XML-Vorschau

zum Qualitätsbericht 2021

Universitätsklinikum Regensburg

Lesbare Version der an die Annahmestelle übermittelten XML-Daten
des strukturierten Qualitätsberichts nach § 136b Abs. 1 Satz 1 Nummer 3 SGB V über das Jahr 2021

Übermittelt am:
Automatisiert erstellt am: 11.01.2023

SAATMANN
Qualitätssicherung im Gesundheitswesen

Vorwort

Alle zugelassenen deutschen Krankenhäuser sind seit dem Jahr 2003 gesetzlich dazu verpflichtet, regelmäßig strukturierte Qualitätsberichte über das Internet zu veröffentlichen. Die Berichte dienen der Information von Patientinnen und Patienten sowie den einweisenden Ärztinnen und Ärzten. Krankenkassen können Auswertungen vornehmen und für Versicherte Empfehlungen aussprechen. Krankenhäusern eröffnen die Berichte die Möglichkeit, ihre Leistungen und ihre Qualität darzustellen.

Rechtsgrundlage der Qualitätsberichte der Krankenhäuser ist der § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V. Aufgabe des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) ist es, Beschlüsse über Inhalt, Umfang und Datenformat des Qualitätsberichts zu fassen.

So hat der G-BA beschlossen, dass der Qualitätsbericht der Krankenhäuser in einer maschinenverwertbaren Version vorliegen soll. Diese **maschinenverwertbare Version in der Extensible Markup-Language (XML)**, einer speziellen Computersprache, kann normalerweise nicht als Fließtext von Laien gelesen, sondern nur in einer Datenbank von elektronischen Suchmaschinen (z.B. Internet-Klinikportalen) genutzt werden.

Suchmaschinen bieten die Möglichkeit, auf Basis der Qualitätsberichte die Strukturen, Leistungen und Qualitätsinformationen der Krankenhäuser zu suchen und miteinander zu **vergleichen**. Dies ermöglicht z.B. den Patientinnen und Patienten eine gezielte Auswahl eines Krankenhauses für ihren Behandlungswunsch.

Mit dem vorliegenden Referenzbericht des G-BA liegt nun eine für Laien lesbare Version des maschinenverwertbaren Qualitätsberichts (XML) vor, die von einer Softwarefirma automatisiert erstellt und in eine PDF-Fassung umgewandelt wurde. Das hat den Vorteil, dass sämtliche Daten aus der XML-Version des Qualitätsberichts nicht nur über Internetsuchmaschinen gesucht und ggf. gefunden, sondern auch als Fließtext eingesehen werden können. Die Referenzberichte des G-BA dienen jedoch nicht der chronologischen Lektüre von Qualitätsdaten oder dazu, sich umfassend über die Leistungen von Krankenhäusern zu informieren. Vielmehr können die Nutzerinnen und Nutzer mit den Referenzberichten des G-BA die Ergebnisse ihrer Suchanfrage in Suchmaschinen gezielt prüfen bzw. ergänzen.

Hinweise zu Textpassagen in blauer Schrift:

Der maschinenverwertbare Qualitätsbericht wird vom Krankenhaus in einer Computersprache verfasst, die sich nur sehr bedingt zum flüssigen Lesen eignet. Daher wurden im vorliegenden Referenzbericht des G-BA Ergänzungen und Umstrukturierungen für eine bessere Orientierung und erhöhte Lesbarkeit vorgenommen. Alle Passagen, die nicht im originären XML-Qualitätsbericht des Krankenhauses oder nicht direkt in den G-BA-Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser enthalten sind, wurden – wie hier – durch blaue Schriftfarbe gekennzeichnet.

Das blaue Minuszeichen „–“ bedeutet, dass an dieser Stelle im XML-Qualitätsbericht keine Angaben gemacht wurden. So kann es beispielsweise Fälle geben, in denen Angaben nicht sinnvoll sind, weil ein bestimmter Berichtsteil nicht auf das Krankenhaus zutrifft. Zudem kann es Fälle geben, in denen das Krankenhaus freiwillig ergänzende Angaben zu einem Thema machen kann, diese Möglichkeit aber nicht genutzt hat. Es kann aber auch Fälle geben, in denen Pflichtangaben fehlen.

Diese und weitere Verständnisfragen zu den Angaben im Referenzbericht lassen sich häufig durch einen Blick in die Ausfüllhinweise des G-BA in den Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser klären (www.g-ba.de).

Inhaltsverzeichnis

- Einleitung ... 9

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts ... 10

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses ... 10

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers ... 11

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus ... 11

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie ... 11

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses ... 12

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses ... 14

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit ... 15

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses ... 16

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus ... 20

A-10 Gesamtfallzahlen ... 20

A-11 Personal des Krankenhauses ... 20

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung ... 36

A-13 Besondere apparative Ausstattung ... 54

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V ... 55

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen ... 56

B-1 Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I - Gastroenterologie, Endokrinologie, Infektiologie und Rheumatologie ... 56

B-2 Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II - Kardiologie, Pneumologie, Internistische Intensivmedizin ... 68

B-3 Abteilung für Nephrologie ... 79

B-4 Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III - Hämatologie und Internistische Onkologie ... 94

B-5 Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin ... 107

B-6 Abteilung für Pädiatrische Hämatologie, Onkologie und Stammzelltransplantation ... 118

B-7 Klinik und Poliklinik für Chirurgie ... 126

B-8 Klinik und Poliklinik für Unfallchirurgie ... 137

B-9 Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie ... 149

B-10 Abteilung für Gefäßchirurgie ... 159

B-11 Abteilung für Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie ... 175
B-12 Abteilung für Thoraxchirurgie ... 189
B-13 Klinik und Poliklinik für Herz-, Thorax- und herznahe Gefäßchirurgie ... 198
B-14 Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde ... 207
B-15 Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde ... 221
B-16 Abteilung für Psychosomatische Medizin ... 232
B-17 Abteilung für Nuklearmedizin ... 239
B-18 Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie ... 246
B-19 Klinik und Poliklinik für Dermatologie ... 253
B-20 Klinik und Poliklinik für Mund,-Kiefer- und Gesichtschirurgie ... 266
B-21 Poliklinik für Kieferorthopädie ... 280
B-22 Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie ... 286
B-23 Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik ... 295
B-24 Klinik für Anästhesiologie ... 302
B-25 Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin ... 311
B-26 Institut für Mikrobiologie und Hygiene ... 318
B-27 Institut für Röntgendiagnostik ... 324
B-28 Abteilung für Neuropathologie ... 333
B-29 Abteilung für Krankenhaushygiene und Infektiologie ... 337
B-30 Institut für Klinische Humangenetik ... 345
B-31 Klinik und Poliklinik für Neurologie ... 349
C Qualitätssicherung ... 359
C-1 Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V ... 359
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V ... 604
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V ... 604
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung ... 605
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V 605
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V ... 609

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V ... 610

C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr ... 611

- Anhang ... 614

Diagnosen zu B-1.6 ... 614

Prozeduren zu B-1.7 ... 625

Diagnosen zu B-2.6 ... 649

Prozeduren zu B-2.7 ... 658

Diagnosen zu B-3.6 ... 680

Prozeduren zu B-3.7 ... 686

Diagnosen zu B-4.6 ... 694

Prozeduren zu B-4.7 ... 699

Diagnosen zu B-5.6 ... 719

Prozeduren zu B-5.7 ... 727

Diagnosen zu B-6.6 ... 736

Prozeduren zu B-6.7 ... 738

Diagnosen zu B-7.6 ... 747

Prozeduren zu B-7.7 ... 758

Diagnosen zu B-8.6 ... 793

Prozeduren zu B-8.7 ... 804

Diagnosen zu B-9.6 ... 851

Prozeduren zu B-9.7 ... 856

Diagnosen zu B-10.6 ... 870

Prozeduren zu B-10.7 ... 872

Diagnosen zu B-11.6 ... 896

Prozeduren zu B-11.7 ... 902

Diagnosen zu B-12.6 ... 937

Prozeduren zu B-12.7 ... 939

Diagnosen zu B-13.6 ... 947

Prozeduren zu B-13.7 ... 950

Diagnosen zu B-14.6 ... 971

Prozeduren zu B-14.7 979
Diagnosen zu B-15.6 1008
Prozeduren zu B-15.7 1011
Diagnosen zu B-16.6 1023
Prozeduren zu B-16.7 1023
Diagnosen zu B-17.6 1023
Prozeduren zu B-17.7 1023
Diagnosen zu B-18.6 1026
Prozeduren zu B-18.7 1029
Diagnosen zu B-19.6 1034
Prozeduren zu B-19.7 1039
Diagnosen zu B-20.6 1052
Prozeduren zu B-20.7 1056
Diagnosen zu B-21.6 1079
Prozeduren zu B-21.7 1079
Diagnosen zu B-22.6 1079
Prozeduren zu B-22.7 1080
Diagnosen zu B-23.6 1080
Prozeduren zu B-23.7 1080
Diagnosen zu B-24.6 1080
Prozeduren zu B-24.7 1081
Diagnosen zu B-25.6 1091
Prozeduren zu B-25.7 1091
Diagnosen zu B-26.6 1092
Prozeduren zu B-26.7 1092
Diagnosen zu B-27.6 1092
Prozeduren zu B-27.7 1092
Diagnosen zu B-28.6 1105
Prozeduren zu B-28.7 1105
Diagnosen zu B-29.6 1105

Prozeduren zu B-29.7 1107

Diagnosen zu B-30.6 1112

Prozeduren zu B-30.7 1112

Diagnosen zu B-31.6 1112

Prozeduren zu B-31.7 1114

- Einleitung

Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts	
Funktion	Leiter der Stabsstelle Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name	Dr. Karl Huber
Telefon	0941/944-38570
Fax	0941/944-38572
E-Mail	karl.huber@ukr.de

Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts	
Funktion	Leiter der Stabsstelle Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name	Dr. Karl Huber
Telefon	0941/944-38570
Fax	0941/944-38572
E-Mail	karl.huber@ukr.de

Weiterführende Links
Link zur Internetseite des Krankenhauses: http://www.ukr.de
Link zu weiterführenden Informationen: http://www.ukr.de/patienten/Qualit__tsbericht/index.php

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2021:

Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA u.a. im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungsverfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (Vgl. G-BA-Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungsverfahren hat die Pandemie im Jahr 2021 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2021 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht.

Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2021 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Krankenhaus	
Krankenhausname	Universitätsklinikum Regensburg
Hausanschrift	Franz-Josef-Strauß-Allee 11 93053 Regensburg
Zentrales Telefon	0941/944-0
Fax	0941/944-4488
Zentrale E-Mail	info@ukr.de
Postanschrift	Franz-Josef-Strauß-Allee 11 93042 Regensburg
Institutionskennzeichen	260930608
Standortnummer aus dem Standortregister	771402000
Standortnummer (alt)	00
URL	http://www.ukr.de

Ärztliche Leitung

Ärztlicher Leiter/Ärztliche Leiterin	
Funktion	Ärztlicher Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Oliver Kölbl
Telefon	0941/944-7601
Fax	0941/944-7602
E-Mail	vorstand@ukr.de

Pflegedienstleitung

Pflegedienstleiter/Pflegedienstleiterin	
Funktion	Pflegedirektor
Titel, Vorname, Name	Dipl.-Kfm. (FH) Alfred Stockinger
Telefon	0941/944-5809
Fax	0941/944-5810
E-Mail	vorstand@ukr.de

Verwaltungsleitung

Verwaltungsleiter/Verwaltungsleiterin	
Funktion	Kaufmännische Direktorin ab 01.07.2020
Titel, Vorname, Name	Sabine Lange
Telefon	0941/944-5801
Fax	0941/944-5802
E-Mail	vorstand@ukr.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Krankenhausträger	
Name	Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts des Freistaates Bayern
Art	Öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Krankenhausart	
Krankenhausart	Universitätsklinikum

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Psychiatrie	
Psychiatrisches Krankenhaus	Nein
Regionale Versorgungsverpflichtung	Nein

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP01	Akupressur	durch Physiotherapie, nach Penzel
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Patiententransfer z.B. ins Auto
MP04	Atemgymnastik/-therapie	durch Physiotherapie, für Kinder und Erwachsene, spezielle Atemschulung bei Mucoviszidose, Beatmung, Tracheostoma;
MP06	Basale Stimulation	durch Physiotherapie
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	Arbeitsplatz - Ergonomie durch Physiotherapie
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	durch Physiotherapie z.B. medizinische Trainingstherapie
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	durch Physiotherapie
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetikerinnen und Diabetiker	Diabetisches Fußzentrum in der Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	durch Zentrum für Ernährungs- und Diabetesberatung
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	auch Beratung hinsichtlich der Versorgung chronisch kranker Kinder und Jugendlicher
MP18	Fußreflexzonenmassage	durch Physiotherapie
MP21	Kinästhetik	durch Pflege (ITS)
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	durch Physiotherapie
MP24	Manuelle Lymphdrainage	durch Physiotherapie
MP25	Massage	durch Physiotherapie
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	keine Chiropraktik, Manuelle Therapie/ Osteopathie durch Physiotherapie
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	z.B. CO2-Bäder durch Physiotherapie
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	durch Physiotherapie ab 2017 Nordic Walking im Rahmen der MMST
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	durch Anästhesiologie-Schmerzambulanz und Pflegefachkräfte mit Weiterbildung zum Schmerzexperten

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patientinnen und Patienten sowie Angehörigen	Beratung z. B. Transfer in den PKW durch Physiotherapie
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	autogenes Training, progressive Muskelentspannung nach Jacobsen, cranio-sakrale Therapie, funktionelle Entspannung durch Physiotherapie
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	durch Pflegefachkraft für Stomaversorgung/ -beratung
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	durch Sanitätshaus
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	durch Physiotherapie
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP54	Asthmaschulung	durch Physiotherapie
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	durch Physiotherapie
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	Z.B.: Therapie des Facio-Oralen-Traktes (F.O.T.T.), Spiegeltherapie, Schlucktherapie, PNF, Bobath-Therapie durch Physiotherapie.
MP56	Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP05	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern	
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Zentrum für Sozialberatung und Überleitung, Case Management
MP26	Medizinische Fußpflege	durch externe Dienstleister
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	
MP51	Wundmanagement	durch interdisziplinäres Wundzentrum und Pflegefachkraft mit Weiterbildung zum Wundexperten (ICW e.V.)
MP55	Audiometrie/Hördiagnostik	
MP53	Aromapflege/-therapie	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	
MP69	Eigenblutspende	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	aktuell stationär auf der Stroke-Unit durch Physiotherapie

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Link	Kommentar
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	https://www.ukr.de/patienten/klinikaufenthalt/Men auswahl/index.php	Patienten können neben einer medizinisch angeordneten Ernährungsform auf einem Speiseplan ihr Frühstück, Mittag-, und Abendessen auswählen.
NM68	Abschiedsraum	https://www.ukr.de/patienten/klinikaufenthalt/Seelsorge/Abschiedsraum/index.php	Im neu gestalteten "Zwischenraum" (Abschiedsraum) können Angehörige in einer geschützten und würdigen Atmosphäre von ihrem Verstorbenen Abschied nehmen.
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM40	Empfangs- und Begleitdienst für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besuchern durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	https://www.ukr.de/patienten/Klinikum_von_A_bis_Z/Patientenbesuchsdienst/index.php	- Zentrale Information in der Eingangshalle - Patienten-Begleit-Dienst innerhalb des Klinikums und bis zur Bushaltestelle/Taxistand vor dem Haupteingang - Ehrenamtlicher Pat.-Besuchsdienst
NM69	Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum)		Multimedia-Angebot (TV, Radio, Telefon) an jedem Bett
NM42	Seelsorge	https://www.ukr.de/patienten/klinikaufenthalt/Seelsorge/index.php	Patienten werden auf Station besucht. Gottesdienste in der Kapelle: Sonntag, 9:30 Uhr, kath. Donnerstag,18:30 Uhr, kath. Die Termine der evangelischen Gottesdienste siehe Aushang im Schaukasten vor der Kapelle. Die Gottesdienste werden über Hauskanal 1 kostenlos übertragen

Nr.	Leistungsangebot	Link	Kommentar
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		Klinikclowns VKKK Elternhaus mit Unterbringung für Begleitpersonen
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigungen

Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigungen	
Funktion	stellv. Leiter Technische Zentrale
Titel, Vorname, Name	Siegfried Engl
Telefon	0941/944-5803
Fax	0941/944-5794
E-Mail	siegfried.engl@ukr.de

A-7.2 Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF02	Aufzug mit Sprachansage und/oder Beschriftung in erhabener Profilschrift und/oder Blindenschrift/Brailleschrift	
BF04	Schriftliche Hinweise in gut lesbarer, großer und kontrastreicher Beschriftung	Hauptsächlich im Bereich der Augenklinik
BF05	Leitsysteme und/oder personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	Patientenbegleitsystem
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Patientenbegleitdienst
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	Patientenbegleitsystem und bei med.-pfleg. Bedarf Sitzwachen
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Spezialbetten (Völker) für schwergewichtige Patienten vorhanden; Vis-a-Vis-Betten Bettverlängerung bei jedem Patientenbett möglich

Nr.	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF18	OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Im OP gibt es einen OP-Tisch für adipöse Patienten; die Station 93 hat ein Rollbrett für adipöse Patienten; Über den Hol- und Bringedienst können extra breite Mobilisationsstühle anfordert werden.
BF20	Untersuchungseinrichtungen/-geräte für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Das UKR verfügt über besondere Größen bei Blutdruckmanschetten für manuelle und monitorgestützte Messung
BF24	Diätische Angebote	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Albanisch, Arabisch, Armenisch, Chinesisch, Bulgarisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Japanisch, Jugoslawisch, Kroatisch, Mazedonisch, Niederländisch, Persisch (Farsi), Peruanisch, Philippinisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Serbokroatisch, Spanisch, Türkisch, Ungarisch
BF33	Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	
BF34	Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	
BF21	Hilfsgeräte zur Unterstützung bei der Pflege für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF29	Mehrsprachiges Informationsmaterial über das Krankenhaus	
BF32	Räumlichkeiten zur religiösen und spirituellen Besinnung	
BF37	Aufzug mit visueller Anzeige	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF30	Mehrsprachige Internetseite	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten
FL09	Doktorandenbetreuung
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar
HB03	Krankengymnastin und Krankengymnast/Physiotherapeutin und Physiotherapeut	Das UKR bietet für diesen Ausbildungsberuf Praktika in Kooperation mit: BFS für Physiotherapie BRK Regensburg https://www.ukrjobs.de/aus-weiterbildung/ausbildung-duales-studium/ausbildungsberufe/physiotherapie
HB05	Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)	Das UKR bietet diesen Ausbildungsberuf seit 2019 als duale Ausbildung an, die Theorie wird an den Eckert Schulen Regenstauf gelehrt. https://www.ukrjobs.de/fileadmin/user_upload/1.4._Aus-_und_Weiterbildung/1.4.1._Ausbildung_Duales_Studium/PE_Steckbrief-MTRA_2022_E2.pdf
HB07	Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA)	Das UKR bietet Ausbildungsberuf in Kooperation mit: Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen (IAFW) e.V. Regensburg Neu ab 2022: https://www.ukrjobs.de/fileadmin/user_upload/1.4._Aus-_und_Weiterbildung/1.4.1._Ausbildung_Duales_Studium/PE_Steckbrief-OTA_2022_E2.pdf

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar
HB09	Logopädin und Logopäde	Das UKR bietet diesen Ausbildungsberuf in Kooperation mit: BFS für Logopädie Regensburg Diese ist angegliedert an Abt. f. Phoniatrie und Pädaudiologie der Klinik und Poliklinik f. HNO-Kunde des UKR. https://www.ukrjobs.de/aus-weiterbildung/ausbildung-duales-studium/ausbildungsberufe/logopaedie
HB15	Anästhesietechnische Assistentin und Anästhesietechnischer Assistent (ATA)	Das UKR bietet diesen Ausbildungsberuf seit 2020 als duale Ausbildung an, die Theorie wird an der San-ak GmbH Schule für Gesundheitsberufe in München gelehrt. https://www.ukrjobs.de/fileadmin/user_upload/1.4._Aus-_und_Weiterbildung/1.4.1._Ausbildung_Duales_Studium/PE_Steckbrief-ATA_2022_E2.pdf
HB17	Krankenpflegehelferin und Krankenpflegehelfer	Das UKR bietet als Träger der Praktischen Ausbildung die Ausbildung zum/zur Generalistischen Pflegefachhelfer/in in Kooperation mit: maxQ. Pflegeschule Regensburg https://www.ukrjobs.de/aus-weiterbildung/ausbildung-duales-studium/ausbildungsberufe/pflegefachhelfer

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar
HB18	Notfallsanitäterinnen und –sanitäter (Ausbildungsdauer 3 Jahre)	Das UKR bietet für diesen Ausbildungsberuf Praktika in Kooperation mit: Döpfer Schulen Regensburg GmbH Malteser Hilfsdienst gemeinnützige GmbH https://www.ukrjobs.de/aus-weiterbildung/ausbildung-duales-studium/ausbildungsberufe/notfallsanitaeter/in
HB19	Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner	Das UKR bietet diesen Ausbildungsberuf als Träger der Praktischen Ausbildung (generalistische Pflegeausbildung) seit 01.04.2020 an. Die Theorie wird am PflegeCampus Regensburg gelehrt. https://www.ukrjobs.de/aus-weiterbildung/ausbildung-duales-studium/ausbildungsberufe/pflegefachfrau-mann
HB20	Pflegefachfrau B. Sc., Pflegefachmann B. Sc.	Das UKR bietet Praktika im Rahmen eines grundständigen Studiums seit 2020 in Kooperation mit der OTH Regensburg an. https://www.ukrjobs.de/aus-weiterbildung/ausbildung-duales-studium/duales-studium/pflegestudium
HB01	Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger	Das UKR bietet diesen Ausbildungsberuf in Kooperation mit: PflegeCampus Regensburg/BFS am Caritas Krankenhaus St. Josef Regensburg und BFS der MEDBO Regensburg

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Betten	
Betten	839

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle	
Vollstationäre Fallzahl	28825
Teilstationäre Fallzahl	4763
Ambulante Fallzahl	258473
Fallzahl stationsäquivalente psychiatrische Behandlung	0

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 653,18

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	488,72	
Ambulant	164,46	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	653,18	
Nicht Direkt	0	

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 331,04

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	243,05	
Ambulant	87,99	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	331,04	
Nicht Direkt	0	

Davon Ärztinnen und Ärzte, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind, in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 6,5

Kommentar: Interdisziplinäre Notaufnahme

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5	
Ambulant	1,5	Berücksichtigter Bereich: Interdiszipl. Notaufnahme

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,5	Berücksichtigter Bereich: Interdiszipl. Notaufnahme
Nicht Direkt	0	

Davon Fachärztinnen und Fachärzte, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind, in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 6,5

Kommentar: Interdisziplinäre Notaufnahme

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5	
Ambulant	1,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,5	Berücksichtigter Bereich: Interdiszipl. Notaufnahme
Nicht Direkt	0	

Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

A-11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 1044,01

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	913,56	
Ambulant	130,45	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1044,01	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 112

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	83,09	Diese Beschäftigten sind im Pflegepool tätig.
Ambulant	28,91	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	112	Diese Beschäftigten sind im Pflegepool tätig.
Nicht Direkt	0	

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 63,46

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	63,46	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	63,46	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 2,1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,1	Diese Beschäftigten sind im Pflegepool tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,1	
Nicht Direkt	0	

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 18,93

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	17,93	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	18,93	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 3,31

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,31	Diese Beschäftigten sind im Pflegepool tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,31	Diese Beschäftigten sind im Pflegepool tätig.
Nicht Direkt	0	

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 35,32

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	35,32	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	35,32	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 3,46

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,46	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,46	
Nicht Direkt	0	

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 46,66

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	46,66	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	46,66	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 16,97

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	16,97	Diese Beschäftigten sind in der Notaufnahme tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	16,97	
Nicht Direkt	0	

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 12,41

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,41	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,41	
Nicht Direkt	0	

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 203,78

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	160,22	
Ambulant	43,56	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	203,78	
Nicht Direkt	0	

A-11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte: 0,39

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,39	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,39	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Nicht Direkt	0	

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 0,39

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,39	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,39	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Nicht Direkt	0	

Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 0,47

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,47	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,47	
Nicht Direkt	0	

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

SP04 - Diätassistentin und Diätassistent

Anzahl Vollkräfte: 4,78

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,78	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,78	
Nicht Direkt	0	

SP06 - Erzieherin und Erzieher

Anzahl Vollkräfte: 2,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,5	
Nicht Direkt	0	

SP14 - Logopädin und Logopäde/Klinische Linguistin und Klinischer Linguist/Sprechwissenschaftlerin und Sprechwissenschaftler/Phonetikerin und Phonetiker

Anzahl Vollkräfte: 4,26

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	4,26	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,26	
Nicht Direkt	0	

SP19 - Orthoptistin und Orthoptist/Augenoptikerin und Augenoptiker

Anzahl Vollkräfte: 6,84

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,28	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Ambulant	2,56	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,84	
Nicht Direkt	0	

SP21 - Physiotherapeutin und Physiotherapeut

Anzahl Vollkräfte: 30,4

Kommentar: Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorung tätig.

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	30,4	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	30,4	
Nicht Direkt	0	

SP23 - Diplom-Psychologin und Diplom-Psychologe

Anzahl Vollkräfte: 9,84

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,84	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,84	
Nicht Direkt	0	

SP24 - Psychologische Psychotherapeutin und Psychologischer Psychotherapeut

Anzahl Vollkräfte: 2,78

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,78	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,78	
Nicht Direkt	0	

SP26 - Sozialpädagogin und Sozialpädagoge

Anzahl Vollkräfte: 12,31

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,31	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,31	
Nicht Direkt	0	

SP27 - Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie

Anzahl Vollkräfte: 3

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3	
Nicht Direkt	0	

SP28 - Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement

Anzahl Vollkräfte: 55

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	55	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	55	
Nicht Direkt	0	

SP32 - Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta

Anzahl Vollkräfte: 17

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	17	Die Physiotherapeuten sind vorrangig in der stationären Patientenversorgung tätig. Nur in Ausnahmefällen werden ambulante Patienten zusätzlich versorgt.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17	
Nicht Direkt	0	

SP42 - Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie

Anzahl Vollkräfte: 22

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	22	Die Physiotherapeuten sind vorrangig in der stationären Patientenversorgung tätig. Nur in Ausnahmefällen werden ambulante Patienten zusätzlich versorgt.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	22	
Nicht Direkt	0	

SP54 - Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut

Anzahl Vollkräfte: 0,39

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,39	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,39	
Nicht Direkt	0	

SP55 - Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA)

Anzahl Vollkräfte: 122,59

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	122,59	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	122,59	
Nicht Direkt	0	

SP56 - Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)

Anzahl Vollkräfte: 53,33

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	43,54	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Ambulant	9,79	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	53,33	
Nicht Direkt	0	

SP61 - Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhetik

Anzahl Vollkräfte: 157

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	157	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	157	
Nicht Direkt	0	

SP59 - Notfallsanitäterinnen und –sanitäter (Ausbildungsdauer 3 Jahre)

Anzahl Vollkräfte: 2,3

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	2,3	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,3	
Nicht Direkt	0	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	
Funktion	Leiter der Stabsstelle Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name	Dr. Karl Huber
Telefon	0941/944-38570
Fax	0941/944-38572
E-Mail	karl.huber@ukr.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Lenkungsgremium	
Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Klinikumsvorstand
Tagungsfrequenz des Gremiums	wöchentlich

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Angaben zur Person	
Angaben zur Person	Entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement	
Funktion	Leiter der Stabsstelle Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name	Dr. Karl Huber
Telefon	0941/944-38570
Fax	0941/944-38572
E-Mail	karl.huber@ukr.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe	
Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe	Ja - Wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement
Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Klinikumsvorstand
Tagungsfrequenz des Gremiums	wöchentlich

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Name: VA Klinisches Risikomanagement Datum: 31.08.2021	Angelehnt an die Anforderungen der ONR 49001
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen		Zentrale Organisation durch das Referat Personalentwicklung Fort- und Weiterbildung.Monitoring der Pflichtfortbildungen über planACAD. Je nach Einsatzort, Bereich und Funktion werden die Mitarbeiter entsprechend unterwiesen.
RM03	Mitarbeiterbefragungen		Mitarbeiterbefragungen finden regelmäßig statt, diese werden evaluiert.
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Name: QM-Handbuch der Klinik für Anästhesieologie Datum: 13.08.2019	1. Notfallmedizin extern, "Dienst am Luftrettungszentrum " 08.07.2016 2. Notfallmedizin intern, 08.07.2016 3. Katastrophenfall, "Alarm- und Einsatzplan" 19.05.2017
RM05	Schmerzmanagement	Name: Pflegestandard Akutschmerzmanagement für die Erwachsenenpflege Datum: 14.01.2013	Schmerzmanagement in der Pflege bei akuten Schmerzen: implementiert

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM06	Sturzprophylaxe	Name: Pflegestandard Sturz Datum: 28.07.2021	- Arbeitsgruppe Sturzprävention. Ziele: Analyse der Verfahrensweisen bei Patientenstürzen, Auswertungen, Überarbeitungen der Verfahrensanweisungen, Entwicklung eines Handlungsleitfadens zur Einschätzung von Risikofaktoren. - Sturz-Audits
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Name: Pflegestandard Dekubitusmanagement für Erwachsene Datum: 08.10.2018	Mehrere Standards, Reports, konzeptionelle Projekte, Pflegestandards, Assessement, Spezialbetten-Matratzen, Schulungskonzept und Qualitätssicherung z.B. internes Audit, Flyer. Feste Ansprechpartnerin der Pflege als Dekubitusmanagementbeauftragte der Pflegedirektion.
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Name: DA über die Vorgehensweise bei Anordnung und Dokumentation von Freiheitsentziehenden Maßnahmen Datum: 15.11.2021	Standard 1.17 Freiheitsentziehende Maßnahmen 25.11.2020
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Name: DA bzgl. der Umsetzung des Medizinproduktegesetzes und der Medizinprodukte-Betreiberverordung Datum: 06.08.2012	

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	- Tumorkonferenzen - Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen - Pathologiebesprechungen - Palliativbesprechungen - Qualitätszirkel	Fallkonferenzen eigenverantwortlich in der jeweiligen Klinik/Zentrum geregelt. VA Durchführung von Fallkonferenzen 29.06.2020, MuM-Leitfaden BÄK weitergegeben. Qualitätszirkel werden 4x/Jahr über die Stabsstelle QM für das gesamte UKR organisiert.
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen		Seit 2013 werden am UKR elektronische Aufklärungsbögen der Fa. Thieme, E-ConsentPro, angeboten. Vorgehensweise bei der Erstellung von Aufklärungsbögen Datum: 30.05.2018 DA zur Patientenaufklärung Datum: 17.11.2021
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten		VA zur OP-Checkliste (16.08.2018) standardisierte hausweite OP-Checkliste(18.07.2018). Die Stationen und Ambulanzen verfügen über zusätzliche prä-operative spezifische Checklisten zur Vorbereitung.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwarteter Blutverlust	Name: VA zur OP-Checkliste Datum: 16.08.2018	VA zur OP-Checkliste (16.08.2018) Standardisierte hausweite OP-Checkliste (18.07.2018) Team Time Out findet unmittelbar vor Operationsbeginn bzw. Hautschnitt statt.
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechselungen	Name: Patientenidentifikation mit dem Patientenarmband Datum: 30.11.2015	VA zur OP-Checkliste (16.08.2018) Standardisierte hausweite OP-Checkliste (18.07.2018) Die Patientenidentität wird beim Einschleusen, vor der Narkose-Einleitung und vor OP-Schnitt geprüft. Eine Markierung des Eingriffsortes wird durch die jeweilige Klinik bestimmt.
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Name: Leitfaden Aufwachraum Datum: 08.07.2016	Arbeitsanweisung Leitfaden Aufwachraum (08.07.2016) Übergreifende Pflegestandards (Allgemeinstation, Intensivstation, OP, Pädiatrie) für die postoperative Versorgung
RM18	Entlassungsmanagement	Name: Leitfaden zum Entlassmanagement gemäß § 39 Datum: 02.12.2021	VA Entlassplan (02.12.2021) VA Medikationsplan (12.07.2018) AiD Klinik/Medikationsplan Schulungsunterlagen (30.10.2018)

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystem	
Internes Fehlermeldesystem	Ja
Regelmäßige Bewertung	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	monatlich
Verbesserung Patientensicherheit	Differenzierte Fall- und Prozessbetrachtungen führten zu Projektinitiierungen und Verbesserungen, mit dem Fokus auf das klinische Risikomanagement.

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	11.01.2021
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	jährlich
IF03	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	"bei Bedarf"

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Übergreifendes Fehlermeldesystem	
Übergreifendes Fehlermeldesystem	Ja
Regelmäßige Bewertung	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	jährlich

Nr.	Instrument und Maßnahme	Kommentar
EF00	Sonstiges	CIRS medical (Ärztliches Zentrum für Qualität Berlin)

A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

A-12.3.1 Hygienepersonal

Hygienepersonal	Anzahl (Personen)	Kommentar
Krankenhaushygienikerinnen und Krankenhaushygienikern	1	plus 2 Assistenzärztinnen in der Weiterbildung zum Facharzt für Krankenhaushygiene und Umweltmedizin
Hygienebeauftragte Ärztinnen und hygienebeauftragte Ärzte	52	
Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen und Fachgesundheits- und Krankenpfleger Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger für Hygiene und Infektionsprävention „Hygienefachkräfte“ (HFK)	5	
Hygienebeauftragte in der Pflege	96	Pflegekräfte mit der Qualifikationsbezeichnung: Link Nurse

Hygienekommission	
Hygienekommission eingerichtet	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	halbjährlich

Vorsitzende oder Vorsitzender der Hygienekommission	
Funktion	Vorsitzender
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Oliver Kölbl
Telefon	0941/944-7601
Fax	0941/944-7602
E-Mail	Strahlentherapie@ukr.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Am Standort werden zentrale Venenkatheter eingesetzt. - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

1. Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage	
Der Standard liegt vor	Ja
Der Standard thematisiert insbesondere	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Adäquate Hautdesinfektion der Kathetereinstichstelle	Ja
c) Beachtung der Einwirkzeit	Ja
d) Weitere Hygienemaßnahmen	
- sterile Handschuhe	Ja
- steriler Kittel	Ja
- Kopfhaube	Ja
- Mund-Nasen-Schutz	Ja
- steriles Abdecktuch	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygienekom. autorisiert	Ja

2. Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern	
Der Standard liegt vor	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygienekom. autorisiert	Ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie	
Die Leitlinie liegt vor	Ja
Leitlinie an akt. hauseigene Resistenzlage angepasst	Ja
Leitlinie durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja

Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe	
Der Standard liegt vor	Ja
1. Der Standard thematisiert insbesondere	
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe	Ja
b) Zu verwendende Antibiotika	Ja
c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe	Ja
2. Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja
3. Antibiotikaprophylaxe bei operierten Patienten strukturiert überprüft	Ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel	
Der Standard liegt vor	Ja
Der interne Standard thematisiert insbesondere	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen	Ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	Ja
d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	Ja
e) Meldung/Dokumentation bei Verdacht auf postoper. Wundinfektion	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Händedesinfektion (ml/Patiententag)	
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen	
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen wurde erhoben	ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen über alle Standorte	118,00
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen	
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen wurde erhoben	ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen über alle Standorte	51,00
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen	ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patientinnen und Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

MRSA	
Standardisierte Information (MRSA) erfolgt z. B. durch Flyer MRSA-Netzwerke	Ja
Informationsmanagement für MRSA liegt vor	Ja

Risikoadaptiertes Aufnahmescreening	
Risikoadaptiertes Aufnahmescreening (aktuelle RKI-Empfehlungen)	Ja

Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang	
Mit von MRSA / MRE / Noro-Viren	Ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	CDAD-KISS HAND-KISS DAS-KISS MRSA-KISS ONKO-KISS	ITS-KISS mit Erregersurveillance
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Name: Regionetzwerk MRE	organisiert über örtliches Gesundheitsamt
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Zertifikat Gold	Zertifikat Gold Gültigkeit 2020/2021
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		Überprüfung durch die Leitung vor Ort gemäß den Vorgaben, Rückmeldung an die Klinikhygiene bei Abweichungen
HM09	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		- 1 x pro Jahr, Pflichtfortbildung - Anlassbezogene Schulung - im Rahmen der Fachweiterbildungen und anderer Schulungen - regelmäßige Treffen mit den Intensivleitungen und Linknurses

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement		Kommentar / Erläuterungen
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	Ja	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführerinnen oder Beschwerdeführer sind schriftlich definiert	Nein	Eine schnellst mögliche Bearbeitung wird angestrebt.

Regelmäßige Einweiserbefragungen	
Durchgeführt	Ja
Link	
Kommentar	Einweiserbefragungen finden im Rahmen der Anforderungen an das onkologische Zentrum UCC-R statt.

Regelmäßige Patientenbefragungen	
Durchgeführt	Ja
Link	
Kommentar	Patientenbefragungen finden sowohl zentral, als auch dezentral statt.

Anonyme Eingabemöglichkeit von Beschwerden	
Möglich	Ja
Link	http://www.ukr.de/patienten/Lob_und_Tadel/index.php
Kommentar	Über ein Kontaktformular "Anregung und Kritik". Auf der Internetseite können anonymisiert Meinungen mitgeteilt werden. Zusätzlich kann anonym über den Patientenratgeber und Beschwerde-Flyer gemeldet werden. Auf Wunsch des Beschwerdeführers werden die Anliegen auch anonym behandelt.

Ansprechpersonen für das Beschwerdemanagement

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement	
Funktion	Leiter der Stabsstelle Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name	Dr. Karl Huber
Telefon	0941/944-18574
E-Mail	beschwerde@ukr.de

Zusatzinformationen zu den Ansprechpersonen des Beschwerdemanagements	
Link zum Bericht	http://www.ukr.de/patienten/Lob_und_Tadel/index.php
Kommentar	Ihr Lob, Ihre Anregungen, Ihre Kritik oder Ihre Beschwerde sind uns immer willkommen – so helfen Sie uns, unseren Service weiter zu verbessern. Unsere Sprechzeiten sind: Montags und donnerstags von 09:00 - 15:30 Uhr. Tel.: 0941 944-18574 Email: beschwerde@ukr.de

Patientenfürsprecherinnen oder Patientenfürsprecher

Patientenfürsprecherin oder Patientenfürsprecher	
Funktion	Patientenfürsprecherin
Titel, Vorname, Name	Edeltraud Huber
Telefon	0941/944-5946
E-Mail	Vorstand@ukr.de

Zusatzinformationen zu den Patientenfürsprecherinnen oder Patientenfürsprechern	
Kommentar	Die Patientenfürsprecherin, Frau Edeltraud Huber, steht Ihnen und Ihren Angehörigen jeden Montag von 09:00 bis 13:00 Uhr zur Verfügung. Sie können Frau Huber telefonisch unter 0941-944 5946 erreichen, oder sie persönlich aufsuchen (Bauteil A, EG, Raum 3.24). http://www.uniklinikum-regensburg.de/patienten/Klinikum_von_A_bis_Z/Patientenf__rsprecherin/index.php

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Zentrales Gremium / Arbeitsgruppe	
Zentrales Gremium oder zentrale Arbeitsgruppe vorhanden, das oder die sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?	Ja - andere
Name des verantwortlichen Gremiums oder der verantwortlichen Arbeitsgruppe:	AG Medikamentensicherheit
Beteiligte Abteilungen/Funktionsbereiche:	QM; Apotheke; Pflege; Ärztlicher Dienst;

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortlichkeit für das Gremium bzw. für die zentrale Arbeitsgruppe zur Arzneimitteltherapiesicherheit einer konkreten Person übertragen: Ja

Angaben zur Person	
Angaben zur Person	Es gibt eine eigenständige Position für das Thema Arzneimitteltherapiesicherheit

Verantwortliche Person AMTS	
Funktion	Apothekenleiter
Titel, Vorname, Name	Dr. Alexander Kratzer
Telefon	0941/944-4490
Fax	0941/944-5911
E-Mail	alexander.kratzer@ukr.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Pharmazeutisches Personal	Anzahl (Personen)
Apothekerinnen und Apotheker	15
Weiteres pharmazeutisches Personal	24

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Die folgenden Aspekte können, gegebenenfalls unter Verwendung von Freitextfeldern, dargestellt werden:

- Aufnahme ins Krankenhaus, inklusive Anamnese:

  Dargestellt werden können Instrumente und Maßnahmen zur Ermittlung der bisherigen Medikation (Arzneimittelanamnese), der anschließenden klinischen Bewertung und der Umstellung auf die im Krankenhaus verfügbare Medikation (Hausliste), sowie zur Dokumentation, sowohl der ursprünglichen Medikation des Patienten als auch der für die Krankenhausbehandlung angepassten Medikation.

- Medikationsprozess im Krankenhaus:

  Im vorliegenden Rahmen wird beispielhaft von folgenden Teilprozessen ausgegangen: Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung.

  Dargestellt werden können hierzu Instrumente und Maßnahmen zur sicheren Arzneimittelverordnung, z.B. bezüglich Leserlichkeit, Eindeutigkeit und Vollständigkeit der Dokumentation, aber auch bezüglich Anwendungsgebiet, Wirksamkeit, Nutzen-Risiko-Verhältnis, Verträglichkeit (inklusive potentieller Kontraindikationen, Wechselwirkungen u.Ä.) und Ressourcenabwägungen. Außerdem können Angaben zur Unterstützung einer zuverlässigen Arzneimittelbestellung, -abgabe und -anwendung bzw. –verabreichung gemacht werden.

- Entlassung:

  Dargestellt werden können insbesondere die Maßnahmen der Krankenhäuser, die sicherstellen, dass eine strukturierte und sichere Weitergabe von Informationen zur Arzneimitteltherapie an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte sowie die angemessene Ausstattung der Patientinnen und

Patienten mit Arzneimittelinformationen, Medikationsplan und Medikamenten bzw. Arzneimittelverordnungen erfolgt.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterungen
AS01	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen		Die Information des ärztlichen und pflegerischen Dienstes zu behördlichen AMTS-relevanten Meldungen (Rote-Hand-Briefe; Rückrufe) ist im QM-System der Apotheke verankert.
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)		Mit dem Programm AiDKlinik® steht am UKR eine elektronische Unterstützung zur Erfassung und Prüfung der Medikation (Wechselwirkungen, Dosierung etc.) bei Aufnahme zur Verfügung. Auf einigen Stationen des UKR wird zur Arzneimittelanamnese die elektronische Erfassung des Bundesmedikationsplanes durch Scanner erprobt.
AS05	Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	Name: Leitlinie: Umgang mit Arzneimitteln Letzte Aktualisierung: 13.01.2022	Zentral gültige Leitlinie in der Verordnung, Bestellung, Lagerung und Verabreichung von Arzneimitteln geregelt ist. Die Leitlinie wurde durch die AG Medikamentensicherheit erarbeitet und durch die Arzneimittelkommission verbindlich beschlossen.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterungen
AS07	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)		Auf den Intensivstationen des UKR wird im Patientendatenmanagementsystem MetaVision die Medikation strukturiert elektronisch verordnet. Die Verordnung von Zytostatika erfolgt strukturiert über die Software BD Cato™. Es werden durch Fachärzte in BD Cato™ standardisierte Therapieprotokolle eingepflegt und durch die Apotheke geprüft und freigegeben.
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)		Das UKR arbeitet mit AiDKlinik®. Dieses ermöglicht die Suche nach am UKR bzw. auf dem deutschen Markt generell verfügbaren Arzneimitteln mit Zusatzinformationen wie der Fachinformation. Es besteht die Möglichkeit auf Prüfung einer Medikation z.B. auf Wechselwirkungen und Inkompatibilitäten.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterungen
AS09	Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	- Bereitstellung einer geeigneten Infrastruktur zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung - Zubereitung durch pharmazeutisches Personal	Die Zubereitung von Zytostatika und monoklonalen Antikörpern erfolgt in der Apotheke unter Reinraumbedingungen. Die Herstellung erfolgt unterstützt durch die Herstellungssoftware BD Cato™ gravimetrisch, korrekt dosiert. Die Endkontrolle vor Abgabe der Zubereitung erfolgt durch einen Apotheker.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterungen
AS11	Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln		Auf den Intensivstationen des UKR erfolgt die Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln elektronisch im Patientendatenmanagementsystem MetaVision.
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	- Fallbesprechungen - Echtheitsprüfung aller verifizierungspflichtigen Arzneimittel nach EU-Fälschungsschutzrichtlinie mittels securPharm - Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung - Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung) - Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem (siehe Kapitel 12.2.3.2)	Am UKR finden regelm. a. ausgewählten Stationen Pharmazeutische Visiten, sowie Antibiotic-Stewardship-Visiten statt. Hierbei w. d. Medik. überprüft u. m. d. beh. Arzt besprochen. Bei Anforderung von Reserveantiinfektiva erfolgt eine Konsilanforderung an die Infektiologie zur Beratung des Arztes.
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	- Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung der Patientin oder des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs - Aushändigung von Patienteninformationen zur Umsetzung von Therapieempfehlungen	Über ein Entlassmanagement wird ermittelt, ob im Anschluss an die KH-Behandlung eine lückenlose Weiterführung der Arzneimitteltherapie erforderlich ist. Falls ja, existiert am UKR eine strukturierte Ablaufbeschreibung, um die Versorgung des Patienten mit den benötigten Arzneimitteln sicherzustellen.

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinster elektrischer Potenziale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie/-unterstützung		Ja	inkl. Herzersatztherapie/-unterstützung (ECMO)
AA18	Hochfrequenzthermotherapiegerät	Gerät zur Gewebezerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)	
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)	
AA26	Positronenemissionstomograph (PET)/PET-CT	Schnittbildverfahren in der Nuklearmedizin, Kombination mit Computertomographie möglich	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)	
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebezerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)	
AA30	Single-Photon-Emissionscomputertomograph (SPECT)	Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)	

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z. B. Lymphknoten	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)	
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)	Fa. Walz EL27 Kompakt
AA69	Linksherzkatheterlabor	Gerät zur Darstellung der linken Herzkammer und der Herzkranzgefäße	Ja	
AA68	Offener Ganzkörper-Magnetresonanztomograph		Ja	
AA71	Roboterassistiertes Chirurgie-System	Operationsroboter	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)	Operationsroboter Renaissance im NCH-OP

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V

A-14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe

Stufe der Notfallversorgung des Krankenhauses	
Zugeordnete Notfallstufe	Umfassende Notfallversorgung (Stufe 3)
Erfüllung der Voraussetzungen des Moduls der Spezialversorgung	Nein

Umstand, der zu der Zuordnung des Krankenhauses zur Notfallstufe führt
Erfüllung der Voraussetzungen eines Moduls der speziellen Notfallversorgung (siehe A-14.2)

A-14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung

Nr.	Module der Speziellen Notfallversorgung
SN02	Modul Notfallversorgung Kinder (erweitert)

A-14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Verfügt das Krankenhaus über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde?	Nein
Ist die Notfallambulanz des Krankenhauses gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden?	Nein

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-1 Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I - Gastroenterologie, Endokrinologie, Infektiologie und Rheumatologie

B-1.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I - Gastroenterologie, Endokrinologie, Infektiologie und Rheumatologie "

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	0100 0106 0107 0109 0151 0153 0700 3601
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktorin
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Martina Müller-Schilling
Telefon	0941/944-7001
Fax	0941/944-7002
E-Mail	sekretariat.mueller-schilling@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/innere-medizin-1/Kontakt/index.php

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I - Gastroenterologie, Endokrinologie, Infektiologie und Rheumatologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	Evaluation für eine Lebertransplantation, Betreuung auf der Warteliste, Betreuung nach Lebertransplantation
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	Invasive und nichtinvasive Diagnostik und Therapie von Raumforderungen in Bereich Leber, Pankreas, Gallenwegs-system; Entzündungen des Pankreas; Stoffwechsel und autoimmune Erkr. der Leber, Chronische Gallenwegserkrankungen, Fettleberhepatitis, Virale Hepatitiden (Hepatitis A-E, HSV, CMV, EBV); u.a.
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	Diabetes mellitus, Schilddrüse, Hypophyse, Nebenniere, Knochenstoffwechsel, Autoimmunerkrankungen, u.a.
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Staging und Therapie von allen Tumorerkrankungen des Gastrointestinaltraktes (Tumore von Leber, Galle, Pankreas, Kolon, Magen, Ösophagus, Dünndarm) sowie neuroendokrine Tumore (NET)
VI37	Onkologische Tagesklinik	Chemotherapie von allen Tumorerkrankungen des Gastrointestinaltraktes (s.o.)
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	Gastroenterologische Diagnostik und Therapie, Karzinomfrüherkennung, endosk. Therapie, u.v.a.
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	Diagnostik und Therapie von M. Crohn, Colitis ulcerosa und Colitis indeterminata
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	HIV-Erkrankungen sowie gesicherte und nicht-gesicherte Infektionskrankheiten aller Art (H.p. Gastritis, Infektiöse Gastritis, Chron. Infektionen des Abdomens, u.v.a.)
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	Diagnostik und Therapie von HIV-Patienten

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	Rheum. Arthritis, Lupus, Kollagenosen, Vaskulitiden, Sklerodermie
VI20	Intensivmedizin	Sepsis, schwere Pankreatitis, Intoxikationen, Leberversagen, Dekompensierte Leberzirrhosen, gastrointestinale Blutungen, schwere endokrinologische und rheumatologische Erkrankungen
VI00	Gastroenterologische Funktionsdiagnostik	Atemtests, pH-Metrie, Manometrie
VI00	Knochendichtemessung	Diagnostik von Osteopenie und Osteoporose
VX00	Ultraschallzentrum	Sonographische Diagnostik und Therapie inklusive Duplex- Sonographie, Punktionen, Drainageneinlagen, CEUS, Nicht-invasive Fibrosemessung (ARFI)
VI27	Spezialsprechstunde	Darm, Endokrinologie, Diabetologisches Fußzentrum, Gastroenterologische Onkologie, Infektiologie, Leber, Lebertransplantation, Rheuma, Privatambulanz
VI35	Endoskopie	Magenspiegelung, Darmspiegelung, Gallengangsdarstellung, Gallengangsspieglung, Photodynamische Therapie, Radiofrequenzablation, Dünndarmdiagnostik, Endoskopischen Ultraschalluntersuchung, Gastrointestinale Funktionsdiagnostik, Kapselendoskopie,

B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2159
Teilstationäre Fallzahl	69

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Poliklinik für Innere Medizin I Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Endokrinologie, Infektiologie, Chronisch entzündliche Darmerkrankungen gastroenterologische Tumorerkrankungen onkologische Tagesklinik Lebererkrankungen und Leberzirrhose Virale Hepatitis Lebertransplantation Rheumatologie Diab. Fußambulanz Ernährungsberatung Seltene Erkrankungen
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Angebotene Leistung	Endoskopie (VI35)
Angebotene Leistung	Gastroenterologische Funktionsdiagnostik (VI00)
Angebotene Leistung	Intensivmedizin (VI20)
Angebotene Leistung	Knochendichtemessung (VI00)
Angebotene Leistung	Onkologische Tagesklinik (VI37)
Angebotene Leistung	Sonographische Diagnostik und Therapie inklusive komplexer Prozeduren (VX00)

Poliklinik für Innere Medizin I	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (AM06)
Kommentar	Ambulante Behandlung zur Diagnostik und Versorgung von Patienten vor und nach Lebertransplantation
Angebotene Leistung	Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten vor oder nach Lebertransplantation (LK28)

Poliklinik für Innere Medizin I Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Endokrinologie, Infektiologie, Chronisch entzündliche Darmerkrankungen gastroenterologische Tumorerkrankungen onkologische Tagesklinik Lebererkrankungen und Leberzirrhose Virale Hepatitis Lebertransplantation Rheumatologie Diab. Fußambulanz Ernährungsberatung Seltene Erkrankungen
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Angebotene Leistung	Endoskopie (VI35)
Angebotene Leistung	Gastroenterologische Funktionsdiagnostik (VI00)
Angebotene Leistung	Intensivmedizin (VI20)
Angebotene Leistung	Knochendichtemessung (VI00)
Angebotene Leistung	Onkologische Tagesklinik (VI37)
Angebotene Leistung	Sonographische Diagnostik und Therapie inklusive komplexer Prozeduren (VX00)

Poliklinik für Innere Medizin I	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Angebotene Leistung	Endoskopie (VI35)
Angebotene Leistung	Gastroenterologische Funktionsdiagnostik (VI00)
Angebotene Leistung	Intensivmedizin (VI20)
Angebotene Leistung	Knochendichtemessung (VI00)
Angebotene Leistung	Onkologische Tagesklinik (VI37)
Angebotene Leistung	Sonographische Diagnostik und Therapie inklusive komplexer Prozeduren (VX00)

Ambulant spezialfachärztliche Versorgung	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V (AM17)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 1: gastrointestinale Tumoren und Tumoren der Bauchhöhle (LK29)

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1-650.2	138	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
1-444.6	137	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
1-650.1	99	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
1-444.7	33	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
1-650.0	20	Diagnostische Koloskopie: Partiell
5-452.61	12	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
1-442.0	4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-452.62	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
5-452.60	(Datenschutz)	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Exzision ohne weitere Maßnahmen
5-429.8	(Datenschutz)	Andere Operationen am Ösophagus: Bougierung

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 44,72

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	38,73	
Ambulant	5,99	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	44,72	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 55,7449

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 18,4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,72	
Ambulant	3,68	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	18,4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 146,6712

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ27	Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie
AQ23	Innere Medizin
AQ25	Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie
AQ31	Innere Medizin und Rheumatologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung
ZF07	Diabetologie
ZF14	Infektiologie
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin

B-1.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 137,98

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	136,53	
Ambulant	1,45	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	137,98	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 15,81337

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,6

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,6	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,6	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1349,375

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,92

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,92	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,92	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1124,47917

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 6,79

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,79	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,79	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 317,9676

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,38

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,38	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,38	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1564,49275

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 15,41

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,08	
Ambulant	1,33	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,41	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 153,33807

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP20	Palliative Care
ZP14	Schmerzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement

B-1.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-2 Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II - Kardiologie, Pneumologie, Internistische Intensivmedizin

B-2.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II - Kardiologie, Pneumologie, Internistische Intensivmedizin"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	0300 0103 0108 0114 0800 1400 3601 3603
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Lars Maier
Telefon	0941/944-7201
Fax	0941/944-7202
E-Mail	Sekretariat.Innere2@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/innere-medizin-2/Allgemeine_Informationen/Kontakt/index.php

B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-2.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II - Kardiologie, Pneumologie, Internistische Intensivmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	z.B. PTCA, Stent-Implantation, Drug-Eluting-Ballon-Behandlung, Rotablation, IVUS, FFR/rFR, OCT, Koronarlithotripsie
VI20	Intensivmedizin	inkl. ECMO (V-A und V-V), Impella, Nierenersatztherapie, Plasmapherese
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	z.B. pulmonale Hypertonie, interventionelle Embolektomie bei Lungenembolie
VI00	Diagnostik und Therapie von Herzinsuffizienz	Links- und Rechtsherzkatheter, Hämodynamik
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	z.B. transfemorale Aortenklappenimplantation (TAVI), interventionelle AV-Klappentherapie (Mitra-Clip/PASCAL, Trikuspidalclip/PASCAL, Cardioband), Aorten-, und Mitralklappenvalvuloplastie, transkoronare Ablation bei Septumhypertrophie (TASH), PFO-, ASD- und LAA Occluder
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	Elektrophysiologie inkl. Ablationen, SM/ICD (transvenös und subkutan)/CRT Implantationen (inkl. Kardiokapsel und HIS-Bündel-Schrittmacher)
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	inkl. Barorezeptor-Stimulation
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	z.B. Lungenkarzinom, Pleuramesotheliom
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	z.B. des Herzens in Kooperation mit HTC

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI27	Spezialsprechstunde	Kardiologie pulmonale Hypertonie seltene Erkrankungen (u.a. Amyloidose) Schrittmacher/ICD/CRT Rhythmusstörungen Prä-HTX/ Herzinsuffizienz Pneumologie, inkl. Lungenkarzinom Schlafstörungen Postintensivambulanz Kardiologische Genetik Lipidsprechstunde Klappensprechstunde Studienambulanz
VI35	Endoskopie	Pneumologische Endoskopie
VI37	Onkologische Tagesklinik	
VI34	Elektrophysiologie	z.B. Ablationstherapie inkl. Vorhofflimmerablation
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	u.a. Intensivtherapie (wenn nötig mit ECMO) bei Influenza und Covid-19 Pneumonie und ARDS
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	

B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	4196
Teilstationäre Fallzahl	20

B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Poliklinik für Innere Medizin II Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Schrittmacher-, Defi.-, CRT,-Rhythmusambulanz Rechts-,u. Linksherzkatheter, Spezialsprechstunden: Kardiologie, Pneumologie + Onkol., Hypertonie, Lungenhochdruck, Asthma, Lungenfibrose, Lipid, Klappen, Homemonitoring Ambulanzen: Postintensiv, Studien, Schlaf Kard. Genetik Seltene Erkrankungen
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie in der Rhythmologiesprechstunde (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bösartigen Lungentumoren (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzinsuffizienz (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzklappenvitien (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)

Poliklinik für Innere Medizin II	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)

Poliklinik für Innere Medizin II Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Rechts-,und Linksherzkatheter, Schrittmacher- Defibrillator- und CRT-Ambulanz, Rhythmusambulanz Spezialsprechstunden: Kardiologie, Pneumologie, Hypertonie, Lungenhochdruck, Schlafambulanz, Pneumolog. Onkologie, Asthma, Lungenfibrose, Telemedizinische Überwachung (Homemonitoring)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie in der Rhythmologiesprechstunde (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bösartigen Lungentumoren (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzinsuffizienz (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzklappenvitien (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)

Poliklinik für Innere Medizin II	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V (AM17)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen – Tumorgruppe 5: Tumoren der Lunge und des Thorax (LK41)
Angebotene Leistung	pulmonale Hypertonie (LK32)
Angebotene Leistung	Rheumatologische Erkrankungen (LK35)

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1-275.0	7	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen
1-275.2	(Datenschutz)	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-2.11 Personelle Ausstattung

B-2.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 57,69

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	48,55	
Ambulant	9,14	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	57,69	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 86,42636

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 30,72

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	25,88	
Ambulant	4,84	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	30,72	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 162,13292

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ23	Innere Medizin
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie
AQ30	Innere Medizin und Pneumologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF15	Intensivmedizin
ZF39	Schlafmedizin
ZF03	Allergologie
ZF14	Infektiologie
ZF54	Kardiale Magnetresonanztomographie
ZF28	Notfallmedizin

B-2.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 94,91

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	86,44	
Ambulant	8,47	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	94,91	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 48,54234

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 3,85

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,85	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,85	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1089,87013

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,78

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,78	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,78	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2357,30337

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,89

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,89	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,89	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2220,10582

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,58

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,58	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,58	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1626,35659

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 28,41

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	25,16	
Ambulant	3,25	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	28,41	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 166,77266

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ21	Casemanagement
PQ22	Intermediate Care Pflege
PQ06	Master

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement

B-2.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-3 Abteilung für Nephrologie

B-3.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Abteilung für Nephrologie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	0400 0104
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Leiter
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Bernhard Banas
Telefon	0941/944-7301
Fax	0941/944-7302
E-Mail	nephro@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef- Strauß Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/nephrologie/Allgemeine_Informationen/

B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-3.3 Medizinische Leistungsangebote Abteilung für Nephrologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI00	Diagnose und Behandlung von chronischen Nierenerkrankungen (z.B. Glomerulonephritis, genetische Nierenerkrankungen)	
VI00	Systemerkrankungen mit Nierenmitbeteiligung (z.B. Vaskulitis und andere rheumatologische Krankheitsbilder, Paraproteinämien oder Amyloidose)	
VI00	Medikamentös-toxische Nierenschäden	
VI00	Nierensteine und Harnwegsentzündungen	
VI00	Vorbereitung auf Nierenersatzverfahren (Dialyse, Transplantation)	
VI00	Durchführung von Dialysebehandlungen und Apheresеverfahren	
VI00	Vorbereitung und Nachsorge einer Nierentransplantation	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI00	Abklärung zur Eignung und Nachsorge von Lebendnierenspendern	
VI00	Prävention und Früherkennung von Nierenerkrankungen (z.B. bei Diabetes oder Bluthochdruck)	
VI00	Diagnose und Behandlung des akuten Nierenversagens	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI27	Spezialsprechstunde	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VI41	Shuntzentrum	
VI42	Transfusionsmedizin	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU14	Spezialsprechstunde	Endokrine Hypertonie Seltene Erkrankungen Genetische Nierenerkrankungen vaskuläre Nierenerkrankungen Klinische Immunologie
VU15	Dialyse	
VU16	Nierentransplantation	
VI00	Molekulargenetische Diagnostik von Nierenerkrankungen	

B-3.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	828
Teilstationäre Fallzahl	186

B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Abteilung für Nephrologie Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Spezialsprechstunde: Transplantation Endokrine Hypertonie Seltene Erkrankungen Genetische Nierenerkrankungen vaskuläre Nierenerkrankungen Klinische Immunologie
Angebotene Leistung	Abklärung zur Eignung und Nachsorge von Lebendnierenspendern (VI00)
Angebotene Leistung	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)
Angebotene Leistung	Diagnose und Behandlung des aktuen Nierenversagens (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnose und Behandlung des akuten Nierenversagens (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnose und Behandlung von chronischen Nierenerkrankungen (z.B. Glomerulonephritis, genetische Nierenerkrankungen) (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)

Abteilung für Nephrologie Ambulanz	
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen (VI25)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
Angebotene Leistung	Dialyse (VU15)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Durchführung von Dialysebehandlungen und Aphereseverfahren (VI00)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Intensivmedizin (VI20)
Angebotene Leistung	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)
Angebotene Leistung	Medikamentös-toxische Nierenschäden (VI00)
Angebotene Leistung	Molekulargenetische Diagnostik von Nierenerkrankungen (VI00)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Nierensteine und Harnwegsentzündungen (VI00)
Angebotene Leistung	Nierentransplantation (VU16)
Angebotene Leistung	Physikalische Therapie (VI39)
Angebotene Leistung	Prävention und Früherkennung von Nierenerkrankungen (z. B. bei Diabetes oder Bluthochdruck) (VI00)
Angebotene Leistung	Prävention und Früherkennung von Nierenerkrankungen /z.B. bei Diabetes oder Bluthochdruck) (VI00)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)

Abteilung für Nephrologie Ambulanz	
Angebotene Leistung	Shuntzentrum (VI41)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VU14)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)
Angebotene Leistung	Systemerkrankungen mit Nierenmitbeteiligung (z.B. Vaskulitis und andere rheumatologische Krankheitsbilder, Paraproteinämien oder Amyloidose) (VI00)
Angebotene Leistung	Transfusionsmedizin (VI42)
Angebotene Leistung	Vorbereitung auf Nierenersatzverfahren (Dialyse, Transplantation) (VI00)
Angebotene Leistung	Vorbereitung und Nachsorge einer Nierentransplantation (VI00)

Abteilung Nephrologie	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Notfälle während der Dienstzeiten über Leitstelle Nephrologie Notfälle außerhalb der Dienstzeiten über den Nephrologischen Hintergrunddienst (über Klinikpforte) Ggf. ist auch eine sofortige Vorstellung in unserer interdisziplinären Notaufnahme möglich
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)

Abteilung für Nephrologie Ambulanz Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Spezialsprechstunde: Transplantation Endokrine Hypertonie Seltene Erkrankungen Genetische Nierenerkrankungen vaskuläre Nierenerkrankungen Klinische Immunologie
Angebotene Leistung	Abklärung zur Eignung und Nachsorge von Lebendnierenspendern (VI00)
Angebotene Leistung	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)
Angebotene Leistung	Diagnose und Behandlung des aktuen Nierenversagens (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnose und Behandlung von chronischen Nierenerkrankungen (z.B. Glomerulonephritis, genetische Nierenerkrankungen) (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)

Abteilung für Nephrologie Ambulanz Privatambulanz	
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen (VI25)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
Angebotene Leistung	Dialyse (VU15)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Durchführung von Dialysebehandlungen und Aphereseverfahren (VI00)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Intensivmedizin (VI20)
Angebotene Leistung	Medikamentös-toxische Nierenschäden (VI00)
Angebotene Leistung	Molekulargenetische Diagnostik von Nierenerkrankungen (VI00)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Nierensteine und Harnwegsentzündungen (VI00)
Angebotene Leistung	Nierentransplantation (VU16)
Angebotene Leistung	Physikalische Therapie (VI39)
Angebotene Leistung	Prävention und Früherkennung von Nierenerkrankungen (z. B. bei Diabetes oder Bluthochdruck) (VI00)
Angebotene Leistung	Prävention und Früherkennung von Nierenerkrankungen (z.B. bei Diabetes oder Bluthochdruck) (VI00)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Shuntzentrum (VI41)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VU14)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)

Abteilung für Nephrologie Ambulanz Privatambulanz	
Angebotene Leistung	Systemerkrankungen mit Nierenmitbeteiligung (z.B. Vaskulitis und andere rheumatologische Krankheitsbilder, Paraproteinämien oder Amyloidose) (VI00)
Angebotene Leistung	Transfusionsmedizin (VI42)
Angebotene Leistung	Vorbereitung auf Nierenersatzverfahren (Dialyse, Transplantation) (VI00)
Angebotene Leistung	Vorbereitung und Nachsorge einer Nierentransplantation (VI00)

Ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV)	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (AM06)
Kommentar	1) gastrointestinale Tumore 2) Uro-Onkologie 3) Systemerkrankungen (Teil des Kernteams)
Angebotene Leistung	9. Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten mit urologischen Tumoren (mit Ablauf 25. April 2021 keine Anwendung mehr in ABK-RL) (LK15_9)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 1: gastrointestinale Tumoren und Tumoren der Bauchhöhle (LK29)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 3: urologische Tumoren (LK36)
Angebotene Leistung	Rheumatologische Erkrankungen (LK35)

B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-3.11 Personelle Ausstattung

B-3.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 18,56

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,36	
Ambulant	11,2	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	18,56	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 112,5

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 8,81

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,14	
Ambulant	7,67	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,81	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 726,31579

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ23	Innere Medizin	Fachberater Genetik Innere Erkrankungen
AQ29	Innere Medizin und Nephrologie	Hypertensiologie (DHL) European Hypertension Specialist (ESH)
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF07	Diabetologie	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF69	Transplantationsmedizin	ab Okt. 2022

B-3.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 41,89

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	39,68	
Ambulant	2,21	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	41,89	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 20,86694

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,08

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,08	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,08	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 10350

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,56

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,56	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,56	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 323,4375

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 828

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,87

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,87	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,87	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 951,72414

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 6,01

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,61	
Ambulant	0,4	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,01	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 147,59358

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ11	Pflege in der Nephrologie
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ21	Casemanagement
PQ08	Pflege im Operationsdienst

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP06	Ernährungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement

B-3.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-4 Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III - Hämatologie und Internistische Onkologie

B-4.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III - Hämatologie und Internistische Onkologie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	0500 3752
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Wolfgang Herr
Telefon	0941/944-5501
Fax	0941/944-5502
E-Mail	Direktorat-InnereMedizin3@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/haematologie-onkologie/Kontake_und_Anfahrt/index.php

B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-4.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III - Hämatologie und Internistische Onkologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI00	Autologe und allogene Knochenmarks- und Stammzelltransplantation (auch Kinder,- Jugendliche und junge Erwachsene)	internationale JACIE Zertifizierung GVHD Zentrum
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	DKG zertifiziertes überregionales Zentrum für die Behandlung von Leukämien und Lymphomen (HAEZ)
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	z.B. Lungenkrebszentrum, HNO-Tumore und Sarkome DKG zertifiziertes Zentrum für Sarkome

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI00	Gerinnungskonsile	für das gesamte Universitätsklinikum interdisziplinäres Gerinnungszentrum
VI00	Kompetenzzentrum für GvH	
VI27	Spezialsprechstunde	Gerinnungssprechstunde, Beratung, Behandlung und Nachsorge bei gutartigen und bösartigen Erkrankungen des Blutes/ Knochenmarks, sowie von soliden Tumoren
VI00	Palliativkonsile	für das gesamte Universitätsklinikum ESMO Zertifizierung
VI00	ambulanter Palliativdienst	ABRIGO
VI38	Palliativmedizin	
VP14	Psychoonkologie	Psycho-Onkologischer Dienst, Psychoonkologische Spezialsprechstunde für Kinder und Jugendliche.
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI37	Onkologische Tagesklinik	
VI40	Schmerztherapie	
VI42	Transfusionsmedizin	
VI45	Stammzelltransplantation	
VI00	Medikamentöse Therapie bei Sarkomen	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	

B-4.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1137
Teilstationäre Fallzahl	167

B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanz für Hämatologie und internistische Onkologie Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Hämatologisch-onkologische Ambulanz Knochenmarkstransplantationsambulanz Tagesklinik Spezialsprechstunden: Gerinnungssprechstunde, Leukämienachsorge, Psych.-Onk. Dienst
Angebotene Leistung	ambulanter Palliativdienst (VI00)
Angebotene Leistung	Autologe und allogene Knochenmarks- und Stammzelltransplantation (auch Kinder,- Jugendliche und junge Erwachsene) (VI00)
Angebotene Leistung	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Gerinnungskonsile (VI00)
Angebotene Leistung	Kompetenzzentrum für GvH (VI00)
Angebotene Leistung	Medikamentöse Therapie bei Sarkomen (VI00)
Angebotene Leistung	Onkologische Tagesklinik (VI37)
Angebotene Leistung	Palliativkonsile (VI00)
Angebotene Leistung	Palliativmedizin (VI38)
Angebotene Leistung	Psychoonkologie (VP14)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)

Ambulanz für Hämatologie und internistische Onkologie Ambulanz	
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)
Angebotene Leistung	Stammzelltransplantation (VI45)
Angebotene Leistung	Transfusionsmedizin (VI42)

Ambulanz für Hämatologie und internistische Onkologie	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Versorgung von Notfall-Patienten
Angebotene Leistung	ambulanter Palliativdienst (VI00)
Angebotene Leistung	Autologe und allogene Knochenmarks- und Stammzelltransplantation (auch Kinder,- Jugendliche und junge Erwachsene) (VI00)
Angebotene Leistung	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
Angebotene Leistung	Diagnostik für Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantationen (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Gerinnungskonsile (VI00)
Angebotene Leistung	Intensivmedizin (VI20)
Angebotene Leistung	Medikamentöse Therapie bei Sarkomen (VI00)
Angebotene Leistung	Onkologische Tagesklinik (VI37)
Angebotene Leistung	Palliativkonsile (VI00)
Angebotene Leistung	Palliativmedizin (VI38)
Angebotene Leistung	Psychoonkologie (VP14)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)
Angebotene Leistung	Stammzelltransplantation (VI45)
Angebotene Leistung	Transfusionsmedizin (VI42)

Ambulanz für Hämatologie und internistische Onkologie Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Hämatologisch-onkologische Ambulanz Knochenmarkstransplantationsambulanz Tagesklinik Spezialsprechstunden: Gerinnungssprechstunde, Leukämienachsorge, Psych.-Onk. Dienst Palliativdienst
Angebotene Leistung	ambulanter Palliativdienst (VI00)
Angebotene Leistung	Autologe und allogene Knochenmarks- und Stammzelltransplantation (auch Kinder,- Jugendliche und junge Erwachsene) (VI00)
Angebotene Leistung	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Gerinnungskonsile (VI00)
Angebotene Leistung	Kompetenzzentrum für GvH (VI00)
Angebotene Leistung	Medikamentöse Therapie bei Sarkomen (VI00)
Angebotene Leistung	Onkologische Tagesklinik (VI37)
Angebotene Leistung	Palliativkonsile (VI00)
Angebotene Leistung	Psychoonkologie (VP14)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)

Ambulanz für Hämatologie und internistische Onkologie Privatambulanz	
Angebotene Leistung	Stammzelltransplantation (VI45)
Angebotene Leistung	Transfusionsmedizin (VI42)

Ambulant spezialfachärztliche Versorgung	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V (AM17)
Angebotene Leistung	10. Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Tumoren des lymphatischen, blutbildenden Gewebes und schweren Erkrankungen der Blutbildung (LK15_10)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 1: gastrointestinale Tumoren und Tumoren der Bauchhöhle (LK29)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 2: gynäkologische Tumoren (LK33)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 3: urologische Tumoren (LK36)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen – Tumorgruppe 4: Hauttumoren (LK39)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen – Tumorgruppe 5: Tumoren der Lunge und des Thorax (LK41)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen Tumorgruppe 6: Kopf- oder Halstumoren (LK43)

Ambulanz für Hämatologie und internistische Onkologie (nach §116b SGB V)	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (AM06)
Angebotene Leistung	10. Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Tumoren des lymphatischen, blutbildenden Gewebes und schweren Erkrankungen der Blutbildung (LK15_10)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 1: gastrointestinale Tumoren und Tumoren der Bauchhöhle (LK29)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 3: urologische Tumoren (LK36)

B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-4.11 Personelle Ausstattung

B-4.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 42,94

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	30,9	
Ambulant	12,04	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	42,94	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 36,79612

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 19,54

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,84	
Ambulant	7,7	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	19,54	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 96,03041

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ23	Innere Medizin	Fachgebundene genetische Beratung
AQ27	Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF11	Hämostaseologie	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	Zusatzbezeichnung ist n i c h t fachgebunden

B-4.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 89,86

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	66,72	
Ambulant	23,14	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	89,86	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 17,04137

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,42

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,42	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,42	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 469,83471

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1137

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,08

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,08	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,08	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 546,63462

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,02

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,02	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,02	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 56850

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 17,24

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,4	
Ambulant	2,84	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17,24	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 78,95833

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ21	Casemanagement
PQ20	Praxisanleitung
PQ01	Bachelor
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ22	Intermediate Care Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP20	Palliative Care
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP14	Schmerzmanagement

B-4.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-5 Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin

B-5.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	1000 1007 3610
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Michael Melter
Telefon	0941/944-2001
Fax	0941/944-2002
E-Mail	kinderundjugendmedizin@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/kinder-jugendmedizin/Allgemeine_Informationen/Kontakt/index.php

B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-5.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VK02	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	pädiatrische Lebertransplantation
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	
VK12	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VK00	Organersatztherapie (Akutdialyse, Leberersatzverfahren)	
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	
VI35	Endoskopie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VK00	Pädiatrische Sonographie	Ambulante Sonographie, Bildgebende Verfahren, Schädel-Sono und Abdomen-Sono.
VK00	Dopplersonographie	
VK00	Sonographie mit Kontrastmittel	
VK29	Spezialsprechstunde	pädiatrisch hepatologische Ambulanz, pädiatrischen Lebertransplantationsambulanz (vorund nach pLTx)
VK00	Pädiatrische Lebertransplantationsambulanz	
VK00	Diagnostik und Therapie von angeborenen Gefäßfehlern	in Kooperation mit dem Institut für Röntgendiagnostik, der Klinik und Poliklinik für Chirurgie (Gefäßchirurgie), der Abteilung für Unfallchirurgie und plastische Chirurgie und der Klinik und Poliklinik für Dermatologie
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen	
VK04	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen	
VC00	Polytraumaversorgung	
VI00	Endoskopie	pädiatrische obere und untere Endoskopie
VP00	Entspannungstherapie	für stationäre pädiatrische Patienten mit Kinder- und Jugendpsychologinnen
VR00	Perkutane Drainage von Abszessen, symptomatischen Zysten, Lymphozelen oder anderen Flüssigkeitsansammlungen	sonographisch gesteuerte Punktionen
VR00	Perkutane Biopsien	
VX00	Lungenersatzverfahren und Beatmungsentwöhnung	
VX00	Behandlung polytraumatisierter Patienten	
VX00	Multiorganversagen	
VD00	Seltene Erkrankungen	
VI00	Diagnose und Behandlung des akuten Nierenversagens	
VI00	Diagnostik von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI00	Diagnostik für Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantationen	
VI00	Diagnose und Behandlung des aktuen Nierenversagens	
VI00	Medikamentös-toxische Nierenschäden	
VI00	Durchführung von Dialysebehandlungen und Aphereseverfahren	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VK00	Pädiatrische Schädel Sono	
VK00	Pädiatrisches Abdomen Sono	inkl. Elastographie
VR00	Diagnostik und Therapie von Gefäßmalformationen	in Kooperation mit der interventionellen Radiologie
VR00	Diagnostik und Therapie lymphatischer Malformationen	in Kooperation mit der interventionellen Radiologie
VX00	Tumorgewebesproben	PTLD, leberspezifische Tumore
VX00	Darmbiopsien	
VX00	Sonographische Diagnostik und Therapie inklusive komplexter Prozeduren	
VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VK32	Kindertraumatologie	in Kooperation mit der Abteilung für Unfallchirurgie und plastische Chirurgie, den Kliniken und Polikliniken: für Chirurgie (Abdominalchirurgie), Hals- Nasen-Ohrenheilkunde, Neurochirurgie, Augenheilkunde und Mund, Kiefer- und Gesichtschirurgie
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	in Kooperation mit dem Institut für Humangenetik
VK05	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)	
VK16	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen	
VK17	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen	
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	
VK28	Pädiatrische Psychologie	akute Kinder- und Jugendpsychologische Begleitung von stationär liegenden pädiatrischen Patienten und Patienten vor und nach Lebertransplantation
VC00	Pädiatrische Neurochirurgie	Versorgung von Kindern und Jugendlichen vorund nach neurochirurgischen Eingriffen
VC00	Implantation von Lungenunterstützungssystemen	
VC00	Schmerztherapie bei Akutschmerz	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VD00	Plasmamedizin	In Zusammenarbeit mit der Transfusionsmedizin
VK00	Diagnostik und Therapie von Ernährungsstörungen	
VX00	Notfallversorgung	
VX00	Notfalldiagnostik	
VX00	Interdisziplinäre Behandlung von Patienten mit chronischen Schmerzen	in Zusammenarbeit mit den Kollegen der Schmerzambulanz
VX00	Transport von Notfall- und Intensivpatienten, Hubschraubertransport	
VC00	Zweitmeinung	Erstellung von Zweitmeinungen mit Schwerpunkt auf dem Gebiet der päd. Hepatologie
VD00	Diagnostik und Therapie des anaphylaktischen Schocks	
VD00	Diagnostik und Therapie des Erysipels (Wundrose)	
VI00	Teilnahme am Antibiotic-Stewardship-Programm (ABS) des Universitätsklinikums Regensburg mit dem Ziel der Verminderung von Antiobiotikaresistenzen	
VI00	Patienten mit Infektionen bzw. Kolonisierung multiresistenter Keime.	
VI00	Patienten mit Reise- und Tropenerkrankungen sowie Parasitosen/Echinokokkosen.	
VI00	Diagnostik von Blutvergiftung/Sepsis	
VN00	Diagnostik von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	
VN00	Diagnostik von Erkrankungen der Hirnhäute	
VK00	Scherwellenelastographie	
VX00	Antibiotic Stewardship (ABS)	

B-5.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1029
Teilstationäre Fallzahl	55

B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Angebotene Leistung	Antibiotic Stewardship (ABS) (VX00)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VK02)
Angebotene Leistung	Diagnostik für Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantationen (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VK07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (VK06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen (VK15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Ernährungsstörungen (VK00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen (VK20)
Angebotene Leistung	Dopplersonographie (VK00)
Angebotene Leistung	Pädiatrische bildgebende Verfahren (VK00)
Angebotene Leistung	Pädiatrische Lebertransplantationsambulanz (VK00)
Angebotene Leistung	Pädiatrische Schädel Sono (VK00)
Angebotene Leistung	Pädiatrische Sonographie (VK00)
Angebotene Leistung	Pädiatrisches Abdomen Sono (VK00)
Angebotene Leistung	Scherwellenelastographie (VK00)
Angebotene Leistung	Seltene Erkrankungen (VD00)
Angebotene Leistung	Sonographische Diagnostik und Therapie inklusive komplexer Prozeduren (VX00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VK29)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VZ00)
Angebotene Leistung	Zweitmeinung (VC00)

Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistung	Antibiotic Stewardship (ABS) (VX00)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VK02)
Angebotene Leistung	Diagnostik für Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantationen (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VK07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (VK06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen (VK15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Ernährungsstörungen (VK00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen (VK20)
Angebotene Leistung	Dopplersonographie (VK00)
Angebotene Leistung	Pädiatrische bildgebende Verfahren (VK00)
Angebotene Leistung	Pädiatrische Lebertransplantationsambulanz (VK00)
Angebotene Leistung	Pädiatrische Schädel Sono (VK00)
Angebotene Leistung	Pädiatrische Sonographie (VK00)
Angebotene Leistung	Pädiatrisches Abdomen Sono (VK00)
Angebotene Leistung	Scherwellenelastographie (VK00)
Angebotene Leistung	Seltene Erkrankungen (VD00)
Angebotene Leistung	Sonographische Diagnostik und Therapie inklusive komplexer Prozeduren (VX00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VK29)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VZ00)
Angebotene Leistung	Zweitmeinung (VC00)

Poliklinik für Kinder und Jugendmedizin	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (AM06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten vor oder nach Lebertransplantation (LK28)

Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Versorgung von pädiatrischen Notfallpatienten

B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-5.11 Personelle Ausstattung

B-5.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 20,3

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	17,79	
Ambulant	2,51	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	20,3	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 57,84148

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 9,59

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,51	
Ambulant	1,08	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,59	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 120,91657

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF56	Kinder- und Jugend-Gastroenterologie	
ZF69	Transplantationsmedizin	
ZF17	Kinder-Gastroenterologie	
ZF15	Intensivmedizin	Pädiatrische Intensivmedizin

B-5.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 20,16

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	18,78	
Ambulant	1,38	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	20,16	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 54,79233

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 28,94

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	28,94	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	28,94	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 35,55632

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,06

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,06	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,06	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 17150

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,99

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,99	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,99	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1039,39394

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 5,43

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,41	
Ambulant	1,02	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,43	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 233,33333

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ09	Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ21	Casemanagement
PQ01	Bachelor
PQ20	Praxisanleitung
PQ22	Intermediate Care Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP06	Ernährungsmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement

B-5.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-6 Abteilung für Pädiatrische Hämatologie, Onkologie und Stammzelltransplantation

B-6.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Abteilung für Pädiatrische Hämatologie, Onkologie und Stammzelltransplantation"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	1005 3610
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Leiter
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Selim Corbacioglu
Telefon	0941/944-2101
Fax	0941/944-2102
E-Mail	kinderonkologie@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/PHOS/index.php

B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-6.3 Medizinische Leistungsangebote Abteilung für Pädiatrische Hämatologie, Onkologie und Stammzelltransplantation

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VK10	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen Zentrum für kinderonkologische und hämatologische Erkrankungen
VK11	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	Zentrum für angeborene und erworbene hämatologische Erkrankungen
VK14	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	in Kooperation mit dem Institut für Humangenetik Kompetenzzentrum Hämoglobinopathien (GVH - Graft-versus-Host-Erkrankung)
VI00	Autologe und allogene Knochenmarks- und Stammzelltransplantation (auch Kinder,- Jugendliche und junge Erwachsene)	Gentherapie
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI37	Onkologische Tagesklinik	+ KMT Tagesklinik und Ambulanz
VK09	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen	
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	
VK30	Immunologie	
VK37	Diagnostik und Therapie von Wachstumsstörungen	+ onkologischen Hormonstörungen
VK02	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	
VI45	Stammzelltransplantation	
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI38	Palliativmedizin	
VK00	Zentrum für Gentherapie	
VK00	Zentrum für Diagnose und Therapie von angeborenen und erworbenen Gerinnungsstörungen (Hämostaseologie)	
VK00	Zentrum für Hämophilie	
VK00	Zentrum für Hämoglobinopathien	

B-6.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	532
Teilstationäre Fallzahl	582

B-6.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Abteilung für Pädiatrische Hämatologie, Onkologie und Stammzelltransplantation	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	- Kompetenzzentrum Hämoglobinopathien - Zentrum für Hämostaseologie
Angebotene Leistung	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (VK21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen (VK09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen (VK15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VK14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Wachstumsstörungen (VK37)
Angebotene Leistung	Gentherapie (VK00)
Angebotene Leistung	Immunologie (VK30)
Angebotene Leistung	Onkologische Tagesklinik (VI37)
Angebotene Leistung	Stammzelltransplantation (VI45)
Angebotene Leistung	Zentrum für Diagnose und Therapie von angeborenen und erworbenen Gerinnungsstörungen (Hämostaseologie) (VK00)
Angebotene Leistung	Zentrum für Hämoglobinopathien (VK00)
Angebotene Leistung	Zentrum für Hämophilie (VK00)

Abteilung für Pädiatrische Hämatologie, Onkologie und Stammzelltransplantation	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	- Kompetenzzentrum Hämoglobinopathien - Zentrum für Hämostaseologie
Angebotene Leistung	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen (VK09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen (VK15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VK14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)
Angebotene Leistung	Immunologie (VK30)
Angebotene Leistung	Stammzelltransplantation (VI45)

Abteilung für Pädiatrische Hämatologie, Onkologie und Stammzelltransplantation (nach §116b SGB V)	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (AM06)
Angebotene Leistung	10. Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Tumoren des lymphatischen, blutbildenden Gewebes und schweren Erkrankungen der Blutbildung (LK15_10)

Abteilung für Pädiatrische Hämatologie, Onkologie und Stammzelltransplantation	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	- Kompetenzzentrum Hämoglobinopathien - Zentrum für Hämostaseologie
Angebotene Leistung	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (VK21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen (VK09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen (VK15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VK14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (VK10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Wachstumsstörungen (VK37)
Angebotene Leistung	Gentherapie (VK00)
Angebotene Leistung	Immunologie (VK30)
Angebotene Leistung	Onkologische Tagesklinik (VI37)
Angebotene Leistung	Stammzelltransplantation (VI45)
Angebotene Leistung	Zentrum für Diagnose und Therapie von angeborenen und erworbenen Gerinnungsstörungen (Hämostaseologie) (VK00)
Angebotene Leistung	Zentrum für Hämoglobinopathien (VK00)
Angebotene Leistung	Zentrum für Hämophilie (VK00)

B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-6.11 Personelle Ausstattung

B-6.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 10,69

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,69	
Ambulant	4	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,69	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 79,52167

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 7,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,41	
Ambulant	1,79	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 98,33641

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	
AQ33	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Hämatologie und -Onkologie	Gentherapie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF11	Hämostaseologie	Gentherapie
ZF30	Palliativmedizin	
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –	
ZF53	Immunologie	

B-6.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 13,81

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,74	
Ambulant	1,07	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13,81	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 41,75824

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 15,43

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	15,43	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,43	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 34,47829

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,83

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,83	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,83	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 640,96386

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 6,17

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,6	
Ambulant	1,57	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,17	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 115,65217

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ22	Intermediate Care Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP16	Wundmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP20	Palliative Care
ZP14	Schmerzmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement

B-6.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-7 Klinik und Poliklinik für Chirurgie

B-7.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Chirurgie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	1500 1518 1550 3618 3650
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Hans-Jürgen Schlitt
Telefon	0941/944-6801
Fax	0941/944-6802
E-Mail	susanne.hierlmeier@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/Chirurgie/Allgemeine_Informationen/Kontakt/index.php

B-7.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-7.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Chirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC25	Transplantationschirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC21	Endokrine Chirurgie	
VC20	Nierenchirurgie	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC71	Notfallmedizin	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC58	Spezialsprechstunde	Endokrine Chirurgie; Ernährung; Nachkontrollen; Wundsprechstunde; Hepato-Pankreato-Biliäre Chirurgie; Kolorektale Chirurgie; Lebertransplantation; Magen/Ösophagus-Chirurgie; Proktologie; Stomatherapie; Weichteiltumore; Sarkome
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC62	Portimplantation	

B-7.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1940
Teilstationäre Fallzahl	28

B-7.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-7.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Poliklinik für Chirurgie Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Spezialsprechstunden: Leber und Gallenwege Hepato-Pankreato-Billiäre Chirurgie Magen und Ösophagus Chirurgie Bösartige Erkrankungen des Darmes Chronisch entzündliche Darmerkrankungen Proktologie/Fisteln/Stomatherapie Endokrine Chirurgie Peritonealkarzinose und Weichteiltumore Tumornachsorge
Angebotene Leistung	Endokrine Chirurgie (VC21)
Angebotene Leistung	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23)
Angebotene Leistung	Magen-Darm-Chirurgie (VC22)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55)
Angebotene Leistung	Nierenchirurgie (VC20)
Angebotene Leistung	Portimplantation (VC62)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Angebotene Leistung	Transplantationschirurgie (VC25)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VC24)

Poliklinik für Chirurgie	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)

Poliklinik für Chirurgie Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Spezialsprechstunden: Magen und Ösophagus Chirurgie Bösartige Erkrankungen des Darmes Chronisch entzündliche Darmerkrankungen Proktologie/Fisteln/Stomatherapie Endokrine Chirurgie Peritonealkarzinose und Weichteiltumore Tumornachsorge
Angebotene Leistung	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23)
Angebotene Leistung	Magen-Darm-Chirurgie (VC22)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55)
Angebotene Leistung	Portimplantation (VC62)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Angebotene Leistung	Transplantationschirurgie (VC25)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VC24)

Poliklinik für Chirurgie Ambulanz	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (AM06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten vor oder nach Lebertransplantation (LK28)

Poliklinik für Chirurgie Ambulanz (ASV)	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V (AM17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten vor oder nach Lebertransplantation (LK28)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 1: gastrointestinale Tumoren und Tumoren der Bauchhöhle (LK29)

B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-399.5	86	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-399.7	34	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-490.0	11	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Inzision
1-444.7	8	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
5-401.50	7	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
5-897.0	5	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision
5-492.00	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Lokal
5-431.21	(Datenschutz)	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Direktpunktionstechnik mit Gastropexie
1-650.0	(Datenschutz)	Diagnostische Koloskopie: Partiell
1-650.1	(Datenschutz)	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
5-401.00	(Datenschutz)	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
5-401.10	(Datenschutz)	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Ohne Markierung
1-650.2	(Datenschutz)	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
3-614	(Datenschutz)	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches
5-491.11	(Datenschutz)	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Intersphinktär

B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-7.11 Personelle Ausstattung

B-7.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 34,73

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	29,98	
Ambulant	4,75	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	34,73	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 64,70981

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 18,7

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	15,96	
Ambulant	2,74	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	18,7	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 121,55388

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ29	Innere Medizin und Nephrologie	
AQ06	Allgemeinchirurgie	Qualifikation zum Prüfarzt / zur Prüfärztin in Klinischen Studien Master of Health Business Administration
AQ13	Viszeralchirurgie	DEGUM - Stufe I: Ultraschalldiagnostik für das Gebiet Chirurgie
AQ01	Anästhesiologie	
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie	European Diploma in Transplantation Hepatology (UEMS)

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF61	Klinische Akut- und Notfallmedizin	
ZF69	Transplantationsmedizin	European Diploma in Transplantation Surgery (UEMS) jeweils für Lebertransplantation, Nierentransplantation, Pankreastransplantation und viszerale Organentnahme
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie	
ZF15	Intensivmedizin	Bluttransfusionswesen Antibiotic-stewardship Qualifikation Transfusionsbeauftragter / -verantwortlicher
ZF28	Notfallmedizin	Rettungsmedizin Rettungsdienst Terror and Disaster Surgical Care

B-7.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 74,07

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	71,44	
Ambulant	2,63	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	74,07	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 27,15566

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,43

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,43	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,43	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1356,64336

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,71

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,71	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,71	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2732,39437

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 3,16

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,16	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,16	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 613,92405

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,58

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,58	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,58	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 751,93798

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,02

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,02	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,02	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 97000

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 10,47

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,92	
Ambulant	0,55	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,47	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 195,56452

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ01	Bachelor
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ02	Diplom

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement
ZP20	Palliative Care
ZP14	Schmerzmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement

B-7.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-8 Klinik und Poliklinik für Unfallchirurgie

B-8.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Unfallchirurgie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	1600 1516
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Dr. Volker Alt
Telefon	0941/944-6805
Fax	0941/944-6806
E-Mail	office.uch@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/unfallchirurgie/index.php

B-8.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-8.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Unfallchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VC00	Polytraumaversorgung
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax
VC65	Wirbelsäulenchirurgie
VC00	Knochen und Knorpelersatzverfahren
VC30	Septische Knochenchirurgie
VC66	Arthroskopische Operationen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
VC71	Notfallmedizin
VC15	Thorakoskopische Eingriffe
VC63	Amputationschirurgie
VO15	Fußchirurgie
VO19	Schulterchirurgie
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie
VO21	Traumatologie
VC00	Interdisziplinäre Extermitätenkonferenz

B-8.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1647
Teilstationäre Fallzahl	16

B-8.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-8.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-8.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Poliklinik für Unfallchirurgie Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Angebotene Leistung	Amputationschirurgie (VC63)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Angebotene Leistung	Fußchirurgie (VO15)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Angebotene Leistung	Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)

Poliklinik für Unfallchirurgie	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Amputationschirurgie (VC63)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Angebotene Leistung	Fußchirurgie (VO15)
Angebotene Leistung	Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)

Poliklinik für Unfallchirurgie Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistung	Amputationschirurgie (VC63)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Angebotene Leistung	Fußchirurgie (VO15)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Angebotene Leistung	Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)

Poliklinik für Unfallchirurgie Ambulanz	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V (AM17)
Angebotene Leistung	3. Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Knochen- und Weichteiltumoren (LK15_3)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Querschnittslähmung bei Komplikationen, die eine interdisziplinäre Versorgung erforderlich machen (LK24)

B-8.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-787.1r	12	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal
5-787.1n	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal
5-850.88	(Datenschutz)	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Oberschenkel und Knie
5-859.2a	(Datenschutz)	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Fuß
5-787.1k	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal
5-865.7	(Datenschutz)	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation
5-852.92	(Datenschutz)	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Oberarm und Ellenbogen
5-859.12	(Datenschutz)	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen
5-787.1q	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibulaschaft
1-502.0	(Datenschutz)	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Hals
1-502.5	(Datenschutz)	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberschenkel
5-780.6r	(Datenschutz)	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Fibula distal
5-782.6u	(Datenschutz)	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens: Tarsale
5-787.06	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius distal
5-787.07	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Ulna proximal
5-787.0s	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Talus
5-787.1s	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Talus
5-787.27	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
5-787.2j	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Patella
5-787.3r	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal
5-787.g5	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Radiusschaft
5-787.g8	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Ulnaschaft
5-790.0c	(Datenschutz)	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Phalangen Hand
5-790.1c	(Datenschutz)	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-795.1c	(Datenschutz)	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Phalangen Hand
5-812.5	(Datenschutz)	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
5-812.7	(Datenschutz)	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-812.eh	(Datenschutz)	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk
5-840.65	(Datenschutz)	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Daumen
5-842.70	(Datenschutz)	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen und mehreren Arteriolysen: Ein Finger

B-8.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Ja

B-8.11 Personelle Ausstattung

B-8.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 23,82

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	22,11	
Ambulant	1,71	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	23,82	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 74,49118

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 12,15

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,61	
Ambulant	0,54	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,15	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 141,86047

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF12	Handchirurgie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF44	Sportmedizin	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF09	Geriatrie	ab 2021
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	

B-8.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 30,03

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	20,5	
Ambulant	9,53	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	30,03	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 80,34146

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,14

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,14	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,14	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 11764,28571

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,44

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,44	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,44	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1143,75

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,99

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,99	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,99	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 550,83612

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,19

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,19	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,19	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1384,03361

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 9,11

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,92	
Ambulant	1,19	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,11	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 207,95455

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ01	Bachelor
PQ21	Casemanagement
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ02	Diplom

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP14	Schmerzmanagement

B-8.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-9 Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie

B-9.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	1700 3617
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor ab dem 01.12.2019
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Nils-Ole Schmidt
Telefon	0941/944-9001
Fax	0941/944-9002
E-Mail	sabrina.wuersch@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/neurochirurgie/index.php

B-9.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-9.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschließlich Schädelbasis)	präzise Resektion mittels Fluoreszenzstützung, Anwendung von intraoperativer Konfokalmikroskopie
VC00	Funktionelle Bildgebung (fMRT)	Nicht invasive, bildgebende Darstellung von spezifischen Hirnzentren (Sprache, visuelles System, Motorik).
VX00	"Wach-Wach" Kraniotomie	
VC44	Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC52	Elektrische Stimulation von Kerngebieten bei Schmerzen und Bewegungsstörungen (sogenannte "Funktionelle Neurochirurgie")	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VC46	Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark	
VC47	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels	
VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC54	Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie	
VC70	Kinderneurochirurgie	
VC00	Operative Behandlung von Liquorabflussstörung (Hydrocephalus)	
VC00	Chirurgie der Groß- und Kleinhirntumore	

B-9.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1399
Teilstationäre Fallzahl	2

B-9.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-9.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-9.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Poliklinik für Neurochirurgie Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Angebotene Leistungen: Spezialsprechstunde: Tumortherapiefelder Ambulante Operationen: Facettenblockaden, Neurolysen, Diagnostische Nerven- und Muskelbiopsien, Elektrophysiologie
Angebotene Leistung	Chirurgie der Groß- und Kleinhirntumore (VC00)
Angebotene Leistung	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
Angebotene Leistung	Funktionelle Bildgebung (fMRT) (VC00)
Angebotene Leistung	Gefäßsprechstunde (VC00)
Angebotene Leistung	Hirntumorsprechstunde (VC00)
Angebotene Leistung	Pädiatrische Neurochirurgie (VC00)
Angebotene Leistung	Schmerzambulanz (VX00)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie und funktionelle Neurochirurgie (VC00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Angebotene Leistung	Spinale Fehlbildungen und Hydrocephalus bei Erwachsenen (VC00)

Poliklinik für Neurochirurgie	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Versorgung von Notfallpatienten
Angebotene Leistung	Notfallversorgung (VX00)

Poliklinik für Neurochirurgie Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Angebotene Leistungen: Spezialsprechstunde: Tumortherapiefelder Ambulante Operationen: Facettenblockaden, Neurolysen, Diagnostische Nerven- und Muskelbiopsien, Elektrophysiologie
Angebotene Leistung	Chirurgie der Groß- und Kleinhirntumore (VC00)
Angebotene Leistung	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
Angebotene Leistung	Funktionelle Bildgebung (fMRT) (VC00)
Angebotene Leistung	Gefäßsprechstunde (VC00)
Angebotene Leistung	Hirntumorsprechstunde (VC00)
Angebotene Leistung	Pädiatrische Neurochirurgie (VC00)
Angebotene Leistung	Schmerzambulanz (VX00)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie und funktionelle Neurochirurgie (VC00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Angebotene Leistung	Spinale Fehlbildungen und Hydrocephalus bei Erwachsenen (VC00)

Poliklinik für Neurochirurgie Ambulanz	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V (AM17)
Angebotene Leistung	11. Diagnostik und Versorgung von Tumoren bei Kindern und Jugendlichen (LK15_11)
Angebotene Leistung	5. Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Tumoren des Gehirns und der peripheren Nerven (LK15_5)
Angebotene Leistung	CT-/MRT-gestützte interventionelle schmerztherapeutische Leistungen (LK01)

B-9.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-056.40	(Datenschutz)	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch
5-057.3	(Datenschutz)	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Arm
1-513.8	(Datenschutz)	Biopsie an peripheren Nerven durch Inzision: Nerven Bein

B-9.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-9.11 Personelle Ausstattung

B-9.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 21,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	20,49	
Ambulant	1,01	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	21,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 68,27721

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 14,08

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,07	
Ambulant	1,01	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,08	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 107,03902

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ41	Neurochirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF15	Intensivmedizin
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin
ZF42	Spezielle Schmerztherapie

B-9.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 64,56

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	64,56	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	64,56	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 21,66976

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,15

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,15	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,15	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 9326,66667

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,34

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,34	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,34	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 4114,70588

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,65

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,65	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,65	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2152,30769

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,79

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,79	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,79	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 501,43369

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,87

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,87	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,87	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 287,26899

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 12,39

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,92	
Ambulant	2,47	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,39	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 141,02823

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ08	Pflege im Operationsdienst

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ21	Casemanagement
PQ22	Intermediate Care Pflege
PQ01	Bachelor
PQ09	Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP14	Schmerzmanagement

B-9.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-10 Abteilung für Gefäßchirurgie

B-10.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Abteilung für Gefäßchirurgie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	1800 1518
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Leiterin
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Karin Pfister
Telefon	0941/944-6911
Fax	0941/944-6910
E-Mail	gefaess.chirurgie@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/Gef____chirurgie/index.php

B-10.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-10.3 Medizinische Leistungsangebote Abteilung für Gefäßchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC58	Spezialsprechstunde	Erstvorstellung; Routinenachkontrollen; Privatsprechstunde; Spezielle Gefäßdiagnostik: Montag: Carotis und Shunt Dienstag: Aorta, Angiologie Mittwoch: pAVK und offene Beine Donnerstag: Venen und Thrombosen; Carotis mit Neurologie; Angiologie Freitag: Dringliche Vorstellungen
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	Alle offenen und endovasculären Eingriffe, Schwerpunkt ist die individuelle Versorgung von Patienten mit thorako-abdominellen Aortenaneurysmen mit speziell angefertigten Prothesen, die Nieren- und Eingeweidearterien einbeziehen Versorgung von Pat. mit Aortenbogenaneurysmen/-dissektion mit HTC
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	Gefäßerkr. sind die peripher arterielle Verschlusskrankheit, b.d. Stenosen/Verschlüsse mit Bypass oder/und Ballon u./o. Stent aufgedehnt werden können, Engstellen an der Halsschlagader (Carotis)/Engstellen o. Erweiterungen an der Aorta (Aneurysma), venöse Erkrankungen wie Krampfadern oder Thrombosen
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	komplete medikamentöse Behandlung mit Einstellung von Risikofaktoren gemeinsam mit unseren Internistinnen im TEAM oder sogenannte Außenseitermethoden wie Stimulation am Rückenmark (Neurostimulator), Durchtrennung des Grenznervenstranges (Sympathektomie), intravenöse Prostaglandintherapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	Gesamte nicht invasive Diagnostik mit Ultraschall, Verschlussplethysmographie, Lichtreflexionsreographie und venöse Druckmessung zur Diagnostik sowie Operation von Krampfadern, Thrombosen, postthrombotischem Syndrom
VD20	Wundheilungsstörungen	Diagnostik und Therapie von Wundheilungsstörungen insbesondere am Unterschenkel, verursacht durch arterielle oder venöse Erkrankungen (peripher arterielle Verschlusskrankheit, chronisch venöse Erkrankung mit postthrombotischem Syndrom), interdisziplinär mit UCH, PHW, Dermatologie (Exremitätenboard)
VC61	Dialyseshuntchirurgie	Anlage nativer Fisteln am Unterarm, Ellenbeuge, Oberarm, Kunststoffprothesen, Implantation von Kathetern, Ausnahmeeingriffe arteriell, Collier-Shunt am Hals sowie am Bein mit V. saphena magna oder tiefer Vene, Revisionseingriffe, zentrale venöse Stenosen, Shuntkonferenz interdisziplinär Nephrologie
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	Gesamte nicht invasive Diagnostik mit Ultraschall, Knöcheldruck- und Zehendruckmessung sowie transkutaner Sauerstoffmessung zur Abklärung der Mikroperfusion, medikamentöse Therapie, offene und endovaskuläre Verfahren. Zweiwöchig Spezialsprechst. Carotis mit Neurologen: Schlaganfallprävention
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	Gesamte nicht invasive Diagnostik, offene und endovaskuläre Verfahren, Kompressionstherapie, auch mechanisch-apparative Kompression

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI41	Shuntzentrum	Diagnostik und Therapie von Shuntdysfunktion, Stealsyndromen, Evaluation bei Shunt-Neuanlage und vor Revision mit nicht invasiver Doppler-/Duplexsonographie, intraoperativer Angio/Phlebographie und Intervention (Hybrid) interdisziplinäre Shuntkonferenz mit Nephrologen
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	Nicht invasive Diagnostik von Stenosen/Verschluss der supraaortalen Äste bei Schwindel, Schlaganfall, Subclavian-Steal-Syndrom, offene und endovaskuläre Therapie mit Eversionsendarteriektomie, Bypass und Transposition von Arterien
VR15	Arteriographie	Diagnostische Angiographie im Operationssaal/Hybridsaal zur Abklärung von Gefäßerkrankungen, intraoperative Kontrolle von Bypässen, Patchplastiken jeglicher Art von Gefäßinterventionen
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	CW-Dopplersonographie der supraaortalen Äste sowie der peripheren Arterien am Arm und Bein
VR04	Duplexsonographie	Duplexsonographie, Farbdoppler- und pw-Doppler zur Abklärung von Stenosen, Verschlüssen der supraaortalen Äste, peripherer Arterien an Arm und Bein sowie der Venen, am Shunt und Bypass, der retroperitonealen und abdominellen Gefäße (Viszeral- und Nierenarterien) auch mit Ultraschallkontrastmittel
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	Schwerpunkt ist die Nachkontrolle nach endovaskulärer Aortenaneurysmaoperation zur Detektion von Endoleaks

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	Einsatz zur Planung von Aortenprothesen und komplexen Prozeduren prä- und intraoperativ, image fusion
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	Einsatz zur Planung von Aortenprothesen
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	Verwendung aller bildgebenden Verfahren aus Ultraschall, Angiographie und Phlebographie zur Diagnostik und Kontrolle des Operationsergebnisses, vor allem im Hybrid OP, intravaskulärer Ultraschall (IVUS) in Vene und Aorta Punktionen unter Ultraschall, intraarterielle Spezial-Druckmessung (FFR)
VC00	Diagnostik und Therapie von Venenerkrankungen	komplette Venendiagnostik mit VVP, LRR und Ultraschall medikamentöse Therapie Spezialsprechstunde Varikosis am Donnerstag, Phlebologie Experten im Team, Abklärung chronischer Wunden, zum Beispiel nicht heilende Ulcera Angiologin mit Schwerpunkt Thrombose auch in der Schwangerschaft
VC00	Zweitmeinung	Beurteilung von Komplikationen am Gefäßsystem im Rahmen einer ärztlichen Zweitmeinung insbesondere beim Aortenaneurysma und vor Major-Amputation, Gutachtenerstellung, Gerichtsgutachten
VC00	Spezialsprechstunde Angiologie	Angiologin mit Schwerpunkt venöse Thrombose auch in der Schwangerschaft, Studien Dienstag und Donnerstag von 08:30 bis 12:00 Uhr
VC00	Zertifiziertes Ultraschallzentrum	DEGUM (deutsche Gesellschaft für Ultraschallmedizin) zertfiziertes Gefäßzentrum Referenzschaller mit Stufe 2 und 3 Zweitmeinung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC00	TOS	Kompressionssyndrome von Arterien und Venen (TOS = Thoracic/outlet/inlet Syndrom) Diagnostik und Therapie auch operativ sowie von Kompressionssyndromen (Kniekehle - Entrapment und Bauch- Dunbar, Nussknacker, May-Thurner)
VC00	Renoviszerale Gefässchirurgie	Renoviszerale Operationen (Aneurysma oder Stenosen der renoviszeralen Gefäße in Zusammenarbeit mit der Chirurgie, Radiologie) endovaskulär und offen operativ interdisziplinär Therapie akut/chronisch mesenteriale Ischämie, Angina abdominalis Abklärung Nierenarterienstenosen, Viszeralstenosen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC00	Septische Gefäßchirurgie	Infektionen von Prothesen und Gefäßen, Schwerpunkt thorakale, abdominelle Aorta, Ersatz mit Kunststoffprothesen, tiefer Vene, Homograft, ggf mit Herzlungenmaschine (HLM) extraanatomischer Ersatz, Lappendeckung, Vacuumtherapie interdisziplinär mit Viszeral-, plastische Chirurgie
VC00	Hybrideingriffe	alle offenen und endovaskulären Eingriffe peripher am Bein und Arm und zentral gemeinsam mit der Herzchirurgie mit Sternotomie/Thorakotomie und Herzlungenmaschine bei Aortenaneurysma/-dissektion auch bei Infekt gemeinsam mit Neuroradiologie (Carotis)
VC00	Komplikationschirurgie	nach gefäßchirurgischen oder anderen minimal invasiven operativen Eingriffen mit Kathetern in und an Gefässen, Katheterinfektionen Ausbau von infizierten Kunststoffprothesen an Aorta und peripher Versorgung von Blutungen, Aneurysma spurium (Thrombininjektion), Gefässverschlüsse/Ischämie

B-10.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	566
Teilstationäre Fallzahl	12

B-10.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-10.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-10.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Leitstelle Chirurgie/Abteilung für Gefäßchirurgie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Spezialisierte Gefäßdiagnostik im Ultraschall Abteilungszertifizierung durch die deutsche Gesellschaft für Ultraschallmedizin (DEGUM) Zweitmeinungsverfahren und Gutachten
Angebotene Leistung	Aortenaneurysmachirurgie (VC16)
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
Angebotene Leistung	Dialyseshuntchirurgie (VC61)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Gefäßsprechstunde (VC00)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)
Angebotene Leistung	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)
Angebotene Leistung	Shuntzentrum (VI41)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde Angiologie (VC00)
Angebotene Leistung	Wundheilungsstörungen (VD20)
Angebotene Leistung	Zweitmeinung (VC00)

Leitstelle Chirurgie/Abteilung für Gefäßchirurgie	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Spezialisierte Nachsorge von endovasculären Aortenprozeduren mit Kontrastmittel-Ultraschall zur Vermeidung von Röntgenuntersuchungen. Zweitmeinungsverfahren und Gutachten
Angebotene Leistung	Aortenaneurysmachirurgie (VC16)
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
Angebotene Leistung	Dialyseshuntchirurgie (VC61)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Gefäßsprechstunde (VC00)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)
Angebotene Leistung	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)
Angebotene Leistung	Septische Gefäßchirurgie (VC00)
Angebotene Leistung	Shuntzentrum (VI41)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde Angiologie (VC00)
Angebotene Leistung	Wundheilungsstörungen (VD20)
Angebotene Leistung	Zweitmeinung (VC00)

Leitstelle Chirurgie/Abteilung für Gefäßchirurgie	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Aortenaneurysmachirurgie (VC16)
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
Angebotene Leistung	Dialyseshuntchirurgie (VC61)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)
Angebotene Leistung	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)
Angebotene Leistung	Shuntzentrum (VI41)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Angebotene Leistung	Wundheilungsstörungen (VD20)

B-10.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-385.4	(Datenschutz)	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Transkutane Unterbindung der Vv. perforantes (als selbständiger Eingriff)
5-385.72	(Datenschutz)	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena parva
5-385.96	(Datenschutz)	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Exhairese (als selbständiger Eingriff): Seitenastvarize
5-865.7	(Datenschutz)	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation
5-385.70	(Datenschutz)	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena magna

B-10.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-10.11 Personelle Ausstattung

B-10.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 15,32

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,17	
Ambulant	3,15	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,32	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 46,50781

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 8,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,99	
Ambulant	1,76	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 80,97282

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ06	Allgemeinchirurgie	Endovasculäre Chirurgie Endovaskulärer Spezialist
AQ07	Gefäßchirurgie	DEGUM Stufe III und II für extrakraniell hirnversorgende Gefässe, periphere Arterien und Venen und retroperitoneale Gefässe
AQ08	Herzchirurgie	
AQ24	Innere Medizin und Angiologie	
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie	
AQ30	Innere Medizin und Pneumologie	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	QMB Risikomanagement Prüfarztkurs Hygienebeauftragte Ärztin Transfusionsbeauftragte Ärztin
ZF15	Intensivmedizin	Fakultative Weiterbildung in chirurgischer Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin	Fachkunde Rettungsdienst
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	Fachkunde Strahlenschutz

B-10.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 17,56

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	15,81	
Ambulant	1,75	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17,56	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 35,80013

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,08

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,08	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,08	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 524,07407

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,32

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,32	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,32	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1768,75

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,03

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,03	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,03	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 549,51456

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,65

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,65	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,65	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 213,58491

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 3,09

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,64	
Ambulant	2,45	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,09	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 884,375

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ20	Praxisanleitung

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP16	Wundmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP15	Stomamanagement
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP14	Schmerzmanagement

B-10.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-11 Abteilung für Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie

B-11.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Abteilung für Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	1900 1519 1551
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Leiter
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Dr. Lukas Prantl
Telefon	0941/944-6763
Fax	0941/944-6948
E-Mail	Office.PCH@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/Plastische-Chirurgie/index.php

B-11.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-11.3 Medizinische Leistungsangebote Abteilung für Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	postbariatrische Chirurgie, Gewebsstraffung, Bauchwandrekonstruktion, Hernien
VO16	Handchirurgie	Replantation, Verletzungen der Sehnen, der Bänder, der Nerven Frakturen der Finger, des Carpus, Gelenksdenervierung, Dupuytren Kontraktur, Fehlbildungen, Nervenkompressionssyndrome , schnellender Finger, Sattelgelenksarthrose, Lunatumnekr., Infektionen d. Hand, Endoprothetik
VC00	Lymphchirurgie	
VC00	Lymphologie (Lymphchirurgie)	Interdisziplinäre Sprechstunde für Lymphangiologie, Lymphovenöse Anastomosen, freier vaskularisierter Lymphknotentransfer, Liposuktion und Resektion, Behandlungen von Lymphozelen, Lipödem und vaskuläre Anomalien
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC00	Lappenplastiken (gestielt, frei, mikrovaskulär)	Brustrekonstrukion m. Eigengewebe (gestielte Lappenplastik, TRAM), (freie Lappenplastik, DIEP, TRAM, sGAP), plastische Chir. nach Unfällen, freier Muskeltransfer als motorische Ersatzplastiken
VC00	Nervenrekonstruktion	Irreversible Schädigungen von periphereren Nerven können durch motorische Ersatzplastiken kompensiert werden.
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC00	Primäre und Sekundäre Deckung von Weichteildefekten	Extremitätenrekonstruktion mit gestielten und freien Lappenplastiken

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC24	Tumorchirurgie	Hauttumor/Hautkrebs/Melanom, Knochentumoren der Extremitäten; Rumpf, Kopf-/ Halsbereich. Weichteiltumoren, Tumore der weiblichen und männlichen Brust; Brustrekonstruktion
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	Periphere Nervenchirurgie: Fazialisparesen Nervenumlagerungen motorische Ersatzplastiken, Nerventransplantate, Plexuschirurgie, Neurotisationen
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC00	Radiusfraktur	
VC63	Amputationschirurgie	Implantation von Endo-Exo-Prothesen an Hand / oberer / unterer Extremität
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	Augenlidplastik Gesicht-Hals-Lifting Ohrkorrekturen Bauchdeckenstraffung Oberarm-Oberschenkelstraffung Gesäßstraffung, Body Lift Fettabsaugung (Liposuction) Narbenkorrektur Nasen-Profilkorrekturen Mammaaugment. werden im Zentrum für Plastische Chirurgie im Caritas KH St. Josef durchgeführt
VC69	Verbrennungschirurgie	
VC00	Rekonstruktive und ästhetische Gesicht-Chirurgie	periorbitale Chirurgie/ Lidchirurgie
VC00	Narbenkorrektur	Bei schmerzhaften Narben (Narbenwucherungen, Narbenneurom, Narbenatrophien) lassen sich durch Kombination spezieller Techniken gute Erfolge erzielen.
VC00	Revaskularisation/Rekonstruktion von Extremitäten	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC68	Mammachirurgie	Brustchirurgie (hauptsächlich am Caritas-Krankenhaus St. Josef: Brustrekonstrukion m. Eigengewebe (gestielte und freie Lappenplastik) plastische Chir. nach Unfällen Brustvergrößerungen Brustverkleinerungen Bruststraffung Brustwarzenkorrektur, Rekonstruktion der Areole Gynäkomastie beim Mann
VC00	Therapie von Spastiken und Kontrakturen der Extremitäten	
VC00	Gelenksdenervierung	

B-11.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	704
Teilstationäre Fallzahl	103

B-11.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-11.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-11.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Abteilung für Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Nervenrekonstruktion und Nervenchirurgie bei Fazialisparese
Angebotene Leistung	Amputationschirurgie (VC63)
Angebotene Leistung	Arthroskopische Operationen (VC66)
Angebotene Leistung	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
Angebotene Leistung	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
Angebotene Leistung	Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)
Angebotene Leistung	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Angebotene Leistung	Gelenksdenervation (VC00)
Angebotene Leistung	Handchirurgie (VO16)
Angebotene Leistung	Lappenplastiken (gestielt, frei, mikrovaskulär) (VC00)
Angebotene Leistung	Lymphchirurgie (VC00)
Angebotene Leistung	Lymphologie (Lymphchirurgie) (VC00)
Angebotene Leistung	Mammachirurgie (VC68)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)
Angebotene Leistung	Narbenkorrektur (VC00)
Angebotene Leistung	Nervenrekonstruktion (VC00)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
Angebotene Leistung	Primäre und Sekundäre Deckung von Weichteildefekten (VC00)
Angebotene Leistung	Rekonstruktive und ästhetische Gesichts-Chirurgie (VC00)
Angebotene Leistung	Revaskularisation/Rekonstruktion von Extremitäten (VC00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VC24)
Angebotene Leistung	Verbrennungschirurgie (VC69)

Abteilung für Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Amputationschirurgie (VC63)
Angebotene Leistung	Arthroskopische Operationen (VC66)
Angebotene Leistung	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
Angebotene Leistung	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
Angebotene Leistung	Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)
Angebotene Leistung	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
Angebotene Leistung	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Angebotene Leistung	Gelenksdenervation (VC00)
Angebotene Leistung	Handchirurgie (VO16)
Angebotene Leistung	Lappenplastiken (gestielt, frei, mikrovaskulär) (VC00)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)
Angebotene Leistung	Narbenkorrektur (VC00)
Angebotene Leistung	Nervenrekonstruktion (VC00)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
Angebotene Leistung	Primäre und Sekundäre Deckung von Weichteildefekten (VC00)
Angebotene Leistung	Rekonstruktive und ästhetische Gesichts-Chirurgie (VC00)
Angebotene Leistung	Revaskularisation/Rekonstruktion von Extremitäten (VC00)
Angebotene Leistung	Verbrennungschirurgie (VC69)

Abteilung für Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Nervenrekonstruktion und Nervenchirurgie bei Fazialisparese
Angebotene Leistung	Amputationschirurgie (VC63)
Angebotene Leistung	Arthroskopische Operationen (VC66)
Angebotene Leistung	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
Angebotene Leistung	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
Angebotene Leistung	Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)
Angebotene Leistung	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Angebotene Leistung	Gelenksdenervation (VC00)
Angebotene Leistung	Handchirurgie (VO16)
Angebotene Leistung	Lappenplastiken (gestielt, frei, mikrovaskulär) (VC00)
Angebotene Leistung	Lymphchirurgie (VC00)
Angebotene Leistung	Lymphologie (Lymphchirurgie) (VC00)
Angebotene Leistung	Mammachirurgie (VC68)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)
Angebotene Leistung	Narbenkorrektur (VC00)
Angebotene Leistung	Nervenrekonstruktion (VC00)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
Angebotene Leistung	Primäre und Sekundäre Deckung von Weichteildefekten (VC00)
Angebotene Leistung	Rekonstruktive und ästhetische Gesichts-Chirurgie (VC00)
Angebotene Leistung	Revaskularisation/Rekonstruktion von Extremitäten (VC00)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VC24)
Angebotene Leistung	Verbrennungschirurgie (VC69)

B-11.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-787.0c	45	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Hand
5-787.06	13	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius distal
5-787.0b	11	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metakarpale
5-787.0a	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Karpale
5-056.40	9	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch
5-841.11	6	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Retinaculum flexorum
5-841.14	6	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder der Metakarpophalangealgelenke der Langfinger

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-849.0	5	Andere Operationen an der Hand: Exzision eines Ganglions
5-863.4	4	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation mit Haut- oder Muskelplastik
5-841.15	4	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
5-787.gb	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Metakarpale
5-787.gc	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Phalangen Hand
1-502.5	(Datenschutz)	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberschenkel
5-790.1b	(Datenschutz)	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
5-790.1c	(Datenschutz)	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-842.50	(Datenschutz)	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen: Ein Finger
5-849.1	(Datenschutz)	Andere Operationen an der Hand: Temporäre Fixation eines Gelenkes
5-852.62	(Datenschutz)	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Oberarm und Ellenbogen
5-795.3c	(Datenschutz)	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Phalangen Hand
5-840.60	(Datenschutz)	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Handgelenk
5-807.0	(Datenschutz)	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht eines Kapsel- oder Kollateralbandes
1-502.2	(Datenschutz)	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberarm und Ellenbogen
5-780.5c	(Datenschutz)	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Phalangen Hand
5-041.4	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Hand
5-044.4	(Datenschutz)	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Hand
5-782.ac	(Datenschutz)	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Phalangen Hand
1-502.3	(Datenschutz)	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterarm und Hand
1-502.6	(Datenschutz)	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterschenkel
1-697.3	(Datenschutz)	Diagnostische Arthroskopie: Handgelenk
5-787.nc	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Bewegungsfixateur: Phalangen Hand
5-787.09	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Ulna distal
5-811.27	(Datenschutz)	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Handgelenk n.n.bez.
5-812.5	(Datenschutz)	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-812.e7	(Datenschutz)	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Handgelenk n.n.bez.
5-840.33	(Datenschutz)	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Strecksehnen Handgelenk
5-840.35	(Datenschutz)	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Strecksehnen Daumen
5-840.44	(Datenschutz)	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Langfinger
5-840.46	(Datenschutz)	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sehnenscheiden Handgelenk
5-840.64	(Datenschutz)	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Langfinger
5-840.65	(Datenschutz)	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Daumen
5-840.74	(Datenschutz)	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Strecksehnen Langfinger
5-840.84	(Datenschutz)	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Langfinger
5-796.0b	(Datenschutz)	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metakarpale
5-863.3	(Datenschutz)	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation
5-850.83	(Datenschutz)	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Unterarm
5-902.29	(Datenschutz)	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Hand
5-902.69	(Datenschutz)	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Hand
8-200.6	(Datenschutz)	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Radius distal
5-842.80	(Datenschutz)	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit Arthrolyse: Ein Finger
5-844.25	(Datenschutz)	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkspülung mit Drainage: Interphalangealgelenk, einzeln
5-844.55	(Datenschutz)	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Interphalangealgelenk, einzeln
5-846.4	(Datenschutz)	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, einzeln
5-847.55	(Datenschutz)	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit alloplastischem Material: Interphalangealgelenk, einzeln
5-841.31	(Datenschutz)	Operationen an Bändern der Hand: Exzision, total: Retinaculum flexorum
5-842.2	(Datenschutz)	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie partiell, Hohlhand isoliert

B-11.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Ja

B-11.11 Personelle Ausstattung

B-11.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 12,45

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,44	
Ambulant	3,01	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,45	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 74,57627

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 6,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,54	
Ambulant	0,96	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 127,07581

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie
AQ06	Allgemeinchirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF12	Handchirurgie
ZF64	Plastische und Ästhetische Operationen

B-11.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 9,32

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,07	
Ambulant	3,25	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,32	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 115,98023

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,09

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,09	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,09	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 7822,22222

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,46

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,46	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,46	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1530,43478

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,94

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,94	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,94	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 748,93617

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,36

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,36	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,36	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1955,55556

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,96

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,96	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,96	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 733,33333

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ02	Diplom
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ21	Casemanagement

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement

B-11.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-12 Abteilung für Thoraxchirurgie

B-12.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Abteilung für Thoraxchirurgie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	2000 1520 2036 2120 3652
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Leiter der Abteilung
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Hans-Stefan Hofmann
Telefon	0941/944-9801
Fax	0941/944-9802
E-Mail	thoraxchirurgie@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/thoraxchirurgie/Allgemeine_Informationen/Kontakt/index.php

B-12.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-12.3 Medizinische Leistungsangebote Abteilung für Thoraxchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC24	Tumorchirurgie	an thorakalen Organen (Bronchialkarzinome, Mediastinaltumoren, Thymus, Lungenmetastasen, Thoraxwand) mit der Möglichkeit einer intraoperativen Chemotherapie (HITOC). Erweiterte Tumorresektionen unter Herz-Lungen-Maschine bzw. Extracorporaler Membran Oxygenierung (ECMO).
VC11	Lungenchirurgie	entzündliche Erkrankungen des Thorax / der Lunge (Empyem, Lungenabszess, etc.), Lungenemphysemchirurgie
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	Schlüssellochchirurgie in der Diagnostik (Pleurabiopsie, Lungenkeilresektionen) und Therapie (Lungenkarzinome, Pneumothorax, Hyperhidrosis)
VC59	Mediastinoskopie	
VC00	Thoraxwandchirurgie	im Rahmen der Tumorchirurgie, Traumaversorgung und plastisch-rekontstruktiver Eingriffe (z.B. Trichterbrustkorrektur)
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	Versorgung der Thoraxwand, als auch komplexe Traumata
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	Thoraxwanddeformitäten (Trichter- / Kielbrust) oder im Rahmen der Tumorchirurgie oder Traumaversorgung
VC10	Eingriffe am Perikard	im Rahmen der Tumorchirurgie, bei chronischem Perikarderguss
VC62	Portimplantation	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	in Zusammenarbeit mit Anästhesie/Intensivmedizin

B-12.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	319
Teilstationäre Fallzahl	7

B-12.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-12.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-12.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Abteilung für Thoraxchirurgie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Diagnostik und Therapie der Lunge/ Mediastinum und Pleura, Thoraxsprechstunde
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)

Abteilung für Thoraxchirurgie	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Diagnostik und Therapie der Lunge/ Mediastinum und Pleura
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)

Abteilung für Thoraxchirurgie Ambulanz	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Diagnostik und Therapie der Lunge/ Mediastinum und Pleura, Thoraxsprechstunde
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)

Abteilung für Thoraxchirurgie Ambulanz	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V (AM17)
Angebotene Leistung	2. Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Tumoren der Lunge und des Thorax (LK15_2)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen – Tumorgruppe 5: Tumoren der Lunge und des Thorax (LK41)

B-12.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-399.5	(Datenschutz)	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-399.7	(Datenschutz)	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)

B-12.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-12.11 Personelle Ausstattung

B-12.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 7,85

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,47	
Ambulant	0,38	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,85	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 42,70415

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 5,27

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,03	
Ambulant	0,24	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,27	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 63,41948

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ12	Thoraxchirurgie	4 Fachärzte für Thoraxchirurgie 2 spezielle Thoraxchirurgie
AQ08	Herzchirurgie	1 Facharzt für Herzchirurgie
AQ13	Viszeralchirurgie	1 Fachärztin für Viszrealchirurgie
AQ06	Allgemeinchirurgie	1 Facharzt für Chirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF28	Notfallmedizin

B-12.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 11,43

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,43	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	11,43	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 27,90901

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,23

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,23	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,23	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1386,95652

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,04

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,04	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,04	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 7975

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,22

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,22	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,22	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1450

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,51

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,51	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,51	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 625,4902

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 290

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ22	Intermediate Care Pflege
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ09	Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ21	Casemanagement

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement

B-12.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-13 Klinik und Poliklinik für Herz-, Thorax- und herznahe Gefäßchirurgie

B-13.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Herz-, Thorax- und herznahe Gefäßchirurgie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	2100 3651
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Christof Schmid
Telefon	0941/944-9801
Fax	0941/944-9802
E-Mail	sekretariat.htc@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/herz-thorax-chirurgie/Allgemeine_Informationen/Kontakt/index.php

B-13.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-13.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Herz-, Thorax- und herznahe Gefäßchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC01	Koronarchirurgie	Auch Eingriffe ohne Herz-Lungen-Maschine.
VC02	Chirurgie der Komplikationen der koronaren Herzerkrankung: Ventrikelaneurysma, Postinfarkt-VSD, Papillarmuskelabriss, Ventrikelruptur	
VC03	Herzklappenchirurgie	Insbesondere rekonstruktive Eingriffe und Transkatheter-Aortenklappenersatz (TAVI).
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	Einschl. Eingriffe am Aortenbogen und bei Aortendissektionen.
VC00	Implantation von Herzunterstützungssystemen	ECMO, VAD.
VC00	Implantation von Lungenunterstützungssystemen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC07	Herztransplantation	Auch Anwendung von mechanischer Herzunterstützung bzw. Herzersatz.
VC06	Defibrillatoreingriffe	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VC00	Rhythmuschirurgie bei Vorhofflimmern	
VC00	Laserchirurgie	Laserextraktion von SM-/ICD-Sonden.
VC10	Eingriffe am Perikard	
VC04	Chirurgie der angeborenen Herzfehler	Keine Kinderherzchirurgie.
VC09	Behandlung von Verletzungen am Herzen	
VC08	Lungenembolektomie	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC58	Spezialsprechstunde	Schrittmacher und Defibrillator, Thorax, Aorten, Transplantation (Vor- und Nachsorge).
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	
VC00	Aortensprechstunde (prä- und postoperativ)	
VI00	Diagnostik und Therapie von Herzinsuffizienz	
VI00	Diagnostik und Therapie von Herzklappenvitien	

B-13.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1056
Teilstationäre Fallzahl	0

B-13.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-13.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-13.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Poliklinik für Herz-, Thorax-, und herznahe Gefäßchirurgie Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Aortensprechstunde, Schrittmacher-/Defibrillatorsprechstunde, Transplantationssprechstunde, TAVI-Sprechstunde, Betreuung von Patientinnen und Patienten nach VAD-Implantation
Angebotene Leistung	Aortensprechstunde (prä- und postoperativ) (VC00)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik für Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantationen (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzinsuffizienz (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzklappenvitien (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
Angebotene Leistung	Zweitmeinung (VC00)

Poliklinik für Herz-, Thorax-, und herznahe Gefäßchirurgie	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Notfallversorgung über die zentrale Notaufnahme

Poliklinik für Herz-, Thorax-, und herznahe Gefäßchirurgie Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Aortensprechstunde, Schrittmacher-/Defibrillatorsprechstunde, Transplantationssprechstunde, TAVI-Sprechstunde; Betreuung von Patientinnen und Patienten nach VAD-Implantation
Angebotene Leistung	Aortensprechstunde (prä- und postoperativ) (VC00)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik für Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantationen (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzinsuffizienz (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzklappenvitien (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
Angebotene Leistung	Zweitmeinung (VC00)

B-13.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-13.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-13.11 Personelle Ausstattung

B-13.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 26,08

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	23,67	
Ambulant	2,41	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	26,08	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 44,61343

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 13,67

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,73	
Ambulant	1,94	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13,67	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 90,02558

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ07	Gefäßchirurgie
AQ08	Herzchirurgie
AQ12	Thoraxchirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF69	Transplantationsmedizin	DGTHG-Zertifikat für Transplantationschirurgie der thorakalen Organe

B-13.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 91,49

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	91,49	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	91,49	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 11,54225

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,23

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,23	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,23	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 4591,30435

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,29

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,29	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,29	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 461,13537

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 3,71

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,71	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,71	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 284,63612

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,56

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,56	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,56	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 676,92308

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 13,64

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,27	
Ambulant	0,37	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13,64	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 79,578

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ01	Bachelor

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP14	Schmerzmanagement

B-13.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-14 Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

B-14.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	2600
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Christopher Bohr
Telefon	0941/944-9401
Fax	0941/944-9402
E-Mail	sekretariat.hno@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/hals-nasen-ohren-heilkunde/index.php

B-14.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-14.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VH00	Bayerisches Cochlear Implant Centrum	Das Bayerische Cochlear Implant Centrum Regensburg-Straubing (BCIC) ist das älteste und erfahrenste CI-Zentrum in Bayern. Wir führen die vollständige Abklärung einer Schwerhörigkeit durch. Entfernung von bestimmten Akustikusneurinomen und gleichzeitiger Versorgung mit einem Cochlear Implant.
VH00	Tinnitus-Zentrum	in Zusammenarbeit mit der Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie im Hause und der Klinik und Poliklinik für Neurologie/Psychiatrie der Universität Regensburg am Bezirksklinikum
VH00	Tumorzentrum	interdisziplinär einschl. Tumornachsorge zertifiziert nach Onkozert Diagnostik und Therapie von: Mundhöhlenkarzinomen Tumore im Kopf-Hals-Bereich Tumor im Bereich der Ohren Tumore im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich Speicheldrüsentumore
VH00	Gefäßmalformationen des Kopf-Hals-Bereiches	In Zusammenarbeit mit Radiologie, Dermatologie, Pädiatrie, Augenheilkunde, Plast,. Chirurgie, MKG, und Gefäßchirurgie
VH00	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Pharynx	
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	Mittelohrchirurgie
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH11	Transnasaler Verschluss von Liquorfisteln	
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	im Kopf-Hals-Gesichtsbereich Fehlbildungskorrekturen der Ohren
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	Sialendoskopien und Gangschlitzungen Endoskopische Steinbergung Extrakapsuläre Dissektionen von Parotistumoren Partielle bis totale Parotidektomie Submandibulektomie
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	Zusammenarbeit mit dem Verband der Kehlkopfloperierten (Selbsthilfegruppe)
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	inklusive Tracheaquerresektion und cricotrachealer Teilresektion
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH23	Spezialsprechstunde	Plastische Chirurgie, Tinnitus, Morbus-Osler, Schlafmedizin, Speicheldrüsen, Kinder, Schwindel, Phoniatrie/Pädaudiologie, Tumore, Malformationen, Allergologie.
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VH25	Schnarchoperationen	Uvulopalatopharyngoplastik, Schlafvideoendoskopie, Zungenschrittmacher
VH26	Laserchirurgie	
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie	
VZ14	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen	
VR02	Native Sonographie	im Halsbereich
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	im Halsbereich
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	
VC00	Narbenkorrektur	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschließlich Schädelbasis)	Akustikusneurinome Hypophysentumore
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	Fazialisrekonstruktion
VD01	Diagnostik und Therapie von Allergien	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	Narbenkorrekturen ästhetische Dermatologie Dermatochirurgie
VD00	Lasertherapie von vaskulären Malformationen, Neoplasien und Gefäßektasien	z.B. Hämangiome
VD20	Wundheilungsstörungen	
VH27	Pädaudiologie	
VH04	Mittelohrchirurgie	Implantationen von aktiven Mittelohrimplantaten (Soundbridge, Bonebridge).
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
VH05	Cochlearimplantation	
VA15	Plastische Chirurgie	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VR04	Duplexsonographie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VH00	Behandlung von Morbus Osler mit Laser	

B-14.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	3042
Teilstationäre Fallzahl	834

B-14.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-14.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-14.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Poliklinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	ambulanter OP-Saal diverse Spezialsprechstunden u.a. Pädaudiologie, Phoniatrie, Dysphagie
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea (VH17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres (VH03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes (VH02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Pharynx (VH00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Laserchirurgie (VH26)
Angebotene Leistung	Pädaudiologie (VH27)
Angebotene Leistung	Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)
Angebotene Leistung	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege (VH09)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VH23)
Angebotene Leistung	Tinnitus-Zentrum (VH00)

Poliklinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Versorgung von HNO-Notfallpatienten z.B. bei akuten Blutungen, Luftnot, Entzündungen und Abszessen, akuter Dysphagie, Verletzungen im HNO-Bereich
Angebotene Leistung	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea (VH17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres (VH03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes (VH02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)
Angebotene Leistung	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege (VH09)

Poliklinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	ambulanter OP-Saal diverse Spezialsprechstunden u.a. Pädaudiologie, Phoniatrie, Dysphagie
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea (VH17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres (VH03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes (VH02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Pharynx (VH00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Laserchirurgie (VH26)
Angebotene Leistung	Pädaudiologie (VH27)
Angebotene Leistung	Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)
Angebotene Leistung	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege (VH09)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VH23)
Angebotene Leistung	Tinnitus-Zentrum (VH00)

B-14.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-260.20	44	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Entfernung eines Speichelsteines: Speicheldrüse
1-502.0	14	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Hals
5-212.1	11	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der äußeren Nase, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
5-250.2	5	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge: Exzision
5-905.14	5	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Sonstige Teile Kopf
5-260.21	(Datenschutz)	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Entfernung eines Speichelsteines: Ausführungsgang
5-216.0	(Datenschutz)	Reposition einer Nasenfraktur: Geschlossen
5-200.4	(Datenschutz)	Parazentese [Myringotomie]: Ohne Legen einer Paukendrainage
5-200.5	(Datenschutz)	Parazentese [Myringotomie]: Mit Einlegen einer Paukendrainage
5-273.3	(Datenschutz)	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Mundboden
5-194.0	(Datenschutz)	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]: Endaural
5-285.0	(Datenschutz)	Adenotomie (ohne Tonsillektomie): Primäreingriff
5-401.00	(Datenschutz)	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
5-429.8	(Datenschutz)	Andere Operationen am Ösophagus: Bougierung
5-300.2	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Exzision, mikrolaryngoskopisch
5-273.4	(Datenschutz)	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Wange
5-273.5	(Datenschutz)	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Lippe
5-202.2	(Datenschutz)	Inzision an Warzenfortsatz und Mittelohr: Explorative Tympanotomie
5-091.20	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-096.01	(Datenschutz)	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Hautlappenplastik: Mit Hautschwenkung
5-097.0	(Datenschutz)	Blepharoplastik: Hebung der Augenbraue
5-097.1	(Datenschutz)	Blepharoplastik: Blepharoplastik des Oberlides
5-185.0	(Datenschutz)	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges: Erweiterung (z.B. bei Gehörgangsstenose)

B-14.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-14.11 Personelle Ausstattung

B-14.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 26,92

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	16,13	
Ambulant	10,79	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	26,92	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 188,59268

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 14,9

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,02	
Ambulant	6,88	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,9	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 379,30175

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	europäischer Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
AQ19	Sprach-, Stimm- und kindliche Hörstörungen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF33	Plastische Operationen
ZF03	Allergologie
ZF39	Schlafmedizin

B-14.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 42,56

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	26,94	
Ambulant	15,62	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	42,56	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 112,91759

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,87

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,87	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,87	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 3496,55172

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,84

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,84	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,84	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1653,26087

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,3

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,3	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,3	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2340

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,81

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,81	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,81	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1680,66298

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,81

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,81	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,81	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 3755,55556

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 16,37

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,26	
Ambulant	5,11	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	16,37	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 270,15986

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ21	Casemanagement
PQ07	Pflege in der Onkologie

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP14	Schmerzmanagement

B-14.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-15 Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde

B-15.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	2700
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Horst Helbig
Telefon	0941/944-9201
Fax	0941/944-9202
E-Mail	sekretariat.augen@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	http://www.ukr.de/augenheilkunde

B-15.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-15.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VA13	Anpassung von Sehhilfen	Spezialsprechstunde: Ambulanz für vergrößernde Sehhilfen
VA00	Behandlung der Altersbezogenen Makuladegeneration (AMD) mit Photodynamischer Therapie (PDT) und intravitrealer Medikamenteninjektion (IVI)	Spezialsprechstunde
VA00	Refraktive Chirurgie (Eingriffe zur Behandlung der Fehlsichtigkeit)	Spezialsprechstunde: Beratung und Diagnostik zur Behandlung von Fehlsichtigkeiten mit dem Laser
VA00	Hornhauttransplantation	
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms	Spezialsprechstunde
VA00	Kinderaugenheilkunde, Schielbehandlung / Orthoptik	Spezialsprechstunde
VA00	Katarakt (grauer Star)	Spezialsprechstunde

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut	Spezialsprechstunde: Mikrochirurgie bei diabetischer Retinopathie
VA15	Plastische Chirurgie	Spezialsprechstunde: Verletzungs- und Wiederherstellungschirurgie Lidoperationen
VA00	Operation bei Netzhautablösung (Ablatio retinae)	Spezialsprechstunde Mikrochirurgie
VA00	Diagnostik und Behandlung komplexer Erkrankungen des Auges	
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehler	
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva	
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse	
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers	
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels	
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit	
VA16	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen	
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA00	Laserbehandlungen aller Art	
VA00	Makulachirurgie	
VA00	Operation (pars plana Vitrektomie) bei Glaskörperblutungen	Spezialsprechstunde
VA12	Ophthalmologische Rehabilitation	

B-15.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	3100
Teilstationäre Fallzahl	52

B-15.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-15.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-15.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Poliklinik für Augenheilkunde Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Spezialsprechstunden und ambulante Operationen
Angebotene Leistung	Anpassung von Sehhilfen (VA13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehler (VA10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01)
Angebotene Leistung	Laserchirurgie des Auges (VA18)
Angebotene Leistung	Ophthalmologische Rehabilitation (VA12)

Poliklinik für Augenheilkunde	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Versorgung von Notfallpatienten mit Augenverletzungen oder -Erkrankungen
Angebotene Leistung	Notfallversorgung bei Augenerkrankungen und- Verletzungen (VA00)

Poliklinik für Augenheilkunde Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Spezialsprechstunden und ambulante Operationen
Angebotene Leistung	Anpassung von Sehhilfen (VA13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehler (VA10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01)
Angebotene Leistung	Laserchirurgie des Auges (VA18)
Angebotene Leistung	Ophthalmologische Rehabilitation (VA12)

B-15.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-144.5a	309	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-155.4	262	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch flächige Laserkoagulation
5-154.2	83	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Laser-Retinopexie
5-142.2	53	Kapsulotomie der Linse: Kapsulotomie durch Laser
5-10k.0	42	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln: Operation an 2 geraden Augenmuskeln
5-096.6	40	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Lideröffnung nach Lidrekonstruktion
5-093.2	37	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch horizontale Verkürzung des Augenlides

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-112.2	37	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Exzision mit Plastik
5-154.0	37	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Kryopexie
5-092.2	36	Operationen an Kanthus und Epikanthus: Kanthopexie, lateral
5-093.1	36	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Naht
5-129.4	35	Andere Operationen an der Kornea: Entfernung einer Hornhautnaht
5-091.11	33	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Mit Beteiligung der Lidkante
5-091.10	30	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Ohne Beteiligung der Lidkante
5-133.3	29	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation: Lasertrabekuloplastik
5-139.0	28	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Parazentese
5-113.3	25	Konjunktivaplastik: Tenonplastik
5-155.3	24	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch lokale Laserkoagulation
5-091.30	23	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Ohne Beteiligung der Lidkante
5-097.1	23	Blepharoplastik: Blepharoplastik des Oberlides
5-093.0	21	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Thermokoagulation
5-095.11	19	Naht des Augenlides: Verschluss tiefer Liddefekte: Mit Beteiligung der Lidkante
5-139.12	16	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Vorderkammerspülung: Mit Einbringen von Medikamenten
5-112.1	16	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Exzision ohne Plastik
5-123.20	15	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea: Keratektomie: Superfiziell
5-155.1	15	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch Kryokoagulation
5-133.6	14	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation: Laseriridotomie
5-10a.1	12	Verstärkende Eingriffe an einem geraden Augenmuskel: Faltung
5-139.10	10	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Vorderkammerspülung: Ohne weitere Maßnahmen
5-091.21	9	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision: Mit Beteiligung der Lidkante
5-10b.0	7	Schwächende Eingriffe an einem geraden Augenmuskel: Einfache Rücklagerung
5-10k.2	7	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln: Operation an 2 schrägen Augenmuskeln

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-159.00	6	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum: Vordere Vitrektomie über anderen Zugang als Pars plana: Elektrolytlösung
5-094.2	5	Korrekturoperation bei Blepharoptosis: Levator-/Aponeurosenresektion
5-097.0	5	Blepharoplastik: Hebung der Augenbraue
5-091.01	5	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision: Mit Beteiligung der Lidkante
5-091.20	5	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-091.31	4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Mit Beteiligung der Lidkante
5-144.5b	4	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-10g.0	(Datenschutz)	Schwächende Eingriffe an einem schrägen Augenmuskel: Einfache Rücklagerung
5-086.30	(Datenschutz)	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes: Rekonstruktion des Tränenkanals: Mit Ringintubation
5-096.00	(Datenschutz)	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Hautlappenplastik: Mit Hautverschiebung
5-081.0	(Datenschutz)	Exzision von (erkranktem) Gewebe der Tränendrüse: Partielle Exzision
5-085.2	(Datenschutz)	Exzision von erkranktem Gewebe an Tränensack und sonstigen Tränenwegen: Tränensack
5-087.1	(Datenschutz)	Dakryozystorhinostomie: Endonasal
5-092.5	(Datenschutz)	Operationen an Kanthus und Epikanthus: Eröffnen einer Tarsorrhaphie
5-093.5	(Datenschutz)	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Verschiebe- oder Schwenkplastik
5-096.01	(Datenschutz)	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Hautlappenplastik: Mit Hautschwenkung
5-096.02	(Datenschutz)	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Hautlappenplastik: Mit Hautrotation
5-10k.5	(Datenschutz)	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln: Operation an 1 geraden Augenmuskel und 1 schrägen Augenmuskel
5-098.02	(Datenschutz)	Vertikale Lidverlängerung: Oberlidverlängerung: Durch Rezession des Oberlidretraktors
5-10e.0	(Datenschutz)	Andere Operationen an den geraden Augenmuskeln: Adhäsiolyse
5-10e.1	(Datenschutz)	Andere Operationen an den geraden Augenmuskeln: Entfernen einer Muskelnaht
5-112.3	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Peritomie
5-112.4	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Periektomie
5-137.4	(Datenschutz)	Andere Operationen an der Iris: Lösung hinterer Synechien (zwischen Iris und Linse)
5-142.1	(Datenschutz)	Kapsulotomie der Linse: Kapsulotomie, chirurgisch

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-144.56	(Datenschutz)	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer irisfixierten Vorderkammerlinse
5-149.0	(Datenschutz)	Andere Operationen an der Linse: Einführung eines Kapselspannringes
5-212.1	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der äußeren Nase, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)

B-15.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Ja

B-15.11 Personelle Ausstattung

B-15.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 24,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,03	
Ambulant	10,47	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	24,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 220,9551

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 12,93

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,76	
Ambulant	6,17	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,93	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 458,57988

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ04	Augenheilkunde

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-15.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 15,29

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,25	
Ambulant	12,04	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,29	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 953,84615

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,54

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,54	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,54	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2012,98701

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,45

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,45	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,45	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 6888,88889

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,31

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,31	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,31	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1341,99134

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1476,19048

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 9,41

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,14	
Ambulant	3,27	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,41	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 504,88599

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement
ZP20	Palliative Care
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP14	Schmerzmanagement

B-15.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-16 Abteilung für Psychosomatische Medizin

B-16.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Abteilung für Psychosomatische Medizin"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	3100
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Leiter
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Thomas Loew
Telefon	0941/944-7240
Fax	0941/944-7377
E-Mail	sigrid.eichinger@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	http://www.ukr.de/psychosomatik

B-16.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-16.3 Medizinische Leistungsangebote Abteilung für Psychosomatische Medizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VP00	Psychotherapie	Einzeltherapie, Gruppentherapie
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VP11	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter	
VP14	Psychoonkologie	
VP12	Spezialsprechstunde	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	
VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	
VP13	Psychosomatische Komplexbehandlung	in Kooperation mit der Klinik Donaustauf/ psychosomatische Abteilung

B-16.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-16.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-16.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-16.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Abteilung für Psychosomatische Medizin	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Präventionsmedizinische Maßnahmen zur Behandlung von Adipositas: Programm Optifast für Erwachsene Komplexbehandlung in Kooperation mit Klinik Donaustauf
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen (VP07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend (VP09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)
Angebotene Leistung	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter (VP11)
Angebotene Leistung	Psychoonkologie (VP14)
Angebotene Leistung	Psychosomatische Komplexbehandlung (VP13)
Angebotene Leistung	Psychotherapie (VP00)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VP12)

Abteilung für Psychosomatische Medizin	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Präventionsmedizinische Maßnahmen zur Behandlung von Adipositas: Programm Optifast für Erwachsene Komplexbehandlung in Kooperation mit Klinik Donaustauf
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen (VP07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend (VP09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)
Angebotene Leistung	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter (VP11)
Angebotene Leistung	Psychoonkologie (VP14)
Angebotene Leistung	Psychosomatische Komplexbehandlung (VP13)
Angebotene Leistung	Psychotherapie (VP00)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VP12)

B-16.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-16.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-16.11 Personelle Ausstattung

B-16.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 1,77

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,12	
Ambulant	0,65	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,77	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 1,07

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,97	
Ambulant	0,1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,07	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ63	Allgemeinmedizin
AQ01	Anästhesiologie
AQ37	Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie
AQ53	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF03	Allergologie
ZF07	Diabetologie
ZF28	Notfallmedizin
ZF39	Schlafmedizin
ZF26	Medizinische Informatik
ZF27	Naturheilverfahren
ZF35	Psychoanalyse
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –
ZF40	Sozialmedizin

B-16.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

B-16.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte: 0,39

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,39	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,39	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 0,39

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,39	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,39	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 0,47

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,47	Das Personal ist sowohl in der stationären, als auch in der ambulanten Patientenversorgung tätig.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,47	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

B-17 Abteilung für Nuklearmedizin

B-17.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Abteilung für Nuklearmedizin"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	3200
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Leiter
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Dipl. Phys. Dirk Hellwig
Telefon	0941/944-7501
Fax	0941/944-7502
E-Mail	sekretariat.nuklearmedizin@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/nuklearmedizin

B-17.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-17.3 Medizinische Leistungsangebote Abteilung für Nuklearmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VR00	PET-CT	Durchführung einer PET/CT mit unterschiedlichen PET-Tracern: F-18-FDG, Ga-68-PSMA, F-18-PSMA, Ga-68-Dotanoc, F-18-FET, Amyloid-Plaques-Darstellung.
VR18	Szintigraphie	Alle gängigen und spezielle nuklearmed. Untersuchungen:ZNS-,Speicheldrüse-,SD, Nebenschilddrüsenszintigraphie,Herz-,Nieren-, Lungenszintigraphie, Szintigraphie des GI-Traktes,Skelettszintigraphie,Szintigraphie des Lymphsystems,Tumorszintigraphien,Lokalisationsdiagnostik (LK,Blutung,usw.)
VR00	SPECT-CT	3-D-Bildgebung mit Einbeziehung der Low-Dose-CT im Rahmen unterschiedlicher nuklearmed. Untersuchungen: ZNS-,SD-,Nebenschilddrüsenszintigraphie,Herz-,Lungen-,Nierenszintigraphie, Leber-,Milzszintigraphie,Skelettszintigraphie,Blutungssuche,Tumorszintigraphien (MIBG,Tektrotyd,usw.), SLN-Szintigraphie.
VR19	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)	3-D-Bildgebung im Rahmen unterschiedlicher nuklearmed. Untersuchungen: ZNS-, SD-, Nebenschilddrüsenszintigraphie,Lungen-,Herzszintigraphie, Nierenszintigraphie, Leber-,Milzszintigraphie,Skelettszintigraphie, Blutungssuche,weitere Tumorszintigraphien (MIBG, Tektrotyd usw.), sowie SLN-Szintigraphie.
VR38	Therapie mit offenen Radionukliden	Es werden alle gängigen aber auch spezielle nuklearmedizische Therapien durchgeführt, u.a. Radiosynoviorthese, SIRT, Radiopeptidtherapie, PSMA-Therapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VR39	Radiojodtherapie	Bei gutartigen und bösartigen Erkrankungen der Schilddrüse bei Kindern und Erwachsenen
VR40	Spezialsprechstunde	Schilddrüsen-Sprechstunde für Kinder und Erwachsene Spezialsprechstunde zur Beratung vor nuklearmed. Therapien
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	Inkl. präoperative LK-Lokalisationsdiagnostik bei Malignen Melanom, Mammakarzinom und Prostatakarzinom.
VR02	Native Sonographie	Sonographie der Schilddrüsen und der Halsregion, einschl. Dopplersonographie bei Kindern und Erwachsenen.
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	Wird auch im Rahmen der prä- und posttherapeutischen Bildgebung durchgeführt.
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR21	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	Bei PET/CT und SPECT/CT
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	Bei PET/CT
VR20	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner	
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	

B-17.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	320
Teilstationäre Fallzahl	1415

B-17.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-17.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-17.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Abteilung für Nuklearmedizin	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Alle gängigen und spezielle nuklearmed. Untersuchungen:ZNS-,Speicheldrüse-,SD, Nebenschilddrüsenszintigraphie,Herz-,Nieren-, Lungenszintigraphie, Szintigraphie des GI-Traktes,Skelettszintigraphie,Szintigraphie des Lymphsystems,Tumorszintigraphien,Lokalisationsdiagnostik (LK,Blutung,usw.), Therapien
Angebotene Leistung	Ambulante Diagnostik und Therapie (VX00)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	PET-CT (VR00)
Angebotene Leistung	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner (VR20)
Angebotene Leistung	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT) (VR19)
Angebotene Leistung	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen (VR21)
Angebotene Leistung	SPECT-CT (VR00)
Angebotene Leistung	Szintigraphie (VR18)
Angebotene Leistung	Therapie mit offenen Radionukliden (VR38)

Abteilung für Nuklearmedizin Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Alle gängigen und spezielle nuklearmed. Untersuchungen:ZNS-,Speicheldrüse-,SD, Nebenschilddrüsenszintigraphie,Herz-,Nieren-, Lungenszintigraphie, Szintigraphie des GI-Traktes,Skelettszintigraphie,Szintigraphie des Lymphsystems,Tumorszintigraphien,Lokalisationsdiagnostik (LK,Blutung,usw.)
Angebotene Leistung	Ambulante Diagnostik und Therapie (VX00)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	PET-CT (VR00)
Angebotene Leistung	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner (VR20)
Angebotene Leistung	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT) (VR19)
Angebotene Leistung	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen (VR21)
Angebotene Leistung	Szintigraphie (VR18)
Angebotene Leistung	Therapie mit offenen Radionukliden (VR38)

Abteilung für Nuklearmedizin (ASV)	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V (AM17)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 1: gastrointestinale Tumoren und Tumoren der Bauchhöhle (LK29)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 3: urologische Tumoren (LK36)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen – Tumorgruppe 5: Tumoren der Lunge und des Thorax (LK41)
Angebotene Leistung	Rheumatologische Erkrankungen (LK35)

B-17.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-17.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-17.11 Personelle Ausstattung

B-17.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 8,17

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,1	
Ambulant	2,07	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,17	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 52,45902

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 4,58

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,93	
Ambulant	0,65	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,58	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 81,42494

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ44	Nuklearmedizin

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF23	Magnetresonanztomographie – fachgebunden –	zusätzlich CT-Schein
ZF65	Röntgendiagnostik für Nuklearmediziner	

B-17.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 6,66

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,66	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,66	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 48,04805

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,56

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,28	
Ambulant	2,28	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,56	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1142,85714

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ21	Casemanagement

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

B-17.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-18 Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie

B-18.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	3300 3233
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Oliver Kölbl
Telefon	0941/944-7601
Fax	0941/944-7602
E-Mail	Strahlentherapie@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/strahlentherapie/Allgemeine_Informationen/Kontakt/index.php

B-18.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-18.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VR00	Bestrahlung von Tumoren	gynäkologische, urologische, gastrointestinale Tumore und Tumore im HNO-Bereich, sowie Neurocranium und kindliche Tumore
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	
VR36	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie	
VR33	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden	
VR00	Chemotherapie	
VR00	Ganzkörperbestrahlung	
VR00	Hochkonformale Radiotherapie maligner Erkrankungen	
VR32	Hochvoltstrahlentherapie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VR00	Image-Guided Radiotherapy	
VR00	Intensitätsmodulierte Radiotherapie und inverse Bestrahlungsplanung	
VR00	Kombinierte Chemo-/Radiotherapie	
VR35	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie	
VR00	Radiotherapie benigner Erkrankungen	
VR00	Stereotaktische Radiotherapie im Kopf-/Körperbereich	

B-18.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	418
Teilstationäre Fallzahl	565

B-18.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-18.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-18.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Poliklinik für Strahlentherapie Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Angebotene Leistungen: Ernährungsberatung, Supportivtherapie, Tagesklinik, Chemotherapie, Strahlentherapie
Angebotene Leistung	Bestrahlung von Tumoren (VR00)
Angebotene Leistung	Chemotherapie (VR00)

Poliklinik für Strahlentherapie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Angebotene Leistungen: Ernährungsberatung, Supportivtherapie, Tagesklinik, Chemotherapie, Strahlentherapie
Angebotene Leistung	Bestrahlung von Tumoren (VR00)
Angebotene Leistung	Chemotherapie (VR00)

Poliklinik für Strahlentherapie (ASV)	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V (AM17)
Kommentar	Sonstige perkutane Bestrahlung Angebotene Leistungen: Ernährungsberatung, Supportivtherapie, Tagesklinik, Chemotherapie, Strahlentherapie
Angebotene Leistung	Brachytherapie (LK02)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 1: gastrointestinale Tumoren und Tumoren der Bauchhöhle (LK29)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 3: urologische Tumoren (LK36)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen – Tumorgruppe 5: Tumoren der Lunge und des Thorax (LK41)

Poliklinik für Strahlentherapie	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (AM06)
Kommentar	Sonstige perkutane Bestrahlung Angebotene Leistungen: Ernährungsberatung, Supportivtherapie, Tagesklinik, Chemotherapie, Strahlentherapie
Angebotene Leistung	Brachytherapie (LK02)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 1: gastrointestinale Tumoren und Tumoren der Bauchhöhle (LK29)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 3: urologische Tumoren (LK36)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen – Tumorgruppe 5: Tumoren der Lunge und des Thorax (LK41)

B-18.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-18.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-18.11 Personelle Ausstattung

B-18.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 12,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,03	
Ambulant	2,72	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 41,67498

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 8,11

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,96	
Ambulant	1,15	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,11	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 60,05747

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ58	Strahlentherapie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie

B-18.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 11,65

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,65	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	11,65	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 35,87983

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,81

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,81	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,81	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 516,04938

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,25

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1672

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 5,02

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,69	
Ambulant	0,33	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,02	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 89,1258

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ20	Praxisanleitung
PQ21	Casemanagement
PQ02	Diplom

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP16	Wundmanagement
ZP20	Palliative Care
ZP06	Ernährungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement

B-18.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-19 Klinik und Poliklinik für Dermatologie

B-19.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Dermatologie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	3400
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Mark Berneburg
Telefon	0941/944-9601
Fax	0941/944-9602
E-Mail	sekretariat.derma@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/Dermatologie/Allgemeine_Informationen/Kontakt/index.php

B-19.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-19.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Dermatologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VD00	Diagnostik und Therapie bösartiger Hauttumore	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD12	Dermatochirurgie	
VD06	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten	
VD00	Diagnostik und Therapie chronischer Wunden	
VD01	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen	
VD05	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	
VD00	Seltene Erkrankungen	Ektodermale Dysplasiesyndrome , Epidermale Nävussyndrome , Gorlin-Goltz-Syndrom , Trichothiodystrophie , Werner-/Bloom-Syndrom , Xeroderma pigmentosum , Ataxia teleangiectasia, Cockayne Syndrom, Hutchinson-Gilford-Syndrom.
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	
VC00	Diagnostik und Therapie von Venenerkrankungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VD00	Entfernung exogener Chromophore (z.B. Tätowierungen)	
VD00	Photodynamische Tumortherapie	
VD11	Spezialsprechstunde	Spezialsprechstunden: Allergologie, Autoimmunsprechstunde, Wundsprechstunde, Hautkrebsvorsorge, Onkologische Sprechstunde, Tumornachsorge, Transplantationssprechstunde, Laser-/Lichttherapie, Photodynamische Therapie, Phlebologie, Proktologie, Psoriasis, Seltene Erkrankungen
VD13	Ästhetische Dermatologie	
VD15	Dermatohistologie	
VD16	Dermatologische Lichttherapie	
VD18	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen	
VD17	Diagnostik und Therapie von Dermatitis und Ekzemen	
VD19	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie)	
VD20	Wundheilungsstörungen	
VD00	Plasmamedizin	Plasmamedizin bei chronischen Wunden
VD00	Lasertherapie von vaskulären Malformationen, Neoplasien und Gefäßektasien	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC00	Faltentherapie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC00	Laserchirurgie	
VC00	Narbenkorrektur	
VR00	Chemotherapie	
VX00	Versorgung von Notfallpatienten	
VD00	Zertifiziertes Hauttumorzentrum	
VD00	Diagnostik und Therapie des anaphylaktischen Schocks	
VD00	Diagnostik und Therapie des Erysipels (Wundrose)	
VD00	Diagnostik und Therapie von Arzneireaktionen	
VD00	Diagnostik und Therapie blasenbildender Erkrankungen	
VD00	Therapie und Diagnostik des Herpes Zoster	
VI00	Diagnostik von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VD00	Immuntherapie bei metastasierten Hauttumoren	

B-19.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2282
Teilstationäre Fallzahl	366

B-19.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-19.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-19.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Poliklinik für Dermatologie Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Angebotene Leistungen: Ambulante Operationen Spezialsprechstunden: Allergologie Autoimmun Psoriasis Phlebologie Wundsprechstunde Hautkrebsvorsorge Tumornachsorge Transplantation Laser-/Lichttherapie Photodynamische Therapie Seltene Erkrankungen Proktologie Atopische Dermatitis
Angebotene Leistung	Ästhetische Dermatologie (VD13)
Angebotene Leistung	Dermatochirurgie (VD12)
Angebotene Leistung	Dermatohistologie (VD15)
Angebotene Leistung	Dermatologische Lichttherapie (VD16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen (VD18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie blasenbildender Erkrankungen (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie bösartiger Hauttumore (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie chronischer Wunden (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie des anaphylaktischen Schocks (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie des Erysipels (Wundrose) (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arzneireaktionen (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen (VD02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen (VD05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Dermatitis und Ekzemen (VD17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung (VD08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten (VD06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie) (VD19)

Poliklinik für Dermatologie Ambulanz	
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen (VD07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Venenerkrankungen (VC00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
Angebotene Leistung	Entfernung exogener Chromophore (z.B. Tätowierungen) (VD00)
Angebotene Leistung	Faltentherapie (VC00)
Angebotene Leistung	Immuntherapie bei metastasierten Hauttumoren (VD00)
Angebotene Leistung	Laserchirurgie (VC00)
Angebotene Leistung	Lasertherapie von vaskulären Malformationen, Neoplasien und Gefäßetasien (VD00)
Angebotene Leistung	Narbenkorrektur (VC00)
Angebotene Leistung	Photodynamische Tumortherapie (VD00)
Angebotene Leistung	Plasmamedizin (VD00)
Angebotene Leistung	Seltene Erkrankungen (VD00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VD11)
Angebotene Leistung	Therapie und Diagnostik des Herpes Zoster (VD00)
Angebotene Leistung	Tumorzentrum (VH00)
Angebotene Leistung	Versorgung von Notfallpatienten (VX00)
Angebotene Leistung	Wundheilungsstörungen (VD20)
Angebotene Leistung	Zertifiziertes Hauttumorzentrum (VD00)

Poliklinik für Dermatologie	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Versorgung von Notfallpatienten
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie blasenbildender Erkrankungen (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie bösartiger Hauttumore (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie des anaphylaktischen Schocks (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie des Erysipels (Wundrose) (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arzneireaktionen (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen (VD02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen (VD05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung (VD08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten (VD06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen (VD07)
Angebotene Leistung	Therapie und Diagnostik des Herpes Zoster (VD00)

Poliklinik für Dermatologie Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Angebotene Leistungen: Ambulante Operationen Spezialsprechstunden: Allergologie Autoimmun Psoriasis Phlebologie Wundsprechstunde Hautkrebsvorsorge Tumornachsorge Transplantation Laser-/Lichttherapie Photodynamische Therapie Seltene Erkrankungen Proktologie Atopische Dermatitis
Angebotene Leistung	Ästhetische Dermatologie (VD13)
Angebotene Leistung	Dermatochirurgie (VD12)
Angebotene Leistung	Dermatohistologie (VD15)
Angebotene Leistung	Dermatologische Lichttherapie (VD16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen (VD18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie blasenbildender Erkrankungen (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie bösartiger Hauttumore (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie chronischer Wunden (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie des anaphylaktischen Schocks (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie des Erysipels (Wundrose) (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arzneireaktionen (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen (VD02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen (VD05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Dermatitis und Ekzemen (VD17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung (VD08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten (VD06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie) (VD19)

Poliklinik für Dermatologie Privatambulanz	
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen (VD07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Venenerkrankungen (VC00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
Angebotene Leistung	Entfernung exogener Chromophore (z.B. Tätowierungen) (VD00)
Angebotene Leistung	Immuntherapie bei metastasierten Hauttumoren (VD00)
Angebotene Leistung	Laserchirurgie (VC00)
Angebotene Leistung	Lasertherapie von vaskulären Malformationen, Neoplasien und Gefäßetasien (VD00)
Angebotene Leistung	Narbenkorrektur (VC00)
Angebotene Leistung	Photodynamische Tumortherapie (VD00)
Angebotene Leistung	Plasmamedizin (VD00)
Angebotene Leistung	Seltene Erkrankungen (VD00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VD11)
Angebotene Leistung	Therapie und Diagnostik des Herpes Zoster (VD00)
Angebotene Leistung	Tumorzentrum (VH00)
Angebotene Leistung	Versorgung von Notfallpatienten (VX00)
Angebotene Leistung	Wundheilungsstörungen (VD20)
Angebotene Leistung	Zertifiziertes Hauttumorzentrum (VD00)

Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (AM06)
Angebotene Leistung	Rheumatologische Erkrankungen (LK35)

B-19.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-212.1	28	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der äußeren Nase, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
5-903.24	(Datenschutz)	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.64	(Datenschutz)	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.75	(Datenschutz)	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, großflächig: Hals
5-091.30	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Ohne Beteiligung der Lidkante

B-19.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-19.11 Personelle Ausstattung

B-19.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 26,3

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	15,4	
Ambulant	10,9	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	26,3	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 148,18182

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 9,61

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,49	
Ambulant	4,12	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,61	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 415,66485

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ20	Haut- und Geschlechtskrankheiten

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF03	Allergologie
ZF06	Dermatohistologie
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie
ZF31	Phlebologie

B-19.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 23,17

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	16,11	
Ambulant	7,06	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	23,17	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 141,65115

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,8

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,8	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,8	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2852,5

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,33

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,33	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,33	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 979,39914

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,33

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,33	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,33	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 979,39914

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 11,25

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,21	
Ambulant	3,04	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	11,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 277,95371

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ20	Praxisanleitung
PQ21	Casemanagement
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP06	Ernährungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP14	Schmerzmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement

B-19.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-20 Klinik und Poliklinik für Mund,-Kiefer- und Gesichtschirurgie

B-20.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Mund,-Kiefer- und Gesichtschirurgie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	3500
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Dr. Torsten E. Reichert
Telefon	0941/944-6301
Fax	0941/944-6302
E-Mail	isolde.ruebling@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/mund-kiefer-gesichtschirurgie/Allgemeine_Informationen/Kontakt/index.php

B-20.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-20.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Mund,-Kiefer- und Gesichtschirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC24	Tumorchirurgie	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	
VC00	Lippen-Kiefer-Gaumen-Spalten	Spezialsprechstunde
VC00	Gesichts- und Schädeltraumatologie	
VZ03	Dentale Implantologie	Spezialsprechstunde
VZ00	Korrektur von Kierferfehlstellungen (Dysgnathie)	Spezialsprechstunde
VZ00	Zahnärztliche Chirurgie	Spezialsprechstunde
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie	
VZ04	Dentoalveoläre Chirurgie	
VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VZ06	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VZ17	Diagnostik und Therapie von Spaltbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich	
VZ07	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VZ16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks	
VZ10	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich	Spezialsprechstunde Zertifiziertes Kopf-Hals-Tumorzentrum
VZ12	Epithetik	
VZ13	Kraniofaziale Chirurgie	
VZ19	Laserchirurgie	
VZ14	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen	
VZ15	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VZ20	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose	Konservierende und chirurgische Zahnsanierungen in Vollnarkose bei Risikopatienten
VZ00	Lagerungsbedingte Schädeldeformitäten	Spezialsprechstunde Anfertigung von patientenspezifischen Kopforthesen (Helmtherapie)
VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	
VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates	
VZ18	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs	
VZ00	Kiefergelenksendoprothetik	

B-20.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1285
Teilstationäre Fallzahl	122

B-20.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-20.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-20.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Poliklinik für Mund-, Kiefer und Gesichtschirurgie Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Spezialsprechstunden: z.B. Kiefergelenkerkr. Tumore im Kopf-Hals-Bereich Mundschleimhauterkr. ambulante Operationen Kieferhöhlenop., Resektionen Wurzelspitze, Zahnextraktionen, Implantologie, Kieferknochenaufbau
Angebotene Leistung	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (VK21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung (VD08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen (VK20)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Kindertraumatologie (VK32)
Angebotene Leistung	Lagerungsbedingte Schädeldeformitäten (VZ00)
Angebotene Leistung	Mundhöhlenkarzinome (VH00)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie bei Gesichtsschmerz (VC00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)

Poliklinik für Mund-, Kiefer und Gesichtschirurgie	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	MKG-Chirurgie-Notdienst: Behandlung von: Kiefer- und Mittelgesichtsfrakturen, Orbitafrakturen, Verletzungen im Gesicht,- Kopf-, und Halsbereich, Akutschmerz, Entzündlichen Erkrankungen (Abszesse und ähnl.)
Angebotene Leistung	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (VK21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung (VD08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen (VK20)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Kindertraumatologie (VK32)
Angebotene Leistung	Mundhöhlenkarzinome (VH00)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie bei Gesichtsschmerz (VC00)

Poliklinik für Mund-, Kiefer und Gesichtschirurgie	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Spezialsprechstunden: z.B. Kiefergelenkerkrankungen Tumore im Kopf-Hals-Bereich Mundschleimhauterkrankungen ambulante Operationen Kieferhöhlenoperationen, Resektionen Wurzelspitze, Zahnextraktionen, Implantologie, Kieferknochenaufbau
Angebotene Leistung	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (VK21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung (VD08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen (VK20)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Kindertraumatologie (VK32)
Angebotene Leistung	Lagerungsbedingte Schädeldeformitäten (VZ00)
Angebotene Leistung	Mundhöhlenkarzinome (VH00)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie bei Akutschmerz (VC00)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie bei Gesichtsschmerz (VC00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)

B-20.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-241.0	287	Gingivaplastik: Lappenoperation
5-231.00	126	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Ein Zahn
5-231.23	65	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Vollständig retinierter oder verlagerter (impaktierter) Zahn: Mehrere Zähne beider Kiefer
5-231.10	45	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Teilweise retinierter oder verlagerter Zahn: Ein Zahn
5-231.20	42	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Vollständig retinierter oder verlagerter (impaktierter) Zahn: Ein Zahn
5-770.2	30	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Eröffnung eines Hohlraumes
5-225.4	29	Plastische Rekonstruktion der Nasennebenhöhlen: Verschluss einer alveoloantralen Fistel
5-779.3	28	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen: Entfernung von Osteosynthesematerial
5-216.0	24	Reposition einer Nasenfraktur: Geschlossen
5-242.2	19	Andere Operationen am Zahnfleisch: Exzision von erkranktem Gewebe
5-231.13	18	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Teilweise retinierter oder verlagerter Zahn: Mehrere Zähne beider Kiefer
5-243.0	17	Exzision einer odontogenen pathologischen Veränderung des Kiefers: Am Oberkiefer ohne Eröffnung der Kieferhöhle
5-231.02	14	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Mehrere Zähne eines Kiefers
5-231.03	13	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Mehrere Zähne beider Kiefer
5-240.2	13	Inzision des Zahnfleisches und Osteotomie des Alveolarkammes: Osteotomie des Alveolarkammes [Alveolotomie]
5-902.64	13	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-273.5	13	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Lippe
5-231.22	12	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Vollständig retinierter oder verlagerter (impaktierter) Zahn: Mehrere Zähne eines Kiefers
5-250.2	11	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge: Exzision
5-231.12	10	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Teilweise retinierter oder verlagerter Zahn: Mehrere Zähne eines Kiefers
5-231.01	10	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Mehrere Zähne eines Quadranten
5-231.50	9	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Entfernung einer frakturierten Wurzel oder Radix relicta: Ein Zahn
5-245.1	8	Zahnfreilegung: Mit Osteotomie
5-903.64	7	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-770.11	6	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Sequesterotomie (z.B. bei Kieferosteomyelitis): Mit Entfernung eines Sequesters
5-273.3	5	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Mundboden
5-273.4	5	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Wange
5-902.24	5	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-244.20	4	Alveolarkammplastik und Vestibulumplastik: Vestibulumplastik: Ohne Transplantat
5-235.0	4	Replantation, Transplantation, Implantation und Stabilisierung eines Zahnes: Replantation (in die ursprüngliche Alveole)
5-237.10	4	Wurzelspitzenresektion und Wurzelkanalbehandlung: Wurzelspitzenresektion im Frontzahnbereich: Ohne Wurzelkanalbehandlung
5-237.20	4	Wurzelspitzenresektion und Wurzelkanalbehandlung: Wurzelspitzenresektion im Seitenzahnbereich: Ohne Wurzelkanalbehandlung
5-056.0	(Datenschutz)	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Hirnnerven extrakraniell
5-091.20	(Datenschutz)	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-260.21	(Datenschutz)	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Entfernung eines Speichelsteines: Ausführungsgang
5-902.65	(Datenschutz)	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Hals
5-903.14	(Datenschutz)	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-906.14	(Datenschutz)	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut: Kombination von Lappenplastiken und freiem Hauttransplantat: Sonstige Teile Kopf
5-909.24	(Datenschutz)	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Lappenstieldurchtrennung: Sonstige Teile Kopf
8-201.s	(Datenschutz)	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Kiefergelenk
5-244.22	(Datenschutz)	Alveolarkammplastik und Vestibulumplastik: Vestibulumplastik: Mit Schleimhauttransplantat
5-770.0	(Datenschutz)	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Inzision (z.B. sagittale Spaltung)
5-770.10	(Datenschutz)	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Sequesterotomie (z.B. bei Kieferosteomyelitis): Mit Debridement und Drainage
5-097.2	(Datenschutz)	Blepharoplastik: Blepharoplastik des Unterlides
5-242.1	(Datenschutz)	Andere Operationen am Zahnfleisch: Operation am Schlotterkamm
5-243.1	(Datenschutz)	Exzision einer odontogenen pathologischen Veränderung des Kiefers: Am Oberkiefer mit Eröffnung der Kieferhöhle

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-244.00	(Datenschutz)	Alveolarkammplastik und Vestibulumplastik: Alveolarkammplastik (Umschlagfalte): Ohne Transplantat
5-235.1	(Datenschutz)	Replantation, Transplantation, Implantation und Stabilisierung eines Zahnes: Transplantation
5-231.51	(Datenschutz)	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Entfernung einer frakturierten Wurzel oder Radix relicta: Mehrere Zähne eines Quadranten
5-231.53	(Datenschutz)	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Entfernung einer frakturierten Wurzel oder Radix relicta: Mehrere Zähne beider Kiefer
5-098.1	(Datenschutz)	Vertikale Lidverlängerung: Unterlidverlängerung
5-096.02	(Datenschutz)	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Hautlappenplastik: Mit Hautrotation
5-221.1	(Datenschutz)	Operationen an der Kieferhöhle: Fensterung über mittleren Nasengang
1-586.0	(Datenschutz)	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Zervikal
5-770.12	(Datenschutz)	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Sequesterotomie (z.B. bei Kieferosteomyelitis): Mit Einlegen eines Medikamententrägers
5-276.7	(Datenschutz)	Plastische Rekonstruktion einer (angeborenen) Lippenspalte und Lippen-Kieferspalte: Sekundäroperation der Lippenspalte
5-316.3	(Datenschutz)	Rekonstruktion der Trachea: Erweiterungsplastik eines Tracheostomas
5-401.00	(Datenschutz)	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
5-260.20	(Datenschutz)	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Entfernung eines Speichelsteines: Speicheldrüse
5-903.20	(Datenschutz)	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, kleinflächig: Lippe
5-903.24	(Datenschutz)	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.65	(Datenschutz)	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Hals
5-903.74	(Datenschutz)	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.84	(Datenschutz)	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Insellappenplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.10	(Datenschutz)	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, kleinflächig: Lippe
5-902.44	(Datenschutz)	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-779.5	(Datenschutz)	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen: Entfernung eines Distraktors
5-857.a0	(Datenschutz)	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Lappenstieldurchtrennung: Kopf und Hals

B-20.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-20.11 Personelle Ausstattung

B-20.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 18,08

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,48	
Ambulant	4,6	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	18,08	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 95,32641

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 9,59

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,63	
Ambulant	2,96	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,59	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 193,81599

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ40	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie
AQ66	Oralchirurgie
AQ64	Zahnmedizin

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF33	Plastische Operationen
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –

B-20.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 21,59

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	21,21	
Ambulant	0,38	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	21,59	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 60,58463

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,16

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,16	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,16	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 8031,25

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,7

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,7	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,7	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1835,71429

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,27

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,27	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,27	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1011,81102

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,59

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,59	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,59	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 496,139

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,45

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,45	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,45	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 288,76404

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,92

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,92	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,92	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 261,17886

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ21	Casemanagement
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP14	Schmerzmanagement

B-20.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-21 Poliklinik für Kieferorthopädie

B-21.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Poliklinik für Kieferorthopädie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	3590
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Dr. Peter Proff
Telefon	0941/944-6095
Fax	0941/944-6169
E-Mail	sandra.schmid@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/kieferorthopaedie/Allgemeine_Informationen/Kontakt/index.php

B-21.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-21.3 Medizinische Leistungsangebote der Poliklinik für Kieferorthopädie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VZ00	Behandlung im frühen und späten Wechselgebiss	
VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	
VZ18	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs	
VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates	
VZ16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks	
VZ06	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VZ00	Interdisziplinäre Behandlung von Syndromen, Patienten mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten	In Zusammenarbeit mit der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie und der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und der Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie
VZ00	Lingualtechnik	
VZ00	Kombiniert kieferorthopädisch kieferchirurgische Behandlung	
VZ00	Erwachsenenbehandlung	
VN22	Schlafmedizin	In Zusammenarbeit mit der Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-und Ohrenheilkunde, Innere Med II/Schlaflabor

B-21.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-21.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-21.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-21.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Poliklinik für Kieferorthopädie Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Spezialsprechstunden: Dysgnathie Lippen-Kiefer-Gaumenspalten in Zusammenarbeit mit der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie Kiefergelenk in Zusammenarbeit mit der Poliklinik für zahnärztliche Prothetik Zahnärztliche Schlafmedizin
Angebotene Leistung	Alignertechnik (VZ00)
Angebotene Leistung	Behandlung im frühen und späten Wechselgebiss (VZ00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
Angebotene Leistung	Erwachsenenbehandlung (VZ00)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Behandlung von Syndromen, Patienten mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten (VZ00)
Angebotene Leistung	Kombiniert kieferorthopädisch kieferchirurgische Behandlung (VZ00)
Angebotene Leistung	Lingualtechnik (VZ00)
Angebotene Leistung	Schlafmedizin (VN00)

Poliklinik für Kieferorthopädie	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Zahnärztlicher Notdienst
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)

Poliklinik für Kieferorthopädie Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Spezialsprechstunden: Dysgnathie Lippen-Kiefer-Gaumenspalten in Zusammenarbeit mit der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie Kiefergelenk in Zusammenarbeit mit der Poliklinik für zahnärztliche Prothetik Zahnärztliche Schlafmedizin
Angebotene Leistung	Alignertechnik (VZ00)
Angebotene Leistung	Behandlung im frühen und späten Wechselgebiss (VZ00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
Angebotene Leistung	Erwachsenenbehandlung (VZ00)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Behandlung von Syndromen, Patienten mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten (VZ00)
Angebotene Leistung	Kombiniert kieferorthopädisch kieferchirurgische Behandlung (VZ00)
Angebotene Leistung	Lingualtechnik (VZ00)
Angebotene Leistung	Schlafmedizin (VN00)

B-21.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-21.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-21.11 Personelle Ausstattung

B-21.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 5,85

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	5,85	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,85	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 4,25

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	4,25	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ64	Zahnmedizin	
AQ65	Kieferorthopädie	mit Weiterbildung zum Fachzahnarzt für Kieferorthopädie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-21.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: Die Poliklinik beschäftigt Personal aus dem Bereich der Zahnheilkunde

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

B-21.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-22 Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie

B-22.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	3591
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Wolfgang Buchalla
Telefon	0941/944-6024
Fax	0941/944-6025
E-Mail	wolfgang.buchalla@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef- Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/zahnerhaltung-parodontologie/index.php

B-22.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-22.3 Medizinische Leistungsangebote der Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VZ00	Zahnerhaltung und Parodontologie	vielfältige Maßnahmen zur zahnerhaltenden Behandlung, detaillierte Leistungen s. andere Versorgungsschwerpunkte
VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VZ00	Präventivzahnmedizin und Prophylaxe von Zahnschäden	Individualprophylaxe, Professionelle Zahnreinigung, Mundhygieneberatung und Instruktion, Ernährungsberatung, Wiedereinbestellungssystem für Vorsorgeuntersuchungen (Recall), Gruppenprophylaxe, Prophylaxeunterricht und Unterweisung in Kindergärten und Schulen
VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	Restaurative Therapie von Zahnhartsubstanzdefekten mit plastischen Füllungsmaterialien (s.auch VZ02) und indirekten Restaurationen (Gussfüllungen, Keramik, s. auch VZ02); Minimal-/non-invasive Therapie, Hypomineralisation, Fluorose, Zahnanomalien, festsitzender und herausnehmbarer Zahnersatz,
VZ00	Kariologie	Kariologie: Diagnostik und non-invasive sowie minimal-invasive Behandlung von Karies; Kopplung von Diagnose und Therapie mit fluoreszenzunterstützter Kariesexkavation (FACE)
VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates	Behandlung von Parodontalerkrankungen, Knochenregeneration mittels Membrantechniken und/oder Schmelz-Matrix-Proteinen, Photodynamische Therapie (PDT); Unterstützende Parodontitistherapie (UPT)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VZ11	Endodontie	Wurzelkanalbehandlung zur Vermeidung von Zahnverlusten unter Anwendung des OP-Mikroskopes und mittels neuen maschinellen Aufbereitungs- und Abfülltechniken Regenerative Therapien: Einsatz von bioaktiven Materialien (Regeneration / Reparatur)
VZ00	Kinderzahnheilkunde	Diagnostik und Therapie im Milch- und Wechselgebiss
VZ02	Ästhetische Zahnheilkunde	Versorgung von Zahnschäden/ Zahnanomalien mittels moderner zahnfarbener Materialien (Kompositkunststoff, Keramik) und adhäsiver Techniken; minimalinvasive Füllungen, Inlays, Teilkronen, metallfreie Kronen (CAD/CAM-Systeme), Veneers im Frontzahnbereich
VZ00	Behandlung von multimorbiden und behinderten Patienten	Behandlung erfolgt unter Intubationsnarkose
VZ00	Spezialsprechstunde Parodontologie	Diagnostik von parodontalen Erkrankungen
VX00	Notfallversorgung	24h
VZ00	Spezialsprechstunde Endodontologie	Diagnostik von Erkrankungen des Endodonts
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie	Spezialsprechstunde Zahnärztliche Traumatologie, Interdisziplinäre Akutversorgung von komplexen Zahnverletzungen (Frakturen, Zahnverlust), modernste regenerative Behandlungsansätze, Wiederbefestigung von Zahnfragmenten, regelmäßige Nachuntersuchungen
VZ06	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien	Diagnostik und Therapie von Anomalien der Zähne
VZ18	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung
VZ20	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose	Zahnärztliche Behandlung von behandlungsunwilligen und multimorbiden Patienten (Kinder, Behinderte) in Intubationsnarkose

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VZ00	ZahnTraumaZentrum Regensburg	Hauptverantwortlich (gemeinsam mit MKG) (siehe auch VZ01)
VZ00	Spezialsprechstunde Werkstoffunverträglichkeit	für Patienten mit Verdacht auf Dentalwerkstoffunverträglichkeiten
VZ03	Dentale Implantologie	Implantat Planung, Impantat-Suprakonstruktionen

B-22.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-22.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-22.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-22.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	siehe B-22.3 (alle Leistungen) Spezialsprechstunden Behandlung im studentischen Behandlungskurs Behandlung im Rahmen klinischer Studien
Angebotene Leistung	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
Angebotene Leistung	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)
Angebotene Leistung	Behandlung von multimorbiden und behinderten Patienten (VZ00)
Angebotene Leistung	Dentale Implantologie (VZ03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs (VZ18)
Angebotene Leistung	Endodontie (VZ11)
Angebotene Leistung	Kariologie (VZ00)
Angebotene Leistung	Kinderzahnheilkunde (VZ00)
Angebotene Leistung	Notfallversorgung (VX00)
Angebotene Leistung	Präventivzahnmedizin und Prophylaxe von Zahnschäden (VZ00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde Endodontologie (VZ00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde Parodontologie (VZ00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde Werkstoffunverträglichkeit (VZ00)
Angebotene Leistung	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose (VZ20)
Angebotene Leistung	Zahnerhaltung und Parodontologie (VZ00)
Angebotene Leistung	ZahnTraumaZentrum Regensburg (VZ00)

Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
Angebotene Leistung	Endodontie (VZ11)
Angebotene Leistung	Kinderzahnheilkunde (VZ00)
Angebotene Leistung	Notfallversorgung (VX00)
Angebotene Leistung	ZahnTraumaZentrum Regensburg (VZ00)

Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	siehe B-22-3 (alle Leistungen)
Angebotene Leistung	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
Angebotene Leistung	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)
Angebotene Leistung	Behandlung von multimorbiden und behinderten Patienten (VZ00)
Angebotene Leistung	Dentale Implantologie (VZ03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs (VZ18)
Angebotene Leistung	Endodontie (VZ11)
Angebotene Leistung	Kariologie (VZ00)
Angebotene Leistung	Kinderzahnheilkunde (VZ00)
Angebotene Leistung	Notfallversorgung (VX00)
Angebotene Leistung	Präventivzahnmedizin und Prophylaxe von Zahnschäden (VZ00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde Endodontologie (VZ00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde Parodontologie (VZ00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde Werkstoffunverträglichkeit (VZ00)
Angebotene Leistung	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose (VZ20)
Angebotene Leistung	Zahnerhaltung und Parodontologie (VZ00)
Angebotene Leistung	ZahnTraumaZentrum Regensburg (VZ00)

B-22.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-22.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-22.11 Personelle Ausstattung

B-22.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 12,19

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	12,19	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,19	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 3,25

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	3,25	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ64	Zahnmedizin	Spezialistin für Zahnerhaltung Tätigkeitsschwerpunkt: Endodontie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-22.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,01

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	1,01	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,01	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

B-22.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-23 Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik

B-23.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	3592
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Gerhard Handel
Telefon	0941/944-6062
Fax	0941/944-6171
E-Mail	karin.greth@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/zahnaerztliche-prothetik/index.php

B-23.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-23.3 Medizinische Leistungsangebote der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VZ02	Ästhetische Zahnheilkunde
VZ00	Behandlung von multimorbiden und behinderten Patienten
VZ03	Dentale Implantologie
VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne
VZ16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks
VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates
VZ00	Diagnostik von Krankheiten der Zähne
VZ00	Epithesen nach Tumorresektion
VZ12	Epithetik
VZ00	Erwachsenenbehandlung
VZ00	Festsitzender Zahnersatz
VZ00	Funktionsdiagnostik und -therapie bei Kiefergelenkserkrankungen
VZ00	Implantatprothetik
VZ00	Metallfreier Zahnersatz

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VZ00	Minimal-invasiver Zahnersatz
VZ00	Präventivzahnmedizin und Prophylaxe von Zahnschäden
VZ00	Teilprothetik mit Verankerungselementen
VZ00	Totalprothetik
VZ00	Vollkeramischer Zahnersatz (CAD/CAM-System)
VZ00	Zahnärztliche Chirurgie
VZ20	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose
VZ00	Zahnersatz nach Tumorresektion / Trauma
VZ00	ZahnTraumaZentrum Regensburg
VZ00	Interdisziplinäre Behandlung von Syndromen, Patienten mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten

B-23.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-23.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-23.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-23.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Zahnärztlicher Notdienst
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Spezialsprechstunden: Implantatsprechstunde Kiefergelenksprechstunde Behandlung im studentischen Ausbildungskurs
Angebotene Leistung	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)
Angebotene Leistung	Behandlung von multimorbiden und behinderten Patienten (VZ00)
Angebotene Leistung	Dentale Implantologie (VZ03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
Angebotene Leistung	Diagnostik von Krankheiten der Zähne (VZ00)
Angebotene Leistung	Epithesen nach Tumorresektion (VZ00)
Angebotene Leistung	Epithetik (VZ12)
Angebotene Leistung	Erwachsenenbehandlung (VZ00)
Angebotene Leistung	Festsitzender Zahnersatz (VZ00)
Angebotene Leistung	Funktionsdiagnostik und -therapie bei Kiefergelenkserkrankungen (VZ00)
Angebotene Leistung	Implantatprothetik (VZ00)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Behandlung von Syndromen, Patienten mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten (VZ00)
Angebotene Leistung	Metallfreier Zahnersatz (VZ00)
Angebotene Leistung	Minimal-invasiver Zahnersatz (VZ00)
Angebotene Leistung	Präventivzahnmedizin und Prophylaxe von Zahnschäden (VZ00)
Angebotene Leistung	Teilprothetik mit Verankerungselementen (VZ00)
Angebotene Leistung	Totalprothetik (VZ00)
Angebotene Leistung	Vollkeramischer Zahnersatz (CAD/CAM-System) (VZ00)
Angebotene Leistung	Zahnärztliche Chirurgie (VZ00)
Angebotene Leistung	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose (VZ20)
Angebotene Leistung	Zahnersatz nach Tumorresektion / Trauma (VZ00)
Angebotene Leistung	ZahnTraumaZentrum Regensburg (VZ00)

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Spezialsprechstunden: Implantatsprechstunde Kiefergelenksprechstunde Behandlung im studentischen Ausbildungskurs
Angebotene Leistung	Ästhetische Zahnheilkunde (VZ02)
Angebotene Leistung	Behandlung von multimorbiden und behinderten Patienten (VZ00)
Angebotene Leistung	Dentale Implantologie (VZ03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks (VZ16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
Angebotene Leistung	Diagnostik von Krankheiten der Zähne (VZ00)
Angebotene Leistung	Epithesen nach Tumorresektion (VZ00)
Angebotene Leistung	Epithetik (VZ12)
Angebotene Leistung	Erwachsenenbehandlung (VZ00)
Angebotene Leistung	Festsitzender Zahnersatz (VZ00)
Angebotene Leistung	Funktionsdiagnostik und -therapie bei Kiefergelenkserkrankungen (VZ00)
Angebotene Leistung	Implantatprothetik (VZ00)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Behandlung von Syndromen, Patienten mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten (VZ00)
Angebotene Leistung	Metallfreier Zahnersatz (VZ00)
Angebotene Leistung	Minimal-invasiver Zahnersatz (VZ00)
Angebotene Leistung	Präventivzahnmedizin und Prophylaxe von Zahnschäden (VZ00)
Angebotene Leistung	Teilprothetik mit Verankerungselementen (VZ00)
Angebotene Leistung	Totalprothetik (VZ00)
Angebotene Leistung	Vollkeramischer Zahnersatz (CAD/CAM-System) (VZ00)
Angebotene Leistung	Zahnärztliche Chirurgie (VZ00)
Angebotene Leistung	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose (VZ20)
Angebotene Leistung	Zahnersatz nach Tumorresektion / Trauma (VZ00)
Angebotene Leistung	ZahnTraumaZentrum Regensburg (VZ00)

B-23.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-23.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-23.11 Personelle Ausstattung

B-23.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 12,96

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	12,96	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,96	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 4,24

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	4,24	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,24	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ64	Zahnmedizin
AQ66	Oralchirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-23.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: Die Poliklinik beschäftigt Personal aus dem Bereich der Zahnheilkunde

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

B-23.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-24 Klinik für Anästhesiologie

B-24.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Anästhesiologie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	3600 3753
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Bernhard M. Graf
Telefon	0941/944-7801
Fax	0941/944-7802
E-Mail	sekretariat.anaesthesie@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/Anaesthesiologie/index.php

B-24.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-24.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Anästhesiologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VX00	Notfallmedizin	
VX00	Transport von Patienten mit Herz-Lungen-Maschine	
VX00	Transport von Notfall- und Intensivpatienten, Hubschraubertransport	
VX00	Notärztliche Versorgung von Kinder per Hubschrauber	Notarzt für Kinder (NOKI)
VX00	Anästhesiologische Betreuung von Kindern	Früh,- Neugeborene und Säuglinge
VX00	Anästhesiologische und intensivmedizinische Betreuung von bauchchirurgischen Patienten	
VX00	Anästhesiologische und intensivmedizinische Betreuung von gefäßchirurgischen Patienten	
VX00	Anästhesiologische und intensivmedizinische Betreuung von herzchirurgischen Patienten	
VX00	Anästhesiologische und intensivmedizinische Betreuung von Transplantations-Patienten	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VX00	Anästhesiologische und intensivmedizinische Betreuung von unfallchirurgischen Patienten	
VX00	Anästhesiologische und intensivmedizinische Betreuung von Patienten im Bereich Augenheilkunde	
VX00	Anästhesiologische und intensivmedizinische Betreuung von Patienten im Bereich HNO	
VX00	Anästhesiologische und intensivmedizinische Betreuung von Patienten im Bereich Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	
VX00	Anästhesiologische und intensivmedizinische Betreuung von Patienten im Bereich Neurochirurgie	
VX00	"Wach-Wach" Kraniotomie	
VX00	Anästhesiologische Betreuung von Patienten in tiefer Hypothermie	
VX00	Anästhesiologische und intensivmedizinische Versorgung im Bereich Diagnostik und interventionelle Therapie	interventionelle Kardiologie, Gastroenterologie, Pulmonologie, Radiologie, etc.
VX00	Behandlung polytraumatisierter Patienten	
VX00	Interdisziplinäre Behandlung von Patienten mit chronischen Schmerzen	
VX00	Intraoperative Autotransfusion	
VX00	Lungenersatzverfahren und Beatmungsentwöhnung	
VX00	Multiorganversagen	
VX00	Postoperative Überwachung im Aufwachraum	
VX00	Schmerztherapie bei Akutschmerz	
VX00	Anästhesiologische und intensivmedizinische Betreuung von geriatrischen Patienten	
VX00	Anästhesiologische und intensivmedizinische Betreuung von Patienten im Rahmen der interventionellen Kardiologie	intervent. Kardiologie, Gastroent., Pulmologie, Chir., Kinder- und Jugendm., HNO, Dermat., MKG-Chir., Gefäßchirurgie, Pneumologie, Radiologie, Herz- Thoraxchirurgie und herznahe Gefäßchirurgie, Augenheilkunde, Neurochirurgie, Nuklearmedizin, zahnärztliche Prothetik, Neurologie, Psychiatrie
VX00	Durchführung von Regionalanästhesieverfahren	
VX00	Intraoperative Ultraschalluntersuchung des Herzens	
VX00	Behandlung von Patienten mit COVID-19	

B-24.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	138
Teilstationäre Fallzahl	0

B-24.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-24.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-24.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Klinik für Anästhesiologie Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Prämedikationsambulanz
Angebotene Leistung	Evaluation und Vorbereitung der Patienten für Anästhesie und Operation (Risikoerfassung und Prämedikation) (VX00)
Angebotene Leistung	Prämedikationsambulanz (VX00)

Klinik für Anästhesiologie	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Versorgung von Notfallpatienten (VX00)

Klinik für Anästhesiologie Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistung	Prämedikationsambulanz (VX00)
Angebotene Leistung	Schmerzambulanz (VX00)

Zentrum für interdisziplinäre Schmerztherapie am UKR (ZIS)	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Anwendung pharmakologischer und interventioneller Therapieverfahren
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Behandlung von Patienten mit chronischen Schmerzen (VX00)

B-24.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-24.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-24.11 Personelle Ausstattung

B-24.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 93,8

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	92,13	
Ambulant	1,67	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	93,8	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1,49788

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 40,13

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	38,46	
Ambulant	1,67	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	40,13	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 3,58814

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ01	Anästhesiologie
AQ47	Klinische Pharmakologie
AQ59	Transfusionsmedizin

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin
ZF42	Spezielle Schmerztherapie
ZF14	Infektiologie

B-24.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 84,35

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	84,35	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	84,35	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1,63604

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,51

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,51	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,51	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 91,39073

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,74

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,74	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,74	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 186,48649

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,43

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,43	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,43	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 320,93023

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,23

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,23	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,23	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 600

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,7

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,7	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,7	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 197,14286

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,85

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	1,85	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,85	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ20	Praxisanleitung
PQ09	Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ12	Notfallpflege
PQ22	Intermediate Care Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement

B-24.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-25 Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin

B-25.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	3700
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Ralph Burkhardt
Telefon	0941/944-6201
Fax	0941/944-6202
E-Mail	gerda.faust@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/klinische-chemie/index.php

B-25.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-25.3 Medizinische Leistungsangebote Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VX00	Im Bereich Transfusionsmedizin Herstellung von Blutprodukten, inkl. Eigenblutspende	Thrombozytapheresen, Granulozytapheresen, Vollblut, Leukozytapheresen (allo), Leukozytapheresen (auto) für neuartige Arzneimittel (ATMP), Erythrozytapherese (auto), Blutstammzellapherese (auto/allo), Gewinnung von Spenderlymphozyten in Apherese-/Vollbluttechnik, Extrakorporale Photopheresen (HS)
VX00	Im Bereich der Transfusionsmedizin alle gängigen Therapieverfahren	Therapeutischer Plasmaaustausch, Adacolumn-Immunadsorbtion, Isoagglutininapherese (Glycorex), LDL-/Lp(a)-Lipidapherese in Adsorbtions und Filtrationstechnik, Erythrozyendepletion (Aderlass), Therapeutischer Erythrozytenaustausch, Extrakorporale Photopheresen (Ther)
VX00	Immunhämatologie	Bestimmung erythrozytärer Antigene und Blutgruppen, Antikörpersuchtest, Differenzierung irregulärer erythrozytärer Antikörper, Antikörpertitrierung, Hämolyse-Diagnostik (Allo-/Autoantikörper, Hämolysinbestimmung, PNH-Diagnostik), Thrombozyten-Crossmatch, Kreuzproben, Bestrahlung von Blutprodukten
VX00	Stammzelltherapie	Gewinnung, Herstellung, Verarbeitung, Kryokonservierung und Ausgabe von Blutstammzellprodukten, Erythrozytendepletion von Knochenmarkaspiraten, CFU-Assay, Quantifizierung CD34+ Blutstammzellen, Quantifizierung von CD3+ Lymphozyten.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VX00	Zelluläre Diagnostik Teilbereich: Mikroskopie	Anfertigung, Färbung und mikroskopische Differenzierung von Ausstrich- und sonstigen Zellpräparaten Eisen- und zytochemische Färbungen
VX00	Abklärung von Lipidstoffwechselstörungen (Massenspektrometrie, Isotachophorese)	(Bestimmung von Lipoprotein-Klassen, Immunologische Apoproteinbestimmungen, Lipid-Massenspektrometrie)
VX00	Abklärung einer thrombozytären Dysfunktion	Zur Thrombozytenfunktionsdiagnostik steht ein breites Methodenspektrum zur Verfügung: „in-vitro Blutungszeit“ mittels PFA100, Impedanzaggregometrie, Lumiaggregometrie nach Born
VX00	Molekularbiologische Labordiagnostik	Virus-PCRs (Screening) bei Thrombozyten-/Granulozyten-/Stammzellspendern, Diverse Blutgruppenmerkmale (PCR), Chimärismusanalysen bei Transplantationen (Leukämie-/Sichelzellanämiepatienten) (PCR und DNA-Fingerprints), Mutationsanalysen bei Stoffwechselerkrankungen (PCR)
VX00	Zelluläre Diagnostik Teilbereich: Durchflusszytometrie	1.Immunphänotypisierung akut. Leukämien u. Non-Hodgkin-Lymphomen, 2.Lymphozyten-Subtypisierung, 3.Diagnostik paroxysmaler nächtlicher Hämoglobinurie
VX00	Zelluläre Diagnostik - Teilbereich HLA-Typisierung	1.Molekulargenetische Typisierung (2-oder 4-Digits) von HLA-A, -B, -C, -DR, -DQ sowie DP 2.HLA-Typisierung mit Krankheitsassoziation (Narkolepsie, Zöliakie, Abacavir-Hyperreaktivität ...) 3.Nachweis HLA-spezifischer sowie thrombozytärer (HPA)Antikörper

B-25.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	161

B-25.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-25.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-25.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Institut für Klinische Chemie Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Angebotene Leistung	Ambulante Diagnostik und Therapie (VX00)

Institut für Klinische Chemie	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Ambulante Diagnostik und Therapie (VX00)

Institut für Klinische Chemie Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistung	Ambulante Diagnostik und Therapie (VX00)

Ambulanzart	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (AM10)

B-25.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-25.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-25.11 Personelle Ausstattung

B-25.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 10,85

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	10,85	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,85	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 5,4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	5,4	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ23	Innere Medizin
AQ38	Laboratoriumsmedizin
AQ59	Transfusionsmedizin

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-25.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 10,76

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	10,76	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,76	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 3,52

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	3,52	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,52	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

B-25.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-26 Institut für Mikrobiologie und Hygiene

B-26.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Institut für Mikrobiologie und Hygiene"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	3791
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Dr. André Gessner
Telefon	0941/944-6401
Fax	0941/944-6402
E-Mail	sekretariat-mibi@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/medizinische-mikrobiologie/index.php

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Leiter der Abteilung f. Krankenhaushygiene und Infektiologie ab dem 01.07.2019
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Wulf-Michael Schneider
Telefon	0941/944-8969
Fax	0941/944-6402
E-Mail	hygiene.team@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/Krankenhaushygiene_und_Infektiologie/index.php

B-26.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-26.3 Medizinische Leistungsangebote Institut für Mikrobiologie und Hygiene

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VO00	Diagnostik von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO00	Diagnostik von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO00	Diagnostik von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VN00	Diagnostik von Erkrankungen der Hirnhäute	
VN00	Diagnostik von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	
VI00	Diagnostik von Mukoviszidose	
VI00	Diagnostik von Blutvergiftung/Sepsis	
VI00	Diagnostik von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI00	Diagnostik für Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantationen	
VI00	Diagnostik von infektiösen und parasitären Krankheiten	auch Multiresistente Erreger
VI00	Diagnostik von sonstigen Formen der Herzkrankheiten	
VH00	Diagnostik von Erkrankungen der Trachea	
VH00	Diagnostik von Erkrankungen des Kehlkopfes	
VH00	Diagnostik von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen insb. bei Speicheldrüsen-Steinen	
VH00	Diagnostik von Krankheiten der Mundhöhle	
VH00	Diagnostik von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH00	Diagnostik von Infektionen der oberen Atemwege	
VH00	Diagnostik von Krankheiten des Innenohres	
VH00	Diagnostik von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
VX00	Spezialsprechstunde	Impfsprechstunde Reisemedizinische Beratung
VZ00	Diagnostik von Krankheiten des Zahnhalteapparates	
VZ00	Diagnostik von Krankheiten der Zähne	
VZ00	Diagnostik von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VZ00	Diagnostik von Krankheiten der Mundhöhle	
VU00	Diagnostik von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU00	Diagnostik von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU00	Diagnostik von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU00	Diagnostik von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VU00	Diagnostik von tubulointerstitiellen Nierenerkrankungen	
VX00	MVZ Labordiagnostik Regensburg GmbH	Erbringung von Diagnostikleistungen aus den Fachbereichen Mikrobiologie, Laboratoriums- und Transfusionsmedizin für den niedergelassenen Bereich.
VX00	Antibiotic Stewardship (ABS)	"Strategie zum rationalen Einsatz von Antiinfektiva". Maßnahmen und Strategien für die Behandlung von Infektionen bezüglich Auswahl, Dosierung, Applikation und Anwendungsdauer von Antiinfektiva verbessern, um das beste klinische Behandlungsergebnis für den Patienten zu erreichen.

B-26.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-26.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-26.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-26.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-26.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-26.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-26.11 Personelle Ausstattung

B-26.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 6,71

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	6,71	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,71	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 4,91

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	4,91	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,91	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ22	Hygiene und Umweltmedizin
AQ38	Laboratoriumsmedizin
AQ39	Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF14	Infektiologie

B-26.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,71

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	4,71	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,71	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

B-26.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-27 Institut für Röntgendiagnostik

B-27.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Institut für Röntgendiagnostik"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	3751
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Christian Stroszczynski
Telefon	0941/944-7401
Fax	0941/944-7402
E-Mail	silvia.biersack@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	http://www.ukr.de/roentgendiagnostik

B-27.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-27.3 Medizinische Leistungsangebote Institut für Röntgendiagnostik

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VR00	Interventionelle Therapie von Gefäßfehlbildungen	
VR46	Endovaskuläre Behandlung von Hirnarterienaneurysmen, zerebralen und spinalen Gefäßmissbildungen	
VR00	Radiofrequenzablation (RFA)	
VR00	Transarterielle Tumorembolisationen durch Gefäßverschluss mit unterschiedlichen Materialien und der direkten Einbringung von Zytostatika	
VR00	Irreversible Elektroporation (IRE)	
VR00	Wiedereröffnung tumorbedingter Verschlüsse der Gallengänge und Versorgung mit Gallengangsprothesen	
VR43	Neuroradiologie	Zentrum für Neuroradiologie in Zusammenarbeit mit BKH Regensburg
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR04	Duplexsonographie	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VR42	Kinderradiologie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR15	Arteriographie	alle Regionen, insbesondere Interventionen in allen Gefäßbereichen (PTA, Stent), inkl. Carotis und Hirngefäße (cerebrale Interventionen)
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR17	Lymphographie	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	MR-Angiographie MR-CP MR-Enterographie MR-Mammographie MRT des Herzens MR-Arthrographie MR-Kolonographie MR-Defaekographie Perfusions-MRT Diffusions-MRT Faserdarstellung MR-Spektroskopie
VR02	Native Sonographie	
VR41	Interventionelle Radiologie	
VR00	Diagnostik und Therapie von Gefäßmalformationen	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR00	Perkutane Biopsien	Das Institut für Röntgendiagnostik verfügt über alle bildgebenden Verfahren wie CT, MRT, Ultraschall und Durchleuchtung, mit denen der Zielort der Punktion erreicht werden kann
VR47	Tumorembolisation	
VR00	Perkutane Drainage von Abszessen, symptomatischen Zysten, Lymphozelen oder anderen Flüssigkeitsansammlungen	
VR00	Perkutane Nekrosektomie unter Durchleuchtung mit/ohne endoskopische Kontrolle bei der akuten Pankreatitis	unter CT-Sicht
VR16	Phlebographie	alle Regionen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR00	Diagnostik und Therapie lymphatischer Malformationen	
VR07	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie)	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR44	Teleradiologie	
VR00	Transarterielle Ausschaltung von Gefäßaussackungen (Aneurysma in der thorakalen- und Bauchaorta, den Beckenarterien und den Hirngefäßen	
VR00	Wiedereröffnung von Gefäßverschlüssen und -einengungen im arteriellen und venösen System	
VR00	Myomembolisation	
VR40	Spezialsprechstunde	Lebertumore Radiologische-Interventionelle Onkologie (RIO) Gefäßanomalien Pädiatrische Interventionen Interdisziplinäre Neurovaskuläre Sprechstunde
VR14	Optische laserbasierte Verfahren	
VR06	Endosonographie	

B-27.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-27.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-27.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-27.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Institut für Röntgendiagnostik Ambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Angebotene Leistungen: Ambulante Operationen, Port-Implantationen und -Entfernungen, Röntgen-Diagnostische Verfahren
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung (VR08)
Angebotene Leistung	Kinderradiologie (VR42)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Neuroradiologie (VR43)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie) (VR07)
Angebotene Leistung	Quantitative Bestimmung von Parametern (VR29)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)

Institut für Röntgendiagnostik	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Notfalldiagnostik bei allen angebotenen Verfahren bei der Versorgung von Notfallpatienten des Universitätsklinikums
Angebotene Leistung	Notfalldiagnostik (VX00)

Institut für Röntgendiagnostik Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Angebotene Leistungen: Ambulante Operationen, Port-Implantationen und -Entfernungen, Röntgen-Diagnostische Verfahren
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung (VR08)
Angebotene Leistung	Kinderradiologie (VR42)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Neuroradiologie (VR43)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie) (VR07)
Angebotene Leistung	Quantitative Bestimmung von Parametern (VR29)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)

Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V (AM17)
Angebotene Leistung	ausgewählte seltene Lebererkrankungen (LK38)
Angebotene Leistung	CT-/MRT-gestützte interventionelle schmerztherapeutische Leistungen (LK01)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 1: gastrointestinale Tumoren und Tumoren der Bauchhöhle (LK29)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 2: gynäkologische Tumoren (LK33)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen - Tumorgruppe 3: urologische Tumoren (LK36)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen – Tumorgruppe 5: Tumoren der Lunge und des Thorax (LK41)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen Tumorgruppe 6: Kopf- oder Halstumoren (LK43)
Angebotene Leistung	pulmonale Hypertonie (LK32)
Angebotene Leistung	Rheumatologische Erkrankungen (LK35)

Zentrum für familiären Brust und Eierstockkrebs	
Ambulanzart	Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur Integrierten Versorgung nach § 140a Absatz 1 SGB V (AM12)
Kommentar	Mammographie, Spezialaufnahmen, Mamma-Ultraschall, Mamma-MRT, stereotaktische Biopsie, MRT-gestützte Biopsie der Mamma

B-27.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-399.5	4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
3-614	(Datenschutz)	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches
5-399.7	(Datenschutz)	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)

B-27.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-27.11 Personelle Ausstattung

B-27.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 27,64

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	20,64	
Ambulant	7	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	27,64	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 14,91

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,37	
Ambulant	3,54	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,91	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ54	Radiologie
AQ55	Radiologie, SP Kinderradiologie
AQ56	Radiologie, SP Neuroradiologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement

B-27.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,58

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,58	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,58	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,62

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,62	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,62	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 7,64

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,05	
Ambulant	0,59	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,64	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

B-27.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-28 Abteilung für Neuropathologie

B-28.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Abteilung für Neuropathologie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	1790
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Leiter der Abteilung
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Markus J. Riemenschneider
Telefon	0941/944-5150
Fax	0941/944-5152
E-Mail	neuropathologie@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	http://www.ukr.de/kliniken-institute/neuropathologie/index.php

B-28.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-28.3 Medizinische Leistungsangebote Abteilung für Neuropathologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VX00	Tumorgewebesproben	Operationspräparate von Tumoren und nicht-neoplastischen Läsionen des zentralen und peripheren Nervensystems
VX00	Schnellschnitte	
VX00	Stereotaktische Hirnbiopsien	
VX00	Molekularpathologische Tumordiagnostik	
VX00	Muskel-/Nervbiopsien	incl. Elektronenmikroskopie
VX00	Darmbiopsien	
VX00	Liquorzytologien	Zytologien von Liquores und Zystenpunktaten
VX00	Autopsiediagnostik	

B-28.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-28.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-28.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-28.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

MVZ Labordiagnostik	
Ambulanzart	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (AM10)

B-28.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-28.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-28.11 Personelle Ausstattung

B-28.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 2,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 2,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ43	Neuropathologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-28.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

B-28.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-29 Abteilung für Krankenhaushygiene und Infektiologie

B-29.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Abteilung für Krankenhaushygiene und Infektiologie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	0152
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Leiter der Abteilung
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Wulf-Michael Schneider
Telefon	0941/944-6461
Fax	0941/944-6402
E-Mail	hygiene.team@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	http://www.ukr.de

B-29.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-29.3 Medizinische Leistungsangebote Abteilung für Krankenhaushygiene und Infektiologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI27	Spezialsprechstunde	Echinokokkose Long-Covid Post-Covid
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI00	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen ((ohne) HIV und AIDS)	
VI00	Diagnostik und Therapie von tropenspezifischen Erkrankungen	
VI00	Infektiologie	
VI00	Diagnostik von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI00	Diagnostik von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI00	Diagnostik von Blutvergiftung/Sepsis	
VX00	Antibiotic Stewardship (ABS)	Leitung des ABS-Teams am UKR Durchführung von ABS-Kursen Betreuung externer Krankenhäuser bei ABS-Maßnahmen
VD00	Seltene Erkrankungen	
VI00	Betreuung von Patienten mit ambulant oder stationär erworbenen Infektionen im Rahmen des Klinikaufenthalts (infektiologisches Konsil).	
VI00	Teilnahme am Antibiotic-Stewardship-Programm (ABS) des Universitätsklinikums Regensburg mit dem Ziel der Verminderung von Antiobiotikaresistenzen	
VI00	HIV-infizierte Patienten, wofür wir über eine jahrelange, große Expertise verfügen.	
VI00	Patienten mit Infektionen bzw. Kolonisierung multiresistenter Keime.	Differentialtherapie und Sanierung von multiresistenten Erregern Erfassung und Dokumentation von MRE-Patienten am UKR Beratung und Schulung von Mitarbeitern im Umgang mit MRE-Patienten Genomorientierte Infektionsprävention (Gesamtgenomsequenzierung) Ausbruchsmanagement Teilnahme an MRE-KISS
VI00	Wir behandeln Patienten mit einheimischen und importierten Infektionskrankheiten aller Organsysteme nach aktuellem Wissensstand.	
VI00	Patienten mit Reise- und Tropenerkrankungen sowie Parasitosen/Echinokokkosen.	
VI00	Beratung von niedergelassenen und stationär tätigen Kolleginnen und Kollegen in der Behandlung von Infektionskrankheiten	Beratung und Schulung von hygienebeauftragten Ärzten auch im Umgang mit MRE-Patienten
VI00	Molekulare Methoden wie Hochdurchsatz-Genomsequenzierung und bioinformatische Auswertung, PCR, Massenspektrometrie aber auch epidemiologische Untersuchungsmethoden (cgMLST, Genpolymorphismen).	Gesamtgenomsequenzierung von nosokomialen Infektionserregern Variantensequenzierung von SARS-CoV2
VI00	Beratung von Mitarbeitern zum frühzeitigen Erkennen von Infektionserkrankungen sowie Schulung in Maßnahmen zur Prävention von Übertragungen im Krankenhaus.	Qualitätszirkel für Hygienebeauftragte am UKR Durchführung von Schulungsmaßnahmen zur Prävention von nosokomialen Infektionen
VX00	Behandlung von Patienten mit COVID-19	Post-Covid Long-Covid

B-29.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	373
Teilstationäre Fallzahl	1

B-29.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-29.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-29.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Infektiologie	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	HIV, Echinokokkose, Post- und Long-Covid, sonstige bakterielle, virale und parasitäre Erkrankungen, Tropen- und Reisemedizin
Angebotene Leistung	Antibiotic Stewardship (ABS) (VX00)
Angebotene Leistung	Behandlung von Patienten mit COVID-19 (VX00)
Angebotene Leistung	Beratung von Mitarbeitern zum frühzeitigen Erkennen von Infektionserkrankungen sowie Schulung in Maßnahmen zur Prävention von Übertragungen im Krankenhaus. (VI00)
Angebotene Leistung	Beratung von niedergelassenen und stationär tätigen Kolleginnen und Kollegen in der Behandlung von Infektionskrankheiten (VI00)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten mit ambulant oder stationär erworbenen Infektionen im Rahmen des Klinikaufenthalts (infektiologisches Konsil). (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen ((ohne) HIV und AIDS) (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von tropenspezifischen Erkrankungen (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik von Blutvergiftung/Sepsis (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI00)
Angebotene Leistung	HIV-infizierte Patienten, wofür wir über eine jahrelange, große Expertise verfügen. (VI00)
Angebotene Leistung	Infektiologie (VI00)
Angebotene Leistung	Molekulare Methoden wie Hochdurchsatz-Genomsequenzierung und bioinformatische Auswertung, PCR, Massenspektrometrie aber auch epidemiologische Untersuchungsmethoden (cgMLST, Genpolymorphismen). (VI00)
Angebotene Leistung	Patienten mit Infektionen bzw. Kolonisierung multiresistenter Keime. (VI00)
Angebotene Leistung	Patienten mit Reise- und Tropenerkrankungen sowie Parasitosen/Echinokokkosen. (VI00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)
Angebotene Leistung	Teilnahme am Antibiotic-Stewardship-Programm (ABS) des Universitätsklinikums Regensburg mit dem Ziel der Verminderung von Antiobiotikaresistenzen (VI00)
Angebotene Leistung	Wir behandeln Patienten mit einheimischen und importierten Infektionskrankheiten aller Organsysteme nach aktuellem Wissensstand. (VI00)

Infektiologie	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Findet im Rahmen der Hochschulambulanz statt HIV, Echinokokkose, Post- und Long-Covid, sonstige bakterielle, virale und parasitäre Erkrankungen, Tropen- und Reisemedizin
Angebotene Leistung	Antibiotic Stewardship (ABS) (VX00)
Angebotene Leistung	Behandlung von Patienten mit COVID-19 (VX00)
Angebotene Leistung	Beratung von Mitarbeitern zum frühzeitigen Erkennen von Infektionserkrankungen sowie Schulung in Maßnahmen zur Prävention von Übertragungen im Krankenhaus. (VI00)
Angebotene Leistung	Beratung von niedergelassenen und stationär tätigen Kolleginnen und Kollegen in der Behandlung von Infektionskrankheiten (VI00)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten mit ambulant oder stationär erworbenen Infektionen im Rahmen des Klinikaufenthalts (infektiologisches Konsil). (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen ((ohne) HIV und AIDS) (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von tropenspezifischen Erkrankungen (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik von Blutvergiftung/Sepsis (VI00)
Angebotene Leistung	Diagnostik von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI00)
Angebotene Leistung	HIV-infizierte Patienten, wofür wir über eine jahrelange, große Expertise verfügen. (VI00)
Angebotene Leistung	Infektiologie (VI00)
Angebotene Leistung	Molekulare Methoden wie Hochdurchsatz-Genomsequenzierung und bioinformatische Auswertung, PCR, Massenspektrometrie aber auch epidemiologische Untersuchungsmethoden (cgMLST, Genpolymorphismen). (VI00)
Angebotene Leistung	Patienten mit Infektionen bzw. Kolonisierung multiresistenter Keime. (VI00)
Angebotene Leistung	Patienten mit Reise- und Tropenerkrankungen sowie Parasitosen/Echinokokkosen. (VI00)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VI27)
Angebotene Leistung	Teilnahme am Antibiotic-Stewardship-Programm (ABS) des Universitätsklinikums Regensburg mit dem Ziel der Verminderung von Antiobiotikaresistenzen (VI00)
Angebotene Leistung	Wir behandeln Patienten mit einheimischen und importierten Infektionskrankheiten aller Organsysteme nach aktuellem Wissensstand. (VI00)

B-29.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-29.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-29.11 Personelle Ausstattung

B-29.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 7,8

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,13	
Ambulant	0,67	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,8	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 52,31417

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 6,67

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,27	
Ambulant	0,4	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,67	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 59,48963

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ22	Hygiene und Umweltmedizin
AQ23	Innere Medizin
AQ38	Laboratoriumsmedizin
AQ39	Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF14	Infektiologie

B-29.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 6,48

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,68	
Ambulant	0,8	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,48	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 65,66901

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,94

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,94	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,94	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 396,80851

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

B-29.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-30 Institut für Klinische Humangenetik

B-30.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Institut für Klinische Humangenetik"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	3790
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Leiter
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Bernhard Weber
Telefon	0941/944-5401
Fax	0941/944-5402
E-Mail	bweb@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/Klinische_Humangenetik/index.php

B-30.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

B-30.3 Medizinische Leistungsangebote Institut für Klinische Humangenetik

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VG00	Molekulargenetische Diagnostik für Brust und Eierstockkrebs	Versorgung nach § 140a SGB V und PKG

B-30.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-30.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-30.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-30.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Zentrum für familiären Brust und Eierstockkrebs	
Ambulanzart	Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur Integrierten Versorgung nach § 140a Absatz 1 SGB V (AM12)
Kommentar	Sprechzeiten: Montag von 12:00 bis 18:00 Uhr Dienstag von 08:00 bis 14:00 Uhr Anmeldung unter Telefonnummer: 0941/944-5415 für GKV und PKV Patientinnen

B-30.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-30.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-30.11 Personelle Ausstattung

B-30.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 0,82

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0,82	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,82	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 0,11

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0,11	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,11	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ21	Humangenetik

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-30.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,41

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0,41	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,41	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: - (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

B-30.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-31 Klinik und Poliklinik für Neurologie

B-31.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Neurologie"

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilungsschlüssel	2800
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Ärztlicher Direktor und Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Ralf Linker
Telefon	0941/941-3001
Fax	0941/941-3005
E-Mail	astrid.krogmann@ukr.de
Straße/Nr	Franz-Josef-Strauß-Allee 11
PLZ/Ort	93053 Regensburg
Homepage	https://www.ukr.de/kliniken-institute/neurologie/index.php

B-31.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-31.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik und Poliklinik für Neurologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen
VN24	Stroke Unit
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen
VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute
VN09	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen
VN20	Spezialsprechstunde
VN00	Integriertes Mysteniezentrum

B-31.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	355
Teilstationäre Fallzahl	0

B-31.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-31.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-31.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Neurologische Hochschulambulanz	
Ambulanzart	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
Kommentar	Die neuroonkologische Hochschulambulanz befindet sich in den Räumlichkeiten des UKR, die übrigen Hochschulambulanzen des UKR befinden sich am Gelände des Bezirksklinikums Regensburg
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VN23)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VN20)

Notaufnahme UKR	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
Angebotene Leistung	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin (VN18)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VN23)

Neurologische Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Die neurologische Privatambulanz befindet sich am Gelände des Bezirksklinikums Regensburg
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VN23)

Neurologische Hochschulambulanz	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V (AM17)
Kommentar	Die neuroonkologische Hochschulambulanz befindet sich in den Räumlichkeiten des UKR, die übrigen Hochschulambulanzen des UKR befinden sich am Gelände des Bezirksklinikums Regensburg
Angebotene Leistung	Morbus Wilson (LK37)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen – Tumorgruppe 4: Hauttumoren (LK39)
Angebotene Leistung	onkologische Erkrankungen – Tumorgruppe 5: Tumoren der Lunge und des Thorax (LK41)
Angebotene Leistung	schwerwiegende immunologische Erkrankungen: Erkrankungsgruppe 1 – Sarkoidose (LK42)

B-31.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-31.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-31.11 Personelle Ausstattung

B-31.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 42 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 10,42

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,68	
Ambulant	0,74	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,42	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 36,67355

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,26	
Ambulant	0,74	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 108,89571

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ42	Neurologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie
ZF28	Notfallmedizin

B-31.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 10,85

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,85	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,85	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 32,71889

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,07

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,07	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,07	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 5071,42857

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 710

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,17

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,17	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,17	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2088,23529

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,74

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,74	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,74	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 74,89451

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ21	Casemanagement

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement

B-31.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

C Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentations-rate (%)	Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses
Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie (LKG)	1652	100,0	
Nieren- und Pankreas- (Nieren-) transplantation	43	100,0	
Herztransplantation, Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen	9	100,0	
Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen	7	100,0	
Herztransplantation	(Datenschutz)	(Datenschutz)	
Lebertransplantation	32	100,0	
Leberlebendspende	7	100,0	
Lungen- und Herz-Lungentransplantation	0	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)	In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Nierenlebendspende	9	100,0	
Herzchirurgie	693	100,0	
Koronarchirurgische Operation	232	100,0	
Kathetergestützte Aortenklappeneingriffe	256	100,0	
Offenchirurgische Aortenklappeneingriffe	162	100,0	
Karotis-Revaskularisation	43	100,0	
Ambulant erworbene Pneumonie	238	100,0	
Mammachirurgie	6	100,0	
Gynäkologische Operationen	4	100,0	
Dekubitusprophylaxe	350	100,0	
Herzschrittmacher-Implantation	142	100,0	
Herzschrittmacher-Aggregatwechsel	10	100,0	
Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	31	100,0	
Implantierbare Defibrillatoren-Implantation	88	100,0	
Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel	28	100,0	
Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	42	100,0	
Geburtshilfe	0	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)	In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Neonatologie	6	100,0	
Hüftendoprothesenversorgung	69	100,0	
Hüftendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel	15	100,0	

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentations-rate (%)	Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses
Hüftendoprothetik: Hüftendoprothesenimplantation)	55	100,0	
Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung	41	100,0	
Knieendoprothesenversorgung	15	100,0	
Knieendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel	11	100,0	
Knieendoprothetik: Knieendoprothesenimplantation	4	100,0	

C-1.2.[1] Ergebnisse der Qualitätssicherung für: [- (vgl. Hinweis auf Seite 3)]

I. Qualitätsindikatoren bzw. Kennzahlen, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bedürfen oder für die eine Bewertung durch den Strukturierten Dialog bereits vorliegt

I.A Qualitätsindikatoren bzw. Kennzahlen, die vom G-BA als uneingeschränkt zur Veröffentlichung geeignet bewertet wurden

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Indikators	Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie
Ergebnis-ID	2005
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	99,57
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	232
Beobachtete Ereignisse	231
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	99,13%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,09 - 99,16%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,60 - 99,92%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	**Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie (nicht aus anderem Krankenhaus)**
Ergebnis-ID	**2006**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	99,50
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	201
Beobachtete Ereignisse	200
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	99,16%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,13 - 99,20%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,24 - 99,91%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	**Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie (aus anderem Krankenhaus)**
Ergebnis-ID	**2007**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	100,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	31
Beobachtete Ereignisse	31
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	98,44%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,24 - 98,62%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	88,97 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Indikators	Frühe antimikrobielle Therapie nach Aufnahme
Ergebnis-ID	2009
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	94,03
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	67
Beobachtete Ereignisse	63
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	90,98%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	90,82 - 91,14%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	85,63 - 97,65%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Indikators	Frühmobilisation nach Aufnahme
Ergebnis-ID	2013
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	94,94
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	79
Beobachtete Ereignisse	75
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	92,44%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	92,29 - 92,59%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	87,69 - 98,01%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Indikators	Vollständige Bestimmung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung
Ergebnis-ID	2028
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	89,62
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Kein Hinweis auf Mängel der med. Qualität (vereinzelte Dokumentationsprobleme) (U63)
Grundgesamtheit	183
Beobachtete Ereignisse	164
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	96,55%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,47 - 96,63%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	84,35 - 93,25%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	Erfüllung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung
Ergebnis-ID	2036
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	98,76
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	161
Beobachtete Ereignisse	159
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	98,78%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,74 - 98,83%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,58 - 99,66%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	**Gesamtsterblichkeit im Krankenhaus (ohne COVID-19-Fälle, nicht risikoadjustiert)**
Ergebnis-ID	**231900**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	8,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	75
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	17,66%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	17,46 - 17,85%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	3,72 - 16,37%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie (ohne COVID-19-Fälle)
Ergebnis-ID	232000_2005
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	98,67
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	75
Beobachtete Ereignisse	74
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	98,9%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,85 - 98,95%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	92,83 - 99,76%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie (nicht aus anderem Krankenhaus und ohne COVID-19-Fälle)
Ergebnis-ID	232001_2006
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	98,59
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	71
Beobachtete Ereignisse	70
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	98,95%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,89 - 99,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	92,44 - 99,75%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	**Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie (aus anderem Krankenhaus und ohne COVID-19-Fälle)**
Ergebnis-ID	**232002_2007**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	100,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	4
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	97,81%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,41 - 98,15%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	51,01 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	Frühe antimikrobielle Therapie nach Aufnahme (inkl. COVID-19-Fälle)
Ergebnis-ID	232003_2009
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	49,46
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	186
Beobachtete Ereignisse	92
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	66,88%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	66,70 - 67,06%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	42,36 - 56,59%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	Frühmobilisation nach Aufnahme (ohne COVID-19-Fälle)
Ergebnis-ID	232004_2013
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	93,55
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	31
Beobachtete Ereignisse	29
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	92,77%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	92,56 - 92,97%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	79,28 - 98,21%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	Vollständige Bestimmung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung (ohne COVID-19-Fälle)
Ergebnis-ID	232005_2028
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	91,38
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	58
Beobachtete Ereignisse	53
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	95,74%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,61 - 95,86%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	81,36 - 96,26%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	**Erfüllung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung (ohne COVID-19-Fälle)**
Ergebnis-ID	**232006_2036**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	98,08
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	52
Beobachtete Ereignisse	51
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	98,66%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,58 - 98,73%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	89,88 - 99,66%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit im Krankenhaus (inkl. COVID-19-Fälle)
Ergebnis-ID	232007_50778
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,26
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	211
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	19,59
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,02
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,01 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,11 - 0,58
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	Gesamtsterblichkeit im Krankenhaus (inkl. COVID-19-Fälle, nicht risikoadjustiert)
Ergebnis-ID	232008_231900
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	11,21
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	232
Beobachtete Ereignisse	26
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	18,18%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	18,04 - 18,31%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	7,76 - 15,91%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	**Bestimmung der Atemfrequenz bei Aufnahme (ohne COVID-19-Fälle)**
Ergebnis-ID	**232009_50722**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	95,77
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	71
Beobachtete Ereignisse	68
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	96,66%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,57 - 96,75%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	88,30 - 98,55%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit im Krankenhaus (nur COVID-19-Fälle)
Ergebnis-ID	232010_50778
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,22
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,02
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,08 - 0,63
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Indikators	Bestimmung der Atemfrequenz bei Aufnahme
Ergebnis-ID	50722
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	98,58
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	211
Beobachtete Ereignisse	208
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	96,72%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,66 - 96,78%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,90 - 99,52%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Indikators	Sterblichkeit im Krankenhaus
Ergebnis-ID	50778
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,34
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,01
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,01 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,09 - 1,16

Leistungsbereich	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung des Indikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Ergebnis-ID	**50778**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Dekubitusprophylaxe
Bezeichnung des Indikators	**Stationär erworbener Dekubitalulcus (ohne Dekubitalulcera Grad/Kategorie 1)**
Ergebnis-ID	**52009**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	1,24
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	28105
Beobachtete Ereignisse	155
Erwartete Ereignisse	124,97
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,05
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,28 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,04 - 1,06
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,06 - 1,45

Leistungsbereich	Dekubitusprophylaxe
Bezeichnung des Indikators	**Stationär erworbener Dekubitalulcus (ohne Dekubitalulcera Grad/Kategorie 1)**
Ergebnis-ID	**52009**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Dekubitusprophylaxe
Bezeichnung des Indikators	**Stationär erworbener Dekubitalulcus Grad/Kategorie 4**
Ergebnis-ID	**52010**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	28105
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,00 - 0,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 0,01%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Dekubitusprophylaxe
Bezeichnung der Kennzahl	**Stationär erworbener Dekubitalulcus Grad/Kategorie nicht näher bezeichnet**
Ergebnis-ID	**521800**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Nach aktuellen Kenntnissen kann die Klassifikation eines Dekubitus so wohl nach der WHO (DIMDI) wie auch nach NPUP/EPUAP erfolgen. Die Klassifikation nach EPUAP/NPUAP beschreibt die Kategorien „Kei ner Kategorie/keinem Stadium zuordenbar: Tiefe unbekannt“ und „vermutete Tiefe Gewebeschädigung: Tiefe unbekannt“. Eine vermu tete tiefe Gewebeschädigung kann daher als Dekubitus, Stadium nicht näher bezeichnet dokumentiert worden sein.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	28105
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	0,01%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,00 - 0,01%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 0,01%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Dekubitusprophylaxe
Bezeichnung der Kennzahl	**Stationär erworbener Dekubitalulcus Grad/Kategorie 3**
Ergebnis-ID	**521801**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,08
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	28105
Beobachtete Ereignisse	22
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	0,06%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,06 - 0,06%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,05 - 0,12%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Dekubitusprophylaxe
Bezeichnung der Kennzahl	**Stationär erworbener Dekubitalulcus Grad/Kategorie 2**
Ergebnis-ID	**52326**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,47
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	28105
Beobachtete Ereignisse	133
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	0,34%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,33 - 0,34%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,40 - 0,56%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Indikators	**Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund**
Ergebnis-ID	**10211**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Qualitätsindikator. Standorte, bei denen sich eine statistische Auffälligkeit ergibt, werden vom IQTIG zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert. Im Rahmen dieses Stellungnahmeverfahrens gemäß § 11 plan. QI-RL soll geklärt werden, ob es Gründe gibt, die darauf schließen lassen, dass trotz statistischer Auffälligkeit bei den Qualitätsergebnissen keine unzureichende Qualität vorliegt. Die Bewertung der Qualität im Rahmen der anschließenden fachlichen Klärung gemäß § 12 plan. QI-RL erfolgt mit der Unterstützung von Fachkommissionen durch das IQTIG. Die Ergebnisse zu diesem Indikator und die Bewertung der Qualität werden an den G-BA, an die für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörden, an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen sowie an die Landesarbeitsgemeinschaften weitergeleitet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: https://www.g-ba.de/richtlinien/91 Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	7,39%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 20,00 %

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Indikators	Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund
Ergebnis-ID	10211
Vertrauensbereich (bundesweit)	6,97 - 7,83%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Indikators	**Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebeentfernung**
Ergebnis-ID	**12874**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Qualitätsindikator. Standorte, bei denen sich eine statistische Auffälligkeit ergibt, werden vom IQTIG zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert. Im Rahmen dieses Stellungnahmeverfahrens gemäß § 11 plan. QI-RL soll geklärt werden, ob es Gründe gibt, die darauf schließen lassen, dass trotz statistischer Auffälligkeit bei den Qualitätsergebnissen keine unzureichende Qualität vorliegt. Die Bewertung der Qualität im Rahmen der anschließenden fachlichen Klärung gemäß § 12 plan. QI-RL erfolgt mit der Unterstützung von Fachkommissionen durch das IQTIG. Die Ergebnisse zu diesem Indikator und die Bewertung der Qualität werden an den G-BA, an die für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörden, an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen sowie an die Landesarbeitsgemeinschaften weitergeleitet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: https://www.g-ba.de/richtlinien/91 Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,15%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,00 %

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Indikators	**Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebeentfernung**
Ergebnis-ID	**12874**
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,04 - 1,27%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung der Kennzahl	**Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen bis 45 Jahre ohne pathologischen Befund**
Ergebnis-ID	**172000_10211**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist das Qualitätsergebnis nicht mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	11,08%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	9,83 - 12,46%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung der Kennzahl	**Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre ohne pathologischen Befund**
Ergebnis-ID	**172001_10211**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist das Qualitätsergebnis nicht mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	13,17%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	12,08 - 14,34%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Gynäkologische Operationen**
Bezeichnung des Indikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation**
Ergebnis-ID	**51906**

Leistungsbereich	**Gynäkologische Operationen**
Bezeichnung des Indikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation**
Ergebnis-ID	**51906**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Qualitätsindikator. Standorte, bei denen sich eine statistische Auffälligkeit ergibt, werden vom IQTIG zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert. Im Rahmen dieses Stellungnahmeverfahrens gemäß § 11 plan. QI-RL soll geklärt werden, ob es Gründe gibt, die darauf schließen lassen, dass trotz statistischer Auffälligkeit bei den Qualitätsergebnissen keine unzureichende Qualität vorliegt. Die Bewertung der Qualität im Rahmen der anschließenden fachlichen Klärung gemäß § 12 plan. QI-RL erfolgt mit der Unterstützung von Fachkommissionen durch das IQTIG. Die Ergebnisse zu diesem Indikator und die Bewertung der Qualität werden an den G-BA, an die für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörden, an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen sowie an die Landesarbeitsgemeinschaften weitergeleitet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: https://www.g-ba.de/richtlinien/91 Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Indikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation**
Ergebnis-ID	**51906**
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,03
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,18
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,97 - 1,09
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 190,53
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Indikators	Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden
Ergebnis-ID	52283
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle (U62)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	3,3%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,59 % (90. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,19 - 3,42%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Medizinisch nachvollziehbare Einzelfälle.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Indikators	**Beidseitige Ovariektomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie**
Ergebnis-ID	**60685**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist das Qualitätsergebnis nicht mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,73%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,65 - 0,81%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Indikators	**Beidseitige Ovariektomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie**
Ergebnis-ID	**60686**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist das Qualitätsergebnis nicht mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	18,88%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 43,52 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	18,16 - 19,62%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Indikators	**Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre**
Ergebnis-ID	**612**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist das Qualitätsergebnis nicht mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	89%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 75,40 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	88,68 - 89,31%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung der Kennzahl	**Implantatassoziierte Komplikationen**
Ergebnis-ID	**191800_54120**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept
Rechnerisches Ergebnis	1,03
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,06
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,12
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,18 - 4,62
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung der Kennzahl	**Weichteilkomplikationen**
Ergebnis-ID	**191801_54120**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	14
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	1,11
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	0,94
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,88 - 0,99
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 2,72
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Ergebnis-ID	191914
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	33
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	1,10
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,04
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,01 - 1,08
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 3,13
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Ergebnis-ID	191914
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation
Ergebnis-ID	54001
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	86,36
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Kein Hinweis auf Mängel der med. Qualität (vereinzelte Dokumentationsprobleme) (U63)
Grundgesamtheit	22
Beobachtete Ereignisse	19
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	97,65%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,57 - 97,72%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	66,67 - 95,25%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	**Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Ergebnis-ID	**54002**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	100,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	15
Beobachtete Ereignisse	15
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	92,06%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 86,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,65 - 92,45%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	79,61 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Indikators	**Präoperative Verweildauer**
Ergebnis-ID	**54003**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	27,27
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle (U62)
Grundgesamtheit	33
Beobachtete Ereignisse	9
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	8,82%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 15,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	8,60 - 9,05%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	15,07 - 44,22%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	Sturzprophylaxe
Ergebnis-ID	54004
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	98,08
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	52
Beobachtete Ereignisse	51
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	97,09%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,01 - 97,17%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	89,88 - 99,66%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Indikators	**Gehunfähigkeit bei Entlassung**
Ergebnis-ID	**54012**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	1,82
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	58
Beobachtete Ereignisse	7
Erwartete Ereignisse	3,85
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,06
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,56 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,04 - 1,09
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,90 - 3,45

Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	Gehunfähigkeit bei Entlassung
Ergebnis-ID	54012
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel
Ergebnis-ID	54013
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	20
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,05%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,04 - 0,06%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 16,11%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Indikators	**Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur**
Ergebnis-ID	**54015**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,36
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,03
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,25 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,01 - 1,05
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,06 - 1,83

Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Ergebnis-ID	54015
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation
Ergebnis-ID	54016
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Sonstiges (im Kommentar erläutert) (H99)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,44%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,67 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,39 - 1,50%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Der Leistungserbringer wurde auf das rechnerisch auffällige Ergebnis hingewiesen und zur internen Analyse der rechnerischen Auffälligkeit aufgefordert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Indikators	**Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Ergebnis-ID	**54017**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	13
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	7,48%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 19,43 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	7,08 - 7,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 22,81%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	**Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur**
Ergebnis-ID	**54018**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	4,69%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 11,11 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,53 - 4,86%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	**Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation**
Ergebnis-ID	**54019**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	2,31%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 7,59 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,24 - 2,38%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Indikators	**Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Ergebnis-ID	**54120**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,47
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,99
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,98 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,95 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,08 - 2,12

Leistungsbereich	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Indikators	**Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Ergebnis-ID	**54120**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Indikators	Spezifische Komplikationen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Ergebnis-ID	54029
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,85%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,88 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,75 - 1,96%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Indikators	**Präoperative Verweildauer**
Ergebnis-ID	**54030**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	12,50
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	40
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	9,11%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 15,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	8,88 - 9,35%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	5,46 - 26,11%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Indikators	**Gehunfähigkeit bei Entlassung**
Ergebnis-ID	**54033**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	1,55
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	35
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	2,58
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,09
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,36 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,07 - 1,11
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,61 - 3,52

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Indikators	Gehunfähigkeit bei Entlassung
Ergebnis-ID	54033
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Indikators	Allgemeine Komplikationen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Ergebnis-ID	54042
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	2,94
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Sonstiges (im Kommentar erläutert) (H99)
Grundgesamtheit	40
Beobachtete Ereignisse	7
Erwartete Ereignisse	2,38
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,08
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,46 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,06 - 1,11
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,47 - 5,36

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Indikators	Allgemeine Komplikationen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Ergebnis-ID	54042
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Der Leistungserbringer wurde auf das rechnerisch auffällige Ergebnis hingewiesen und zur internen Analyse der rechnerischen Auffälligkeit aufgefordert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Ergebnis-ID	54046
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	1,71
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,05
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,02 - 1,09
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,47 - 5,65

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Ergebnis-ID	54046
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Indikators	**Sturzprophylaxe**
Ergebnis-ID	**54050**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	96,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	25
Beobachtete Ereignisse	24
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	97,54%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,40 - 97,67%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	80,46 - 99,29%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Aggregatwechsel
Bezeichnung des Indikators	Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)
Ergebnis-ID	141800
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	28
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,26%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,80 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,18 - 0,38%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 12,06%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Aggregatwechsel
Bezeichnung des Indikators	Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden
Ergebnis-ID	52321
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dem vorliegenden Indikator handelt es sich um einen sogenannten Qualitätsindex. Dies bedeutet hier, dass nicht nur Fälle mit einer Defi brillator-Implantation, sondern auch Fälle mit einem Defibrillator-Aggregatwechsel betrachtet werden. Ziel ist es, dadurch eine erhöhte Anzahl an Messungen zu betrachten und somit das Fallzahl-Prävalenz-Problem (Heller 2010) zu reduzieren. Bei geringen Fallzahlen auf Standortebene besteht das Risiko, dass rechnerische Auffälligkeiten unsystematisch (zufällig) durch wenige Einzelfälle entstehen. Heller, G (2010): Qualitätssicherung mit Routinedaten – Aktueller Stand und Weiterentwicklung. Kapitel 14. In: Klauber, J; Geraedts, M; Friedrich, J: Krankenhaus-Report 2010: Schwerpunkt: Krankenhausversorgung in der Krise? Stuttgart: Schattauer, 239-254. ISBN: 978-3794527267.
Rechnerisches Ergebnis (%)	98,04
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	153
Beobachtete Ereignisse	150
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	98,92%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,83 - 99,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	94,39 - 99,33%

Leistungsbereich	**Implantierbare Defibrillatoren - Aggregatwechsel**
Bezeichnung des Indikators	**Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden**
Ergebnis-ID	**52321**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Indikators	Dosis-Flächen-Produkt
Ergebnis-ID	131801
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	2,95
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Hinweise auf Struktur- und Prozessmängel (A71)
Grundgesamtheit	70
Beobachtete Ereignisse	20
Erwartete Ereignisse	6,79
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,83
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,53 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,79 - 0,87
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,99 - 4,13

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Indikators	Dosis-Flächen-Produkt
Ergebnis-ID	131801
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Die Fachkommission sieht ein strukturelles Problem bei der Durchleuchtungszeit und entprechend dem Dosis-Flächen-Produkt.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Indikators	Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)
Ergebnis-ID	131802
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	87
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,86%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,50 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,74 - 1,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 4,23%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung der Kennzahl	Zugang über die Vena subclavia beim Vorschieben der Sonden
Ergebnis-ID	131803
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	50,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	70
Beobachtete Ereignisse	35
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	53,76%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	53,05 - 54,48%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	38,60 - 61,40%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Implantierbare Defibrillatoren - Implantation**
Bezeichnung des Indikators	**Leitlinienkonforme Systemwahl**
Ergebnis-ID	**50005**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Die Systemwahl bei Defibrillator-Implantation wird anhand der aktuel len Leitlinien zur Herzschrittmacher- und kardialen Resynchronisati onstherapie, zur Diagnose und Behandlung von Herzinsuffizienz sowie zum Management von Patientinnen und Patienten mit ventrikulären Arrhythmien und zur Prävention des plötzlichen Herztods der Europäi schen Gesellschaft für Kardiologie bewertet (Brignole et al. 2013, Gli kson et al. 2021, McDonagh 2021, Priori et al. 2015). In Einzelfällen kann es zu begründeten Abweichungen von den Leitlinien kommen, wenn Defibrillatoren z. B. im Rahmen von Studien bzw. bei Erprobung neuer Verfahren implantiert werden. • Brignole, M; Auricchio, A; Baron-Esquivias, G; Bordachar, P; Boriani, G; Breithardt, O-A; et al. (2013): 2013 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. Eu ropean Heart Journal 34(29): 2281-2329. DOI: 10.1093/eu rheartj/eht150. • Glikson, M; Nielsen, JC; Kronborg, MB; Michowitz, Y; Auric chio, A; Barbash, IM; et al. (2021): 2021 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. Euro pean Heart Journal 42(35): 3427-3520. DOI: 10.1093/eurhe artj/ehab364. • McDonagh, TA; Metra, M; Adamo, M; Gardner, RS; Baum bach, A; Böhm, M; et al. (2021): 2021 ESC Guidelines for the diagnosis and treatment of acute and chronic heart failure. European Heart Journal 42(36): 3599-3726. DOI: 10.1093/eu rheartj/ehab368. • Priori, SG; Blomström-Lundqvist, C; Mazzanti, A; Blom, N; Borggrefe, M; Camm, J; et al. (2015): 2015 ESC Guidelines for the management of patients with ventricular arrhythmias
Rechnerisches Ergebnis (%)	96,55
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	87

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Indikators	**Leitlinienkonforme Systemwahl**
Ergebnis-ID	**50005**
Beobachtete Ereignisse	84
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	97,7%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,49 - 97,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	90,35 - 98,82%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Indikators	Leitlinienkonforme Indikation
Ergebnis-ID	50055
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Die Indikation zur Defibrillator-Implantation wird anhand der aktuel len Leitlinie zum Management von Patientinnen und Patienten mit ventrikulären Arrhythmien und zur Prävention des plötzlichen Herz tods der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie bewertet (Priori et al. 2015). In Einzelfällen kann es zu begründeten Abweichungen von den Leitlinien kommen, wenn Defibrillatoren z. B. im Rahmen von Stu dien bzw. bei Erprobung neuer Verfahren implantiert werden. Priori, SG; Blomström-Lundqvist, C; Mazzanti, A; Blom, N; Borggrefe, M; Camm, J; et al. (2015): 2015 ESC Guidelines for the management of patients with ventricular arrhythmias and the prevention of sudden cardiac death. The Task Force for the Management of Patients with Ventricu-lar Arrhythmias and the Prevention of Sudden Cardiac Death of the European Society of Cardiology (ESC). European Heart Journal 36(41): 2793-2867. DOI: 10.1093/eurheartj/ehv316.
Rechnerisches Ergebnis (%)	82,76
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Kein Hinweis auf Mängel der med. Qualität (vereinzelte Dokumentationsprobleme) (U63)
Grundgesamtheit	87
Beobachtete Ereignisse	72
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	91,97%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,58 - 92,34%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	73,48 - 89,26%

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Indikators	**Leitlinienkonforme Indikation**
Ergebnis-ID	**50055**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Indikators	Sterblichkeit im Krankenhaus
Ergebnis-ID	51186
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	87
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,84
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,97
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,01 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,81 - 1,16
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 4,38

Leistungsbereich	**Implantierbare Defibrillatoren - Implantation**
Bezeichnung des Indikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Ergebnis-ID	**51186**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Indikators	Eingriffsdauer bei Implantationen und Aggregatwechseln
Ergebnis-ID	52131
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dem vorliegenden Indikator handelt es sich um einen sogenannten Qualitätsindex. Dies bedeutet hier, dass nicht nur Fälle mit einer Defi brillator-Implantation, sondern auch Fälle mit einem Defibrillator-Ag gregatwechsel betrachtet werden. Ziel ist es, dadurch eine erhöhte Anzahl an Messungen zu betrachten und somit das Fallzahl-Prävalenz-Problem (Heller 2010) zu reduzieren. Bei geringen Fallzahlen auf Standortebene besteht das Risiko, dass rechnerische Auffälligkeiten unsystematisch (zufällig) durch wenige Einzelfälle entstehen. Heller, G (2010): Qualitätssicherung mit Routinedaten – Aktueller Stand und Weiterentwicklung. Kapitel 14. In: Klauber, J; Geraedts, M; Friedrich, J: Krankenhaus-Report 2010: Schwerpunkt: Krankenhausversorgung in der Krise? Stuttgart: Schattauer, 239-254. ISBN: 978-3794527267.
Rechnerisches Ergebnis (%)	73,47
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	98
Beobachtete Ereignisse	72
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	91,55%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,22 - 91,86%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	63,96 - 81,20%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Implantierbare Defibrillatoren - Implantation**
Bezeichnung des Indikators	**Eingriffsdauer bei Implantationen und Aggregatwechseln**
Ergebnis-ID	**52131**
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Implantierbare Defibrillatoren - Implantation**
Bezeichnung des Indikators	**Akzeptable Reizschwellen und Signalamplituden bei intraoperativen Messungen**
Ergebnis-ID	**52316**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dem vorliegenden Indikator handelt es sich um einen sogenannten Qualitätsindex. Dies bedeutet hier, dass pro Behandlungsfall mehrere Messungen bewertet werden und zudem nicht nur Fälle mit einer Defibrillator-Implantation, sondern auch Fälle mit einer Revision, einem Systemwechsel oder einer Explantation des Defibril-lators betrachtet werden. Ziel ist es, dadurch eine erhöhte Anzahl an Messungen zu betrachten und somit das Fallzahl-Prävalenz-Problem (Heller 2010) zu reduzieren. Bei geringen Fallzahlen auf Standortebene besteht das Risiko, dass rechnerische Auffälligkeiten unsystematisch (zufällig) durch wenige Einzelfälle entstehen. Heller, G (2010): Qualitätssicherung mit Routinedaten – Aktueller Stand und Weiterentwicklung. Kapitel 14. In: Klauber, J; Geraedts, M; Friedrich, J: Krankenhaus-Report 2010: Schwerpunkt: Krankenhaus-versorgung in der Krise? Stuttgart: Schattauer, 239-254. ISBN: 978-3794527267.
Rechnerisches Ergebnis (%)	92,22
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	270
Beobachtete Ereignisse	249
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	96,26%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,11 - 96,40%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	88,40 - 94,86%

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Indikators	Akzeptable Reizschwellen und Signalamplituden bei intraoperativen Messungen
Ergebnis-ID	52316
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Indikators	Sondendislokation oder -dysfunktion
Ergebnis-ID	52325
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	70
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,77%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,66 - 0,91%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 5,20%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Revision/Systemwechsel/Explantation
Bezeichnung des Indikators	**Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)**
Ergebnis-ID	**151800**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	42
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,41%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,90 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,16 - 1,70%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 8,38%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Revision/Systemwechsel/Explantation
Bezeichnung des Indikators	Sterblichkeit im Krankenhaus
Ergebnis-ID	51196
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	1,30
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,06
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,79 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,91 - 1,23
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,45 - 3,46

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Revision/Systemwechsel/Explantation
Bezeichnung des Indikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Ergebnis-ID	**51196**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Implantierbare Defibrillatoren - Revision/Systemwechsel/Explantation
Bezeichnung des Indikators	**Dislokation oder Dysfunktion revidierter bzw. neu implantierter Sonden**
Ergebnis-ID	**52324**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Sonstiges (im Kommentar erläutert) (H99)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,66%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,48 - 0,92%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Der Leistungserbringer wurde auf das rechnerisch auffällige Ergebnis hingewiesen und zur internen Analyse der rechnerischen Auffälligkeit aufgefordert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Aggregatwechsel
Bezeichnung des Indikators	Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)
Ergebnis-ID	111801
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	10
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,17%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,30 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,12 - 0,25%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 27,75%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Aggregatwechsel
Bezeichnung des Indikators	**Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden**
Ergebnis-ID	**52307**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dem vorliegenden Indikator handelt es sich um einen sogenannten Qualitätsindex. Dies bedeutet hier, dass pro Behandlungsfall mehrere Messungen bewertet werden und zudem nicht nur Fälle mit einer Herzschrittmacher-Implantation, sondern auch Fälle mit einer Revi sion, einem Systemwechsel oder einer Explantation des Herzschritt machers betrachtet werden. Ziel ist es, dadurch eine erhöhte Anzahl an Messungen zu betrachten und somit das Fallzahl-Prävalenz-Prob lem (Heller 2010) zu reduzieren. Bei geringen Fallzahlen auf Standort ebene besteht das Risiko, dass rechnerische Auffälligkeiten unsyste matisch (zufällig) durch wenige Einzelfälle entstehen. Heller, G (2010): Qualitätssicherung mit Routinedaten – Aktueller Stand und Weiterentwicklung. Kapitel 14. In: Klauber, J; Geraedts, M; Friedrich, J: Kranken haus-Report 2010: Schwerpunkt: Krankenhausversorgung in der Krise? Stuttgart: Schattauer, 239-254. ISBN: 978-3794527267.
Rechnerisches Ergebnis (%)	96,05
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	76
Beobachtete Ereignisse	73
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	98,64%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,54 - 98,72%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	89,03 - 98,65%

Leistungsbereich	**Herzschrittmacher-Aggregatwechsel**
Bezeichnung des Indikators	**Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden**
Ergebnis-ID	**52307**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Indikators	Dosis-Flächen-Produkt
Ergebnis-ID	101800
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	3,46
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Besondere klinische Situation (im Kommentar erläutert) (U61)
Grundgesamtheit	137
Beobachtete Ereignisse	39
Erwartete Ereignisse	11,27
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,87
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,36 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,85 - 0,90
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	2,62 - 4,44

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Indikators	Dosis-Flächen-Produkt
Ergebnis-ID	101800
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Komplexe Eingriffe (Micra-Implantationen) verursachten erhöhtes Dosis-Flächen-Produkte.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Indikators	Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)
Ergebnis-ID	101801
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	3,62
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle (U62)
Grundgesamtheit	138
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,96%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,60 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,89 - 1,04%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,56 - 8,20%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung der Kennzahl	**Zugang über die Vena subclavia beim Vorschieben der Sonden**
Ergebnis-ID	**101802**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	42,74
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	117
Beobachtete Ereignisse	50
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	53,31%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	52,95 - 53,67%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	34,14 - 51,79%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Indikators	Leitlinienkonforme Indikation
Ergebnis-ID	101803
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Die Indikation zur Herzschrittmacher-Implantation wird anhand der aktuellen Leitlinien zur Herzschrittmacher- und kardialen Resynchroni sationstherapie sowie zur Diagnose und Behandlung von Herzinsuffizi enz der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie bewertet (Brignol et al. 2013, Glikson et al. 2021, McDonagh 2021). In Einzelfällen kann es zu begründeten Abweichungen von den Leitlinien kommen, wenn Herzschrittmacher z. B. im Rahmen von Studien bzw. bei Erprobung neuer Verfahren implantiert werden. • Brignole, M; Auricchio, A; Baron-Esquivias, G; Bordachar, P; Boriani, G; Breithardt, O-A; et al. (2013): 2013 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. Eu ropean Heart Journal 34(29): 2281-2329. DOI: 10.1093/eu rheartj/eht150. • Glikson, M; Nielsen, JC; Kronborg, MB; Michowitz, Y; Auric chio, A; Barbash, IM; et al. (2021): 2021 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. Euro pean Heart Journal 42(35): 3427-3520. DOI: 10.1093/eurhe artj/ehab364. McDonagh, TA; Metra, M; Adamo, M; Gardner, RS; Baum bach, A; Böhm, M; et al. (2021): 2021 ESC Guidelines for the diagnosis and treatment of acute and chronic heart failure. European Heart Journal 42(36): 3599-3726. DOI: 10.1093/eu rheartj/ehab368.
Rechnerisches Ergebnis (%)	89,86
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle (U62)
Grundgesamtheit	138
Beobachtete Ereignisse	124
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	96,4%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Indikators	Leitlinienkonforme Indikation
Ergebnis-ID	101803
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,26 - 96,54%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	83,69 - 93,86%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Indikators	Sterblichkeit im Krankenhaus
Ergebnis-ID	51191
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,53
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,96
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,98 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 1,02
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,15 - 1,89

Leistungsbereich	**Herzschrittmacher-Implantation**
Bezeichnung des Indikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Ergebnis-ID	**51191**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Indikators	Eingriffsdauer bei Implantationen und Aggregatwechseln
Ergebnis-ID	52139
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dem vorliegenden Indikator handelt es sich um einen sogenannten Qualitätsindex. Dies bedeutet hier, dass nicht nur Fälle mit einer Herz schrittmacher-Implantation, sondern auch Fälle mit einem Herz schrittmacher-Aggregatwechsel betrachtet werden. Ziel ist es, dadurch eine erhöhte Anzahl an Messungen zu betrachten und somit das Fallzahl-Prävalenz-Problem (Heller 2010) zu reduzieren. Bei gerin gen Fallzahlen auf Standortebene besteht das Risiko, dass rechneri sche Auffälligkeiten unsystematisch (zufällig) durch wenige Einzelfälle entstehen. Heller, G (2010): Qualitätssicherung mit Routinedaten – Aktueller Stand und Weiterentwicklung. Kapitel 14. In: Klauber, J; Ge raedts, M; Friedrich, J: Krankenhaus-Report 2010: Schwerpunkt: Kran kenhausversorgung in der Krise? Stuttgart: Schattauer, 239-254. ISBN: 978-3794527267.
Rechnerisches Ergebnis (%)	80,41
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	148
Beobachtete Ereignisse	119
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	88,41%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	88,20 - 88,62%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	73,28 - 86,00%

Leistungsbereich	**Herzschrittmacher-Implantation**
Bezeichnung des Indikators	**Eingriffsdauer bei Implantationen und Aggregatwechseln**
Ergebnis-ID	**52139**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Indikators	**Akzeptable Reizschwellen und Signalamplituden bei intraoperativen Messungen**
Ergebnis-ID	**52305**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dem vorliegenden Indikator handelt es sich um einen sogenannten Qualitätsindex. Dies bedeutet hier, dass pro Behandlungsfall mehrere Messungen bewertet werden und zudem nicht nur Fälle mit einer Herzschrittmacher-Implantation, sondern auch Fälle mit einer Revi sion, einem Systemwechsel oder einer Explantation des Herzschritt machers betrachtet werden. Ziel ist es, dadurch eine erhöhte Anzahl an Messungen zu betrachten und somit das Fallzahl-Prävalenz-Prob lem (Heller 2010) zu reduzieren. Bei geringen Fallzahlen auf Standort ebene besteht das Risiko, dass rechnerische Auffälligkeiten unsyste matisch (zufällig) durch wenige Einzelfälle entstehen. Heller, G (2010): Qualitätssicherung mit Routinedaten – Aktueller Stand und Weiterentwicklung. Kapitel 14. In: Klauber, J; Geraedts, M; Friedrich, J: Kranken haus-Report 2010: Schwerpunkt: Krankenhausversorgung in der Krise? Stuttgart: Schattauer, 239-254. ISBN: 978-3794527267.
Rechnerisches Ergebnis (%)	92,99
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	499
Beobachtete Ereignisse	464
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	95,38%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,30 - 95,46%

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Indikators	**Akzeptable Reizschwellen und Signalamplituden bei intraoperativen Messungen**
Ergebnis-ID	**52305**
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	90,40 - 94,91%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Indikators	Sondendislokation oder -dysfunktion
Ergebnis-ID	52311
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,42%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,34 - 1,51%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Indikators	Leitlinienkonforme Systemwahl
Ergebnis-ID	54140
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Die Systemwahl bei Herzschrittmacher-Implantation wird anhand der aktuellen Leitlinien zur Herzschrittmacher- und kardialen Resynchroni sationstherapie der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie bewer tet (Brignole et al. 2013, Glikson et al. 2021). In Einzelfällen kann es zu begründeten Abweichungen von den Leitlinien kommen, wenn Herz schrittmacher z. B. im Rahmen von Studien bzw. bei Erprobung neuer Verfahren implantiert werden. • Brignole, M; Auricchio, A; Baron-Esquivias, G; Bordachar, P; Boriani, G; Breithardt, O-A; et al. (2013): 2013 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. Eu ropean Heart Journal 34(29): 2281-2329. DOI: 10.1093/eu rheartj/eht150. • Glikson, M; Nielsen, JC; Kronborg, MB; Michowitz, Y; Auric chio, A; Barbash, IM; et al. (2021): 2021 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. Euro pean Heart Journal 42(35): 3427-3520. DOI: 10.1093/eurhe artj/ehab364
Rechnerisches Ergebnis (%)	99,19
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	124
Beobachtete Ereignisse	123
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	99,54%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,49 - 99,59%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,57 - 99,86%

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Indikators	Leitlinienkonforme Systemwahl
Ergebnis-ID	54140
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Indikators	Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)
Ergebnis-ID	121800
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Sonstiges (im Kommentar erläutert) (H99)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,75%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,10 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,60 - 0,95%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Der Leistungserbringer wurde auf das rechnerisch auffällige Ergebnis hingewiesen und zur internen Analyse der rechnerischen Auffälligkeit aufgefordert.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Indikators	Sterblichkeit im Krankenhaus
Ergebnis-ID	51404
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	1,14
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,19
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,04 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,03 - 1,36
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,20 - 5,70

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Indikators	Sterblichkeit im Krankenhaus
Ergebnis-ID	51404
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Indikators	Dislokation oder Dysfunktion revidierter bzw. neu implantierter Sonden
Ergebnis-ID	52315
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	20
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,91%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,70 - 1,17%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 16,11%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Indikators	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - offen-chirurgisch**
Ergebnis-ID	**11704**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,80
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,67 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,92 - 1,09
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,14 - 3,94

Leistungsbereich	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung des Indikators	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - offen-chirurgisch**
Ergebnis-ID	**11704**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Schwere periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - offen-chirurgisch**
Ergebnis-ID	**11724**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,93
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 1,12
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,17 - 4,62
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Schwere periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - offen-chirurgisch**
Ergebnis-ID	**11724**
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Indikators	**Keine postprozedurale fachneurologische Untersuchung trotz periprozedural neu aufgetretenem neurologischen Defizit**
Ergebnis-ID	**161800**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	2,7%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,72 - 4,23%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Indikators	**Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt**
Ergebnis-ID	**51437**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	97,38%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,74 - 97,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Indikators	**Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt**
Ergebnis-ID	**51443**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Kein Hinweis auf Mängel der med. Qualität (vereinzelte Dokumentationsprobleme) (U63)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	99,27%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,83 - 99,55%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei asymptomatischer Karotisstenose ohne kontralaterale Karotisstenose - kathetergestützt**
Ergebnis-ID	**51445**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,99%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,51 - 2,62%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei asymptomatischer Karotisstenose und kontralateraler Karotisstenose - kathetergestützt**
Ergebnis-ID	**51448**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	2,93%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,72 - 4,96%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei symptomatischer Karotisstenose - offen-chirurgisch**
Ergebnis-ID	**51859**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	13
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	3,1%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,75 - 3,49%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 22,81%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei symptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt**
Ergebnis-ID	**51860**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	4,81%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,99 - 5,78%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Schwere periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - kathetergestützt**
Ergebnis-ID	**51865**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	10
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	1,38
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,88 - 1,13
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 2,01
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	Schwere periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - kathetergestützt
Ergebnis-ID	51865
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung des Indikators	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - kathetergestützt**
Ergebnis-ID	**51873**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	10
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	1,48
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,04 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 1,11
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 1,87

Leistungsbereich	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung des Indikators	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - kathetergestützt**
Ergebnis-ID	**51873**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Indikators	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei offen-chirurgischer Karotis-Revaskularisation bei asymptomatischer Karotisstenose als Simultaneingriff mit aortokoronarer Bypassoperation**
Ergebnis-ID	**52240**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	7,65%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,52 - 12,64%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Indikators	**Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - offen-chirurgisch**
Ergebnis-ID	**603**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	100,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	9
Beobachtete Ereignisse	9
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	99,11%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,92 - 99,26%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	70,09 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Indikators	**Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - offen-chirurgisch**
Ergebnis-ID	**604**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	92,31
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Besondere klinische Situation (im Kommentar erläutert) (U61)
Grundgesamtheit	13
Beobachtete Ereignisse	12
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	99,68%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,53 - 99,78%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	66,69 - 98,63%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Die Indikationsstellung erscheint der Fachkommission nachvollziehbar.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei asymptomatischer Karotisstenose ohne kontralaterale Karotisstenose - offen-chirurgisch**
Ergebnis-ID	**605**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	9
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,34%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,14 - 1,58%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 29,91%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei asymptomatischer Karotisstenose und kontralateraler Karotisstenose - offen-chirurgisch**
Ergebnis-ID	**606**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,66%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,12 - 2,46%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Offen-chirurgische isolierte Aortenklappeneingriffe
Bezeichnung des Indikators	**Intraprozedurale Komplikationen**
Ergebnis-ID	**382000**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	0,77%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,70 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,58 - 1,03%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Offen-chirurgische isolierte Aortenklappeneingriffe
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit im Krankenhaus nach elektiver/dringlicher Operation
Ergebnis-ID	382005
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	2,39%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,03 - 2,81%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Offen-chirurgische isolierte Aortenklappeneingriffe
Bezeichnung des Indikators	Sterblichkeit im Krankenhaus
Ergebnis-ID	382006
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis	0,74
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	1,01
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,85 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,88 - 1,16

Leistungsbereich	Offen-chirurgische isolierte Aortenklappeneingriffe
Bezeichnung des Indikators	Sterblichkeit im Krankenhaus
Ergebnis-ID	382006
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,25 - 2,10
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Offen-chirurgische isolierte Aortenklappeneingriffe
Bezeichnung des Indikators	Neurologische Komplikationen bei elektiver/dringlicher Operation
Ergebnis-ID	382009
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	0,58%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,23 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,41 - 0,82%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Offen-chirurgische isolierte Aortenklappeneingriffe
Bezeichnung des Indikators	**Intraprozedurale Komplikationen**
Ergebnis-ID	**372000**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	1,67%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,78 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,51 - 1,84%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Kathetergestützte isolierte Aortenklappeneingriffe
Bezeichnung des Indikators	Gefäßkomplikationen während des stationären Aufenthalts
Ergebnis-ID	372001
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	1,06%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,90 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,94 - 1,20%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Kathetergestützte isolierte Aortenklappeneingriffe
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit im Krankenhaus nach elektiver/dringlicher Operation
Ergebnis-ID	372005
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,89%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,73 - 2,08%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Kathetergestützte isolierte Aortenklappeneingriffe
Bezeichnung des Indikators	Sterblichkeit im Krankenhaus
Ergebnis-ID	372006
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis	0,40
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	1,01
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,14 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,93 - 1,11

Leistungsbereich	Kathetergestützte isolierte Aortenklappeneingriffe
Bezeichnung des Indikators	Sterblichkeit im Krankenhaus
Ergebnis-ID	372006
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,11 - 1,43
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Kathetergestützte isolierte Aortenklappeneingriffe
Bezeichnung des Indikators	Neurologische Komplikationen bei elektiver/dringlicher Operation
Ergebnis-ID	372009
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	0,68%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,94 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,57 - 0,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Isolierte Koronarchirurgie
Bezeichnung des Indikators	**Verwendung der linksseitigen Arteria mammaria interna**
Ergebnis-ID	**352000**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis (%)	97,81
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	183
Beobachtete Ereignisse	179
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	95,57%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,30 - 95,82%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	94,52 - 99,15%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Isolierte Koronarchirurgie
Bezeichnung der Kennzahl	**Sterblichkeit im Krankenhaus nach elektiver/dringlicher Operation**
Ergebnis-ID	**352006**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,95%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,77 - 2,15%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Isolierte Koronarchirurgie
Bezeichnung des Indikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Ergebnis-ID	**352007**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis	1,24
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	183
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	4,83
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	1,09
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,10 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,02 - 1,16

Leistungsbereich	Isolierte Koronarchirurgie
Bezeichnung des Indikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Ergebnis-ID	**352007**
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,57 - 2,64
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Isolierte Koronarchirurgie
Bezeichnung des Indikators	**Neurologische Komplikationen bei elektiver/dringlicher Operation**
Ergebnis-ID	**352010**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	147
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	0,72%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,94 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,61 - 0,84%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 2,55%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	**Allgemeine Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Ergebnis-ID	**50481**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	3,2%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 11,45 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,90 - 3,54%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	Indikation zur elektiven Knieendoprothesen-Erstimplantation
Ergebnis-ID	54020
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Kein Hinweis auf Mängel der med. Qualität (vereinzelte Dokumentationsprobleme) (U63)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	97,97%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,89 - 98,05%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	Indikation zur unikondylären Schlittenprothese
Ergebnis-ID	54021
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	97,52%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,31 - 97,72%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	**Indikation zum Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Ergebnis-ID	**54022**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	90,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	10
Beobachtete Ereignisse	9
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	92,25%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 86,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,75 - 92,72%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	59,58 - 98,21%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	Gehunfähigkeit bei Entlassung
Ergebnis-ID	54028
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	4,41
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,22
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,66 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,15 - 1,31
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,57 - 9,38

Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	Gehunfähigkeit bei Entlassung
Ergebnis-ID	54028
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	Allgemeine Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation
Ergebnis-ID	54123
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	4
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,07%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,55 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,02 - 1,12%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 48,99%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	**Spezifische Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation**
Ergebnis-ID	**54124**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	4
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,20 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,95 - 1,05%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 48,99%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Indikators	**Spezifische Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Ergebnis-ID	**54125**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	4,19%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 14,29 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,84 - 4,56%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Knieendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Indikators	**Sterblichkeit bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation und Knieendoprothesen-Wechsel bzw. –Komponentenwechsel**
Ergebnis-ID	**54127**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	10
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,04%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,03 - 0,05%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 27,75%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Mammachirurgie
Bezeichnung des Indikators	**Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS**
Ergebnis-ID	**211800**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	99,46%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 97,41 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,40 - 99,52%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Mammachirurgie
Bezeichnung des Indikators	**Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie**
Ergebnis-ID	**50719**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	4,17%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,67 - 4,74%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Mammachirurgie
Bezeichnung des Indikators	**Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation**
Ergebnis-ID	**51370**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	2,54%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 9,52 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,41 - 2,68%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Mammachirurgie
Bezeichnung des Indikators	**Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung**
Ergebnis-ID	**51846**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	98,1%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,99 - 98,19%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Mammachirurgie
Bezeichnung des Indikators	**Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie**
Ergebnis-ID	**51847**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	97,11%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,92 - 97,29%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Mammachirurgie
Bezeichnung des Indikators	Nachresektionsrate
Ergebnis-ID	60659
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	10,67%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 22,48 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	10,42 - 10,92%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Nierentransplantation
Bezeichnung des Indikators	**Intra- oder postoperative Komplikationen**
Ergebnis-ID	**572016**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	42
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	9,78%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 25,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	8,52 - 11,20%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 8,38%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Nierentransplantation
Bezeichnung des Indikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Ergebnis-ID	**572017**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	42
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	1,21%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,81 - 1,81%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 8,38%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Nierentransplantation
Bezeichnung des Indikators	**1-Jahres-Überleben bei bekanntem Status**
Ergebnis-ID	**572018**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Die Follow-up Qualitätsindikatoren zum Verfahren NET-NTX konnten für das Erfassungsjahr 2020 nicht ausgewertet werden, weshalb ein Vergleich mit den Vorjahresergebnissen nicht möglich ist.
Rechnerisches Ergebnis (%)	100,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	31
Beobachtete Ereignisse	31
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	96,66%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,52 - 97,52%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	88,97 - 100,00%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Nierentransplantation
Bezeichnung des Indikators	**Sofortige Funktionsaufnahme des Transplantats nach postmortaler Organspende bis zur Entlassung**
Ergebnis-ID	**572022**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	76,47
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	34
Beobachtete Ereignisse	26
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	79,23%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	77,03 - 81,27%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	60,00 - 87,56%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Nierentransplantation
Bezeichnung des Indikators	**Sofortige Funktionsaufnahme des Transplantats nach Lebendorganspende bis zur Entlassung**
Ergebnis-ID	**572023**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Stellungnahmeverfahren konnte noch nicht abgeschlossen werden (S92)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	95,14%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	92,81 - 96,74%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Nierentransplantation
Bezeichnung des Indikators	**Qualität der Transplantatfunktion 90 Tage nach Nierentransplantation (nach postmortaler Organspende)**
Ergebnis-ID	**572024**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis (%)	96,30
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	27
Beobachtete Ereignisse	26
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	82,33%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 66,88 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	79,76 - 84,65%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	81,72 - 99,34%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Nierentransplantation
Bezeichnung des Indikators	**Qualität der Transplantatfunktion 90 Tage nach Nierentransplantation (nach Lebendspende)**
Ergebnis-ID	**572025**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis (%)	83,33
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Sonstiges (im Kommentar erläutert) (U99)
Grundgesamtheit	6
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	verbessert
Ergebnis auf Bundesebene	94,59%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 88,10 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,62 - 96,55%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	43,65 - 96,99%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Dem Krankenhaus wurden Hinweise zu möglichen Verbesserungspotentialen gegeben.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Nierentransplantation
Bezeichnung der Kennzahl	**Qualität der Transplantatfunktion 1 Jahr nach Nierentransplantation**
Ergebnis-ID	**572026**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Die Follow-up Qualitätsindikatoren zum Verfahren NET-NTX konnten ür das Erfassungsjahr 2020 nicht ausgewertet werden, weshalb ein Vergleich mit den Vorjahresergebnissen nicht möglich ist.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	86,61%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	84,52 - 88,47%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Nierentransplantation
Bezeichnung des Indikators	**Transplantatversagen innerhalb des 1. Jahres nach Nierentransplantation**
Ergebnis-ID	**572032**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Die Follow-up Qualitätsindikatoren zum Verfahren NET-NTX konnten für das Erfassungsjahr 2020 nicht ausgewertet werden, weshalb ein Vergleich mit den Vorjahresergebnissen nicht möglich ist.
Rechnerisches Ergebnis (%)	11,43
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	35
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	11,14%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 17,07 % (90. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	9,54 - 12,96%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	4,54 - 25,95%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Pankreas- und Pankreas-Nieren-Transplantation
Bezeichnung des Indikators	Sterblichkeit im Krankenhaus
Ergebnis-ID	572036
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	3,65%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,57 - 8,26%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Pankreas- und Pankreas-Nieren-Transplantation
Bezeichnung des Indikators	**1-Jahres-Überleben bei bekanntem Status**
Ergebnis-ID	**572037**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Die Follow-up Qualitätsindikatoren zum Verfahren NET-PNTX konnten für das Erfassungsjahr 2020 nicht ausgewertet werden, weshalb ein Vergleich mit den Vorjahresergebnissen nicht möglich ist.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	95,31%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	87,10 - 98,39%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Pankreas- und Pankreas-Nieren-Transplantation**
Bezeichnung des Indikators	**1-Jahres-Überleben bei bekanntem oder unbekanntem Status (Worst-Case-Analyse)**
Ergebnis-ID	**572038**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Die Follow-up Qualitätsindikatoren zum Verfahren NET-PNTX konnten für das Erfassungsjahr 2020 nicht ausgewertet werden, weshalb ein Vergleich mit den Vorjahresergebnissen nicht möglich ist.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	89,71%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	80,24 - 94,92%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Pankreas- und Pankreas-Nieren-Transplantation
Bezeichnung des Indikators	Qualität der Transplantatfunktion bei Entlassung
Ergebnis-ID	572043
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	78,79%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 75,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	71,05 - 84,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Pankreas- und Pankreas-Nieren-Transplantation
Bezeichnung der Kennzahl	Qualität der Pankreastransplantatfunktion (1 Jahr nach Transplantation)
Ergebnis-ID	572044
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Die Follow-up Kennzahl zum Verfahren NET-PNTX konnte für das Er fassungsjahr 2020 nicht ausgewertet werden, weshalb ein Vergleich mit den Vorjahresergebnissen nicht möglich ist.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	78,79%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	67,49 - 86,92%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Pankreas- und Pankreas-Nieren-Transplantation
Bezeichnung des Indikators	Entfernung des Pankreastransplantats
Ergebnis-ID	572047
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	17,52%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 20,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	12,06 - 24,74%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Indikators	**Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven, isolierten Koronarangiographie**
Ergebnis-ID	**56000**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/
Rechnerisches Ergebnis (%)	48,46
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	293
Beobachtete Ereignisse	142
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	61,88%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 36,30 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	61,68 - 62,08%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	42,78 - 54,18%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Indikators	**Indikation zur isolierten Koronarangiographie – Anteil ohne pathologischen Befund**
Ergebnis-ID	**56001**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/
Rechnerisches Ergebnis (%)	36,23
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	207
Beobachtete Ereignisse	75
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	29,94%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 44,87 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	29,74 - 30,15%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	29,91 - 42,93%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Indikators	"Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST- Hebungsinfarkt
Ergebnis-ID	56003
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nicht mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/
Rechnerisches Ergebnis (%)	87,50
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	72
Beobachtete Ereignisse	63
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	74,55%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 63,22 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	74,09 - 75,01%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	78,43 - 93,63%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Indikators	**"Door"-Zeitpunkt oder "Balloon"-Zeitpunkt unbekannt**
Ergebnis-ID	**56004**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nicht mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/
Rechnerisches Ergebnis (%)	5,26
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	76
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	3,21%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 8,78 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,03 - 3,40%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,80 - 12,03%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Indikators	Isolierte Koronarangiographienmit Dosis-Flächen-Produkt über 2.800 cGy x cm²
Ergebnis-ID	56005
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnis-sen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/
Rechnerisches Ergebnis	0,91
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	1039
Beobachtete Ereignisse	127
Erwartete Ereignisse	138,82
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,9
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,60 (95. Perzentil)

Leistungsbereich	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Indikators	**Isolierte Koronarangiographienmit Dosis-Flächen-Produkt über 2.800 cGy x cm²**
Ergebnis-ID	**56005**
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,89 - 0,91
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,77 - 1,08
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Indikators	Isolierte PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 4.800 cGy x cm²
Ergebnis-ID	56006
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/
Rechnerisches Ergebnis	0,94
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	89
Beobachtete Ereignisse	22
Erwartete Ereignisse	23,48
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,93
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,14 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 0,95

Leistungsbereich	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Indikators	Isolierte PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 4.800 cGy x cm²
Ergebnis-ID	56006
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,60 - 1,39
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Indikators	Einzeitig-PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 5.500 cGy x cm²
Ergebnis-ID	56007
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/
Rechnerisches Ergebnis	0,92
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	598
Beobachtete Ereignisse	119
Erwartete Ereignisse	129,65
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,92
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,54 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,91 - 0,93

Leistungsbereich	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Indikators	Einzeitig-PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 5.500 cGy x cm²
Ergebnis-ID	56007
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,76 - 1,09
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Indikators	**Dosis-Flächen-Produkt unbekannt**
Ergebnis-ID	**56008**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	1726
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,24%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 0,25 % (90. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,23 - 0,25%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 0,15%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Indikators	Isolierte Koronarangiographien mit Kontrastmittelmenge über 150 ml
Ergebnis-ID	56009
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/
Rechnerisches Ergebnis (%)	8,08
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	1039
Beobachtete Ereignisse	84
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	4,76%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 7,60 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,70 - 4,82%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	6,54 - 9,86%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Indikators	Isolierte PCI mit Kontrastmittelmenge über 200 ml
Ergebnis-ID	56010
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/
Rechnerisches Ergebnis (%)	31,46
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	89
Beobachtete Ereignisse	28
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	18,19%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 24,94 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	17,71 - 18,68%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	22,52 - 41,58%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Indikators	**Einzeitig-PCI mit Kontrastmittelmenge über 250 ml**
Ergebnis-ID	**56011**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/
Rechnerisches Ergebnis (%)	21,07
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	598
Beobachtete Ereignisse	126
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	11,14%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 19,27 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	11,03 - 11,26%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	17,95 - 24,47%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Indikators	**Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt**
Ergebnis-ID	**56014**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/
Rechnerisches Ergebnis (%)	95,06
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	81
Beobachtete Ereignisse	77
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	93,25%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 93,26 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	93,00 - 93,49%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	88,69 - 98,31%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Indikators	Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI
Ergebnis-ID	56016
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/
Rechnerisches Ergebnis (%)	98,02
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	606
Beobachtete Ereignisse	594
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	95,07%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 93,53 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	94,99 - 95,16%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,67 - 98,91%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Keine Punktion oder Drainage des Pneumothorax**
Ergebnis-ID	**222000_50062**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist das Qualitätsergebnis nicht mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	0,96%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,86 - 1,07%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Behandlung des Pneumothorax mit Einmalpunktion**
Ergebnis-ID	**222001_50062**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist das Qualitätsergebnis nicht mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	0,17%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,13 - 0,22%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	Behandlung des Pneumothorax mit mehreren Punktionen oder Pleuradrainage
Ergebnis-ID	222002_50062
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist das Qualitätsergebnis nicht mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,4%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,28 - 1,54%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Intra- und periventrikuläre Hirnblutung (IVH Grad 3 oder PVH)**
Ergebnis-ID	**50050**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	0,94
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,83 - 1,07
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Intra- und periventrikuläre Hirnblutung (IVH Grad 3 oder PVH)**
Ergebnis-ID	**50050**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP)**
Ergebnis-ID	**50052**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,1
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,94 - 1,29
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP)**
Ergebnis-ID	**50052**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Bronchopulmonale Dysplasie (BPD)**
Ergebnis-ID	**50053**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	0,98
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,88 - 1,09
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Bronchopulmonale Dysplasie (BPD)**
Ergebnis-ID	**50053**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung des Indikators	**Nosokomiale Infektion**
Ergebnis-ID	**50060**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,93
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,47 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,87 - 1,00
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung des Indikators	**Nosokomiale Infektion**
Ergebnis-ID	**50060**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung des Indikators	**Pneumothorax unter oder nach Beatmung**
Ergebnis-ID	**50062**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,94
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,31 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,88 - 1,01
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung des Indikators	**Pneumothorax unter oder nach Beatmung**
Ergebnis-ID	**50062**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung des Indikators	**Durchführung eines Hörtests**
Ergebnis-ID	**50063**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	98,3%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,21 - 98,38%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung des Indikators	**Aufnahmetemperatur unter 36,0 °C bei sehr kleinen Frühgeborenen**
Ergebnis-ID	**50069**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,86
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,55 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,77 - 0,95
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung des Indikators	**Aufnahmetemperatur unter 36,0 °C bei sehr kleinen Frühgeborenen**
Ergebnis-ID	**50069**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung des Indikators	**Aufnahmetemperatur unter 36,0 °C bei Risiko-Lebendgeborenen**
Ergebnis-ID	**50074**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,94
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,04 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,91 - 0,98
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 25,62

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung des Indikators	**Aufnahmetemperatur unter 36,0 °C bei Risiko-Lebendgeborenen**
Ergebnis-ID	**50074**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung des Indikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus bei Risiko-Lebendgeborenen**
Ergebnis-ID	**51070**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	0,2%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,17 - 0,23%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Intra- und periventrikuläre Hirnblutung (IVH Grad 3 oder PVH) (rohe Rate)**
Ergebnis-ID	**51076**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	2,81%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,47 - 3,19%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP) (rohe Rate)**
Ergebnis-ID	**51078**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	3,67%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,13 - 4,30%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Bronchopulmonale Dysplasie (BPD) (rohe Rate)**
Ergebnis-ID	**51079**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	5,4%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,85 - 6,01%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Sterblichkeit im Krankenhaus bei sehr kleinen Frühgeborenen**
Ergebnis-ID	**51136_51901**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,12
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,25
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Intra- und periventrikuläre Hirnblutung (IVH Grad 3 oder PVH)**
Ergebnis-ID	**51141_51901**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	0,91
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,78 - 1,07
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Nekrotisierende Enterokolitis (NEK)**
Ergebnis-ID	**51146_51901**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,04
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,87 - 1,24
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Bronchopulmonale Dysplasie (BPD)**
Ergebnis-ID	**51156_51901**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	0,98
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,87 - 1,10
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Neonatologie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP)**
Ergebnis-ID	**51161_51901**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,28
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,03 - 1,58
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Sterblichkeit im Krankenhaus bei sehr kleinen Frühgeborenen (rohe Rate)**
Ergebnis-ID	**51832**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	3,57%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,19 - 3,99%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit im Krankenhaus bei sehr kleinen Frühgeborenen
Ergebnis-ID	51837
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“.
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,12
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,25
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit im Krankenhaus bei sehr kleinen Frühgeborenen
Ergebnis-ID	51837
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	Nekrotisierende Enterokolitis (NEK) (rohe Rate)
Ergebnis-ID	51838
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,93%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,67 - 2,24%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Nekrotisierende Enterokolitis (NEK)**
Ergebnis-ID	**51843**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	1,08
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,93 - 1,25
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	**Nekrotisierende Enterokolitis (NEK)**
Ergebnis-ID	**51843**
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung des Indikators	Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung
Ergebnis-ID	51901
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel. Frühgeburtlichkeit ist die wichtigste Ursache für Morbidität und Mor talität im Kindesalter (Swamy et al. 2008, [Anonym] 2008). Für Frühge borene zwischen 24+0 und 32+0 Schwangerschaftswochen (SSW) oder mit einem Geburtsgewicht unter 1.500 g ist aufgrund der geringen lenz oft keine verlässliche Ermittlung der Ergebnisqualität mög lich, weil zufällige Schwankungen sehr ausgeprägt sind (Dimick et al. 2004, Heller 2008).
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung des Indikators	**Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung**
Ergebnis-ID	**51901**
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	1,04
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,29 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,97 - 1,10
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Neonatologie
Bezeichnung des Indikators	Zunahme des Kopfumfangs
Ergebnis-ID	52262
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung ist keine Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen möglich. Dies trifft keine Aussage über eine Anpassung der Rechenregel.
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	10,06%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 21,90 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	9,54 - 10,60%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herztransplantationen
Bezeichnung des Indikators	**1-Jahres-Überleben bei bekanntem Status**
Ergebnis-ID	**12253**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Die Follow-up Qualitätsindikatoren zum Verfahren TX-HTX konnten für das Erfassungsjahr 2020 nicht ausgewertet werden, weshalb ein Ver gleich mit den Vorjahresergebnissen nicht möglich ist.
Rechnerisches Ergebnis (%)	85,71
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	80,63%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 75,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	74,44 - 85,61%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	48,69 - 97,43%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herztransplantationen
Bezeichnung des Indikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Ergebnis-ID	**2157**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	verbessert
Ergebnis auf Bundesebene	12,06%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 20,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	8,92 - 16,12%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herztransplantationen
Bezeichnung des Indikators	**1-Jahres-Überleben bei bekanntem oder unbekanntem Status (Worst-Case-Analyse)**
Ergebnis-ID	**51629**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Die Follow-up Qualitätsindikatoren zum Verfahren TX-HTX konnten für das Erfassungsjahr 2020 nicht ausgewertet werden, weshalb ein Vergleich mit den Vorjahresergebnissen nicht möglich ist.
Rechnerisches Ergebnis (%)	85,71
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	65,81%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 75,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	59,52 - 71,59%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	48,69 - 97,43%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Leberlebendspenden**
Bezeichnung des Indikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Ergebnis-ID	**2125**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	0%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,00 - 6,76%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 35,43%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Leberlebendspenden
Bezeichnung des Indikators	**Lebertransplantation bei Spenderin bzw. beim Spender erforderlich**
Ergebnis-ID	**2127**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	0%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,00 - 6,76%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 35,43%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Leberlebendspenden
Bezeichnung des Indikators	**Intra- und postoperative behandlungsbedürftige Komplikationen**
Ergebnis-ID	**2128**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	7,55%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,97 - 17,86%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 35,43%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Lebertransplantationen
Bezeichnung des Indikators	**1-Jahres-Überleben bei bekanntem Status**
Ergebnis-ID	**12349**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Die Follow-up Qualitätsindikatoren zum Verfahren TX-LTX konnten für das Erfassungsjahr 2020 nicht ausgewertet werden, weshalb ein Vergleich mit den Vorjahresergebnissen nicht möglich ist.
Rechnerisches Ergebnis (%)	81,82
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	22
Beobachtete Ereignisse	18
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	82,02%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 70,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	78,67 - 84,95%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	61,48 - 92,69%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Lebertransplantationen
Bezeichnung des Indikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Ergebnis-ID	**2096**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	12,90
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	31
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	11,01%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 20,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	9,02 - 13,39%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	5,13 - 28,85%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Lebertransplantationen
Bezeichnung des Indikators	**Tod durch operative Komplikationen**
Ergebnis-ID	**2097**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	31
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	0,89%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,43 - 1,82%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 11,03%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Lebertransplantationen
Bezeichnung des Indikators	Postoperative Verweildauer
Ergebnis-ID	2133
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	43,48
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Sonstiges (im Kommentar erläutert) (U99)
Grundgesamtheit	23
Beobachtete Ereignisse	10
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	24,86%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 30,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	21,82 - 28,17%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	25,63 - 63,19%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Das Krankenhaus hat Verbesserungsmaßnahmen abgeleitet. Zusätzlich wurden Hinweise zu weiteren Verbesserungspotentialen gegeben.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Lebertransplantationen
Bezeichnung des Indikators	**1-Jahres-Überleben bei bekanntem oder unbekanntem Status (Worst-Case-Analyse)**
Ergebnis-ID	**51596**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Die Follow-up Qualitätsindikatoren zum Verfahren TX-LTX konnten für das Erfassungsjahr 2020 nicht ausgewertet werden, weshalb ein Vergleich mit den Vorjahresergebnissen nicht möglich ist.
Rechnerisches Ergebnis (%)	81,82
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	22
Beobachtete Ereignisse	18
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Ergebnis auf Bundesebene	78,2%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 70,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	74,73 - 81,32%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	61,48 - 92,69%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen
Bezeichnung des Indikators	Sterblichkeit im Krankenhaus nach Implantation eines Herzunterstützungssystems
Ergebnis-ID	251800
Fachlicher Hinweis IQTIG	Eine Risikoadjustierung hat das Ziel die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mithilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis	0,58
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	0,94
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,36

Leistungsbereich	Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen
Bezeichnung des Indikators	Sterblichkeit im Krankenhaus nach Implantation eines Herzunterstützungssystems
Ergebnis-ID	251800
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,81 - 1,07
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,10 - 1,80
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen**
Bezeichnung des Indikators	**Sterberisiko nach Implantation eines Herzunterstützungssystems/Kunstherzens**
Ergebnis-ID	**251801**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierten Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren
Rechnerisches Ergebnis (%)	34,63
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	1,73
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	verbessert
Ergebnis auf Bundesebene	23,06%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 35,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	22,49 - 24,19%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	18,85 - 59,89%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen
Bezeichnung des Indikators	Neurologische Komplikationen bei Implantation eines LVAD
Ergebnis-ID	52385
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	4
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	6,75%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 20,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	5,13 - 8,84%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 48,99%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen
Bezeichnung der Kennzahl	**Neurologische Komplikationen bei Implantation eines BiVAD**
Ergebnis-ID	**52386**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	7,14%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,27 - 31,47%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen
Bezeichnung der Kennzahl	**Neurologische Komplikationen bei Implantation eines TAH**
Ergebnis-ID	**52387**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	0%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,00 - 48,99%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen
Bezeichnung des Indikators	Sepsis bei Implantation eines LVAD
Ergebnis-ID	52388
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Sonstiges (im Kommentar erläutert) (U99)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	8,58%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 18,99 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	6,74 - 10,87%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	Dem Krankenhaus wurde ein Hinweis zu einem möglichen Verbesserungspotenzial gegeben.
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen
Bezeichnung der Kennzahl	**Sepsis bei Implantation eines BiVAD**
Ergebnis-ID	**52389**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	14,29%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,01 - 39,94%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	**Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen**
Bezeichnung der Kennzahl	**Sepsis bei Implantation eines TAH**
Ergebnis-ID	**52390**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	50%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	15,00 - 85,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen
Bezeichnung des Indikators	**Fehlfunktion des Systems bei Implantation eines LVAD**
Ergebnis-ID	**52391**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	4
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	0,42%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,14 - 1,23%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 48,99%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen
Bezeichnung der Kennzahl	**Fehlfunktion des Systems bei Implantation eines BiVAD**
Ergebnis-ID	**52392**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	7,14%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,27 - 31,47%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen
Bezeichnung der Kennzahl	**Fehlfunktion des Systems bei Implantation eines TAH**
Ergebnis-ID	**52393**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/veroeffentlichungen/kennzahlenkonzept
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Ergebnis auf Bundesebene	0%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,00 - 48,99%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Nierenlebendspenden
Bezeichnung des Indikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Ergebnis-ID	**2137**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	9
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	0%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,00 - 0,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 29,91%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Nierenlebendspenden
Bezeichnung des Indikators	**Dialyse bei Lebendspenderin bzw. beim Lebendspender erforderlich**
Ergebnis-ID	**2138**
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	9
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	0%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,00 - 0,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 29,91%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

Leistungsbereich	Nierenlebendspenden
Bezeichnung des Indikators	Intra- oder postoperative Komplikationen
Ergebnis-ID	51567
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels eines Stellungnahmeverfahrens nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation, medizinische Besonderheit des Patientenkollektivs oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Stellungnahmeverfahren vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/methodische-grundlagen
Rechnerisches Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	9
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Entwicklung Ergebnis des Strukturierten Dialogs zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Ergebnis auf Bundesebene	1,89%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 10,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 3,55%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 29,91%
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	- (vgl. Hinweis auf Seite 3)

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Leistungsbereich	Teilnahme
Schlaganfall	Ja

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:

DMP	Kommentar
Asthma bronchiale	seit: 11.07.2006
Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)	seit: 11.07.2006
Koronare Herzkrankheit (KHK)	seit: 27.05.2005

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V

Die Fallzahlen für mindestmengenrelevante Leistungen können im Berichtsjahr 2021 von der COVID-19-Pandemie beeinflusst sein und sind daher nur eingeschränkt bewertbar.

C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr

Lebertransplantation (inklusive Teilleber-Lebendspende)	
Mindestmenge	20
Erbrachte Menge	45

Nierentransplantation (inklusive Lebendspende)	
Mindestmenge	25
Erbrachte Menge	43

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Mindestmenge	50
Erbrachte Menge	10
Begründung	Das Krankenhaus war zur Erbringung der mindestmengenrelevanten Leistung berechtigt, weil die Leistung gemäß § 4 Abs. 4 Satz 3 Mm-R im Notfall erbracht wurde oder eine Verlegung der Patienten in ein Krankenhaus, das die Mindestmenge erfüllt, medizinisch nicht vertretbar war. (MM01)

Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus für Erwachsene	
Mindestmenge	10
Erbrachte Menge	16

Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	
Mindestmenge	10
Erbrachte Menge	54

Stammzelltransplantation	
Mindestmenge	25
Erbrachte Menge	163

C-5.2 Angaben zum Prognosejahr

C-5.2.1 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr

Lebertransplantation (inklusive Teilleber-Lebendspende)	
Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	Ja

Nierentransplantation (inklusive Lebendspende)	
Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	Ja

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	Nein

Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus für Erwachsene	
Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	Ja

Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	
Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	Ja

Stammzelltransplantation	
Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	Ja

C-5.2.1.a Ergebnis der Prognoseprüfung der Landesverbände der Krankenkassen und der Ersatzkassen

Lebertransplantation (inklusive Teilleber-Lebendspende)	
Prognose von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt:	Ja
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2021:	45
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	46

Nierentransplantation (inklusive Lebendspende)	
Prognose von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt:	Ja
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2021:	43
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	50

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Prognose von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt:	Nein
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2021:	10
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	17

Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus für Erwachsene	
Prognose von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt:	Ja
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2021:	16
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	15

Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	
Prognose von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt:	Ja
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2021:	54
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	58

Stammzelltransplantation	
Prognose von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt:	Ja
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2021:	163
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	140

C-5.2.1.b Ausnahmetatbestand (§ 7 Mm-R)

Lebertransplantation (inklusive Teilleber-Lebendspende)	
Der Krankenhausträger hat den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen die erstmalige Erbringung der Leistung oder deren erneute Erbringung nach einer mindestens 24-monatigen Unterbrechung schriftlich mitgeteilt	Nein

Nierentransplantation (inklusive Lebendspende)	
Der Krankenhausträger hat den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen die erstmalige Erbringung der Leistung oder deren erneute Erbringung nach einer mindestens 24-monatigen Unterbrechung schriftlich mitgeteilt	Nein

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Der Krankenhausträger hat den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen die erstmalige Erbringung der Leistung oder deren erneute Erbringung nach einer mindestens 24-monatigen Unterbrechung schriftlich mitgeteilt	Nein

Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus für Erwachsene	
Der Krankenhausträger hat den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen die erstmalige Erbringung der Leistung oder deren erneute Erbringung nach einer mindestens 24-monatigen Unterbrechung schriftlich mitgeteilt	Nein

Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	
Der Krankenhausträger hat den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen die erstmalige Erbringung der Leistung oder deren erneute Erbringung nach einer mindestens 24-monatigen Unterbrechung schriftlich mitgeteilt	Nein

Stammzelltransplantation	
Der Krankenhausträger hat den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen die erstmalige Erbringung der Leistung oder deren erneute Erbringung nach einer mindestens 24-monatigen Unterbrechung schriftlich mitgeteilt	Nein

C-5.2.1.c Erlaubnis der für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörde zur Sicherstellung der flächendeckenden Versorgung (§ 136b Absatz 5a SGB V)

Lebertransplantation (inklusive Teilleber-Lebendspende)	
Die zuständige Krankenhausplanungsbehörde hat zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung der Bevölkerung gemäß § 136b Absatz 5a SGB V, auf Antrag des Krankenhauses und im Einvernehmen mit den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen für die betreffende Leistung entschieden, dass das Leistungserbringungsverbot und der Vergütungsausschluss nach § 136b Absatz 5 Satz 1 und 2 SGB V im Prognosejahr keine Anwendung finden.	Nein

Nierentransplantation (inklusive Lebendspende)	
Die zuständige Krankenhausplanungsbehörde hat zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung der Bevölkerung gemäß § 136b Absatz 5a SGB V, auf Antrag des Krankenhauses und im Einvernehmen mit den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen für die betreffende Leistung entschieden, dass das Leistungserbringungsverbot und der Vergütungsausschluss nach § 136b Absatz 5 Satz 1 und 2 SGB V im Prognosejahr keine Anwendung finden.	Nein

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Die zuständige Krankenhausplanungsbehörde hat zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung der Bevölkerung gemäß § 136b Absatz 5a SGB V, auf Antrag des Krankenhauses und im Einvernehmen mit den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen für die betreffende Leistung entschieden, dass das Leistungserbringungsverbot und der Vergütungsausschluss nach § 136b Absatz 5 Satz 1 und 2 SGB V im Prognosejahr keine Anwendung finden.	Nein

Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus für Erwachsene	
Die zuständige Krankenhausplanungsbehörde hat zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung der Bevölkerung gemäß § 136b Absatz 5a SGB V, auf Antrag des Krankenhauses und im Einvernehmen mit den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen für die betreffende Leistung entschieden, dass das Leistungserbringungsverbot und der Vergütungsausschluss nach § 136b Absatz 5 Satz 1 und 2 SGB V im Prognosejahr keine Anwendung finden.	Nein

Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	
Die zuständige Krankenhausplanungsbehörde hat zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung der Bevölkerung gemäß § 136b Absatz 5a SGB V, auf Antrag des Krankenhauses und im Einvernehmen mit den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen für die betreffende Leistung entschieden, dass das Leistungserbringungsverbot und der Vergütungsausschluss nach § 136b Absatz 5 Satz 1 und 2 SGB V im Prognosejahr keine Anwendung finden.	Nein

Stammzelltransplantation	
Die zuständige Krankenhausplanungsbehörde hat zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung der Bevölkerung gemäß § 136b Absatz 5a SGB V, auf Antrag des Krankenhauses und im Einvernehmen mit den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen für die betreffende Leistung entschieden, dass das Leistungserbringungsverbot und der Vergütungsausschluss nach § 136b Absatz 5 Satz 1 und 2 SGB V im Prognosejahr keine Anwendung finden.	Nein

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V

Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung bei der Indikation Bauchaortenaneurysma (CQ01)	
Kommentar	QBAA-RL

Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit hämato-onkologischen Krankheiten (CQ02)	
Kommentar	KiOn-RL

Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei der Durchführung der Positronenemissionstomographie (PET) in Krankenhäusern bei den Indikationen nichtkleinzelliges Lungenkarzinom (NSCLC) und solide Lungenrundherde (CQ03)	
Kommentar	PET_NSCLC

Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Positronenemissionstomographie bei Patientinnen und Patienten mit Hodgkin-Lymphomen und aggressiven Non-Hodgkin-Lymphomen zum Interim-Staging nach bereits erfolgter Chemotherapie zur Entscheidung über die Fortführung der Therapie (Änderung mit Beschluss vom 15. Juli 2021, siehe CQ29) (CQ18)	
Kommentar	PET-Hodgkin

Maßnahmen zur Qualitätssicherung der allogenen Stammzelltransplantation mit In-vitro-Aufbereitung des Transplantats bei akuter lymphatischer Leukämie und akuter myeloischer Leukämie bei Erwachsenen (Diese QS-Maßnahmen sind mit Ablauf des 1. Juli 2021 außer Kraft.) (CQ23)	
Kommentar	SZT-in-vitro

Maßnahmen zur Qualitätssicherung der allogenen Stammzelltransplantation bei Multiplem Myelom (CQ24)	
Kommentar	SZT-MM

Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei der Durchführung von minimalinvasiven Herzklappeninterventionen gemäß § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 für nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser (CQ25)	
Kommentar	MHI

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

Nr.	Fortbildungsverpflichteter Personenkreis	Anzahl (Personen)
1	Fachärztinnen und Fachärzte, Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	444
1.1	- Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen	37
1.1.1	- Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	37

C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr

C-8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monats-bezogener Erfüllungs-grad	Ausnahme-tatbestände
Allgemeine Chirurgie	Station 11	Tagschicht	100,00%	0
Allgemeine Chirurgie	Station 11	Nachtschicht	100,00%	0
Allgemeine Chirurgie	Station 48	Nachtschicht	100,00%	0
Allgemeine Chirurgie	Station 56/57	Nachtschicht	100,00%	0
Innere Medizin	Station 14/15	Tagschicht	100,00%	0
Innere Medizin	Station 14/15	Nachtschicht	100,00%	0
Innere Medizin	Station 17	Tagschicht	100,00%	0
Innere Medizin	Station 17	Nachtschicht	100,00%	0
Innere Medizin	Station 18/19	Tagschicht	100,00%	0
Innere Medizin	Station 18/19	Nachtschicht	100,00%	0
Innere Medizin	Station 46	Tagschicht	100,00%	0
Innere Medizin	Station 46	Nachtschicht	100,00%	0
Kardiologie	Station 18 / 19 (Allgemeinstation der Inneren Medizin II)	Tagschicht	100,00%	0
Kardiologie	Station 18 / 19 (Allgemeinstation der Inneren Medizin II)	Nachtschicht	100,00%	0
Allgemeine Chirurgie und Innere Medizin	Station 48	Tagschicht	100,00%	0
Allgemeine Chirurgie und Innere Medizin	Station 56/57	Tagschicht	100,00%	0
Unfallchirurgie	Station 54 / 55 (Allgemeinstation der Unfallchirurgie)	Tagschicht	100,00%	0
Unfallchirurgie	Station 54 / 55 (Allgemeinstation der Unfallchirurgie)	Nachtschicht	100,00%	0
Herzchirurgie	Station 60 (IMC)	Tagschicht	100,00%	0
Herzchirurgie	Station 60 (IMC)	Nachtschicht	100,00%	0
Herzchirurgie	Station 61	Tagschicht	100,00%	0
Herzchirurgie	Station 61	Nachtschicht	100,00%	0
Pädiatrische Intensivmedizin	Station 81	Tagschicht	100,00%	0

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monats-bezogener Erfüllungs-grad	Ausnahme-tatbestände
Pädiatrische Intensivmedizin	Station 81	Nachtschicht	100,00%	0
Pädiatrie	Station 82/83	Tagschicht	100,00%	0
Pädiatrie	Station 82/83	Nachtschicht	100,00%	0
Pädiatrie	Station 83	Tagschicht	100,00%	0
Pädiatrie	Station 83	Nachtschicht	100,00%	0
Pädiatrie	Station 84	Tagschicht	100,00%	0
Pädiatrie	Station 84	Nachtschicht	100,00%	0
Intensivmedizin	Station 90	Tagschicht	100,00%	0
Intensivmedizin	Station 90	Nachtschicht	100,00%	0
Intensivmedizin	Station 91	Tagschicht	100,00%	0
Intensivmedizin	Station 91	Nachtschicht	100,00%	0
Intensivmedizin	Station 92	Tagschicht	100,00%	0
Intensivmedizin	Station 92	Nachtschicht	100,00%	0
Intensivmedizin	Station 93	Tagschicht	100,00%	0
Intensivmedizin	Station 93	Nachtschicht	100,00%	0
Intensivmedizin	Station 97	Tagschicht	100,00%	0
Intensivmedizin	Station 97	Nachtschicht	100,00%	0
Intensivmedizin	Station 99	Tagschicht	100,00%	0
Intensivmedizin	Station 99	Nachtschicht	100,00%	0

C-8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad
Allgemeine Chirurgie	Station 11	Tagschicht	100,00%
Allgemeine Chirurgie	Station 11	Nachtschicht	100,00%
Allgemeine Chirurgie	Station 48	Nachtschicht	95,51%
Allgemeine Chirurgie	Station 56/57	Nachtschicht	82,63%
Innere Medizin	Station 14/15	Tagschicht	100,00%
Innere Medizin	Station 14/15	Nachtschicht	98,50%
Innere Medizin	Station 17	Tagschicht	100,00%
Innere Medizin	Station 17	Nachtschicht	98,50%
Innere Medizin	Station 18/19	Tagschicht	97,01%
Innere Medizin	Station 18/19	Nachtschicht	85,33%
Innere Medizin	Station 46	Tagschicht	98,80%
Innere Medizin	Station 46	Nachtschicht	94,01%
Kardiologie	Station 18 / 19 (Allgemeinstation der Inneren Medizin II)	Tagschicht	97,01%

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad
Kardiologie	Station 18 / 19 (Allgemeinstation der Inneren Medizin II)	Nachtschicht	85,33%
Allgemeine Chirurgie und Innere Medizin	Station 48	Tagschicht	89,22%
Allgemeine Chirurgie und Innere Medizin	Station 56/57	Tagschicht	99,40%
Unfallchirurgie	Station 54 / 55 (Allgemeinstation der Unfallchirurgie)	Tagschicht	100,00%
Unfallchirurgie	Station 54 / 55 (Allgemeinstation der Unfallchirurgie)	Nachtschicht	84,73%
Herzchirurgie	Station 60 (IMC)	Tagschicht	100,00%
Herzchirurgie	Station 60 (IMC)	Nachtschicht	100,00%
Herzchirurgie	Station 61	Tagschicht	85,33%
Herzchirurgie	Station 61	Nachtschicht	94,61%
Pädiatrische Intensivmedizin	Station 81	Tagschicht	98,80%
Pädiatrische Intensivmedizin	Station 81	Nachtschicht	98,80%
Pädiatrie	Station 82/83	Tagschicht	100,00%
Pädiatrie	Station 82/83	Nachtschicht	100,00%
Pädiatrie	Station 83	Tagschicht	100,00%
Pädiatrie	Station 83	Nachtschicht	100,00%
Pädiatrie	Station 84	Tagschicht	100,00%
Pädiatrie	Station 84	Nachtschicht	98,80%
Intensivmedizin	Station 90	Tagschicht	100,00%
Intensivmedizin	Station 90	Nachtschicht	99,45%
Intensivmedizin	Station 91	Tagschicht	97,53%
Intensivmedizin	Station 91	Nachtschicht	98,90%
Intensivmedizin	Station 92	Tagschicht	92,88%
Intensivmedizin	Station 92	Nachtschicht	96,99%
Intensivmedizin	Station 93	Tagschicht	100,00%
Intensivmedizin	Station 93	Nachtschicht	100,00%
Intensivmedizin	Station 97	Tagschicht	96,71%
Intensivmedizin	Station 97	Nachtschicht	96,71%
Intensivmedizin	Station 99	Tagschicht	100,00%
Intensivmedizin	Station 99	Nachtschicht	95,60%

- Anhang

Diagnosen zu B-1.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
C78.6	3	Sekundäre bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums
T45.1	1	Vergiftung: Antineoplastika und Immunsuppressiva
D73.3	1	Abszess der Milz
C48.0	2	Bösartige Neubildung: Retroperitoneum
T42.7	1	Vergiftung: Antiepileptika, Sedativa und Hypnotika, nicht näher bezeichnet
K51.5	3	Linksseitige Kolitis
K50.88	2	Sonstige Crohn-Krankheit
E86	1	Volumenmangel
R06.0	1	Dyspnoe
A49.9	2	Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet
K86.0	2	Alkoholinduzierte chronische Pankreatitis
A48.3	1	Syndrom des toxischen Schocks
K75.9	2	Entzündliche Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet
K52.38	2	Sonstige Colitis indeterminata
R07.2	1	Präkordiale Schmerzen
K29.7	6	Gastritis, nicht näher bezeichnet
C78.4	2	Sekundäre bösartige Neubildung des Dünndarmes
E21.0	1	Primärer Hyperparathyreoidismus
K74.4	3	Sekundäre biliäre Zirrhose
K80.00	2	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
D68.35	1	Hämorrhagische Diathese durch sonstige Antikoagulanzien
K76.8	3	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Leber
D37.1	3	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Magen
T51.8	1	Toxische Wirkung: Sonstige Alkohole
R07.4	1	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
C16.9	2	Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet
D68.4	1	Erworbener Mangel an Gerinnungsfaktoren
K25.9	1	Ulcus ventriculi: Weder als akut noch als chronisch bezeichnet, ohne Blutung oder Perforation
B65.9	1	Schistosomiasis, nicht näher bezeichnet
K90.0	1	Zöliakie
I33.0	1	Akute und subakute infektiöse Endokarditis
K20	1	Ösophagitis
Z43.1	1	Versorgung eines Gastrostomas
O99.6	1	Krankheiten des Verdauungssystems, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
K83.1	72	Verschluss des Gallenganges
R53	1	Unwohlsein und Ermüdung
T82.1	1	Mechanische Komplikation durch ein kardiales elektronisches Gerät
K29.1	1	Sonstige akute Gastritis
G51.0	1	Fazialisparese
C92.30	1	Myelosarkom: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C20	23	Bösartige Neubildung des Rektums
R40.2	1	Koma, nicht näher bezeichnet
D18.03	1	Hämangiom: Hepatobiliäres System und Pankreas

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C34.9	1	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
D12.4	1	Gutartige Neubildung: Colon descendens
I35.2	1	Aortenklappenstenose mit Insuffizienz
C25.4	14	Bösartige Neubildung: Endokriner Drüsenanteil des Pankreas
D86.8	1	Sarkoidose an sonstigen und kombinierten Lokalisationen
K74.0	6	Leberfibrose
J69.0	9	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
K74.3	5	Primäre biliäre Zirrhose
A04.70	4	Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, ohne sonstige Organkomplikationen
D14.3	1	Gutartige Neubildung: Bronchus und Lunge
A09.9	9	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
N17.93	9	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3
K57.31	9	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
E10.11	5	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Ketoazidose: Als entgleist bezeichnet
C13.8	1	Bösartige Neubildung: Hypopharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
D13.3	1	Gutartige Neubildung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Teile des Dünndarmes
K22.2	21	Ösophagusverschluss
K22.4	3	Dyskinesie des Ösophagus
C25.0	23	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf
K51.9	5	Colitis ulcerosa, nicht näher bezeichnet
R18	2	Aszites
C16.0	33	Bösartige Neubildung: Kardia
J20.9	1	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
D47.1	1	Chronische myeloproliferative Krankheit
A41.1	1	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
I80.1	1	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis
K57.93	2	Divertikulitis des Darmes, Teil nicht näher bezeichnet, ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
J96.90	1	Respiratorische Insuffizienz, nicht näher bezeichnet: Typ I [hypoxisch]
C10.8	2	Bösartige Neubildung: Oropharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
I61.0	2	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal
K80.31	14	Gallengangsstein mit Cholangitis: Mit Gallenwegsobstruktion
I26.9	3	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
R42	1	Schwindel und Taumel
C25.2	3	Bösartige Neubildung: Pankreasschwanz
R57.2	1	Septischer Schock
C25.1	2	Bösartige Neubildung: Pankreaskörper
I77.6	10	Arteriitis, nicht näher bezeichnet
A41.9	7	Sepsis, nicht näher bezeichnet
K50.82	24	Crohn-Krankheit der Speiseröhre und des Magen-Darm-Traktes, mehrere Teilbereiche betreffend
C80.0	5	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
J12.8	11	Pneumonie durch sonstige Viren
J03.9	1	Akute Tonsillitis, nicht näher bezeichnet
J98.58	1	Sonstige Krankheiten des Mediastinums, anderenorts nicht klassifiziert
N13.3	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose
C18.2	2	Bösartige Neubildung: Colon ascendens

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
K29.0	1	Akute hämorrhagische Gastritis
B50.9	3	Malaria tropica, nicht näher bezeichnet
K92.1	5	Meläna
K80.20	5	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
R40.0	1	Somnolenz
C81.1	1	Nodulär-sklerosierendes (klassisches) Hodgkin-Lymphom
K83.3	2	Fistel des Gallenganges
J95.5	1	Subglottische Stenose nach medizinischen Maßnahmen
T88.1	2	Sonstige Komplikationen nach Impfung [Immunisierung], anderenorts nicht klassifiziert
J18.8	1	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
K57.10	2	Divertikulose des Dünndarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
A41.51	6	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
C95.00	1	Akute Leukämie nicht näher bezeichneten Zelltyps: Ohne Angabe einer kompletten Remission
B67.8	1	Nicht näher bezeichnete Echinokokkose der Leber
D90	1	Immunkompromittierung nach Bestrahlung, Chemotherapie und sonstigen immunsuppressiven Maßnahmen
E88.0	2	Störungen des Plasmaprotein-Stoffwechsels, anderenorts nicht klassifiziert
K64.9	1	Hämorrhoiden, nicht näher bezeichnet
K29.4	2	Chronische atrophische Gastritis
I48.9	1	Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet
K80.40	1	Gallengangsstein mit Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
K30	1	Funktionelle Dyspepsie
B02.9	1	Zoster ohne Komplikation
K85.20	2	Alkoholinduzierte akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
K80.50	9	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
T83.5	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Harntrakt
K22.1	3	Ösophagusulkus
C90.00	1	Multiples Myelom: Ohne Angabe einer kompletten Remission
K85.81	1	Sonstige akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation
K91.81	1	Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen an Gallenblase und Gallenwegen
C82.0	1	Follikuläres Lymphom Grad I
K12.0	1	Rezidivierende orale Aphthen
A49.1	1	Streptokokken- und Enterokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
K51.3	3	Ulzeröse (chronische) Rektosigmoiditis
K76.6	7	Portale Hypertonie
M60.05	1	Infektiöse Myositis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
I50.01	2	Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz
E61.1	1	Eisenmangel
N17.92	1	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 2
D41.0	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Niere

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C26.9	2	Bösartige Neubildung: Ungenau bezeichnete Lokalisationen des Verdauungssystems
I71.00	1	Dissektion der Aorta nicht näher bezeichneter Lokalisation, ohne Angabe einer Ruptur
R74.0	2	Erhöhung der Transaminasenwerte und des Laktat-Dehydrogenase-Wertes [LDH]
E10.91	1	Diabetes mellitus, Typ 1: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
K57.12	2	Divertikulitis des Dünndarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
K21.0	10	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
F13.0	2	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
K29.3	3	Chronische Oberflächengastritis
B37.81	2	Candida-Ösophagitis
Q85.8	2	Sonstige Phakomatosen, anderenorts nicht klassifiziert
K72.1	4	Chronisches Leberversagen
K71.1	2	Toxische Leberkrankheit mit Lebernekrose
A48.1	1	Legionellose mit Pneumonie
K59.09	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Obstipation
D47.9	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes, nicht näher bezeichnet
E03.8	1	Sonstige näher bezeichnete Hypothyreose
J18.0	1	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
K55.32	4	Angiodysplasie des Dünndarmes mit Blutung
E87.5	1	Hyperkaliämie
K74.6	140	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber
K91.2	1	Malabsorption nach chirurgischem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
T18.3	1	Fremdkörper im Dünndarm
D12.8	3	Gutartige Neubildung: Rektum
T82.3	1	Mechanische Komplikation durch sonstige Gefäßtransplantate
R19.0	2	Schwellung, Raumforderung und Knoten im Abdomen und Becken
T85.6	1	Mechanische Komplikation durch sonstige näher bezeichnete interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
I44.1	1	Atrioventrikulärer Block 2. Grades
K55.22	3	Angiodysplasie des Kolons: Mit Blutung
D13.1	2	Gutartige Neubildung: Magen
D64.9	3	Anämie, nicht näher bezeichnet
T84.5	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese
E06.1	1	Subakute Thyreoiditis
K26.0	9	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung
K52.9	2	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
C16.8	3	Bösartige Neubildung: Magen, mehrere Teilbereiche überlappend
K91.88	4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
E16.2	5	Hypoglykämie, nicht näher bezeichnet
C17.2	3	Bösartige Neubildung: Ileum
B67.9	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Echinokokkose
K44.9	2	Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän
F45.41	1	Chronische Schmerzstörung mit somatischen und psychischen Faktoren
C83.3	4	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
A49.8	4	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
M79.88	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Weichteilgewebes: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
R57.1	1	Hypovolämischer Schock
J86.9	1	Pyothorax ohne Fistel
K50.0	8	Crohn-Krankheit des Dünndarmes
E78.1	1	Reine Hypertriglyzeridämie
K50.1	13	Crohn-Krankheit des Dickdarmes
B24	1	Nicht näher bezeichnete HIV-Krankheit [Humane Immundefizienz-Viruskrankheit]
E44.0	1	Mäßige Energie- und Eiweißmangelernährung
K80.10	1	Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
I78.0	7	Hereditäre hämorrhagische Teleangiektasie
E16.1	1	Sonstige Hypoglykämie
D50.8	1	Sonstige Eisenmangelanämien
K22.0	13	Achalasie der Kardia
K91.4	1	Funktionsstörung nach Kolostomie oder Enterostomie
E51.2	1	Wernicke-Enzephalopathie
E80.2	1	Sonstige Porphyrie
E83.58	2	Sonstige Störungen des Kalziumstoffwechsels
E85.9	1	Amyloidose, nicht näher bezeichnet
D13.0	1	Gutartige Neubildung: Ösophagus
C69.3	1	Bösartige Neubildung: Chorioidea
T45.5	1	Vergiftung: Antikoagulanzien
E27.1	1	Primäre Nebennierenrindeninsuffizienz
C25.8	2	Bösartige Neubildung: Pankreas, mehrere Teilbereiche überlappend
D62	5	Akute Blutungsanämie
J96.11	1	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
A08.4	1	Virusbedingte Darminfektion, nicht näher bezeichnet
R56.8	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe
D52.9	2	Folsäure-Mangelanämie, nicht näher bezeichnet
J15.8	2	Sonstige bakterielle Pneumonie
K31.82	7	Angiodysplasie des Magens und des Duodenums mit Blutung
S32.4	1	Fraktur des Acetabulums
D12.5	3	Gutartige Neubildung: Colon sigmoideum
K65.00	3	Spontane bakterielle Peritonitis [SBP] (akut)
K83.0	121	Cholangitis
K22.88	3	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Ösophagus
C18.7	11	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
Q44.6	7	Zystische Leberkrankheit [Zystenleber]
N30.0	4	Akute Zystitis
K55.31	1	Angiodysplasie des Dünndarmes ohne Angabe einer Blutung
T85.78	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
C85.2	1	Mediastinales (thymisches) großzelliges B-Zell-Lymphom
C78.7	11	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
D37.70	15	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Pankreas
D69.57	1	Sonstige sekundäre Thrombozytopenien, als transfusionsrefraktär bezeichnet

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T85.53	2	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate in den Gallenwegen
T38.3	1	Vergiftung: Insulin und orale blutzuckersenkende Arzneimittel [Antidiabetika]
D13.4	6	Gutartige Neubildung: Leber
F41.0	2	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]
D35.2	1	Gutartige Neubildung: Hypophyse
N17.91	2	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 1
A08.0	1	Enteritis durch Rotaviren
C43.7	1	Bösartiges Melanom der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
S82.82	1	Trimalleolarfraktur
B54	1	Malaria, nicht näher bezeichnet
J95.0	1	Funktionsstörung eines Tracheostomas
H40.5	1	Glaukom (sekundär) nach sonstigen Affektionen des Auges
N10	4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
K31.88	7	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
D17.5	1	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der intraabdominalen Organe
C15.3	12	Bösartige Neubildung: Ösophagus, oberes Drittel
R55	2	Synkope und Kollaps
C24.1	5	Bösartige Neubildung: Ampulla hepatopancreatica [Ampulla Vateri]
T86.10	1	Akute Funktionsverschlechterung eines Nierentransplantates
Q61.3	1	Polyzystische Niere, nicht näher bezeichnet
I25.13	1	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung
K71.7	1	Toxische Leberkrankheit mit Fibrose und Zirrhose der Leber
I10.10	1	Maligne essentielle Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
D38.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge
Z03.1	1	Beobachtung bei Verdacht auf bösartige Neubildung
K56.0	1	Paralytischer Ileus
A04.71	2	Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, mit sonstigen Organkomplikationen
K72.0	47	Akutes und subakutes Leberversagen
I34.0	2	Mitralklappeninsuffizienz
K80.51	9	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
D64.8	4	Sonstige näher bezeichnete Anämien
B67.5	4	Echinococcus-multilocularis-Infektion [alveoläre Echinokokkose] der Leber
A09.0	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
K85.21	5	Alkoholinduzierte akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation
E87.1	8	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
K80.41	2	Gallengangsstein mit Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
C01	2	Bösartige Neubildung des Zungengrundes
B48.5	3	Pneumozystose
K50.9	15	Crohn-Krankheit, nicht näher bezeichnet
R10.1	3	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
Z43.4	3	Versorgung anderer künstlicher Körperöffnungen des Verdauungstraktes
Z08.0	1	Nachuntersuchung nach chirurgischem Eingriff wegen bösartiger Neubildung
K26.3	1	Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation
R57.9	1	Schock, nicht näher bezeichnet
E13.01	1	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit Koma: Als entgleist bezeichnet

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C22.1	49	Intrahepatisches Gallengangskarzinom
B50.8	2	Sonstige schwere Formen oder Komplikationen der Malaria tropica
E11.40	2	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
K86.1	23	Sonstige chronische Pankreatitis
K22.81	3	Ösophagusblutung
K64.1	1	Hämorrhoiden 2. Grades
K92.2	20	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
K57.33	4	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
E11.91	5	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
E26.0	1	Primärer Hyperaldosteronismus
K75.0	10	Leberabszess
R10.3	3	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
R63.0	1	Anorexie
R50.9	1	Fieber, nicht näher bezeichnet
T68	1	Hypothermie
K51.0	4	Ulzeröse (chronische) Pankolitis
E43	1	Nicht näher bezeichnete erhebliche Energie- und Eiweißmangelernährung
C16.3	1	Bösartige Neubildung: Antrum pyloricum
D72.1	1	Eosinophilie
C18.0	19	Bösartige Neubildung: Zäkum
E27.2	5	Addison-Krise
K52.1	1	Toxische Gastroenteritis und Kolitis
I80.20	1	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der Beckenvenen
C15.5	6	Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel
K55.21	1	Angiodysplasie des Kolons: Ohne Angabe einer Blutung
C25.3	1	Bösartige Neubildung: Ductus pancreaticus
E05.5	1	Thyreotoxische Krise
C22.0	131	Leberzellkarzinom
K90.8	1	Sonstige intestinale Malabsorption
S22.02	1	Fraktur eines Brustwirbels: T3 und T4
Z08.2	1	Nachuntersuchung nach Chemotherapie wegen bösartiger Neubildung
K22.5	4	Divertikel des Ösophagus, erworben
C15.8	4	Bösartige Neubildung: Ösophagus, mehrere Teilbereiche überlappend
T82.7	4	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
R04.0	1	Epistaxis
C32.1	1	Bösartige Neubildung: Supraglottis
E11.90	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
C10.2	1	Bösartige Neubildung: Seitenwand des Oropharynx
D46.7	1	Sonstige myelodysplastische Syndrome
G40.9	1	Epilepsie, nicht näher bezeichnet
T86.41	5	Chronische Funktionsverschlechterung eines Lebertransplantates
K85.01	4	Idiopathische akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation
D61.9	1	Aplastische Anämie, nicht näher bezeichnet
K83.8	3	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Gallenwege
K75.4	13	Autoimmune Hepatitis
K76.0	3	Fettleber [fettige Degeneration], anderenorts nicht klassifiziert
D89.1	1	Kryoglobulinämie

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C92.00	1	Akute myeloblastische Leukämie [AML]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
T43.0	1	Vergiftung: Tri- und tetrazyklische Antidepressiva
C79.5	1	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
K31.5	2	Duodenalverschluss
M62.88	1	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
M60.03	1	Infektiöse Myositis: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
I60.2	1	Subarachnoidalblutung, von der A. communicans anterior ausgehend
D37.2	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Dünndarm
T85.50	2	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Ösophagus
T85.59	2	Mechanische Komplikation durch gastrointestinale Prothesen, Implantate oder Transplantate, Lokalisation nicht näher bezeichnet
J15.9	2	Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet
M79.10	1	Myalgie: Mehrere Lokalisationen
C15.1	6	Bösartige Neubildung: Thorakaler Ösophagus
K80.11	3	Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
T85.71	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch Katheter zur Peritonealdialyse
E11.01	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Koma: Als entgleist bezeichnet
T80.5	1	Anaphylaktischer Schock durch Serum
I85.9	5	Ösophagusvarizen ohne Blutung
C23	8	Bösartige Neubildung der Gallenblase
D12.6	10	Gutartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet
I26.0	1	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
M06.00	1	Seronegative chronische Polyarthritis: Mehrere Lokalisationen
D37.4	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Kolon
D37.6	9	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Leber, Gallenblase und Gallengänge
T43.6	1	Vergiftung: Psychostimulanzien mit Missbrauchspotential
H71	1	Cholesteatom des Mittelohres
J80.03	4	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]: Schweres Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
S01.80	1	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Kopfes
R63.3	1	Ernährungsprobleme und unsachgemäße Ernährung
T82.8	1	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
C18.4	3	Bösartige Neubildung: Colon transversum
I81	14	Pfortaderthrombose
B55.0	1	Viszerale Leishmaniose
I31.1	1	Chronische konstriktive Perikarditis
E05.0	1	Hyperthyreose mit diffuser Struma
M31.1	1	Thrombotische Mikroangiopathie
K70.4	11	Alkoholisches Leberversagen
M48.12	1	Spondylitis hyperostotica [Forestier-Ott]: Zervikalbereich
I62.01	1	Nichttraumatische subdurale Blutung: Subakut
A04.0	1	Darminfektion durch enteropathogene Escherichia coli
R07.3	1	Sonstige Brustschmerzen
K70.1	2	Alkoholische Hepatitis
K70.3	129	Alkoholische Leberzirrhose
C38.4	1	Bösartige Neubildung: Pleura

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
J94.2	1	Hämatothorax
E11.73	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, als entgleist bezeichnet
C77.0	1	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Lymphknoten des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
D86.0	2	Sarkoidose der Lunge
R41.0	1	Orientierungsstörung, nicht näher bezeichnet
K50.80	1	Crohn-Krankheit des Magens
Q44.7	1	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Leber
I82.0	7	Budd-Chiari-Syndrom
C77.8	1	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Lymphknoten mehrerer Regionen
M05.10	1	Lungenmanifestation der seropositiven chronischen Polyarthritis: Mehrere Lokalisationen
N39.0	5	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
J18.9	2	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
K59.02	1	Medikamentös induzierte Obstipation
K71.6	2	Toxische Leberkrankheit mit Hepatitis, anderenorts nicht klassifiziert
K85.90	4	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer Organkomplikation
K62.7	1	Strahlenproktitis
K51.8	5	Sonstige Colitis ulcerosa
I95.1	1	Orthostatische Hypotonie
N13.2	1	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein
K25.3	3	Ulcus ventriculi: Akut, ohne Blutung oder Perforation
B27.0	1	Mononukleose durch Gamma-Herpesviren
I21.4	4	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
F10.0	6	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
T85.51	2	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im sonstigen oberen Gastrointestinaltrakt
E11.81	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit nicht näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
K86.3	5	Pseudozyste des Pankreas
F45.31	1	Somatoforme autonome Funktionsstörung: Oberes Verdauungssystem
C64	1	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
T18.2	6	Fremdkörper im Magen
K22.7	8	Barrett-Ösophagus
K65.09	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete akute Peritonitis
C18.9	2	Bösartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet
I10.91	1	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
K80.30	5	Gallengangsstein mit Cholangitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
K62.4	10	Stenose des Anus und des Rektums
K57.22	2	Divertikulitis des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung
E11.75	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
T88.9	1	Komplikation bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, nicht näher bezeichnet
K31.9	2	Krankheit des Magens und des Duodenums, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
K76.7	2	Hepatorenales Syndrom
K83.2	1	Perforation des Gallenganges
I50.14	8	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
L12.0	1	Bullöses Pemphigoid
A31.1	1	Infektion der Haut durch sonstige Mykobakterien
C13.9	1	Bösartige Neubildung: Hypopharynx, nicht näher bezeichnet
A46	1	Erysipel [Wundrose]
K29.8	1	Duodenitis
C18.1	5	Bösartige Neubildung: Appendix vermiformis
E11.60	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
I63.5	1	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
J18.2	1	Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet
A02.0	1	Salmonellenenteritis
K29.5	6	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet
I21.0	1	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
K55.0	1	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
K25.4	2	Ulcus ventriculi: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung
R57.8	1	Sonstige Formen des Schocks
K63.5	6	Polyp des Kolons
F13.1	1	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Schädlicher Gebrauch
K57.32	2	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
K85.11	7	Biliäre akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation
N18.2	1	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 2
K63.3	2	Darmulkus
K80.21	2	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
K85.91	9	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet: Mit Organkomplikation
C85.9	1	Non-Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
K85.00	5	Idiopathische akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
T62.0	2	Toxische Wirkung: Verzehrte Pilze
I46.0	2	Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung
K92.0	5	Hämatemesis
K71.2	1	Toxische Leberkrankheit mit akuter Hepatitis
T81.0	1	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
C24.0	16	Bösartige Neubildung: Extrahepatischer Gallengang
K31.7	1	Polyp des Magens und des Duodenums
J18.1	2	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
N18.5	2	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
D12.0	3	Gutartige Neubildung: Zäkum
K85.30	3	Medikamenten-induzierte akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
K66.0	1	Peritoneale Adhäsionen
K56.7	2	Ileus, nicht näher bezeichnet
K12.3	1	Orale Mukositis (ulzerativ)
M32.1	1	Systemischer Lupus erythematodes mit Beteiligung von Organen oder Organsystemen
B25.80	4	Infektion des Verdauungstraktes durch Zytomegalieviren

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
F45.37	1	Somatoforme autonome Funktionsstörung: Mehrere Organe und Systeme
K63.8	3	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Darmes
T85.76	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate im sonstigen Gastrointestinaltrakt
D13.5	1	Gutartige Neubildung: Extrahepatische Gallengänge und Gallenblase
D12.3	2	Gutartige Neubildung: Colon transversum
C92.10	2	Chronische myeloische Leukämie [CML], BCR/ABL-positiv: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C56	1	Bösartige Neubildung des Ovars
I82.80	2	Embolie und Thrombose der Milzvene
A49.0	3	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
T78.2	1	Anaphylaktischer Schock, nicht näher bezeichnet
C80.9	2	Bösartige Neubildung, nicht näher bezeichnet
C25.9	6	Bösartige Neubildung: Pankreas, nicht näher bezeichnet
D50.9	3	Eisenmangelanämie, nicht näher bezeichnet
C17.0	7	Bösartige Neubildung: Duodenum
I10.01	2	Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
C15.0	1	Bösartige Neubildung: Zervikaler Ösophagus
K86.8	5	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Pankreas
B99	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
D13.2	1	Gutartige Neubildung: Duodenum
K62.0	1	Analpolyp
C18.8	1	Bösartige Neubildung: Kolon, mehrere Teilbereiche überlappend
K85.10	10	Biliäre akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
M72.68	1	Nekrotisierende Fasziitis: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
A04.5	1	Enteritis durch Campylobacter
C18.6	1	Bösartige Neubildung: Colon descendens
C21.1	1	Bösartige Neubildung: Analkanal
G37.2	1	Zentrale pontine Myelinolyse
K22.6	1	Mallory-Weiss-Syndrom
D76.1	1	Hämophagozytäre Lymphohistiozytose
I27.0	1	Primäre pulmonale Hypertonie
T82.5	7	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen
T18.1	1	Fremdkörper im Ösophagus
A40.2	3	Sepsis durch Streptokokken, Gruppe D, und Enterokokken
K91.83	2	Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen am sonstigen Verdauungstrakt
A41.58	4	Sepsis: Sonstige gramnegative Erreger
A41.0	2	Sepsis durch Staphylococcus aureus
D13.6	2	Gutartige Neubildung: Pankreas
Q44.5	1	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Gallengänge
E11.61	3	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
C78.8	1	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Verdauungsorgane
K11.2	1	Sialadenitis
J15.0	1	Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae
M86.15	1	Sonstige akute Osteomyelitis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]

Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I35.0	2	Aortenklappenstenose
K25.0	6	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung
E03.9	1	Hypothyreose, nicht näher bezeichnet
D45	1	Polycythaemia vera
B17.1	1	Akute Virushepatitis C
J44.10	1	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 <35 % des Sollwertes
A41.8	2	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
K57.30	3	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
T86.49	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Funktionsstörung, Versagen und Abstoßung eines Lebertransplantates
K56.6	9	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion
F19.0	1	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
C15.9	7	Bösartige Neubildung: Ösophagus, nicht näher bezeichnet
K31.81	8	Angiodysplasie des Magens und des Duodenums ohne Angabe einer Blutung
G44.8	1	Sonstige näher bezeichnete Kopfschmerzsyndrome
D12.2	2	Gutartige Neubildung: Colon ascendens
C50.9	1	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
K86.2	11	Pankreaszyste
Q39.0	1	Ösophagusatresie ohne Fistel

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-191.00	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
5-422.60	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Anzahl der Polypen mit mindestens 2 cm Durchmesser: 1 Polyp
6-001.a3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 550 mg bis unter 650 mg
6-002.pb	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
5-452.81	2	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Laserkoagulation
6-008.52	9	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Vedolizumab, parenteral: 300 mg bis unter 600 mg
5-513.32	2	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Exzision: Exzision am Gallengang
6-002.p8	7	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
3-055.1	267	Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Leber
9-999.02	1	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 200 mg bis 300 mg
6-008.53	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Vedolizumab, parenteral: 600 mg bis unter 900 mg
6-006.jn	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Ipilimumab, parenteral: 460 mg bis unter 540 mg
6-002.92	18	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 350 mg bis unter 450 mg

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.60	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat
8-800.c4	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 24 TE bis unter 32 TE
1-273.6	1	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Messung des Lungenwassers
1-652.1	19	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Koloskopie
6-001.hf	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 2.450 mg bis unter 2.850 mg
6-00b.n	2	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Trientin, oral
8-100.4x	1	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument: Sonstige
6-00b.c	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Letermovir, oral
1-610.2	1	Diagnostische Laryngoskopie: Mikrolaryngoskopie
6-002.73	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Pegfilgrastim, parenteral: 12 mg bis unter 18 mg
8-98h.01	2	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 2 bis unter 4 Stunden
6-004.72	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Panitumumab, parenteral: 420 mg bis unter 540 mg
8-133.0	5	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
5-449.v3	3	Andere Operationen am Magen: Blutstillung durch Auftragen von Peptid-Hydrogel bildenden Substanzen: Endoskopisch
1-640	609	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
5-422.23	10	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Exzision, endoskopisch: Endoskopische Mukosaresektion
1-502.6	1	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterschenkel
8-100.9	3	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Kolo-/Rektoskopie mit flexiblem Instrument
8-718.4	1	
6-006.01	2	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 300 mg bis unter 450 mg
1-636.2	2	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums): Durch motorisierte Spiral-Endoskopie
6-002.qm	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 8.650 mg bis unter 11.150 mg
1-631.1	2	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus und/oder Magen
8-810.we	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 165 g bis unter 185 g
6-008.ma	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 480 mg bis unter 560 mg
8-857.14	1	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 264 bis 432 Stunden
5-513.d	36	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Bougierung
8-800.c7	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 48 TE bis unter 56 TE
8-800.f4	6	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 5 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-001.he	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 2.050 mg bis unter 2.450 mg

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.g5	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Thrombozytenkonzentrate
5-526.b	2	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Entfernung von alloplastischem Material
8-190.20	12	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
1-440.a	477	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
5-311.1	19	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
5-513.20	27	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Körbchen
8-810.ea	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 3.000 Einheiten bis unter 4.000 Einheiten
5-451.9x	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Sonstige
6-008.m4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 160 mg bis unter 200 mg
1-853.x	3	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Sonstige
3-900	247	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
8-124.0	7	Wechsel und Entfernung eines Jejunostomiekatheters: Wechsel
1-444.x	10	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Sonstige
8-640.0	15	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
8-718.71	7	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 3 bis höchstens 5 Behandlungstage
5-526.f1	10	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Wechsel einer Prothese: Nicht selbstexpandierend
8-146.x	4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Sonstige
1-797.0	1	Komplexe endokrinologische Funktionsuntersuchung: Ohne invasive Katheteruntersuchung
1-650.2	276	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
5-526.1	7	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Inzision der Papille (Papillotomie)
1-644	5	Diagnostische direkte Endoskopie des Pankreasganges [duktale Endoskopie] [POPS]
1-426.7	2	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, inguinal
8-800.c2	24	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
6-002.qk	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 6.150 mg bis unter 8.650 mg
6-007.72	8	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Lipegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
8-017.0	2	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-98g.11	20	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
5-449.d3	74	Andere Operationen am Magen: Clippen: Endoskopisch
9-984.b	27	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-429.7	33	Andere Operationen am Ösophagus: Ballondilatation
5-431.20	162	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode
1-999.00	562	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Anwendung eines diagnostischen Navigationssystems: Radiologisch
8-543.15	7	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 5 Medikamente
9-999.05	3	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 500 mg bis 600 mg
8-812.0g	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Alpha-1-Proteinaseninhibitor human, parenteral: 18.000 mg bis unter 20.400 mg
8-98f.61	2	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 3221 bis 3680 Aufwandspunkte
5-482.01	3	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Endoskopisch
6-002.r3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 1,2 g bis unter 1,6 g
6-002.72	47	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Pegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
8-542.41	3	Nicht komplexe Chemotherapie: 4 Tage: 1 Medikament
9-984.6	49	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
8-191.x	52	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
5-526.h	101	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Endoskopische Operation am Pankreasgang bei anatomischer Besonderheit
8-98g.12	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
1-636.1	83	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums): Durch Push-and-pull-back-Technik
8-800.62	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 3 bis unter 5 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
8-190.22	4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
6-003.p2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Pegylierte Asparaginase, parenteral: 2.500 IE bis unter 3.750 IE
8-390.1	5	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
8-148.0	222	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
5-422.52	10	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
8-800.c3	15	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
8-543.14	12	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 4 Medikamente
6-002.pd	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
5-489.b	2	Andere Operation am Rektum: Endoskopische Bougierung
8-810.g1	10	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 2.000 IE bis unter 3.500 IE

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-469.k3	2	Andere Operationen am Darm: Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese: Endoskopisch
8-190.23	4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
5-526.21	5	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter
3-991	7	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung
8-543.32	4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
1-447	95	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
5-449.e3	35	Andere Operationen am Magen: Injektion: Endoskopisch
8-98g.10	17	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
1-638.1	6	Diagnostische Endoskopie des oberen Verdauungstraktes über ein Stoma: Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5-452.82	7	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation
1-646	15	Diagnostische Endoskopie der Gallen- und Pankreaswege bei anatomischer Besonderheit
8-812.0c	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Alpha-1-Proteinaseninhibitor human, parenteral: 9.600 mg bis unter 10.800 mg
6-005.jd	4	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Ustekinumab, parenteral: 260 mg bis unter 290 mg
8-98g.01	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
8-543.22	2	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
8-812.5g	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 40.500 IE bis unter 50.500 IE
8-98f.20	27	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
5-449.s3	16	Andere Operationen am Magen: Geweberaffung oder Gewebeverschluss durch einen auf ein Endoskop aufgesteckten ringförmigen Clip: Endoskopisch
5-42a.2	1	Weitere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Stentfixierung durch einen auf ein Endoskop aufgesteckten ringförmigen Clip
5-429.5	6	Andere Operationen am Ösophagus: Sprengung der Kardia (transluminal)
8-98f.51	4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2485 bis 2760 Aufwandspunkte
6-001.h8	3	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 950 mg bis unter 1.050 mg
6-004.c	3	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Rasburicase, parenteral
8-932	1	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
8-718.74	24	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 21 bis höchstens 40 Behandlungstage
5-513.24	3	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit elektrohydraulischer Lithotripsie und Laseranwendung

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-718.75	9	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 41 bis höchstens 75 Behandlungstage
1-920.34	8	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Re-Evaluation, mit Aufnahme oder Verbleib eines Patienten auf eine(r) Warteliste zur Organtransplantation: Lebertransplantation
8-192.xb	3	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Bauchregion
1-635.0	14	Diagnostische Jejunoskopie: Bei normalem Situs
8-800.d0	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat
1-445	23	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
6-002.pc	8	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
5-429.v0	3	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Blutstillung durch Auftragen von Substanzen: Absorbierend
6-005.jg	3	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Ustekinumab, parenteral: 390 mg bis unter 440 mg
8-98f.21	29	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
1-650.x	1	Diagnostische Koloskopie: Sonstige
6-006.00	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 150 mg bis unter 300 mg
8-800.f5	6	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-513.21	290	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter
1-656	1	Kapselendoskopie des Kolons
8-98f.31	10	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
6-003.kb	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.400 mg
8-98h.05	2	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 12 bis unter 15 Stunden
8-390.x	30	Lagerungsbehandlung: Sonstige
6-002.rg	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 13,6 g bis unter 16,8 g
1-494.30	1	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Mamma: Durch Feinnadelaspiration
6-002.p0	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 35 mg bis unter 65 mg
8-812.54	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE
8-810.jh	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 20,0 g bis unter 25,0 g
5-513.n1	1	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen oder Wechsel von selbstexpandierenden gecoverten Stent-Prothesen: Zwei Stent-Prothesen

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-852.03	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 96 bis unter 144 Stunden
5-526.22	2	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Steinentfernung: Mit mechanischer Lithotripsie
6-009.e3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Liposomales Irinotecan, parenteral: 125 mg bis unter 150 mg
8-144.0	76	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-123.1	10	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
6-002.p5	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
8-810.e8	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
1-204.1	1	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes
1-426.0	1	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, zervikal
5-311.0	2	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
8-020.x	1	Therapeutische Injektion: Sonstige
6-002.11	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 130 Mio. IE bis unter 190 Mio. IE
8-98f.30	10	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
6-004.6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Nilotinib, oral
6-002.q2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 250 mg bis unter 350 mg
8-191.10	4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
5-451.a2	16	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Thermokoagulation
6-002.13	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 250 Mio. IE bis unter 350 Mio. IE
6-008.gf	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 3.400 mg bis unter 3.800 mg
6-002.pa	9	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
1-491.4	2	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Muskeln und Weichteilen: Rumpf
6-005.d1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Paclitaxel, als an Albumin gebundene Nanopartikel, parenteral: 300 mg bis unter 450 mg
5-433.50	3	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Elektrokoagulation
6-002.56	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 8,50 g bis unter 10,50 g
6-002.p7	12	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg
6-008.g3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 600 mg bis unter 800 mg
8-98f.50	6	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte
1-632.0	2297	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
5-433.51	10	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Laserkoagulation

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.c6	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 40 TE bis unter 48 TE
8-810.j5	22	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
8-800.f7	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 10 bis unter 12 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-449.h3	11	Andere Operationen am Magen: Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese: Endoskopisch
6-007.73	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Lipegfilgrastim, parenteral: 12 mg bis unter 18 mg
8-831.5	207	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
6-002.r6	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 2,4 g bis unter 3,2 g
8-800.f2	16	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 3 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
1-992.3	4	Durchführung von Genexpressionsanalysen in soliden bösartigen Neubildungen: Analyse von 13 oder mehr Zielstrukturen
3-034	6295	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking]
1-440.x	12	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Sonstige
8-128	104	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
6-008.g6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.400 mg
5-450.3	5	Inzision des Darmes: Perkutan-endoskopische Jejunostomie (PEJ)
1-760	76	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
8-100.6	34	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagoskopie mit flexiblem Instrument
8-137.00	4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
5-431.2x	2	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Sonstige
8-548.0	3	Hochaktive antiretrovirale Therapie [HAART]: Mit 2 bis 4 Einzelsubstanzen
5-452.64	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische submukosale Dissektion [ESD]
8-153	86	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
5-452.6x	12	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Sonstige
8-771	37	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-810.j7	14	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g
5-35a.04	1	Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Implantation eines Aortenklappenersatzes: Endovaskulär, mit primär selbstexpandierendem Implantat
1-661	2	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-429.a	147	Andere Operationen am Ösophagus: (Endoskopische) Ligatur (Banding) von Ösophagusvarizen
6-009.4	3	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Ruxolitinib, oral
8-146.0	4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Leber

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-852.08	2	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 384 bis unter 480 Stunden
8-812.0j	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Alpha-1-Proteinaseninhibitor human, parenteral: 22.800 mg bis unter 25.200 mg
6-002.p1	13	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 65 mg bis unter 100 mg
1-630.y	1	Diagnostische Ösophagoskopie: N.n.bez.
1-630.x	1	Diagnostische Ösophagoskopie: Sonstige
8-020.4	1	Therapeutische Injektion: Bänder, Sehnen oder Bindegewebe
8-98h.04	2	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 9 bis unter 12 Stunden
6-002.rd	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 8,8 g bis unter 10,4 g
6-003.k5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
5-492.2	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision, endoskopisch, lokal
1-407.2	1	Perkutane Biopsie an endokrinen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Schilddrüse
5-469.03	1	Andere Operationen am Darm: Dekompression: Endoskopisch
8-502	1	Tamponade einer Rektumblutung
1-650.y	1	Diagnostische Koloskopie: N.n.bez.
8-812.52	10	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
3-054	55	Endosonographie des Duodenums
1-424	11	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
5-449.73	23	Andere Operationen am Magen: Dilatation: Endoskopisch
1-920.04	15	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Vollständige Evaluation, ohne Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Lebertransplantation
8-547.2	1	Andere Immuntherapie: Mit Immunmodulatoren
8-920	1	EEG-Monitoring (mindestens 2 Kanäle) für mehr als 24 h
1-853.2	61	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
1-631.y	1	Diagnostische Ösophagogastroskopie: N.n.bez.
1-651	208	Diagnostische Sigmoideoskopie
6-002.91	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 250 mg bis unter 350 mg
6-007.m4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Ramucirumab, parenteral: 900 mg bis unter 1.050 mg
3-055.0	8	Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Gallenwege
6-002.99	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 1.150 mg bis unter 1.350 mg
6-00b.h	11	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Streptozocin, parenteral
1-638.4	1	Diagnostische Endoskopie des oberen Verdauungstraktes über ein Stoma: Diagnostische Jejunoskopie
6-001.eb	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-547.0	29	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
8-812.63	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 21 TE bis unter 31 TE
6-002.14	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 350 Mio. IE bis unter 450 Mio. IE
6-002.96	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 750 mg bis unter 850 mg
5-451.83	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Endoskopische Mukosaresektion
6-005.d0	5	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Paclitaxel, als an Albumin gebundene Nanopartikel, parenteral: 150 mg bis unter 300 mg
6-00b.1	3	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Bezlotoxumab, parenteral
8-542.63	4	Nicht komplexe Chemotherapie: 6 Tage: 3 Medikamente
5-451.73	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion
1-643.2	100	Diagnostische direkte Endoskopie der Gallenwege [duktale Endoskopie] [POCS]: Cholangioskopie der Gallenwege distal der Hepatikusgabel
1-440.9	315	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt
5-452.60	15	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Exzision ohne weitere Maßnahmen
5-469.w3	2	Andere Operationen am Darm: Blutstillung durch Auftragen von Peptid-Hydrogel bildenden Substanzen: Endoskopisch
6-002.p4	9	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
8-987.11	42	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-542.13	10	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
6-002.ph	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.600 mg
9-999.07	1	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 700 mg bis 800 mg
5-449.j3	1	Andere Operationen am Magen: Entfernung einer selbstexpandierenden Prothese: Endoskopisch
5-916.a6	33	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Endoösophageal
8-810.75	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Plasmatischer Faktor VII: 1.000 Einheiten bis unter 1.500 Einheiten
3-997	11	Computertechnische Bildfusion verschiedener bildgebender Modalitäten
5-469.d3	157	Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch
6-008.g5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
8-812.5b	3	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 15.500 IE bis unter 20.500 IE

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98g.00	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
5-529.n2	5	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Transgastrale Drainage einer Pankreaszyste: Endoskopisch ohne Einlegen eines Stents
6-003.8	11	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin
1-313.1	8	Ösophagusmanometrie: Hochauflösende Manometrie
1-920.24	20	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Vollständige Evaluation, mit Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Lebertransplantation
5-514.u1	37	Andere Operationen an den Gallengängen: Therapeutische perkutan-transhepatische Endoskopie der Gallenwege: Kleinkalibriges Cholangioskop
5-916.a3	2	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Am offenen Abdomen
9-984.9	38	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
1-992.2	1	Durchführung von Genexpressionsanalysen in soliden bösartigen Neubildungen: Analyse von 3 bis 12 Zielstrukturen
5-511.01	1	Cholezystektomie: Einfach, offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge
8-154.1	3	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Leber
8-101.b	1	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Anal
8-810.j3	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: Bis unter 1,0 g
8-125.1	91	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, endoskopisch
1-464.00	1	Transrektale Biopsie an männlichen Genitalorganen: Prostata, Stanzbiopsie: Weniger als 20 Zylinder
5-513.42	7	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Destruktion: Radiofrequenzablation
8-852.0b	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 576 bis unter 768 Stunden
8-800.da	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 16 bis unter 18 pathogeninaktivierte Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-192.1f	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Unterschenkel
5-469.e3	57	Andere Operationen am Darm: Injektion: Endoskopisch
8-543.52	9	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 2 Medikamente
6-008.m6	15	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 240 mg bis unter 280 mg
8-641	5	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-810.jf	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 15,0 g bis unter 17,5 g
8-812.59	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 9.500 IE bis unter 10.500 IE
8-144.1	10	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-810.e9	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 2.000 Einheiten bis unter 3.000 Einheiten
6-002.q4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 450 mg bis unter 550 mg
8-191.5	46	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
1-494.5	1	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Bauchwand
5-549.a	16	Andere Bauchoperationen: Verwendung von auf ein Kauterisierungssystem vorgeladenen selbstexpandierenden Prothesen/Stents
1-902.0	1	Testpsychologische Diagnostik: Einfach
5-482.31	1	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Elektrokoagulation: Endoskopisch
5-433.23	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Endoskopische Mukosaresektion
8-987.10	100	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-718.72	36	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 6 bis höchstens 10 Behandlungstage
1-630.0	103	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit flexiblem Instrument
5-429.k1	1	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei nicht selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch
5-433.60	2	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Anzahl der Polypen mit mindestens 2 cm Durchmesser: 1 Polyp
8-98f.40	10	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
6-001.e3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 200 mg bis unter 300 mg
5-452.80	2	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Elektrokoagulation
8-159.x	1	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
5-529.s0	2	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Endoskopische transduodenale Entfernung von Pankreasnekrosen: Ohne Einlegen eines Stents
8-190.21	3	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
5-526.f0	2	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Wechsel einer Prothese: Selbstexpandierend
5-469.j3	33	Andere Operationen am Darm: Dilatation des Dickdarmes: Endoskopisch
5-429.j2	1	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Entfernung
8-179.x	2	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
6-005.n1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, subkutan: 324 mg bis unter 486 mg
8-810.g3	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 5.000 IE bis unter 7.000 IE
8-018.1	11	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
3-036	29	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Weichteiltumoren mit quantitativer Vermessung

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-812.5d	7	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 25.500 IE bis unter 30.500 IE
5-526.e0	3	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Einlegen einer Prothese: Selbstexpandierend
5-469.h3	34	Andere Operationen am Darm: Dilatation des Dünndarmes: Endoskopisch
1-444.7	223	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
8-121	436	Darmspülung
8-542.43	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 4 Tage: 3 Medikamente
8-924	1	Invasives neurologisches Monitoring
8-132.2	3	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend
6-003.k0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 75 mg bis unter 125 mg
6-002.pj	7	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.600 mg bis unter 2.000 mg
8-144.2	21	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
1-494.6	3	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Peritoneum
6-002.rk	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 23,2 g bis unter 26,4 g
8-800.c8	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 56 TE bis unter 64 TE
8-800.fa	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 16 bis unter 18 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-812.61	13	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
8-800.gb	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 18 bis unter 20 Thrombozytenkonzentrate
8-98h.02	4	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 4 bis unter 6 Stunden
1-643.3	94	Diagnostische direkte Endoskopie der Gallenwege [duktale Endoskopie] [POCS]: Cholangioskopie der Gallenwege proximal der Hepatikusgabel
5-513.5	13	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage
8-607.4	20	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines sonstigen Kühlpad- oder Kühlelementesystems
6-002.pp	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 3.600 mg bis unter 4.400 mg
1-204.0	12	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des Hirndruckes
8-016	1	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
1-444.6	203	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
8-987.12	23	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-018.0	22	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
6-009.e2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Liposomales Irinotecan, parenteral: 100 mg bis unter 125 mg
8-812.70	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Kryodepletiertes Plasma: 1 TE bis unter 6 TE

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-433.21	8	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
8-640.1	9	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation)
6-002.pe	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
8-810.jk	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 30,0 g bis unter 35,0 g
8-700.1	10	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus
8-701	84	Einfache endotracheale Intubation
5-429.e	18	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Injektion
8-120	1	Magenspülung
1-632.1	7	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Duodenum
5-526.e1	25	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Einlegen einer Prothese: Nicht selbstexpandierend
8-146.2	1	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Pankreas
6-004.12	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Hämin, parenteral: 400 mg bis unter 600 mg
8-800.c0	265	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
9-999.08	1	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 800 mg bis 900 mg
8-810.j6	8	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 3,0 g bis unter 4,0 g
5-526.d	2	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Bougierung
8-98f.7	6	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 3681 bis 4600 Aufwandspunkte
6-002.9b	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 1.550 mg bis unter 1.750 mg
6-001.c2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
5-513.q0	31	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Therapeutische direkte Endoskopie der Gallenwege [duktale Endoskopie]: Cholangioskopie der Gallenwege distal der Hepatikusgabel
5-513.1	162	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)
5-513.n0	94	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen oder Wechsel von selbstexpandierenden gecoverten Stent-Prothesen: Eine Stent-Prothese
5-449.b3	1	Andere Operationen am Magen: Bougierung: Endoskopisch
6-002.98	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 950 mg bis unter 1.150 mg
9-984.8	103	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
8-177.0	2	Therapeutische Spülung des Retroperitonealraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei liegender Drainage (geschlossene Lavage)
9-500.0	3	Patientenschulung: Basisschulung
5-429.8	18	Andere Operationen am Ösophagus: Bougierung
1-63b	5	Chromoendoskopie des oberen Verdauungstraktes
8-812.5f	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 30.500 IE bis unter 40.500 IE

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-810.jj	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 25,0 g bis unter 30,0 g
8-812.58	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 8.500 IE bis unter 9.500 IE
5-451.92	3	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation
5-513.31	2	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Exzision: Papillektomie
8-148.x	1	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Sonstige
3-051	49	Endosonographie des Ösophagus
6-002.db	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Busulfan, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
5-429.j1	18	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch, eine Prothese ohne Antirefluxventil
6-001.hj	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 3.650 mg oder mehr
9-320	1	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
8-800.g0	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
1-441.0	5	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas: Leber
6-002.rc	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 7,2 g bis unter 8,8 g
8-132.3	9	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
6-007.p3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 1.500 mg bis unter 2.100 mg
1-658	1	(Ileo-)Koloskopie durch motorisierte Spiral-Endoskopie
8-810.jc	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 9,0 g bis unter 10,0 g
5-916.a4	11	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Endorektal
1-63a	54	Kapselendoskopie des Dünndarmes
5-451.8x	2	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Sonstige
6-002.pg	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.400 mg
8-800.c5	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 32 TE bis unter 40 TE
1-853.0	36	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Parazentese
8-98f.11	30	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
8-191.20	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
8-148.1	1	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Retroperitonealraum
5-513.h1	35	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Wechsel von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Zwei oder mehr Prothesen
8-149.x	1	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage: Sonstige
8-543.42	1	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 2 Medikamente

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-493.1	1	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Sklerosierung
6-002.p9	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 450 mg bis unter 500 mg
6-001.e4	3	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 300 mg bis unter 400 mg
1-100	1	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
8-812.50	13	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
5-514.u0	6	Andere Operationen an den Gallengängen: Therapeutische perkutan-transhepatische Endoskopie der Gallenwege: Normalkalibriges Cholangioskop
6-003.ke	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 1.800 mg bis unter 2.000 mg
1-636.0	23	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums): Einfach (durch Push-Technik)
1-631.0	283	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs
8-831.2	77	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
1-440.6	16	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Gallengänge
8-800.61	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 2 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
5-900.04	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
1-845	4	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
6-002.12	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 190 Mio. IE bis unter 250 Mio. IE
5-514.53	1	Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Perkutan-transhepatisch
5-451.82	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
8-718.73	36	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 11 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-810.w4	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 25 g bis unter 35 g
5-526.j	7	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Therapeutische Endoskopie des Pankreasganges [duktale Endoskopie]
8-810.je	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 12,5 g bis unter 15,0 g
8-018.2	11	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
8-98f.0	140	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
8-98f.60	6	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 2761 bis 3220 Aufwandspunkte
6-002.rs	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 64,8 g bis unter 77,6 g
5-489.0	3	Andere Operation am Rektum: Ligatur
1-426.2	2	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, axillär

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-706	8	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
6-007.p0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 600 mg bis unter 900 mg
8-810.j8	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 5,0 g bis unter 6,0 g
6-002.r8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 4,0 g bis unter 4,8 g
1-635.x	3	Diagnostische Jejunoskopie: Sonstige
8-98f.10	58	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
1-631.x	2	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Sonstige
6-002.pk	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.000 mg bis unter 2.400 mg
6-009.m	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Sofosbuvir-Velpatasvir, oral
8-506	1	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
5-916.a0	1	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
5-529.n4	16	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Transgastrale Drainage einer Pankreaszyste: Endoskopisch mit Einlegen eines selbstexpandierenden Stents
8-123.0	22	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Wechsel
5-513.23	21	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit elektrohydraulischer Lithotripsie
8-800.d6	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 8 bis unter 10 pathogeninaktivierte Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-800.f6	5	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 8 bis unter 10 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-812.64	8	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 31 TE oder mehr
6-002.pf	7	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
5-451.72	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
8-812.51	38	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
6-002.10	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 70 Mio. IE bis unter 130 Mio. IE
1-920.44	3	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Re-Evaluation, mit Herausnahme eines Patienten aus einer Warteliste zur Organtransplantation: Lebertransplantation
5-513.f1	31	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Zwei oder mehr Prothesen
5-513.f0	61	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
8-931.0	28	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-700.0	3	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch oropharyngealen Tubus
6-001.d2	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Adalimumab, parenteral: 40 mg bis unter 80 mg
5-433.52	13	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
8-547.1	15	Andere Immuntherapie: Mit modifizierten Antikörpern
6-002.qf	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 2.150 mg bis unter 3.150 mg
6-002.p2	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
8-607.3	1	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines über Biofeedback kontrollier- und steuerbaren Kühlpad- oder Kühlelementesystems
6-005.n0	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, subkutan: 162 mg bis unter 324 mg
5-900.0b	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Bauchregion
6-008.g2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 400 mg bis unter 600 mg
5-513.a	208	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Dilatation
8-982.2	4	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
6-002.r2	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 0,8 g bis unter 1,2 g
8-98h.03	13	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 6 bis unter 9 Stunden
6-002.p3	7	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
5-422.51	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Destruktion, endoskopisch: Laserkoagulation
1-941.0	1	Komplexe Diagnostik bei myeloischen und lymphatischen Neoplasien: Komplexe Diagnostik
5-513.b	88	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material
8-812.5a	6	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 10.500 IE bis unter 15.500 IE
5-985.0	1	Lasertechnik: Argon- oder frequenzgedoppelter YAG-Laser
6-008.gh	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 4.600 mg bis unter 5.400 mg
5-452.62	26	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
6-00c.1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 12: Apalutamid, oral
3-993	4536	Quantitative Bestimmung von Parametern
8-547.y	1	Andere Immuntherapie: N.n.bez.
1-632.x	3	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Sonstige
8-98f.8	1	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 4601 bis 5520 Aufwandspunkte
3-992	43	Intraoperative Anwendung der Verfahren
8-812.57	6	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 7.500 IE bis unter 8.500 IE

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.f1	18	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-312.0	1	Permanente Tracheostomie: Tracheotomie
8-800.f8	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 12 bis unter 14 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-002.r5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 2,0 g bis unter 2,4 g
8-987.13	57	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-713.0	4	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]
6-001.e5	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 400 mg bis unter 500 mg
8-154.x	2	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Sonstige
1-635.1	35	Diagnostische Jejunoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Dünndarm
5-452.a0	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Anzahl der Polypen mit mindestens 2 cm Durchmesser: 1 Polyp
5-513.2x	2	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Sonstige
8-800.fm	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 58 bis unter 64 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-124.1	2	Wechsel und Entfernung eines Jejunostomiekatheters: Entfernung
5-422.55	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Destruktion, endoskopisch: Radiofrequenzablation
8-810.ja	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 7,0 g bis unter 8,0 g
8-714.02	1	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung 96 oder mehr Stunden
3-030	726	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
5-431.21	5	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Direktpunktionstechnik mit Gastropexie
8-543.12	33	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
3-035	362	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
6-003.1c	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Amphotericin-B-Lipidkomplex, parenteral: 5.800 mg bis unter 7.400 mg
8-547.30	5	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
8-125.2	16	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Über eine liegende PEG-Sonde, endoskopisch
5-431.31	3	Gastrostomie: Freilegung und Entfernung einer eingewachsenen PEG-Halteplatte: Endoskopisch
8-543.23	2	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 3 Medikamente
8-547.x	8	Andere Immuntherapie: Sonstige

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-009.38	2	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 200 mg bis unter 240 mg
6-002.9a	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 1.350 mg bis unter 1.550 mg
1-613	21	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop
8-501	2	Tamponade einer Ösophagusblutung
8-714.00	1	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
6-005.jj	6	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Ustekinumab, parenteral: 520 mg bis unter 600 mg
5-429.u	6	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopische(r) Geweberaffung oder Gewebeverschluss durch einen auf ein Endoskop aufgesteckten ringförmigen Clip
6-005.j6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Ustekinumab, parenteral: 90 mg bis unter 110 mg
5-429.j4	3	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch, zwei Prothesen ohne Antirefluxventil
8-800.c1	62	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
5-985.x	1	Lasertechnik: Sonstige
6-001.e9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
1-494.4	2	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Brustwand
8-98g.14	15	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
8-810.jd	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 10,0 g bis unter 12,5 g
8-857.13	2	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 144 bis 264 Stunden
6-001.e6	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
8-98f.41	10	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte
6-007.m2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Ramucirumab, parenteral: 600 mg bis unter 750 mg
1-992.0	2	Durchführung von Genexpressionsanalysen in soliden bösartigen Neubildungen: Analyse von 1 bis 2 Zielstrukturen
8-812.53	13	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
8-192.0e	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie
5-451.81	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
5-489.d	7	Andere Operation am Rektum: Endoskopisches Clippen

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-812.80	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Pathogeninaktiviertes Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
8-800.d4	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 5 pathogeninaktivierte Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-017.1	2	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
5-513.22	7	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit mechanischer Lithotripsie
8-812.60	47	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
8-98f.9	1	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 5521 bis 7360 Aufwandspunkte
8-800.f0	27	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
5-995	8	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-982.1	10	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-933	12	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
5-489.2	1	Andere Operation am Rektum: Dilatation, peranal
8-176.0	5	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei liegender Drainage (geschlossene Lavage)
5-469.b3	1	Andere Operationen am Darm: Bougierung: Endoskopisch
5-916.a5	2	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend subfaszial an der Bauchwand oder im Bereich von Nähten der Faszien bzw. des Peritoneums
5-513.m0	21	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen oder Wechsel von selbstexpandierenden ungecoverten Stents: Ein Stent
8-154.2	1	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Gallenblase
6-002.r7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 3,2 g bis unter 4,0 g
5-452.61	62	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
5-526.a	9	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Dilatation
1-654.0	32	Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument
9-999.04	1	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 400 mg bis 500 mg
8-800.f3	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 4 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
1-654.1	2	Diagnostische Rektoskopie: Mit starrem Instrument
5-489.e	4	Andere Operation am Rektum: Endoskopische Injektion
5-452.65	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Vollwandexzision [EFTR]

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-810.d9	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Von-Willebrand-Faktor: 5.000 Einheiten bis unter 10.000 Einheiten
8-390.0	6	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
5-433.22	6	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
1-630.1	427	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit starrem Instrument
8-812.62	12	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 11 TE bis unter 21 TE
6-002.75	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Pegfilgrastim, parenteral: 24 mg bis unter 30 mg
1-920.30	1	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Re-Evaluation, mit Aufnahme oder Verbleib eines Patienten auf eine(r) Warteliste zur Organtransplantation: Nierentransplantation
8-852.0c	2	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 768 bis unter 960 Stunden
1-641	25	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
6-006.02	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 450 mg bis unter 600 mg
8-810.wa	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 85 g bis unter 105 g
8-831.0	343	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
5-452.63	9	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion
8-100.8	39	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagogastroduodenoskopie
1-844	9	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
8-152.1	11	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
8-543.13	19	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
6-002.9d	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 1.950 mg bis unter 2.350 mg
5-529.p2	1	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Endoskopische transgastrale Entfernung von Pankreasnekrosen: Mit Einlegen eines selbstexpandierenden Stents
1-650.0	171	Diagnostische Koloskopie: Partiell
8-930	421	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-852.09	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 480 bis unter 576 Stunden
6-002.ra	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 5,6 g bis unter 6,4 g
5-451.80	2	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Exzision ohne weitere Maßnahmen
6-002.p6	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 300 mg bis unter 350 mg

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-852.07	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 288 bis unter 384 Stunden
5-489.j	5	Andere Operation am Rektum: Endoskopische(r) Geweberaffung oder Gewebeverschluss durch einen auf ein Endoskop aufgesteckten ringförmigen Clip
1-920.14	33	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Teilweise Evaluation, ohne Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Lebertransplantation
8-810.j4	15	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g
8-542.12	21	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
5-526.2x	1	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Steinentfernung: Sonstige
5-529.p1	13	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Endoskopische transgastrale Entfernung von Pankreasnekrosen: Mit Einlegen eines nicht selbstexpandierenden Stents
8-190.30	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
9-984.7	130	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
5-529.p0	27	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Endoskopische transgastrale Entfernung von Pankreasnekrosen: Ohne Einlegen eines Stents
1-859.x	4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
8-802.63	2	Transfusion von Leukozyten: Granulozyten: 5 bis unter 7 Granulozytenkonzentrate
5-513.m1	1	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen oder Wechsel von selbstexpandierenden ungecoverten Stents: Zwei Stents
3-056	255	Endosonographie des Pankreas
5-422.21	3	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
8-810.wb	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 105 g bis unter 125 g
6-00b.5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Caplacizumab, parenteral
1-843	20	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
5-513.n2	1	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen oder Wechsel von selbstexpandierenden gecoverten Stent-Prothesen: Drei oder mehr Stent-Prothesen
6-008.g1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 200 mg bis unter 400 mg
3-990	16	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
8-547.31	7	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
5-482.51	4	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Thermokoagulation: Endoskopisch
1-442.0	120	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber
1-650.1	584	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
5-482.f0	1	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Anzahl der Polypen mit mindestens 2 cm Durchmesser: 1 Polyp
8-810.j9	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 6,0 g bis unter 7,0 g
6-00a.11	19	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Atezolizumab, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.680 mg

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-004.71	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Panitumumab, parenteral: 300 mg bis unter 420 mg
8-800.g1	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
6-001.e7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
6-00c.j	1	Applikation von Medikamenten, Liste 12: Treosulfan, parenteral zur Konditionierung vor Stammzelltransplantation
8-812.56	6	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 6.500 IE bis unter 7.500 IE
8-132.1	5	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
5-513.h0	38	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Wechsel von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
8-543.24	1	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 4 Medikamente
6-002.pm	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.800 mg
9-984.a	7	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
8-810.jb	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 8,0 g bis unter 9,0 g
8-857.10	2	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Bis 24 Stunden
8-542.11	3	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
1-494.31	1	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Mamma: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion
8-98g.13	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
1-442.2	1	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Pankreas
1-642	43	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
8-812.55	7	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 5.500 IE bis unter 6.500 IE
8-810.g2	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 3.500 IE bis unter 5.000 IE
5-513.p	59	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Endoskopische Operation an den Gallengängen bei anatomischer Besonderheit
5-429.1	2	Andere Operationen am Ösophagus: (Endoskopische) Sklerosierung von Ösophagusvarizen
1-610.0	1	Diagnostische Laryngoskopie: Direkt
5-429.d	42	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopisches Clippen
6-008.gb	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 2.200 mg bis unter 2.400 mg
6-008.j	9	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Lenvatinib, oral
5-449.83	2	Andere Operationen am Magen: Ligatur (Banding) von Fundusvarizen: Endoskopisch
8-542.81	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 8 Tage: 1 Medikament
1-204.2	7	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme

Prozeduren zu B-1.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-513.q1	53	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Therapeutische direkte Endoskopie der Gallenwege [duktale Endoskopie]: Cholangioskopie der Gallenwege proximal der Hepatikusgabel
3-053	60	Endosonographie des Magens

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I25.14	11	Atherosklerotische Herzkrankheit: Stenose des linken Hauptstammes
M51.2	1	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
A42.0	2	Aktinomykose der Lunge
I35.8	1	Sonstige Aortenklappenkrankheiten
I35.0	201	Aortenklappenstenose
J44.11	5	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 >=35 % und <50 % des Sollwertes
C78.8	1	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Verdauungsorgane
D38.1	16	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge
I25.13	259	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung
I34.0	74	Mitralklappeninsuffizienz
C34.2	15	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
I49.9	1	Kardiale Arrhythmie, nicht näher bezeichnet
I42.80	3	Arrhythmogene rechtsventrikuläre Kardiomyopathie [ARVCM]
F19.2	1	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Abhängigkeitssyndrom
S06.6	1	Traumatische subarachnoidale Blutung
A41.0	1	Sepsis durch Staphylococcus aureus
J15.0	2	Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae
I71.5	1	Aortenaneurysma, thorakoabdominal, rupturiert
A40.3	2	Sepsis durch Streptococcus pneumoniae
J84.1	12	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose
I48.2	12	Vorhofflimmern, permanent
N20.0	1	Nierenstein
I31.9	3	Krankheit des Perikards, nicht näher bezeichnet
T17.4	1	Fremdkörper in der Trachea
I48.3	56	Vorhofflattern, typisch
A46	3	Erysipel [Wundrose]
I63.5	1	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
J18.2	2	Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet
N17.91	12	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 1
I50.14	351	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
K31.88	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
I34.88	1	Sonstige nichtrheumatische Mitralklappenkrankheiten
D86.1	4	Sarkoidose der Lymphknoten
C49.0	1	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
Q21.1	21	Vorhofseptumdefekt
C83.1	1	Mantelzell-Lymphom
I44.0	2	Atrioventrikulärer Block 1. Grades
K51.2	2	Ulzeröse (chronische) Proktitis

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
R57.0	11	Kardiogener Schock
L12.0	1	Bullöses Pemphigoid
T08.0	1	Fraktur der Wirbelsäule, Höhe nicht näher bezeichnet: Geschlossen oder o.n.A.
G20.90	1	Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet: Ohne Wirkungsfluktuation
K55.0	1	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
S82.82	1	Trimalleolarfraktur
S30.0	1	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
M25.59	1	Gelenkschmerz: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
J95.0	1	Funktionsstörung eines Tracheostomas
J32.4	1	Chronische Pansinusitis
C78.7	3	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
I72.4	1	Aneurysma und Dissektion einer Arterie der unteren Extremität
C56	1	Bösartige Neubildung des Ovars
I23.0	1	Hämoperikard als akute Komplikation nach akutem Myokardinfarkt
G56.3	1	Läsion des N. radialis
F19.1	2	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Schädlicher Gebrauch
C18.7	1	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
T82.5	1	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen
I63.1	1	Hirninfarkt durch Embolie präzerebraler Arterien
I51.4	3	Myokarditis, nicht näher bezeichnet
M34.9	1	Systemische Sklerose, nicht näher bezeichnet
J85.1	2	Abszess der Lunge mit Pneumonie
R59.1	4	Lymphknotenvergrößerung, generalisiert
C15.4	1	Bösartige Neubildung: Ösophagus, mittleres Drittel
I70.1	1	Atherosklerose der Nierenarterie
C34.8	46	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
D70.13	1	Arzneimittelinduzierte Agranulozytose und Neutropenie: Kritische Phase 4 Tage bis unter 7 Tage
K56.4	1	Sonstige Obturation des Darmes
G47.32	1	Schlafbezogenes Hypoventilations-Syndrom
I70.29	1	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Sonstige und nicht näher bezeichnet
I42.88	2	Sonstige Kardiomyopathien
I40.9	2	Akute Myokarditis, nicht näher bezeichnet
A49.0	2	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
C50.9	2	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
E85.4	16	Organbegrenzte Amyloidose
J96.11	4	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
J44.10	3	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 <35 % des Sollwertes
F19.0	2	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
D45	1	Polycythaemia vera

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I49.8	6	Sonstige näher bezeichnete kardiale Arrhythmien
J90	4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
A41.8	1	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
I89.02	1	Lymphödem der oberen und unteren Extremität(en), Stadium III
J96.10	3	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
I21.9	1	Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet
Z45.00	17	Anpassung und Handhabung eines implantierten Herzschrittmachers
I38	1	Endokarditis, Herzklappe nicht näher bezeichnet
C25.9	1	Bösartige Neubildung: Pankreas, nicht näher bezeichnet
I25.16	15	Atherosklerotische Herzkrankheit: Mit stenosierten Stents
J36	1	Peritonsillarabszess
I30.9	1	Akute Perikarditis, nicht näher bezeichnet
T78.2	2	Anaphylaktischer Schock, nicht näher bezeichnet
I70.24	1	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ulzeration
B99	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
D37.0	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Lippe, Mundhöhle und Pharynx
I10.01	25	Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
D62	2	Akute Blutungsanämie
J84.0	5	Alveoläre und parietoalveoläre Krankheitszustände
I77.80	1	Penetrierendes Aortenulkus [PAU]
S06.0	2	Gehirnerschütterung
I13.21	1	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz und Niereninsuffizienz: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
J22	3	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
L03.11	1	Phlegmone an der unteren Extremität
J86.9	1	Pyothorax ohne Fistel
I49.5	9	Sick-Sinus-Syndrom
J98.6	1	Krankheiten des Zwerchfells
I21.4	191	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
I44.2	18	Atrioventrikulärer Block 3. Grades
D64.9	1	Anämie, nicht näher bezeichnet
I27.20	16	Pulmonale Hypertonie bei chronischer Thromboembolie
D70.14	1	Arzneimittelinduzierte Agranulozytose und Neutropenie: Kritische Phase 7 Tage bis unter 10 Tage
T81.5	1	Fremdkörper, der versehentlich nach einem Eingriff in einer Körperhöhle oder Operationswunde zurückgeblieben ist
I72.8	1	Aneurysma und Dissektion sonstiger näher bezeichneter Arterien
I21.0	48	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
A48.1	2	Legionellose mit Pneumonie
M35.3	1	Polymyalgia rheumatica
C34.0	19	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
R00.1	1	Bradykardie, nicht näher bezeichnet
I11.90	5	Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
C43.6	1	Bösartiges Melanom der oberen Extremität, einschließlich Schulter
M46.40	1	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
I27.0	53	Primäre pulmonale Hypertonie
J12.2	3	Pneumonie durch Parainfluenzaviren
E16.2	1	Hypoglykämie, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
A41.9	6	Sepsis, nicht näher bezeichnet
B44.1	1	Sonstige Aspergillose der Lunge
I50.13	41	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
I48.4	43	Vorhofflattern, atypisch
J03.9	1	Akute Tonsillitis, nicht näher bezeichnet
I45.2	1	Bifaszikulärer Block
J12.8	6	Pneumonie durch sonstige Viren
C80.0	1	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
Q33.8	1	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Lunge
G45.83	2	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
I47.2	74	Ventrikuläre Tachykardie
J85.0	1	Gangrän und Nekrose der Lunge
K26.0	3	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung
I42.1	12	Hypertrophische obstruktive Kardiomyopathie
I31.3	13	Perikarderguss (nichtentzündlich)
I42.2	6	Sonstige hypertrophische Kardiomyopathie
I74.3	1	Embolie und Thrombose der Arterien der unteren Extremitäten
C38.3	1	Bösartige Neubildung: Mediastinum, Teil nicht näher bezeichnet
C78.2	4	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
K29.5	2	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet
I33.0	12	Akute und subakute infektiöse Endokarditis
R55	50	Synkope und Kollaps
R19.0	1	Schwellung, Raumforderung und Knoten im Abdomen und Becken
J67.2	3	Vogelzüchterlunge
K59.09	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Obstipation
J45.1	7	Nichtallergisches Asthma bronchiale
K55.32	2	Angiodysplasie des Dünndarmes mit Blutung
D47.9	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes, nicht näher bezeichnet
K74.6	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber
T75.4	1	Schäden durch elektrischen Strom
E87.5	2	Hyperkaliämie
I36.1	10	Nichtrheumatische Trikuspidalklappeninsuffizienz
I44.1	14	Atrioventrikulärer Block 2. Grades
I11.91	2	Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
T82.3	1	Mechanische Komplikation durch sonstige Gefäßtransplantate
F10.1	3	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Schädlicher Gebrauch
I51.5	1	Myokarddegeneration
I35.1	6	Aortenklappeninsuffizienz
I10.91	11	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
J18.0	18	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
J67.9	1	Allergische Alveolitis durch nicht näher bezeichneten organischen Staub
C78.0	5	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
C64	1	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
S55.9	1	Verletzung eines nicht näher bezeichneten Blutgefäßes in Höhe des Unterarmes
F10.0	5	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
J80.02	3	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]: Moderates Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
M00.91	1	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
R04.2	3	Hämoptoe
I50.11	1	Linksherzinsuffizienz: Ohne Beschwerden
I27.28	33	Sonstige näher bezeichnete sekundäre pulmonale Hypertonie
I25.15	12	Atherosklerotische Herzkrankheit: Mit stenosierten Bypass-Gefäßen
N17.92	1	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 2
I46.0	10	Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung
I25.12	102	Atherosklerotische Herzkrankheit: Zwei-Gefäß-Erkrankung
E61.1	1	Eisenmangel
M48.56	1	Wirbelkörperkompression, anderenorts nicht klassifiziert: Lumbalbereich
J44.09	5	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 nicht näher bezeichnet
C34.1	172	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
J18.1	17	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
R13.9	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
N18.5	2	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
G47.38	1	Sonstige Schlafapnoe
I71.00	1	Dissektion der Aorta nicht näher bezeichneter Lokalisation, ohne Angabe einer Ruptur
J70.1	1	Chronische und sonstige Lungenbeteiligung bei Strahleneinwirkung
I80.28	3	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
J45.9	1	Asthma bronchiale, nicht näher bezeichnet
J44.02	1	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 >=50 % und <70 % des Sollwertes
C79.3	2	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
J80.03	21	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]: Schweres Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
I71.03	1	Dissektion der Aorta, thorakoabdominal, ohne Angabe einer Ruptur
E05.0	1	Hyperthyreose mit diffuser Struma
I34.2	1	Nichtrheumatische Mitralklappenstenose
F13.2	1	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Abhängigkeitssyndrom
I07.1	15	Trikuspidalklappeninsuffizienz
I50.12	14	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei stärkerer Belastung
I82.2	2	Embolie und Thrombose der V. cava
J46	1	Status asthmaticus
M31.3	1	Wegener-Granulomatose
J94.2	1	Hämatothorax
J44.00	8	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 <35 % des Sollwertes
J18.8	9	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
S05.2	1	Rissverletzung und Ruptur des Auges mit Prolaps oder Verlust intraokularen Gewebes
T85.2	1	Mechanische Komplikation durch eine intraokulare Linse
I95.1	3	Orthostatische Hypotonie
R59.9	1	Lymphknotenvergrößerung, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
A49.1	1	Streptokokken- und Enterokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
R09.1	1	Pleuritis
A41.51	5	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
I15.90	1	Sekundäre Hypertonie, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
F05.1	1	Delir bei Demenz
B27.0	2	Mononukleose durch Gamma-Herpesviren
I49.0	33	Kammerflattern und Kammerflimmern
I35.2	47	Aortenklappenstenose mit Insuffizienz
J44.12	4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 >=50 % und <70 % des Sollwertes
D68.35	1	Hämorrhagische Diathese durch sonstige Antikoagulanzien
E11.91	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
S02.3	1	Fraktur des Orbitabodens
C93.00	1	Akute Monoblasten-/Monozytenleukämie: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C83.0	1	Kleinzelliges B-Zell-Lymphom
D61.10	4	Aplastische Anämie infolge zytostatischer Therapie
Z43.0	1	Versorgung eines Tracheostomas
C22.0	1	Leberzellkarzinom
J44.90	1	Chronische obstruktive Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet: FEV1 <35 % des Sollwertes
R04.8	1	Blutung aus sonstigen Lokalisationen in den Atemwegen
D86.0	1	Sarkoidose der Lunge
J64	1	Nicht näher bezeichnete Pneumokoniose
R07.3	1	Sonstige Brustschmerzen
I74.0	1	Embolie und Thrombose der Aorta abdominalis
I42.9	3	Kardiomyopathie, nicht näher bezeichnet
T46.0	1	Vergiftung: Herzglykoside und Arzneimittel mit ähnlicher Wirkung
S32.2	1	Fraktur des Os coccygis
T59.7	1	Toxische Wirkung: Kohlendioxid
I87.1	1	Venenkompression
J44.01	2	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 >=35 % und <50 % des Sollwertes
I48.9	39	Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet
Z45.80	2	Anpassung und Handhabung eines Neurostimulators
E46	1	Nicht näher bezeichnete Energie- und Eiweißmangelernährung
I21.1	57	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand
G47.30	55	Zentrales Schlafapnoe-Syndrom
C44.4	2	Sonstige bösartige Neubildungen: Behaarte Kopfhaut und Haut des Halses
I48.0	128	Vorhofflimmern, paroxysmal
S72.2	1	Subtrochantäre Fraktur
J96.09	1	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ nicht näher bezeichnet
D36.1	1	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
J96.90	1	Respiratorische Insuffizienz, nicht näher bezeichnet: Typ I [hypoxisch]
T82.8	2	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
T82.0	4	Mechanische Komplikation durch eine Herzklappenprothese
I47.1	64	Supraventrikuläre Tachykardie

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I20.0	151	Instabile Angina pectoris
T88.6	1	Anaphylaktischer Schock als unerwünschte Nebenwirkung eines indikationsgerechten Arzneimittels oder einer indikationsgerechten Droge bei ordnungsgemäßer Verabreichung
I49.3	63	Ventrikuläre Extrasystolie
M79.19	1	Myalgie: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
K92.1	1	Meläna
R00.2	5	Palpitationen
Z45.01	24	Anpassung und Handhabung eines implantierten Kardiodefibrillators
I25.10	49	Atherosklerotische Herzkrankheit: Ohne hämodynamisch wirksame Stenosen
C18.4	1	Bösartige Neubildung: Colon transversum
J20.9	1	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
J98.1	1	Lungenkollaps
I40.8	7	Sonstige akute Myokarditis
C37	1	Bösartige Neubildung des Thymus
I42.0	18	Dilatative Kardiomyopathie
C90.00	2	Multiples Myelom: Ohne Angabe einer kompletten Remission
N39.0	16	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
C77.1	1	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrathorakale Lymphknoten
I26.0	30	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
J18.9	17	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
T86.81	1	Versagen und Abstoßung: Lungentransplantat
J96.00	6	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
J96.01	4	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
I47.0	11	Ventrikuläre Arrhythmie durch Re-entry
C45.0	20	Mesotheliom der Pleura
J95.80	1	Iatrogener Pneumothorax
I26.9	40	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
G47.31	24	Obstruktives Schlafapnoe-Syndrom
R42	4	Schwindel und Taumel
J15.2	2	Pneumonie durch Staphylokokken
R57.2	2	Septischer Schock
J98.0	4	Krankheiten der Bronchien, anderenorts nicht klassifiziert
I05.2	1	Mitralklappenstenose mit Insuffizienz
A15.0	1	Lungentuberkulose, durch mikroskopische Untersuchung des Sputums gesichert, mit oder ohne Nachweis durch Kultur oder molekularbiologische Verfahren
I85.9	1	Ösophagusvarizen ohne Blutung
M35.0	1	Sicca-Syndrom [Sjögren-Syndrom]
N12	1	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
K55.8	1	Sonstige Gefäßkrankheiten des Darmes
D86.8	2	Sarkoidose an sonstigen und kombinierten Lokalisationen
T86.02	1	Akute Graft-versus-host-Krankheit, Grad III und IV
C44.3	1	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
N17.93	7	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
M08.29	1	Juvenile chronische Arthritis, systemisch beginnende Form: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
J47	1	Bronchiektasen
T82.7	5	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
C92.80	1	Akute myeloische Leukämie mit multilineärer Dysplasie: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C67.9	1	Bösartige Neubildung: Harnblase, nicht näher bezeichnet
R00.0	3	Tachykardie, nicht näher bezeichnet
I11.00	5	Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
D15.1	1	Gutartige Neubildung: Herz
I80.3	1	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der unteren Extremitäten, nicht näher bezeichnet
K22.2	1	Ösophagusverschluss
D50.0	1	Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch)
J69.0	10	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
I49.4	5	Sonstige und nicht näher bezeichnete Extrasystolie
H01.0	1	Blepharitis
I34.80	3	Nichtrheumatische Mitralklappenstenose mit Mitralklappeninsuffizienz
E84.9	1	Zystische Fibrose, nicht näher bezeichnet
I51.3	3	Intrakardiale Thrombose, anderenorts nicht klassifiziert
J45.0	4	Vorwiegend allergisches Asthma bronchiale
A09.9	2	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
C34.9	13	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
K85.10	1	Biliäre akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
I46.9	23	Herzstillstand, nicht näher bezeichnet
C34.3	118	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
T82.6	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Herzklappenprothese
S64.4	1	Verletzung der Nn. digitales sonstiger Finger
M00.95	1	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
I25.11	77	Atherosklerotische Herzkrankheit: Ein-Gefäß-Erkrankung
J42	1	Nicht näher bezeichnete chronische Bronchitis
I45.6	7	Präexzitations-Syndrom
I51.8	1	Sonstige ungenau bezeichnete Herzkrankheiten
E87.6	1	Hypokaliämie
D86.2	6	Sarkoidose der Lunge mit Sarkoidose der Lymphknoten
I47.9	2	Paroxysmale Tachykardie, nicht näher bezeichnet
I25.5	11	Ischämische Kardiomyopathie
T82.1	6	Mechanische Komplikation durch ein kardiales elektronisches Gerät
J61	1	Pneumokoniose durch Asbest und sonstige anorganische Fasern
K29.1	1	Sonstige akute Gastritis
R04.0	2	Epistaxis
E05.9	1	Hyperthyreose, nicht näher bezeichnet
I25.19	1	Atherosklerotische Herzkrankheit: Nicht näher bezeichnet
I20.8	27	Sonstige Formen der Angina pectoris
J44.19	5	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 nicht näher bezeichnet
J13	1	Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
Q23.1	1	Angeborene Aortenklappeninsuffizienz
B48.5	1	Pneumozystose
C05.8	1	Bösartige Neubildung: Gaumen, mehrere Teilbereiche überlappend
I28.8	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Lungengefäße
I10.00	7	Benigne essentielle Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
L97	2	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
R10.1	1	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
I21.2	9	Akuter transmuraler Myokardinfarkt an sonstigen Lokalisationen
I48.1	126	Vorhofflimmern, persistierend
A41.52	2	Sepsis: Pseudomonas
E87.1	4	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
I20.1	7	Angina pectoris mit nachgewiesenem Koronarspasmus
J96.19	1	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ nicht näher bezeichnet
T17.8	3	Fremdkörper an sonstigen und mehreren Lokalisationen der Atemwege
I74.2	1	Embolie und Thrombose der Arterien der oberen Extremitäten
T79.68	1	Traumatische Muskelischämie sonstiger Lokalisation
R50.9	1	Fieber, nicht näher bezeichnet
T75.1	4	Ertrinken und nichttödliches Untertauchen
C33	1	Bösartige Neubildung der Trachea
K80.01	1	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
G91.29	1	Normaldruckhydrozephalus, nicht näher bezeichnet
R91	9	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik der Lunge
E86	9	Volumenmangel
C32.1	2	Bösartige Neubildung: Supraglottis
R07.4	21	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
C92.00	1	Akute myeloblastische Leukämie [AML]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
G40.9	2	Epilepsie, nicht näher bezeichnet
I20.9	19	Angina pectoris, nicht näher bezeichnet
T17.9	2	Fremdkörper in den Atemwegen, Teil nicht näher bezeichnet
R06.0	8	Dyspnoe
I11.01	3	Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
J84.9	1	Interstitielle Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
K92.2	1	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
E83.1	1	Störungen des Eisenstoffwechsels
A04.70	1	Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, ohne sonstige Organkomplikationen
I51.7	2	Kardiomegalie
K50.88	1	Sonstige Crohn-Krankheit
I50.01	25	Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz
O75.8	1	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung
J43.8	1	Sonstiges Emphysem
I50.00	2	Primäre Rechtsherzinsuffizienz
G40.3	1	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
R07.2	4	Präkordiale Schmerzen
A40.8	1	Sonstige Sepsis durch Streptokokken
R59.0	10	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben

Diagnosen zu B-2.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
K26.3	1	Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-007.m3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Ramucirumab, parenteral: 750 mg bis unter 900 mg
6-008.02	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Riociguat, oral: 18 mg bis unter 24 mg
8-716.10	22	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Kontrolle oder Optimierung einer früher eingeleiteten häuslichen Beatmung: Nicht invasive häusliche Beatmung
6-008.52	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Vedolizumab, parenteral: 300 mg bis unter 600 mg
5-377.g1	1	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Isolierte Sondenimplantation, endovaskulär: Rechtsventrikulär
6-002.p8	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
8-857.12	2	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 72 bis 144 Stunden
6-002.11	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 130 Mio. IE bis unter 190 Mio. IE
6-002.n1	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bivalirudin, parenteral: 250 mg bis unter 350 mg
6-002.pq	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 4.400 mg bis unter 5.200 mg
1-581.3	1	Biopsie am Mediastinum und anderen intrathorakalen Organen durch Inzision: Lunge
5-339.30	2	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Wechsel einer bronchialen Schiene (Stent): Auf eine Schiene (Stent), hybrid/dynamisch
5-378.02	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Schrittmacher, Zweikammersystem
8-800.60	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat
8-835.a0	8	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Kryoablation: Rechter Vorhof
9-999.02	2	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 200 mg bis 300 mg
6-003.h5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Eculizumab, parenteral: 1.800 mg bis unter 2.100 mg
5-320.5	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Bronchoskopische Radiofrequenzablation an der Bronchialmuskulatur
8-98g.11	14	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
6-007.h6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Macitentan, oral: 140 mg bis unter 160 mg
6-002.pb	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
6-008.m2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 80 mg bis unter 120 mg
8-133.0	5	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-009.3d	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 400 mg bis unter 440 mg
8-020.c	3	Therapeutische Injektion: Thrombininjektion nach Anwendung eines Katheters in einer Arterie
6-008.07	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Riociguat, oral: 48 mg bis unter 60 mg
1-620.01	867	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
8-837.m3	59	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 3 Stents in eine Koronararterie
8-800.c7	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 48 TE bis unter 56 TE
8-800.c2	9	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
6-002.qm	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 8.650 mg bis unter 11.150 mg
6-008.m8	5	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 320 mg bis unter 400 mg
8-101.x	1	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Sonstige
6-004.c	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Rasburicase, parenteral
6-006.d	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Ivacaftor, oral
8-191.00	4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
5-311.0	8	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
8-810.ea	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 3.000 Einheiten bis unter 4.000 Einheiten
8-542.33	43	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 3 Medikamente
6-004.24	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Ambrisentan, oral: 45,0 mg bis unter 55,0 mg
8-800.f4	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 5 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-810.w5	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 35 g bis unter 45 g
6-001.he	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 2.050 mg bis unter 2.450 mg
8-190.20	4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
6-004.21	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Ambrisentan, oral: 17,5 mg bis unter 25,0 mg
5-311.1	16	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
6-004.26	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Ambrisentan, oral: 65,0 mg bis unter 75,0 mg
8-100.4x	1	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument: Sonstige
8-640.0	294	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
8-718.71	2	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 3 bis höchstens 5 Behandlungstage
6-007.a	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Pomalidomid, oral

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-266.0	619	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher
8-835.35	136	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Gekühlte Radiofrequenzablation: Pulmonalvenen
8-810.w6	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 45 g bis unter 55 g
6-002.50	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 1,00 g bis unter 1,75 g
8-83b.e1	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Beschichtung von Stents: Bioaktive Oberfläche bei gecoverten Stents
6-001.hb	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.450 mg bis unter 1.650 mg
6-007.kj	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 8.400 mg bis unter 9.600 mg
9-984.b	46	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
6-006.j5	3	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Ipilimumab, parenteral: 70 mg bis unter 80 mg
6-002.j3	38	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Tirofiban, parenteral: 12,50 mg bis unter 18,75 mg
1-791	124	Kardiorespiratorische Polygraphie
6-007.72	137	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Lipegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
8-017.0	5	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
9-999.05	7	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 500 mg bis 600 mg
5-377.g0	1	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Isolierte Sondenimplantation, endovaskulär: Linksventrikulär
8-98f.61	2	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 3221 bis 3680 Aufwandspunkte
6-001.c3	7	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
1-265.1	19	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Störungen der AV-Überleitung
6-00b.c	4	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Letermovir, oral
8-83b.c6	465	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
8-718.76	4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 76 Behandlungstage
8-83a.31	1	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System: Transvasal platzierte axiale Pumpe zur Kreislaufunterstützung: 48 bis unter 96 Stunden
3-05g.2	3	Endosonographie des Herzens: Intrakardiale Echokardiographie [ICE]
8-837.m2	61	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 2 Stents in mehrere Koronararterien
1-711	1186	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
8-190.22	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
5-378.ba	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher auf Herzschrittmacher, Defibrillator oder intrakardialen Impulsgenerator: Herzschrittmacher auf Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-265.9	3	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Zustand nach Herz-Kreislauf-Stillstand
1-620.10	403	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
8-98g.12	12	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
1-268.1	416	Kardiales Mapping: Linker Vorhof
6-002.f1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bosentan, oral: 500 mg bis unter 750 mg
8-98f.20	26	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
8-835.j	51	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Anwendung hochauflösender, multipolarer, dreidimensionaler, elektroanatomischer Mappingverfahren
8-98f.51	2	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2485 bis 2760 Aufwandspunkte
9-984.6	94	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
6-002.pd	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
8-191.x	46	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-800.c3	6	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
8-148.0	2	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
1-713	1186	Messung der funktionellen Residualkapazität [FRC] mit der Helium-Verdünnungsmethode
1-275.0	1198	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen
8-98g.10	24	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
8-190.23	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
1-620.0x	11	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Sonstige
8-98f.8	2	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 4601 bis 5520 Aufwandspunkte
6-008.gk	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 6.200 mg bis unter 7.800 mg
3-608	7	Superselektive Arteriographie
8-835.32	23	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Gekühlte Radiofrequenzablation: Rechter Ventrikel
1-268.4	61	Kardiales Mapping: Linker Ventrikel
8-841.0a	3	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße viszeral
8-810.g1	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 2.000 IE bis unter 3.500 IE
1-265.6	38	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Tachykardien mit breitem QRS-Komplex
8-838.70	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention an Gefäßen des Lungenkreislaufes: Thrombusfragmentation: Pulmonalarterie

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-810.w3	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 15 g bis unter 25 g
8-835.34	48	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Gekühlte Radiofrequenzablation: Linker Ventrikel
8-542.21	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 1 Medikament
6-006.j8	2	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Ipilimumab, parenteral: 100 mg bis unter 120 mg
6-009.ab	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Daratumumab, parenteral: 2.200 mg bis unter 2.600 mg
8-800.f5	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-192.xb	2	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Bauchregion
8-98f.b	1	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 9201 bis 11040 Aufwandspunkte
6-002.pc	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
8-932	3	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
8-837.50	9	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Rotablation: Eine Koronararterie
6-008.gd	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 2.600 mg bis unter 3.000 mg
8-718.75	12	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 41 bis höchstens 75 Behandlungstage
8-852.06	2	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 240 bis unter 288 Stunden
5-320.3	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Bronchoskopische photodynamische Therapie
6-006.00	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 150 mg bis unter 300 mg
3-031	25	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
8-98f.31	14	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
1-275.4	11	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung in der Aorta und Aortenbogendarstellung
8-718.74	37	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 21 bis höchstens 40 Behandlungstage
8-810.x	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Sonstige
8-98f.21	12	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
6-00a.k4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Venetoclax, oral: 1.500 mg bis unter 2.000 mg
1-431.0	1	Perkutane (Nadel-)Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-812.54	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE
8-837.a0	19	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Ballonvalvuloplastie (Ballonvalvulotomie): Aortenklappe
8-810.jh	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 20,0 g bis unter 25,0 g
8-83b.c4	42	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Polymerdichtung mit äußerer Sperrscheibe
6-002.rg	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 13,6 g bis unter 16,8 g
6-00b.7	7	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Durvalumab, parenteral
6-002.p0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 35 mg bis unter 65 mg
8-98h.05	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 12 bis unter 15 Stunden
3-604	3	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
8-152.0	21	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Perikard
8-836.0a	6	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße viszeral
8-390.x	29	Lagerungsbehandlung: Sonstige
8-144.0	25	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
6-002.p5	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
8-837.70	4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Selektive Embolisation und/oder Infarzierung: Mit Flüssigkeiten
8-810.e8	7	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
5-339.03	1	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Mit Einlegen einer Schiene (Stent), hybrid/dynamisch
8-543.32	7	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
6-007.p4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 2.100 mg bis unter 2.700 mg
8-810.jp	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 50,0 g bis unter 60,0 g
6-007.h5	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Macitentan, oral: 120 mg bis unter 140 mg
5-378.5g	2	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit subkutaner Elektrode
1-710	1755	Ganzkörperplethysmographie
8-153	2	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-717.0	36	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen: Ersteinstellung
6-001.c5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 1.100 mg bis unter 1.200 mg
8-835.22	6	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Konventionelle Radiofrequenzablation: Rechter Ventrikel
1-273.2	357	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Druckmessung mit Messung des Shuntvolumens
5-319.7	2	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Entfernung einer trachealen Schiene (Stent)

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-771	72	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-835.24	1	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Konventionelle Radiofrequenzablation: Linker Ventrikel
8-191.10	4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
6-002.p7	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg
6-009.k	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Selexipag, oral
6-008.gf	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 3.400 mg bis unter 3.800 mg
6-002.pa	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
6-005.d1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Paclitaxel, als an Albumin gebundene Nanopartikel, parenteral: 300 mg bis unter 450 mg
1-279.0	591	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen: Bestimmung des Herzvolumens und der Austreibungsfraktion
8-543.11	3	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
6-008.g3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 600 mg bis unter 800 mg
3-034	4356	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking]
6-004.27	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Ambrisentan, oral: 75,0 mg bis unter 100,0 mg
8-83b.0c	783	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit sonstigem Polymer
1-265.e	169	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Vorhofflimmern
6-008.ga	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 2.000 mg bis unter 2.200 mg
3-05g.0	8	Endosonographie des Herzens: Intravaskulärer Ultraschall der Koronargefäße [IVUS]
8-800.f2	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 3 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-835.45	19	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Ablation mit anderen Energiequellen: Pulmonalvenen
8-98h.04	3	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 9 bis unter 12 Stunden
5-379.5	2	Andere Operationen an Herz und Perikard: Reoperation
8-128	32	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
6-007.73	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Lipegfilgrastim, parenteral: 12 mg bis unter 18 mg
8-810.j7	9	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g
6-002.r6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 2,4 g bis unter 3,2 g
5-995	4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
1-430.1x	1	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Sonstige
6-009.4	4	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Ruxolitinib, oral
6-004.d	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Levosimendan, parenteral

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-547.0	16	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
8-840.0a	2	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße viszeral
1-276.x	2	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme: Sonstige
8-837.m9	5	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: Mindestens 6 Stents in eine Koronararterie
8-852.31	14	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung 48 bis unter 96 Stunden
5-377.1	1	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Einkammersystem
8-718.72	22	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 6 bis höchstens 10 Behandlungstage
8-852.08	3	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 384 bis unter 480 Stunden
8-852.33	9	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung 96 bis unter 144 Stunden
6-002.p1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 65 mg bis unter 100 mg
6-008.94	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Carfilzomib, parenteral: 150 mg bis unter 180 mg
1-620.x	18	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Sonstige
1-620.y	16	Diagnostische Tracheobronchoskopie: N.n.bez.
1-620.11	1	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Mit katheterbasierter Luftstrommessung
1-620.1x	12	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Sonstige
8-83b.08	212	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Sirolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
8-800.f7	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 10 bis unter 12 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-831.5	80	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
8-98f.50	7	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte
8-920	1	EEG-Monitoring (mindestens 2 Kanäle) für mehr als 24 h
8-98f.30	13	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
6-002.pn	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.800 mg bis unter 3.600 mg
8-810.j5	7	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
5-339.04	1	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Mit Einlegen einer Schiene (Stent), Kunststoff
6-006.jg	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Ipilimumab, parenteral: 260 mg bis unter 300 mg
1-430.x	1	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Sonstige

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.r9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 4,8 g bis unter 5,6 g
8-812.63	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 21 TE bis unter 31 TE
1-853.2	4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
8-812.52	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
6-002.99	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 1.150 mg bis unter 1.350 mg
6-002.q9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 950 mg bis unter 1.150 mg
1-424	1	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
5-916.a3	1	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Am offenen Abdomen
5-377.70	1	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation: Ohne Vorhofelektrode
6-002.p4	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
5-378.c6	3	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
1-276.1	21	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme: Aortographie
3-05f	209	Transbronchiale Endosonographie
6-008.g7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.600 mg
8-835.f	5	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Perkutaner epikardialer Zugang für eine Ablation
6-002.rq	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 45,6 g bis unter 52,0 g
5-377.j	7	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit subkutaner Elektrode
8-839.46	1	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Implantation oder Entfernung einer transvasal platzierten axialen Pumpe zur Kreislaufunterstützung: Implantation einer linksventrikulären axialen Pumpe
6-001.h4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 550 mg bis unter 650 mg
8-987.11	23	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
6-007.h3	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Macitentan, oral: 80 mg bis unter 100 mg
6-005.d0	22	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Paclitaxel, als an Albumin gebundene Nanopartikel, parenteral: 150 mg bis unter 300 mg
1-790	32	Polysomnographie
9-999.07	1	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 700 mg bis 800 mg
6-002.ph	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.600 mg

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-001.hg	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 2.850 mg bis unter 3.250 mg
8-812.3	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Anti-Human-T-Lymphozyten-Immunglobulin vom Kaninchen, parenteral
1-431.1	1	Perkutane (Nadel-)Biopsie an respiratorischen Organen: Pleura
1-430.00	13	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Trachea: Zangenbiopsie
5-394.x	1	Revision einer Blutgefäßoperation: Sonstige
9-984.9	39	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
8-83b.c2	22	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Nahtsystem
1-715	33	Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt
8-83b.r2	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines kardialen (valvulären) Okkluders: 3 oder mehr Okkluder
5-378.c2	8	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit Einkammer-Stimulation auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
6-002.rb	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 6,4 g bis unter 7,2 g
5-35a.50	20	Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Endovaskuläre Trikuspidalklappenrekonstruktion: Trikuspidalklappensegelplastik, transvenös
6-002.j2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Tirofiban, parenteral: 6,25 mg bis unter 12,50 mg
1-266.2	1	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Kipptisch-Untersuchung zur Abklärung von Synkopen
5-377.8	1	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Ereignis-Rekorder
6-004.23	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Ambrisentan, oral: 35,0 mg bis unter 45,0 mg
8-838.x0	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention an Gefäßen des Lungenkreislaufes: Sonstige: Pulmonalarterie
1-265.4	78	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Tachykardien mit schmalem QRS-Komplex oder atrialen Tachykardien
8-852.0b	5	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 576 bis unter 768 Stunden
8-191.5	31	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
6-00a.0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Alectinib, oral
8-83b.b7	8	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Zwei medikamentefreisetzende Ballons an Koronargefäßen
8-987.10	50	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-641	197	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-121	388	Darmspülung
8-839.90	19	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Rekanalisation eines Koronargefäßes unter Verwendung spezieller Techniken: Mit kontralateraler Koronardarstellung
8-900	30	Intravenöse Anästhesie
6-00b.f	3	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Osimertinib, oral

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-542.13	45	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
5-934.0	12	Verwendung von MRT-fähigem Material: Herzschrittmacher
6-008.m6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 240 mg bis unter 280 mg
5-35a.60	48	Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Anzahl der Clips bei einer transvenösen Mitral- oder Trikuspidalklappensegelplastik: 1 Clip
1-430.20	81	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge: Zangenbiopsie
1-275.5	198	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie von Bypassgefäßen
8-810.e9	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 2.000 Einheiten bis unter 3.000 Einheiten
8-144.1	3	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
8-852.35	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung 192 bis unter 240 Stunden
5-314.02	2	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Exzision: Tracheobronchoskopisch
8-837.d1	2	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Verschluss eines Septumdefektes: Ventrikelseptum
5-35a.41	58	Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Mitralklappenrekonstruktion: Mitralklappensegelplastik, transvenös
8-852.00	2	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
8-718.3	2	
8-98f.40	10	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
8-83d.7	2	Andere perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Verschluss einer paravalvulären Leckage
8-100.50	2	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit starrem Instrument: Mit Zange
8-810.jm	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 35,0 g bis unter 40,0 g
8-835.a2	1	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Kryoablation: Rechter Ventrikel
8-83b.0b	20	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit biologisch abbaubarer Polymerbeschichtung
8-836.6a	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Fremdkörperentfernung: Gefäße viszeral
6-002.rd	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 8,8 g bis unter 10,4 g
6-008.gs	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 20.600 mg bis unter 27.000 mg
8-190.21	2	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
8-018.1	1	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
6-002.57	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 10,50 g bis unter 15,50 g
8-542.32	15	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98f.10	45	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
6-001.c0	3	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
6-002.qp	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 13.650 mg bis unter 18.650 mg
5-378.bb	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, ohne Vorhofelektrode
8-800.fd	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 24 bis unter 28 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-607.0	3	Hypothermiebehandlung: Invasive Kühlung durch Anwendung eines speziellen Kühlkatheters
8-812.61	17	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
6-002.re	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 10,4 g bis unter 12,0 g
8-83b.0x	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Sonstige
8-837.m4	58	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 3 Stents in mehrere Koronararterien
6-002.rk	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 23,2 g bis unter 26,4 g
8-837.01	225	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Ballon-Angioplastie: Mehrere Koronararterien
8-800.c8	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 56 TE bis unter 64 TE
6-002.pj	7	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.600 mg bis unter 2.000 mg
8-607.4	43	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines sonstigen Kühlpad- oder Kühlelementesystems
8-923.1	28	Monitoring der hirnvenösen Sauerstoffsättigung: Nicht invasiv
6-002.pp	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 3.600 mg bis unter 4.400 mg
8-83b.07	412	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Sirolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme ohne Polymer
5-850.x7	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Sonstige: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
1-273.1	496	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Oxymetrie
8-800.c0	152	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
8-800.c5	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 32 TE bis unter 40 TE
5-378.52	3	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Zweikammersystem
8-837.m5	19	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 4 Stents in eine Koronararterie

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-640.1	34	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation)
6-008.ge	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 3.000 mg bis unter 3.400 mg
8-852.05	4	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 192 bis unter 240 Stunden
6-007.h2	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Macitentan, oral: 60 mg bis unter 80 mg
8-144.2	39	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
8-987.12	16	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-852.30	13	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
8-98f.7	5	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 3681 bis 4600 Aufwandspunkte
8-120	2	Magenspülung
8-837.v	2	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Bifurkationsstents
8-132.2	6	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend
8-856	1	Hämoperfusion
5-378.07	7	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Ereignis-Rekorder
6-001.c1	7	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
5-320.4	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Bronchoskopische Kryotherapie
8-020.8	1	Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse
9-984.8	136	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
8-607.1	1	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines Speziallagerungssystems
6-001.j0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, subkutan: 1.400 mg bis unter 2.800 mg
6-002.b3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Etanercept, parenteral: 100 mg bis unter 125 mg
8-837.s0	12	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Maßnahmen zur Embolieprotektion am linken Herzohr: Implantation eines permanenten Embolieprotektionssystems
1-430.30	16	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie: Zangenbiospie
1-273.x	69	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Sonstige
1-265.7	61	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei nicht anhaltenden Kammertachykardien und/oder ventrikulären Extrasystolen
6-002.98	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 950 mg bis unter 1.150 mg
8-502	1	Tamponade einer Rektumblutung
8-852.0e	5	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 1.152 oder mehr Stunden

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
9-500.0	1	Patientenschulung: Basisschulung
6-007.h0	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Macitentan, oral: 20 mg bis unter 40 mg
6-001.c2	12	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
8-100.40	15	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument: Mit Zange
1-268.0	453	Kardiales Mapping: Rechter Vorhof
8-83b.r1	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines kardialen (valvulären) Okkluders: 2 Okkluder
8-132.3	34	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
8-018.0	4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
9-320	2	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
5-35a.62	5	Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Anzahl der Clips bei einer transvenösen Mitral- oder Trikuspidalklappensegelplastik: 3 Clips
6-001.97	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 8,5 mg bis unter 9,5 mg
8-98h.02	4	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 4 bis unter 6 Stunden
8-842.1q	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Zwei Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin
6-002.rc	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 7,2 g bis unter 8,8 g
5-934.1	14	Verwendung von MRT-fähigem Material: Defibrillator
5-319.13	2	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Dilatation der Trachea (endoskopisch): Mit Einlegen einer Schiene (Stent), hybrid/dynamisch
8-83b.00	8	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: ABT-578-(Zotarolimus-)freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
6-002.pg	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.400 mg
8-800.g0	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
1-853.0	2	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Parazentese
1-266.3	57	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Medikamentöser Provokationstest (zur Erkennung von Arrhythmien)
8-837.m6	36	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 4 Stents in mehrere Koronararterien
8-98f.11	26	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
8-98f.0	125	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
1-430.10	134	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Zangenbiopsie
5-320.0	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Durch Bronchoskopie

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-900.04	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
6-002.p9	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 450 mg bis unter 500 mg
6-008.h1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 400 mg bis unter 600 mg
6-007.h4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Macitentan, oral: 100 mg bis unter 120 mg
6-002.12	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 190 Mio. IE bis unter 250 Mio. IE
1-265.8	6	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Synkopen unklarer Genese
6-002.r2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 0,8 g bis unter 1,2 g
8-718.73	28	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 11 bis höchstens 20 Behandlungstage
1-266.x	2	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Sonstige
8-831.2	82	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
6-006.0e	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 3.000 mg bis unter 3.600 mg
8-810.j8	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 5,0 g bis unter 6,0 g
1-842	4	Diagnostische Punktion des Perikardes [Perikardiozentese]
8-839.91	2	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Rekanalisation eines Koronargefäßes unter Verwendung spezieller Techniken: Mit kontralateraler Koronardarstellung und Doppeldrahttechnik
8-982.2	1	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
1-712	54	Spiroergometrie
6-002.fa	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bosentan, oral: 2.750 mg bis unter 3.000 mg
8-018.2	1	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
8-835.h	179	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Messung des Anpressdruckes
6-002.pk	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.000 mg bis unter 2.400 mg
8-98f.60	4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 2761 bis 3220 Aufwandspunkte
8-506	1	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
8-542.43	2	Nicht komplexe Chemotherapie: 4 Tage: 3 Medikamente
8-706	14	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
6-006.04	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 750 mg bis unter 900 mg
8-837.d0	19	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Verschluss eines Septumdefektes: Vorhofseptum
8-98h.03	12	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 6 bis unter 9 Stunden
8-642	2	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-008.h4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 1.000 mg bis unter 1.400 mg
6-002.r8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 4,0 g bis unter 4,8 g
8-800.61	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 2 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
8-83b.01	50	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Biolimus-A9-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
8-812.50	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
8-837.m1	174	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 2 Stents in eine Koronararterie
8-837.m0	353	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent in eine Koronararterie
3-603	15	Arteriographie der thorakalen Gefäße
8-835.30	84	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Gekühlte Radiofrequenzablation: Rechter Vorhof
8-700.0	2	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch oropharyngealen Tubus
8-542.14	2	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 4 oder mehr Medikamente
5-378.5c	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit Einkammer-Stimulation, ohne atriale Detektion
1-276.21	7	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme: Ventrikulographie: Linker Ventrikel
8-921	2	Monitoring mittels evozierter Potentiale
6-002.qf	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 2.150 mg bis unter 3.150 mg
6-007.h1	3	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Macitentan, oral: 40 mg bis unter 60 mg
8-837.ma	14	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: Mindestens 6 Stents in mehrere Koronararterien
6-002.pe	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
6-002.pt	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 6.800 mg bis unter 7.600 mg
6-007.p8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 4.500 mg bis unter 5.700 mg
1-268.3	233	Kardiales Mapping: Rechter Ventrikel
8-700.1	26	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus
8-701	28	Einfache endotracheale Intubation
8-837.m8	18	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 5 Stents in mehrere Koronararterien
8-812.64	7	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 31 TE oder mehr
1-276.0	1	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme: Pulmonalisangiographie

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.p3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
5-985.0	1	Lasertechnik: Argon- oder frequenzgedoppelter YAG-Laser
8-832.0	3	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Legen
6-003.hr	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Eculizumab, parenteral: 8.400 mg bis unter 9.600 mg
6-008.gh	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 4.600 mg bis unter 5.400 mg
8-837.q	2	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon)
6-002.pr	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 5.200 mg bis unter 6.000 mg
8-835.33	32	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Gekühlte Radiofrequenzablation: Linker Vorhof
8-931.0	26	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
6-002.pf	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
6-002.10	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 70 Mio. IE bis unter 130 Mio. IE
5-378.b5	8	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, Zweikammersystem auf Herzschrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode
8-812.51	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
8-810.jn	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 40,0 g bis unter 50,0 g
3-605	29	Arteriographie der Gefäße des Beckens
5-319.14	1	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Dilatation der Trachea (endoskopisch): Mit Einlegen einer Schiene (Stent), Kunststoff
8-800.c4	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 24 TE bis unter 32 TE
8-542.51	6	Nicht komplexe Chemotherapie: 5 Tage: 1 Medikament
6-001.c4	10	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.100 mg
8-800.f8	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 12 bis unter 14 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-377.71	18	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation: Mit Vorhofelektrode
8-83b.c5	183	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs ohne Anker
6-002.r5	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 2,0 g bis unter 2,4 g
6-002.qh	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 4.150 mg bis unter 5.150 mg
8-547.30	5	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
8-837.00	623	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Ballon-Angioplastie: Eine Koronararterie

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-279.a	268	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen: Koronarangiographie mit Bestimmung der intrakoronaren Druckverhältnisse durch Druckdrahtmessung
9-999.03	2	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 300 mg bis 400 mg
8-810.ec	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 5.000 Einheiten bis unter 10.000 Einheiten
8-987.13	21	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
1-202.01	1	Diagnostik zur Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls: Bei einem potenziellen Organspender: Mit Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls
8-713.0	4	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]
8-714.02	12	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung 96 oder mehr Stunden
9-999.06	2	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 600 mg bis 700 mg
8-835.21	1	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Konventionelle Radiofrequenzablation: AV-Knoten
8-800.f1	8	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-547.x	3	Andere Immuntherapie: Sonstige
8-800.c1	17	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
6-002.55	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 6,50 g bis unter 8,50 g
5-339.4	4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Entfernung einer bronchialen Schiene (Stent)
8-810.g5	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 10.000 IE bis unter 15.000 IE
8-837.t	11	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Thrombektomie aus Koronargefäßen
6-005.m4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, intravenös: 640 mg bis unter 800 mg
1-426.3	225	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, mediastinal
1-497.2	33	Transvenöse oder transarterielle Biopsie: Myokard
6-009.38	37	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 200 mg bis unter 240 mg
3-992	4	Intraoperative Anwendung der Verfahren
6-008.m7	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 280 mg bis unter 320 mg
3-035	9	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
8-714.00	1	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-83b.b6	50	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentefreisetzender Ballon an Koronargefäßen
8-800.68	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 15 bis unter 17 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
5-35a.61	24	Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Anzahl der Clips bei einer transvenösen Mitral- oder Trikuspidalklappensegelplastik: 2 Clips
8-837.b2	1	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Herstellung eines Septumdefektes: Vorhofseptum, ohne Einlage eines Implantates
8-800.f0	10	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
8-98g.14	20	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
8-835.e	19	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Anwendung einer endovaskulären endoskopischen Steuerung
8-810.jd	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 10,0 g bis unter 12,5 g
5-377.f4	14	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Verwendung von Defibrillatoren mit zusätzlicher Mess- oder Stimulationsfunktion: Mit quadripolarer Stimulationsfunktion
8-98f.41	8	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte
8-714.01	2	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung 48 bis unter 96 Stunden
8-812.53	3	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
8-83a.30	2	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System: Transvasal platzierte axiale Pumpe zur Kreislaufunterstützung: Bis unter 48 Stunden
8-837.m7	7	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 5 Stents in eine Koronararterie
8-859	1	Isolierte Extremitätenperfusion
8-173.0	1	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Lunge
8-98f.9	2	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 5521 bis 7360 Aufwandspunkte
8-716.00	42	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Ersteinstellung: Nicht invasive häusliche Beatmung
8-812.60	11	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
8-841.2a	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents: Drei Stents: Gefäße viszeral
8-017.1	1	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
6-006.j6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Ipilimumab, parenteral: 80 mg bis unter 90 mg

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-37b.30	1	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Offen chirurgische Entfernung von Kanülen: 1 Kanüle
6-002.r7	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 3,2 g bis unter 4,0 g
1-275.3	12	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel, Druckmessung in der Aorta und Aortenbogendarstellung
6-002.qc	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 1.550 mg bis unter 1.750 mg
6-004.22	2	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Ambrisentan, oral: 25,0 mg bis unter 35,0 mg
3-030	101	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
5-339.2x	3	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Destruktion von erkranktem Lungengewebe: Sonstige
5-985.6	5	Lasertechnik: Neodym-YAG-Laser
8-543.12	3	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
8-835.20	44	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Konventionelle Radiofrequenzablation: Rechter Vorhof
3-611.x	1	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax: Sonstige
6-001.h5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 650 mg bis unter 750 mg
5-377.30	9	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation
8-933	32	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
8-800.f3	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 4 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
1-274.3	288	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung: Sondierung des Vorhofseptums
5-377.41	7	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem]: Mit Vorhofelektrode
5-377.k	22	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Intrakardialer Impulsgenerator
1-268.x	3	Kardiales Mapping: Sonstige
8-542.11	32	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
8-839.48	1	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Implantation oder Entfernung einer transvasal platzierten axialen Pumpe zur Kreislaufunterstützung: Entfernung einer linksventrikulären axialen Pumpe
6-002.f2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bosentan, oral: 750 mg bis unter 1.000 mg
5-377.d	22	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Verwendung von Herzschrittmachern, Defibrillatoren oder Ereignis-Rekordern mit automatischem Fernüberwachungssystem
8-852.34	4	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung 144 bis unter 192 Stunden

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-543.13	1	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
3-300.1	4	Optische Kohärenztomographie [OCT]: Koronargefäße
8-852.0c	5	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 768 bis unter 960 Stunden
6-002.97	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 850 mg bis unter 950 mg
9-984.7	216	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
8-83b.4	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines hydrodynamischen Thrombektomiesystems
3-052	1320	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
8-810.wa	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 85 g bis unter 105 g
8-831.0	219	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
1-273.y	1	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: N.n.bez.
1-275.1	123	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie und Druckmessung im linken Ventrikel
8-812.62	3	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 11 TE bis unter 21 TE
1-844	115	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
8-842.0s	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Arterien Oberschenkel
1-265.0	1	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Störungen der Sinusknotenfunktion
5-934.2	1	Verwendung von MRT-fähigem Material: Ereignis-Rekorder
1-265.5	5	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei WPW-Syndrom
8-800.c9	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 64 TE bis unter 72 TE
8-132.0	1	Manipulationen an der Harnblase: Instillation
8-982.1	11	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-810.j4	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g
8-542.12	46	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
1-843	385	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
6-007.60	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Enzalutamid, oral: 480 mg bis unter 960 mg
1-265.3	23	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei intraventrikulären Leitungsstörungen (faszikuläre Blockierungen)
6-002.51	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 1,75 g bis unter 2,50 g
1-275.2	561	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel
6-008.gm	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 7.800 mg bis unter 9.400 mg
8-852.07	11	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 288 bis unter 384 Stunden

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-810.wb	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 105 g bis unter 125 g
6-00b.5	2	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Caplacizumab, parenteral
8-83b.20	4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: Ethylenvinylalkohol
8-547.31	17	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
1-266.1	675	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Kardioverter/Defibrillator [ICD]
8-810.j9	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 6,0 g bis unter 7,0 g
5-339.01	1	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Ohne Einlegen einer Schiene (Stent)
1-204.2	6	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
5-378.5f	2	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
8-835.8	347	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Anwendung dreidimensionaler, elektroanatomischer Mappingverfahren
6-004.b	4	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Treprostinil, parenteral
6-008.h0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 200 mg bis unter 400 mg
9-984.a	9	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
6-002.b0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Etanercept, parenteral: 25 mg bis unter 50 mg
6-00a.11	59	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Atezolizumab, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.680 mg
6-008.g1	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 200 mg bis unter 400 mg
6-004.20	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Ambrisentan, oral: 10,0 mg bis unter 17,5 mg
8-132.1	6	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
6-002.pm	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.800 mg
8-835.31	4	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Gekühlte Radiofrequenzablation: AV-Knoten
6-004.28	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Ambrisentan, oral: 100,0 mg bis unter 125,0 mg
8-717.1	5	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen: Kontrolle oder Optimierung einer früher eingeleiteten nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie
8-810.jb	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 8,0 g bis unter 9,0 g
8-930	797	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
6-002.ra	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 5,6 g bis unter 6,4 g
1-620.00	4456	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
8-852.04	4	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 144 bis unter 192 Stunden

Prozeduren zu B-2.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-265.f	93	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Vorhofflattern
8-152.1	126	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
1-610.0	1	Diagnostische Laryngoskopie: Direkt
8-852.09	6	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 480 bis unter 576 Stunden
8-837.a1	2	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Ballonvalvuloplastie (Ballonvalvulotomie): Mitralklappe
8-840.1a	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Gefäße viszeral
8-714.1	3	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Oszillationsbeatmung
6-006.9	2	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Tafamidis, oral
8-98g.13	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
8-812.55	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 5.500 IE bis unter 6.500 IE
6-002.qe	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 1.950 mg bis unter 2.150 mg

Diagnosen zu B-3.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I50.14	53	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
M10.07	1	Idiopathische Gicht: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
K31.88	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
C43.7	1	Bösartiges Melanom der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
T82.4	1	Mechanische Komplikation durch Gefäßkatheter bei Dialyse
N04.8	1	Nephrotisches Syndrom: Sonstige morphologische Veränderungen
G20.90	1	Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet: Ohne Wirkungsfluktuation
E11.75	3	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
K65.8	1	Sonstige Peritonitis
R57.0	1	Kardiogener Schock
K55.0	1	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
C34.2	1	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
I34.0	2	Mitralklappeninsuffizienz
I25.13	4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung
Q61.3	1	Polyzystische Niere, nicht näher bezeichnet
M48.42	1	Ermüdungsbruch eines Wirbels: Zervikalbereich
N17.91	1	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 1
K74.6	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber
E87.5	1	Hyperkaliämie
N00.3	2	Akutes nephritisches Syndrom: Diffuse mesangioproliferative Glomerulonephritis
K55.32	1	Angiodysplasie des Dünndarmes mit Blutung

Diagnosen zu B-3.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
K65.09	2	Sonstige und nicht näher bezeichnete akute Peritonitis
J18.0	1	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
N10	3	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N17.92	10	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 2
H43.1	3	Glaskörperblutung
R55	4	Synkope und Kollaps
T81.3	1	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
I10.91	7	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
M00.96	2	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
A46	2	Erysipel [Wundrose]
I74.3	2	Embolie und Thrombose der Arterien der unteren Extremitäten
E83.58	5	Sonstige Störungen des Kalziumstoffwechsels
N04.0	1	Nephrotisches Syndrom: Minimale glomeruläre Läsion
E10.72	1	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, nicht als entgleist bezeichnet
M54.16	1	Radikulopathie: Lumbalbereich
N05.2	1	Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom: Diffuse membranöse Glomerulonephritis
A41.8	1	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
J93.9	1	Pneumothorax, nicht näher bezeichnet
M62.89	2	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
K56.0	1	Paralytischer Ileus
E85.9	1	Amyloidose, nicht näher bezeichnet
D62	4	Akute Blutungsanämie
I10.01	2	Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
G40.2	1	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
M16.9	1	Koxarthrose, nicht näher bezeichnet
I77.3	2	Fibromuskuläre Dysplasie der Arterien
S82.6	1	Fraktur des Außenknöchels
N00.7	1	Akutes nephritisches Syndrom: Glomerulonephritis mit diffuser Halbmondbildung
S72.01	1	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär
N18.3	7	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 3
A41.58	2	Sepsis: Sonstige gramnegative Erreger
N04.1	1	Nephrotisches Syndrom: Fokale und segmentale glomeruläre Läsionen
J84.1	1	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose
B02.7	1	Zoster generalisatus
J44.03	1	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 >=70 % des Sollwertes
A41.0	1	Sepsis durch Staphylococcus aureus
B83.0	1	Larva migrans visceralis
I77.1	1	Arterienstriktur
T79.69	1	Traumatische Muskelischämie nicht näher bezeichneter Lokalisation
E10.73	1	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, als entgleist bezeichnet
L88	1	Pyoderma gangraenosum

Diagnosen zu B-3.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
M87.15	1	Knochennekrose durch Arzneimittel: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
B99	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
N02.2	1	Rezidivierende und persistierende Hämaturie: Diffuse membranöse Glomerulonephritis
C41.32	1	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Klavikula
I66.8	1	Verschluss und Stenose sonstiger zerebraler Arterien
I31.3	2	Perikarderguss (nichtentzündlich)
T86.11	29	Chronische Funktionsverschlechterung eines Nierentransplantates
T84.5	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese
M54.2	1	Zervikalneuralgie
T82.3	1	Mechanische Komplikation durch sonstige Gefäßtransplantate
D50.8	1	Sonstige Eisenmangelanämien
Z00.5	11	Untersuchung eines potentiellen Organ- oder Gewebespenders
I21.4	11	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
T62.0	1	Toxische Wirkung: Verzehrte Pilze
K26.4	1	Ulcus duodeni: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung
R31	1	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
J86.9	1	Pyothorax ohne Fistel
S72.10	1	Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet
K29.5	2	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet
I70.25	11	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Gangrän
I77.6	2	Arteriitis, nicht näher bezeichnet
A41.9	1	Sepsis, nicht näher bezeichnet
A49.8	4	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
C83.3	2	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
T82.9	1	Nicht näher bezeichnete Komplikation durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Herzen und in den Gefäßen
T86.07	1	Chronische Graft-versus-Host-Krankheit, schwer
I50.13	7	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
J12.8	3	Pneumonie durch sonstige Viren
C80.0	1	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
I11.91	1	Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
I33.0	1	Akute und subakute infektiöse Endokarditis
K52.9	1	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
N17.03	1	Akutes Nierenversagen mit Tubulusnekrose: Stadium 3
Z49.0	4	Vorbereitung auf die Dialyse
M00.91	1	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
I25.15	1	Atherosklerotische Herzkrankheit: Mit stenosierten Bypass-Gefäßen
K92.0	1	Hämatemesis
R74.0	1	Erhöhung der Transaminasenwerte und des Laktat-Dehydrogenase-Wertes [LDH]
C34.1	3	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
I83.2	1	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung
N18.5	77	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
J18.1	4	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
R57.1	1	Hypovolämischer Schock
M00.97	1	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]

Diagnosen zu B-3.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T81.0	1	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
T88.9	1	Komplikation bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, nicht näher bezeichnet
M34.0	1	Progressive systemische Sklerose
T88.7	2	Nicht näher bezeichnete unerwünschte Nebenwirkung eines Arzneimittels oder einer Droge
D47.7	1	Sonstige näher bezeichnete Neubildungen unsicheren oder unbekannten Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D47.2	3	Monoklonale Gammopathie unbestimmter Signifikanz [MGUS]
M54.90	1	Rückenschmerzen, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
Q61.2	2	Polyzystische Niere, autosomal-dominant
K25.4	1	Ulcus ventriculi: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung
N18.2	2	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 2
B44.0	1	Invasive Aspergillose der Lunge
K57.32	1	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
U04.9	1	Schweres akutes respiratorisches Syndrom [SARS], nicht näher bezeichnet
B34.3	2	Infektion durch Parvoviren nicht näher bezeichneter Lokalisation
K55.22	3	Angiodysplasie des Kolons: Mit Blutung
J44.09	1	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 nicht näher bezeichnet
Z09.80	42	Nachuntersuchung nach Organtransplantation
B25.80	2	Infektion des Verdauungstraktes durch Zytomegalieviren
K12.3	1	Orale Mukositis (ulzerativ)
M32.1	8	Systemischer Lupus erythematodes mit Beteiligung von Organen oder Organsystemen
I25.12	1	Atherosklerotische Herzkrankheit: Zwei-Gefäß-Erkrankung
J20.9	3	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
R18	1	Aszites
I48.9	1	Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet
K29.4	1	Chronische atrophische Gastritis
N18.4	12	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4
K81.0	1	Akute Cholezystitis
D70.6	1	Sonstige Neutropenie
C61	1	Bösartige Neubildung der Prostata
E53.8	1	Mangel an sonstigen näher bezeichneten Vitaminen des Vitamin-B-Komplexes
E10.74	1	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
M31.1	3	Thrombotische Mikroangiopathie
J18.8	5	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
N28.0	1	Ischämie und Infarkt der Niere
C44.7	2	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
G72.3	1	Periodische Lähmung
I49.0	1	Kammerflattern und Kammerflimmern
A41.51	4	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
K80.00	1	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion

Diagnosen zu B-3.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
A98.5	1	Hämorrhagisches Fieber mit renalem Syndrom
N15.8	1	Sonstige näher bezeichnete tubulointerstitielle Nierenkrankheiten
C18.0	1	Bösartige Neubildung: Zäkum
A07.2	2	Kryptosporidiose
D68.4	1	Erworbener Mangel an Gerinnungsfaktoren
I20.0	9	Instabile Angina pectoris
E21.0	1	Primärer Hyperparathyreoidismus
C22.0	1	Leberzellkarzinom
B34.9	1	Virusinfektion, nicht näher bezeichnet
N02.5	4	Rezidivierende und persistierende Hämaturie: Diffuse mesangiokapilläre Glomerulonephritis
M79.15	1	Myalgie: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
E11.91	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
J44.12	1	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 >=50 % und <70 % des Sollwertes
M31.7	1	Mikroskopische Polyangiitis
G25.81	1	Syndrom der unruhigen Beine [Restless-Legs-Syndrom]
T81.8	2	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
I21.1	1	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand
T82.8	2	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
K80.31	1	Gallengangsstein mit Cholangitis: Mit Gallenwegsobstruktion
G45.92	1	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
I72.2	2	Aneurysma und Dissektion der Nierenarterie
I48.0	3	Vorhofflimmern, paroxysmal
K51.9	1	Colitis ulcerosa, nicht näher bezeichnet
I71.6	1	Aortenaneurysma, thorakoabdominal, ohne Angabe einer Ruptur
B02.8	1	Zoster mit sonstigen Komplikationen
J15.1	1	Pneumonie durch Pseudomonas
N02.3	1	Rezidivierende und persistierende Hämaturie: Diffuse mesangioproliferative Glomerulonephritis
K92.1	1	Meläna
M31.0	2	Hypersensitivitätsangiitis
N04.5	1	Nephrotisches Syndrom: Diffuse mesangiokapilläre Glomerulonephritis
I70.24	2	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ulzeration
I26.9	5	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
A49.1	1	Streptokokken- und Enterokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
I95.9	1	Hypotonie, nicht näher bezeichnet
M31.3	11	Wegener-Granulomatose
J18.9	4	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
N39.0	22	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
D13.9	1	Gutartige Neubildung: Ungenau bezeichnete Lokalisationen innerhalb des Verdauungssystems
C90.00	1	Multiples Myelom: Ohne Angabe einer kompletten Remission
N28.1	1	Zyste der Niere
J96.00	3	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]

Diagnosen zu B-3.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T83.5	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Harntrakt
T80.5	1	Anaphylaktischer Schock durch Serum
N13.3	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose
T85.71	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch Katheter zur Peritonealdialyse
K52.8	1	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
I65.3	1	Verschluss und Stenose mehrerer und beidseitiger präzerebraler Arterien
E10.75	3	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
N12	3	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
K57.92	1	Divertikulitis des Darmes, Teil nicht näher bezeichnet, ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
C81.9	1	Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
N17.83	1	Sonstiges akutes Nierenversagen: Stadium 3
K83.1	1	Verschluss des Gallenganges
C43.5	1	Bösartiges Melanom des Rumpfes
E86	1	Volumenmangel
K52.1	2	Toxische Gastroenteritis und Kolitis
T82.7	7	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
B37.88	1	Kandidose an sonstigen Lokalisationen
S61.0	1	Offene Wunde eines oder mehrerer Finger ohne Schädigung des Nagels
D59.3	2	Hämolytisch-urämisches Syndrom
I80.20	1	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der Beckenvenen
B37.4	1	Kandidose an sonstigen Lokalisationen des Urogenitalsystems
T65.9	1	Toxische Wirkung einer nicht näher bezeichneten Substanz
J44.89	1	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 nicht näher bezeichnet
E22.2	1	Syndrom der inadäquaten Sekretion von Adiuretin
K83.0	2	Cholangitis
K65.00	3	Spontane bakterielle Peritonitis [SBP] (akut)
I73.0	1	Raynaud-Syndrom
Q44.6	2	Zystische Leberkrankheit [Zystenleber]
N30.0	1	Akute Zystitis
K56.4	2	Sonstige Obturation des Darmes
T86.10	58	Akute Funktionsverschlechterung eines Nierentransplantates
R68.8	1	Sonstige näher bezeichnete Allgemeinsymptome
I70.1	1	Atherosklerose der Nierenarterie
I42.88	1	Sonstige Kardiomyopathien
T82.5	7	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen
R63.4	1	Abnorme Gewichtsabnahme
T82.6	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Herzklappenprothese
I87.21	1	Venöse Insuffizienz (chronisch) (peripher) mit Ulzeration
J06.9	1	Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet
N83.2	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Ovarialzysten
I11.01	1	Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
K29.7	1	Gastritis, nicht näher bezeichnet
K92.2	1	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-3.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
D70.18	1	Sonstige Verlaufsformen der arzneimittelinduzierten Agranulozytose und Neutropenie
C22.1	3	Intrahepatisches Gallengangskarzinom
I50.01	3	Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz
K26.7	1	Ulcus duodeni: Chronisch, ohne Blutung oder Perforation
I89.8	1	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
N04.2	16	Nephrotisches Syndrom: Diffuse membranöse Glomerulonephritis
I20.1	1	Angina pectoris mit nachgewiesenem Koronarspasmus
E87.1	4	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
A41.52	1	Sepsis: Pseudomonas
B48.5	3	Pneumozystose
T87.4	1	Infektion des Amputationsstumpfes
E83.1	1	Störungen des Eisenstoffwechsels
N17.93	40	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3
C15.5	1	Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel
M35.8	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
K76.0	1	Fettleber [fettige Degeneration], anderenorts nicht klassifiziert
D69.58	2	Sonstige sekundäre Thrombozytopenien, nicht als transfusionsrefraktär bezeichnet
N02.8	15	Rezidivierende und persistierende Hämaturie: Sonstige morphologische Veränderungen
I70.22	1	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit belastungsinduziertem Ischämieschmerz, Gehstrecke weniger als 200 m
D36.7	1	Gutartige Neubildung: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen
J69.0	3	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
N02.0	1	Rezidivierende und persistierende Hämaturie: Minimale glomeruläre Läsion
C92.00	1	Akute myeloblastische Leukämie [AML]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
N04.9	3	Nephrotisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet
A09.9	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
E11.74	3	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet

Prozeduren zu B-3.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.fj	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 46 bis unter 52 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-190.21	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
6-007.pc	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 9.300 mg bis unter 10.500 mg
8-810.s7	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 15,0 g bis unter 20,0 g
8-810.s3	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 5,0 g bis unter 7,5 g

Prozeduren zu B-3.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.ph	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.600 mg
8-547.31	119	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
1-859.x	1	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
8-98g.13	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
6-001.98	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 9,5 mg bis unter 10,5 mg
6-001.h7	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 850 mg bis unter 950 mg
6-00b.d	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Letermovir, parenteral
8-542.13	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
8-810.wf	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 185 g bis unter 205 g
8-987.10	39	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
3-035	2	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
6-005.96	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 700 µg bis unter 800 µg
8-191.5	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
8-121	28	Darmspülung
9-984.a	2	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
8-857.16	1	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 432 bis 600 Stunden
8-812.56	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 6.500 IE bis unter 7.500 IE
3-990	7	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
6-002.b5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Etanercept, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
6-007.p5	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 2.700 mg bis unter 3.300 mg
8-147.0	1	Therapeutische Drainage von Harnorganen: Niere
8-810.wa	7	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 85 g bis unter 105 g
8-810.wd	6	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 145 g bis unter 165 g
6-008.h2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 600 mg bis unter 800 mg
8-137.10	1	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
8-810.s2	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 3,0 g bis unter 5,0 g
8-810.wb	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 105 g bis unter 125 g
9-984.9	20	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
6-005.97	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 800 µg bis unter 900 µg

Prozeduren zu B-3.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-003.8	2	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin
8-982.1	2	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
9-984.7	79	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
8-855.4	55	Hämodiafiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen
8-987.11	26	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
6-001.h4	6	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 550 mg bis unter 650 mg
6-009.ag	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Daratumumab, parenteral: 5.000 mg bis unter 5.800 mg
8-854.72	49	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 72 bis 144 Stunden
8-930	33	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
6-005.04	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Azacytidin, parenteral: 450 mg bis unter 600 mg
1-844	4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-920.20	1	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Vollständige Evaluation, mit Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Nierentransplantation
6-007.p2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 1.200 mg bis unter 1.500 mg
6-006.02	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 450 mg bis unter 600 mg
8-831.0	2	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
6-002.19	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 850 Mio. IE bis unter 950 Mio. IE
8-800.f0	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
6-009.4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Ruxolitinib, oral
8-547.0	2	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
8-812.3	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Anti-Human-T-Lymphozyten-Immunglobulin vom Kaninchen, parenteral
8-98g.14	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
8-800.g3	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 4 Thrombozytenkonzentrate
8-857.13	2	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 144 bis 264 Stunden
1-853.2	5	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
6-008.m5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 200 mg bis unter 240 mg
6-003.g2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Lenalidomid, oral: 75 mg bis unter 100 mg
6-001.h5	4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 650 mg bis unter 750 mg

Prozeduren zu B-3.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-424	3	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
8-810.w6	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 45 g bis unter 55 g
8-855.71	2	Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 24 bis 72 Stunden
8-855.70	2	Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Bis 24 Stunden
8-853.70	1	Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Bis 24 Stunden
8-854.76	2	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 432 bis 600 Stunden
8-855.73	2	Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 144 bis 264 Stunden
6-002.p1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 65 mg bis unter 100 mg
8-831.5	8	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
8-133.0	1	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
8-137.2	3	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung
8-98g.10	3	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
8-810.w2	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 10 g bis unter 15 g
8-771	3	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
3-992	2	Intraoperative Anwendung der Verfahren
8-810.s4	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 7,5 g bis unter 10,0 g
8-987.13	12	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-800.f8	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 12 bis unter 14 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-98h.04	2	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 9 bis unter 12 Stunden
8-85a.13	2	Dialyseverfahren wegen mangelnder Funktionsaufnahme und Versagen eines Nierentransplantates: Kontinuierlich: Bis 24 Stunden
8-547.30	66	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
5-930.21	1	Art des Transplantates oder Implantates: Allogen: AB0-nichtkompatibel
3-034	404	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking]
8-800.c1	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
8-137.00	1	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
6-007.pd	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 10.500 mg bis unter 12.900 mg

Prozeduren zu B-3.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.13	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 250 Mio. IE bis unter 350 Mio. IE
6-008.1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Siltuximab, parenteral
8-854.3	15	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen
8-933	6	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
6-002.pa	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
6-001.91	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 2,5 mg bis unter 3,5 mg
8-543.11	8	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
6-005.jj	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Ustekinumab, parenteral: 520 mg bis unter 600 mg
8-854.67	10	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 600 bis 960 Stunden
3-030	122	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
8-810.wj	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 245 g bis unter 285 g
8-153	7	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
6-008.h4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 1.000 mg bis unter 1.400 mg
3-13d.5	1	Urographie: Retrograd
8-812.51	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
6-002.pf	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
6-003.g1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Lenalidomid, oral: 50 mg bis unter 75 mg
6-002.10	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 70 Mio. IE bis unter 130 Mio. IE
8-800.fe	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 28 bis unter 32 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
3-993	134	Quantitative Bestimmung von Parametern
8-810.w1	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 5 g bis unter 10 g
8-98h.03	2	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 6 bis unter 9 Stunden
8-982.2	1	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-190.23	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
8-854.66	10	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 432 bis 600 Stunden
1-465.0	193	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Niere
8-854.71	45	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden
6-001.h6	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 750 mg bis unter 850 mg

Prozeduren zu B-3.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-810.w0	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 2,5 g bis unter 5 g
6-006.00	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 150 mg bis unter 300 mg
6-002.p2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
6-002.pc	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
8-854.5	2	Hämodialyse: Verlängert intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen
8-853.3	1	Hämofiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
1-999.02	76	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Anwendung eines diagnostischen Navigationssystems: Sonographisch
5-572.1	2	Zystostomie: Perkutan
8-192.xb	3	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Bauchregion
8-800.f5	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-001.g3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Imatinib, oral: 2.800 mg bis unter 4.000 mg
8-854.74	14	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 264 bis 432 Stunden
8-98g.12	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
1-846.0	19	Diagnostische perkutane Punktion von Harnorganen: Niere
6-001.h8	8	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 950 mg bis unter 1.050 mg
6-001.hd	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.850 mg bis unter 2.050 mg
8-98h.01	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 2 bis unter 4 Stunden
8-854.70	57	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden
8-018.2	3	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
8-542.21	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 1 Medikament
8-810.w3	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 15 g bis unter 25 g
1-463.0	1	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen: Niere
8-148.0	8	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
8-810.s5	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 10,0 g bis unter 12,5 g
8-854.2	1412	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
8-191.x	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige

Prozeduren zu B-3.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-810.w4	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 25 g bis unter 35 g
8-800.c3	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
6-002.p9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 450 mg bis unter 500 mg
9-984.6	30	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
8-854.4	3	Hämodialyse: Verlängert intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
8-190.22	2	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
6-002.12	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 190 Mio. IE bis unter 250 Mio. IE
8-800.65	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 9 bis unter 11 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
8-855.3	5573	Hämodiafiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
8-854.61	168	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 24 bis 72 Stunden
6-001.j0	3	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, subkutan: 1.400 mg bis unter 2.800 mg
1-853.0	1	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Parazentese
6-002.pg	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.400 mg
8-018.0	4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-132.3	14	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
6-007.72	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Lipegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
8-854.60	412	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Bis 24 Stunden
8-98h.02	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 4 bis unter 6 Stunden
8-85a.00	17	Dialyseverfahren wegen mangelnder Funktionsaufnahme und Versagen eines Nierentransplantates: Intermittierend: 1 bis 3 Behandlungen
9-984.b	11	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
6-006.0h	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 4.800 mg bis unter 5.400 mg
8-987.12	15	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
6-001.b8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Liposomales Doxorubicin, parenteral: 90 mg bis unter 100 mg
1-853.x	1	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Sonstige
8-810.w8	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 65 g bis unter 75 g
8-800.f4	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 5 Apherese-Thrombozytenkonzentrate

Prozeduren zu B-3.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-190.20	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
6-00b.c	2	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Letermovir, oral
9-984.8	72	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
8-854.63	55	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 144 bis 264 Stunden
8-810.w5	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 35 g bis unter 45 g
6-001.he	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 2.050 mg bis unter 2.450 mg
6-002.pe	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
8-98f.0	2	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
8-800.c7	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 48 TE bis unter 56 TE
8-810.we	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 165 g bis unter 185 g
8-857.14	2	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 264 bis 432 Stunden
6-002.1d	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 1.450 Mio. IE bis unter 1.650 Mio. IE
8-854.64	38	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 264 bis 432 Stunden
8-854.73	13	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 144 bis 264 Stunden
8-810.w7	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 55 g bis unter 65 g
6-006.08	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 1.350 mg bis unter 1.500 mg
1-920.10	12	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Teilweise Evaluation, ohne Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Nierentransplantation
6-007.p8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 4.500 mg bis unter 5.700 mg
6-001.h3	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 450 mg bis unter 550 mg
6-005.99	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 1.000 µg bis unter 1.200 µg
8-854.77	3	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 600 bis 960 Stunden
8-98g.11	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
8-800.g2	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate
6-002.p8	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg

Prozeduren zu B-3.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-83b.07	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Sirolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme ohne Polymer
8-144.2	1	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
6-003.h8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Eculizumab, parenteral: 2.700 mg bis unter 3.000 mg
6-002.pj	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.600 mg bis unter 2.000 mg
8-857.12	2	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 72 bis 144 Stunden
8-854.62	111	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 72 bis 144 Stunden
8-800.c0	64	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE

Diagnosen zu B-4.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C18.3	1	Bösartige Neubildung: Flexura coli dextra [hepatica]
E10.61	1	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
I35.0	1	Aortenklappenstenose
C67.2	2	Bösartige Neubildung: Laterale Harnblasenwand
C93.10	6	Chronische myelomonozytäre Leukämie: Ohne Angabe einer kompletten Remission
J12.1	1	Pneumonie durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren]
B01.9	1	Varizellen ohne Komplikation
C84.1	1	Sézary-Syndrom
C91.80	5	Reifzellige B-ALL vom Burkitt-Typ: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C48.2	1	Bösartige Neubildung: Peritoneum, nicht näher bezeichnet
J84.1	1	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose
D33.0	1	Gutartige Neubildung: Gehirn, supratentoriell
C83.8	1	Sonstige nicht follikuläre Lymphome
C34.2	1	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
C83.5	23	Lymphoblastisches Lymphom
T86.06	1	Chronische Graft-versus-Host-Krankheit, moderat
C41.4	2	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Beckenknochen
C49.0	1	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
C49.1	2	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der oberen Extremität, einschließlich Schulter
C43.7	2	Bösartiges Melanom der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
C81.0	6	Noduläres lymphozytenprädominantes Hodgkin-Lymphom
C83.1	18	Mantelzell-Lymphom
C02.1	4	Bösartige Neubildung: Zungenrand
A04.71	1	Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, mit sonstigen Organkomplikationen
A09.0	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs

Diagnosen zu B-4.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
A31.1	1	Infektion der Haut durch sonstige Mykobakterien
Z52.08	6	Spender sonstiger Blutbestandteile
C91.60	1	Prolymphozyten-Leukämie vom T-Zell-Typ: Ohne Angabe einer kompletten Remission
D73.1	1	Hypersplenismus
K59.00	1	Obstipation bei Kolontransitstörung
C34.3	8	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
C16.6	1	Bösartige Neubildung: Große Kurvatur des Magens, nicht näher bezeichnet
C78.7	1	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
I63.1	1	Hirninfarkt durch Embolie präzerebraler Arterien
C56	2	Bösartige Neubildung des Ovars
C91.40	3	Haarzellenleukämie: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C92.10	8	Chronische myeloische Leukämie [CML], BCR/ABL-positiv: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C18.1	1	Bösartige Neubildung: Appendix vermiformis
C18.7	1	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
N30.0	1	Akute Zystitis
K56.4	1	Sonstige Obturation des Darmes
C20	8	Bösartige Neubildung des Rektums
C25.0	5	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf
C34.8	10	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
K56.6	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion
D57.0	2	Sichelzellenanämie mit Krisen
D52.9	1	Folsäure-Mangelanämie, nicht näher bezeichnet
J15.8	1	Sonstige bakterielle Pneumonie
C69.3	2	Bösartige Neubildung: Chorioidea
C50.9	17	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
C25.8	3	Bösartige Neubildung: Pankreas, mehrere Teilbereiche überlappend
E22.2	2	Syndrom der inadäquaten Sekretion von Adiuretin
R56.8	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe
Z52.3	9	Knochenmarkspender
B99	2	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C92.40	1	Akute Promyelozyten-Leukämie [PCL]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
B25.88	2	Sonstige Zytomegalie
C96.4	5	Sarkom der dendritischen Zellen (akzessorische Zellen)
C68.9	1	Bösartige Neubildung: Harnorgan, nicht näher bezeichnet
K91.80	1	Generalisierte Mukositis bei Immunkompromittierung
C85.1	1	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
C17.2	1	Bösartige Neubildung: Ileum
Z52.01	55	Stammzellenspender
T84.5	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese
D66	1	Hereditärer Faktor-VIII-Mangel
C82.1	10	Follikuläres Lymphom Grad II
I50.14	2	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
J22	2	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
J86.9	1	Pyothorax ohne Fistel
C83.7	22	Burkitt-Lymphom

Diagnosen zu B-4.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
D46.5	3	Refraktäre Anämie mit Mehrlinien-Dysplasie
C04.1	1	Bösartige Neubildung: Seitlicher Teil des Mundbodens
M70.2	1	Bursitis olecrani
D69.0	1	Purpura anaphylactoides
C38.3	9	Bösartige Neubildung: Mediastinum, Teil nicht näher bezeichnet
C25.1	1	Bösartige Neubildung: Pankreaskörper
I77.6	1	Arteriitis, nicht näher bezeichnet
A41.9	4	Sepsis, nicht näher bezeichnet
C91.10	9	Chronische lymphatische Leukämie vom B-Zell-Typ [CLL]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
A49.8	1	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
T86.07	7	Chronische Graft-versus-Host-Krankheit, schwer
C83.3	130	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
J12.8	1	Pneumonie durch sonstige Viren
C54.1	4	Bösartige Neubildung: Endometrium
C02.0	1	Bösartige Neubildung: Zungenrücken
C80.0	9	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
K29.5	1	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet
C13.2	2	Bösartige Neubildung: Hinterwand des Hypopharynx
R74.0	1	Erhöhung der Transaminasenwerte und des Laktat-Dehydrogenase-Wertes [LDH]
N17.92	1	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 2
J18.0	2	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
C65	2	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
C24.1	1	Bösartige Neubildung: Ampulla hepatopancreatica [Ampulla Vateri]
C64	6	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C15.3	2	Bösartige Neubildung: Ösophagus, oberes Drittel
C09.1	2	Bösartige Neubildung: Gaumenbogen (vorderer) (hinterer)
M35.1	1	Sonstige Overlap-Syndrome
I71.4	1	Aneurysma der Aorta abdominalis, ohne Angabe einer Ruptur
C82.3	2	Follikuläres Lymphom Grad IIIa
A08.0	1	Enteritis durch Rotaviren
C94.00	7	Akute Erythroleukämie: Ohne Angabe einer kompletten Remission
I63.5	4	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
J10.0	1	Grippe mit Pneumonie, saisonale Influenzaviren nachgewiesen
C88.00	1	Makroglobulinämie Waldenström: Ohne Angabe einer kompletten Remission
K71.2	1	Toxische Leberkrankheit mit akuter Hepatitis
C34.1	15	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
C41.01	1	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Kraniofazial
J18.1	8	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
C79.3	1	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
C92.50	10	Akute myelomonozytäre Leukämie: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C57.4	1	Bösartige Neubildung: Uterine Adnexe, nicht näher bezeichnet
C09.8	1	Bösartige Neubildung: Tonsille, mehrere Teilbereiche überlappend
I44.1	1	Atrioventrikulärer Block 2. Grades
C76.2	3	Bösartige Neubildung ungenau bezeichneter Lokalisationen: Abdomen
D47.9	3	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-4.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
E85.8	2	Sonstige Amyloidose
A41.1	2	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
I95.1	1	Orthostatische Hypotonie
C95.00	1	Akute Leukämie nicht näher bezeichneten Zelltyps: Ohne Angabe einer kompletten Remission
I71.6	1	Aortenaneurysma, thorakoabdominal, ohne Angabe einer Ruptur
I49.0	1	Kammerflattern und Kammerflimmern
C44.7	1	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
C71.3	1	Bösartige Neubildung: Parietallappen
D70.3	2	Sonstige Agranulozytose
J18.8	5	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
C62.1	8	Bösartige Neubildung: Deszendierter Hoden
T86.01	7	Akute Graft-versus-host-Krankheit, Grad I und II
C40.2	4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Lange Knochen der unteren Extremität
C37	2	Bösartige Neubildung des Thymus
N39.0	6	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
C81.1	16	Nodulär-sklerosierendes (klassisches) Hodgkin-Lymphom
C18.8	2	Bösartige Neubildung: Kolon, mehrere Teilbereiche überlappend
D68.31	3	Hämorrhagische Diathese durch Vermehrung von Antikörpern gegen Faktor VIII
C93.00	16	Akute Monoblasten-/Monozytenleukämie: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C81.3	3	Lymphozytenarmes (klassisches) Hodgkin-Lymphom
D69.3	15	Idiopathische thrombozytopenische Purpura
C43.9	2	Bösartiges Melanom der Haut, nicht näher bezeichnet
C49.4	11	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Abdomens
A08.1	1	Akute Gastroenteritis durch Norovirus
M31.1	3	Thrombotische Mikroangiopathie
T42.4	1	Vergiftung: Benzodiazepine
N18.4	1	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4
C84.4	3	Peripheres T-Zell-Lymphom, nicht spezifiziert
C82.2	1	Follikuläres Lymphom Grad III, nicht näher bezeichnet
C61	12	Bösartige Neubildung der Prostata
A41.51	1	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
B27.0	2	Mononukleose durch Gamma-Herpesviren
C49.2	19	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
C18.4	1	Bösartige Neubildung: Colon transversum
G93.6	1	Hirnödem
C86.5	7	Angioimmunoblastisches T-Zell-Lymphom
D59.1	3	Sonstige autoimmunhämolytische Anämien
C09.0	1	Bösartige Neubildung: Fossa tonsillaris
D36.1	1	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
K70.3	2	Alkoholische Leberzirrhose
C91.00	27	Akute lymphatische Leukämie [ALL]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C60.1	1	Bösartige Neubildung: Glans penis
C18.2	3	Bösartige Neubildung: Colon ascendens

Diagnosen zu B-4.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
J80.03	2	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]: Schweres Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
K92.1	1	Meläna
C81.7	5	Sonstige Typen des (klassischen) Hodgkin-Lymphoms
C15.1	2	Bösartige Neubildung: Thorakaler Ösophagus
E85.3	3	Sekundäre systemische Amyloidose
C83.0	9	Kleinzelliges B-Zell-Lymphom
C45.0	1	Mesotheliom der Pleura
I26.0	1	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
C90.00	64	Multiples Myelom: Ohne Angabe einer kompletten Remission
J96.00	2	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
I26.9	2	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
M19.23	1	Sonstige sekundäre Arthrose: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
C23	3	Bösartige Neubildung der Gallenblase
C82.0	4	Follikuläres Lymphom Grad I
D43.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, infratentoriell
C10.8	2	Bösartige Neubildung: Oropharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C44.6	1	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut der oberen Extremität, einschließlich Schulter
C67.8	6	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend
D46.7	5	Sonstige myelodysplastische Syndrome
C15.5	3	Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel
C50.5	4	Bösartige Neubildung: Unterer äußerer Quadrant der Brustdrüse
C81.4	1	Lymphozytenreiches (klassisches) Hodgkin-Lymphom
T86.02	14	Akute Graft-versus-host-Krankheit, Grad III und IV
C22.3	1	Angiosarkom der Leber
C68.8	3	Bösartige Neubildung: Harnorgane, mehrere Teilbereiche überlappend
C22.0	6	Leberzellkarzinom
C81.2	2	Gemischtzelliges (klassisches) Hodgkin-Lymphom
C79.5	1	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
C13.8	1	Bösartige Neubildung: Hypopharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
J69.0	3	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
C92.00	85	Akute myeloblastische Leukämie [AML]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
A09.9	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
D46.9	1	Myelodysplastisches Syndrom, nicht näher bezeichnet
N17.93	1	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3
C38.8	2	Bösartige Neubildung: Herz, Mediastinum und Pleura, mehrere Teilbereiche überlappend
D61.8	7	Sonstige näher bezeichnete aplastische Anämien
C38.1	4	Bösartige Neubildung: Vorderes Mediastinum
R53	2	Unwohlsein und Ermüdung
C43.5	1	Bösartiges Melanom des Rumpfes
D86.2	1	Sarkoidose der Lunge mit Sarkoidose der Lymphknoten
R04.0	1	Epistaxis
D46.2	7	Refraktäre Anämie mit Blastenüberschuss [RAEB]
C50.8	2	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend
C44.2	1	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Ohres und des äußeren Gehörganges

Diagnosen zu B-4.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C92.80	33	Akute myeloische Leukämie mit multilineärer Dysplasie: Ohne Angabe einer kompletten Remission
D69.58	1	Sonstige sekundäre Thrombozytopenien, nicht als transfusionsrefraktär bezeichnet
M62.23	2	Ischämischer Muskelinfarkt (nichttraumatisch): Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
C32.1	2	Bösartige Neubildung: Supraglottis
C54.9	1	Bösartige Neubildung: Corpus uteri, nicht näher bezeichnet
C73	2	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
C33	1	Bösartige Neubildung der Trachea
C05.8	1	Bösartige Neubildung: Gaumen, mehrere Teilbereiche überlappend
B48.5	1	Pneumozystose
C48.0	1	Bösartige Neubildung: Retroperitoneum
C62.0	1	Bösartige Neubildung: Dystoper Hoden
D47.4	3	Osteomyelofibrose
C16.3	2	Bösartige Neubildung: Antrum pyloricum
L03.02	1	Phlegmone an Zehen
C18.0	2	Bösartige Neubildung: Zäkum
R11	2	Übelkeit und Erbrechen
C84.7	6	Anaplastisches großzelliges Lymphom, ALK-negativ
C49.5	13	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Beckens
R06.0	1	Dyspnoe
C77.4	1	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Inguinale Lymphknoten und Lymphknoten der unteren Extremität
E11.74	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
C86.4	2	Blastisches NK-Zell-Lymphom
A49.9	5	Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet
C30.0	1	Bösartige Neubildung: Nasenhöhle
D47.3	1	Essentielle (hämorrhagische) Thrombozythämie
K92.2	3	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
C78.1	1	Sekundäre bösartige Neubildung des Mediastinums
C32.0	1	Bösartige Neubildung: Glottis
C22.1	8	Intrahepatisches Gallengangskarzinom
I50.01	1	Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz
C01	4	Bösartige Neubildung des Zungengrundes

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.c2	30	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
6-001.hf	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 2.450 mg bis unter 2.850 mg
6-005.e9	6	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Plerixafor, parenteral: 45,0 mg bis unter 50,0 mg
6-002.dd	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Busulfan, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
6-002.15	16	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 450 Mio. IE bis unter 550 Mio. IE

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98g.11	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
6-001.hh	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 3.250 mg bis unter 3.650 mg
6-003.s1	2	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Abatacept, intravenös: 250 mg bis unter 500 mg
5-410.01	7	Entnahme von hämatopoetischen Stammzellen aus Knochenmark und peripherem Blut zur Transplantation und von peripheren Blutzellen zur Transfusion: Hämatopoetische Stammzellen aus Knochenmark: Zur allogenen Spende (verwandt oder nicht verwandt)
8-017.0	3	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
6-008.hb	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 4.600 mg bis unter 5.400 mg
6-008.he	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 7.000 mg bis unter 8.600 mg
6-006.j5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Ipilimumab, parenteral: 70 mg bis unter 80 mg
8-543.53	33	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 3 Medikamente
6-007.5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Dabrafenib, oral
6-007.72	163	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Lipegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
6-00b.c	40	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Letermovir, oral
6-004.c	97	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Rasburicase, parenteral
8-800.c4	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 24 TE bis unter 32 TE
6-006.01	3	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 300 mg bis unter 450 mg
8-810.w7	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 55 g bis unter 65 g
6-006.07	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 1.200 mg bis unter 1.350 mg
6-002.qm	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 8.650 mg bis unter 11.150 mg
6-001.h9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.050 mg bis unter 1.250 mg
8-802.64	3	Transfusion von Leukozyten: Granulozyten: 7 bis unter 9 Granulozytenkonzentrate
8-800.60	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat
8-191.00	3	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
6-002.pb	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
8-98h.07	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 20 bis unter 25 Stunden
6-002.p8	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
6-002.11	27	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 130 Mio. IE bis unter 190 Mio. IE

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-857.12	1	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 72 bis 144 Stunden
6-006.b4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Brentuximab Vedotin, parenteral: 125 mg bis unter 150 mg
8-017.1	4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
6-007.a	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Pomalidomid, oral
8-810.ea	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 3.000 Einheiten bis unter 4.000 Einheiten
8-810.w6	5	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 45 g bis unter 55 g
8-542.33	6	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 3 Medikamente
8-802.40	40	Transfusion von Leukozyten: Lymphozyten ohne erneute Gewinnung vom gleichen Spender, nach Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen: Ohne In-vitro-Aufbereitung
1-941.30	16	Komplexe Diagnostik bei myeloischen und lymphatischen Neoplasien: Hochauflösende HLA-Typisierung [Zweifeldauflösung] mit Bestimmung von HLA-A, HLA-B, HLA-C, HLA-DR und HLA-DQ: Beim Patienten
6-007.n4	8	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
5-936.1	8	Verwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien: Internationale Zulassung
8-543.21	4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 1 Medikament
6-007.71	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Lipegfilgrastim, parenteral: 3 mg bis unter 6 mg
8-179.0	1	Andere therapeutische Spülungen: Therapeutische Spülung über liegenden intraperitonealen Katheter
6-00a.9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Ixazomib, oral
6-001.hc	3	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.650 mg bis unter 1.850 mg
6-005.97	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 800 µg bis unter 900 µg
8-542.34	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 4 oder mehr Medikamente
9-984.9	10	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
6-005.e8	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Plerixafor, parenteral: 40,0 mg bis unter 45,0 mg
6-001.b7	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Liposomales Doxorubicin, parenteral: 80 mg bis unter 90 mg
6-008.h7	5	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 2.200 mg bis unter 2.600 mg
8-800.f4	22	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 5 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
9-984.b	22	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
6-004.43	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Decitabin, parenteral: 120 mg bis unter 150 mg
6-002.q6	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 650 mg bis unter 750 mg
6-002.df	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Busulfan, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
6-002.1a	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 950 Mio. IE bis unter 1.050 Mio. IE

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-490.4	2	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Rumpf
6-001.hb	9	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.450 mg bis unter 1.650 mg
8-810.w5	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 35 g bis unter 45 g
6-001.he	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 2.050 mg bis unter 2.450 mg
8-810.w9	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 75 g bis unter 85 g
8-190.20	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
6-005.ed	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Plerixafor, parenteral: 80,0 mg bis unter 100,0 mg
6-00a.8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Inotuzumab Ozogamicin, parenteral
8-800.62	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 3 bis unter 5 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
8-542.41	20	Nicht komplexe Chemotherapie: 4 Tage: 1 Medikament
6-001.g0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Imatinib, oral: 800 mg bis unter 1.200 mg
6-007.n6	11	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg
8-544.1	6	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: Zwei Chemotherapieblöcke während eines stationären Aufenthaltes
6-002.q8	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 850 mg bis unter 950 mg
8-98g.12	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
6-008.77	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Blinatumomab, parenteral: 72 µg bis unter 100 µg
6-006.08	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 1.350 mg bis unter 1.500 mg
8-810.g1	16	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 2.000 IE bis unter 3.500 IE
8-148.0	20	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
8-191.x	10	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
6-007.pb	11	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 8.100 mg bis unter 9.300 mg
8-543.14	1	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 4 Medikamente
8-800.c3	10	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
6-002.pd	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
6-005.95	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 600 µg bis unter 700 µg
8-810.w2	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 10 g bis unter 15 g

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-812.60	9	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
8-810.db	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Von-Willebrand-Faktor: 15.000 Einheiten bis unter 20.000 Einheiten
6-005.06	6	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Azacytidin, parenteral: 750 mg bis unter 900 mg
8-800.f0	119	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
5-930.20	45	Art des Transplantates oder Implantates: Allogen: AB0-kompatibel
6-007.kf	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 5.400 mg bis unter 6.000 mg
6-007.p7	9	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 3.900 mg bis unter 4.500 mg
8-98g.10	16	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
8-543.32	38	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
6-007.n8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
8-810.w3	28	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 15 g bis unter 25 g
8-542.21	83	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 1 Medikament
6-008.g9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 1.800 mg bis unter 2.000 mg
6-005.07	9	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Azacytidin, parenteral: 900 mg bis unter 1.200 mg
6-009.j	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Palbociclib, oral
6-006.00	3	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 150 mg bis unter 300 mg
6-001.h6	19	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 750 mg bis unter 850 mg
8-152.0	1	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Perikard
8-805.60	3	Transfusion von peripher gewonnenen hämatopoetischen Stammzellen: Stammzellboost nach erfolgter Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen: Ohne In-vitro-Aufbereitung
6-006.f	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Vemurafenib, oral
6-001.bb	4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Liposomales Doxorubicin, parenteral: 120 mg bis unter 140 mg
6-00a.k4	3	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Venetoclax, oral: 1.500 mg bis unter 2.000 mg
8-800.f5	26	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-00a.k2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Venetoclax, oral: 750 mg bis unter 1.000 mg
6-004.45	3	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Decitabin, parenteral: 180 mg bis unter 210 mg
6-002.pc	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98h.01	3	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 2 bis unter 4 Stunden
6-003.gd	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Lenalidomid, oral: 350 mg bis unter 400 mg
6-004.30	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Dasatinib, oral: 200 mg bis unter 300 mg
8-133.0	1	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
6-008.h5	10	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 1.400 mg bis unter 1.800 mg
9-984.6	14	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
8-805.27	5	Transfusion von peripher gewonnenen hämatopoetischen Stammzellen: Allogen, nicht HLA-identisch, verwandter Spender: Ohne In-vitro-Aufbereitung bei Differenz in 2-3 Antigenen (haploident)
6-002.de	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Busulfan, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
6-007.kc	5	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 3.900 mg bis unter 4.200 mg
6-007.m6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Ramucirumab, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.500 mg
6-002.72	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Pegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
8-98h.05	2	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 12 bis unter 15 Stunden
8-144.0	4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
6-005.00	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Azacytidin, parenteral: 150 mg bis unter 225 mg
6-002.p5	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
8-543.22	27	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
8-810.e8	7	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
6-002.18	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 750 Mio. IE bis unter 850 Mio. IE
6-002.d8	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Busulfan, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg
6-008.gd	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 2.600 mg bis unter 3.000 mg
6-006.0a	2	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 1.800 mg bis unter 2.100 mg
6-007.k5	3	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 1.800 mg bis unter 2.100 mg
6-00a.f	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Ribociclib, oral
8-800.f7	14	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 10 bis unter 12 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-98f.50	1	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte
6-007.pe	5	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 12.900 mg bis unter 15.300 mg
6-007.j2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Obinutuzumab, parenteral: 3.000 mg bis unter 4.000 mg

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.q7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 750 mg bis unter 850 mg
6-005.0b	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Azacytidin, parenteral: 2.100 mg bis unter 2.400 mg
8-810.j5	6	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
6-005.d1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Paclitaxel, als an Albumin gebundene Nanopartikel, parenteral: 300 mg bis unter 450 mg
8-98e.2	27	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
6-00c.7	11	Applikation von Medikamenten, Liste 12: Gilteritinib, oral
8-831.5	16	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
6-002.pn	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.800 mg bis unter 3.600 mg
6-003.g2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Lenalidomid, oral: 75 mg bis unter 100 mg
6-008.g3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 600 mg bis unter 800 mg
6-003.ef	2	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Nelarabin, parenteral: 10.000 mg bis unter 12.000 mg
8-547.0	289	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
8-810.wc	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 125 g bis unter 145 g
1-941.20	5	Komplexe Diagnostik bei myeloischen und lymphatischen Neoplasien: Niedrigauflösende HLA-Typisierung [Einfeldauflösung] mit Bestimmung von HLA-A, HLA-B und HLA-DR: Beim Patienten
6-00a.b	6	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Midostaurin, oral
8-800.fh	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 40 bis unter 46 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-153	4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
6-007.nh	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 1.800 mg bis unter 2.000 mg
8-982.3	9	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
6-002.q2	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 250 mg bis unter 350 mg
6-006.b5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Brentuximab Vedotin, parenteral: 150 mg bis unter 175 mg
6-008.gf	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 3.400 mg bis unter 3.800 mg
8-191.10	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
6-002.p7	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg
6-002.13	31	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 250 Mio. IE bis unter 350 Mio. IE
6-002.52	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 2,50 g bis unter 3,50 g
6-002.pa	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
6-007.p4	14	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 2.100 mg bis unter 2.700 mg

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-411.6	1	Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen aus dem Knochenmark: Retransplantation während desselben stationären Aufenthaltes
6-009.4	20	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Ruxolitinib, oral
6-002.p1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 65 mg bis unter 100 mg
6-001.a5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 750 mg bis unter 850 mg
6-008.hd	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 6.200 mg bis unter 7.000 mg
6-007.k9	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 3.000 mg bis unter 3.300 mg
6-002.qb	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 1.350 mg bis unter 1.550 mg
6-00a.kb	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Venetoclax, oral: 7.000 mg bis unter 9.000 mg
6-006.0f	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 3.600 mg bis unter 4.200 mg
6-001.ga	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Imatinib, oral: 13.600 mg bis unter 16.000 mg
6-002.14	23	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 350 Mio. IE bis unter 450 Mio. IE
6-008.91	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Carfilzomib, parenteral: 60 mg bis unter 90 mg
9-401.02	3028	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mehr als 4 Stunden
9-401.01	2098	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden
9-401.00	1	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
8-801	6	Austauschtransfusion
8-810.6p	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Rekombinanter aktivierter Faktor VII: 10.000 KIE bis unter 15.000 KIE
1-853.2	4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
6-009.a7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Daratumumab, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
1-424	265	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
6-003.p3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Pegylierte Asparaginase, parenteral: 3.750 IE bis unter 5.000 IE
8-547.2	2	Andere Immuntherapie: Mit Immunmodulatoren
6-002.d1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Busulfan, parenteral: 50 mg bis unter 75 mg
8-543.31	18	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 1 Medikament
8-812.3	40	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Anti-Human-T-Lymphozyten-Immunglobulin vom Kaninchen, parenteral
8-805.7	1	Transfusion von peripher gewonnenen hämatopoetischen Stammzellen: Retransfusion während desselben stationären Aufenthaltes
8-812.63	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 21 TE bis unter 31 TE

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.q0	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 100 mg bis unter 175 mg
8-812.52	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
6-002.q9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 950 mg bis unter 1.150 mg
8-800.f9	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 14 bis unter 16 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-008.96	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Carfilzomib, parenteral: 240 mg bis unter 300 mg
8-987.10	50	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-159.x	6	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
6-005.d0	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Paclitaxel, als an Albumin gebundene Nanopartikel, parenteral: 150 mg bis unter 300 mg
8-543.43	25	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 3 Medikamente
6-007.74	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Lipegfilgrastim, parenteral: 18 mg bis unter 24 mg
6-008.gg	4	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 3.800 mg bis unter 4.600 mg
8-810.99	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Plasmatischer Faktor VIII: 5.000 Einheiten bis unter 10.000 Einheiten
6-002.19	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 850 Mio. IE bis unter 950 Mio. IE
6-00b.8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Emicizumab, parenteral
6-002.ph	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.600 mg
6-006.b3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Brentuximab Vedotin, parenteral: 100 mg bis unter 125 mg
6-003.g0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Lenalidomid, oral: 25 mg bis unter 50 mg
8-802.60	2	Transfusion von Leukozyten: Granulozyten: 1 Granulozytenkonzentrat
8-190.21	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
8-810.g3	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 5.000 IE bis unter 7.000 IE
6-002.1c	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 1.250 Mio. IE bis unter 1.450 Mio. IE
8-018.1	41	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
6-007.n0	17	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 50 mg bis unter 100 mg
6-002.1g	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 2.050 Mio. IE bis unter 2.250 Mio. IE
8-805.26	1	Transfusion von peripher gewonnenen hämatopoetischen Stammzellen: Allogen, nicht HLA-identisch, verwandter Spender: Ohne In-vitro-Aufbereitung bei Differenz in 1 Antigen
8-542.61	3	Nicht komplexe Chemotherapie: 6 Tage: 1 Medikament

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-004.46	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Decitabin, parenteral: 210 mg bis unter 240 mg
8-805.00	54	Transfusion von peripher gewonnenen hämatopoetischen Stammzellen: Autogen: Ohne In-vitro-Aufbereitung
6-006.06	4	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 1.050 mg bis unter 1.200 mg
8-542.13	15	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
6-001.h7	10	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 850 mg bis unter 950 mg
6-005.me	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, intravenös: 2.080 mg bis unter 2.400 mg
8-542.32	16	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
8-810.s1	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 2,0 g bis unter 3,0 g
6-002.p4	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
6-005.92	3	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 300 µg bis unter 400 µg
6-001.h4	17	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 550 mg bis unter 650 mg
8-987.11	32	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-802.42	4	Transfusion von Leukozyten: Lymphozyten ohne erneute Gewinnung vom gleichen Spender, nach Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen: Mit virusspezifischer In-vitro-Aufbereitung
6-005.04	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Azacytidin, parenteral: 450 mg bis unter 600 mg
6-005.96	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 700 µg bis unter 800 µg
5-930.21	25	Art des Transplantates oder Implantates: Allogen: AB0-nichtkompatibel
8-812.4	3	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Anti-Human-T-Lymphozyten-Immunglobulin vom Pferd, parenteral
6-003.f0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Natalizumab, parenteral: 300 mg bis unter 600 mg
6-007.m1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Ramucirumab, parenteral: 450 mg bis unter 600 mg
8-543.11	4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
8-800.f2	33	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 3 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-008.h3	6	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 800 mg bis unter 1.000 mg
6-008.g6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.400 mg
8-810.6d	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Rekombinanter aktivierter Faktor VII: 2.000 KIE bis unter 2.500 KIE
6-007.73	5	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Lipegfilgrastim, parenteral: 12 mg bis unter 18 mg

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-128	2	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
6-008.g8	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 1.600 mg bis unter 1.800 mg
6-002.1b	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 1.050 Mio. IE bis unter 1.250 Mio. IE
8-810.j7	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g
6-00b.d	14	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Letermovir, parenteral
8-146.x	4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Sonstige
6-005.01	3	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Azacytidin, parenteral: 225 mg bis unter 300 mg
6-005.e4	20	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Plerixafor, parenteral: 20,0 mg bis unter 25,0 mg
6-007.06	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Suspension: 7.800 mg bis unter 9.000 mg
8-810.wf	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 185 g bis unter 205 g
6-009.aa	2	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Daratumumab, parenteral: 1.800 mg bis unter 2.200 mg
8-121	25	Darmspülung
8-543.52	9	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 2 Medikamente
8-800.g6	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 8 bis unter 10 Thrombozytenkonzentrate
5-411.50	2	Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen aus dem Knochenmark: Allogen, HLA-identisch, nicht verwandter Spender: Ohne In-vitro-Aufbereitung
8-98h.04	15	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 9 bis unter 12 Stunden
8-98e.3	23	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
8-810.e9	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 2.000 Einheiten bis unter 3.000 Einheiten
8-144.1	1	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
8-191.5	6	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
8-800.fc	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 20 bis unter 24 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-98h.02	29	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 4 bis unter 6 Stunden
6-007.k0	3	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 300 mg bis unter 600 mg
8-800.fd	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 24 bis unter 28 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-812.61	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
6-003.k0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 75 mg bis unter 125 mg

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.qp	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 13.650 mg bis unter 18.650 mg
6-002.pj	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.600 mg bis unter 2.000 mg
6-007.kh	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 7.200 mg bis unter 8.400 mg
6-003.kf	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 2.000 mg bis unter 2.400 mg
8-800.fa	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 16 bis unter 18 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-923.1	1	Monitoring der hirnvenösen Sauerstoffsättigung: Nicht invasiv
6-008.h6	7	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 1.800 mg bis unter 2.200 mg
8-543.51	1	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 1 Medikament
6-001.c0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
8-987.12	22	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-018.0	45	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
6-004.49	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Decitabin, parenteral: 300 mg bis unter 330 mg
6-001.97	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 8,5 mg bis unter 9,5 mg
6-008.ge	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 3.000 mg bis unter 3.400 mg
6-002.1d	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 1.450 Mio. IE bis unter 1.650 Mio. IE
8-800.c0	395	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
8-541.0	72	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: Intrathekal
6-007.pa	11	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 6.900 mg bis unter 8.100 mg
8-810.j6	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 3,0 g bis unter 4,0 g
8-017.2	1	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
6-00c.c	3	Applikation von Medikamenten, Liste 12: Polatuzumab Vedotin, parenteral
8-542.71	15	Nicht komplexe Chemotherapie: 7 Tage: 1 Medikament
8-132.2	2	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend
6-001.b9	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Liposomales Doxorubicin, parenteral: 100 mg bis unter 110 mg
6-007.n5	12	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 300 mg bis unter 350 mg
8-810.g8	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 25.000 IE bis unter 30.000 IE
8-144.2	3	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
6-002.q3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 350 mg bis unter 450 mg

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-005.94	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 500 µg bis unter 600 µg
6-001.b8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Liposomales Doxorubicin, parenteral: 90 mg bis unter 100 mg
6-008.h9	4	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 3.000 mg bis unter 3.800 mg
8-543.34	7	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 4 Medikamente
6-002.da	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Busulfan, parenteral: 450 mg bis unter 500 mg
6-005.03	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Azacytidin, parenteral: 375 mg bis unter 450 mg
9-984.8	36	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
8-800.ff	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 32 bis unter 36 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-00a.4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Cladribin, oral
9-500.0	1	Patientenschulung: Basisschulung
6-002.b3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Etanercept, parenteral: 100 mg bis unter 125 mg
6-001.g8	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Imatinib, oral: 8.800 mg bis unter 11.200 mg
6-005.m3	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, intravenös: 480 mg bis unter 640 mg
6-00b.6	9	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Liposomales Cytarabin-Daunorubicin, parenteral
8-98e.0	46	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung: Bis zu 6 Behandlungstage
8-810.w8	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 65 g bis unter 75 g
6-007.p3	21	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 1.500 mg bis unter 2.100 mg
8-132.3	4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
8-543.33	12	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 3 Medikamente
6-006.0b	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 2.100 mg bis unter 2.400 mg
8-810.jc	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 9,0 g bis unter 10,0 g
8-800.c5	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 32 TE bis unter 40 TE
6-001.b4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Liposomales Doxorubicin, parenteral: 50 mg bis unter 60 mg
6-00a.k0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Venetoclax, oral: 250 mg bis unter 500 mg
6-001.j0	11	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, subkutan: 1.400 mg bis unter 2.800 mg
6-00a.k1	7	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Venetoclax, oral: 500 mg bis unter 750 mg
8-98h.06	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 15 bis unter 20 Stunden
6-002.qa	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 1.150 mg bis unter 1.350 mg

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-008.ha	4	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 3.800 mg bis unter 4.600 mg
1-853.0	2	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Parazentese
6-003.g4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Lenalidomid, oral: 125 mg bis unter 150 mg
8-191.20	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
8-506	2	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
6-002.12	32	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 190 Mio. IE bis unter 250 Mio. IE
8-810.w4	13	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 25 g bis unter 35 g
8-831.2	7	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
6-008.gn	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 9.400 mg bis unter 11.000 mg
8-805.30	21	Transfusion von peripher gewonnenen hämatopoetischen Stammzellen: Allogen, nicht HLA-identisch, nicht verwandter Spender: Ohne In-vitro-Aufbereitung
6-002.p9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 450 mg bis unter 500 mg
6-002.dc	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Busulfan, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
6-008.h1	3	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 400 mg bis unter 600 mg
8-805.50	28	Transfusion von peripher gewonnenen hämatopoetischen Stammzellen: Allogen, HLA-identisch, nicht verwandter Spender: Ohne In-vitro-Aufbereitung
8-98h.03	31	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 6 bis unter 9 Stunden
6-002.b6	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Etanercept, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
6-007.k4	4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 1.500 mg bis unter 1.800 mg
8-810.je	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 12,5 g bis unter 15,0 g
8-541.x	1	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: Sonstige
8-800.fe	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 28 bis unter 32 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-982.2	10	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
6-007.k2	4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 900 mg bis unter 1.200 mg
6-008.gj	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 5.400 mg bis unter 6.200 mg
6-002.pk	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.000 mg bis unter 2.400 mg
6-007.n7	6	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 400 mg bis unter 500 mg
6-00a.k3	4	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Venetoclax, oral: 1.000 mg bis unter 1.500 mg

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-007.j0	4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Obinutuzumab, parenteral: 1.000 mg bis unter 2.000 mg
6-003.g3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Lenalidomid, oral: 100 mg bis unter 125 mg
8-018.2	32	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
6-008.h8	4	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 2.600 mg bis unter 3.000 mg
6-002.a0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Cytarabin, intrathekal: 25 mg bis unter 50 mg
8-543.42	6	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 2 Medikamente
6-008.h4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 1.000 mg bis unter 1.400 mg
6-007.p0	10	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 600 mg bis unter 900 mg
8-800.61	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 2 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
6-001.e4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 300 mg bis unter 400 mg
6-009.ae	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Daratumumab, parenteral: 3.400 mg bis unter 4.200 mg
8-120	1	Magenspülung
6-008.hh	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 11.800 mg bis unter 13.400 mg
6-007.k3	3	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.500 mg
6-002.qf	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 2.150 mg bis unter 3.150 mg
6-002.p2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
8-800.f6	24	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 8 bis unter 10 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
1-774	470	Standardisiertes palliativmedizinisches Basisassessment (PBA)
8-98e.1	48	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-410.30	9	Entnahme von peripheren Blutzellen zur Transfusion: Periphere Blutzellen, Lymphozyten: Autogen, T-Zellen zur Ex-vivo-Kultur und tumorspezifischen In-vitro-Aufbereitung
6-006.09	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 1.500 mg bis unter 1.800 mg
8-543.41	6	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 1 Medikament
6-005.90	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 100 µg bis unter 200 µg
6-002.pe	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
6-002.d9	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Busulfan, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
6-007.p8	16	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 4.500 mg bis unter 5.700 mg

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-700.1	1	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus
6-003.g1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Lenalidomid, oral: 50 mg bis unter 75 mg
6-007.na	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
6-005.mv	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, intravenös: 8.480 mg oder mehr
6-005.91	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 200 µg bis unter 300 µg
6-002.p3	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
6-009.da	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Elotuzumab, parenteral: 1.800 mg bis unter 2.200 mg
6-008.g2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 400 mg bis unter 600 mg
5-411.27	8	Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen aus dem Knochenmark: Allogen, nicht HLA-identisch, verwandter Spender: Ohne In-vitro-Aufbereitung bei Differenz in 2-3 Antigenen (haploident)
6-005.n0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, subkutan: 162 mg bis unter 324 mg
8-812.64	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 31 TE oder mehr
6-005.ma	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, intravenös: 1.600 mg bis unter 1.760 mg
6-001.g5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Imatinib, oral: 5.200 mg bis unter 6.400 mg
8-812.51	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
1-941.0	69	Komplexe Diagnostik bei myeloischen und lymphatischen Neoplasien: Komplexe Diagnostik
8-931.0	18	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
6-002.10	31	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 70 Mio. IE bis unter 130 Mio. IE
6-002.pf	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
1-941.21	6	Komplexe Diagnostik bei myeloischen und lymphatischen Neoplasien: Niedrigauflösende HLA-Typisierung [Einfeldauflösung] mit Bestimmung von HLA-A, HLA-B und HLA-DR: Bei einem oder mehreren Verwandten
6-003.p0	3	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Pegylierte Asparaginase, parenteral: 625 IE bis unter 1.250 IE
6-009.ap	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Daratumumab, parenteral: 12.200 mg bis unter 13.800 mg
8-810.wm	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 325 g bis unter 365 g
6-00a.k7	4	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Venetoclax, oral: 3.000 mg bis unter 4.000 mg
8-810.g5	5	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 10.000 IE bis unter 15.000 IE

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-941.31	6	Komplexe Diagnostik bei myeloischen und lymphatischen Neoplasien: Hochauflösende HLA-Typisierung [Zweifeldauflösung] mit Bestimmung von HLA-A, HLA-B, HLA-C, HLA-DR und HLA-DQ: Bei einem oder mehreren Verwandten
6-009.38	6	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 200 mg bis unter 240 mg
6-007.p5	15	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 2.700 mg bis unter 3.300 mg
8-543.63	3	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 6 Tage: 3 Medikamente
6-003.h2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Eculizumab, parenteral: 900 mg bis unter 1.200 mg
6-009.a9	2	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Daratumumab, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.800 mg
8-800.c1	96	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
8-547.30	172	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
8-542.51	36	Nicht komplexe Chemotherapie: 5 Tage: 1 Medikament
6-007.pd	4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 10.500 mg bis unter 12.900 mg
8-800.f8	16	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 12 bis unter 14 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-00b.a	6	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Gemtuzumab Ozogamicin, parenteral
8-542.31	14	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 1 Medikament
6-007.p1	8	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 900 mg bis unter 1.200 mg
8-810.j9	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 6,0 g bis unter 7,0 g
8-802.62	1	Transfusion von Leukozyten: Granulozyten: 3 bis unter 5 Granulozytenkonzentrate
6-00a.11	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Atezolizumab, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.680 mg
6-008.g1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 200 mg bis unter 400 mg
6-00a.k5	2	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Venetoclax, oral: 2.000 mg bis unter 2.500 mg
6-008.h0	3	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 200 mg bis unter 400 mg
9-984.a	4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
6-007.k7	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.700 mg
6-00c.j	6	Applikation von Medikamenten, Liste 12: Treosulfan, parenteral zur Konditionierung vor Stammzelltransplantation
8-542.52	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 5 Tage: 2 Medikamente
8-132.1	3	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
8-810.6q	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Rekombinanter aktivierter Faktor VII: 15.000 KIE bis unter 20.000 KIE
6-002.pm	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.800 mg

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-544.0	107	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: Ein Chemotherapieblock während eines stationären Aufenthaltes
6-005.9q	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 5.600 µg oder mehr
6-002.qj	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 5.150 mg bis unter 6.150 mg
8-810.jd	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 10,0 g bis unter 12,5 g
8-933	10	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
6-005.02	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Azacytidin, parenteral: 300 mg bis unter 375 mg
6-007.ng	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 1.600 mg bis unter 1.800 mg
6-001.h5	43	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 650 mg bis unter 750 mg
6-007.p9	19	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 5.700 mg bis unter 6.900 mg
6-007.k8	3	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 2.700 mg bis unter 3.000 mg
6-005.d2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Paclitaxel, als an Albumin gebundene Nanopartikel, parenteral: 450 mg bis unter 600 mg
8-800.f3	31	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 4 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-007.k6	3	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 2.100 mg bis unter 2.400 mg
8-857.13	3	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 144 bis 264 Stunden
6-007.p6	14	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 3.300 mg bis unter 3.900 mg
6-007.k1	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 600 mg bis unter 900 mg
6-003.td	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Abatacept, subkutan: 125,0 mg bis unter 250,0 mg
6-007.n9	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
6-005.5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Arsentrioxid, parenteral
8-987.13	28	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
6-007.02	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Suspension: 3.000 mg bis unter 4.200 mg
6-001.b6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Liposomales Doxorubicin, parenteral: 70 mg bis unter 80 mg
6-002.1h	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 2.250 Mio. IE bis unter 2.450 Mio. IE
8-800.f1	66	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-810.ja	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 7,0 g bis unter 8,0 g
6-006.03	5	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 600 mg bis unter 750 mg

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-003.14	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Amphotericin-B-Lipidkomplex, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.400 mg
6-007.kd	4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 4.200 mg bis unter 4.800 mg
8-543.12	3	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
6-001.91	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 2,5 mg bis unter 3,5 mg
5-370.0	1	Perikardiotomie und Kardiotomie: Perikarddrainage
8-810.g7	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 20.000 IE bis unter 25.000 IE
6-007.ne	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.400 mg
8-542.23	4	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 3 Medikamente
6-00a.k6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Venetoclax, oral: 2.500 mg bis unter 3.000 mg
6-008.gm	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 7.800 mg bis unter 9.400 mg
8-810.wb	5	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 105 g bis unter 125 g
6-008.hc	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 5.400 mg bis unter 6.200 mg
9-984.7	48	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
1-991.0	5	Molekulares Monitoring der Resttumorlast [MRD]: Molekulargenetische Identifikation und Herstellung von patientenspezifischen Markern für die Bestimmung der Resttumorlast (Minimal Residual Diseases (MRD))
8-543.13	2	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
6-004.44	3	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Decitabin, parenteral: 150 mg bis unter 180 mg
8-802.24	8	Transfusion von Leukozyten: Lymphozyten, 1-5 TE: Mit tumorspezifischer In-vitro-Aufbereitung, mit gentechnischer In-vitro-Aufbereitung
6-008.h2	5	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 600 mg bis unter 800 mg
6-005.9h	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 3.200 µg bis unter 3.600 µg
8-810.wd	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 145 g bis unter 165 g
6-002.qg	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 3.150 mg bis unter 4.150 mg
6-006.02	6	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 450 mg bis unter 600 mg
8-831.0	245	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
6-005.ec	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Plerixafor, parenteral: 70,0 mg bis unter 80,0 mg
8-151.4	4	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Lumbalpunktion
1-991.1	7	Molekulares Monitoring der Resttumorlast [MRD]: Patientenspezifische molekulargenetische Quantifizierung der Resttumorlast (MRD-Monitoring)
8-982.1	30	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-191.y	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: N.n.bez.

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-148.x	1	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Sonstige
6-002.db	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Busulfan, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
6-007.pf	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 15.300 mg bis unter 17.700 mg
6-009.ac	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Daratumumab, parenteral: 2.600 mg bis unter 3.000 mg
6-008.g4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 800 mg bis unter 1.000 mg
6-002.1j	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 2.450 Mio. IE oder mehr
8-542.12	24	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
6-002.p6	7	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 300 mg bis unter 350 mg
6-001.ha	17	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.250 mg bis unter 1.450 mg
8-802.61	2	Transfusion von Leukozyten: Granulozyten: 2 Granulozytenkonzentrate
1-415	1	Biopsie ohne Inzision an der Gesichtshaut
6-002.51	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 1,75 g bis unter 2,50 g
6-002.b5	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Etanercept, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
6-001.e7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
5-411.25	1	Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen aus dem Knochenmark: Allogen, nicht HLA-identisch, verwandter Spender: Nach In-vitro-Aufbereitung bei Differenz in 2-3 Antigenen (haploident)
6-005.05	3	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Azacytidin, parenteral: 600 mg bis unter 750 mg
8-98g.13	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
8-805.40	11	Transfusion von peripher gewonnenen hämatopoetischen Stammzellen: Allogen, HLA-identisch, verwandter Spender: Ohne In-vitro-Aufbereitung
6-007.ka	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 3.300 mg bis unter 3.600 mg
8-810.g2	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 3.500 IE bis unter 5.000 IE
8-547.31	104	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
6-007.pg	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 17.700 mg bis unter 20.100 mg
6-006.b6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Brentuximab Vedotin, parenteral: 175 mg bis unter 200 mg
6-008.j	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Lenvatinib, oral
6-007.pc	6	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 9.300 mg bis unter 10.500 mg
8-542.81	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 8 Tage: 1 Medikament
1-204.2	113	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
6-008.gb	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 2.200 mg bis unter 2.400 mg
6-007.nf	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.600 mg

Prozeduren zu B-4.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-007.ke	4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 4.800 mg bis unter 5.400 mg
6-007.p2	3	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 1.200 mg bis unter 1.500 mg
6-002.20	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Lenograstim, parenteral: 75 Mio. IE bis unter 150 Mio. IE
8-810.wa	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 85 g bis unter 105 g
1-844	3	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
6-002.16	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 550 Mio. IE bis unter 650 Mio. IE
8-542.11	116	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
6-002.17	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 650 Mio. IE bis unter 750 Mio. IE
6-002.b0	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Etanercept, parenteral: 25 mg bis unter 50 mg
6-005.9a	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 1.200 µg bis unter 1.400 µg
8-930	212	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
6-001.b3	3	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Liposomales Doxorubicin, parenteral: 40 mg bis unter 50 mg
6-008.7b	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Blinatumomab, parenteral: 220 µg bis unter 280 µg
6-009.ag	2	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Daratumumab, parenteral: 5.000 mg bis unter 5.800 mg
8-810.jb	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 8,0 g bis unter 9,0 g
8-152.1	11	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle

Diagnosen zu B-5.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
A40.3	1	Sepsis durch Streptococcus pneumoniae
H65.4	4	Sonstige chronische nichteitrige Otitis media
H04.3	2	Akute und nicht näher bezeichnete Entzündung der Tränenwege
G91.1	1	Hydrocephalus occlusus
B34.2	1	Infektion durch Coronaviren nicht näher bezeichneter Lokalisation
Q44.5	1	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Gallengänge
D57.0	2	Sichelzellenanämie mit Krisen
S72.41	1	Distale Fraktur des Femurs: Condylus (lateralis) (medialis)
H57.0	1	Pupillenfunktionsstörungen
B17.8	2	Sonstige näher bezeichnete akute Virushepatitis
S68.1	3	Traumatische Amputation eines sonstigen einzelnen Fingers (komplett) (partiell)
G47.39	1	Schlafapnoe, nicht näher bezeichnet
S13.4	2	Verstauchung und Zerrung der Halswirbelsäule
J01.2	2	Akute Sinusitis ethmoidalis
I42.80	1	Arrhythmogene rechtsventrikuläre Kardiomyopathie [ARVCM]
S92.23	1	Fraktur: Os cuneiforme (intermedium) (laterale) (mediale)
C71.8	1	Bösartige Neubildung: Gehirn, mehrere Teilbereiche überlappend
A08.4	1	Virusbedingte Darminfektion, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-5.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
D33.0	3	Gutartige Neubildung: Gehirn, supratentoriell
K44.0	1	Hernia diaphragmatica mit Einklemmung, ohne Gangrän
E77.8	1	Sonstige Störungen des Glykoproteinstoffwechsels
H91.8	1	Sonstiger näher bezeichneter Hörverlust
Q30.0	1	Choanalatresie
Q18.1	1	Präaurikuläre(r) Sinus und Zyste
N17.91	1	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 1
S02.61	3	Unterkieferfraktur: Processus condylaris
H04.6	1	Sonstige Veränderungen an den Tränenwegen
T43.5	3	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antipsychotika und Neuroleptika
S01.51	2	Offene Wunde: Lippe
S82.38	3	Distale Fraktur der Tibia: Sonstige
K80.51	3	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
S02.1	6	Schädelbasisfraktur
S65.5	1	Verletzung eines oder mehrerer Blutgefäße sonstiger Finger
A08.0	1	Enteritis durch Rotaviren
K10.21	1	Maxillärer Abszess mit Angabe einer Ausbreitung nach retromaxillär oder in die Fossa canina
S30.0	3	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
I15.80	1	Sonstige sekundäre Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
S11.9	1	Offene Wunde des Halses, Teil nicht näher bezeichnet
S72.3	5	Fraktur des Femurschaftes
E75.5	1	Sonstige Störungen der Lipidspeicherung
T17.1	3	Fremdkörper im Nasenloch
K11.2	1	Sialadenitis
K31.1	1	Hypertrophische Pylorusstenose beim Erwachsenen
Z04.8	8	Untersuchung und Beobachtung aus sonstigen näher bezeichneten Gründen
S42.43	1	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Epicondylus medialis
T85.53	6	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate in den Gallenwegen
A41.0	1	Sepsis durch Staphylococcus aureus
J35.1	1	Hyperplasie der Gaumenmandeln
S82.6	1	Fraktur des Außenknöchels
D48.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
Q37.5	2	Spalte des harten und des weichen Gaumens mit einseitiger Lippenspalte
H90.2	1	Hörverlust durch Schallleitungsstörung, nicht näher bezeichnet
S52.11	1	Fraktur des proximalen Endes des Radius: Kopf
S52.21	1	Fraktur des proximalen Ulnaschaftes mit Luxation des Radiuskopfes
K83.0	10	Cholangitis
L04.0	3	Akute Lymphadenitis an Gesicht, Kopf und Hals
H44.0	1	Purulente Endophthalmitis
Q27.8	2	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des peripheren Gefäßsystems
T40.2	1	Vergiftung: Sonstige Opioide
H90.5	5	Hörverlust durch Schallempfindungsstörung, nicht näher bezeichnet
D18.03	1	Hämangiom: Hepatobiliäres System und Pankreas
G57.3	2	Läsion des N. fibularis (peronaeus) communis
M70.4	1	Bursitis praepatellaris

Diagnosen zu B-5.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
M00.05	1	Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
T48.3	1	Vergiftung: Antitussiva
H90.1	1	Einseitiger Hörverlust durch Schallleitungsstörung bei nicht eingeschränktem Hörvermögen der anderen Seite
M86.63	1	Sonstige chronische Osteomyelitis: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
J35.2	6	Hyperplasie der Rachenmandel
J96.11	1	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
L02.4	1	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
D18.18	3	Lymphangiom: Sonstige Lokalisationen
D55.0	1	Anämie durch Glukose-6-Phosphat-Dehydrogenase[G6PD]-Mangel
T85.72	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate im Nervensystem
T23.21	1	Verbrennung Grad 2b des Handgelenkes und der Hand
S36.03	1	Rissverletzung der Milz mit Beteiligung des Parenchyms
Q27.3	6	Arteriovenöse Fehlbildung der peripheren Gefäße
S42.45	1	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Transkondylär (T- oder Y-Form)
S62.52	1	Fraktur des Daumens: Distale Phalanx
J36	1	Peritonsillarabszess
H10.2	1	Sonstige akute Konjunktivitis
A41.8	1	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
G93.2	2	Benigne intrakranielle Hypertension [Pseudotumor cerebri]
S00.45	1	Oberflächliche Verletzung des Ohres: Prellung
R56.8	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe
S36.15	1	Schwere Rissverletzung der Leber
H90.0	3	Beidseitiger Hörverlust durch Schallleitungsstörung
Q35.3	2	Spalte des weichen Gaumens
D21.0	1	Sonstige gutartige Neubildungen: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
S54.1	1	Verletzung des N. medianus in Höhe des Unterarmes
T78.0	1	Anaphylaktischer Schock durch Nahrungsmittelunverträglichkeit
S70.1	1	Prellung des Oberschenkels
S32.7	2	Multiple Frakturen mit Beteiligung der Lendenwirbelsäule und des Beckens
D70.7	1	Neutropenie, nicht näher bezeichnet
S06.0	50	Gehirnerschütterung
T62.0	1	Toxische Wirkung: Verzehrte Pilze
T39.1	7	Vergiftung: 4-Aminophenol-Derivate
K56.7	1	Ileus, nicht näher bezeichnet
J93.1	1	Sonstiger Spontanpneumothorax
C96.0	2	Multifokale und multisystemische (disseminierte) Langerhans-Zell-Histiozytose [Abt-Letterer-Siwe-Krankheit]
D48.7	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen
J21.0	2	Akute Bronchiolitis durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren]
D66	1	Hereditärer Faktor-VIII-Mangel
S05.3	1	Rissverletzung des Auges ohne Prolaps oder Verlust intraokularen Gewebes
H18.8	1	Sonstige näher bezeichnete Affektionen der Hornhaut
K29.3	1	Chronische Oberflächengastritis
I46.0	2	Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung
S37.22	1	Ruptur der Harnblase

Diagnosen zu B-5.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
A85.8	1	Sonstige näher bezeichnete Virusenzephalitis
Z09.80	138	Nachuntersuchung nach Organtransplantation
M32.9	1	Systemischer Lupus erythematodes, nicht näher bezeichnet
S27.31	1	Prellung und Hämatom der Lunge
S63.12	1	Luxation eines Fingers: Interphalangeal (-Gelenk)
H73.1	1	Chronische Myringitis
J34.8	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
S02.8	2	Frakturen sonstiger Schädel- und Gesichtsschädelknochen
E06.0	1	Akute Thyreoiditis
A41.9	1	Sepsis, nicht näher bezeichnet
J39.0	1	Retropharyngealabszess und Parapharyngealabszess
K74.5	2	Biliäre Zirrhose, nicht näher bezeichnet
A49.8	1	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
D10.6	1	Gutartige Neubildung: Nasopharynx
C22.2	3	Hepatoblastom
J03.9	3	Akute Tonsillitis, nicht näher bezeichnet
M41.45	1	Neuromyopathische Skoliose: Thorakolumbalbereich
Q35.9	1	Gaumenspalte, nicht näher bezeichnet
I10.11	1	Maligne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
S02.69	1	Unterkieferfraktur: Mehrere Teile
T20.20	1	Verbrennung Grad 2a des Kopfes und des Halses
S82.5	1	Fraktur des Innenknöchels
K52.9	1	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
H65.9	2	Nichteitrige Otitis media, nicht näher bezeichnet
T24.21	1	Verbrennung Grad 2b der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß
H66.3	1	Sonstige chronische eitrige Otitis media
T86.40	1	Akute Funktionsverschlechterung eines Lebertransplantates
S62.0	1	Fraktur des Os scaphoideum der Hand
K72.0	2	Akutes und subakutes Leberversagen
T21.22	3	Verbrennung Grad 2a des Rumpfes: Thoraxwand ausgenommen Brustdrüse und -warze
S02.5	1	Zahnfraktur
M00.04	1	Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S20.2	2	Prellung des Thorax
D61.0	1	Angeborene aplastische Anämie
D13.4	3	Gutartige Neubildung: Leber
H90.8	1	Kombinierter Hörverlust durch Schallleitungs- und Schallempfindungsstörung, nicht näher bezeichnet
F10.0	9	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
Q36.9	1	Lippenspalte, einseitig
S06.33	2	Umschriebenes zerebrales Hämatom
S00.95	20	Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet: Prellung
H91.9	9	Hörverlust, nicht näher bezeichnet
G41.8	6	Sonstiger Status epilepticus
Q26.5	2	Fehleinmündung der Pfortader
T85.51	2	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im sonstigen oberen Gastrointestinaltrakt

Diagnosen zu B-5.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
Q15.0	1	Angeborenes Glaukom
R55	4	Synkope und Kollaps
S06.4	2	Epidurale Blutung
H00.0	3	Hordeolum und sonstige tiefe Entzündung des Augenlides
K59.09	2	Sonstige und nicht näher bezeichnete Obstipation
T81.3	2	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
T81.0	1	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
K12.3	1	Orale Mukositis (ulzerativ)
R49.0	1	Dysphonie
S62.60	1	Fraktur eines sonstigen Fingers: Teil nicht näher bezeichnet
Q06.8	1	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des Rückenmarks
R74.0	3	Erhöhung der Transaminasenwerte und des Laktat-Dehydrogenase-Wertes [LDH]
H74.0	1	Tympanosklerose
Z04.1	15	Untersuchung und Beobachtung nach Transportmittelunfall
Q72.8	1	Sonstige Reduktionsdefekte der unteren Extremität(en)
L03.2	1	Phlegmone im Gesicht
S04.5	1	Verletzung des N. facialis
R50.88	3	Sonstiges näher bezeichnetes Fieber
K08.88	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates
K83.2	1	Perforation des Gallenganges
S65.0	1	Verletzung der A. ulnaris in Höhe des Handgelenkes und der Hand
D47.7	1	Sonstige näher bezeichnete Neubildungen unsicheren oder unbekannten Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
K11.5	1	Sialolithiasis
R60.1	1	Generalisiertes Ödem
T85.6	2	Mechanische Komplikation durch sonstige näher bezeichnete interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
S66.6	1	Verletzung mehrerer Beugemuskeln und -sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S62.31	1	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Basis
K74.6	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber
G43.1	2	Migräne mit Aura [Klassische Migräne]
S62.61	2	Fraktur eines sonstigen Fingers: Proximale Phalanx
J18.8	1	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
M86.45	2	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
S60.88	1	Sonstige oberflächliche Verletzungen des Handgelenkes und der Hand: Sonstige
K91.81	1	Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen an Gallenblase und Gallenwegen
S52.6	6	Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert
H90.3	2	Beidseitiger Hörverlust durch Schallempfindungsstörung
C75.5	1	Bösartige Neubildung: Glomus aorticum und sonstige Paraganglien
Q45.3	2	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Pankreas und des Ductus pancreaticus
T88.5	1	Sonstige Komplikationen infolge Anästhesie
S42.21	1	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Kopf
S82.88	1	Frakturen sonstiger Teile des Unterschenkels

Diagnosen zu B-5.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
Q44.7	10	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Leber
T85.75	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate im hepatobiliären System und im Pankreas
J34.0	2	Abszess, Furunkel und Karbunkel der Nase
Q05.7	1	Lumbale Spina bifida ohne Hydrozephalus
C40.2	1	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Lange Knochen der unteren Extremität
A04.0	2	Darminfektion durch enteropathogene Escherichia coli
K76.6	8	Portale Hypertonie
B27.0	2	Mononukleose durch Gamma-Herpesviren
I61.1	1	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, kortikal
A41.51	1	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
J02.9	1	Akute Pharyngitis, nicht näher bezeichnet
D69.3	4	Idiopathische thrombozytopenische Purpura
E84.87	3	Zystische Fibrose mit sonstigen multiplen Manifestationen
Q37.4	2	Spalte des harten und des weichen Gaumens mit beidseitiger Lippenspalte
J38.1	1	Polyp der Stimmlippen und des Kehlkopfes
B34.9	1	Virusinfektion, nicht näher bezeichnet
S52.4	2	Fraktur des Ulna- und Radiusschaftes, kombiniert
S02.4	1	Fraktur des Jochbeins und des Oberkiefers
Q35.5	5	Spalte des harten und des weichen Gaumens
K76.8	5	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Leber
S02.3	1	Fraktur des Orbitabodens
Q44.4	2	Choledochuszyste
S62.63	2	Fraktur eines sonstigen Fingers: Distale Phalanx
D90	7	Immunkompromittierung nach Bestrahlung, Chemotherapie und sonstigen immunsuppressiven Maßnahmen
E80.5	2	Crigler-Najjar-Syndrom
A08.1	1	Akute Gastroenteritis durch Norovirus
T59.4	1	Toxische Wirkung: Chlorgas
Q69.1	2	Akzessorische(r) Daumen
B02.2	1	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
T42.4	3	Vergiftung: Benzodiazepine
H66.9	2	Otitis media, nicht näher bezeichnet
E88.0	1	Störungen des Plasmaprotein-Stoffwechsels, anderenorts nicht klassifiziert
Q07.0	1	Arnold-Chiari-Syndrom
I81	16	Pfortaderthrombose
A15.0	1	Lungentuberkulose, durch mikroskopische Untersuchung des Sputums gesichert, mit oder ohne Nachweis durch Kultur oder molekularbiologische Verfahren
D69.61	1	Thrombozytopenie, nicht näher bezeichnet, nicht als transfusionsrefraktär bezeichnet
N70.0	1	Akute Salpingitis und Oophoritis
K80.31	2	Gallengangsstein mit Cholangitis: Mit Gallenwegsobstruktion
S91.3	1	Offene Wunde sonstiger Teile des Fußes
S82.21	2	Fraktur des Tibiaschaftes: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)
B00.2	1	Gingivostomatitis herpetica und Pharyngotonsillitis herpetica
S01.80	1	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Kopfes
M41.54	1	Sonstige sekundäre Skoliose: Thorakalbereich
K35.32	1	Akute Appendizitis mit Peritonealabszess
S42.49	1	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Sonstige und multiple Teile

Diagnosen zu B-5.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T39.3	1	Vergiftung: Sonstige nichtsteroidale Antiphlogistika [NSAID]
T43.6	1	Vergiftung: Psychostimulanzien mit Missbrauchspotential
K76.9	5	Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet
H71	2	Cholesteatom des Mittelohres
J80.03	4	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]: Schweres Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
D10.3	1	Gutartige Neubildung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Teile des Mundes
K80.20	1	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
S98.1	2	Traumatische Amputation einer einzelnen Zehe
E83.0	1	Störungen des Kupferstoffwechsels
Q75.0	3	Kraniosynostose
R42	1	Schwindel und Taumel
T22.81	1	Verbrennung Grad 2b der Schulter und des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand: Unterarm und Ellenbogen
D44.4	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Ductus craniopharyngealis
T26.6	1	Verätzung der Kornea und des Konjunktivalsackes
N39.0	3	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
J18.9	1	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
C88.70	1	Sonstige bösartige immunproliferative Krankheiten: Ohne Angabe einer kompletten Remission
J96.01	3	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
S42.41	3	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Suprakondylär
Q28.88	8	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des Kreislaufsystems
J96.00	5	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
C91.00	3	Akute lymphatische Leukämie [ALL]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
S41.1	1	Offene Wunde des Oberarmes
S06.21	3	Diffuse Hirnkontusionen
S02.2	1	Nasenbeinfraktur
J38.5	1	Laryngospasmus
G47.31	1	Obstruktives Schlafapnoe-Syndrom
T17.2	1	Fremdkörper im Rachen
J15.2	1	Pneumonie durch Staphylokokken
S06.5	5	Traumatische subdurale Blutung
G40.8	1	Sonstige Epilepsien
S32.1	1	Fraktur des Os sacrum
R51	1	Kopfschmerz
S52.50	4	Distale Fraktur des Radius: Nicht näher bezeichnet
H61.3	1	Erworbene Stenose des äußeren Gehörganges
K76.0	1	Fettleber [fettige Degeneration], anderenorts nicht klassifiziert
G51.0	2	Fazialisparese
Q82.8	1	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen der Haut
S08.0	1	Skalpierungsverletzung
D46.9	1	Myelodysplastisches Syndrom, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-5.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
M35.8	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
S22.02	1	Fraktur eines Brustwirbels: T3 und T4
S00.85	2	Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes: Prellung
K83.8	2	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Gallenwege
T22.20	1	Verbrennung Grad 2a der Schulter und des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand: Teil nicht näher bezeichnet
A09.9	2	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
K71.0	6	Toxische Leberkrankheit mit Cholestase
D23.2	1	Sonstige gutartige Neubildungen: Haut des Ohres und des äußeren Gehörganges
C92.00	1	Akute myeloblastische Leukämie [AML]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
J05.0	1	Akute obstruktive Laryngitis [Krupp]
K74.0	12	Leberfibrose
J69.0	1	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
S82.0	1	Fraktur der Patella
J06.8	2	Sonstige akute Infektionen an mehreren Lokalisationen der oberen Atemwege
T43.0	1	Vergiftung: Tri- und tetrazyklische Antidepressiva
F12.0	1	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
K75.4	15	Autoimmune Hepatitis
J01.0	1	Akute Sinusitis maxillaris
K20	2	Ösophagitis
Q30.8	1	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Nase
S64.4	1	Verletzung der Nn. digitales sonstiger Finger
Q65.8	1	Sonstige angeborene Deformitäten der Hüfte
Z09.88	1	Nachuntersuchung nach sonstiger Behandlung wegen anderer Krankheitszustände
T15.1	1	Fremdkörper im Konjunktivalsack
K83.1	85	Verschluss des Gallenganges
J01.4	1	Akute Pansinusitis
S66.3	1	Verletzung der Streckmuskeln und -sehnen sonstiger Finger in Höhe des Handgelenkes und der Hand
K14.8	1	Sonstige Krankheiten der Zunge
M86.23	1	Subakute Osteomyelitis: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
T82.7	2	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
G70.0	1	Myasthenia gravis
S42.3	1	Fraktur des Humerusschaftes
S61.0	2	Offene Wunde eines oder mehrerer Finger ohne Schädigung des Nagels
D59.3	4	Hämolytisch-urämisches Syndrom
K12.28	4	Sonstige Phlegmone und Abszess des Mundes
S56.2	1	Verletzung von sonstigen Beugemuskeln und -sehnen in Höhe des Unterarmes
E10.11	2	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Ketoazidose: Als entgleist bezeichnet
Q01.8	1	Enzephalozele sonstiger Lokalisationen
Q06.1	2	Hypoplasie und Dysplasie des Rückenmarks
H91.2	1	Idiopathischer Hörsturz

Diagnosen zu B-5.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
Z43.4	1	Versorgung anderer künstlicher Körperöffnungen des Verdauungstraktes
S66.1	1	Verletzung der Beugemuskeln und -sehnen sonstiger Finger in Höhe des Handgelenkes und der Hand
J35.3	8	Hyperplasie der Gaumenmandeln mit Hyperplasie der Rachenmandel
S71.1	1	Offene Wunde des Oberschenkels
C16.9	1	Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet
S22.06	1	Fraktur eines Brustwirbels: T11 und T12
S06.31	1	Umschriebene Hirnkontusion
H70.0	7	Akute Mastoiditis
T75.1	2	Ertrinken und nichttödliches Untertauchen
H05.0	2	Akute Entzündung der Orbita
K75.0	1	Leberabszess
S22.03	1	Fraktur eines Brustwirbels: T5 und T6
M86.26	1	Subakute Osteomyelitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S83.53	1	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des vorderen Kreuzbandes
S36.04	1	Massive Parenchymruptur der Milz
H60.4	1	Cholesteatom im äußeren Ohr
J35.0	1	Chronische Tonsillitis
S02.0	3	Schädeldachfraktur
T58	1	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
Q43.0	1	Meckel-Divertikel
N83.2	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Ovarialzysten
B35.0	1	Tinea barbae und Tinea capitis
G93.0	3	Hirnzysten
T86.41	2	Chronische Funktionsverschlechterung eines Lebertransplantates
J06.9	5	Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet
J20.5	1	Akute Bronchitis durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren]
E72.2	1	Störungen des Harnstoffzyklus
R07.4	3	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
A49.9	8	Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet
K02.1	9	Karies des Dentins
Z04.3	2	Untersuchung und Beobachtung nach anderem Unfall
Q44.2	13	Atresie der Gallengänge
G40.3	2	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
T43.2	2	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antidepressiva
T85.0	9	Mechanische Komplikation durch einen ventrikulären, intrakraniellen Shunt
S05.6	1	Penetrierende Wunde des Augapfels ohne Fremdkörper
S81.0	1	Offene Wunde des Knies
S62.51	1	Fraktur des Daumens: Proximale Phalanx
I61.3	1	Intrazerebrale Blutung in den Hirnstamm
S52.30	1	Fraktur des Radiusschaftes, Teil nicht näher bezeichnet
K92.2	1	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet

Prozeduren zu B-5.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98g.13	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage

Prozeduren zu B-5.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-810.j9	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 6,0 g bis unter 7,0 g
8-810.g3	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 5.000 IE bis unter 7.000 IE
8-018.1	4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
1-442.0	78	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber
6-005.m2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, intravenös: 320 mg bis unter 480 mg
8-547.31	215	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
6-003.h2	2	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Eculizumab, parenteral: 900 mg bis unter 1.200 mg
8-98d.c	2	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 2941 bis 3430 Aufwandspunkte
5-429.1	4	Andere Operationen am Ösophagus: (Endoskopische) Sklerosierung von Ösophagusvarizen
1-204.2	16	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
8-812.5b	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 15.500 IE bis unter 20.500 IE
6-002.qe	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 1.950 mg bis unter 2.150 mg
8-711.21	4	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen: Assistierte Beatmung: Bei Säuglingen (29. bis 365. Lebenstag)
1-650.1	2	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
6-00a.11	4	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Atezolizumab, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.680 mg
8-810.jf	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 15,0 g bis unter 17,5 g
8-711.11	3	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen: Kontrollierte Beatmung: Bei Säuglingen (29. bis 365. Lebenstag)
9-984.a	43	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
8-561.1	33	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie
8-132.1	5	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
8-544.0	1	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: Ein Chemotherapieblock während eines stationären Aufenthaltes
6-005.n1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, subkutan: 324 mg bis unter 486 mg
8-858	1	Extrakorporale Leberersatztherapie [Leberdialyse]
1-930.0	134	Infektiologisches Monitoring: Infektiologisch-mikrobiologisches Monitoring bei Immunsuppression
8-121	188	Darmspülung
8-900	277	Intravenöse Anästhesie
6-007.p1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 900 mg bis unter 1.200 mg
8-98f.0	38	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
8-714.1	1	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Oszillationsbeatmung

Prozeduren zu B-5.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-831.0	70	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
6-002.qg	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 3.150 mg bis unter 4.150 mg
1-208.1	7	Registrierung evozierter Potentiale: Früh-akustisch [FAEP/BERA]
5-894.04	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
8-98d.b	1	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 2647 bis 2940 Aufwandspunkte
8-100.8	2	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagogastroduodenoskopie
8-810.j3	5	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: Bis unter 1,0 g
6-002.q1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 175 mg bis unter 250 mg
9-984.7	90	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
8-810.wb	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 105 g bis unter 125 g
8-98d.9	1	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 2059 bis 2352 Aufwandspunkte
9-984.9	55	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
8-542.12	3	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
1-920.24	23	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Vollständige Evaluation, mit Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Lebertransplantation
8-812.62	3	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 11 TE bis unter 21 TE
8-810.jb	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 8,0 g bis unter 9,0 g
1-859.x	1	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
8-151.4	1	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Lumbalpunktion
8-987.11	3	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-152.1	2	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
8-930	282	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
6-001.h4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 550 mg bis unter 650 mg
1-650.0	2	Diagnostische Koloskopie: Partiell
1-440.9	12	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt
8-542.11	3	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
9-985.1	11	Teilstationäre pädiatrische Behandlung: Mit Notwendigkeit der Bewegungslosigkeit
1-844	2	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
6-007.p2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 1.200 mg bis unter 1.500 mg
6-002.q2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 250 mg bis unter 350 mg

Prozeduren zu B-5.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-920.04	2	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Vollständige Evaluation, ohne Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Lebertransplantation
8-800.f3	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 4 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-831.5	21	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
8-711.01	1	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen: Atemunterstützung mit kontinuierlichem positiven Atemwegsdruck [CPAP]: Bei Säuglingen (29. bis 365. Lebenstag)
8-810.j5	5	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
6-002.qc	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 1.550 mg bis unter 1.750 mg
6-002.q0	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 100 mg bis unter 175 mg
1-632.0	46	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
6-002.q7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 750 mg bis unter 850 mg
8-98f.50	1	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte
8-176.1	1	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei temporärem Bauchdeckenverschluss (programmierte Lavage)
8-810.g7	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 20.000 IE bis unter 25.000 IE
1-853.2	4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
8-712.1	1	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Kindern und Jugendlichen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]
6-009.4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Ruxolitinib, oral
8-800.f0	17	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
8-192.x8	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Unterarm
8-98g.10	10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
8-98d.5	3	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 981 bis 1176 Aufwandspunkte
8-810.w2	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 10 g bis unter 15 g
1-424	5	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
6-006.61	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Belimumab, parenteral: 400 mg bis unter 600 mg
8-812.60	29	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE

Prozeduren zu B-5.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-017.1	3	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-812.53	3	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
5-514.p3	1	Andere Operationen an den Gallengängen: Wechsel einer Drainage: Perkutan-transhepatisch
8-714.01	1	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung 48 bis unter 96 Stunden
8-810.j7	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g
6-002.95	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 650 mg bis unter 750 mg
8-128	4	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
3-034	24	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking]
8-800.c1	6	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
8-800.f2	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 3 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-179.x	1	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
1-999.3	7	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Teilstationäre pädiatrische Diagnostik mit der Notwendigkeit der Bewegungslosigkeit
8-718.72	1	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 6 bis höchstens 10 Behandlungstage
8-714.00	2	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
8-987.10	36	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
6-004.05	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Palivizumab, parenteral: 90 mg bis unter 120 mg
6-002.9a	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 1.350 mg bis unter 1.550 mg
8-191.5	10	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
3-030	12	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
8-800.f1	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-191.10	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
8-771	3	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-010.3	1	Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen: Intravenös, kontinuierlich
8-153	2	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-547.30	18	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
6-002.q4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 450 mg bis unter 550 mg

Prozeduren zu B-5.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-714.02	1	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung 96 oder mehr Stunden
8-902	44	Balancierte Anästhesie
8-987.13	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-100.0	4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Otoskopie
8-800.f8	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 12 bis unter 14 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
3-992	4	Intraoperative Anwendung der Verfahren
8-544.1	1	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: Zwei Chemotherapieblöcke während eines stationären Aufenthaltes
8-810.w1	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 5 g bis unter 10 g
8-810.e8	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
3-033.0	530	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Neugeborenen und Kleinkindern: Sonographie des Körperstammes
8-123.1	1	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
8-144.0	37	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-390.x	33	Lagerungsbehandlung: Sonstige
6-002.p0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 35 mg bis unter 65 mg
1-204.1	1	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes
8-832.0	1	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Legen
8-812.54	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE
6-002.p3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
8-190.23	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
5-399.5	34	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
3-993	4	Quantitative Bestimmung von Parametern
6-003.8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin
1-920.34	2	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Re-Evaluation, mit Aufnahme oder Verbleib eines Patienten auf eine(r) Warteliste zur Organtransplantation: Lebertransplantation
8-903	1	(Analgo-)Sedierung
8-718.74	4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 21 bis höchstens 40 Behandlungstage
8-700.0	4	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch oropharyngealen Tubus
8-800.f6	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 8 bis unter 10 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
1-632.x	1	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Sonstige
8-547.1	6	Andere Immuntherapie: Mit modifizierten Antikörpern

Prozeduren zu B-5.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-001.g4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Imatinib, oral: 4.000 mg bis unter 5.200 mg
8-812.51	3	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
8-812.64	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 31 TE oder mehr
8-931.0	22	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
1-941.0	1	Komplexe Diagnostik bei myeloischen und lymphatischen Neoplasien: Komplexe Diagnostik
8-852.06	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 240 bis unter 288 Stunden
8-98f.21	1	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
8-810.g1	9	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 2.000 IE bis unter 3.500 IE
8-812.50	3	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
8-711.41	1	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]: Bei Säuglingen (29. bis 365. Lebenstag)
6-002.r8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 4,0 g bis unter 4,8 g
1-631.0	9	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs
1-652.3	1	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Proktoskopie
6-005.8	4	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Everolimus, oral
8-98f.10	5	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
8-018.2	3	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
8-810.w3	5	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 15 g bis unter 25 g
8-542.21	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 1 Medikament
8-706	1	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-712.0	39	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Kindern und Jugendlichen: Atemunterstützung mit kontinuierlichem positiven Atemwegsdruck [CPAP]
8-800.c3	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
8-831.2	10	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
8-98d.7	3	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 1471 bis 1764 Aufwandspunkte
8-148.0	3	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
8-810.8a	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Rekombinanter Faktor VIII: 10.000 Einheiten bis unter 15.000 Einheiten

Prozeduren zu B-5.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-191.x	10	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-98g.12	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
8-98f.20	2	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
8-810.w4	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 25 g bis unter 35 g
9-984.6	28	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
8-718.73	3	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 11 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-190.22	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
1-845	11	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
8-810.j8	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 5,0 g bis unter 6,0 g
8-190.21	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
9-985.0	3	Teilstationäre pädiatrische Behandlung: Ohne Notwendigkeit der Bewegungslosigkeit
8-98d.3	4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 589 bis 784 Aufwandspunkte
8-98d.8	3	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 1765 bis 2058 Aufwandspunkte
5-431.20	6	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode
8-98d.1	23	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 197 bis 392 Aufwandspunkte
9-984.b	22	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
6-00b.c	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Letermovir, oral
1-490.4	1	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Rumpf
8-191.20	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
1-853.0	2	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Parazentese
8-800.c2	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
1-208.8	2	Registrierung evozierter Potentiale: Otoakustische Emissionen [OAE]
1-490.5	1	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Oberschenkel
1-650.2	4	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
8-017.0	11	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-852.01	2	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 48 bis unter 96 Stunden
5-399.6	2	Andere Operationen an Blutgefäßen: Revision von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
8-810.j4	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g

Prozeduren zu B-5.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-920.14	5	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Teilweise Evaluation, ohne Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Lebertransplantation
8-542.22	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
8-810.w6	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 45 g bis unter 55 g
8-800.f4	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 5 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-00a.k0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Venetoclax, oral: 250 mg bis unter 500 mg
8-173.10	1	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Pleurahöhle: 1 bis 7 Spülungen
1-440.a	10	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
8-190.20	4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
8-98d.2	8	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 393 bis 588 Aufwandspunkte
9-984.8	62	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
8-98d.6	1	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 1177 bis 1470 Aufwandspunkte
8-700.1	10	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus
8-856	5	Hämoperfusion
8-191.00	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
8-120	2	Magenspülung
8-800.c0	65	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
1-204.5	1	Untersuchung des Liquorsystems: Liquorentnahme aus einem liegenden Katheter
8-810.w7	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 55 g bis unter 65 g
5-399.7	25	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
8-701	25	Einfache endotracheale Intubation
5-429.e	1	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Injektion
8-133.0	1	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
8-810.w0	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 2,5 g bis unter 5 g
8-144.2	1	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
8-98d.0	87	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 1 bis 196 Aufwandspunkte
8-98g.11	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
8-800.c5	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 32 TE bis unter 40 TE
8-987.12	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage

Prozeduren zu B-5.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-018.0	8	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
1-444.6	6	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
8-017.2	2	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
8-800.f5	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-923.1	3	Monitoring der hirnvenösen Sauerstoffsättigung: Nicht invasiv
1-204.0	24	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des Hirndruckes
8-924	6	Invasives neurologisches Monitoring
8-812.61	6	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
8-852.30	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
8-607.4	33	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines sonstigen Kühlpad- oder Kühlelementesystems

Diagnosen zu B-6.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
B34.2	2	Infektion durch Coronaviren nicht näher bezeichneter Lokalisation
Z52.08	1	Spender sonstiger Blutbestandteile
D33.3	5	Gutartige Neubildung: Hirnnerven
D66	8	Hereditärer Faktor-VIII-Mangel
S60.1	1	Prellung eines oder mehrerer Finger mit Schädigung des Nagels
C81.1	9	Nodulär-sklerosierendes (klassisches) Hodgkin-Lymphom
D70.7	1	Neutropenie, nicht näher bezeichnet
D59.3	1	Hämolytisch-urämisches Syndrom
C71.8	7	Bösartige Neubildung: Gehirn, mehrere Teilbereiche überlappend
C81.9	1	Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
D50.8	3	Sonstige Eisenmangelanämien
C83.7	15	Burkitt-Lymphom
C71.4	1	Bösartige Neubildung: Okzipitallappen
C93.30	4	Juvenile myelomonozytäre Leukämie: Ohne Angabe einer kompletten Remission
D56.1	18	Beta-Thalassämie
E06.3	1	Autoimmunthyreoiditis
J93.1	1	Sonstiger Spontanpneumothorax
Z52.01	4	Stammzellenspender
C96.6	1	Unifokale Langerhans-Zell-Histiozytose
D44.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Nebenniere
C83.5	12	Lymphoblastisches Lymphom
Q78.2	1	Marmorknochenkrankheit
A41.9	2	Sepsis, nicht näher bezeichnet
D61.0	12	Angeborene aplastische Anämie
Z22.8	1	Keimträger sonstiger Infektionskrankheiten
C83.3	9	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
C71.9	4	Bösartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-6.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C49.3	17	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Thorax
C40.2	22	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Lange Knochen der unteren Extremität
E71.3	3	Störungen des Fettsäurestoffwechsels
C71.6	2	Bösartige Neubildung: Zerebellum
C41.4	8	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Beckenknochen
D18.08	1	Hämangiom: Sonstige Lokalisationen
D61.8	1	Sonstige näher bezeichnete aplastische Anämien
D58.0	2	Hereditäre Sphärozytose
C49.4	1	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Abdomens
C91.00	193	Akute lymphatische Leukämie [ALL]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C81.2	1	Gemischtzelliges (klassisches) Hodgkin-Lymphom
D35.0	1	Gutartige Neubildung: Nebenniere
R50.80	1	Fieber unbekannter Ursache
D70.18	1	Sonstige Verlaufsformen der arzneimittelinduzierten Agranulozytose und Neutropenie
C74.9	12	Bösartige Neubildung: Nebenniere, nicht näher bezeichnet
D47.9	5	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes, nicht näher bezeichnet
D48.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
C75.3	2	Bösartige Neubildung: Epiphyse [Glandula pinealis] [Zirbeldrüse]
C71.7	2	Bösartige Neubildung: Hirnstamm
C62.9	2	Bösartige Neubildung: Hoden, nicht näher bezeichnet
S00.95	1	Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet: Prellung
D57.1	1	Sichelzellenanämie ohne Krisen
C80.9	5	Bösartige Neubildung, nicht näher bezeichnet
S06.4	1	Epidurale Blutung
C64	2	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C81.7	5	Sonstige Typen des (klassischen) Hodgkin-Lymphoms
D16.9	1	Gutartige Neubildung: Knochen und Gelenkknorpel, nicht näher bezeichnet
D46.9	13	Myelodysplastisches Syndrom, nicht näher bezeichnet
J18.9	1	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
D48.0	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Knochen und Gelenkknorpel
D57.0	25	Sichelzellenanämie mit Krisen
D58.9	1	Hereditäre hämolytische Anämie, nicht näher bezeichnet
D33.0	29	Gutartige Neubildung: Gehirn, supratentoriell
C69.2	1	Bösartige Neubildung: Retina
C92.00	26	Akute myeloblastische Leukämie [AML]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
M72.95	1	Fibromatose, nicht näher bezeichnet: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
D43.2	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, nicht näher bezeichnet
D44.4	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Ductus craniopharyngealis

Diagnosen zu B-6.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C41.30	1	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Rippen
D43.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, infratentoriell
N83.2	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Ovarialzysten
Z52.3	6	Knochenmarkspender
A40.8	1	Sonstige Sepsis durch Streptokokken
R59.0	1	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben
D16.0	1	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Skapula und lange Knochen der oberen Extremität

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98d.4	1	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 785 bis 980 Aufwandspunkte
6-007.p1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 900 mg bis unter 1.200 mg
8-018.1	6	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-802.24	1	Transfusion von Leukozyten: Lymphozyten, 1-5 TE: Mit tumorspezifischer In-vitro-Aufbereitung, mit gentechnischer In-vitro-Aufbereitung
1-204.2	302	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
6-002.p4	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
8-98g.13	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
6-00b.d	4	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Letermovir, parenteral
5-411.25	5	Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen aus dem Knochenmark: Allogen, nicht HLA-identisch, verwandter Spender: Nach In-vitro-Aufbereitung bei Differenz in 2-3 Antigenen (haploident)
8-987.11	3	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-151.4	29	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Lumbalpunktion
6-001.h4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 550 mg bis unter 650 mg
8-802.62	3	Transfusion von Leukozyten: Granulozyten: 3 bis unter 5 Granulozytenkonzentrate
8-542.12	210	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
6-008.79	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Blinatumomab, parenteral: 130 µg bis unter 160 µg
5-411.50	2	Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen aus dem Knochenmark: Allogen, HLA-identisch, nicht verwandter Spender: Ohne In-vitro-Aufbereitung
8-543.52	3	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 2 Medikamente
8-191.5	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
6-002.q4	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 450 mg bis unter 550 mg

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-543.23	6	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 3 Medikamente
6-005.e4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Plerixafor, parenteral: 20,0 mg bis unter 25,0 mg
9-984.a	5	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
6-007.n0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 50 mg bis unter 100 mg
6-003.p1	32	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Pegylierte Asparaginase, parenteral: 1.250 IE bis unter 2.500 IE
8-544.0	73	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: Ein Chemotherapieblock während eines stationären Aufenthaltes
8-900	366	Intravenöse Anästhesie
6-002.9c	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 1.750 mg bis unter 1.950 mg
6-00a.11	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Atezolizumab, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.680 mg
5-411.40	7	Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen aus dem Knochenmark: Allogen, HLA-identisch, verwandter Spender: Ohne In-vitro-Aufbereitung
6-005.kh	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Defibrotid, parenteral: 38.000 mg bis unter 46.000 mg
6-002.q1	32	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 175 mg bis unter 250 mg
9-984.7	222	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
1-503.5	1	Biopsie an Knochen durch Inzision: Becken
5-410.21	4	Entnahme von hämatopoetischen Stammzellen aus Knochenmark und peripherem Blut zur Transplantation und von peripheren Blutzellen zur Transfusion: Art der In-vitro-Aufbereitung bei Entnahme von hämatopoetischen Stammzellen: T- und/oder B-Zell-Depletion
6-003.rg	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: L-Asparaginase aus Erwinia chrysanthemi [Erwinase], parenteral: 120.000 IE bis unter 140.000 IE
6-001.h2	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 350 mg bis unter 450 mg
6-005.m1	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, intravenös: 200 mg bis unter 320 mg
8-802.63	3	Transfusion von Leukozyten: Granulozyten: 5 bis unter 7 Granulozytenkonzentrate
6-007.n1	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
6-002.p6	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 300 mg bis unter 350 mg
8-802.61	5	Transfusion von Leukozyten: Granulozyten: 2 Granulozytenkonzentrate
9-984.9	31	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
6-004.08	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Palivizumab, parenteral: 180 mg bis unter 240 mg
6-003.rk	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: L-Asparaginase aus Erwinia chrysanthemi [Erwinase], parenteral: 180.000 IE bis unter 200.000 IE
6-005.kc	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Defibrotid, parenteral: 14.000 mg bis unter 18.000 mg
8-542.13	30	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
6-002.9d	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 1.950 mg bis unter 2.350 mg
8-542.11	882	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.20	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Lenograstim, parenteral: 75 Mio. IE bis unter 150 Mio. IE
6-007.p2	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 1.200 mg bis unter 1.500 mg
8-930	11	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
6-002.9a	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 1.350 mg bis unter 1.550 mg
8-831.0	22	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
6-004.44	2	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Decitabin, parenteral: 150 mg bis unter 180 mg
8-810.66	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Rekombinanter aktivierter Faktor VII: 100 KIE bis unter 200 KIE
6-002.97	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 850 mg bis unter 950 mg
6-001.g7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Imatinib, oral: 7.600 mg bis unter 8.800 mg
8-543.13	2	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
8-802.60	5	Transfusion von Leukozyten: Granulozyten: 1 Granulozytenkonzentrat
1-424	235	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
8-812.3	13	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Anti-Human-T-Lymphozyten-Immunglobulin vom Kaninchen, parenteral
8-98g.14	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
8-800.f9	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 14 bis unter 16 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-002.q0	33	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 100 mg bis unter 175 mg
6-002.q9	7	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 950 mg bis unter 1.150 mg
8-800.f3	10	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 4 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-812.60	11	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
8-543.31	1	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 1 Medikament
6-003.p3	13	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Pegylierte Asparaginase, parenteral: 3.750 IE bis unter 5.000 IE
8-831.5	3	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
8-800.f7	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 10 bis unter 12 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-001.96	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 7,5 mg bis unter 8,5 mg

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-411.72	3	Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen aus dem Knochenmark: Art der In-vitro-Aufbereitung der transplantierten oder transfundierten hämatopoetischen Stammzellen: Erythrozytendepletion
6-002.99	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 1.150 mg bis unter 1.350 mg
8-543.32	7	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
8-98d.3	1	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 589 bis 784 Aufwandspunkte
8-812.50	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
8-561.1	1	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie
8-801	7	Austauschtransfusion
8-800.f0	67	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
8-987.10	24	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
6-002.p1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 65 mg bis unter 100 mg
8-810.w2	7	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 10 g bis unter 15 g
5-411.52	2	Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen aus dem Knochenmark: Allogen, HLA-identisch, nicht verwandter Spender: Nach In-vitro-Aufbereitung
5-930.20	12	Art des Transplantates oder Implantates: Allogen: AB0-kompatibel
6-009.4	8	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Ruxolitinib, oral
8-98g.10	19	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
6-007.n7	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 400 mg bis unter 500 mg
5-930.21	4	Art des Transplantates oder Implantates: Allogen: AB0-nichtkompatibel
6-003.p0	3	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Pegylierte Asparaginase, parenteral: 625 IE bis unter 1.250 IE
8-542.31	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 1 Medikament
8-800.fb	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 18 bis unter 20 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-137.00	1	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
6-008.78	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Blinatumomab, parenteral: 100 µg bis unter 130 µg
5-411.71	4	Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen aus dem Knochenmark: Art der In-vitro-Aufbereitung der transplantierten oder transfundierten hämatopoetischen Stammzellen: T- und/oder B-Zell-Depletion
8-987.13	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-003.s2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Abatacept, intravenös: 500 mg bis unter 750 mg
8-800.c1	30	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
8-800.f2	17	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 3 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-002.91	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 250 mg bis unter 350 mg
6-002.qh	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 4.150 mg bis unter 5.150 mg
5-410.20	3	Entnahme von hämatopoetischen Stammzellen aus Knochenmark und peripherem Blut zur Transplantation und von peripheren Blutzellen zur Transfusion: Art der In-vitro-Aufbereitung bei Entnahme von hämatopoetischen Stammzellen: Positivanreicherung
6-00b.a	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Gemtuzumab Ozogamicin, parenteral
6-002.95	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 650 mg bis unter 750 mg
6-002.q7	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 750 mg bis unter 850 mg
6-00a.13	2	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Atezolizumab, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.520 mg
6-001.91	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 2,5 mg bis unter 3,5 mg
6-002.q2	11	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 250 mg bis unter 350 mg
8-800.f1	18	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-005.ke	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Defibrotid, parenteral: 22.000 mg bis unter 26.000 mg
6-002.p7	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg
6-007.n9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
6-005.5	3	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Arsentrioxid, parenteral
6-007.p4	3	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 2.100 mg bis unter 2.700 mg
8-800.fh	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 40 bis unter 46 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-410.22	2	Entnahme von hämatopoetischen Stammzellen aus Knochenmark und peripherem Blut zur Transplantation und von peripheren Blutzellen zur Transfusion: Art der In-vitro-Aufbereitung bei Entnahme von hämatopoetischen Stammzellen: Erythrozytendepletion
8-800.fc	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 20 bis unter 24 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-810.w1	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 5 g bis unter 10 g

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-812.64	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 31 TE oder mehr
1-941.0	11	Komplexe Diagnostik bei myeloischen und lymphatischen Neoplasien: Komplexe Diagnostik
1-204.1	3	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes
8-810.e8	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
3-033.0	75	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Neugeborenen und Kleinkindern: Sonographie des Körperstammes
6-005.k8	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Defibrotid, parenteral: 6.000 mg bis unter 8.000 mg
6-002.pf	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
6-002.p3	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
8-543.22	3	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
5-399.5	5	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
6-002.p0	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 35 mg bis unter 65 mg
8-810.g1	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 2.000 IE bis unter 3.500 IE
8-543.41	1	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 1 Medikament
6-003.rf	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: L-Asparaginase aus Erwinia chrysanthemi [Erwinase], parenteral: 100.000 IE bis unter 120.000 IE
8-903	10	(Analgo-)Sedierung
6-005.kd	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Defibrotid, parenteral: 18.000 mg bis unter 22.000 mg
8-810.w0	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 2,5 g bis unter 5 g
6-002.p2	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
8-800.f5	6	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-002.qf	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 2.150 mg bis unter 3.150 mg
6-002.q5	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 550 mg bis unter 650 mg
5-410.30	1	Entnahme von peripheren Blutzellen zur Transfusion: Periphere Blutzellen, Lymphozyten: Autogen, T-Zellen zur Ex-vivo-Kultur und tumorspezifischen In-vitro-Aufbereitung
5-411.70	3	Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen aus dem Knochenmark: Art der In-vitro-Aufbereitung der transplantierten oder transfundierten hämatopoetischen Stammzellen: Positivanreicherung
6-002.pc	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
6-008.72	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Blinatumomab, parenteral: 27 µg bis unter 36 µg

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.f6	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 8 bis unter 10 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-810.94	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Plasmatischer Faktor VIII: 500 Einheiten bis unter 1.000 Einheiten
6-002.pe	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
6-001.g3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Imatinib, oral: 2.800 mg bis unter 4.000 mg
8-810.9a	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Plasmatischer Faktor VIII: 10.000 Einheiten bis unter 15.000 Einheiten
8-543.42	5	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 2 Medikamente
8-542.41	2	Nicht komplexe Chemotherapie: 4 Tage: 1 Medikament
5-410.00	3	Entnahme von hämatopoetischen Stammzellen aus Knochenmark und peripherem Blut zur Transplantation und von peripheren Blutzellen zur Transfusion: Hämatopoetische Stammzellen aus Knochenmark: Zur Eigenspende
6-001.h0	3	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 150 mg bis unter 250 mg
6-007.p0	6	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 600 mg bis unter 900 mg
6-007.p8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 4.500 mg bis unter 5.700 mg
6-007.n6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg
8-810.68	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Rekombinanter aktivierter Faktor VII: 300 KIE bis unter 400 KIE
8-018.2	10	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
8-542.21	11	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 1 Medikament
6-00a.k3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Venetoclax, oral: 1.000 mg bis unter 1.500 mg
8-810.w3	6	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 15 g bis unter 25 g
9-984.6	12	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
1-859.y	1	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: N.n.bez.
6-003.r4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 3: L-Asparaginase aus Erwinia chrysanthemi [Erwinase], parenteral: 20.000 IE bis unter 25.000 IE
8-800.c3	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
8-810.w4	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 25 g bis unter 35 g
8-831.2	1	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
6-002.pd	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
8-98g.12	3	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-810.96	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Plasmatischer Faktor VIII: 2.000 Einheiten bis unter 3.000 Einheiten
8-810.88	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Rekombinanter Faktor VIII: 4.000 Einheiten bis unter 5.000 Einheiten
6-002.12	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 190 Mio. IE bis unter 250 Mio. IE
6-003.p2	4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Pegylierte Asparaginase, parenteral: 2.500 IE bis unter 3.750 IE
6-002.q8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 850 mg bis unter 950 mg
6-002.p9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 450 mg bis unter 500 mg
8-805.62	1	Transfusion von peripher gewonnenen hämatopoetischen Stammzellen: Stammzellboost nach erfolgter Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen: Nach In-vitro-Aufbereitung
6-001.hb	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.450 mg bis unter 1.650 mg
8-800.f4	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 5 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-810.74	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Plasmatischer Faktor VII: 500 Einheiten bis unter 1.000 Einheiten
8-543.34	1	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 4 Medikamente
8-98d.1	6	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 197 bis 392 Aufwandspunkte
9-984.b	54	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
8-132.3	4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
8-810.w5	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 35 g bis unter 45 g
6-00b.c	22	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Letermovir, oral
8-802.70	12	Transfusion von Leukozyten: Lymphozyten nach erneuter Gewinnung vom gleichen Spender, nach Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen: Ohne In-vitro-Aufbereitung
6-002.qa	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 1.150 mg bis unter 1.350 mg
8-543.53	8	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 3 Medikamente
6-007.p3	3	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 1.500 mg bis unter 2.100 mg
9-984.8	69	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
6-002.ed	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Temozolomid, oral: 3.500 mg bis unter 4.000 mg
5-936.1	1	Verwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien: Internationale Zulassung
6-00a.16	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Atezolizumab, parenteral: 3.600 mg bis unter 4.200 mg
8-542.22	4	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
8-810.w6	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 45 g bis unter 55 g

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-543.54	4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 4 Medikamente
8-800.ff	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 32 bis unter 36 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-410.01	7	Entnahme von hämatopoetischen Stammzellen aus Knochenmark und peripherem Blut zur Transplantation und von peripheren Blutzellen zur Transfusion: Hämatopoetische Stammzellen aus Knochenmark: Zur allogenen Spende (verwandt oder nicht verwandt)
8-802.40	1	Transfusion von Leukozyten: Lymphozyten ohne erneute Gewinnung vom gleichen Spender, nach Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen: Ohne In-vitro-Aufbereitung
6-007.na	2	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
8-800.63	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 5 bis unter 7 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
8-810.w9	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 75 g bis unter 85 g
8-98d.2	1	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 393 bis 588 Aufwandspunkte
6-007.n4	3	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
6-002.p5	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
6-004.c	6	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Rasburicase, parenteral
8-800.fd	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 24 bis unter 28 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-001.h3	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 450 mg bis unter 550 mg
6-002.pb	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
6-003.rm	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: L-Asparaginase aus Erwinia chrysanthemi [Erwinase], parenteral: 200.000 IE bis unter 240.000 IE
6-007.n2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Thiotepa, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
8-800.c2	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
8-812.61	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
8-802.64	1	Transfusion von Leukozyten: Granulozyten: 7 bis unter 9 Granulozytenkonzentrate
8-541.0	260	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: Intrathekal
6-001.h9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.050 mg bis unter 1.250 mg
8-800.c0	188	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
8-810.w7	5	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 55 g bis unter 65 g

Prozeduren zu B-6.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.p8	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
8-98d.0	16	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 1 bis 196 Aufwandspunkte
1-490.y	1	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: N.n.bez.
8-543.33	7	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 3 Medikamente
1-204.5	18	Untersuchung des Liquorsystems: Liquorentnahme aus einem liegenden Katheter
8-987.12	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-018.0	8	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
6-005.k3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Defibrotid, parenteral: 1.500 mg bis unter 2.000 mg
6-002.q3	8	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 350 mg bis unter 450 mg
8-98g.11	14	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
8-542.91	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 9 oder mehr Tage: 1 Medikament
6-003.jj	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Clofarabin, parenteral: 320 mg bis unter 360 mg
6-002.pj	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.600 mg bis unter 2.000 mg
6-002.92	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 350 mg bis unter 450 mg
6-005.c	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Temozolomid, parenteral

Diagnosen zu B-7.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
K21.9	1	Gastroösophageale Refluxkrankheit ohne Ösophagitis
K61.0	8	Analabszess
C77.4	9	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Inguinale Lymphknoten und Lymphknoten der unteren Extremität
S31.80	1	Offene Wunde sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Abdomens
A09.9	2	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
D73.4	3	Zyste der Milz
I10.00	2	Benigne essentielle Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
K57.21	1	
K63.1	4	Perforation des Darmes (nichttraumatisch)
C18.5	2	Bösartige Neubildung: Flexura coli sinistra [lienalis]
S36.40	2	Verletzung: Dünndarm, Teil nicht näher bezeichnet
K22.2	4	Ösophagusverschluss
D04.5	2	Carcinoma in situ: Haut des Rumpfes
S02.68	1	Unterkieferfraktur: Corpus mandibulae, sonstige und nicht näher bezeichnete Teile
J15.5	2	Pneumonie durch Escherichia coli
K74.3	2	Primäre biliäre Zirrhose
K60.3	5	Analfistel

Diagnosen zu B-7.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C73	10	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
K50.88	2	Sonstige Crohn-Krankheit
C78.6	10	Sekundäre bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums
L05.0	8	Pilonidalzyste mit Abszess
S36.82	1	Verletzung: Mesenterium
K86.0	6	Alkoholinduzierte chronische Pankreatitis
D56.0	1	Alpha-Thalassämie
R50.80	3	Fieber unbekannter Ursache
R59.0	18	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben
G58.8	1	Sonstige näher bezeichnete Mononeuropathien
K76.8	12	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Leber
I70.1	1	Atherosklerose der Nierenarterie
C34.9	1	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
C15.4	9	Bösartige Neubildung: Ösophagus, mittleres Drittel
R59.1	1	Lymphknotenvergrößerung, generalisiert
C79.88	1	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
C25.0	28	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf
C20	38	Bösartige Neubildung des Rektums
J36	1	Peritonsillarabszess
Q44.6	2	Zystische Leberkrankheit [Zystenleber]
K56.3	1	Gallensteinileus
K65.00	2	Spontane bakterielle Peritonitis [SBP] (akut)
K83.0	35	Cholangitis
C78.7	63	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
D18.03	5	Hämangiom: Hepatobiliäres System und Pankreas
K83.1	64	Verschluss des Gallenganges
K60.1	2	Chronische Analfissur
R53	1	Unwohlsein und Ermüdung
E87.6	1	Hypokaliämie
K63.2	2	Darmfistel
K55.1	5	Chronische Gefäßkrankheiten des Darmes
G93.1	1	Anoxische Hirnschädigung, anderenorts nicht klassifiziert
K60.2	1	Analfissur, nicht näher bezeichnet
E04.1	15	Nichttoxischer solitärer Schilddrüsenknoten
T81.2	1	Versehentliche Stich- oder Risswunde während eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
Z43.3	6	Versorgung eines Kolostomas
E04.2	24	Nichttoxische mehrknotige Struma
K62.3	1	Rektumprolaps
K31.88	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
M60.05	1	Infektiöse Myositis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
D56.1	1	Beta-Thalassämie
C82.9	1	Follikuläres Lymphom, nicht näher bezeichnet
K51.3	1	Ulzeröse (chronische) Rektosigmoiditis
K40.20	7	Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
D48.3	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Retroperitoneum

Diagnosen zu B-7.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
D25.9	1	Leiomyom des Uterus, nicht näher bezeichnet
B67.8	2	Nicht näher bezeichnete Echinokokkose der Leber
K80.50	4	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
K91.81	19	Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen an Gallenblase und Gallenwegen
N25.8	1	Sonstige Krankheiten infolge Schädigung der tubulären Nierenfunktion
I80.81	1	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis tiefer Gefäße der oberen Extremitäten
C79.86	1	Sekundäre bösartige Neubildung des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe der Extremitäten
J18.8	1	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
D13.7	4	Gutartige Neubildung: Endokriner Drüsenanteil des Pankreas
I26.9	1	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
C25.2	2	Bösartige Neubildung: Pankreasschwanz
C77.3	25	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Axilläre Lymphknoten und Lymphknoten der oberen Extremität
I61.0	1	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal
K80.31	3	Gallengangsstein mit Cholangitis: Mit Gallenwegsobstruktion
N28.1	1	Zyste der Niere
K83.3	2	Fistel des Gallenganges
K40.40	2	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
D44.7	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Glomus aorticum und sonstige Paraganglien
K65.9	1	Peritonitis, nicht näher bezeichnet
G82.20	1	Paraparese und Paraplegie, nicht näher bezeichnet: Akute komplette Querschnittlähmung nichttraumatischer Genese
C90.00	1	Multiples Myelom: Ohne Angabe einer kompletten Remission
Z45.20	1	Anpassung und Handhabung eines operativ implantierten vaskulären Katheterverweilsystems
C79.2	3	Sekundäre bösartige Neubildung der Haut
K43.90	1	Epigastrische Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
C48.8	1	Bösartige Neubildung: Retroperitoneum und Peritoneum, mehrere Teilbereiche überlappend
C78.4	1	Sekundäre bösartige Neubildung des Dünndarmes
E21.0	3	Primärer Hyperparathyreoidismus
B67.0	3	Echinococcus-granulosus-Infektion [zystische Echinokokkose] der Leber
M79.25	1	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
C48.0	2	Bösartige Neubildung: Retroperitoneum
R33	1	Harnverhaltung
K25.1	1	Ulcus ventriculi: Akut, mit Perforation
E86	1	Volumenmangel
C16.9	2	Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet
D73.3	1	Abszess der Milz
C18.7	13	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
D86.9	1	Sarkoidose, nicht näher bezeichnet
K80.40	2	Gallengangsstein mit Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
R18	3	Aszites

Diagnosen zu B-7.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
E89.2	1	Hypoparathyreoidismus nach medizinischen Maßnahmen
K64.9	1	Hämorrhoiden, nicht näher bezeichnet
I74.0	1	Embolie und Thrombose der Aorta abdominalis
E21.1	1	Sekundärer Hyperparathyreoidismus, anderenorts nicht klassifiziert
K81.0	17	Akute Cholezystitis
N82.3	3	Fistel zwischen Vagina und Dickdarm
T86.19	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Funktionsstörung, Versagen und Abstoßung eines Nierentransplantates
C44.5	1	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Rumpfes
S36.22	1	Verletzung des Pankreas: Körper
K80.00	7	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
D13.3	1	Gutartige Neubildung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Teile des Dünndarmes
I72.8	4	Aneurysma und Dissektion sonstiger näher bezeichneter Arterien
K91.4	7	Funktionsstörung nach Kolostomie oder Enterostomie
K50.1	3	Crohn-Krankheit des Dickdarmes
K72.1	2	Chronisches Leberversagen
K40.21	2	Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Rezidivhernie
K59.3	1	Megakolon, anderenorts nicht klassifiziert
J94.0	2	Chylöser (Pleura-) Erguss
K80.10	32	Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
K21.0	1	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
E16.1	1	Sonstige Hypoglykämie
J86.9	1	Pyothorax ohne Fistel
K50.0	11	Crohn-Krankheit des Dünndarmes
L02.2	11	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
K22.0	1	Achalasie der Kardia
D47.7	2	Sonstige näher bezeichnete Neubildungen unsicheren oder unbekannten Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D12.8	2	Gutartige Neubildung: Rektum
D20.1	2	Gutartige Neubildung: Peritoneum
D48.9	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens, nicht näher bezeichnet
R19.0	7	Schwellung, Raumforderung und Knoten im Abdomen und Becken
I77.2	2	Arterienruptur
S27.31	1	Prellung und Hämatom der Lunge
K26.1	1	Ulcus duodeni: Akut, mit Perforation
R93.8	1	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik an sonstigen näher bezeichneten Körperstrukturen
R13.9	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
R74.0	8	Erhöhung der Transaminasenwerte und des Laktat-Dehydrogenase-Wertes [LDH]
C15.2	1	Bösartige Neubildung: Abdominaler Ösophagus
S36.13	1	Leichte Rissverletzung der Leber
L72.1	1	Trichilemmalzyste
K42.0	7	Hernia umbilicalis mit Einklemmung, ohne Gangrän
N17.99	1	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-7.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
K82.2	3	Perforation der Gallenblase
K43.0	5	Narbenhernie mit Einklemmung, ohne Gangrän
C78.2	1	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
K44.9	10	Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän
R93.3	1	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik sonstiger Teile des Verdauungstraktes
T82.9	1	Nicht näher bezeichnete Komplikation durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Herzen und in den Gefäßen
B67.9	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Echinokokkose
D44.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Nebenniere
C21.0	4	Bösartige Neubildung: Anus, nicht näher bezeichnet
C83.3	2	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
T86.07	1	Chronische Graft-versus-Host-Krankheit, schwer
D18.08	1	Hämangiom: Sonstige Lokalisationen
K83.5	4	Biliäre Zyste
E16.0	1	Arzneimittelinduzierte Hypoglykämie ohne Koma
S12.1	1	Fraktur des 2. Halswirbels
K91.88	4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
K82.1	1	Hydrops der Gallenblase
S36.10	1	Verletzung der Leber, nicht näher bezeichnet
C19	5	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
D27	1	Gutartige Neubildung des Ovars
K26.0	2	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung
K52.9	7	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
C16.8	5	Bösartige Neubildung: Magen, mehrere Teilbereiche überlappend
K56.5	12	Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion
K26.5	1	Ulcus duodeni: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Perforation
T85.78	3	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
Q61.3	4	Polyzystische Niere, nicht näher bezeichnet
T85.53	3	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate in den Gallenwegen
C96.6	1	Unifokale Langerhans-Zell-Histiozytose
R79.8	1	Sonstige näher bezeichnete abnorme Befunde der Blutchemie
S36.14	2	Mittelschwere Rissverletzung der Leber
N40	3	Prostatahyperplasie
S32.4	1	Fraktur des Acetabulums
K42.9	19	Hernia umbilicalis ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K82.8	4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Gallenblase
K71.7	1	Toxische Leberkrankheit mit Fibrose und Zirrhose der Leber
S72.01	1	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär
K56.0	2	Paralytischer Ileus
K65.8	2	Sonstige Peritonitis
D13.1	2	Gutartige Neubildung: Magen
I25.13	1	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung
S36.41	3	Verletzung: Duodenum
K57.82	1	Divertikulitis des Darmes, Teil nicht näher bezeichnet, mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung
C63.2	1	Bösartige Neubildung: Skrotum

Diagnosen zu B-7.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
Q27.9	1	Angeborene Fehlbildung des peripheren Gefäßsystems, nicht näher bezeichnet
D73.8	1	Sonstige Krankheiten der Milz
C25.8	2	Bösartige Neubildung: Pankreas, mehrere Teilbereiche überlappend
D62	1	Akute Blutungsanämie
K35.8	34	Akute Appendizitis, nicht näher bezeichnet
S36.15	2	Schwere Rissverletzung der Leber
D37.70	19	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Pankreas
D44.0	3	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Schilddrüse
Z52.3	1	Knochenmarkspender
D30.0	1	Gutartige Neubildung: Niere
C15.3	2	Bösartige Neubildung: Ösophagus, oberes Drittel
C24.1	5	Bösartige Neubildung: Ampulla hepatopancreatica [Ampulla Vateri]
K74.6	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber
K62.5	2	Hämorrhagie des Anus und des Rektums
K61.1	11	Rektalabszess
I80.88	1	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger Lokalisationen
D35.1	6	Gutartige Neubildung: Nebenschilddrüse
S35.4	1	Verletzung von Blutgefäßen der Niere
D13.4	2	Gutartige Neubildung: Leber
N17.91	1	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 1
E21.3	2	Hyperparathyreoidismus, nicht näher bezeichnet
K72.0	4	Akutes und subakutes Leberversagen
C78.0	2	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
S72.3	1	Fraktur des Femurschaftes
K59.09	2	Sonstige und nicht näher bezeichnete Obstipation
K31.1	2	Hypertrophische Pylorusstenose beim Erwachsenen
Z52.6	8	Leberspender
S05.0	1	Verletzung der Konjunktiva und Abrasio corneae ohne Angabe eines Fremdkörpers
K65.0	1	Akute Peritonitis
B67.5	5	Echinococcus-multilocularis-Infektion [alveoläre Echinokokkose] der Leber
C43.7	1	Bösartiges Melanom der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
A09.0	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
M10.07	1	Idiopathische Gicht: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
K35.30	5	Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis ohne Perforation oder Ruptur
J95.0	3	Funktionsstörung eines Tracheostomas
K80.51	2	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
H33.0	1	Netzhautablösung mit Netzhautriss
K40.91	7	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Rezidivhernie
K92.2	1	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
T14.1	1	Offene Wunde an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
D35.0	4	Gutartige Neubildung: Nebenniere
K64.1	3	Hämorrhoiden 2. Grades
N28.80	1	Ruptur eines Nierenkelches, nichttraumatisch [Fornixruptur]
C22.1	35	Intrahepatisches Gallengangskarzinom
K71.0	1	Toxische Leberkrankheit mit Cholestase

Diagnosen zu B-7.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
K86.1	12	Sonstige chronische Pankreatitis
M93.85	1	Sonstige näher bezeichnete Osteochondropathien: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
C79.7	7	Sekundäre bösartige Neubildung der Nebenniere
T84.6	2	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation]
T86.41	4	Chronische Funktionsverschlechterung eines Lebertransplantates
K75.4	1	Autoimmune Hepatitis
S36.54	1	Verletzung: Colon sigmoideum
C16.3	1	Bösartige Neubildung: Antrum pyloricum
K80.01	2	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
C18.0	11	Bösartige Neubildung: Zäkum
K51.0	1	Ulzeröse (chronische) Pankolitis
K57.33	1	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
I89.8	5	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
C92.00	1	Akute myeloblastische Leukämie [AML]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
K26.3	1	Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation
R10.1	3	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
K50.9	5	Crohn-Krankheit, nicht näher bezeichnet
K61.2	1	Anorektalabszess
K80.41	1	Gallengangsstein mit Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
C06.0	1	Bösartige Neubildung: Wangenschleimhaut
K62.0	1	Analpolyp
C34.3	1	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
K43.2	50	Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
N12	1	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
C18.8	1	Bösartige Neubildung: Kolon, mehrere Teilbereiche überlappend
C21.1	3	Bösartige Neubildung: Analkanal
R11	1	Übelkeit und Erbrechen
K56.4	13	Sonstige Obturation des Darmes
L02.3	4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Gesäß
T82.5	2	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen
D37.78	2	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige Verdauungsorgane
T18.5	2	Fremdkörper in Anus und Rektum
K64.3	1	Hämorrhoiden 4. Grades
T65.9	1	Toxische Wirkung einer nicht näher bezeichneten Substanz
C25.3	2	Bösartige Neubildung: Ductus pancreaticus
C92.80	1	Akute myeloische Leukämie mit multilineärer Dysplasie: Ohne Angabe einer kompletten Remission
D09.9	1	Carcinoma in situ, nicht näher bezeichnet
C16.5	3	Bösartige Neubildung: Kleine Kurvatur des Magens, nicht näher bezeichnet
K35.31	11	Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis mit Perforation oder Ruptur
C15.5	9	Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel
N32.1	2	Vesikointestinalfistel
K81.1	6	Chronische Cholezystitis
C43.5	2	Bösartiges Melanom des Rumpfes
K26.2	1	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung und Perforation

Diagnosen zu B-7.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C15.8	1	Bösartige Neubildung: Ösophagus, mehrere Teilbereiche überlappend
T82.7	4	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
C76.1	1	Bösartige Neubildung ungenau bezeichneter Lokalisationen: Thorax
C18.6	2	Bösartige Neubildung: Colon descendens
S36.16	1	Sonstige Verletzungen der Leber
C77.1	2	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrathorakale Lymphknoten
E05.8	1	Sonstige Hyperthyreose
M72.95	1	Fibromatose, nicht näher bezeichnet: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
E11.01	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Koma: Als entgleist bezeichnet
C23	8	Bösartige Neubildung der Gallenblase
K22.3	2	Perforation des Ösophagus
J15.2	1	Pneumonie durch Staphylokokken
N39.0	5	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
J18.9	1	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
K41.20	1	Doppelseitige Hernia femoralis ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
D34	4	Gutartige Neubildung der Schilddrüse
T85.75	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate im hepatobiliären System und im Pankreas
C16.6	1	Bösartige Neubildung: Große Kurvatur des Magens, nicht näher bezeichnet
I63.0	1	Hirninfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien
I81	8	Pfortaderthrombose
L89.24	1	Dekubitus, Stadium 3: Kreuzbein
D37.6	25	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Leber, Gallenblase und Gallengänge
D37.4	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Kolon
C18.4	4	Bösartige Neubildung: Colon transversum
T85.50	4	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Ösophagus
T81.8	10	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
D36.1	2	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
S72.2	1	Subtrochantäre Fraktur
S39.9	1	Nicht näher bezeichnete Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
K35.32	3	Akute Appendizitis mit Peritonealabszess
D37.2	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Dünndarm
K37	1	Nicht näher bezeichnete Appendizitis
M79.58	1	Verbliebener Fremdkörper im Weichteilgewebe: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
C17.9	2	Bösartige Neubildung: Dünndarm, nicht näher bezeichnet
K66.1	2	Hämoperitoneum
C77.0	2	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Lymphknoten des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
Z43.2	5	Versorgung eines Ileostomas
I87.1	1	Venenkompression
R10.3	10	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
K75.0	22	Leberabszess

Diagnosen zu B-7.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
D17.1	1	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes
D86.0	2	Sarkoidose der Lunge
K70.3	6	Alkoholische Leberzirrhose
C22.0	83	Leberzellkarzinom
G40.1	1	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen
K51.8	1	Sonstige Colitis ulcerosa
B27.0	1	Mononukleose durch Gamma-Herpesviren
K43.98	2	Sonstige Hernia ventralis ohne Einklemmung und ohne Gangrän
E05.0	3	Hyperthyreose mit diffuser Struma
K85.90	1	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer Organkomplikation
E06.3	2	Autoimmunthyreoiditis
K66.8	2	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Peritoneums
S36.18	2	Verletzung: Gallengang
C49.4	8	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Abdomens
Q43.8	1	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des Darmes
J94.2	1	Hämatothorax
C61	2	Bösartige Neubildung der Prostata
C79.9	1	Sekundäre bösartige Neubildung nicht näher bezeichneter Lokalisation
E04.9	3	Nichttoxische Struma, nicht näher bezeichnet
D48.7	2	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen
K80.30	7	Gallengangsstein mit Cholangitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
L05.9	3	Pilonidalzyste ohne Abszess
N13.8	1	Sonstige obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
C24.0	17	Bösartige Neubildung: Extrahepatischer Gallengang
S36.51	1	Verletzung: Colon ascendens
K66.0	2	Peritoneale Adhäsionen
K56.7	6	Ileus, nicht näher bezeichnet
K41.90	2	Hernia femoralis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
A04.79	1	Enterokolitis durch Clostridium difficile, nicht näher bezeichnet
K57.32	15	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
C22.4	1	Sonstige Sarkome der Leber
C16.2	2	Bösartige Neubildung: Corpus ventriculi
T81.5	1	Fremdkörper, der versehentlich nach einem Eingriff in einer Körperhöhle oder Operationswunde zurückgeblieben ist
T81.0	4	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
K63.5	2	Polyp des Kolons
K91.82	1	Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen am Pankreas
K62.4	1	Stenose des Anus und des Rektums
L92.3	1	Fremdkörpergranulom der Haut und der Unterhaut
R19.80	3	Abdominales Kompartmentsyndrom
C34.1	1	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
K83.2	1	Perforation des Gallenganges

Diagnosen zu B-7.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C18.9	1	Bösartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet
E11.41	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
N18.5	2	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
K64.2	8	Hämorrhoiden 3. Grades
S36.00	1	Verletzung der Milz, nicht näher bezeichnet
K65.09	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete akute Peritonitis
A41.9	1	Sepsis, nicht näher bezeichnet
K92.1	1	Meläna
J12.8	3	Pneumonie durch sonstige Viren
D48.4	3	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Peritoneum
S30.1	1	Prellung der Bauchdecke
C25.1	4	Bösartige Neubildung: Pankreaskörper
K50.82	5	Crohn-Krankheit der Speiseröhre und des Magen-Darm-Traktes, mehrere Teilbereiche betreffend
I74.3	1	Embolie und Thrombose der Arterien der unteren Extremitäten
K51.9	1	Colitis ulcerosa, nicht näher bezeichnet
K80.20	21	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
C18.2	7	Bösartige Neubildung: Colon ascendens
Z52.4	9	Nierenspender
C16.0	21	Bösartige Neubildung: Kardia
Q61.2	2	Polyzystische Niere, autosomal-dominant
C16.4	1	Bösartige Neubildung: Pylorus
C80.0	1	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
Z52.01	1	Stammzellenspender
T86.11	3	Chronische Funktionsverschlechterung eines Nierentransplantates
C82.1	1	Follikuläres Lymphom Grad II
Z00.5	11	Untersuchung eines potentiellen Organ- oder Gewebespenders
K40.90	51	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
T86.40	1	Akute Funktionsverschlechterung eines Lebertransplantates
K85.00	1	Idiopathische akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
S27.81	1	Verletzung: Zwerchfell
K91.0	1	Erbrechen nach gastrointestinalem chirurgischem Eingriff
C85.1	2	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
S32.00	1	Fraktur eines Lendenwirbels: Höhe nicht näher bezeichnet
C45.1	1	Mesotheliom des Peritoneums
T81.4	15	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
E78.0	2	Reine Hypercholesterinämie
Q27.3	23	Arteriovenöse Fehlbildung der peripheren Gefäße
A41.8	2	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
K57.30	2	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
K56.6	17	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion
C17.0	3	Bösartige Neubildung: Duodenum
C15.9	1	Bösartige Neubildung: Ösophagus, nicht näher bezeichnet
B99	2	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C50.9	1	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
K86.2	3	Pankreaszyste

Diagnosen zu B-7.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
J90	1	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
M80.88	1	Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
Z09.0	1	Nachuntersuchung nach chirurgischem Eingriff wegen anderer Krankheitszustände
I63.1	1	Hirninfarkt durch Embolie präzerebraler Arterien
C56	1	Bösartige Neubildung des Ovars
K63.8	2	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Darmes
M79.65	1	Schmerzen in den Extremitäten: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
K56.2	3	Volvulus
B23.8	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheitszustände infolge HIV-Krankheit
C25.9	2	Bösartige Neubildung: Pankreas, nicht näher bezeichnet
J15.0	1	Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae
D13.2	1	Gutartige Neubildung: Duodenum
D48.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
D13.5	5	Gutartige Neubildung: Extrahepatische Gallengänge und Gallenblase
I70.24	1	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ulzeration
K25.2	1	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung und Perforation
F10.0	2	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
K43.5	2	Parastomale Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K57.22	24	Divertikulitis des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung
M00.96	1	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
T85.51	3	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im sonstigen oberen Gastrointestinaltrakt
C18.1	1	Bösartige Neubildung: Appendix vermiformis
R10.4	3	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
C77.2	7	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intraabdominale Lymphknoten
I71.4	1	Aneurysma der Aorta abdominalis, ohne Angabe einer Ruptur
K86.3	3	Pseudozyste des Pankreas
C81.0	4	Noduläres lymphozytenprädominantes Hodgkin-Lymphom
C78.5	1	Sekundäre bösartige Neubildung des Dickdarmes und des Rektums
T81.3	3	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
C64	8	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
S35.7	1	Verletzung mehrerer Blutgefäße in Höhe des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
K25.0	1	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung
K60.5	1	Anorektalfistel
K11.2	1	Sialadenitis
A41.0	1	Sepsis durch Staphylococcus aureus
K91.83	8	Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen am sonstigen Verdauungstrakt
K44.0	2	Hernia diaphragmatica mit Einklemmung, ohne Gangrän
K57.02	1	Divertikulitis des Dünndarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung
D13.6	6	Gutartige Neubildung: Pankreas

Diagnosen zu B-7.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C83.1	1	Mantelzell-Lymphom
D73.1	1	Hypersplenismus
C78.8	1	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Verdauungsorgane
K55.0	8	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-341.21	1	Inzision des Mediastinums: Extrapleural, durch Sternotomie: Spülung
5-572.0	4	Zystostomie: Offen chirurgisch
5-492.3	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Destruktion, endoskopisch, lokal
5-482.f0	1	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Anzahl der Polypen mit mindestens 2 cm Durchmesser: 1 Polyp
5-501.50	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch hochfrequenzinduzierte Thermotherapie: Offen chirurgisch
1-204.2	4	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
5-894.0d	6	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Gesäß
8-544.0	2	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: Ein Chemotherapieblock während eines stationären Aufenthaltes
6-006.b6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Brentuximab Vedotin, parenteral: 175 mg bis unter 200 mg
5-526.23	1	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Steinentfernung: Mit elektrohydraulischer Lithotripsie
5-493.01	6	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur: 2 Hämorrhoiden
5-546.x	1	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Sonstige
8-812.56	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 6.500 IE bis unter 7.500 IE
5-542.3	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Destruktion
5-322.d1	2	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, offen chirurgisch: Ohne Lymphadenektomie
1-859.x	1	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
5-518.50	1	Operationen an Sphincter Oddi und Papilla duodeni major: Sonstige Exzision oder Destruktion: Offen chirurgisch
5-469.10	4	Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Offen chirurgisch
5-541.3	228	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Second-look-Laparotomie (programmierte Relaparotomie)
5-536.4j	1	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM] bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
5-530.71	5	Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
5-386.96	1	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Tiefe Venen: V. cava superior
3-035	237	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
5-853.17	1	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Leisten- und Genitalregion und Gesäß

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-691.0	1	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie: Thorakoskopie
5-438.21	1	(Totale) Gastrektomie mit Ösophagusresektion: Mit partieller Ösophagusresektion, mit Dünndarminterposition: Ohne Lymphadenektomie
5-549.4	10	Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Katheterverweilsystems aus dem Bauchraum
5-403.01	6	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 2 Regionen
8-547.30	5	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
5-389.x	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Sonstige
1-559.4	16	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Peritoneum
8-800.c1	27	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
5-894.16	2	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla
5-547.0	20	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung: Intraperitoneal
5-455.76	1	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Laparoskopisch mit Enterostoma
5-529.n0	1	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Transgastrale Drainage einer Pankreaszyste: Offen chirurgisch
5-930.4	3	Art des Transplantates oder Implantates: Alloplastisch
5-502.4	15	Anatomische (typische) Leberresektion: Bisegmentektomie [Lobektomie links] [Resektion der Segmente 2 und 3]
5-467.x0	2	Andere Rekonstruktion des Darmes: Sonstige: Duodenum
6-00b.5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Caplacizumab, parenteral
5-502.7	1	Anatomische (typische) Leberresektion: In-situ-Split mit Ligatur der Pfortader bei einer zweizeitigen Leberresektion
5-554.91	2	Nephrektomie: Nephrektomie zur Transplantation, postmortal: Offen chirurgisch abdominal
5-383.9d	1	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. portae
5-464.23	7	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Neueinpflanzung: Kolon
5-484.3x	1	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Sonstige
8-98f.60	3	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 2761 bis 3220 Aufwandspunkte
5-467.00	15	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Duodenum
5-424.2	1	Partielle Ösophagusresektion mit Wiederherstellung der Kontinuität: Abdominal
1-448.0	1	Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System: Leber
5-404.h	8	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Inguinal
5-636.2	1	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens: Resektion [Vasoresektion]
5-455.9x	1	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur und Colon transversum [Hemikolektomie rechts mit Transversumresektion]: Sonstige
5-932.99	8	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, xenogen: 1.000 cm² oder mehr
1-554	1	Biopsie am Magen durch Inzision

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-852.45	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, epifaszial, partiell: Brustwand und Rücken
1-843	8	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
5-900.1a	3	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Brustwand und Rücken
5-98c.2	4	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Zirkuläres Klammernahtgerät für die Anwendung am Gastrointestinaltrakt und/oder am Respirationstrakt
8-831.0	350	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
5-894.0b	8	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Bauchregion
5-501.00	11	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Offen chirurgisch
8-810.j4	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g
9-984.7	66	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
9-500.0	1	Patientenschulung: Basisschulung
5-897.0	4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision
5-424.12	4	Partielle Ösophagusresektion mit Wiederherstellung der Kontinuität: Thorakoabdominal: Mit proximaler Magenresektion (Kardia und Fundus) und Hochzug des Restmagens, durch Thorakotomie
6-007.k6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 2.100 mg bis unter 2.400 mg
5-397.60	1	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Arterien viszeral: Truncus coeliacus
8-812.53	3	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
5-455.71	13	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-578.30	4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Verschluss einer Harnblasen-Darm-Fistel: Offen chirurgisch
5-063.0	29	Thyreoidektomie: Ohne Parathyreoidektomie
8-98f.41	1	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte
5-932.22	4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 50 cm² bis unter 100 cm²
8-810.jd	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 10,0 g bis unter 12,5 g
5-932.24	5	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 200 cm² bis unter 300 cm²
5-402.4	1	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Inguinal, offen chirurgisch
5-939.2	2	Art der Konservierung von Organtransplantaten: Organkonservierung, mit Anwendung einer kontinuierlichen Ex-vivo-Perfusion und mit Organfunktionsüberwachung
5-932.20	6	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: Weniger als 10 cm²
5-892.0d	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Gesäß
5-536.4a	2	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-895.4b	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Bauchregion
8-857.12	1	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 72 bis 144 Stunden
5-380.67	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien viszeral: Gefäßprothese
8-98g.10	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
5-484.22	1	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tubuläre Resektion unter Belassen des Paraproktiums: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-388.9e	1	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. gastrica
5-850.d6	9	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Bauchregion
8-810.w2	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 10 g bis unter 15 g
5-408.72	1	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Revision nach einer Lymphadenektomie mit Entfernung von erkranktem Gewebe: Inguinal
5-930.20	2	Art des Transplantates oder Implantates: Allogen: AB0-kompatibel
5-995	21	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-800.f0	20	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
5-460.10	1	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Ileostoma: Offen chirurgisch
5-333.x	1	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Sonstige
5-491.12	1	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Transsphinktär
5-590.11	1	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, perirenal: Offen chirurgisch abdominal
5-406.a	75	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Abdominal, offen chirurgisch
3-030	1	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
8-800.0	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Vollblut, 1-5 TE
5-480	1	Inzision des Rektums
5-388.9g	2	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. mesenterica superior
5-489.2	8	Andere Operation am Rektum: Dilatation, peranal
5-431.21	1	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Direktpunktionstechnik mit Gastropexie
8-800.f1	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-432.1	10	Operationen am Pylorus: Pyloroplastik
3-992	237	Intraoperative Anwendung der Verfahren
5-511.42	11	Cholezystektomie: Simultan, während einer Laparotomie aus anderen Gründen: Mit operativer Revision der Gallengänge
8-987.13	37	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
5-445.20	5	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Gastroenterostomie, hintere: Offen chirurgisch

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-850.d7	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-511.02	3	Cholezystektomie: Einfach, offen chirurgisch: Mit operativer Revision der Gallengänge
6-006.03	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 600 mg bis unter 750 mg
5-546.20	2	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Ohne Implantation von alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material
6-001.h5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 650 mg bis unter 750 mg
8-390.0	1	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
5-464.13	1	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Plastische Einengung: Kolon
5-900.16	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Schulter und Axilla
5-98e	2	Intraoperative Blutflussmessung in Gefäßen
5-386.55	1	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca interna
8-176.0	12	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei liegender Drainage (geschlossene Lavage)
8-176.1	2	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei temporärem Bauchdeckenverschluss (programmierte Lavage)
5-932.25	6	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 300 cm^2 bis unter 400 cm^2
5-652.60	1	Ovariektomie: Total: Offen chirurgisch (abdominal)
1-559.5	1	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Retroperitoneales Gewebe
1-654.0	1	Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument
5-555.0	8	Nierentransplantation: Allogen, Lebendspender
5-930.00	3	Art des Transplantates oder Implantates: Autogen: Ohne externe In-vitro-Aufbereitung
5-383.96	1	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava superior
6-002.10	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 70 Mio. IE bis unter 130 Mio. IE
8-812.64	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 31 TE oder mehr
5-388.9d	2	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. portae
8-179.3	36	Andere therapeutische Spülungen: Instillationsbehandlung bei Vakuumtherapie
5-491.0	4	Operative Behandlung von Analfisteln: Inzision (Spaltung)
5-565.00	1	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma): Ureteroileokutaneostomie [Ileum-Conduit]: Offen chirurgisch
6-002.pf	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
5-467.12	3	Andere Rekonstruktion des Darmes: Verschluss einer Darmfistel, offen chirurgisch: Ileum
5-455.2x	1	Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalresektion: Sonstige
5-040.5	1	Inzision von Nerven: Nerven Rumpf

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.p3	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
8-98h.03	5	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 6 bis unter 9 Stunden
5-463.x0	1	Anlegen anderer Enterostomata: Sonstige: Offen chirurgisch
5-469.21	31	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch
5-455.72	8	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-502.6	1	Anatomische (typische) Leberresektion: Trisektorektomie [Resektion der Segmente 1 und 4 bis 8]
5-455.22	1	Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-469.30	1	Andere Operationen am Darm: Dünndarmfaltung (Jejunoplikatio nach Noble) (OP nach Philipps-Child): Offen chirurgisch
5-438.x3	1	(Totale) Gastrektomie mit Ösophagusresektion: Sonstige: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II
5-563.01	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Ureterresektion, partiell: Offen chirurgisch abdominal
5-410.30	2	Entnahme von peripheren Blutzellen zur Transfusion: Periphere Blutzellen, Lymphozyten: Autogen, T-Zellen zur Ex-vivo-Kultur und tumorspezifischen In-vitro-Aufbereitung
5-380.9g	2	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. mesenterica superior
5-895.2c	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-485.4	1	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung: Sakroperineal
5-469.80	2	Andere Operationen am Darm: Umstechung eines Ulkus: Offen chirurgisch
8-800.h2	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Pathogeninaktiviertes Thrombozytenkonzentrat: 3 pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
5-630.3	1	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Resektion der V. spermatica (und A. spermatica) [Varikozelenoperation], abdominal, offen chirurgisch
5-892.0e	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie
5-484.38	1	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch mit Anastomose
8-812.51	20	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
1-502.4	1	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Rumpf
5-389.66	2	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien viszeral: A. mesenterica inferior
8-800.61	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 2 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
1-100	2	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
5-916.a0	135	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
1-652.3	1	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Proktoskopie
5-549.2	4	Andere Bauchoperationen: Implantation eines Katheterverweilsystems in den Bauchraum

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-810.je	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 12,5 g bis unter 15,0 g
5-850.1x	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, quer: Sonstige
8-018.2	20	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
5-492.x	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Sonstige
5-530.33	22	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
5-380.9d	4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. portae
5-852.a7	2	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-568.90	1	Rekonstruktion des Ureters: Isolierte Antirefluxplastik (z.B. nach Lich-Gregoir): Offen chirurgisch
5-536.44	1	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandersatz, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
1-859.y	1	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: N.n.bez.
1-557.1	1	Biopsie an Rektum und perirektalem Gewebe durch Inzision: Perirektales Gewebe
5-464.53	4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Korrektur einer parastomalen Hernie: Kolon
5-932.15	12	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 300 cm² bis unter 400 cm²
5-461.20	2	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Transversostoma: Offen chirurgisch
5-445.10	9	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Gastroenterostomie, vordere: Offen chirurgisch
5-493.20	4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan): 1 Segment
8-831.2	22	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
5-502.8	1	Anatomische (typische) Leberresektion: Leberresektion nach vorangegangenem In-situ-Split
5-419.5	1	Andere Operationen an der Milz: Vicrylnetzimplantation
5-514.53	1	Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Perkutan-transhepatisch
5-524.00	10	Partielle Resektion des Pankreas: Linksseitige Resektion (ohne Anastomose): Offen chirurgisch
1-845	1	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
5-419.x	5	Andere Operationen an der Milz: Sonstige
5-512.40	31	Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum, mit Roux-Y-Anastomose: Offen chirurgisch
5-850.b6	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Bauchregion
5-518.20	1	Operationen an Sphincter Oddi und Papilla duodeni major: Sonstige Inzision (mit Duodenotomie): Offen chirurgisch
5-534.34	4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Onlay-Technik
5-461.30	9	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Deszendostoma: Offen chirurgisch

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-501.22	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
8-132.3	10	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
5-530.31	38	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
5-404.03	2	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Axillär: Level 1, 2 und 3
8-98h.02	4	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 4 bis unter 6 Stunden
5-455.27	2	Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalresektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
5-467.51	2	Andere Rekonstruktion des Darmes: Revision einer Anastomose: Jejunum
5-569.30	3	Andere Operationen am Ureter: Ureterolyse (ohne intraperitoneale Verlagerung): Offen chirurgisch
8-018.0	58	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-455.51	2	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon transversum: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-389.60	2	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien viszeral: Truncus coeliacus
5-482.80	3	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Vollwandexzision, lokal: Peranal
5-534.33	11	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]
8-607.4	10	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines sonstigen Kühlpad- oder Kühlelementesystems
5-706.0	1	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina: Naht (nach Verletzung)
5-466.1	13	Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata: Ileostoma
5-484.01	2	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Manschettenresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-916.a4	12	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Endorektal
5-456.0x	2	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie: Kolektomie: Sonstige
6-008.h6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 1.800 mg bis unter 2.200 mg
5-521.0	9	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pankreas: Exzision
5-406.7	1	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Mediastinal
5-452.1	2	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, laparoskopisch
8-148.1	1	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Retroperitonealraum
8-191.20	18	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
8-502	2	Tamponade einer Rektumblutung
5-343.2	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Partielle Resektion am knöchernen Thorax, Rippe

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-503.4	1	Leberteilresektion und Hepatektomie (zur Transplantation): Hemihepatektomie links [Resektion der Segmente (1), 2, 3, 4a und 4b] zur Lebend-Organspende
8-800.g0	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
5-501.20	126	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Offen chirurgisch
5-502.x	1	Anatomische (typische) Leberresektion: Sonstige
5-066.0	1	Partielle Nebenschilddrüsenresektion: Exzision von erkranktem Gewebe
5-530.1	3	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
1-557.0	3	Biopsie an Rektum und perirektalem Gewebe durch Inzision: Rektum
8-800.c0	135	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
6-002.pp	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 3.600 mg bis unter 4.400 mg
5-502.1	9	Anatomische (typische) Leberresektion: Hemihepatektomie links [Resektion der Segmente 2, 3, 4a und 4b]
5-385.2	1	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Lokale Exzision
8-701	73	Einfache endotracheale Intubation
8-700.1	14	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus
6-002.pt	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 6.800 mg bis unter 7.600 mg
6-002.pe	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
5-430.x	1	Gastrotomie: Sonstige
5-538.a	6	Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Laparoskopisch, ohne alloplastisches, allogenes oder xenogenes Material
1-551.1	4	Biopsie an der Leber durch Inzision: Nadelbiopsie
5-555.1	33	Nierentransplantation: Allogen, Leichenniere
5-401.00	6	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
5-894.18	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterarm
5-401.h	3	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Abdominal, offen chirurgisch
5-542.2	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Omphalektomie
5-504.1	9	Lebertransplantation: Partiell (Split-Leber)
5-454.62	1	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Ileums: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
8-924	3	Invasives neurologisches Monitoring
5-932.21	12	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 10 cm² bis unter 50 cm²
8-812.61	11	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
8-607.0	2	Hypothermiebehandlung: Invasive Kühlung durch Anwendung eines speziellen Kühlkatheters
5-069.30	1	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Replantation einer Nebenschilddrüse: Orthotop

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-403.00	4	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 1 Region
5-347.1	8	Operationen am Zwerchfell: Naht (nach Verletzung), offen chirurgisch
5-467.31	1	Andere Rekonstruktion des Darmes: Erweiterungsplastik: Jejunum
5-454.20	30	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Ileums: Offen chirurgisch
5-460.30	1	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Transversostoma: Offen chirurgisch
5-505.y	1	Rekonstruktion der Leber: N.n.bez.
5-388.61	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien viszeral: A. hepatica
8-812.5d	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 25.500 IE bis unter 30.500 IE
5-503.3	6	Leberteilresektion und Hepatektomie (zur Transplantation): Bisegmentektomie [Lobektomie links] [Resektion der Segmente 2 und 3], zur Lebend-Organspende
5-493.5	9	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Mit Stapler
5-437.23	3	(Totale) Gastrektomie: Mit Ösophagojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose, ohne Reservoirbildung: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II
5-894.1b	11	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Bauchregion
8-121	142	Darmspülung
5-434.0	4	Atypische partielle Magenresektion: Segmentresektion
8-018.1	21	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
5-401.40	6	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Iliakal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
5-064.3	1	Operationen an der Schilddrüse durch Sternotomie: Thyreoidektomie
1-565	1	Biopsie am Hoden durch Inzision
8-190.21	27	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
5-438.02	1	(Totale) Gastrektomie mit Ösophagusresektion: Mit (sub)totaler Ösophagusresektion, mit Dünndarminterposition: Exzision einzelner Lymphknoten des Kompartimentes II oder III
5-436.03	1	Subtotale Magenresektion (4/5-Resektion): Mit Gastrojejunostomie analog Billroth II: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II
5-542.x	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Sonstige
5-393.3x	2	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Aorta: Sonstige
8-718.72	14	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 6 bis höchstens 10 Behandlungstage
8-987.10	52	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
5-895.0d	2	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Gesäß
8-543.52	1	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 2 Medikamente
5-542.0	17	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Exzision
5-932.92	2	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, xenogen: 50 cm² bis unter 100 cm²

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-554.51	1	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal, mit Ureterektomie: Offen chirurgisch abdominal
8-810.e9	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 2.000 Einheiten bis unter 3.000 Einheiten
5-530.5	1	Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
1-695.0	6	Diagnostische Endoskopie des Verdauungstraktes durch Inzision und intraoperativ: Magen
5-892.1b	18	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion
5-853.x6	1	Rekonstruktion von Muskeln: Sonstige: Bauchregion
5-932.45	6	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 300 cm² bis unter 400 cm²
8-191.5	28	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
5-467.0x	62	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Sonstige
5-529.d0	5	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Revision (als selbständiger Eingriff): Offen chirurgisch
5-538.8	1	Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Bei Rezidiv, mit allogenem oder xenogenem Material
5-469.22	1	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
5-343.0	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Exzision von Weichteilen
5-541.0	70	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
5-540.2	3	Inzision der Bauchwand: Entfernung eines Fremdkörpers
8-176.2	368	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Abdomen (dorsoventrale Lavage)
5-565.20	1	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma): Revision des Stomas: Offen chirurgisch
8-836.7g	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: V. portae
5-482.90	1	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Vollwandexzision, zirkulär [Manschettenresektion]: Peranal
1-550	1	Biopsie am Zwerchfell durch Inzision
5-347.40	2	Operationen am Zwerchfell: Zwerchfellplastik, partiell: Ohne alloplastisches Material
5-538.44	1	Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Mit alloplastischem Material: Offen chirurgisch, thorakoabdominal
5-549.3	1	Andere Bauchoperationen: Revision eines Katheterverweilsystems im Bauchraum
5-512.20	5	Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum: Offen chirurgisch
8-159.x	1	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
5-380.9f	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. lienalis
5-490.0	15	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Inzision
5-401.30	8	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Paraaortal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
5-932.39	1	
5-850.66	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Bauchregion

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-347.41	1	Operationen am Zwerchfell: Zwerchfellplastik, partiell: Mit alloplastischem Material
5-546.0	2	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Naht der Bauchwand (nach Verletzung)
5-554.41	4	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Offen chirurgisch abdominal
5-568.e0	1	Rekonstruktion des Ureters: Ureterozystoneostomie bei Doppelureter: Offen chirurgisch
5-894.1a	2	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-531.31	6	Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
5-516.1	2	Andere Rekonstruktion der Gallengänge: Plastische Rekonstruktion
5-566.a0	1	Kutane Harnableitung mit Darmreservoir (kontinentes Stoma): Revision der Ureter-Darm-Anastomose: Offen chirurgisch
5-426.11	1	(Totale) Ösophagektomie mit Wiederherstellung der Kontinuität: Thorakoabdominal, ohne Lymphadenektomie: Mit Magenhochzug (Schlauchmagen) und intrathorakaler Anastomose
5-538.41	1	Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Mit alloplastischem Material: Laparoskopisch
5-536.4g	7	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
5-514.p3	1	Andere Operationen an den Gallengängen: Wechsel einer Drainage: Perkutan-transhepatisch
8-146.0	2	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Leber
8-831.x	1	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Sonstige
5-492.1	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Destruktion, lokal
5-448.00	18	Andere Rekonstruktion am Magen: Naht (nach Verletzung): Offen chirurgisch abdominal
5-429.40	3	Andere Operationen am Ösophagus: Naht, primär: Offen chirurgisch
5-467.2x	2	Andere Rekonstruktion des Darmes: Verschluss einer Darmfistel, endoskopisch: Sonstige
1-586.8	1	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Mesenterial
5-900.0a	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Brustwand und Rücken
5-454.10	8	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Jejunums: Offen chirurgisch
8-812.52	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
5-536.10	1	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss: Ohne alloplastisches, allogenes oder xenogenes Material
5-404.02	2	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Axillär: Level 1 und 2
8-852.33	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung 96 bis unter 144 Stunden
5-895.0b	2	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Bauchregion
5-540.0	2	Inzision der Bauchwand: Exploration

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-536.4e	21	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM], bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
5-388.a4	1	Naht von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Abdominal
5-509.x	1	Andere Operationen an der Leber: Sonstige
5-543.x	1	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Sonstige
5-900.0e	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberschenkel und Knie
5-850.08	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Oberschenkel und Knie
5-484.2x	1	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tubuläre Resektion unter Belassen des Paraproktiums: Sonstige
5-464.22	6	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Neueinpflanzung: Ileum
6-002.p1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 65 mg bis unter 100 mg
5-896.xb	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Bauchregion
5-850.e6	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration eines Muskels: Bauchregion
5-454.40	4	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Duodenums: Offen chirurgisch
8-137.2	2	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung
8-137.00	3	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
5-554.83	5	Nephrektomie: Nephrektomie zur Transplantation, Lebendspender: Laparoskopisch
5-448.62	2	Andere Rekonstruktion am Magen: Hemifundoplikatio mit Hiatusnaht: Laparoskopisch
5-546.3	10	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Omentumplastik
8-191.10	17	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
5-399.2	5	Andere Operationen an Blutgefäßen: Adhäsiolyse und/oder Dekompression
5-554.a1	18	Nephrektomie: Nephrektomie ohne weitere Maßnahmen: Offen chirurgisch abdominal
5-424.1x	1	Partielle Ösophagusresektion mit Wiederherstellung der Kontinuität: Thorakoabdominal: Sonstige
5-554.71	7	Nephrektomie: Nephrektomie einer transplantierten Niere: Offen chirurgisch abdominal
5-069.40	75	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Monitoring des N. recurrens im Rahmen einer anderen Operation: Nicht kontinuierlich [IONM]
5-372.0	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Perikardes und Perikardektomie: Lokale Exzision, offen chirurgisch
5-461.41	2	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Sigmoideostoma: Laparoskopisch
5-379.5	1	Andere Operationen an Herz und Perikard: Reoperation
5-388.5x	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: Sonstige
5-041.7	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Leiste und Beckenboden
5-056.1	1	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Plexus brachialis

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-932.98	5	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, xenogen: 750 cm² bis unter 1.000 cm²
5-032.8	1	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Os sacrum und Os coccygis, dorsal
5-489.x	1	Andere Operation am Rektum: Sonstige
1-920.04	1	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Vollständige Evaluation, ohne Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Lebertransplantation
5-534.1	1	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
5-426.22	1	(Totale) Ösophagektomie mit Wiederherstellung der Kontinuität: Thorakoabdominal, mit Lymphadenektomie (En-bloc-Ösophagektomie): Mit Magenhochzug (Schlauchmagen) und zervikaler Anastomose
5-576.80	1	Zystektomie: Eviszeration des kleinen Beckens beim Mann: Offen chirurgisch
6-002.pn	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.800 mg bis unter 3.600 mg
8-800.f7	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 10 bis unter 12 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-433.0	10	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, offen chirurgisch
8-98f.30	4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
5-492.00	7	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Lokal
5-402.0	1	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Zervikal
8-98f.50	2	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte
6-002.pa	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
5-435.0	1	Partielle Magenresektion (2/3-Resektion): Mit Gastroduodenostomie [Billroth I]
5-852.66	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Bauchregion
5-547.x	1	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung: Sonstige
5-467.3x	2	Andere Rekonstruktion des Darmes: Erweiterungsplastik: Sonstige
5-536.45	10	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM], bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
5-461.31	4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Deszendostoma: Laparoskopisch
8-718.74	9	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 21 bis höchstens 40 Behandlungstage
5-406.2	1	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Paraaortal
5-347.30	11	Operationen am Zwerchfell: Exzision von erkranktem Gewebe: Ohne Verschluss durch alloplastisches Material
5-610.1	1	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis: Drainage
1-694	21	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-932	3	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
5-590.23	1	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Laparoskopisch
5-538.1	1	Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
6-002.p5	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
8-123.1	2	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
5-514.b0	6	Andere Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material: Offen chirurgisch
5-852.b0	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Kompartmentresektion ohne spezielle Gefäß- und Nervenpräparation: Kopf und Hals
1-571.0	2	Biopsie an Uterus und Cervix uteri durch Inzision: Corpus uteri
8-133.0	2	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
5-450.1	2	Inzision des Darmes: Jejunum oder Ileum
8-100.9	1	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Kolo-/Rektoskopie mit flexiblem Instrument
1-640	1	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
5-932.43	39	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 100 cm² bis unter 200 cm²
1-695.2	2	Diagnostische Endoskopie des Verdauungstraktes durch Inzision und intraoperativ: Dickdarm
5-445.30	10	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Revision: Offen chirurgisch
8-800.f5	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-009.3d	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 400 mg bis unter 440 mg
5-397.9x	1	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Tiefe Venen: Sonstige
5-932.27	5	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 500 cm² bis unter 750 cm²
5-456.1x	2	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie: Proktokolektomie: Sonstige
5-397.9d	9	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. portae
5-869.1	1	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend
5-900.1b	53	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion
5-455.d1	1	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon transversum, Colon descendens mit linker Flexur und Colon sigmoideum [Hemikolektomie links mit Transversumresektion und Sigmaresektion]: Offen chirurgisch mit Anastomose
6-001.h8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 950 mg bis unter 1.050 mg
8-800.c7	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 48 TE bis unter 56 TE
5-467.1x	1	Andere Rekonstruktion des Darmes: Verschluss einer Darmfistel, offen chirurgisch: Sonstige
5-401.50	7	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
5-448.40	1	Andere Rekonstruktion am Magen: Fundoplikatio: Offen chirurgisch abdominal

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-455.02	3	Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-543.42	5	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Parietale Peritonektomie: Lokal
9-984.6	19	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
1-695.42	3	Diagnostische Endoskopie des Verdauungstraktes durch Inzision und intraoperativ: Gallenwege: Durch Inzision der Gallenwege, der Gallenblase oder über den Zystikusstumpf
5-549.cx	1	Andere Bauchoperationen: Implantation von Bestrahlungsmarkern in den Bauchraum: Sonstige
8-190.22	12	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
1-449.0	11	Andere Biopsie ohne Inzision an anderen Verdauungsorganen: Analkanal
8-98f.20	20	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
5-382.9j	1	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Tiefe Venen: Vv. hepaticae
5-502.0	14	Anatomische (typische) Leberresektion: Segmentresektion (ein Segment)
8-98f.31	4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
8-810.g1	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 2.000 IE bis unter 3.500 IE
8-148.0	30	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
5-470.2	1	Appendektomie: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
3-058	19	Endosonographie des Rektums
8-190.23	23	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
5-505.1	11	Rekonstruktion der Leber: Tamponade
5-399.5	108	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
8-800.c3	5	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
5-071.41	3	Partielle Adrenalektomie: Partielle Adrenalektomie: Offen chirurgisch abdominal
6-00b.7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Durvalumab, parenteral
5-553.01	1	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Offen chirurgisch abdominal
5-932.11	5	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 10 cm² bis unter 50 cm²
6-002.pd	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
5-986.x	2	Minimalinvasive Technik: Sonstige
8-191.x	26	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-017.0	6	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-857.97	2	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-519.4	1	Andere Operationen an Gallenblase und Gallengängen: Verschluss einer Fistel des Ductus choledochus

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-543.41	2	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Parietale Peritonektomie: (Sub-)total
5-449.m0	1	Andere Operationen am Magen: Entfernung einer nicht selbstexpandierenden Prothese: Offen chirurgisch
5-552.0	2	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere: Exzision, offen chirurgisch
8-159.y	1	Andere therapeutische perkutane Punktion: N.n.bez.
5-911.2b	5	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Abtragen von Fettgewebe: Bauchregion
5-469.20	224	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Offen chirurgisch
5-346.4	2	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Sekundärer Verschluss einer Thorakotomie
5-455.61	4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-484.31	2	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-438.03	2	(Totale) Gastrektomie mit Ösophagusresektion: Mit (sub)totaler Ösophagusresektion, mit Dünndarminterposition: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II
5-448.22	6	Andere Rekonstruktion am Magen: Gastropexie: Laparoskopisch
5-536.4k	1	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
5-534.03	45	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen
5-850.16	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, quer: Bauchregion
9-984.b	16	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
5-549.5	29	Andere Bauchoperationen: Laparoskopie mit Drainage
8-718.71	1	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 3 bis höchstens 5 Behandlungstage
5-468.x1	1	Intraabdominale Manipulation am Darm: Sonstige: Jejunum
5-467.11	1	Andere Rekonstruktion des Darmes: Verschluss einer Darmfistel, offen chirurgisch: Jejunum
6-006.05	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 900 mg bis unter 1.050 mg
5-395.61	1	Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien viszeral: A. hepatica
5-482.01	1	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Endoskopisch
5-448.20	2	Andere Rekonstruktion am Magen: Gastropexie: Offen chirurgisch abdominal
5-501.01	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Laparoskopisch
8-810.wu	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 845 g oder mehr
1-853.x	1	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Sonstige
5-519.1	6	Andere Operationen an Gallenblase und Gallengängen: Aufhebung einer biliodigestiven Anastomose
5-547.1	1	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung: Beckenwand
8-640.0	4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-856.a6	1	Rekonstruktion von Faszien: Deckung eines Defektes mit allogenem Material: Bauchregion
8-191.00	15	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
5-856.06	27	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Bauchregion
5-536.4f	1	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Onlay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
5-431.x	1	Gastrostomie: Sonstige
5-543.40	6	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Parietale Peritonektomie: Partiell
6-002.pb	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
1-654.x	1	Diagnostische Rektoskopie: Sonstige
8-179.0	1	Andere therapeutische Spülungen: Therapeutische Spülung über liegenden intraperitonealen Katheter
5-402.10	7	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Axillär: Ohne Zuordnung eines Levels
6-002.p8	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
5-915.4a	1	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, großflächig: Brustwand und Rücken
5-482.10	2	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Submukosale Exzision: Peranal
5-462.5	3	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffs: Deszendostoma
5-410.01	2	Entnahme von hämatopoetischen Stammzellen aus Knochenmark und peripherem Blut zur Transplantation und von peripheren Blutzellen zur Transfusion: Hämatopoetische Stammzellen aus Knochenmark: Zur allogenen Spende (verwandt oder nicht verwandt)
5-397.61	7	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Arterien viszeral: A. hepatica
5-897.12	2	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Plastische Rekonstruktion: Verschiebe-Rotations-Plastik
5-455.7x	2	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Sonstige
8-191.01	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Mit Debridement-Bad
5-407.2	1	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Retroperitoneal (iliakal, paraaortal, parakaval)
8-800.c2	8	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
5-463.10	2	Anlegen anderer Enterostomata: Jejunostomie (Anlegen einer Ernährungsfistel): Offen chirurgisch
5-900.1c	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Leisten- und Genitalregion
6-003.a1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Sunitinib, oral: 200 mg bis unter 250 mg
3-055.1	1	Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Leber
8-98g.11	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
5-429.x	1	Andere Operationen am Ösophagus: Sonstige

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
9-999.02	1	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 200 mg bis 300 mg
5-449.x0	1	Andere Operationen am Magen: Sonstige: Offen chirurgisch
8-192.xx	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Sonstige
5-530.3x	1	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Sonstige
5-892.1a	3	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Brustwand und Rücken
8-810.jb	5	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 8,0 g bis unter 9,0 g
8-923.0	1	Monitoring der hirnvenösen Sauerstoffsättigung: Invasiv
8-98g.13	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
6-006.9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Tafamidis, oral
5-545.0	31	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz)
5-896.1d	3	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß
8-152.1	9	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
5-467.33	1	Andere Rekonstruktion des Darmes: Erweiterungsplastik: Kolon
5-505.x	5	Rekonstruktion der Leber: Sonstige
8-812.55	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 5.500 IE bis unter 6.500 IE
8-930	297	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-650.0	2	Diagnostische Koloskopie: Partiell
8-542.11	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
5-536.46	3	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Onlay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
8-812.62	11	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 11 TE bis unter 21 TE
1-844	8	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
5-333.0	1	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, offen chirurgisch
8-547.x	1	Andere Immuntherapie: Sonstige
5-389.6x	5	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien viszeral: Sonstige
8-810.j9	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 6,0 g bis unter 7,0 g
5-464.x2	1	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Sonstige: Ileum
1-442.0	1	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber
5-431.0	3	Gastrostomie: Offen chirurgisch
5-456.02	1	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie: Kolektomie: Offen chirurgisch mit ileorektaler Anastomose ohne Reservoir (Pouch)
5-060.3	6	Inzision im Gebiet der Schilddrüse: Revision der Operationswunde
8-547.31	28	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
5-559.31	3	Andere Operationen an der Niere: Revisionsoperation: Offen chirurgisch abdominal

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-895.4a	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Brustwand und Rücken
5-391.x	1	Anlegen eines intraabdominalen venösen Shuntes: Sonstige
5-900.06	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Schulter und Axilla
5-433.x	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Sonstige
5-536.47	6	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
1-653	155	Diagnostische Proktoskopie
5-467.32	3	Andere Rekonstruktion des Darmes: Erweiterungsplastik: Ileum
5-413.10	32	Splenektomie: Total: Offen chirurgisch
5-062.1	3	Andere partielle Schilddrüsenresektion: Exzision eines Knotens
5-892.36	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Schulter und Axilla
5-932.10	5	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: Weniger als 10 cm²
8-148.x	4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Sonstige
5-399.bx	2	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel einer implantierbaren Medikamentenpumpe (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie): Sonstige
5-493.00	8	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur: 1 Hämorrhoide
8-982.1	6	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-529.00	5	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Inzision des Ductus pancreaticus: Offen chirurgisch
5-435.2	1	Partielle Magenresektion (2/3-Resektion): Mit Gastrojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose
5-465.2	2	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas: Kolostoma
1-670	1	Diagnostische Vaginoskopie
5-374.2	1	Rekonstruktion des Perikardes und des Herzens: Plastische Rekonstruktion des Perikardes mit Implantat
5-852.a6	4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Bauchregion
5-514.d0	6	Andere Operationen an den Gallengängen: Revision (als selbständiger Eingriff): Offen chirurgisch
5-534.35	3	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Sublay-Technik
5-383.60	1	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien viszeral: Truncus coeliacus
5-536.4x	7	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Sonstige
8-148.3	1	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Pelvin
5-514.p0	2	Andere Operationen an den Gallengängen: Wechsel einer Drainage: Offen chirurgisch
5-471.0	16	Simultane Appendektomie: Während einer Laparotomie aus anderen Gründen
5-397.96	7	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava superior
5-520.1	1	Inzision des Pankreas: Drainage

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-393.49	1	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. iliaca und viszerale Arterien: Sonstige viszerale Arterien
5-386.63	1	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Arterien viszeral: A. lienalis
5-502.5	15	Anatomische (typische) Leberresektion: Resektion sonstiger Segmentkombinationen
8-390.5	1	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Weichlagerungsbett mit programmierbarer automatischer Lagerungshilfe
6-002.p6	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 300 mg bis unter 350 mg
5-459.2	2	Bypass-Anastomose des Darmes: Dünndarm zu Dickdarm
5-894.0c	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-465.1	18	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas: Ileostoma
5-422.0	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Exzision, offen chirurgisch
5-900.xb	2	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Bauchregion
8-800.f3	5	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 4 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-007.kd	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 4.200 mg bis unter 4.800 mg
5-916.a5	1	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend subfaszial an der Bauchwand oder im Bereich von Nähten der Faszien bzw. des Peritoneums
5-461.50	21	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Ileostoma: Offen chirurgisch
5-491.2	9	Operative Behandlung von Analfisteln: Fadendrainage
9-999.06	1	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 600 mg bis 700 mg
1-654.1	153	Diagnostische Rektoskopie: Mit starrem Instrument
8-810.ja	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 7,0 g bis unter 8,0 g
5-349.x	3	Andere Operationen am Thorax: Sonstige
5-460.50	1	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Sigmoideostoma: Offen chirurgisch
5-455.11	1	Partielle Resektion des Dickdarmes: Multiple Segmentresektionen: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-892.16	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla
5-484.51	3	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
1-449.1	1	Andere Biopsie ohne Inzision an anderen Verdauungsorganen: Analrand
8-812.60	21	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
5-455.41	23	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-459.0	11	Bypass-Anastomose des Darmes: Dünndarm zu Dünndarm
5-455.42	7	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-590.81	2	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Resektion von Gewebe ohne sichere Organzuordnung: Offen chirurgisch abdominal
5-380.97	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava inferior
8-98g.14	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
5-462.1	23	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffs: Ileostoma
3-611.0	1	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax: Obere Hohlvene
5-391.0	1	Anlegen eines intraabdominalen venösen Shuntes: Splenorenal
5-467.50	2	Andere Rekonstruktion des Darmes: Revision einer Anastomose: Duodenum
5-486.0	6	Rekonstruktion des Rektums: Naht (nach Verletzung)
5-467.x2	1	Andere Rekonstruktion des Darmes: Sonstige: Ileum
1-559.1	1	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Darm, n.n.bez.
5-892.0c	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion
9-984.a	5	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
5-467.x1	1	Andere Rekonstruktion des Darmes: Sonstige: Jejunum
5-984	93	Mikrochirurgische Technik
5-543.21	14	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: (Sub-)total
5-430.0	4	Gastrotomie: Ohne weitere Maßnahmen
5-932.44	3	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 200 cm² bis unter 300 cm²
5-546.1	1	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Naht von Mesenterium, Omentum majus oder minus (nach Verletzung)
5-397.9g	2	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. mesenterica superior
3-990	1	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-511.51	3	Cholezystektomie: Simultan, während einer Laparoskopie aus anderen Gründen: Ohne operative Revision der Gallengänge
5-610.0	2	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis: Ohne weitere Maßnahmen
5-546.2x	1	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Sonstige
8-132.1	6	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
5-516.0	15	Andere Rekonstruktion der Gallengänge: Naht (nach Verletzung)
5-461.40	2	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Sigmoideostoma: Offen chirurgisch
5-485.01	3	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung: Abdominoperineal: Offen chirurgisch
5-511.21	5	Cholezystektomie: Einfach, Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge
6-007.p5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 2.700 mg bis unter 3.300 mg
5-535.0	2	Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
6-002.qh	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 4.150 mg bis unter 5.150 mg
5-455.01	6	Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-312.0	2	Permanente Tracheostomie: Tracheotomie
5-061.2	7	Hemithyreoidektomie: Mit Parathyreoidektomie
5-505.0	16	Rekonstruktion der Leber: Naht und blutstillende Umstechung (nach Verletzung)
5-504.0	18	Lebertransplantation: Komplett (gesamtes Organ)
5-450.0	1	Inzision des Darmes: Duodenum
5-511.11	76	Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Ohne laparoskopische Revision der Gallengänge
5-892.2b	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Bauchregion
5-467.03	25	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Kolon
5-401.80	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Paraaortal, laparoskopisch: Ohne Markierung
5-900.1e	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberschenkel und Knie
5-398.1	1	Operationen am Glomus caroticum und anderen Paraganglien: Exzision, ohne Nervenmonitoring
5-419.3	4	Andere Operationen an der Milz: Thermokoagulation
5-852.67	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-484.02	1	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Manschettenresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
8-810.jn	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 40,0 g bis unter 50,0 g
6-009.30	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 20 mg bis unter 40 mg
5-850.67	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
8-123.0	1	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Wechsel
8-700.0	5	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch oropharyngealen Tubus
8-832.0	3	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Legen
8-800.f6	5	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 8 bis unter 10 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-434.x	1	Atypische partielle Magenresektion: Sonstige
5-530.34	2	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, präperitoneal/retromuskulär (posterior)
5-932.28	4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 750 cm² bis unter 1.000 cm²
5-651.90	1	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzision einer Ovarialzyste: Offen chirurgisch (abdominal)
5-461.10	1	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Aszendostoma: Offen chirurgisch
8-931.0	35	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
6-002.p2	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
1-587.4	2	Biopsie an Blutgefäßen durch Inzision: Viszerale Gefäße
5-451.2	3	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, laparoskopisch

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-839.x	1	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Sonstige
5-486.1	1	Rekonstruktion des Rektums: Plastische Rekonstruktion
5-467.01	5	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Jejunum
5-345.x	1	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Sonstige
5-454.x	1	Resektion des Dünndarmes: Sonstige
5-895.0c	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-456.00	5	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie: Kolektomie: Offen chirurgisch mit Ileostoma
8-547.1	1	Andere Immuntherapie: Mit modifizierten Antikörpern
1-551.0	22	Biopsie an der Leber durch Inzision: Durch Exzision
5-575.00	1	Partielle Harnblasenresektion: Teilresektion ohne Ureterneoimplantation: Offen chirurgisch
5-530.73	4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
5-572.1	2	Zystostomie: Perkutan
8-017.1	2	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
5-489.0	1	Andere Operation am Rektum: Ligatur
6-002.p9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 450 mg bis unter 500 mg
5-538.0	1	Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
5-386.6x	1	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Arterien viszeral: Sonstige
5-536.0	23	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
8-812.50	7	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
5-531.33	2	Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
6-002.pk	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.000 mg bis unter 2.400 mg
5-892.1d	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Gesäß
8-98f.10	52	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
5-613.0	1	Plastische Rekonstruktion von Skrotum und Tunica vaginalis testis: Naht (nach Verletzung)
5-394.11	3	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision einer Anastomose: Transplantat
8-706	7	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
6-001.g3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Imatinib, oral: 2.800 mg bis unter 4.000 mg
5-503.1	1	Leberteilresektion und Hepatektomie (zur Transplantation): Entfernung einer Transplantatleber als selbständiger Eingriff
5-559.01	1	Andere Operationen an der Niere: Freilegung der Niere (zur Exploration): Offen chirurgisch abdominal
5-063.4	2	Thyreoidektomie: Reexploration mit Thyreoidektomie
5-454.12	1	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Jejunums: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
5-527.1	1	Anastomose des Ductus pancreaticus: Zum Jejunum

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-408.80	3	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: (Teil-)Resektion einer Lymphozele: Offen chirurgisch
5-640.x	1	Operationen am Präputium: Sonstige
5-388.9j	1	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: Vv. hepaticae
5-380.96	2	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava superior
5-900.0x	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige
5-932.13	7	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 100 cm² bis unter 200 cm²
5-340.0	1	Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch
5-624.4	1	Orchidopexie: Mit Funikulolyse
8-810.j8	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 5,0 g bis unter 6,0 g
5-515.1	1	Exzision und Resektion von erkranktem Gewebe der Gallengänge: Resektion, mit End-zu-End-Anastomose
8-718.73	23	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 11 bis höchstens 20 Behandlungstage
5-389.61	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien viszeral: A. hepatica
8-149.x	1	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage: Sonstige
8-177.2	3	Therapeutische Spülung des Retroperitonealraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Retroperitoneum
8-98f.11	16	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
5-569.40	2	Andere Operationen am Ureter: Ureterolyse mit intraperitonealer Verlagerung: Offen chirurgisch
5-900.0c	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Leisten- und Genitalregion
5-431.1	1	Gastrostomie: Laparoskopisch
5-590.41	3	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von perirenalem Gewebe: Offen chirurgisch abdominal
9-320	1	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
5-578.00	7	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Naht (nach Verletzung): Offen chirurgisch
5-932.23	9	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 100 cm² bis unter 200 cm²
1-853.0	3	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Parazentese
5-492.01	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Tief
5-896.1b	16	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion
5-549.80	8	Andere Bauchoperationen: Entfernung von alloplastischem Material für Gewebeersatz oder Gewebeverstärkung: Offen chirurgisch
5-894.1c	2	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
8-987.12	21	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-932.95	6	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, xenogen: 300 cm² bis unter 400 cm²
9-984.8	42	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
8-144.2	25	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
5-549.0	11	Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Fremdkörpers aus der Bauchhöhle
5-568.80	1	Rekonstruktion des Ureters: Ureterozystoneostomie mit Uretermodellage: Offen chirurgisch
1-589.1	4	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision: Bauchwand
5-535.33	1	Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]
8-177.0	2	Therapeutische Spülung des Retroperitonealraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei liegender Drainage (geschlossene Lavage)
5-397.63	1	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Arterien viszeral: A. lienalis
5-627.2	1	Rekonstruktion des Hodens: Naht (nach Verletzung)
5-455.4x	7	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Sonstige
5-060.2	2	Inzision im Gebiet der Schilddrüse: Exploration
3-612.0	1	Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken: Untere Hohlvene
5-545.1	81	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Definitiver Verschluss eines temporären Bauchdeckenverschlusses
5-406.9	3	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Mesenterial
5-346.0	1	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Naht (nach Verletzung), offen chirurgisch
5-470.0	2	Appendektomie: Offen chirurgisch
5-514.dx	1	Andere Operationen an den Gallengängen: Revision (als selbständiger Eingriff): Sonstige
5-932.12	30	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 50 cm² bis unter 100 cm²
8-132.2	2	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend
3-13c.3	9	Cholangiographie: Durch Zugang im Rahmen einer Laparotomie oder Laparoskopie
5-447.5	1	Revision nach Magenresektion: Umwandlung einer Billroth-II-Resektion in eine Roux-Y-Anastomose
8-810.j6	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 3,0 g bis unter 4,0 g
5-397.97	3	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava inferior
8-810.jk	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 30,0 g bis unter 35,0 g
5-072.01	6	Adrenalektomie: Ohne Ovariektomie: Offen chirurgisch abdominal
8-852.05	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 192 bis unter 240 Stunden
5-511.41	190	Cholezystektomie: Simultan, während einer Laparotomie aus anderen Gründen: Ohne operative Revision der Gallengänge
8-640.1	1	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation)

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-485.02	3	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung: Abdominoperineal: Kombiniert offen chirurgisch-laparoskopisch
5-455.25	5	Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalresektion: Laparoskopisch mit Anastomose
6-007.p8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 4.500 mg bis unter 5.700 mg
5-455.91	3	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur und Colon transversum [Hemikolektomie rechts mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-401.20	2	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mediastinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
8-923.1	3	Monitoring der hirnvenösen Sauerstoffsättigung: Nicht invasiv
8-016	1	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
5-500.0	1	Inzision der Leber: Ohne weitere Maßnahmen
5-455.b2	1	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens und Colon sigmoideum: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
6-002.pj	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.600 mg bis unter 2.000 mg
5-894.0a	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-892.1c	10	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Leisten- und Genitalregion
5-484.52	1	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-382.61	2	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien viszeral: A. hepatica
5-514.50	11	Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Offen chirurgisch
5-484.32	1	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-515.0	2	Exzision und Resektion von erkranktem Gewebe der Gallengänge: Exzision eines Reststumpfes des Ductus cysticus
8-017.2	4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
5-319.11	1	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Dilatation der Trachea (endoskopisch): Ohne Einlegen einer Schiene (Stent)
5-98c.0	8	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, offen chirurgisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
6-001.e3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 200 mg bis unter 300 mg
5-386.9k	1	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Tiefe Venen: V. renalis
6-00b.f	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Osimertinib, oral
5-466.2	8	Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata: Kolostoma
5-896.1a	2	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken
3-036	2	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Weichteiltumoren mit quantitativer Vermessung
5-467.53	5	Andere Rekonstruktion des Darmes: Revision einer Anastomose: Kolon
5-499.0	2	Andere Operationen am Anus: Dilatation

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-456.15	2	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie: Proktokolektomie: Laparoskopisch mit Anastomose mit Reservoir (Pouch)
5-407.3	6	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Pelvin
8-979.04	1	Stationäre Behandlung vor Transplantation: Mindestens 10 bis höchstens 29 Behandlungstage: Vor einer Lebertransplantation
8-98f.40	3	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
5-502.3	10	Anatomische (typische) Leberresektion: So genannte Trisegmentektomie [Resektion der Segmente 4 bis 8]
5-399.4	1	Andere Operationen an Blutgefäßen: Operative Einführung eines Katheters in eine Vene
5-408.7x	1	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Revision nach einer Lymphadenektomie mit Entfernung von erkranktem Gewebe: Sonstige
6-002.ph	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.600 mg
5-388.96	1	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava superior
8-144.1	3	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
5-455.75	12	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Laparoskopisch mit Anastomose
1-695.1	1	Diagnostische Endoskopie des Verdauungstraktes durch Inzision und intraoperativ: Dünndarm
5-932.93	2	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, xenogen: 100 cm² bis unter 200 cm²
5-062.7	2	Andere partielle Schilddrüsenresektion: Resektion des Isthmus
5-451.1	14	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Sonstige Exzision, offen chirurgisch
8-561.1	1	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie
5-382.9d	4	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Tiefe Venen: V. portae
5-896.0c	2	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
5-469.00	63	Andere Operationen am Darm: Dekompression: Offen chirurgisch
5-469.70	2	Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Offen chirurgisch
8-810.jf	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 15,0 g bis unter 17,5 g
8-641	3	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
5-850.d8	3	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberschenkel und Knie
5-389.63	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien viszeral: A. lienalis
5-490.1	16	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Exzision
5-434.50	3	Atypische partielle Magenresektion: Herstellung eines Schlauchmagens [Sleeve Resection]: Offen chirurgisch
5-493.02	2	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur: 3 oder mehr Hämorrhoiden
8-137.03	48	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Intraoperativ
5-072.03	6	Adrenalektomie: Ohne Ovariektomie: Laparoskopisch
5-896.16	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Schulter und Axilla

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-590.51	12	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von retroperitonealem Gewebe: Offen chirurgisch abdominal
5-525.1	2	(Totale) Pankreatektomie: Pyloruserhaltend
5-850.g6	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration einer Faszie: Bauchregion
6-003.8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin
5-534.36	2	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]
5-514.30	2	Andere Operationen an den Gallengängen: Exzision: Offen chirurgisch
5-389.32	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Aorta: Aorta thoracica
5-380.9k	2	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. renalis
9-984.9	9	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
8-546.0	12	Hypertherme Chemotherapie: Hypertherme intraperitoneale Chemotherapie [HIPEC]
5-469.11	2	Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Laparoskopisch
5-432.x	1	Operationen am Pylorus: Sonstige
5-491.10	2	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Subkutan
8-987.11	38	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
6-002.p4	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
5-565.30	1	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma): Revision der Ureter-Darm-Anastomose: Offen chirurgisch
5-504.3	1	Lebertransplantation: Retransplantation, komplett (gesamtes Organ) während desselben stationären Aufenthaltes
5-896.0d	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Gesäß
5-590.x1	6	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Sonstige: Offen chirurgisch abdominal
5-540.1	3	Inzision der Bauchwand: Extraperitoneale Drainage
1-449.2	1	Andere Biopsie ohne Inzision an anderen Verdauungsorganen: Perianalregion
5-493.70	2	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur einer A. haemorrhoidalis: Ohne rektoanale Rekonstruktion [Recto-anal-repair]
5-455.0x	1	Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Sonstige
5-511.01	33	Cholezystektomie: Einfach, offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge
5-857.77	3	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Myokutaner Lappen, gefäßgestielt: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-04b.x	1	Exploration eines Nerven: Sonstige
6-002.p7	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg
8-920	3	EEG-Monitoring (mindestens 2 Kanäle) für mehr als 24 h
5-464.12	1	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Plastische Einengung: Ileum
5-896.1c	3	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-529.x0	1	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Sonstige: Offen chirurgisch
8-831.5	39	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
8-810.j5	11	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
1-572	1	Biopsie an der Vagina durch Inzision
1-853.2	2	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
5-484.55	2	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Laparoskopisch mit Anastomose
5-408.x	2	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Sonstige
5-482.30	2	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Elektrokoagulation: Peranal
5-782.1d	2	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Becken
5-427.13	1	Rekonstruktion der Ösophaguspassage (als selbständiger Eingriff): Im Ösophagusbett (hinteres Mediastinum): Mit freier Dünndarminterposition
5-347.0	3	Operationen am Zwerchfell: Inzision (Zwerchfellspaltung)
8-133.1	1	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Entfernung
5-455.92	1	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur und Colon transversum [Hemikolektomie rechts mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-541.2	156	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie
5-892.0b	3	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion
5-501.21	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Laparoskopisch
5-061.0	32	Hemithyreoidektomie: Ohne Parathyreoidektomie
5-408.1	2	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Inzision einer Lymphozele
5-515.2	24	Exzision und Resektion von erkranktem Gewebe der Gallengänge: Resektion, mit biliodigestiver Anastomose
1-424	2	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
8-543.31	2	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 1 Medikament
8-812.63	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 21 TE bis unter 31 TE
5-069.x	1	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Sonstige
5-455.12	1	Partielle Resektion des Dickdarmes: Multiple Segmentresektionen: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-449.j0	1	Andere Operationen am Magen: Entfernung einer selbstexpandierenden Prothese: Offen chirurgisch
6-002.q0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 100 mg bis unter 175 mg
8-852.31	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung 48 bis unter 96 Stunden
5-932.46	2	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 400 cm² bis unter 500 cm²
5-543.1	2	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Mesenteriumresektion

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-464.x3	2	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Sonstige: Kolon
5-389.5x	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: Sonstige
3-034	29	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking]
1-553	1	Biopsie am Pankreas durch Inzision
8-800.f2	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 3 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-460.40	1	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Deszendostoma: Offen chirurgisch
5-454.30	3	Resektion des Dünndarmes: Multiple Segmentresektionen: Offen chirurgisch
8-128	36	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
8-179.x	3	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
5-514.b3	1	Andere Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material: Perkutan-transhepatisch
5-98c.1	4	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, laparoskopisch oder thorakoskopisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
5-932.96	7	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, xenogen: 400 cm² bis unter 500 cm²
5-394.0	3	Revision einer Blutgefäßoperation: Operative Behandlung einer Blutung nach Gefäßoperation
1-586.2	1	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Axillär
5-389.ax	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Sonstige
8-771	18	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
5-404.00	9	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Axillär: Ohne Zuordnung eines Levels
1-559.x	2	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Sonstige
5-523.2	4	Innere Drainage des Pankreas: Pankreatojejunostomie
8-153	5	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
5-983	86	Reoperation
5-464.52	7	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Korrektur einer parastomalen Hernie: Ileum
5-896.0a	2	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Brustwand und Rücken
5-388.4x	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien thorakal: Sonstige
5-852.a5	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Brustwand und Rücken
5-380.61	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien viszeral: A. hepatica
5-932.38	1	
8-810.j7	9	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g
5-541.1	41	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage
5-903.0b	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, kleinflächig: Bauchregion
1-555.2	1	Biopsie am Dünndarm durch Inzision: Jejunum

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-541.4	35	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Anlegen eines temporären Bauchdeckenverschlusses
6-001.h6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 750 mg bis unter 850 mg
5-850.65	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Brustwand und Rücken
6-006.00	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 150 mg bis unter 300 mg
8-718.75	4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 41 bis höchstens 75 Behandlungstage
8-98f.21	11	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
5-519.3	12	Andere Operationen an Gallenblase und Gallengängen: Revision einer Gallengangsanastomose
5-526.22	1	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Steinentfernung: Mit mechanischer Lithotripsie
5-349.6	3	Andere Operationen am Thorax: Reoperation an Lunge, Bronchus, Brustwand, Pleura, Mediastinum oder Zwerchfell
6-002.pc	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
8-192.xb	31	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Bauchregion
8-390.x	7	Lagerungsbehandlung: Sonstige
5-500.1	5	Inzision der Leber: Drainage
5-067.1	4	Parathyreoidektomie: Mit Replantation (Autotransplantation)
5-311.0	3	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
8-020.x	52	Therapeutische Injektion: Sonstige
6-004.72	1	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Panitumumab, parenteral: 420 mg bis unter 540 mg
5-346.x	1	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Sonstige
5-466.0	2	Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata: Jejunostoma
1-559.2	12	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Mesenterium
5-454.60	12	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Ileums: Offen chirurgisch
5-524.3	2	Partielle Resektion des Pankreas: Pankreaskopfresektion, duodenumerhaltend
5-543.20	16	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: Partiell
5-514.20	5	Andere Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Offen chirurgisch
5-399.7	47	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-467.02	11	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Ileum
5-452.0	8	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, offen chirurgisch
8-144.0	63	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
5-423.2	1	Partielle Ösophagusresektion ohne Wiederherstellung der Kontinuität: Thorakoabdominal

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98h.01	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 2 bis unter 4 Stunden
5-892.2c	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Leisten- und Genitalregion
5-455.b1	1	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens und Colon sigmoideum: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-407.6	8	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Abdominal, offen chirurgisch
5-546.22	3	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Mit Implantation von alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material in Sublay-Technik
6-007.pb	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 8.100 mg bis unter 9.300 mg
5-529.50	20	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Einlegen einer Drainage in den Ductus pancreaticus: Offen chirurgisch
5-454.50	9	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Jejunums: Offen chirurgisch
5-896.0b	22	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Bauchregion
6-005.8	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Everolimus, oral
5-520.2	1	Inzision des Pankreas: Mit Steinentfernung
5-511.52	1	Cholezystektomie: Simultan, während einer Laparoskopie aus anderen Gründen: Mit operativer Revision der Gallengänge
8-98f.51	2	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2485 bis 2760 Aufwandspunkte
5-470.11	52	Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch Klammern (Stapler)
8-810.jg	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 17,5 g bis unter 20,0 g
5-545.x	2	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sonstige
5-891	3	Inzision eines Sinus pilonidalis
1-559.3	14	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Omentum
1-204.1	4	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes
8-812.54	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE
5-590.2x	1	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Sonstige
8-810.e8	8	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
8-852.06	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 240 bis unter 288 Stunden
5-529.30	2	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Exzision des Ductus pancreaticus: Offen chirurgisch
5-939.0	43	Art der Konservierung von Organtransplantaten: Organkonservierung, ohne Anwendung einer Ex-vivo-Perfusion
5-531.0	1	Verschluss einer Hernia femoralis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
5-413.11	5	Splenektomie: Total: Laparoskopisch
1-589.x	1	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision: Sonstige

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-529.e0	1	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Plastische Rekonstruktion des Ductus pancreaticus: Offen chirurgisch
5-388.9x	1	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: Sonstige
5-502.2	14	Anatomische (typische) Leberresektion: Hemihepatektomie rechts [Resektion der Segmente 5 bis 8]
5-524.1	26	Partielle Resektion des Pankreas: Partielle Duodenopankreatektomie mit Teilresektion des Magens (OP nach Whipple)
5-426.21	2	(Totale) Ösophagektomie mit Wiederherstellung der Kontinuität: Thorakoabdominal, mit Lymphadenektomie (En-bloc-Ösophagektomie): Mit Magenhochzug (Schlauchmagen) und intrathorakaler Anastomose
6-002.p0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 35 mg bis unter 65 mg
5-916.a3	209	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Am offenen Abdomen
5-067.0	10	Parathyreoidektomie: Ohne Replantation
5-427.11	1	Rekonstruktion der Ösophaguspassage (als selbständiger Eingriff): Im Ösophagusbett (hinteres Mediastinum): Mit Magenhochzug (Schlauchmagen) und intrathorakaler Anastomose
5-455.21	10	Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-539.x	1	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Sonstige
1-999.00	2	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Anwendung eines diagnostischen Navigationssystems: Radiologisch
5-574.0	1	Offen chirurgische und laparoskopische Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Exzision, offen chirurgisch
5-437.22	1	(Totale) Gastrektomie: Mit Ösophagojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose, ohne Reservoirbildung: Exzision einzelner Lymphknoten des Kompartimentes II oder III
5-525.0	9	(Totale) Pankreatektomie: Mit Teilresektion des Magens
6-007.72	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Lipegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
5-900.1d	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Gesäß
5-383.61	2	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien viszeral: A. hepatica
5-554.81	4	Nephrektomie: Nephrektomie zur Transplantation, Lebendspender: Offen chirurgisch abdominal
5-438.23	3	(Totale) Gastrektomie mit Ösophagusresektion: Mit partieller Ösophagusresektion, mit Dünndarminterposition: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II
5-445.00	1	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Gastroduodenostomie (z.B. nach Jaboulay): Offen chirurgisch
5-529.b0	2	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Entfernung von alloplastischem Material: Offen chirurgisch
5-932.49	2	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 1.000 cm² oder mehr
5-894.1e	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
8-192.xd	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Gesäß
8-98f.0	101	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-896.06	2	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Schulter und Axilla
5-454.21	2	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Ileums: Laparoskopisch
5-894.15	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hals
5-853.16	1	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Bauchregion
8-800.f4	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 5 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-399.6	7	Andere Operationen an Blutgefäßen: Revision von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
1-693.2	1	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ: Zystoskopie
5-529.c0	4	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Blutstillung: Offen chirurgisch
5-397.9j	7	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Tiefe Venen: Vv. hepaticae
5-386.a5	1	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Oberschenkel
5-449.50	2	Andere Operationen am Magen: Umstechung oder Übernähung eines Ulcus ventriculi: Offen chirurgisch
8-190.20	53	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
5-536.4h	7	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit Komponentenseparation (nach Ramirez), mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material, bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
8-100.a	1	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Kolo-/Rektoskopie mit starrem Instrument
5-482.12	1	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Submukosale Exzision: Endoskopisch-mikrochirurgisch
6-006.08	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 1.350 mg bis unter 1.500 mg
6-008.52	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Vedolizumab, parenteral: 300 mg bis unter 600 mg
5-406.0	1	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Zervikal
5-406.5	2	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Pelvin
5-389.9x	2	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Tiefe Venen: Sonstige
1-273.6	3	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Messung des Lungenwassers
5-484.35	6	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Laparoskopisch mit Anastomose
5-401.10	15	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Ohne Markierung
1-551.x	1	Biopsie an der Leber durch Inzision: Sonstige
5-460.11	2	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Ileostoma: Laparoskopisch
5-535.36	1	Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]

Prozeduren zu B-7.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-895.2a	4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-540.x	1	Inzision der Bauchwand: Sonstige
8-126	4	Transanale Irrigation
5-419.2	1	Andere Operationen an der Milz: Fibrinklebung
5-557.21	1	Rekonstruktion der Niere: Verschluss einer Fistel: Offen chirurgisch abdominal
5-511.22	1	Cholezystektomie: Einfach, Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch: Mit operativer Revision der Gallengänge
5-467.13	2	Andere Rekonstruktion des Darmes: Verschluss einer Darmfistel, offen chirurgisch: Kolon
5-449.10	1	Andere Operationen am Magen: Umstechung von Fundusvarizen: Offen chirurgisch
8-800.g2	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate
5-529.20	2	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Steinentfernung aus dem Ductus pancreaticus: Offen chirurgisch
8-800.c4	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 24 TE bis unter 32 TE
5-590.21	6	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Offen chirurgisch abdominal
5-436.13	2	Subtotale Magenresektion (4/5-Resektion): Mit Gastrojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II
5-438.01	1	(Totale) Gastrektomie mit Ösophagusresektion: Mit (sub)totaler Ösophagusresektion, mit Dünndarminterposition: Ohne Lymphadenektomie
5-455.62	2	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-894.0e	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
8-800.60	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
S22.5	1	Instabiler Thorax
S42.02	19	Fraktur der Klavikula: Mittleres Drittel
M54.4	3	Lumboischialgie
S83.0	2	Luxation der Patella
S12.23	5	Fraktur des 5. Halswirbels
M79.56	1	Verbliebener Fremdkörper im Weichteilgewebe: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S02.4	1	Fraktur des Jochbeins und des Oberkiefers
L03.02	3	Phlegmone an Zehen
M86.67	6	Sonstige chronische Osteomyelitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
A41.2	1	Sepsis durch nicht näher bezeichnete Staphylokokken
S52.30	1	Fraktur des Radiusschaftes, Teil nicht näher bezeichnet
S43.00	1	Luxation des Schultergelenkes [Glenohumeralgelenk], nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
S32.5	4	Fraktur des Os pubis
S02.3	1	Fraktur des Orbitabodens
T84.05	2	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Kniegelenk
M24.87	1	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen, anderenorts nicht klassifiziert: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
S21.9	2	Offene Wunde des Thorax, Teil nicht näher bezeichnet
D68.35	4	Hämorrhagische Diathese durch sonstige Antikoagulanzien
S83.53	12	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des vorderen Kreuzbandes
S81.0	1	Offene Wunde des Knies
M54.94	1	Rückenschmerzen, nicht näher bezeichnet: Thorakalbereich
M87.82	1	Sonstige Knochennekrose: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
M72.65	1	Nekrotisierende Fasziitis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
S92.21	1	Fraktur: Os naviculare pedis
S53.10	2	Luxation des Ellenbogens: Nicht näher bezeichnet
M48.06	1	Spinal(kanal)stenose: Lumbalbereich
S92.0	9	Fraktur des Kalkaneus
M23.33	2	Sonstige Meniskusschädigungen: Sonstiger und nicht näher bezeichneter Teil des Innenmeniskus
S52.01	9	Fraktur des proximalen Endes der Ulna: Olekranon
S82.81	11	Bimalleolarfraktur
S22.31	3	Fraktur der ersten Rippe
S92.3	8	Fraktur der Mittelfußknochen
M87.92	3	Knochennekrose, nicht näher bezeichnet: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
M16.7	3	Sonstige sekundäre Koxarthrose
S42.3	14	Fraktur des Humerusschaftes
S83.44	1	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des tibialen Seitenbandes [Innenband]
S51.9	2	Offene Wunde des Unterarmes, Teil nicht näher bezeichnet
S93.2	3	Traumatische Ruptur von Bändern in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
M84.21	1	Verzögerte Frakturheilung: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
M86.47	4	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
S76.4	1	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter Muskeln und Sehnen in Höhe des Oberschenkels
S82.31	8	Distale Fraktur der Tibia: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)
I72.6	1	Aneurysma und Dissektion der A. vertebralis
S82.0	4	Fraktur der Patella
S33.4	1	Traumatische Symphysensprengung
D16.0	1	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Skapula und lange Knochen der oberen Extremität
M80.18	1	Osteoporose mit pathologischer Fraktur nach Ovarektomie: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
M79.67	1	Schmerzen in den Extremitäten: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M66.32	1	Spontanruptur von Beugesehnen: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T79.3	3	Posttraumatische Wundinfektion, anderenorts nicht klassifiziert
S52.51	11	Distale Fraktur des Radius: Extensionsfraktur
C90.00	2	Multiples Myelom: Ohne Angabe einer kompletten Remission
S32.1	33	Fraktur des Os sacrum
S86.8	1	Verletzung sonstiger Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
S52.20	3	Fraktur des Ulnaschaftes, Teil nicht näher bezeichnet
S42.41	3	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Suprakondylär
M87.95	1	Knochennekrose, nicht näher bezeichnet: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
J98.2	1	Interstitielles Emphysem
M47.84	1	Sonstige Spondylose: Thorakalbereich
M62.85	2	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
M84.18	1	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
R52.2	1	Sonstiger chronischer Schmerz
M19.07	1	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M17.5	2	Sonstige sekundäre Gonarthrose
M67.36	1	Transitorische Synovitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M72.66	1	Nekrotisierende Fasziitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M02.96	1	Reaktive Arthritis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S91.3	2	Offene Wunde sonstiger Teile des Fußes
M23.32	9	Sonstige Meniskusschädigungen: Hinterhorn des Innenmeniskus
E10.74	1	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
S82.11	7	Fraktur des proximalen Endes der Tibia: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)
T84.10	2	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Schulterregion
M25.61	1	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
S82.21	15	Fraktur des Tibiaschaftes: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)
J12.8	1	Pneumonie durch sonstige Viren
M84.28	1	Verzögerte Frakturheilung: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
M79.36	1	Pannikulitis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M24.81	1	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen, anderenorts nicht klassifiziert: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
M75.4	2	Impingement-Syndrom der Schulter
S22.43	9	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von drei Rippen
S76.1	3	Verletzung des Muskels und der Sehne des M. quadriceps femoris
R52.0	2	Akuter Schmerz
M24.02	2	Freier Gelenkkörper: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
M25.32	3	Sonstige Instabilität eines Gelenkes: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
M17.3	1	Sonstige posttraumatische Gonarthrose
C43.9	1	Bösartiges Melanom der Haut, nicht näher bezeichnet
S80.0	2	Prellung des Knies
M16.5	4	Sonstige posttraumatische Koxarthrose

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
S92.22	1	Fraktur: Os cuboideum
S42.42	2	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Epicondylus lateralis
M60.05	1	Infektiöse Myositis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
S72.11	13	Femurfraktur: Intertrochantär
S83.43	1	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des fibularen Seitenbandes [Außenband]
S93.33	1	Luxation sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Fußes: Tarsometatarsal (-Gelenk)
S62.61	1	Fraktur eines sonstigen Fingers: Proximale Phalanx
S62.62	2	Fraktur eines sonstigen Fingers: Mittlere Phalanx
M00.26	1	Arthritis und Polyarthritis durch sonstige Streptokokken: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S43.1	6	Luxation des Akromioklavikulargelenkes
M86.96	1	Osteomyelitis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
E14.74	1	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
S81.9	4	Offene Wunde des Unterschenkels, Teil nicht näher bezeichnet
R55	1	Synkope und Kollaps
M00.91	2	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
C41.30	1	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Rippen
E24.9	1	Cushing-Syndrom, nicht näher bezeichnet
M86.41	2	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
M65.16	1	Sonstige infektiöse (Teno-)Synovitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M84.45	1	Pathologische Fraktur, anderenorts nicht klassifiziert: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
I83.2	1	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung
M46.27	1	Wirbelosteomyelitis: Lumbosakralbereich
C49.6	2	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Rumpfes, nicht näher bezeichnet
M20.5	1	Sonstige Deformitäten der Zehe(n) (erworben)
S27.31	1	Prellung und Hämatom der Lunge
M80.48	2	Arzneimittelinduzierte Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
M67.47	1	Ganglion: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M62.26	2	Ischämischer Muskelinfarkt (nichttraumatisch): Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M79.66	1	Schmerzen in den Extremitäten: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S20.2	22	Prellung des Thorax
T79.7	1	Traumatisches subkutanes Emphysem
S22.01	6	Fraktur eines Brustwirbels: T1 und T2
M86.66	12	Sonstige chronische Osteomyelitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M22.4	6	Chondromalacia patellae
M86.12	1	Sonstige akute Osteomyelitis: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
M25.06	1	Hämarthros: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M70.2	6	Bursitis olecrani

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I70.25	1	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Gangrän
M53.27	1	Instabilität der Wirbelsäule: Lumbosakralbereich
T84.15	1	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Unterschenkel
M23.31	1	Sonstige Meniskusschädigungen: Vorderhorn des Innenmeniskus
D16.2	2	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Lange Knochen der unteren Extremität
D18.08	1	Hämangiom: Sonstige Lokalisationen
S93.38	2	Luxation sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Fußes: Sonstige
T84.5	32	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese
M84.25	2	Verzögerte Frakturheilung: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
S52.8	1	Fraktur sonstiger Teile des Unterarmes
C83.3	1	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
C91.10	1	Chronische lymphatische Leukämie vom B-Zell-Typ [CLL]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
S12.22	2	Fraktur des 4. Halswirbels
S22.44	14	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von vier und mehr Rippen
S72.44	3	Distale Fraktur des Femurs: Interkondylär
R57.1	1	Hypovolämischer Schock
S24.11	1	Komplette Querschnittverletzung des thorakalen Rückenmarkes
M79.16	1	Myalgie: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M54.6	1	Schmerzen im Bereich der Brustwirbelsäule
S30.81	1	Sonstige oberflächliche Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens: Schürfwunde
M54.2	2	Zervikalneuralgie
L02.2	1	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
S12.1	10	Fraktur des 2. Halswirbels
S06.0	180	Gehirnerschütterung
Q65.8	1	Sonstige angeborene Deformitäten der Hüfte
S06.6	1	Traumatische subarachnoidale Blutung
M17.1	1	Sonstige primäre Gonarthrose
S70.86	1	Sonstige oberflächliche Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels: Subkutanes (geschlossenes) Décollement
M24.27	2	Krankheiten der Bänder: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
S83.10	2	Luxation des Kniegelenkes: Nicht näher bezeichnet
D21.0	1	Sonstige gutartige Neubildungen: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
T84.00	1	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Schultergelenk
S82.18	18	Fraktur des proximalen Endes der Tibia: Sonstige
S52.11	16	Fraktur des proximalen Endes des Radius: Kopf
S76.3	1	Verletzung von Muskeln und Sehnen der posterioren Muskelgruppe in Höhe des Oberschenkels
S76.2	1	Verletzung von Muskeln und Sehnen der Adduktorengruppe des Oberschenkels
S80.81	3	Sonstige oberflächliche Verletzungen des Unterschenkels: Schürfwunde
M46.44	2	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Thorakalbereich
M46.46	5	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Lumbalbereich
S32.4	20	Fraktur des Acetabulums
M77.3	1	Kalkaneussporn

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T87.4	2	Infektion des Amputationsstumpfes
S46.0	3	Verletzung der Muskeln und der Sehnen der Rotatorenmanschette
S53.11	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Luxation des Ellenbogens: Nach vorne
S13.4	14	Verstauchung und Zerrung der Halswirbelsäule
C79.88	2	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
C49.3	1	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Thorax
S72.04	1	Schenkelhalsfraktur: Mediozervikal
M70.4	2	Bursitis praepatellaris
M19.91	2	Arthrose, nicht näher bezeichnet: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
G82.29	1	Paraparese und Paraplegie, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnet
T84.04	11	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Hüftgelenk
M10.07	2	Idiopathische Gicht: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
S82.82	30	Trimalleolarfraktur
S82.38	10	Distale Fraktur der Tibia: Sonstige
M84.11	1	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
M75.6	3	Läsion des Labrums bei degenerativer Veränderung des Schultergelenkes
S90.3	1	Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Fußes
C41.4	1	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Beckenknochen
N17.91	1	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 1
S52.02	2	Fraktur des proximalen Endes der Ulna: Processus coronoideus ulnae
T84.7	2	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
M61.55	2	Sonstige Ossifikation von Muskeln: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
M54.99	1	Rückenschmerzen, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
S46.3	2	Verletzung des Muskels und der Sehne des M. triceps brachii
S72.01	49	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär
S92.5	2	Fraktur einer sonstigen Zehe
M47.86	1	Sonstige Spondylose: Lumbalbereich
S42.22	11	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Collum chirurgicum
S42.13	1	Fraktur der Skapula: Processus coracoideus
S37.01	1	Prellung und Hämatom der Niere
M65.86	1	Sonstige Synovitis und Tenosynovitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S72.3	24	Fraktur des Femurschaftes
S85.0	1	Verletzung der A. poplitea
S51.0	2	Offene Wunde des Ellenbogens
M84.16	5	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S36.08	1	Sonstige Verletzungen der Milz
M86.65	9	Sonstige chronische Osteomyelitis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
T84.12	3	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Unterarm

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
G40.3	2	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
G54.0	1	Läsionen des Plexus brachialis
S22.06	16	Fraktur eines Brustwirbels: T11 und T12
T84.6	29	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation]
S22.04	1	Fraktur eines Brustwirbels: T7 und T8
T84.14	4	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Beckenregion und Oberschenkel
E11.74	8	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
S46.8	1	Verletzung sonstiger Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
S12.21	2	Fraktur des 3. Halswirbels
M87.25	1	Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
S22.03	2	Fraktur eines Brustwirbels: T5 und T6
S61.80	1	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Handgelenkes und der Hand
M24.85	3	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen, anderenorts nicht klassifiziert: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
M80.85	1	Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
M84.42	1	Pathologische Fraktur, anderenorts nicht klassifiziert: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
S22.22	2	Fraktur des Sternums: Corpus sterni
S32.05	2	Fraktur eines Lendenwirbels: L5
S02.0	3	Schädeldachfraktur
S42.11	7	Fraktur der Skapula: Korpus
T79.60	1	Traumatische Muskelischämie der oberen Extremität
S25.0	1	Verletzung der Aorta thoracica
M87.27	1	Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
S81.80	2	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Unterschenkels
S27.0	14	Traumatischer Pneumothorax
S42.14	2	Fraktur der Skapula: Cavitas glenoidalis und Collum scapulae
M75.2	5	Tendinitis des M. biceps brachii
M00.01	1	Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
M16.1	11	Sonstige primäre Koxarthrose
S22.32	2	Fraktur einer sonstigen Rippe
S43.01	7	Luxation des Humerus nach vorne
G83.9	1	Lähmungssyndrom, nicht näher bezeichnet
S86.9	2	Verletzung eines nicht näher bezeichneten Muskels oder einer nicht näher bezeichneten Sehne in Höhe des Unterschenkels
M23.36	1	Sonstige Meniskusschädigungen: Sonstiger und nicht näher bezeichneter Teil des Außenmeniskus
S00.85	1	Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes: Prellung
S72.08	5	Schenkelhalsfraktur: Sonstige Teile
S12.25	4	Fraktur des 7. Halswirbels
M25.31	6	Sonstige Instabilität eines Gelenkes: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
D48.0	3	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Knochen und Gelenkknorpel
M19.21	1	Sonstige sekundäre Arthrose: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
S22.41	1	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung der ersten Rippe
D68.33	1	Hämorrhagische Diathese durch Cumarine (Vitamin-K-Antagonisten)
S22.02	10	Fraktur eines Brustwirbels: T3 und T4
S52.50	13	Distale Fraktur des Radius: Nicht näher bezeichnet
M00.06	1	Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M96.82	1	Verzögerte Knochenheilung nach Fusion oder Arthrodese
S90.0	1	Prellung der Knöchelregion
T81.8	5	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
M75.1	12	Läsionen der Rotatorenmanschette
S80.1	4	Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterschenkels
M67.86	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Synovialis und der Sehnen: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S72.2	13	Subtrochantäre Fraktur
M86.46	9	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S72.05	1	Schenkelhalsfraktur: Basis
M86.97	1	Osteomyelitis, nicht näher bezeichnet: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
S72.8	1	Frakturen sonstiger Teile des Femurs
A18.0	1	Tuberkulose der Knochen und Gelenke
I26.0	2	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
S02.2	4	Nasenbeinfraktur
M24.01	1	Freier Gelenkkörper: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
T13.5	1	Verletzung von nicht näher bezeichnete(m)(r) Muskel und Sehne der unteren Extremität, Höhe nicht näher bezeichnet
C49.2	7	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
S72.43	3	Distale Fraktur des Femurs: Suprakondylär
T71	1	Erstickung
T89.02	1	Komplikationen einer offenen Wunde: Infektion
M23.51	3	Chronische Instabilität des Kniegelenkes: Vorderes Kreuzband
S22.05	2	Fraktur eines Brustwirbels: T9 und T10
L02.1	1	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Hals
S00.05	1	Oberflächliche Verletzung der behaarten Kopfhaut: Prellung
M23.81	1	Sonstige Binnenschädigungen des Kniegelenkes: Vorderes Kreuzband
S27.81	1	Verletzung: Zwerchfell
G40.1	1	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen
M70.3	1	Sonstige Bursitis im Bereich des Ellenbogens
S82.88	1	Frakturen sonstiger Teile des Unterschenkels
S93.30	1	Luxation sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Fußes: Teil nicht näher bezeichnet
M54.5	7	Kreuzschmerz
S27.2	1	Traumatischer Hämatopneumothorax

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
D17.1	1	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes
M25.51	1	Gelenkschmerz: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
S32.03	4	Fraktur eines Lendenwirbels: L3
M11.26	1	Sonstige Chondrokalzinose: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M94.26	7	Chondromalazie: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S52.4	2	Fraktur des Ulna- und Radiusschaftes, kombiniert
M86.17	3	Sonstige akute Osteomyelitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
F05.1	1	Delir bei Demenz
S92.1	4	Fraktur des Talus
S52.6	6	Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert
M86.99	1	Osteomyelitis, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
C40.2	3	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Lange Knochen der unteren Extremität
M20.1	1	Hallux valgus (erworben)
S83.12	1	Luxation des Kniegelenkes: Luxation der proximalen Tibia nach posterior
D17.2	3	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut der Extremitäten
S42.21	29	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Kopf
S70.0	7	Prellung der Hüfte
M86.45	3	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
S22.42	5	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von zwei Rippen
S42.03	3	Fraktur der Klavikula: Laterales Drittel
S42.24	12	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Tuberculum majus
M10.04	1	Idiopathische Gicht: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
F10.0	1	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
S00.95	10	Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet: Prellung
S40.0	2	Prellung der Schulter und des Oberarmes
T81.3	2	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
S83.54	1	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des hinteren Kreuzbandes
S06.33	2	Umschriebenes zerebrales Hämatom
M25.66	1	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S62.31	2	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Basis
E11.75	2	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
M40.14	2	Sonstige sekundäre Kyphose: Thorakalbereich
M48.54	3	Wirbelkörperkompression, anderenorts nicht klassifiziert: Thorakalbereich
I10.91	1	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
M89.58	1	Osteolyse: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
C49.1	3	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der oberen Extremität, einschließlich Schulter
C49.9	1	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
M71.2	1	Synovialzyste im Bereich der Kniekehle [Baker-Zyste]
S50.0	1	Prellung des Ellenbogens
S86.0	2	Verletzung der Achillessehne
A46	4	Erysipel [Wundrose]
M00.96	13	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S43.4	1	Verstauchung und Zerrung des Schultergelenkes
M86.11	1	Sonstige akute Osteomyelitis: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
S82.5	3	Fraktur des Innenknöchels
S73.00	1	Luxation der Hüfte: Nicht näher bezeichnet
G83.1	1	Monoparese und Monoplegie einer unteren Extremität
S70.1	4	Prellung des Oberschenkels
L03.11	5	Phlegmone an der unteren Extremität
S32.7	1	Multiple Frakturen mit Beteiligung der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S72.10	19	Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet
M46.26	2	Wirbelosteomyelitis: Lumbalbereich
S42.12	1	Fraktur der Skapula: Akromion
M84.15	6	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
M60.08	1	Infektiöse Myositis: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
C85.1	1	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
S01.9	1	Offene Wunde des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet
M00.92	1	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
M10.06	1	Idiopathische Gicht: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
Z04.1	2	Untersuchung und Beobachtung nach Transportmittelunfall
M00.97	2	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
S82.28	1	Fraktur des Tibiaschaftes: Sonstige
R57.8	1	Sonstige Formen des Schocks
T81.0	4	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
M24.82	3	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen, anderenorts nicht klassifiziert: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
M84.17	1	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M51.3	1	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibendegeneration
M48.56	3	Wirbelkörperkompression, anderenorts nicht klassifiziert: Lumbalbereich
S06.9	1	Intrakranielle Verletzung, nicht näher bezeichnet
M93.27	1	Osteochondrosis dissecans: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
S82.6	34	Fraktur des Außenknöchels
S32.01	14	Fraktur eines Lendenwirbels: L1
G56.3	1	Läsion des N. radialis
S12.0	3	Fraktur des 1. Halswirbels
D48.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
S27.1	1	Traumatischer Hämatothorax

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
M86.28	1	Subakute Osteomyelitis: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
C80.9	1	Bösartige Neubildung, nicht näher bezeichnet
T81.4	3	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
S32.04	10	Fraktur eines Lendenwirbels: L4
T84.20	5	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an sonstigen Knochen: Wirbelsäule
M72.68	1	Nekrotisierende Fasziitis: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
M23.89	1	Sonstige Binnenschädigungen des Kniegelenkes: Nicht näher bezeichnetes Band
S82.42	1	Fraktur der Fibula, isoliert: Schaft
M65.91	1	Synovitis und Tenosynovitis, nicht näher bezeichnet: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
M00.95	2	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
S12.24	8	Fraktur des 6. Halswirbels
S83.2	8	Meniskusriss, akut
M86.42	1	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
M79.65	1	Schmerzen in den Extremitäten: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
T33.8	1	Oberflächliche Erfrierung der Knöchelregion und des Fußes
S52.59	1	Distale Fraktur des Radius: Sonstige und multiple Teile
T79.63	3	Traumatische Muskelischämie des Fußes
S02.1	1	Schädelbasisfraktur
Z04.2	1	Untersuchung und Beobachtung nach Arbeitsunfall
T84.16	6	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Knöchel und Fuß
S35.5	1	Verletzung von Blutgefäßen der Iliakalregion
M86.15	3	Sonstige akute Osteomyelitis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
M86.16	2	Sonstige akute Osteomyelitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S93.32	1	Luxation sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Fußes: Mediotarsal (-Gelenk)
M80.98	10	Nicht näher bezeichnete Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
M25.37	2	Sonstige Instabilität eines Gelenkes: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
G62.9	1	Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet
S30.0	8	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
M86.69	2	Sonstige chronische Osteomyelitis: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
M54.17	5	Radikulopathie: Lumbosakralbereich
L90.5	2	Narben und Fibrosen der Haut
S72.41	1	Distale Fraktur des Femurs: Condylus (lateralis) (medialis)
C50.9	1	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
L02.4	5	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
M80.88	4	Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
S32.02	10	Fraktur eines Lendenwirbels: L2
J90	1	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
D17.9	1	Gutartige Neubildung des Fettgewebes, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-8.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
M84.13	4	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M25.56	1	Gelenkschmerz: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S46.2	3	Verletzung des Muskels und der Sehne an sonstigen Teilen des M. biceps brachii

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-78a.4e	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals
8-190.41	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie nach chirurgischem Wundverschluss (zur Prophylaxe von Komplikationen): 8 bis 14 Tage
5-787.2h	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femur distal
5-791.12	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerusschaft
5-809.0r	1	Andere Gelenkoperationen: Durchtrennung eines Bandes, offen chirurgisch: Zehengelenk
5-78a.0e	2	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Schenkelhals
8-800.g2	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate
5-839.a1	4	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 2 Wirbelkörper
5-850.b1	3	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Schulter und Axilla
5-855.0a	1	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Fuß
5-794.03	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus distal
5-785.3d	2	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar: Becken
5-792.72	2	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Humerusschaft
5-79a.0k	1	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Schraube: Oberes Sprunggelenk
5-810.2h	5	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Kniegelenk
5-812.kg	1	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Hüftgelenk
6-003.k8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
5-832.0	2	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Spondylophyt
5-78a.7m	4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Tibiaschaft
1-504.9	1	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision: Sonstige Gelenke am Fuß
5-802.0	1	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht eines vorderen Kreuzbandes

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-811.2k	4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Oberes Sprunggelenk
5-916.a3	1	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Am offenen Abdomen
5-825.8	2	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Entfernung einer Totalendoprothese Schultergelenk
5-785.17	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Ulna proximal
5-78a.0n	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Tibia distal
5-794.k6	22	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
5-780.60	2	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Klavikula
5-86a.10	3	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Zwei Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen
5-780.7j	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie: Patella
5-83b.20	4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 1 Segment
5-781.a2	1	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Humerusschaft
5-865.6	1	Amputation und Exartikulation Fuß: Amputation transmetatarsal
5-896.06	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Schulter und Axilla
5-811.20	28	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Humeroglenoidalgelenk
5-866.5	4	Revision eines Amputationsgebietes: Fußregion
5-855.91	1	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenodese mehrere Sehnen, primär: Schulter und Axilla
5-809.2t	1	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Ellenbogengelenk n.n.bez.
5-853.02	1	Rekonstruktion von Muskeln: Refixation: Oberarm und Ellenbogen
5-83b.24	1	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 4 Segmente
5-894.1e	12	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
5-856.03	1	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Unterarm
5-850.h8	7	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Einlegen eines Medikamententrägers, subfaszial: Oberschenkel und Knie
8-144.0	15	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-812.54	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE
5-794.kr	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal
5-782.a8	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Ulnaschaft
5-806.3	2	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Naht der Syndesmose
5-800.2m	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Unteres Sprunggelenk
5-780.57	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Ulna proximal

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-780.6g	20	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femurschaft
5-780.6x	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Sonstige
5-785.2h	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz: Femur distal
6-005.jd	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Ustekinumab, parenteral: 260 mg bis unter 290 mg
5-821.43	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese
5-787.5f	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Dynamische Kompressionsschraube: Femur proximal
5-836.30	8	Spondylodese: Dorsal: 1 Segment
5-782.a0	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Klavikula
5-982.0	1	Versorgung bei Polytrauma: Operationen an Bewegungsorganen
5-784.7f	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Femur proximal
5-793.3k	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia proximal
5-792.88	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Ulnaschaft
5-782.ah	6	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Femur distal
5-798.3	6	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur: Durch Schraube, hinterer Beckenring
5-853.58	1	Rekonstruktion von Muskeln: Transposition: Oberschenkel und Knie
6-008.h5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 1.400 mg bis unter 1.800 mg
5-781.a7	1	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Ulna proximal
5-787.kr	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Fibula distal
5-820.21	1	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Zementiert
5-788.06	1	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale
5-855.09	1	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Unterschenkel
5-783.0f	1	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Femur proximal
5-892.3a	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Brustwand und Rücken
9-984.9	25	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
5-792.2g	2	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femurschaft
5-894.17	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen
5-782.ae	2	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Schenkelhals
5-782.a7	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Ulna proximal
5-916.a1	80	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-856.09	4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Unterschenkel
5-780.4p	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Fibula proximal
5-853.08	1	Rekonstruktion von Muskeln: Refixation: Oberschenkel und Knie
5-850.a8	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einer Faszie: Oberschenkel und Knie
5-031.31	2	Zugang zur Brustwirbelsäule: Laminektomie BWS: 2 Segmente
5-800.5g	3	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Hüftgelenk
8-158.x	1	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Sonstige
8-178.4	1	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Humeroulnargelenk
5-913.8f	3	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Unterschenkel
5-786.g	3	Osteosyntheseverfahren: Durch intramedullären Draht
5-787.3v	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metatarsale
8-810.j7	5	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g
5-787.9n	21	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia distal
3-034	1	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking]
5-784.0t	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Kalkaneus
5-900.09	6	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hand
8-202.0	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Gelenkluxation an der Wirbelsäule ohne Osteosynthese: Geschlossene Reposition
5-831.0	19	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe
5-79a.6h	1	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Kniegelenk
8-179.x	2	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
5-900.xf	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Unterschenkel
5-800.ah	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Kniegelenk
5-900.xe	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberschenkel und Knie
5-855.03	1	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Unterarm
5-784.01	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Humerus proximal
5-903.6f	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Unterschenkel
5-983	29	Reoperation
5-855.28	1	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, sekundär: Oberschenkel und Knie
5-896.0a	2	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Brustwand und Rücken
5-791.g8	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch intramedullären Draht: Ulnaschaft
5-79b.2f	1	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Platte: Symphyse

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-794.af	14	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
5-850.b0	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Kopf und Hals
5-787.3h	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Femur distal
5-793.29	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna distal
5-852.f8	2	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Entnahme von Sehnengewebe zur Transplantation: Oberschenkel und Knie
5-801.4h	1	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Spongiosaplastik mit Fragmentfixation: Kniegelenk
5-907.5f	1	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Unterschenkel
1-854.7	58	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk
5-899	1	Andere Exzision an Haut und Unterhaut
6-002.p7	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg
5-83w.0	5	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule: Augmentation des Schraubenlagers
5-793.31	3	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus proximal
8-771	9	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
5-790.6g	7	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Femurschaft
5-896.1c	3	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-780.17	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Ulna proximal
5-864.2	1	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Exartikulation im Hüftgelenk
5-916.7g	3	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Fuß
6-002.p4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
5-036.8	1	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten: Spinale Duraplastik
5-903.4g	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Fuß
5-780.40	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Klavikula
5-787.93	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Humerus distal
5-788.60	1	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Metatarsophalangealgelenk, Digitus I
5-800.8t	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Ellenbogengelenk n.n.bez.
5-794.1h	3	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur distal
5-782.an	7	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tibia distal
5-896.16	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Schulter und Axilla

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-850.g6	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration einer Faszie: Bauchregion
5-790.4f	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Femur proximal
5-892.1f	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterschenkel
5-83b.58	1	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 11 oder mehr Segmente
5-794.0h	8	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Femur distal
5-790.22	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Humerusschaft
5-850.c2	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Oberarm und Ellenbogen
5-822.f2	1	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Implantation eines endoprothetischen Gelenkersatzes ohne Bewegungsfunktion: Hybrid (teilzementiert)
5-831.6	1	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Reoperation bei Rezidiv
5-813.5	1	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des vorderen Kreuzbandes mit alloplastischem Bandersatz
5-796.1w	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Fuß
5-812.7	21	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation
5-782.ar	2	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Fibula distal
1-503.0	1	Biopsie an Knochen durch Inzision: Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum
5-782.a2	3	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Humerusschaft
5-041.8	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Bein
5-796.10	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Klavikula
5-780.6u	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tarsale
8-144.1	1	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
5-794.k9	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal
5-78a.gg	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch intramedullären Draht: Femurschaft
5-795.30	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Klavikula
5-935.x	8	Verwendung von beschichtetem Osteosynthesematerial: Mit sonstiger Beschichtung
5-784.7u	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Tarsale
5-785.1n	5	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Tibia distal
5-782.a5	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Radiusschaft
5-839.60	5	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 1 Segment

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-892.07	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberarm und Ellenbogen
5-896.1a	10	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken
5-800.50	2	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Humeroglenoidalgelenk
5-829.g	28	Andere gelenkplastische Eingriffe: Entfernung von Abstandshaltern
5-795.3v	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale
5-802.8	1	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Kombinierte Rekonstruktion
5-855.b2	1	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Spülung einer Sehnenscheide: Oberarm und Ellenbogen
5-792.02	2	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerusschaft
5-900.0e	10	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberschenkel und Knie
8-201.0	11	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroglenoidalgelenk
8-810.j6	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 3,0 g bis unter 4,0 g
5-800.60	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humeroglenoidalgelenk
5-800.34	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Humeroulnargelenk
5-780.6b	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metakarpale
5-813.x	2	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Sonstige
5-822.91	4	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Sonderprothese: Zementiert
5-787.0v	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metatarsale
5-855.63	1	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenolyse, mehrere Sehnen: Unterarm
5-832.1	10	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, partiell
5-787.3k	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia proximal
5-78a.kn	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Tibia distal
5-792.0q	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibulaschaft
5-781.ak	2	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Tibia proximal
5-393.51	1	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femorofemoral
1-503.1	4	Biopsie an Knochen durch Inzision: Humerus
5-787.3w	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Phalangen Fuß
5-829.k0	3	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Pfannenkomponente
5-780.62	8	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Humerusschaft
9-984.8	59	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-781.am	2	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Tibiaschaft
5-811.0h	14	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk
5-784.0u	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tarsale
5-780.5t	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Kalkaneus
5-829.c	1	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation oder Wechsel einer Tumorendoprothese
5-798.5	3	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur: Durch Platte, hinterer Beckenring
5-780.1g	10	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Femurschaft
5-780.3m	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernung eines Fremdkörpers: Tibiaschaft
5-780.65	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Radiusschaft
5-787.7n	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenkkomponente: Tibia distal
5-894.1c	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
8-987.12	8	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
5-795.1z	3	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Skapula
5-896.08	3	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterarm
5-823.27	2	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: Inlaywechsel
5-792.08	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulnaschaft
5-892.1a	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Brustwand und Rücken
5-791.0m	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibiaschaft
5-850.h2	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Einlegen eines Medikamententrägers, subfaszial: Oberarm und Ellenbogen
5-821.52	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Hybrid (teilzementiert): In Totalendoprothese, Hybrid (teilzementiert)
5-809.26	2	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Distales Radioulnargelenk
5-810.4h	2	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk
8-812.50	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
5-892.26	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Schulter und Axilla
5-780.6v	17	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metatarsale
5-792.k5	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radiusschaft

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-896.1e	36	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie
6-008.h4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 1.000 mg bis unter 1.400 mg
6-002.pk	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.000 mg bis unter 2.400 mg
5-902.5f	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Unterschenkel
5-787.8m	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Tibiaschaft
5-865.5	4	Amputation und Exartikulation Fuß: Mittelfußamputation nach Lisfranc
5-83b.52	11	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 3 Segmente
6-002.p1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 65 mg bis unter 100 mg
5-820.41	20	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Zementiert
5-78a.2n	3	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Platte: Tibia distal
5-852.6a	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Fuß
5-787.36	3	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal
5-851.c8	1	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, mehrere Segmente: Oberschenkel und Knie
5-892.18	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterarm
5-787.0e	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Schenkelhals
5-787.x0	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Klavikula
5-787.05	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radiusschaft
5-782.af	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Femur proximal
5-787.1m	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibiaschaft
5-785.5w	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar mit Antibiotikumzusatz: Phalangen Fuß
5-792.8g	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Femurschaft
5-814.3	20	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Erweiterung des subakromialen Raumes
5-032.00	10	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 1 Segment
5-780.53	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Humerus distal
5-790.1w	2	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Fuß
5-851.c9	11	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, mehrere Segmente: Unterschenkel
5-892.08	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterarm
5-916.78	5	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterarm
5-814.0	1	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation des Labrum glenoidale durch Naht

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-813.9	1	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Durchtrennung der Kniegelenkskapsel (Lateral release)
5-821.0	2	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Revision (ohne Wechsel)
5-832.x	1	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Sonstige
5-787.82	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Humerusschaft
5-900.07	9	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberarm und Ellenbogen
5-892.16	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla
9-999.06	1	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 600 mg bis 700 mg
5-78a.1f	2	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal
5-780.4d	23	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Becken
5-892.3g	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Fuß
5-791.kq	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibulaschaft
5-794.04	7	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal
5-839.90	2	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper ohne Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 1 Wirbelkörper
1-502.3	1	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterarm und Hand
5-900.05	2	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hals
5-79b.h4	2	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Ohne Osteosynthese: Humeroulnargelenk
5-900.1e	10	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberschenkel und Knie
5-796.2v	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale
5-825.k1	2	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Teilwechsel einer Totalendoprothese Schultergelenk: Humerusteil
5-823.0	10	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Revision (ohne Wechsel)
5-851.c3	1	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, mehrere Segmente: Unterarm
5-850.ba	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Fuß
5-782.3f	2	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Femur proximal
8-192.xa	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Brustwand und Rücken
5-83b.56	2	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 6 Segmente
5-810.44	1	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Humeroulnargelenk

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-192.xe	3	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Oberschenkel und Knie
5-793.17	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulna proximal
5-852.09	2	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Unterschenkel
5-78a.0h	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Femur distal
5-782.at	2	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Kalkaneus
5-794.5n	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Tibia distal
5-787.6h	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Femur distal
5-782.3u	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Tarsale
5-850.d5	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Brustwand und Rücken
5-780.5k	2	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Tibia proximal
5-790.38	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Ulnaschaft
5-808.3	21	Offen chirurgische Arthrodese: Kniegelenk
1-504.7	8	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision: Kniegelenk
5-786.7	4	Osteosyntheseverfahren: Durch Verriegelungsnagel
5-852.85	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, epifaszial: Brustwand und Rücken
5-83b.22	1	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 3 Segmente
5-820.00	26	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert
5-780.66	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Radius distal
5-794.2j	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Patella
5-780.6m	29	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tibiaschaft
5-935.0	3	Verwendung von beschichtetem Osteosynthesematerial: Mit Medikamentenbeschichtung
1-502.2	2	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberarm und Ellenbogen
5-794.2n	12	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia distal
5-792.25	2	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radiusschaft
5-787.34	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius proximal
5-821.33	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese
5-78a.mm	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Ringfixateur: Tibiaschaft
5-814.9	31	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenodese der langen Bizepssehne
5-800.3n	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Tarsalgelenk

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-787.1d	10	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Becken
5-784.7s	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Talus
8-190.40	5	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie nach chirurgischem Wundverschluss (zur Prophylaxe von Komplikationen): Bis 7 Tage
5-787.1s	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Talus
5-784.7e	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Schenkelhals
8-201.g	10	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Hüftgelenk
5-78a.k0	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Klavikula
5-787.1n	17	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal
5-859.19	1	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Unterschenkel
5-784.76	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Radius distal
5-916.28	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Unterarm
5-850.08	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Oberschenkel und Knie
5-780.4x	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Sonstige
8-810.j9	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 6,0 g bis unter 7,0 g
5-780.6f	19	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femur proximal
5-780.6n	18	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tibia distal
8-547.31	2	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
5-822.g1	3	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Zementiert
5-793.1n	37	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal
5-032.20	1	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminotomie LWS: 1 Segment
8-310.x	9	Aufwendige Gipsverbände: Sonstige
5-789.3f	1	Andere Operationen am Knochen: Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialwechsel: Femur proximal
5-900.06	2	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Schulter und Axilla
5-790.32	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Humerusschaft
5-785.1t	2	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Kalkaneus
5-780.6j	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Patella
5-896.1d	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß
5-86a.11	1	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Drei Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen
5-790.6h	2	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Femur distal

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-930	35	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-812.e0	1	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Humeroglenoidalgelenk
8-192.xc	2	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Leisten- und Genitalregion
5-856.0a	1	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Fuß
5-780.2m	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Drainage: Tibiaschaft
5-780.69	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Ulna distal
5-785.5x	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar mit Antibiotikumzusatz: Sonstige
5-806.c	1	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Naht des lateralen Bandapparates
5-790.3g	3	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Femurschaft
5-787.2f	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal
5-792.7m	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Tibiaschaft
5-780.4n	5	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Tibia distal
5-829.k2	21	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Schaftkomponente mit einer dem Knochendefekt entsprechenden Länge und Dicke
5-790.63	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Humerus distal
8-191.00	5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
5-898.6	2	Operationen am Nagelorgan: Exzision von erkranktem Gewebe des Nagelbettes
5-793.27	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
5-800.1h	3	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk
5-787.9g	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Femurschaft
5-898.3	1	Operationen am Nagelorgan: Naht am Nagelbett
5-78a.5f	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
5-851.a9	1	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, perkutan: Unterschenkel
5-799.1	10	Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese: Durch Schraube, ventral
5-793.3f	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur proximal
5-793.37	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna proximal
5-794.17	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
5-787.3r	15	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-850.ha	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Einlegen eines Medikamententrägers, subfaszial: Fuß
5-780.18	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Ulnaschaft
5-782.ak	9	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tibia proximal
5-794.k4	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius proximal
5-800.8g	2	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Hüftgelenk
5-800.ag	7	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Hüftgelenk
5-794.29	2	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna distal
5-790.6m	8	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibiaschaft
5-850.h3	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Einlegen eines Medikamententrägers, subfaszial: Unterarm
5-800.21	2	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Akromioklavikulargelenk
5-801.31	1	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Refixation eines osteochondralen Fragmentes: Akromioklavikulargelenk
1-490.5	1	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Oberschenkel
8-191.01	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Mit Debridement-Bad
5-823.b0	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer Endoprothese mit erweiterter Beugefähigkeit: Nur Inlaywechsel
5-900.1c	3	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Leisten- und Genitalregion
8-98g.11	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
5-816.0	1	Arthroskopische Operationen am Labrum acetabulare: Naht oder sonstige Refixation
5-794.1j	7	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Patella
5-855.71	4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenodese eine Sehne, primär: Schulter und Axilla
5-852.97	2	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-807.73	4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Plastik des lateralen Kapselbandapparates
5-896.18	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm
5-784.1t	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Kalkaneus
3-13b	1	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
5-801.gh	2	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung, mechanisch (Chondroplastik): Kniegelenk
5-785.32	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar: Humerusschaft
5-057.3	5	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Arm

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-791.5g	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femurschaft
5-864.7	2	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Exartikulation im Knie
8-98g.10	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
5-795.k0	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula
5-784.ef	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, endoskopisch: Femur proximal
5-850.f3	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration einer Sehne: Unterarm
5-856.0x	1	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Sonstige
5-821.fx	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Duokopfprothese: Sonstige
8-800.f0	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
5-857.99	3	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Unterschenkel
8-190.22	12	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
5-790.nm	2	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Platte: Tibiaschaft
5-864.9	16	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation proximaler Unterschenkel
5-791.7m	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Tibiaschaft
5-792.0m	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibiaschaft
5-803.4	1	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk: Hinteres Kreuzband mit sonstiger autogener Sehne
5-780.4f	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femur proximal
5-832.7	1	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Mehrere Wirbelsegmente (und angrenzende Strukturen)
5-780.7g	2	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie: Femurschaft
5-79b.1n	2	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tarsalgelenk
5-791.k2	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerusschaft
5-780.68	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Ulnaschaft
5-850.c8	7	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Oberschenkel und Knie
8-98h.05	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 12 bis unter 15 Stunden
1-854.x	1	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Sonstige
1-503.7	11	Biopsie an Knochen durch Inzision: Tibia und Fibula
5-850.68	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Oberschenkel und Knie
5-790.0d	18	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Becken

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-190.23	16	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
5-030.30	2	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: 1 Segment
5-787.1f	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur proximal
9-984.6	27	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
5-797.1s	6	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch Schraube: Talus
5-785.12	3	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Humerusschaft
5-800.ce	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Iliosakralgelenk
5-781.xm	1	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Sonstige: Tibiaschaft
5-807.x	1	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Sonstige
5-031.5	1	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, transpleural
5-821.b	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Gelenkpfannenprothese
5-839.a0	8	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 1 Wirbelkörper
5-828.x	3	Implantation, Revision, Wechsel und Entfernung eines Knochenteilersatzes und Knochentotalersatzes: Sonstige
5-800.3k	6	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Oberes Sprunggelenk
5-789.3k	1	Andere Operationen am Knochen: Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialwechsel: Tibia proximal
5-855.02	6	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberarm und Ellenbogen
5-786.k	4	Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte
5-855.6a	1	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenolyse, mehrere Sehnen: Fuß
5-865.7	9	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation
5-784.1v	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Metatarsale
5-787.38	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulnaschaft
5-896.2e	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Oberschenkel und Knie
5-810.1h	15	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk
5-928.1h	1	Primärer Wundverschluss der Haut und Revision einer Hautplastik bei Verbrennungen und Verätzungen: Primärer Wundverschluss durch Klammernaht: Behaarte Kopfhaut
5-83b.54	11	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 4 Segmente
5-793.1p	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula proximal
5-800.9j	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Zystenexstirpation: Proximales Tibiofibulargelenk
5-856.02	1	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Oberarm und Ellenbogen
5-800.1g	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Hüftgelenk

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-804.5	1	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Teilresektion der Patella
5-800.ch	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Kniegelenk
5-79b.hk	1	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Ohne Osteosynthese: Oberes Sprunggelenk
5-784.2x	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt: Sonstige
5-784.1x	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Sonstige
5-343.2	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Partielle Resektion am knöchernen Thorax, Rippe
5-808.x	1	Offen chirurgische Arthrodese: Sonstige
5-823.7	6	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Entfernung einer bikondylären Oberflächenersatzprothese
5-981	1	Versorgung bei Mehrfachverletzung
5-896.xg	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Fuß
8-200.1	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Humerus proximal
8-200.g	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Femurschaft
5-851.x9	1	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Sonstige: Unterschenkel
5-850.79	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, perkutan: Unterschenkel
5-864.8	1	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Unterschenkelamputation, n.n.bez.
5-787.3t	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Kalkaneus
6-009.4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Ruxolitinib, oral
5-866.4	3	Revision eines Amputationsgebietes: Unterschenkelregion
5-837.00	6	Wirbelkörperersatz: Wirbelkörperersatz durch Implantat: 1 Wirbelkörper
5-780.4h	5	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femur distal
5-794.2f	3	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur proximal
5-794.2h	3	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur distal
5-788.07	1	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 2 Ossa metatarsalia
5-836.36	4	Spondylodese: Dorsal: 5 Segmente
5-836.50	20	Spondylodese: Ventral: 1 Segment
5-785.1f	18	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Femur proximal
5-787.37	3	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulna proximal
5-785.5g	3	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar mit Antibiotikumzusatz: Femurschaft
5-782.a3	2	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Humerus distal
5-900.08	3	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterarm
5-83b.51	15	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 2 Segmente
5-787.8f	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Femur proximal

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-787.9b	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Metakarpale
1-503.5	3	Biopsie an Knochen durch Inzision: Becken
5-820.20	3	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Nicht zementiert
5-824.3	2	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Radiuskopfprothese
5-796.1v	2	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale
8-159.x	4	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
5-856.08	6	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Oberschenkel und Knie
8-191.5	7	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
5-896.1f	65	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel
5-853.1a	1	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Fuß
5-851.9a	2	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, ein Segment oder n.n.bez.: Fuß
5-782.11	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Humerus proximal
5-902.5g	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Fuß
1-482.1	3	Arthroskopische Biopsie an Gelenken: Schultergelenk
5-033.0	13	Inzision des Spinalkanals: Dekompression
5-031.8	1	Zugang zur Brustwirbelsäule: Kombiniert transpleural-retroperitoneal
5-795.2v	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale
5-782.b7	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, endoskopisch: Ulna proximal
6-003.g5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Lenalidomid, oral: 150 mg bis unter 175 mg
1-854.1	13	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Schultergelenk
5-388.9a	1	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. iliaca interna
5-822.f1	5	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Implantation eines endoprothetischen Gelenkersatzes ohne Bewegungsfunktion: Zementiert
5-782.bh	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, endoskopisch: Femur distal
1-502.5	4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberschenkel
6-009.aa	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Daratumumab, parenteral: 1.800 mg bis unter 2.200 mg
1-502.0	1	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Hals
5-793.1h	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Femur distal
5-787.x4	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Radius proximal
8-800.c0	123	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
5-780.4m	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Tibiaschaft
5-782.3e	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Schenkelhals
5-797.1t	1	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch Schraube: Kalkaneus

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-785.2k	2	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz: Tibia proximal
5-78a.23	2	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Platte: Humerus distal
5-787.06	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius distal
5-782.a4	2	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Radius proximal
6-002.q3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 350 mg bis unter 450 mg
5-793.14	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal
5-790.5e	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Schenkelhals
5-78a.07	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Ulna proximal
5-794.01	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus proximal
5-780.11	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Humerus proximal
5-784.7d	3	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Becken
5-812.eh	17	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk
6-002.pe	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
5-821.e	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Totalendoprothese, Sonderprothese
5-903.9e	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-892.3f	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Unterschenkel
5-787.11	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerus proximal
5-900.17	10	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberarm und Ellenbogen
5-854.98	1	Rekonstruktion von Sehnen: Transplantatentfernung: Oberschenkel und Knie
5-785.1g	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Femurschaft
5-806.d	5	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Naht des medialen Bandapparates
5-795.20	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Klavikula
5-903.5f	13	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Unterschenkel
5-812.kk	1	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Oberes Sprunggelenk
5-784.7h	3	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Femur distal
5-790.16	5	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal
5-787.16	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius distal
5-785.02	2	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz: Humerusschaft

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-191.20	4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
5-855.29	1	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, sekundär: Unterschenkel
5-798.h	1	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur: Ohne Osteosynthese
5-788.0b	1	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus II bis V, 1 Phalanx
6-007.p3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 1.500 mg bis unter 2.100 mg
5-804.8	5	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Rekonstruktion des medialen patellofemoralen Ligamentes [MPFL]
5-782.b0	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, endoskopisch: Klavikula
5-829.n	18	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation einer Endoprothese nach vorheriger Explantation
5-791.2m	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibiaschaft
5-780.47	3	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Ulna proximal
5-852.90	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Kopf und Hals
5-788.00	4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale I
5-793.k1	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal
5-807.72	1	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Plastik des medialen Kapselbandapparates
5-787.3f	3	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Femur proximal
5-796.0u	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Tarsale
5-916.a0	51	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
5-787.3n	11	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia distal
5-782.2f	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Femur proximal
1-502.4	3	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Rumpf
5-898.9	2	Operationen am Nagelorgan: Nagelplastik
5-787.19	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Ulna distal
5-782.be	2	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, endoskopisch: Schenkelhals
5-794.0n	15	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal
5-896.0f	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel
5-790.35	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Radiusschaft
5-541.2	1	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie
5-784.72	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Humerusschaft

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-829.2	1	Andere gelenkplastische Eingriffe: Girdlestone-Resektion am Hüftgelenk, primär
5-832.2	3	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, total
5-787.9d	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Becken
5-78a.0d	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Becken
5-790.1v	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale
5-892.0e	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie
1-854.6	23	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Hüftgelenk
5-787.62	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Humerusschaft
5-800.4h	7	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Kniegelenk
5-78a.8n	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia distal
5-791.km	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibiaschaft
5-032.b	1	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Kombiniert thorako-retroperitoneal
5-78a.xd	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Sonstige: Becken
5-785.11	4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Humerus proximal
5-787.27	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
8-179.3	1	Andere therapeutische Spülungen: Instillationsbehandlung bei Vakuumtherapie
5-790.0k	2	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Tibia proximal
5-781.at	1	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Kalkaneus
5-892.xd	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Sonstige: Gesäß
5-850.ca	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Fuß
5-850.b5	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Brustwand und Rücken
5-850.da	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Fuß
5-792.12	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerusschaft
5-825.4	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Wechsel einer Totalendoprothese Ellenbogengelenk
5-790.0e	19	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Schenkelhals
5-04b.3	3	Exploration eines Nerven: Nerven Arm
8-987.13	15	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
5-892.0g	7	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Fuß
5-78a.5g	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femurschaft

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-86a.12	4	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Vier Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen
5-865.90	3	Amputation und Exartikulation Fuß: Innere Amputation im Bereich der Mittelfuß- und Fußwurzelknochen: Metatarsale (und Phalangen), bis zu zwei Strahlen
5-787.6m	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Tibiaschaft
5-811.1h	5	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion an einem Fettkörper (z.B. Hoffa-Fettkörper): Kniegelenk
5-864.a	12	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation mittlerer Unterschenkel
5-784.1n	3	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Tibia distal
5-782.am	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tibiaschaft
5-809.4n	1	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, perkutan: Tarsalgelenk
5-892.3e	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Oberschenkel und Knie
5-787.0t	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Kalkaneus
5-780.5m	3	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Tibiaschaft
5-850.bx	3	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Sonstige
5-836.38	1	Spondylodese: Dorsal: 7 bis 10 Segmente
5-820.50	6	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkpfannenstützschale: Nicht zementiert
5-785.5f	4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar mit Antibiotikumzusatz: Femur proximal
5-792.85	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Radiusschaft
5-790.66	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Radius distal
5-800.2q	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Metatarsophalangealgelenk
5-783.0k	1	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Tibia proximal
8-390.0	1	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
5-785.3k	3	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar: Tibia proximal
5-780.6k	48	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tibia proximal
5-030.61	1	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: Laminektomie HWS: 2 Segmente
5-388.70	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
5-822.h1	3	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Femoral und tibial schaftverankerte Prothese: Zementiert
5-814.2	4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation eines knöchernen Labrumabrisses (Bankart-Läsion)
5-83b.50	4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 1 Segment
5-784.7k	15	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Tibia proximal

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-795.10	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Klavikula
5-854.09	1	Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Unterschenkel
1-503.6	7	Biopsie an Knochen durch Inzision: Femur und Patella
5-813.7	1	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des hinteren Kreuzbandes mit sonstiger autogener Sehne
5-780.4j	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Patella
5-820.22	2	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Hybrid (teilzementiert)
5-786.m	2	Osteosyntheseverfahren: Durch Ringfixateur
5-788.40	1	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteilkorrektur: In Höhe des 1. Zehenstrahles
5-823.f0	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikompartimentellen Teilgelenkersatzprothese: Nur Inlaywechsel
5-787.xr	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Fibula distal
5-780.1s	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Talus
9-984.7	96	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
5-790.5g	2	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femurschaft
5-790.0n	8	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Tibia distal
5-782.13	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Humerus distal
5-799.2	2	Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese: Durch Schraube, dorsal
5-824.21	12	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Schultergelenk: Invers
5-780.6e	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Schenkelhals
5-785.7m	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Sonstiger alloplastischer Knochenersatz, mit Medikamentenzusatz: Tibiaschaft
5-780.4k	7	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Tibia proximal
5-801.3h	1	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Refixation eines osteochondralen Fragmentes: Kniegelenk
5-802.9	1	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des dorsalen Kapselbandapparates
5-785.5k	5	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar mit Antibiotikumzusatz: Tibia proximal
8-810.j4	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g
5-784.eh	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, endoskopisch: Femur distal
5-894.16	2	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla
5-787.9h	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Femur distal
5-800.2h	12	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk
5-894.0f	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-853.13	2	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Unterarm
5-780.4r	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Fibula distal
5-825.kx	2	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Teilwechsel einer Totalendoprothese Schultergelenk: Sonstige Teile
5-785.3h	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar: Femur distal
5-836.56	1	Spondylodese: Ventral: 4 Segmente
5-851.59	1	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie quer, offen chirurgisch, partiell: Unterschenkel
5-790.62	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Humerusschaft
5-811.3h	1	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, total: Kniegelenk
5-785.1k	24	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Tibia proximal
6-008.j	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Lenvatinib, oral
5-787.3m	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibiaschaft
5-794.mk	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Ringfixateur: Tibia proximal
5-836.51	7	Spondylodese: Ventral: 2 Segmente
5-032.6	3	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, retroperitoneal
5-797.2s	1	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Talus
6-001.98	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 9,5 mg bis unter 10,5 mg
5-801.5	1	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
5-784.70	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Klavikula
5-850.63	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Unterarm
5-823.k2	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer femoral und tibial schaftverankerten Prothese: In eine andere femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-)zementiert
5-854.38	1	Rekonstruktion von Sehnen: Augmentation: Oberschenkel und Knie
5-787.1e	3	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Schenkelhals
5-791.72	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Humerusschaft
5-056.3	17	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm
5-794.k1	22	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal
5-787.k7	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Ulna proximal
5-787.17	3	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Ulna proximal
5-796.ku	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Tarsale
5-900.0g	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Fuß
5-819.10	13	Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Humeroglenoidalgelenk

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-190.20	35	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
5-793.3x	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Sonstige
6-002.r4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 1,6 g bis unter 2,0 g
5-787.30	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Klavikula
5-793.36	3	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal
5-806.5	5	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Bandplastik des lateralen Bandapparates mit Periostlappen oder ortsständigem Gewebe [Broström-Gould]
5-790.06	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Radius distal
5-852.91	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Schulter und Axilla
5-853.03	1	Rekonstruktion von Muskeln: Refixation: Unterarm
5-787.2k	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Tibia proximal
5-782.ap	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Fibula proximal
5-787.39	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulna distal
6-006.01	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 300 mg bis unter 450 mg
5-786.c	2	Osteosyntheseverfahren: Durch Transfixationsnagel
5-590.x1	1	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Sonstige: Offen chirurgisch abdominal
5-793.af	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
5-825.00	2	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Revision (ohne Wechsel): Schultergelenk
5-784.1d	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Becken
5-83b.47	2	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch dorsales Schrauben-Platten-System: 7 bis 10 Segmente
5-814.4	15	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Sonstige Rekonstruktion der Rotatorenmanschette
5-790.6n	19	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia distal
5-855.08	4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberschenkel und Knie
5-900.1d	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Gesäß
5-785.5s	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar mit Antibiotikumzusatz: Talus
8-192.xd	2	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Gesäß
5-865.4	1	Amputation und Exartikulation Fuß: Vorfußamputation nach Chopart
5-793.1k	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia proximal
8-200.6	3	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Radius distal
8-178.g	1	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Hüftgelenk

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-780.0d	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Exploration von Knochengewebe: Becken
5-780.7v	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie: Metatarsale
5-809.2x	1	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Sonstige
5-78a.kk	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal
5-790.xr	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Sonstige: Fibula distal
8-98h.01	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 2 bis unter 4 Stunden
5-04b.1	1	Exploration eines Nerven: Plexus brachialis
1-502.7	1	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Fuß
5-811.2g	2	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Hüftgelenk
5-821.c	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Gelenkpfannenstützschale
5-782.32	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Humerusschaft
8-192.xb	2	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Bauchregion
5-800.30	8	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Humeroglenoidalgelenk
5-850.e8	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration eines Muskels: Oberschenkel und Knie
5-780.6t	11	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Kalkaneus
5-790.13	2	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus distal
5-810.2k	3	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Oberes Sprunggelenk
8-810.e8	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
5-821.25	2	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez., mit Wechsel des Aufsteckkopfes
5-780.5r	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Fibula distal
5-787.98	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Ulnaschaft
8-810.jh	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 20,0 g bis unter 25,0 g
1-589.x	1	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision: Sonstige
5-892.1e	10	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberschenkel und Knie
1-697.8	1	Diagnostische Arthroskopie: Oberes Sprunggelenk
5-900.18	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterarm
5-856.28	1	Rekonstruktion von Faszien: Verkürzung (Raffung): Oberschenkel und Knie
5-852.99	2	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Unterschenkel
5-780.42	3	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Humerusschaft
5-79b.2k	1	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Platte: Oberes Sprunggelenk

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-902.4g	2	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Fuß
5-902.4e	2	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-859.12	18	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen
5-829.jx	5	Andere gelenkplastische Eingriffe: Verwendung von beschichteten Endoprothesen oder beschichteten Abstandhaltern: Mit sonstiger Beschichtung
5-894.0e	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
5-784.7n	2	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Tibia distal
5-787.xm	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Tibiaschaft
5-804.7	3	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Naht des medialen Retinakulums
1-854.8	6	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Oberes Sprunggelenk
5-790.1u	2	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tarsale
5-812.8h	3	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Entnahme eines Knorpeltransplantates: Kniegelenk
5-031.20	1	Zugang zur Brustwirbelsäule: Hemilaminektomie BWS: 1 Segment
5-902.4f	3	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel
5-809.2m	2	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Unteres Sprunggelenk
5-836.31	4	Spondylodese: Dorsal: 2 Segmente
8-800.c4	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 24 TE bis unter 32 TE
5-782.a1	6	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Humerus proximal
5-791.1g	9	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft
5-789.3p	1	Andere Operationen am Knochen: Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialwechsel: Fibula proximal
5-866.3	6	Revision eines Amputationsgebietes: Oberschenkelregion
5-851.12	1	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Oberarm und Ellenbogen
6-002.q0	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 100 mg bis unter 175 mg
5-829.01	1	Andere gelenkplastische Eingriffe: Arthroplastik am Hüftgelenk mit Osteotomie des Beckens: Tripelosteotomie
5-790.mm	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Ringfixateur: Tibiaschaft
5-850.b8	13	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Oberschenkel und Knie
5-850.69	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Unterschenkel
5-896.07	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
8-810.j5	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-794.0x	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Sonstige
5-794.2r	24	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal
5-408.x	2	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Sonstige
5-782.as	3	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Talus
5-792.28	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulnaschaft
5-790.6k	3	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia proximal
5-795.3z	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Skapula
5-829.k1	3	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Schaftkomponente ohne eine dem Knochendefekt entsprechende Länge und Dicke
5-791.0g	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Femurschaft
5-787.03	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Humerus distal
5-780.6z	2	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Skapula
5-800.4g	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Hüftgelenk
5-780.41	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Humerus proximal
5-801.3t	3	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Refixation eines osteochondralen Fragmentes: Ellenbogengelenk n.n.bez.
1-100	12	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
5-800.8k	3	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Oberes Sprunggelenk
5-780.6w	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Fuß
5-782.22	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Humerusschaft
5-784.71	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Humerus proximal
5-809.2q	1	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Metatarsophalangealgelenk
5-804.6	3	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Patellektomie
5-798.7	4	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur: Durch Fixateur interne
5-896.0g	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß
5-792.2q	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibulaschaft
5-851.b8	1	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, partiell, mehrere Segmente: Oberschenkel und Knie
8-192.xf	6	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Unterschenkel
5-780.46	2	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Radius distal

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-794.27	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna proximal
5-916.2e	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Oberschenkel und Knie
5-829.k4	1	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Pfannen- und Schaftkomponente, Schaft mit einer dem Knochendefekt entsprechenden Länge und Dicke
5-056.40	2	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch
5-792.1g	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft
5-903.5g	2	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Fuß
5-850.c9	6	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Unterschenkel
5-787.1t	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Kalkaneus
5-791.2q	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibulaschaft
5-859.1x	1	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Sonstige
5-854.59	1	Rekonstruktion von Sehnen: Ersatzplastik mit Interponat: Unterschenkel
5-916.7e	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-864.5	16	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation mittlerer oder distaler Oberschenkel
5-829.9	37	Andere gelenkplastische Eingriffe: Einbringen von Abstandshaltern (z.B. nach Entfernung einer Endoprothese)
5-784.7g	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Femurschaft
5-800.3q	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Metatarsophalangealgelenk
5-900.1g	8	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Fuß
5-83b.25	1	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 5 Segmente
5-810.3t	1	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung von Osteosynthesematerial: Ellenbogengelenk n.n.bez.
5-782.6s	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens: Talus
5-787.6n	3	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Tibia distal
8-987.11	10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-830.0	14	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Debridement
5-902.6g	2	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Fuß
5-794.5f	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Femur proximal
5-781.aq	1	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Fibulaschaft
5-857.98	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Oberschenkel und Knie

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-785.1m	2	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Tibiaschaft
8-800.f2	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 3 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-210	3	Brisement force
5-78a.02	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Humerusschaft
5-855.19	3	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Unterschenkel
5-820.02	6	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Hybrid (teilzementiert)
5-855.22	1	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, sekundär: Oberarm und Ellenbogen
5-794.k3	3	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus distal
5-852.a1	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Schulter und Axilla
5-804.0	1	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Retinakulumspaltung, lateral
5-793.2j	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Patella
5-850.07	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-810.40	1	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Humeroglenoidalgelenk
5-793.mk	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Ringfixateur: Tibia proximal
5-787.6k	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Tibia proximal
5-850.d8	16	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberschenkel und Knie
6-00a.0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Alectinib, oral
5-800.04	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Humeroulnargelenk
5-788.09	1	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 4 Ossa metatarsalia
5-787.g7	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Ulna proximal
8-144.2	2	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
5-852.80	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, epifaszial: Kopf und Hals
5-839.5	26	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Revision einer Wirbelsäulenoperation
1-482.8	1	Arthroskopische Biopsie an Gelenken: Oberes Sprunggelenk
5-782.x3	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Sonstige: Humerus distal
5-794.07	3	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulna proximal
5-792.22	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerusschaft
5-793.k9	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal
5-794.21	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus proximal

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-850.d2	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberarm und Ellenbogen
5-787.12	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerusschaft
5-894.1g	5	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Fuß
1-503.4	1	Biopsie an Knochen durch Inzision: Wirbelsäule
5-803.a	1	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk: Dorsolateraler Bandapparat
5-784.0k	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tibia proximal
5-791.k8	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulnaschaft
6-002.p2	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
5-808.80	2	Offen chirurgische Arthrodese: Unteres Sprunggelenk: Eine Sprunggelenkskammer
5-79b.1p	2	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tarsometatarsalgelenk
5-790.8e	12	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals
5-810.1k	2	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Oberes Sprunggelenk
5-787.0f	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Femur proximal
5-79a.14	1	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humeroulnargelenk
5-892.1c	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Leisten- und Genitalregion
5-896.1b	2	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion
5-896.2f	2	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Unterschenkel
5-850.g9	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration einer Faszie: Unterschenkel
5-549.0	1	Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Fremdkörpers aus der Bauchhöhle
5-782.1e	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Schenkelhals
5-852.77	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, total: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-823.2b	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-)zementiert
8-201.4	3	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroulnargelenk
5-791.kg	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femurschaft
6-002.pj	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.600 mg bis unter 2.000 mg
5-78a.01	2	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Humerus proximal
5-800.84	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Humeroulnargelenk
5-789.3d	1	Andere Operationen am Knochen: Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialwechsel: Becken

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-056.9	1	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Fuß
5-030.70	18	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 1 Segment
5-802.4	4	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates
5-785.5m	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar mit Antibiotikumzusatz: Tibiaschaft
5-855.18	4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Oberschenkel und Knie
8-810.j8	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 5,0 g bis unter 6,0 g
5-812.kh	1	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Kniegelenk
5-850.00	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Kopf und Hals
5-850.h5	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Einlegen eines Medikamententrägers, subfaszial: Brustwand und Rücken
5-810.7h	2	Arthroskopische Gelenkoperation: Einlegen eines Medikamententrägers: Kniegelenk
5-796.k0	12	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula
5-79b.64	1	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Fixateur externe: Humeroulnargelenk
5-892.1d	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Gesäß
6-002.p9	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 450 mg bis unter 500 mg
5-784.0m	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tibiaschaft
5-780.4g	5	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femurschaft
5-784.77	2	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Ulna proximal
5-859.2a	1	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Fuß
5-852.78	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, total: Oberschenkel und Knie
5-78a.k1	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal
5-820.40	6	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Nicht zementiert
5-794.24	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius proximal
5-388.71	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris
5-787.7g	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenkkomponente: Femurschaft
5-79a.6k	1	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Oberes Sprunggelenk
5-787.1k	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal
5-791.25	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radiusschaft
5-793.3h	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur distal

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-78a.kh	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Femur distal
5-903.66	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Schulter und Axilla
6-007.ea	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Ibrutinib, oral: 9.800 mg bis unter 11.200 mg
5-780.1f	3	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Femur proximal
5-787.0g	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Femurschaft
5-790.4m	11	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Tibiaschaft
5-800.0g	5	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Hüftgelenk
5-789.3g	1	Andere Operationen am Knochen: Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialwechsel: Femurschaft
5-780.5g	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Femurschaft
5-801.7	3	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation
5-821.7	6	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Totalendoprothese
5-857.89	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen: Unterschenkel
5-800.1t	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Ellenbogengelenk n.n.bez.
5-800.31	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Akromioklavikulargelenk
1-482.7	13	Arthroskopische Biopsie an Gelenken: Kniegelenk
5-809.x1	1	Andere Gelenkoperationen: Sonstige: Akromioklavikulargelenk
5-896.15	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hals
6-005.8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Everolimus, oral
5-902.48	3	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterarm
5-780.1k	5	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Tibia proximal
5-780.52	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Humerusschaft
8-192.xg	4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Fuß
5-780.6h	29	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femur distal
5-802.x	1	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Sonstige
5-869.2	40	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Einbringen von Fixationsmaterial am Knochen bei Operationen am Weichteilgewebe
5-792.6m	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Tibiaschaft
5-781.0e	1	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende Osteotomie: Schenkelhals
9-984.a	7	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
5-810.4t	1	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Ellenbogengelenk n.n.bez.

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-814.1	13	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation des Labrum glenoidale durch sonstige Verfahren
5-798.2	3	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur: Durch Schraube, Beckenrand
5-790.p7	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Bewegungsfixateur: Ulna proximal
5-800.20	7	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Humeroglenoidalgelenk
5-031.02	31	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
5-809.2h	1	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Kniegelenk
5-792.1m	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibiaschaft
5-784.7t	3	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Kalkaneus
5-780.6s	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Talus
5-78a.20	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Platte: Klavikula
5-852.95	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Brustwand und Rücken
5-790.42	5	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Humerusschaft
5-801.34	1	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Refixation eines osteochondralen Fragmentes: Humeroulnargelenk
5-786.8	1	Osteosyntheseverfahren: Durch Fixateur externe
5-793.b1	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Humerus proximal
8-810.w3	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 15 g bis unter 25 g
5-805.a	2	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Implantat
5-780.1n	3	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Tibia distal
8-812.60	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
8-190.32	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
5-783.0d	3	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken
5-808.71	8	Offen chirurgische Arthrodese: Oberes Sprunggelenk: Mit unterem Sprunggelenk
5-780.6d	16	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Becken
8-800.f3	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 4 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-855.1a	4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Fuß
5-823.m	7	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Entfernung einer femoral und tibial schaftverankerten Prothese
5-916.a5	1	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend subfaszial an der Bauchwand oder im Bereich von Nähten der Faszien bzw. des Peritoneums

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-058.x	1	Andere Rekonstruktion eines Nerven und Nervenplexus: Sonstige
5-784.0r	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Fibula distal
5-793.2n	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal
5-900.04	49	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
8-982.1	2	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-032.01	16	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 2 Segmente
5-809.24	1	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Humeroulnargelenk
1-697.7	3	Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk
1-504.1	2	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision: Gelenke des Schultergürtels
5-856.05	2	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Brustwand und Rücken
8-200.b	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Metakarpale
5-988.3	4	Anwendung eines Navigationssystems: Optisch
5-787.0n	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tibia distal
5-782.ad	2	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Becken
5-801.3k	1	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Refixation eines osteochondralen Fragmentes: Oberes Sprunggelenk
5-988.x	4	Anwendung eines Navigationssystems: Sonstige
5-78a.27	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Platte: Ulna proximal
5-810.14	1	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Humeroulnargelenk
5-896.14	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-784.xd	1	Knochentransplantation und -transposition: Sonstige: Becken
8-810.em	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 45.000 Einheiten bis unter 50.000 Einheiten
5-811.4h	1	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Elektrothermische Denervierung von Synovialis und Kapselgewebe: Kniegelenk
5-032.7	2	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsolateral
5-784.1k	2	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Tibia proximal
5-787.kw	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Phalangen Fuß
1-481.4	2	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Wirbelsäule
5-785.0k	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz: Tibia proximal
5-780.67	8	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Ulna proximal
3-990	1	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-781.ah	1	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Femur distal
5-787.3d	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Becken

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-792.7g	3	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Femurschaft
5-781.af	4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Femur proximal
5-780.1h	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Femur distal
5-800.0h	3	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Kniegelenk
5-787.35	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radiusschaft
5-784.0s	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Talus
1-854.2	2	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Ellenbogengelenk
8-98g.13	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
8-152.1	1	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
8-810.jb	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 8,0 g bis unter 9,0 g
5-853.12	1	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Oberarm und Ellenbogen
5-809.4p	1	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, perkutan: Tarsometatarsalgelenk
5-794.1f	16	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal
5-916.77	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-792.15	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radiusschaft
5-787.1r	11	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal
5-793.6n	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Tibia distal
5-790.31	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Humerus proximal
5-780.0t	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Exploration von Knochengewebe: Kalkaneus
5-851.ca	4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, mehrere Segmente: Fuß
9-984.b	13	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
5-781.an	2	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Tibia distal
5-850.h9	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Einlegen eines Medikamententrägers, subfaszial: Unterschenkel
6-00b.c	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Letermovir, oral
5-800.3h	29	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Kniegelenk
5-792.5g	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femurschaft
5-794.0f	2	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Femur proximal
5-782.ag	2	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Femurschaft
8-800.c2	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-900.14	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Sonstige Teile Kopf
5-894.1d	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Gesäß
5-812.n1	1	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Naht oder Rekonstruktion des Discus triangularis [TFCC]: Refixation, knöchern
5-785.16	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Radius distal
5-903.58	2	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Unterarm
5-83b.45	1	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch dorsales Schrauben-Platten-System: 5 Segmente
5-780.6q	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Fibulaschaft
5-800.40	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Humeroglenoidalgelenk
5-892.06	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Schulter und Axilla
5-541.0	1	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
5-787.gm	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Tibiaschaft
5-044.3	1	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Arm
5-790.mk	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Ringfixateur: Tibia proximal
5-806.7	1	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Fesselung der Peronealsehnen
5-782.24	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Radius proximal
5-78a.0g	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Femurschaft
5-787.2j	3	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Patella
5-787.9x	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Sonstige
5-782.2k	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Tibia proximal
5-787.3g	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Femurschaft
5-792.0x	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Sonstige
8-201.h	1	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Kniegelenk
5-892.17	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberarm und Ellenbogen
5-056.y	1	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: N.n.bez.
5-820.01	4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Zementiert
5-785.0h	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz: Femur distal
5-895.26	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla
5-812.kt	1	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Ellenbogengelenk n.n.bez.
5-821.2b	4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: Isolierter Wechsel eines Inlays ohne Pfannenwechsel, mit Wechsel des Aufsteckkopfes
5-916.2f	2	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Unterschenkel

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-898.5	2	Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, total
5-787.gf	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Femur proximal
5-825.2x	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Wechsel einer Totalendoprothese Schultergelenk: Sonstige
5-793.3n	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia distal
5-908.0	2	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel: Naht (nach Verletzung)
5-787.9m	12	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibiaschaft
5-850.b2	6	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Oberarm und Ellenbogen
5-812.5	23	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
5-780.63	2	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Humerus distal
5-810.0h	2	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk
5-851.1a	2	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Fuß
5-794.k7	7	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna proximal
5-794.0k	16	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia proximal
5-852.0a	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Fuß
5-794.2k	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia proximal
5-032.10	3	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 1 Segment
5-839.0	33	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Entfernung von Osteosynthesematerial
5-78a.k8	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Ulnaschaft
5-790.19	2	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna distal
5-78a.0m	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Tibiaschaft
5-796.00	11	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Klavikula
8-857.12	1	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 72 bis 144 Stunden
5-835.d0	1	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von allogenem Knochentransplantat: Ohne Anreicherung von Knochenwachstumszellen
5-807.71	16	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Naht des lateralen Kapselbandapparates
1-503.8	4	Biopsie an Knochen durch Inzision: Tarsale, Metatarsale und Phalangen Fuß
5-892.05	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hals
5-785.0g	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz: Femurschaft
5-789.32	1	Andere Operationen am Knochen: Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialwechsel: Humerusschaft
5-799.4	4	Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese: Durch Platte, dorsal

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-85b	4	Anwendung von Blutegeln zur Sicherung des venösen Blutabstroms bei Lappenplastiken oder replantierten Gliedmaßenabschnitten
1-504.8	2	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision: Oberes Sprunggelenk
1-502.6	2	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterschenkel
5-821.22	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez.
5-780.5h	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Femur distal
5-794.0r	17	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal
5-031.00	4	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 1 Segment
5-783.0g	1	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Femurschaft
5-869.1	5	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend
5-900.1b	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion
5-78a.0t	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Kalkaneus
5-801.kh	4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation: Kniegelenk
5-900.1f	34	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterschenkel
5-787.2g	3	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft
5-816.x	1	Arthroskopische Operationen am Labrum acetabulare: Sonstige
8-191.10	9	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
5-040.8	1	Inzision von Nerven: Nerven Bein
5-864.4	1	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation proximaler Oberschenkel
5-78a.7f	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Femur proximal
5-850.b7	3	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-790.4n	3	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Tibia distal
5-896.1g	40	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß
5-830.4	2	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Drainage
5-837.01	1	Wirbelkörperersatz: Wirbelkörperersatz durch Implantat: 2 Wirbelkörper
5-811.2h	46	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk
8-178.h	3	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Kniegelenk
5-791.28	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulnaschaft
5-790.5f	24	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
1-480.1	1	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen: Humerus
5-988.0	3	Anwendung eines Navigationssystems: Radiologisch

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-787.0u	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tarsale
5-782.2z	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Skapula
5-823.j	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Entfernung eines endoprothetischen Gelenkersatzes ohne Bewegungsfunktion
5-852.68	2	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Oberschenkel und Knie
5-830.7	31	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Einbringen eines Medikamententrägers
8-990	24	Anwendung eines Navigationssystems
5-787.96	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Radius distal
5-900.0a	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Brustwand und Rücken
6-009.am	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Daratumumab, parenteral: 9.000 mg bis unter 10.600 mg
8-812.52	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
5-032.40	5	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminektomie LWS: 1 Segment
5-030.71	7	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 2 Segmente
8-158.g	1	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Hüftgelenk
5-793.34	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius proximal
5-806.x	1	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Sonstige
5-79b.1m	1	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Unteres Sprunggelenk
5-785.1h	17	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Femur distal
5-855.72	1	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenodese eine Sehne, primär: Oberarm und Ellenbogen
5-032.8	1	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Os sacrum und Os coccygis, dorsal
5-797.3t	4	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch Platte: Kalkaneus
5-799.3	14	Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese: Durch Platte, ventral
5-790.20	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Klavikula
5-787.1h	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur distal
5-854.x8	1	Rekonstruktion von Sehnen: Sonstige: Oberschenkel und Knie
5-792.82	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Humerusschaft
5-819.2h	1	Andere arthroskopische Operationen: Resektion eines Ganglions: Kniegelenk
5-794.5h	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Femur distal
8-202.1	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Gelenkluxation an der Wirbelsäule ohne Osteosynthese: Geschlossene Reposition mit Immobilisation

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-896.17	18	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-894.1a	2	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-835.9	39	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Transplantation von Spongiosa(spänen) oder kortikospongiösen Spänen (autogen)
5-850.e3	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration eines Muskels: Unterarm
8-987.10	10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
5-800.4k	2	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Oberes Sprunggelenk
6-001.h4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 550 mg bis unter 650 mg
5-850.d3	3	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Unterarm
5-892.0f	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel
5-850.d9	12	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Unterschenkel
5-780.16	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Radius distal
5-792.kg	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femurschaft
5-787.9k	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia proximal
5-030.32	2	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
5-800.3g	18	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Hüftgelenk
5-83b.57	2	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 7 bis 10 Segmente
5-787.92	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Humerusschaft
8-810.e9	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 2.000 Einheiten bis unter 3.000 Einheiten
5-794.2x	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Sonstige
5-895.0f	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel
5-907.2f	3	Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Unterschenkel
8-976.00	1	Komplexbehandlung bei Querschnittlähmung: Umfassende Erstbehandlung: Bis 99 Behandlungstage
5-786.2	6	Osteosyntheseverfahren: Durch Platte
5-898.4	1	Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, partiell
5-79b.6k	4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Fixateur externe: Oberes Sprunggelenk
5-039.x	2	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Sonstige
5-800.at	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Ellenbogengelenk n.n.bez.
5-790.6d	2	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Becken
5-794.23	2	Offen Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus distal

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-003.g0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Lenalidomid, oral: 25 mg bis unter 50 mg
5-829.h	4	Andere gelenkplastische Eingriffe: Pfannenbodenplastik am Hüftgelenk
5-78a.kt	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Kalkaneus
8-190.21	25	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
5-83b.53	2	
8-192.1g	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Fuß
5-83b.55	11	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 5 Segmente
5-032.5	2	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, transperitoneal
8-191.40	3	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Überknüpfpolsterverband, großflächig: Ohne Immobilisation durch Gipsverband
5-800.2k	2	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Oberes Sprunggelenk
5-056.8	6	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Bein
5-852.08	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Oberschenkel und Knie
8-132.3	14	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
5-852.62	2	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Oberarm und Ellenbogen
5-786.6	30	Osteosyntheseverfahren: Durch Marknagel
8-98h.02	3	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 4 bis unter 6 Stunden
5-800.2g	5	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Hüftgelenk
5-800.64	3	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humeroulnargelenk
5-859.11	1	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Schulter und Axilla
5-786.n	1	Osteosyntheseverfahren: Durch Bewegungsfixateur
5-78a.71	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Humerus proximal
5-808.b3	1	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 2 Gelenke
5-787.31	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Humerus proximal
5-894.18	3	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterarm
5-784.7m	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Tibiaschaft
5-801.hm	1	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Unteres Sprunggelenk
8-812.61	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
5-800.6t	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Ellenbogengelenk n.n.bez.

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-201.k	3	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Oberes Sprunggelenk
5-787.1v	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Metatarsale
5-916.7f	18	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterschenkel
5-896.27	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Oberarm und Ellenbogen
5-784.81	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, allogen, offen chirurgisch: Humerus proximal
5-781.08	1	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende Osteotomie: Ulnaschaft
5-786.p	1	Osteosyntheseverfahren: Durch Transfixationsschraube
5-811.30	1	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, total: Humeroglenoidalgelenk
5-793.1r	24	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal
5-797.kt	6	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch winkelstabile Platte: Kalkaneus
5-78a.kr	2	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal
5-784.7r	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Fibula distal
5-83a.00	1	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Facetten-Thermokoagulation oder Facetten-Kryodenervation: 1 Segment
5-787.07	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Ulna proximal
5-916.2g	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Fuß
5-787.33	3	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Humerus distal
5-784.0n	5	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tibia distal
5-852.18	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, total: Oberschenkel und Knie
5-785.3v	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar: Metatarsale
5-780.4w	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Phalangen Fuß
5-798.4	14	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur: Durch Platte, vorderer Beckenring
5-031.01	13	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 2 Segmente
5-782.23	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Humerus distal
5-812.fh	7	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk
5-789.6	1	Andere Operationen am Knochen: Destruktion, durch Radiofrequenzthermoablation, perkutan
8-812.64	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 31 TE oder mehr
5-831.2	2	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe mit Radikulodekompression

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-790.41	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Humerus proximal
5-800.3s	2	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Humeroradialgelenk
5-786.1	25	Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage
5-794.ah	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur distal
5-83b.x1	1	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Sonstige: 2 Segmente
8-812.51	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
1-697.1	3	Diagnostische Arthroskopie: Schultergelenk
5-800.5h	31	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Kniegelenk
5-791.02	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerusschaft
5-780.4t	3	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Kalkaneus
1-859.y	1	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: N.n.bez.
5-78a.6g	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Marknagel: Femurschaft
5-83b.70	1	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 1 Segment
5-783.2d	28	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Becken
5-793.21	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus proximal
5-794.26	2	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal
5-787.13	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerus distal
5-787.8g	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Femurschaft
5-794.4k	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch dynamische Kompressionsschraube: Tibia proximal
5-853.19	2	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Unterschenkel
5-793.33	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus distal
5-859.18	15	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberschenkel und Knie
5-821.40	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, nicht zementiert
5-784.0d	3	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Becken
5-823.kx	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer femoral und tibial schaftverankerten Prothese: Sonstige
5-802.6	4	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des lateralen Kapselbandapparates
8-98h.03	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 6 bis unter 9 Stunden

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-807.70	9	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates
5-787.95	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Radiusschaft
5-79b.0k	4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Schraube: Oberes Sprunggelenk
8-201.7	6	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Handgelenk n.n.bez.
5-794.kk	22	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal
5-786.0	9	Osteosyntheseverfahren: Durch Schraube
5-794.56	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Radius distal
5-900.0f	16	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterschenkel
5-892.1g	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Fuß
5-986.x	5	Minimalinvasive Technik: Sonstige
5-810.10	4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Humeroglenoidalgelenk
5-780.5f	2	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Femur proximal
5-995	2	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
5-785.5v	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar mit Antibiotikumzusatz: Metatarsale
8-812.53	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
5-785.5n	5	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar mit Antibiotikumzusatz: Tibia distal
5-781.ag	6	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Femurschaft
5-792.k8	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulnaschaft
5-901.0e	1	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie
5-790.0t	3	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Kalkaneus
5-801.hh	1	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk
5-810.68	2	Arthroskopische Gelenkoperation: Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur: Radiokarpalgelenk
5-83b.x0	1	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Sonstige: 1 Segment
5-790.4g	6	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Femurschaft
5-794.2p	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula proximal
5-79b.11	6	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Akromioklavikulargelenk
5-78a.gf	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch intramedullären Draht: Femur proximal

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-785.5h	4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar mit Antibiotikumzusatz: Femur distal
5-800.3t	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Ellenbogengelenk n.n.bez.
5-805.7	3	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Naht
5-892.0d	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Gesäß
5-83b.30	17	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch ventrales Schrauben-Platten-System: 1 Segment
8-800.c3	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
8-191.x	9	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
6-002.pd	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
5-794.kn	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia distal
5-793.3r	36	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal
5-798.8	1	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur: Durch Gewindestange
5-030.31	2	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: 2 Segmente
5-829.f	18	Andere gelenkplastische Eingriffe: Wechsel von Abstandshaltern
5-032.02	23	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
5-892.0a	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Brustwand und Rücken
5-898.0	1	Operationen am Nagelorgan: Inzision
1-697.6	1	Diagnostische Arthroskopie: Hüftgelenk
5-813.4	13	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des vorderen Kreuzbandes mit sonstiger autogener Sehne
5-790.x8	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Sonstige: Ulnaschaft
5-787.xd	3	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Becken
5-808.70	2	Offen chirurgische Arthrodese: Oberes Sprunggelenk: Ohne weiteres Gelenk
5-850.d7	3	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-796.20	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Klavikula
5-793.2f	3	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal
8-018.0	1	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-892.2d	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Gesäß
5-821.63	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese
5-802.1	1	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht eines hinteren Kreuzbandes

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-802.2	1	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Knöcherne Refixation eines vorderen Kreuzbandes
8-158.h	3	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Kniegelenk
5-894.08	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterarm
5-785.3x	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar: Sonstige
5-793.13	3	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus distal
1-859.x	9	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
5-83b.31	3	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch ventrales Schrauben-Platten-System: 2 Segmente
5-894.1f	14	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel
5-784.2d	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt: Becken
5-784.78	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Ulnaschaft
1-490.6	3	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Unterschenkel
5-780.6r	11	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Fibula distal
5-780.61	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Humerus proximal
5-794.kh	10	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femur distal
8-831.0	26	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
5-900.1a	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Brustwand und Rücken
5-787.14	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius proximal
5-785.1v	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Metatarsale
5-894.0g	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Fuß
5-852.69	5	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Unterschenkel
8-800.c1	18	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
5-852.98	4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Oberschenkel und Knie
5-541.3	3	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Second-look-Laparotomie (programmierte Relaparotomie)
5-790.km	2	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Tibiaschaft
5-787.7f	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
5-780.1m	14	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Tibiaschaft
5-791.8m	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Tibiaschaft
5-787.6g	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Femurschaft
5-794.0j	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Patella
1-691.0	2	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie: Thorakoskopie

Prozeduren zu B-8.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-791.2g	3	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femurschaft
5-850.b9	25	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterschenkel
5-787.0a	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Karpale
5-851.ba	2	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, partiell, mehrere Segmente: Fuß
5-900.19	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Hand
5-850.fa	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration einer Sehne: Fuß
5-850.89	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Unterschenkel

Diagnosen zu B-9.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C71.2	23	Bösartige Neubildung: Temporallappen
I63.2	1	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien
S72.3	1	Fraktur des Femurschaftes
G91.3	2	Posttraumatischer Hydrozephalus, nicht näher bezeichnet
G62.9	1	Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet
M46.42	2	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Zervikalbereich
G20.90	2	Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet: Ohne Wirkungsfluktuation
G95.10	2	Nichttraumatische spinale Blutung
D21.9	1	Sonstige gutartige Neubildungen: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe, nicht näher bezeichnet
C71.8	4	Bösartige Neubildung: Gehirn, mehrere Teilbereiche überlappend
G06.0	7	Intrakranieller Abszess und intrakranielles Granulom
I35.0	1	Aortenklappenstenose
Q03.0	2	Fehlbildungen des Aquaeductus cerebri
T85.72	3	Infektion und entzündliche Reaktion durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate im Nervensystem
L91.0	1	Hypertrophe Narbe
I63.5	6	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
G61.0	1	Guillain-Barré-Syndrom
T81.3	3	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
C71.9	4	Bösartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet
G56.2	3	Läsion des N. ulnaris
I60.4	1	Subarachnoidalblutung, von der A. basilaris ausgehend
S02.1	5	Schädelbasisfraktur
I60.1	10	Subarachnoidalblutung, von der A. cerebri media ausgehend
C43.7	1	Bösartiges Melanom der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
M47.26	13	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbalbereich
J95.0	1	Funktionsstörung eines Tracheostomas
M53.21	1	Instabilität der Wirbelsäule: Okzipito-Atlanto-Axialbereich
T81.4	9	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
G93.2	1	Benigne intrakranielle Hypertension [Pseudotumor cerebri]
M54.16	1	Radikulopathie: Lumbalbereich
A41.8	1	Sonstige näher bezeichnete Sepsis

Diagnosen zu B-9.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
G96.1	1	Krankheiten der Meningen, anderenorts nicht klassifiziert
S06.1	1	Traumatisches Hirnödem
M43.07	1	Spondylolyse: Lumbosakralbereich
C71.5	1	Bösartige Neubildung: Hirnventrikel
G40.2	1	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
G57.3	1	Läsion des N. fibularis (peronaeus) communis
T85.1	7	Mechanische Komplikation durch einen implantierten elektronischen Stimulator des Nervensystems
I61.5	2	Intrazerebrale intraventrikuläre Blutung
D33.0	27	Gutartige Neubildung: Gehirn, supratentoriell
I60.3	6	Subarachnoidalblutung, von der A. communicans posterior ausgehend
M54.17	17	Radikulopathie: Lumbosakralbereich
K22.88	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Ösophagus
J80.09	1	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]: Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS], Schweregrad nicht näher bezeichnet
M51.2	1	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
I61.9	2	Intrazerebrale Blutung, nicht näher bezeichnet
S06.4	6	Epidurale Blutung
G06.1	3	Intraspinaler Abszess und intraspinales Granulom
D32.0	78	Gutartige Neubildung: Hirnhäute
S06.6	21	Traumatische subarachnoidale Blutung
T84.20	3	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an sonstigen Knochen: Wirbelsäule
G91.1	5	Hydrocephalus occlusus
K55.0	1	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
I60.7	4	Subarachnoidalblutung, von nicht näher bezeichneter intrakranieller Arterie ausgehend
S06.0	3	Gehirnerschütterung
Q28.28	2	Sonstige angeborene arteriovenöse Fehlbildungen der zerebralen Gefäße
C34.0	1	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
G20.11	13	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung: Mit Wirkungsfluktuation
D33.3	14	Gutartige Neubildung: Hirnnerven
M53.27	2	Instabilität der Wirbelsäule: Lumbosakralbereich
G90.60	2	Komplexes regionales Schmerzsyndrom der oberen Extremität, Typ II
S12.1	1	Fraktur des 2. Halswirbels
L03.11	1	Phlegmone an der unteren Extremität
G83.1	2	Monoparese und Monoplegie einer unteren Extremität
I61.4	6	Intrazerebrale Blutung in das Kleinhirn
S12.22	2	Fraktur des 4. Halswirbels
F42.9	1	Zwangsstörung, nicht näher bezeichnet
T85.81	5	Sonstige Komplikationen durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate im Nervensystem
G90.61	2	Komplexes regionales Schmerzsyndrom der unteren Extremität, Typ II
D32.1	2	Gutartige Neubildung: Rückenmarkhäute
C83.3	2	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
F32.3	3	Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen
K12.22	1	Submandibularabszess mit Ausbreitung nach mediastinal, parapharyngeal oder zervikal
C85.1	1	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-9.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
F45.41	3	Chronische Schmerzstörung mit somatischen und psychischen Faktoren
S02.8	1	Frakturen sonstiger Schädel- und Gesichtsschädelknochen
Q28.38	1	Sonstige angeborene Fehlbildungen der zerebralen Gefäße
G50.0	8	Trigeminusneuralgie
K40.30	1	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
G35.9	3	Multiple Sklerose, nicht näher bezeichnet
S22.01	1	Fraktur eines Brustwirbels: T1 und T2
R13.9	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
C79.3	39	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
G81.1	1	Spastische Hemiparese und Hemiplegie
T81.0	1	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
M50.0	16	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Myelopathie
I60.8	13	Sonstige Subarachnoidalblutung
F32.2	2	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
D35.2	26	Gutartige Neubildung: Hypophyse
I61.6	1	Intrazerebrale Blutung an mehreren Lokalisationen
F10.0	1	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
I63.1	2	Hirninfarkt durch Embolie präzerebraler Arterien
I78.0	1	Hereditäre hämorrhagische Teleangiektasie
I62.00	4	Nichttraumatische subdurale Blutung: Akut
F31.4	2	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
A04.79	1	Enterokolitis durch Clostridium difficile, nicht näher bezeichnet
G82.43	1	Spastische Tetraparese und Tetraplegie: Chronische inkomplette Querschnittlähmung
I46.0	2	Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung
D48.7	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen
C34.1	2	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
M48.04	4	Spinal(kanal)stenose: Thorakalbereich
M51.1	133	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie
Q06.8	1	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des Rückenmarks
S13.16	1	Luxation von Halswirbeln: C6/C7
G93.6	2	Hirnödem
S14.11	1	Komplette Querschnittverletzung des zervikalen Rückenmarkes
M54.5	7	Kreuzschmerz
C47.9	1	Bösartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem, nicht näher bezeichnet
M46.49	1	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
I67.10	131	Zerebrales Aneurysma (erworben)
I60.5	1	Subarachnoidalblutung, von der A. vertebralis ausgehend
K91.81	1	Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen an Gallenblase und Gallenwegen
I72.0	1	Aneurysma und Dissektion der A. carotis
M43.16	13	Spondylolisthesis: Lumbalbereich
M89.09	1	Neurodystrophie [Algodystrophie]: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
M50.1	45	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie
I62.01	3	Nichttraumatische subdurale Blutung: Subakut

Diagnosen zu B-9.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
G91.8	6	Sonstiger Hydrozephalus
D86.9	1	Sarkoidose, nicht näher bezeichnet
C79.4	5	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Nervensystems
M54.4	34	Lumboischialgie
M53.1	8	Zervikobrachial-Syndrom
C41.2	1	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Wirbelsäule
C71.3	11	Bösartige Neubildung: Parietallappen
R40.0	1	Somnolenz
I62.02	40	Nichttraumatische subdurale Blutung: Chronisch
G40.1	2	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen
B35.6	1	Tinea inguinalis [Tinea cruris]
G82.19	1	Spastische Paraparese und Paraplegie: Nicht näher bezeichnet
I62.1	1	Nichttraumatische extradurale Blutung
M72.65	1	Nekrotisierende Fasziitis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
I63.0	1	Hirninfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien
M43.17	9	Spondylolisthesis: Lumbosakralbereich
I61.0	24	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal
Q28.21	3	Angeborene arteriovenöse Fistel der zerebralen Gefäße
S06.23	2	Multiple intrazerebrale und zerebellare Hämatome
D36.1	13	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
S14.12	1	Zentrale Halsmarkverletzung (inkomplette Querschnittverletzung)
C31.9	1	Bösartige Neubildung: Nasennebenhöhle, nicht näher bezeichnet
F42.1	1	Vorwiegend Zwangshandlungen [Zwangsrituale]
M48.07	2	Spinal(kanal)stenose: Lumbosakralbereich
G25.0	4	Essentieller Tremor
G97.80	3	Postoperative Liquorfistel
R52.2	1	Sonstiger chronischer Schmerz
S06.5	32	Traumatische subdurale Blutung
G57.6	1	Läsion des N. plantaris
D44.4	4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Ductus craniopharyngealis
C70.0	4	Bösartige Neubildung: Hirnhäute
M85.2	1	Hyperostose des Schädels
G82.12	1	Spastische Paraparese und Paraplegie: Chronische komplette Querschnittlähmung
F42.2	2	Zwangsgedanken und -handlungen, gemischt
I60.2	17	Subarachnoidalblutung, von der A. communicans anterior ausgehend
S06.21	4	Diffuse Hirnkontusionen
J15.2	1	Pneumonie durch Staphylokokken
D18.00	1	Hämangiom: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
T81.8	8	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
I60.9	2	Subarachnoidalblutung, nicht näher bezeichnet
G91.20	8	Idiopathischer Normaldruckhydrozephalus
M46.46	4	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Lumbalbereich
R53	1	Unwohlsein und Ermüdung
D31.6	1	Gutartige Neubildung: Orbita, nicht näher bezeichnet
R51	3	Kopfschmerz

Diagnosen zu B-9.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
G82.03	1	Schlaffe Paraparese und Paraplegie: Chronische inkomplette Querschnittlähmung
J44.19	2	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 nicht näher bezeichnet
M48.06	80	Spinal(kanal)stenose: Lumbalbereich
G82.49	4	Spastische Tetraparese und Tetraplegie: Nicht näher bezeichnet
C71.4	5	Bösartige Neubildung: Okzipitallappen
G51.0	1	Fazialisparese
M53.26	6	Instabilität der Wirbelsäule: Lumbalbereich
D43.0	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, supratentoriell
C34.8	1	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
K55.9	1	Gefäßkrankheit des Darmes, nicht näher bezeichnet
D16.41	1	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Kraniofazial
I63.3	3	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
C79.88	1	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
I62.09	3	Nichttraumatische subdurale Blutung: Nicht näher bezeichnet
S02.0	5	Schädeldachfraktur
S06.9	1	Intrakranielle Verletzung, nicht näher bezeichnet
M51.0	1	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Myelopathie
D18.02	8	Hämangiom: Intrakraniell
G93.1	1	Anoxische Hirnschädigung, anderenorts nicht klassifiziert
M54.3	1	Ischialgie
C72.0	2	Bösartige Neubildung: Rückenmark
M48.02	21	Spinal(kanal)stenose: Zervikalbereich
D33.1	9	Gutartige Neubildung: Gehirn, infratentoriell
G06.2	4	Extraduraler und subduraler Abszess, nicht näher bezeichnet
S42.02	1	Fraktur der Klavikula: Mittleres Drittel
M96.1	20	Postlaminektomie-Syndrom, anderenorts nicht klassifiziert
M47.27	1	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbosakralbereich
I61.3	9	Intrazerebrale Blutung in den Hirnstamm
S63.3	1	Traumatische Ruptur von Bändern des Handgelenkes und der Handwurzel
S06.31	10	Umschriebene Hirnkontusion
M87.88	1	Sonstige Knochennekrose: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
D32.9	1	Gutartige Neubildung: Meningen, nicht näher bezeichnet
D44.5	2	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Epiphyse [Glandula pinealis] [Zirbeldrüse]
D48.0	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Knochen und Gelenkknorpel
F42.0	2	Vorwiegend Zwangsgedanken oder Grübelzwang
C79.5	4	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
G80.0	2	Spastische tetraplegische Zerebralparese
Q06.1	1	Hypoplasie und Dysplasie des Rückenmarks
C71.1	21	Bösartige Neubildung: Frontallappen
G93.0	4	Hirnzysten
C71.7	1	Bösartige Neubildung: Hirnstamm
C30.0	1	Bösartige Neubildung: Nasenhöhle
A49.9	1	Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet
I67.11	3	Zerebrale arteriovenöse Fistel (erworben)

Diagnosen zu B-9.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
D33.4	7	Gutartige Neubildung: Rückenmark
T85.0	16	Mechanische Komplikation durch einen ventrikulären, intrakraniellen Shunt

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-204.5	196	Untersuchung des Liquorsystems: Liquorentnahme aus einem liegenden Katheter
6-002.p8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
8-800.c2	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
5-025.7	27	Inzision, Exzision, Destruktion und Verschluss von intrakraniellen Blutgefäßen: Abklippen
6-006.24	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Abirateron, oral: 15.000 mg bis unter 18.000 mg
8-98g.11	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
5-831.3	5	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision von extraforaminal gelegenem Bandscheibengewebe
9-984.b	12	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
1-207.0	62	Elektroenzephalographie [EEG]: Routine-EEG (10-20-System)
5-013.0	7	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Drainage von subduraler Flüssigkeit
5-023.10	38	Anlegen eines Liquorshuntes [Shunt-Implantation]: Ableitung in den Peritonealraum: Ventrikuloperitoneal
5-059.h2	1	Verwendung eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems mit zusätzlicher Mess- und/oder Stimulationsfunktion: Mit herzfrequenzgestützter Erkennung zerebraler Anfälle und automatischer Stimulation
8-017.0	22	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-810.we	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 165 g bis unter 185 g
8-925.02	1	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Mit weniger als 8 kortikalen Elektroden (Elektrokortikographie, Phasenumkehr und/oder Kartierung)
5-016.7	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Kalotte und Hirnhäute, sonstiges erkranktes Gewebe
8-020.5	1	Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel
6-001.h9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.050 mg bis unter 1.250 mg
6-002.pb	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
8-191.00	3	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
5-83a.01	5	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Facetten-Thermokoagulation oder Facetten-Kryodenervation: 2 Segmente
5-013.1	70	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Entleerung eines subduralen Hämatoms
5-832.0	35	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Spondylophyt

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-83b.71	16	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 2 Segmente
5-839.61	34	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 2 Segmente
5-013.5x	1	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Entleerung eines intrazerebralen Abszesses: Sonstige
5-012.2	10	Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]: Entleerung eines epiduralen Hämatoms
5-030.60	8	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: Laminektomie HWS: 1 Segment
9-984.9	22	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
5-214.70	4	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Mit lokalen autogenen Transplantaten (Austauschplastik)
5-839.63	1	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 4 oder mehr Segmente
8-718.71	2	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 3 bis höchstens 5 Behandlungstage
5-83b.51	8	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 2 Segmente
5-013.2	1	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Entleerung eines subduralen Empyems
5-059.84	1	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Implantation oder Wechsel von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Implantation oder Wechsel einer Vagusnervstimulator-Elektrode
5-832.4	7	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Arthrektomie, partiell
1-995.03	3	(Gezielte) Analyse genetischer Veränderungen in soliden bösartigen Neubildungen: Untersuchung auf chromosomale Alterationen/Aberrationen: Analyse von 11 oder mehr Zielstrukturen
8-640.0	1	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
8-800.f4	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 5 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-190.20	4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
1-511.00	8	Stereotaktische Biopsie an intrakraniellem Gewebe: Großhirn: 1 bis 5 Entnahmestellen
8-019	3	Intrathekale und intraventrikuläre Applikation von Medikamenten ohne Medikamentenpumpen
5-033.2	6	Inzision des Spinalkanals: Entleerung eines epiduralen Hämatoms
5-031.30	14	Zugang zur Brustwirbelsäule: Laminektomie BWS: 1 Segment
1-995.23	19	(Gezielte) Analyse genetischer Veränderungen in soliden bösartigen Neubildungen: Untersuchung auf abnorme DNA-Methylierungsmuster: Analyse von 11 oder mehr Zielstrukturen
5-024.0	31	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Revision eines Ventils
5-931.0	23	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials: Hypoallergenes Material
5-262.04	1	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, partiell: Mit intraoperativem Fazialismonitoring, ohne Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-056.3	3	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm
5-024.5	2	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Umwandlung eines Liquorshuntes (oder Hirnwasserableitung) in eine Mehrfachableitung
5-030.30	6	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: 1 Segment
5-031.20	12	Zugang zur Brustwirbelsäule: Hemilaminektomie BWS: 1 Segment
5-059.c8	7	Implantation oder Wechsel eines Vagusnervstimulationssystems mit Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode
5-038.0	17	Operationen am spinalen Liquorsystem: Anlegen einer externen Drainage
8-191.x	19	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-800.c3	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
5-399.c	1	Andere Operationen an Blutgefäßen: Revision einer implantierbaren Medikamentenpumpe (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-059.b	39	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Anwendung eines Endoskopiesystems
8-812.54	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE
6-002.pd	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
8-190.23	2	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
5-012.0	13	Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]: Dekompression
5-032.10	196	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 1 Segment
5-022.20	11	Inzision am Liquorsystem: Stomien: Ventrikulozisternostomie
9-984.6	19	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
5-032.41	6	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminektomie LWS: 2 Segmente
8-98f.20	30	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
5-836.30	24	Spondylodese: Dorsal: 1 Segment
5-030.31	3	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: 2 Segmente
8-98f.51	2	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2485 bis 2760 Aufwandspunkte
1-510.6	1	Biopsie an intrakraniellem Gewebe durch Inzision und Trepanation von Schädelknochen: Hirnhäute
8-390.1	1	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
5-032.02	2	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
6-005.8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Everolimus, oral
5-031.00	2	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 1 Segment
8-800.f5	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-903.04	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-931.1	1	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Mit kontinuierlicher reflektionsspektrometrischer Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
1-995.12	8	(Gezielte) Analyse genetischer Veränderungen in soliden bösartigen Neubildungen: Untersuchung auf Genmutationen: Analyse von 4 bis 10 Zielstrukturen
5-892.04	28	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige Teile Kopf
8-98f.21	21	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
8-925.31	2	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Mehr als 8 Stunden bis 12 Stunden: Mit evozierten Potentialen (AEP, SEP, MEP, VEP)
5-039.n2	1	Implantation eines Neurostimulators zur epiduralen Rückenmarkstimulation ohne Implantation einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, mit wiederaufladbarem Akkumulator
5-836.31	7	Spondylodese: Dorsal: 2 Segmente
8-718.74	33	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 21 bis höchstens 40 Behandlungstage
1-995.02	1	(Gezielte) Analyse genetischer Veränderungen in soliden bösartigen Neubildungen: Untersuchung auf chromosomale Alterationen/Aberrationen: Analyse von 4 bis 10 Zielstrukturen
8-98h.01	2	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 2 bis unter 4 Stunden
5-029.10	58	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Implantation oder Wechsel einer intrakraniellen Messsonde: Zur Messung des intrakraniellen Druckes oder der Sauerstoffsättigung im Hirngewebe
5-014.93	16	Stereotaktische Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Implantation oder Wechsel von intrazerebralen Elektroden: Implantation oder Wechsel mehrerer permanenter Elektroden zur Dauerstimulation
5-222.20	2	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Ethmoidektomie, endonasal: Ohne Darstellung der Schädelbasis
5-029.6	1	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Revision einer intrakraniellen Messsonde
8-98f.31	12	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
8-144.0	12	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-718.75	5	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 41 bis höchstens 75 Behandlungstage
1-204.1	5	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes
8-810.e8	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
8-390.x	18	Lagerungsbehandlung: Sonstige
5-010.04	55	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Subokzipital
8-925.20	10	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Mehr als 4 Stunden bis 8 Stunden: Mit Stimulationselektroden
5-030.62	1	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: Laminektomie HWS: Mehr als 2 Segmente
5-836.55	1	Spondylodese: Ventral: 3 Segmente
8-771	8	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
5-988.1	9	Anwendung eines Navigationssystems: Elektromagnetisch

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.p7	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg
5-099.0	1	Andere Operationen am Augenlid: Fixation von Gewichten am Augenlid
6-002.pa	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
5-028.a2	1	Funktionelle Eingriffe an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Wechsel eines Neurostimulators zur Hirnstimulation ohne Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, mit wiederaufladbarem Akkumulator
5-032.8	2	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Os sacrum und Os coccygis, dorsal
8-191.10	4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
8-98f.50	2	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte
8-98f.30	14	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
8-718.2	1	
8-810.j5	10	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
8-810.j7	3	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g
6-002.j1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Tirofiban, parenteral: 3,00 mg bis unter 6,25 mg
5-021.2	12	Rekonstruktion der Hirnhäute: Duraplastik, frontobasal
8-128	48	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
5-025.2	7	Inzision, Exzision, Destruktion und Verschluss von intrakraniellen Blutgefäßen: Präparation und Resektion
5-039.f2	4	Wechsel eines Neurostimulators zur epiduralen Rückenmarkstimulation ohne Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, mit wiederaufladbarem Akkumulator
5-837.01	2	Wirbelkörperersatz: Wirbelkörperersatz durch Implantat: 2 Wirbelkörper
5-031.5	1	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, transpleural
5-032.30	173	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Hemilaminektomie LWS: 1 Segment
5-022.10	3	Inzision am Liquorsystem: Anlegen eines Reservoirs: Ventrikulär
5-983	404	Reoperation
5-075.0	14	Exzision und Resektion von erkranktem Gewebe der Hypophyse: Intrasellär, partiell
5-010.01	27	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Kalotte über die Mittellinie
8-925.00	4	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Mit Stimulationselektroden
5-031.31	4	Zugang zur Brustwirbelsäule: Laminektomie BWS: 2 Segmente
6-002.p1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 65 mg bis unter 100 mg
5-83b.54	1	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 4 Segmente
5-033.3	7	Inzision des Spinalkanals: Entleerung eines epiduralen Empyems
5-896.0a	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Brustwand und Rücken

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-925.01	30	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Mit evozierten Potentialen (AEP, SEP, MEP, VEP)
5-038.21	7	Operationen am spinalen Liquorsystem: Implantation oder Wechsel eines Katheters zur intrathekalen und/oder epiduralen Infusion: Permanenter Katheter zur Dauerinfusion
5-013.50	10	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Entleerung eines intrazerebralen Abszesses: Offen chirurgisch
5-892.0b	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion
5-035.2	14	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Rückenmarkhäute, Tumorgewebe
8-812.63	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 21 TE bis unter 31 TE
6-006.20	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Abirateron, oral: 3.000 mg bis unter 6.000 mg
8-920	9	EEG-Monitoring (mindestens 2 Kanäle) für mehr als 24 h
8-831.5	21	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
5-032.40	34	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminektomie LWS: 1 Segment
5-832.9	7	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelbogen (und angrenzende Strukturen)
6-002.q0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 100 mg bis unter 175 mg
5-020.72	24	Kranioplastik: Rekonstruktion des Hirnschädels ohne Beteiligung des Gesichtsschädels, mit alloplastischem Material: Mit computerassistiert vorgefertigtem Implantat [CAD-Implantat], großer oder komplexer Defekt
8-151.x	1	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Sonstige
6-002.14	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 350 Mio. IE bis unter 450 Mio. IE
5-030.71	19	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 2 Segmente
8-812.52	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
5-836.50	8	Spondylodese: Ventral: 1 Segment
8-718.3	1	
8-98f.40	8	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
1-511.2	1	Stereotaktische Biopsie an intrakraniellem Gewebe: Hirnstamm
8-987.11	10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-836.36	1	Spondylodese: Dorsal: 5 Segmente
5-894.1a	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
8-800.f2	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 3 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
1-511.x	1	Stereotaktische Biopsie an intrakraniellem Gewebe: Sonstige
5-010.2	205	Schädeleröffnung über die Kalotte: Bohrlochtrepanation

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-83b.55	2	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 5 Segmente
8-190.21	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
5-839.60	144	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 1 Segment
5-035.5	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Rückenmarkhäute und Knochen, sonstiges erkranktes Gewebe
5-222.4	8	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Sphenoidotomie, endonasal
5-030.32	1	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
5-013.40	43	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Entleerung eines intrazerebralen Hämatoms: Offen chirurgisch
5-892.14	7	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Sonstige Teile Kopf
5-837.00	4	Wirbelkörperersatz: Wirbelkörperersatz durch Implantat: 1 Wirbelkörper
5-022.00	97	Inzision am Liquorsystem: Anlegen einer externen Drainage: Ventrikulär
5-031.21	1	Zugang zur Brustwirbelsäule: Hemilaminektomie BWS: 2 Segmente
5-017.1	10	Inzision, Resektion und Destruktion an intrakraniellen Anteilen von Hirnnerven und Ganglien: Resektion
5-028.6	2	Funktionelle Eingriffe an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Entfernung eines Neurostimulators zur Hirnstimulation oder einer Medikamentenpumpe zur intraventrikulären Infusion
5-029.13	15	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Implantation oder Wechsel einer intrakraniellen Messsonde: Zur Messung des zerebralen Blutflusses (Thermodiffusions-Flussmessung)
5-036.8	54	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten: Spinale Duraplastik
5-029.12	3	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Implantation oder Wechsel einer intrakraniellen Messsonde: Zur Messung des Gehirngewebestoffwechsels (zerebrale Mikrodialyse)
5-033.0	1	Inzision des Spinalkanals: Dekompression
8-718.72	19	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 6 bis höchstens 10 Behandlungstage
8-987.10	21	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-810.e9	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 2.000 Einheiten bis unter 3.000 Einheiten
8-191.5	14	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
1-511.1	3	Stereotaktische Biopsie an intrakraniellem Gewebe: Stammganglien
5-892.1b	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion
5-831.0	32	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe
5-020.70	18	Kranioplastik: Rekonstruktion des Hirnschädels ohne Beteiligung des Gesichtsschädels, mit alloplastischem Material: Mit einfachem Implantat (z.B. Knochenzement)
5-016.3	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Kalotte, sonstiges erkranktes Gewebe
5-010.14	10	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniektomie (Kalotte): Subokzipital

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-995.01	3	(Gezielte) Analyse genetischer Veränderungen in soliden bösartigen Neubildungen: Untersuchung auf chromosomale Alterationen/Aberrationen: Analyse von 2 bis 3 Zielstrukturen
5-020.12	2	Kranioplastik: Behandlung einer Impressionsfraktur: Elevation einer offenen Fraktur mit Debridement
5-028.91	12	Funktionelle Eingriffe an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur Hirnstimulation mit Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladb
5-035.7	3	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Intraspinale Nervenwurzeln und/oder Ganglien, sonstiges erkranktes Gewebe
5-015.1	62	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellem Gewebe: Intrazerebrales Tumorgewebe, nicht hirneigen
5-011.1	1	Zugang durch die Schädelbasis: Transethmoidal
8-121	102	Darmspülung
8-641	2	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
6-00b.f	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Osimertinib, oral
5-831.6	1	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Reoperation bei Rezidiv
5-056.40	2	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch
6-00a.0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Alectinib, oral
5-028.a1	9	Funktionelle Eingriffe an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Wechsel eines Neurostimulators zur Hirnstimulation ohne Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar
8-706	4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5-075.1	20	Exzision und Resektion von erkranktem Gewebe der Hypophyse: Intrasellär, total
8-144.2	3	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
8-017.2	3	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
8-852.30	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
8-607.0	2	Hypothermiebehandlung: Invasive Kühlung durch Anwendung eines speziellen Kühlkatheters
1-611.00	1	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt: Ohne weitere Maßnahmen
5-030.70	58	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 1 Segment
8-924	71	Invasives neurologisches Monitoring
5-010.11	1	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniektomie (Kalotte): Kalotte über die Mittellinie
5-168.y	3	Operationen am N. opticus: N.n.bez.
5-015.0	89	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellem Gewebe: Intrazerebrales Tumorgewebe, hirneigen
8-98h.02	4	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 4 bis unter 6 Stunden
5-010.13	4	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniektomie (Kalotte): Temporal
6-002.pj	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.600 mg bis unter 2.000 mg
8-925.21	51	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Mehr als 4 Stunden bis 8 Stunden: Mit evozierten Potentialen (AEP, SEP, MEP, VEP)

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-700.1	23	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus
8-701	65	Einfache endotracheale Intubation
8-640.1	1	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation)
8-132.2	6	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend
5-028.7	1	Funktionelle Eingriffe an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Entfernung einer Neurostimulationselektrode
5-035.0	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Intramedulläres Tumorgewebe
8-810.j6	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 3,0 g bis unter 4,0 g
6-00c.a	1	Applikation von Medikamenten, Liste 12: Lorlatinib, oral
5-839.5	5	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Revision einer Wirbelsäulenoperation
8-800.c0	80	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
5-021.1	2	Rekonstruktion der Hirnhäute: Duraplastik, laterobasal
9-984.8	32	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
5-83w.20	24	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule: Computergestützte Planung von Wirbelsäulenoperationen: Ohne Verwendung von patientenindividuell angepassten Implantaten oder Zielinstrumentarium
6-007.p3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 1.500 mg bis unter 2.100 mg
8-98f.11	25	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
5-058.2	2	Andere Rekonstruktion eines Nerven und Nervenplexus: Fazio-faziale Anastomose
8-607.1	1	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines Speziallagerungssystems
8-018.0	1	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-032.7	1	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsolateral
5-039.34	1	Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode zur Rückenmarkstimulation: Implantation oder Wechsel einer permanenten Elektrode zur epiduralen Dauerstimulation, perkutan
5-83b.50	23	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 1 Segment
8-812.61	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
5-778.1	1	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht: Naht (nach Verletzung), mehrschichtig
5-035.3	3	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Rückenmarkhäute, sonstiges erkranktes Gewebe
5-038.6	2	Operationen am spinalen Liquorsystem: Revision eines Katheters zur intrathekalen und/oder epiduralen Infusion
8-607.4	115	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines sonstigen Kühlpad- oder Kühlelementesystems
1-204.0	1308	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des Hirndruckes
8-923.1	13	Monitoring der hirnvenösen Sauerstoffsättigung: Nicht invasiv
5-931.1	1	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials: (Teil-)resorbierbares Material

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-030.50	2	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: Hemilaminektomie HWS: 1 Segment
8-987.12	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
5-010.10	46	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniektomie (Kalotte): Kalotte
5-029.11	13	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Implantation oder Wechsel einer intrakraniellen Messsonde: Zur kombinierten Messung des intrakraniellen Druckes und der Sauerstoffsättigung im Hirngewebe
8-800.c5	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 32 TE bis unter 40 TE
1-510.0	5	Biopsie an intrakraniellem Gewebe durch Inzision und Trepanation von Schädelknochen: Großhirn
8-812.5a	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 10.500 IE bis unter 15.500 IE
8-718.73	27	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 11 bis höchstens 20 Behandlungstage
5-900.04	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
5-987.0	31	Anwendung eines OP-Roboters: Komplexer OP-Roboter
5-203.0	1	Mastoidektomie: Einfache Mastoidektomie
5-83b.70	79	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 1 Segment
5-010.00	141	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Kalotte
8-812.50	6	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
5-896.x4	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige Teile Kopf
8-810.w4	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 25 g bis unter 35 g
8-831.2	25	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
5-832.2	2	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, total
8-982.1	5	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-98h.03	2	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 6 bis unter 9 Stunden
8-98f.0	96	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
8-98f.60	1	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 2761 bis 3220 Aufwandspunkte
8-506	1	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
5-836.35	1	Spondylodese: Dorsal: 4 Segmente
6-002.pe	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
5-038.d	1	Operationen am spinalen Liquorsystem: Entfernung einer Medikamentenpumpe zur intrathekalen und/oder epiduralen Infusion
8-98f.10	35	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-024.1	6	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Revision eines zentralen Katheters
5-039.35	9	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode zur Rückenmarkstimulation: Implantation oder Wechsel mehrerer permanenter Elektroden zur epiduralen Dauerstimulation, perkutan
5-892.1a	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Brustwand und Rücken
5-830.2	1	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Facettendenervation
5-83b.x2	1	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Sonstige: 3 Segmente
8-921	7	Monitoring mittels evozierter Potentiale
5-016.2	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Kalotte, Tumorgewebe
5-015.20	5	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellem Gewebe: Intrazerebrales sonstiges erkranktes Gewebe: Monolobulär
8-700.0	8	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch oropharyngealen Tubus
5-934.4	9	Verwendung von MRT-fähigem Material: Eine oder mehrere permanente Elektroden zur Neurostimulation, Ganzkörper-MRT-fähig
6-002.p2	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
5-058.1	1	Andere Rekonstruktion eines Nerven und Nervenplexus: Akzessorio-faziale Anastomose
5-018.1	1	Mikrovaskuläre Dekompression von intrakraniellen Nerven: Mit Implantation von autogenem Material
6-005.90	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 100 µg bis unter 200 µg
5-832.1	7	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, partiell
5-028.92	4	Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur Hirnstimulation mit Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, mit wiederaufladbarem Akkumulator
8-812.51	10	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
5-015.3	10	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellem Gewebe: Hirnhäute, Tumorgewebe ohne Infiltration von intrakraniellem Gewebe
5-032.00	38	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 1 Segment
5-024.2	22	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Revision eines peripheren Katheters
1-995.11	6	(Gezielte) Analyse genetischer Veränderungen in soliden bösartigen Neubildungen: Untersuchung auf Genmutationen: Analyse von 2 bis 3 Zielstrukturen
5-039.e2	7	Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur epiduralen Rückenmarkstimulation mit Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, mit wiederaufladbarem Akkumulator
5-835.c0	10	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von humaner demineralisierter Knochenmatrix: Ohne Anreicherung von Knochenwachstumszellen

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-214.71	5	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Mit distalen autogenen Transplantaten (z.B. Rippenknorpel)
5-032.31	29	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Hemilaminektomie LWS: 2 Segmente
5-831.2	203	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe mit Radikulodekompression
8-931.0	10	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
6-002.10	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 70 Mio. IE bis unter 130 Mio. IE
5-012.3	3	Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]: Entleerung eines epiduralen Empyems
5-039.a3	1	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Entfernung von Elektroden: Mehrere epidurale Stabelektroden
5-075.2	1	Exzision und Resektion von erkranktem Gewebe der Hypophyse: Extrasellär
8-987.13	11	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
5-021.0	345	Rekonstruktion der Hirnhäute: Duraplastik an der Konvexität
8-547.30	2	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
5-83b.31	4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch ventrales Schrauben-Platten-System: 2 Segmente
8-800.c1	8	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
5-030.61	3	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: Laminektomie HWS: 2 Segmente
5-024.3	17	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Revision, komplett
8-800.f1	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
1-510.2	1	Biopsie an intrakraniellem Gewebe durch Inzision und Trepanation von Schädelknochen: Hirnstamm
8-176.1	1	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei temporärem Bauchdeckenverschluss (programmierte Lavage)
5-011.2	29	Zugang durch die Schädelbasis: Transsphenoidal
5-984	662	Mikrochirurgische Technik
5-836.38	1	Spondylodese: Dorsal: 7 bis 10 Segmente
5-032.12	1	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: Mehr als 2 Segmente
6-002.pm	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.800 mg
8-812.56	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 6.500 IE bis unter 7.500 IE
5-075.4	1	Exzision und Resektion von erkranktem Gewebe der Hypophyse: Kombiniert intra- und extrasellär
9-984.a	10	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
8-933	1	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
1-511.01	8	Stereotaktische Biopsie an intrakraniellem Gewebe: Großhirn: Mehr als 5 Entnahmestellen

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-028.x	1	Funktionelle Eingriffe an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Sonstige
5-038.9	1	Operationen am spinalen Liquorsystem: Entfernung einer externen Drainage
5-903.24	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
8-812.60	9	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
5-021.3	46	Rekonstruktion der Hirnhäute: Duraplastik am kraniozervikalen Übergang
1-995.31	1	(Gezielte) Analyse genetischer Veränderungen in soliden bösartigen Neubildungen: Klonalitätsanalyse: Analyse von 2 bis 3 Zielstrukturen
5-995	6	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
5-169.00	1	Andere Operationen an Orbita, Auge und Augapfel: Knöcherne Dekompression der Orbita: Eine Wand
8-017.1	2	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-98f.41	2	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte
8-98g.10	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
8-800.f0	10	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
8-98g.14	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
5-038.8	1	Operationen am spinalen Liquorsystem: Revision einer Medikamentenpumpe zur intrathekalen und/oder epiduralen Infusion
8-98f.8	1	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 4601 bis 5520 Aufwandspunkte
8-812.53	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
5-024.8	1	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Entfernung eines Reservoirs
5-020.4	1	Kranioplastik: Schädelbasis
8-800.f3	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 4 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-388.0x	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: Sonstige
6-001.h5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 650 mg bis unter 750 mg
8-810.jd	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 10,0 g bis unter 12,5 g
5-023.12	1	Anlegen eines Liquorshuntes [Shunt-Implantation]: Ableitung in den Peritonealraum: Subduroperitoneal
5-032.11	39	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 2 Segmente
5-024.6	8	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Entfernung eines Liquorshuntes (oder Hirnwasserableitung)

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-038.41	14	Operationen am spinalen Liquorsystem: Implantation oder Wechsel einer Medikamentenpumpe zur intrathekalen und/oder epiduralen Infusion: Vollimplantierbare Medikamentenpumpe mit programmierbarem variablen Tagesprofil
5-897.0	1	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision
6-001.ha	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.250 mg bis unter 1.450 mg
8-930	405	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-831.0	163	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
5-032.01	5	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 2 Segmente
5-98f	5	Einsatz von Shavertechnik zur Weichteil- und Knochenabtragung bei Operationen an Nase, Nasennebenhöhlen und Gesichtsschädelknochen
5-892.0a	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Brustwand und Rücken
5-010.12	1	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniektomie (Kalotte): Bifrontal
8-810.wd	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 145 g bis unter 165 g
5-010.02	15	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Bifrontal
8-812.62	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 11 TE bis unter 21 TE
5-896.04	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
1-844	2	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
5-018.2	6	Mikrovaskuläre Dekompression von intrakraniellen Nerven: Mit Implantation von alloplastischem Material
5-015.4	66	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellem Gewebe: Hirnhäute, Tumorgewebe mit Präparation von infiltriertem Nachbargewebe
8-151.4	2	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Lumbalpunktion
8-810.j4	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g
5-030.51	1	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: Hemilaminektomie HWS: 2 Segmente
5-988.3	151	Anwendung eines Navigationssystems: Optisch
5-031.01	1	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 2 Segmente
8-132.1	8	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
5-020.10	4	Kranioplastik: Behandlung einer Impressionsfraktur: Elevation einer geschlossenen Fraktur
1-843	37	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
9-984.7	47	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
5-036.6	6	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten: Adhäsiolyse (Sekundäreingriff)
5-028.3	1	Funktionelle Eingriffe an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Revision eines Neurostimulators zur Hirnstimulation
8-925.22	1	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Mehr als 4 Stunden bis 8 Stunden: Mit weniger als 8 kortikalen Elektroden (Elektrokortikographie, Phasenumkehr und/oder Kartierung)
5-041.3	3	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Arm

Prozeduren zu B-9.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-547.31	2	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
1-204.2	15	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
5-032.20	1	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminotomie LWS: 1 Segment
6-00a.1	1	
5-836.34	2	Spondylodese: Dorsal: 3 Segmente
5-934.3	31	Verwendung von MRT-fähigem Material: Neurostimulator, Ganzkörper-MRT-fähig
5-010.03	106	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Temporal
5-892.15	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hals
8-800.g1	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
5-075.3	1	Exzision und Resektion von erkranktem Gewebe der Hypophyse: Extrasellär mit Präparation von infiltriertem Nachbargewebe
5-989	112	Fluoreszenzgestützte Therapieverfahren
8-98g.13	3	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
5-836.51	8	Spondylodese: Ventral: 2 Segmente
8-152.1	1	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
5-035.6	12	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Intraspinale Nervenwurzeln und/oder Ganglien, Tumorgewebe
1-859.x	1	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
5-039.b	1	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Revision von Neurostimulatoren zur epiduralen Rückenmarkstimulation oder zur Vorderwurzelstimulation
5-026.1	8	Rekonstruktion von intrakraniellen Blutgefäßen: Muskelumscheidung
8-812.55	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 5.500 IE bis unter 6.500 IE
5-029.x	1	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Sonstige
5-035.4	3	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Rückenmarkhäute und Knochen, Tumorgewebe
6-008.j	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Lenvatinib, oral

Diagnosen zu B-10.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I25.13	1	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung
E13.75	1	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
I34.0	1	Mitralklappeninsuffizienz
T82.7	10	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
I71.3	2	Aneurysma der Aorta abdominalis, rupturiert
I71.6	18	Aortenaneurysma, thorakoabdominal, ohne Angabe einer Ruptur
T69.1	1	Frostbeulen
L03.11	1	Phlegmone an der unteren Extremität
I80.20	2	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der Beckenvenen
I77.80	6	Penetrierendes Aortenulkus [PAU]

Diagnosen zu B-10.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I74.5	2	Embolie und Thrombose der A. iliaca
T87.5	1	Nekrose des Amputationsstumpfes
E10.74	1	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
I72.3	4	Aneurysma und Dissektion der A. iliaca
I71.03	16	Dissektion der Aorta, thorakoabdominal, ohne Angabe einer Ruptur
I70.8	1	Atherosklerose sonstiger Arterien
I72.8	6	Aneurysma und Dissektion sonstiger näher bezeichneter Arterien
T87.4	8	Infektion des Amputationsstumpfes
B24	1	Nicht näher bezeichnete HIV-Krankheit [Humane Immundefizienz-Viruskrankheit]
I70.9	1	Generalisierte und nicht näher bezeichnete Atherosklerose
I50.12	1	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei stärkerer Belastung
I70.23	16	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ruheschmerz
C18.3	1	Bösartige Neubildung: Flexura coli dextra [hepatica]
K55.1	3	Chronische Gefäßkrankheiten des Darmes
I70.25	34	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Gangrän
I74.3	13	Embolie und Thrombose der Arterien der unteren Extremitäten
T82.5	46	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen
I71.4	43	Aneurysma der Aorta abdominalis, ohne Angabe einer Ruptur
D44.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Nebenniere
M72.66	1	Nekrotisierende Fasziitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
K66.1	1	Hämoperitoneum
I71.05	1	Dissektion der Aorta thoracica, rupturiert
I50.14	1	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
I87.1	1	Venenkompression
I83.0	2	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration
N18.4	1	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4
I87.8	1	Sonstige näher bezeichnete Venenkrankheiten
Z48.8	2	Sonstige näher bezeichnete Nachbehandlung nach chirurgischem Eingriff
I74.0	3	Embolie und Thrombose der Aorta abdominalis
I65.2	10	Verschluss und Stenose der A. carotis
I71.01	3	Dissektion der Aorta thoracica, ohne Angabe einer Ruptur
I65.8	1	Verschluss und Stenose sonstiger präzerebraler Arterien
I67.10	1	Zerebrales Aneurysma (erworben)
I25.5	1	Ischämische Kardiomyopathie
L03.3	1	Phlegmone am Rumpf
I77.2	3	Arterienruptur
I83.9	6	Varizen der unteren Extremitäten ohne Ulzeration oder Entzündung
I87.21	1	Venöse Insuffizienz (chronisch) (peripher) mit Ulzeration
M62.26	1	Ischämischer Muskelinfarkt (nichttraumatisch): Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
I72.9	1	Aneurysma und Dissektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
I73.1	1	Thrombangiitis obliterans [Endangiitis von-Winiwarter-Buerger]
I87.01	1	Postthrombotisches Syndrom mit Ulzeration
T82.3	52	Mechanische Komplikation durch sonstige Gefäßtransplantate
E11.75	22	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
I70.24	34	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ulzeration

Diagnosen zu B-10.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I80.1	1	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis
I74.1	1	Embolie und Thrombose sonstiger und nicht näher bezeichneter Abschnitte der Aorta
I70.1	2	Atherosklerose der Nierenarterie
I89.00	1	Lymphödem der oberen und unteren Extremität(en), Stadium I
T81.3	2	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
I74.2	8	Embolie und Thrombose der Arterien der oberen Extremitäten
I71.2	7	Aneurysma der Aorta thoracica, ohne Angabe einer Ruptur
T82.8	17	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
I71.07	1	Dissektion der Aorta, thorakoabdominal, rupturiert
I63.1	12	Hirninfarkt durch Embolie präzerebraler Arterien
I72.4	3	Aneurysma und Dissektion einer Arterie der unteren Extremität
I08.8	1	Sonstige Krankheiten mehrerer Herzklappen
L02.2	2	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
T81.0	2	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
I70.22	20	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit belastungsinduziertem Ischämieschmerz, Gehstrecke weniger als 200 m
L02.4	1	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
N39.0	1	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
E11.50	2	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit peripheren vaskulären Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
I25.12	1	Atherosklerotische Herzkrankheit: Zwei-Gefäß-Erkrankung
E11.74	44	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
E11.51	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit peripheren vaskulären Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
T81.4	3	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
G45.12	1	Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
I72.1	1	Aneurysma und Dissektion einer Arterie der oberen Extremität
I80.28	2	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
R56.8	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe
I70.26	1	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Schulter-Arm-Typ, alle Stadien
N18.5	17	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
R42	2	Schwindel und Taumel
J15.2	1	Pneumonie durch Staphylokokken
Z49.0	6	Vorbereitung auf die Dialyse
I83.1	4	Varizen der unteren Extremitäten mit Entzündung
I77.0	1	Arteriovenöse Fistel, erworben
I50.01	1	Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-836.18	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon): Andere Gefäße thorakal
5-859.12	1	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-380.9c	2	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. poplitea
3-620	2	Lymphographie einer Extremität
3-600	31	Arteriographie der intrakraniellen Gefäße
5-383.84	1	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. fibularis
8-017.0	1	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-850.h9	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Einlegen eines Medikamententrägers, subfaszial: Unterschenkel
9-984.b	8	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
5-393.42	8	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. iliaca und viszerale Arterien: Iliofemoral
5-397.a1	3	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Schulter und Oberarm
5-857.97	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-394.12	1	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision einer Anastomose: Arteriovenöser Shunt
5-780.0t	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Exploration von Knochengewebe: Kalkaneus
8-83b.e1	45	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Beschichtung von Stents: Bioaktive Oberfläche bei gecoverten Stents
5-389.8x	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: Sonstige
8-842.0j	7	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: A. carotis communis
5-469.20	1	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Offen chirurgisch
5-800.8q	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Metatarsophalangealgelenk
5-392.71	6	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Vorverlagerung einer Vene als selbständiger Eingriff: Vena cephalica
8-190.20	14	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
8-800.c2	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
5-892.2c	5	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Leisten- und Genitalregion
5-399.1	2	Andere Operationen an Blutgefäßen: Verschluss einer arteriovenösen Fistel
8-192.xc	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Leisten- und Genitalregion
5-394.8	10	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision eines vaskulären Transplantates
5-902.4g	5	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Fuß
5-900.1c	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Leisten- und Genitalregion
5-903.58	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Unterarm
8-84a.0a	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von anderen gecoverten großlumigen Stents: Ein Stent: Gefäße viszeral
5-380.9m	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: Gefäßprothese

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-380.87	2	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: Gefäßprothese
5-866.2	1	Revision eines Amputationsgebietes: Handregion
5-393.33	4	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Aorta: Aortoiliakal
3-602	46	Arteriographie des Aortenbogens
5-850.88	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Oberschenkel und Knie
5-385.72	4	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena parva
1-490.5	1	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Oberschenkel
8-836.0s	41	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Arterien Oberschenkel
5-393.54	13	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femoropopliteal, unterhalb des Kniegelenkes
5-938.x	28	Art der Beschichtung von Gefäßprothesen: Sonstige
5-395.11	2	Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: A. axillaris
8-836.0m	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis
5-380.03	2	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis externa
5-381.02	28	Endarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis interna extrakraniell
5-865.4	1	Amputation und Exartikulation Fuß: Vorfußamputation nach Chopart
5-380.a5	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Oberschenkel
5-393.30	2	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Aorta: Aorta - A. carotis
5-86a.10	2	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Zwei Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen
8-840.18	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Andere Gefäße thorakal
8-83b.c2	61	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Nahtsystem
9-984.9	3	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
5-381.12	1	Endarteriektomie: Arterien Schulter und Oberarm: A. brachialis
5-381.x	1	Endarteriektomie: Sonstige
5-541.0	1	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
5-393.01	1	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis - A. carotis
8-192.xd	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Gesäß
5-892.1f	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterschenkel
5-386.95	1	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Tiefe Venen: V. brachiocephalica
3-60a	1	Arteriographie der Rückenmarkgefäße (Spinale Arteriographie)
5-38a.8f	6	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta thoracoabdominalis: Stent-Prothese, mit 4 oder mehr Öffnungen
5-590.51	5	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von retroperitonealem Gewebe: Offen chirurgisch abdominal

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-386.a5	35	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Oberschenkel
8-83b.a1	2	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von Rekanalisationssystemen zur perkutanen Passage organisierter Verschlüsse: Spezielles Nadelsystem zur subintimalen Rekanalisation
8-640.0	1	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
5-389.83	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. tibialis posterior
5-385.80	2	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: (Isolierte) Crossektomie: V. saphena magna
8-836.12	5	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon): Gefäße Schulter und Oberarm
8-842.1s	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Zwei Stents: Arterien Oberschenkel
5-38a.c1	1	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta abdominalis: Stent-Prothese, mit 1 Öffnung
5-380.71	27	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris
5-866.5	36	Revision eines Amputationsgebietes: Fußregion
5-388.a0	1	Naht von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Kopf, extrakraniell und Hals
5-394.90	2	Revision einer Blutgefäßoperation: Wechsel eines vaskulären Transplantates: In ein vaskuläres Transplantat
5-056.3	5	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm
5-382.11	2	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien Schulter und Oberarm: A. axillaris
5-894.15	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hals
5-892.17	3	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberarm und Ellenbogen
5-865.6	3	Amputation und Exartikulation Fuß: Amputation transmetatarsal
5-856.07	1	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-780.7r	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie: Fibula distal
5-894.1e	2	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
5-388.33	1	Naht von Blutgefäßen: Aorta: Aorta abdominalis
8-836.m2	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Gefäße Schulter und Oberarm
5-788.5c	1	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, distal
8-836.04	55	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Aorta
8-840.0q	13	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin
8-144.0	3	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
5-850.h8	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Einlegen eines Medikamententrägers, subfaszial: Oberschenkel und Knie
8-810.e8	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
3-604	97	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
8-836.pk	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsthrombektomie: Arterien Oberschenkel
8-020.x	1	Therapeutische Injektion: Sonstige

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98h.05	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 12 bis unter 15 Stunden
8-836.0a	28	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße viszeral
5-907.2c	1	Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Leisten- und Genitalregion
5-902.4c	2	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-385.70	9	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena magna
8-842.1j	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Zwei Stents: A. carotis communis
5-383.12	2	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: A. brachialis
8-836.me	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Künstliche Gefäße
3-05e.3	2	Intravaskuläre Endosonographie der Blutgefäße: V. cava
5-916.a1	23	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten
5-894.17	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen
5-892.1e	11	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberschenkel und Knie
8-810.g1	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 2.000 IE bis unter 3.500 IE
5-399.5	15	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-393.45	2	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. iliaca und viszerale Arterien: Iliopopliteal, unterhalb des Kniegelenkes
8-191.x	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
5-38a.80	1	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta thoracoabdominalis: Stent-Prothese, ohne Öffnung
8-842.4a	4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Fünf Stents: Gefäße viszeral
5-38a.u1	3	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Art des Endes der untersten Stent-Prothese: Aortomonoiliakale Stent-Prothese
5-389.70	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
5-38a.c3	8	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta abdominalis: Stent-Prothese, mit 3 oder mehr Öffnungen
5-388.1x	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: Sonstige
8-836.mh	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Andere Arterien abdominal und pelvin
5-383.x	1	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Sonstige
8-83b.c4	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Polymerdichtung mit äußerer Sperrscheibe
5-38a.u2	23	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Art des Endes der untersten Stent-Prothese: Aortobiiliakale Stent-Prothese
5-852.0a	3	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Fuß
1-589.x	1	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision: Sonstige

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-380.12	9	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: A. brachialis
8-842.3a	7	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Vier Stents: Gefäße viszeral
6-002.pb	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
5-382.66	1	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien viszeral: A. mesenterica inferior
5-381.01	29	Endarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis communis mit Sinus caroticus
5-590.21	7	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Offen chirurgisch abdominal
8-83c.fc	2	Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsatherektomie: Gefäße Unterschenkel
5-394.30	11	Revision einer Blutgefäßoperation: Wechsel eines vaskulären Implantates: In ein vaskuläres Implantat
8-020.c	13	Therapeutische Injektion: Thrombininjektion nach Anwendung eines Katheters in einer Arterie
5-399.7	12	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-892.xc	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Sonstige: Leisten- und Genitalregion
3-606	35	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
5-388.a2	4	Naht von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Unterarm und Hand
8-836.08	16	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Andere Gefäße thorakal
5-543.20	1	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: Partiell
8-836.n5	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 5 Metallspiralen
5-902.4f	7	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel
5-382.7x	2	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien Oberschenkel: Sonstige
8-191.00	25	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
5-385.4	14	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Transkutane Unterbindung der Vv. perforantes (als selbständiger Eingriff)
5-380.84	13	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. fibularis
8-836.1h	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon): Andere Arterien abdominal und pelvin
8-192.1c	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-382.a2	5	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Oberflächliche Venen: Unterarm und Hand
3-612.4	1	Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken: Iliakalvenen
5-892.06	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Schulter und Axilla
5-788.06	7	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-836.1m	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon): Venen Oberschenkel
5-380.83	14	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. tibialis posterior
5-349.6	3	Andere Operationen am Thorax: Reoperation an Lunge, Bronchus, Brustwand, Pleura, Mediastinum oder Zwerchfell
5-381.33	1	Endarteriektomie: Aorta: Aorta abdominalis
5-382.02	25	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis interna extrakraniell
5-850.3a	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Sehne, quer: Fuß
8-836.n1	11	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 1 Metallspirale
5-394.2	16	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision eines vaskulären Implantates
5-397.40	1	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Arterien thorakal: A. subclavia
5-380.06	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: Gefäßprothese
5-384.71	2	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta abdominalis, infrarenal: Mit Rohrprothese
5-381.72	4	Endarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. poplitea
8-931.1	131	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Mit kontinuierlicher reflektionsspektrometrischer Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
5-388.ax	2	Naht von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Sonstige
5-844.25	1	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkspülung mit Drainage: Interphalangealgelenk, einzeln
5-395.73	1	Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: Gefäßprothese
1-490.x	1	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Sonstige
5-389.55	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca interna
5-982.1	3	Versorgung bei Polytrauma: Operationen an Bewegungsorganen, an Organen des Bauchraumes und Thoraxraumes und am Gesichtsschädel
5-394.5	70	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision eines arteriovenösen Shuntes
5-850.69	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Unterschenkel
8-83b.ba	30	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentefreisetzender Ballon an anderen Gefäßen
5-865.7	92	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation
8-836.0q	58	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Andere Arterien abdominal und pelvin
5-408.x	1	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Sonstige
6-002.pa	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
8-810.j5	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
5-380.33	3	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Aorta: Aorta abdominalis
5-38a.44	17	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Arterien Becken: 2 Stent-Prothesen, iliakal ohne Seitenarm
8-831.5	9	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-850.e9	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration eines Muskels: Unterschenkel
5-896.1g	30	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß
5-850.b8	10	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Oberschenkel und Knie
5-896.1c	20	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion
8-842.2q	2	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Drei Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin
5-380.22	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Arcus palmaris superficialis
5-393.38	1	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Aorta: Aortopopliteal
5-383.72	3	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. poplitea
5-383.53	2	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca communis
9-984.6	19	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
5-850.b7	11	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-382.70	2	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
5-380.99	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. iliaca externa
5-863.3	2	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation
5-388.4x	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien thorakal: Sonstige
5-380.24	8	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis
5-983	279	Reoperation
5-393.57	4	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femorofemoral, extraanatomisch
5-546.3	4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Omentumplastik
5-389.a6	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Unterschenkel und Fuß
5-38a.v2	1	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Anzahl der verwendeten (großlumigen) aortalen Stent-Prothesen: 4 oder mehr aortale Stent-Prothesen
5-900.1f	9	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterschenkel
5-395.83	1	Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. tibialis posterior
8-771	1	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
5-902.0g	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Fuß
5-383.54	12	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa
8-191.10	43	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
5-383.70	8	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
5-395.12	1	Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: A. brachialis

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-388.03	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis externa
3-05g.0	1	Endosonographie des Herzens: Intravaskulärer Ultraschall der Koronargefäße [IVUS]
5-386.55	1	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca interna
5-382.20	1	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien Unterarm und Hand: A. ulnaris
5-982.0	1	Versorgung bei Polytrauma: Operationen an Bewegungsorganen
5-380.x	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Sonstige
5-383.9b	1	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. femoralis
5-383.80	1	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. tibialis anterior
5-389.2x	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Sonstige
5-388.5x	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: Sonstige
5-388.91	1	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. jugularis
5-809.xq	1	Andere Gelenkoperationen: Sonstige: Metatarsophalangealgelenk
8-836.17	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon): V. cava
8-836.07	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: V. cava
5-37b.11	1	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Implantation von Kanülen in periphere Gefäße ohne Gefäßprothese: 2 Kanülen
5-37b.01	1	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Implantation von Kanülen in das Herz und/oder zentrale Gefäße: 2 Kanülen
5-382.9b	1	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Tiefe Venen: V. femoralis
5-389.01	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis communis mit Sinus caroticus
5-382.9x	1	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Tiefe Venen: Sonstige
8-842.0q	13	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin
8-852.31	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung 48 bis unter 96 Stunden
8-547.2	1	Andere Immuntherapie: Mit Immunmodulatoren
8-840.1q	7	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin
5-866.4	5	Revision eines Amputationsgebietes: Unterschenkelregion
5-380.95	2	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. brachiocephalica
5-38a.u0	47	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Art des Endes der untersten Stent-Prothese: Aortale Stent-Prothese
8-812.63	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 21 TE bis unter 31 TE

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-840.0a	4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße viszeral
5-541.2	3	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie
5-560.3x	1	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Einlegen eines Stents, transurethral: Einlegen eines permanenten sonstigen Stents
8-192.xf	3	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Unterschenkel
6-009.4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Ruxolitinib, oral
8-83b.c6	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
5-896.0f	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel
5-408.1	1	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Inzision einer Lymphozele
8-83b.34	11	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Nicht gecoverter großlumiger Gefäßverschlusskörper [Vascular Plug]
8-840.1s	8	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Arterien Oberschenkel
5-896.0g	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß
5-892.0b	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion
5-383.a1	4	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Schulter und Oberarm
8-83b.51	81	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 2 oder mehr Modellierballons
5-383.01	2	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis communis mit Sinus caroticus
5-850.e3	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration eines Muskels: Unterarm
8-159.x	1	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
5-38a.7e	2	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta thoracica: Stent-Prothese, mit Versorgung eines Gefäßabganges in Chimney-Technik
5-38a.7d	1	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta thoracica: Stent-Prothese, mit 3 oder mehr Öffnungen
8-849.14	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von anderen ungecoverten großlumigen Stents: Zwei oder mehr Stents: Aorta
8-849.1q	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von anderen ungecoverten großlumigen Stents: Zwei oder mehr Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin
5-38a.w	2	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Patientenindividuell hergestellte Stent-Prothesen
5-399.4	1	Andere Operationen an Blutgefäßen: Operative Einführung eines Katheters in eine Vene
8-84a.04	2	(Perkutan-)transluminale Implantation von anderen gecoverten großlumigen Stents: Ein Stent: Aorta
3-05e.4	3	Intravaskuläre Endosonographie der Blutgefäße: Andere Gefäße abdominal und pelvin
5-388.98	1	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. iliaca communis
5-393.2	1	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Arterien obere Extremität

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-896.17	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen
8-190.21	13	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
5-380.a2	12	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Unterarm und Hand
5-389.71	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris
3-613	1	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
5-916.7e	2	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-380.70	91	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
8-83b.33	3	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Nicht bioaktive Metallspiralen, überlang
5-393.8	2	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Venös
5-381.24	1	Endarteriektomie: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis
5-788.07	5	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 2 Ossa metatarsalia
8-176.2	1	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Abdomen (dorsoventrale Lavage)
5-393.62	3	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. poplitea: Popliteopedal
5-380.11	34	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: A. axillaris
5-590.x1	9	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Sonstige: Offen chirurgisch abdominal
5-388.54	7	Naht von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa
5-938.0	23	Art der Beschichtung von Gefäßprothesen: Bioaktive Oberfläche
5-850.d9	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Unterschenkel
5-892.0f	3	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel
5-38a.8g	1	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta thoracoabdominalis: Stent-Prothese, mit Versorgung eines Gefäßabganges in Chimney-Technik
8-83b.36	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Ablösbare Metall- oder Mikrospiralen
8-987.11	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-393.17	2	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Arterien Schulter: Axillofemoral, extraanatomisch
5-394.31	3	Revision einer Blutgefäßoperation: Wechsel eines vaskulären Implantates: In ein vaskuläres Transplantat
8-836.02	41	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße Schulter und Oberarm
5-393.02	11	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis - A. subclavia
5-896.1f	42	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-840.0s	5	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Arterien Oberschenkel
5-386.a6	20	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Unterschenkel und Fuß
5-38a.a	6	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Bei Hybridverfahren an Aorta ascendens, Aortenbogen oder Aorta thoracica
5-056.1	1	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Plexus brachialis
8-836.03	12	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße Unterarm
5-384.7x	1	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta abdominalis, infrarenal: Sonstige
8-987.10	10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
5-394.0	4	Revision einer Blutgefäßoperation: Operative Behandlung einer Blutung nach Gefäßoperation
5-900.xe	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberschenkel und Knie
5-056.0	1	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Hirnnerven extrakraniell
8-191.5	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
8-836.p4	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsthrombektomie: Aorta
5-541.1	1	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage
8-179.x	2	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
5-383.02	1	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis interna extrakraniell
5-381.71	37	Endarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris
8-836.p8	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsthrombektomie: Andere Gefäße thorakal
3-034	1	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking]
5-379.5	1	Andere Operationen an Herz und Perikard: Reoperation
8-128	1	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
5-38a.42	1	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Arterien Becken: Stent-Prothese, mit Versorgung eines Gefäßabganges in Chimney-Technik
5-896.1a	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken
5-383.55	1	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca interna
5-395.9c	1	Patchplastik an Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. poplitea
5-850.d8	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberschenkel und Knie
5-380.01	11	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis communis mit Sinus caroticus
5-892.1b	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion
8-842.12	4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Zwei Stents: Gefäße Schulter und Oberarm
5-383.a2	2	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Unterarm und Hand

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-192.0f	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Unterschenkel
5-388.a5	2	Naht von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Oberschenkel
5-850.c9	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Unterschenkel
5-380.73	17	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: Gefäßprothese
5-380.54	21	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa
8-192.x8	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Unterarm
8-840.0m	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis
5-469.70	1	Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Offen chirurgisch
8-641	1	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
5-895.0f	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel
5-850.07	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-902.5f	3	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Unterschenkel
5-38a.c4	1	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta abdominalis: Stent-Prothese, mit Versorgung eines Gefäßabganges in Chimney-Technik
5-900.0e	2	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberschenkel und Knie
5-340.1	1	Inzision von Brustwand und Pleura: Explorative Thorakotomie
5-98a.0	121	Hybridtherapie: Anwendung der Hybridchirurgie
5-857.87	13	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
8-836.3k	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Atherektomie: Arterien Oberschenkel
5-385.2	1	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Lokale Exzision
5-392.10	30	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Innere AV-Fistel (Cimino-Fistel): Ohne Vorverlagerung der Vena basilica
5-930.22	2	Art des Transplantates oder Implantates: Allogen: Dezellularisiert
5-382.1x	1	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien Schulter und Oberarm: Sonstige
8-144.2	2	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
8-842.1a	2	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Zwei Stents: Gefäße viszeral
5-392.70	10	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Vorverlagerung einer Vene als selbständiger Eingriff: Vena basilica
8-924	25	Invasives neurologisches Monitoring
8-839.6	1	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Entfernung eines Katheterverweilsystems aus Leberarterie oder Pfortader
5-780.7n	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie: Tibia distal
5-401.00	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-894.18	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterarm
8-836.1e	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon): Künstliche Gefäße
3-05e.2	5	Intravaskuläre Endosonographie der Blutgefäße: Aorta
5-380.20	5	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. ulnaris
8-812.61	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
5-857.88	3	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen: Oberschenkel und Knie
5-381.70	54	Endarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
5-380.82	3	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. dorsalis pedis
8-836.mf	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Gefäße spinal
6-002.pe	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
5-393.7	3	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel
5-388.9c	1	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. poplitea
5-393.53	4	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femoropopliteal, oberhalb des Kniegelenkes
5-349.7	1	Andere Operationen am Thorax: Operative Entfernung eines Verweilsystems zur Drainage der Pleurahöhle
8-810.j6	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 3,0 g bis unter 4,0 g
5-381.54	25	Endarteriektomie: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa
8-700.1	1	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus
5-590.20	1	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Offen chirurgisch lumbal
5-394.3	1	
5-785.2v	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz: Metatarsale
5-865.92	1	Amputation und Exartikulation Fuß: Innere Amputation im Bereich der Mittelfuß- und Fußwurzelknochen: Fußwurzel [Tarsus]
8-800.c0	57	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
5-851.83	1	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, partiell, ein Segment oder n.n.bez.: Unterarm
8-836.m4	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Aorta
3-603	65	Arteriographie der thorakalen Gefäße
5-388.a1	6	Naht von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Schulter und Oberarm
5-395.a1	4	Patchplastik an Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Schulter und Oberarm
1-853.0	1	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Parazentese
5-892.1c	29	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Leisten- und Genitalregion
8-836.0c	30	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße Unterschenkel
5-395.71	1	Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-191.20	6	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
5-851.69	2	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie quer, offen chirurgisch, total: Unterschenkel
8-83b.35	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Großvolumige Metallspiralen [Volumencoils]
5-900.xg	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Fuß
5-392.11	6	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Innere AV-Fistel (Cimino-Fistel): Mit Vorverlagerung der Vena basilica
5-900.0c	6	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Leisten- und Genitalregion
5-389.9c	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. poplitea
5-381.84	4	Endarteriektomie: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. fibularis
5-903.5f	16	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Unterschenkel
5-545.1	5	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Definitiver Verschluss eines temporären Bauchdeckenverschlusses
5-933.0	1	Verwendung von Membranen oder sonstigen Materialien zur Prophylaxe von Adhäsionen: Nicht resorbierbar
9-984.8	39	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
8-177.0	2	Therapeutische Spülung des Retroperitonealraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei liegender Drainage (geschlossene Lavage)
5-388.a6	1	Naht von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Unterschenkel und Fuß
8-83b.ex	4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Beschichtung von Stents: Sonstige Beschichtung
5-397.24	1	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis
8-842.1q	6	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Zwei Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin
8-840.02	3	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße Schulter und Oberarm
5-380.9b	4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. femoralis
5-549.0	2	Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Fremdkörpers aus der Bauchhöhle
5-386.70	5	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
8-018.0	4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-385.96	18	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Exhairese (als selbständiger Eingriff): Seitenastvarize
8-987.12	8	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
5-981	1	Versorgung bei Mehrfachverletzung
5-865.8	30	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenstrahlresektion
8-98h.02	2	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 4 bis unter 6 Stunden
8-83b.bb	7	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Zwei medikamentefreisetzende Ballons an anderen Gefäßen

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-894.1c	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-896.1b	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion
8-84a.14	2	(Perkutan-)transluminale Implantation von anderen gecoverten großlumigen Stents: Zwei oder mehr Stents: Aorta
5-388.51	2	Naht von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: Aa. lumbales
8-836.1c	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon): Gefäße Unterschenkel
8-192.x7	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Oberarm und Ellenbogen
5-396.x	1	Transposition von Blutgefäßen: Sonstige
5-389.33	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Aorta: Aorta abdominalis
8-836.0r	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Andere Venen abdominal und pelvin
5-850.09	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Unterschenkel
8-840.0c	3	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße Unterschenkel
5-393.18	2	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Arterien Schulter: Axillobifemoral, extraanatomisch
5-788.00	9	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale I
5-39a.3	2	Zusatzinformationen zu Operationen an Blutgefäßen: Zusammenfügen eines Venenbypass-Grafts aus mindestens zwei Teilstücken
8-831.2	1	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
5-930.3	48	Art des Transplantates oder Implantates: Xenogen
8-982.2	1	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
5-38a.b	1	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Bei Hybridverfahren an der Aorta thoracoabdominalis
5-37b.20	4	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Implantation von Kanülen in periphere Gefäße mit Gefäßprothese: 1 Kanüle
5-850.ca	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Fuß
5-896.1e	11	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie
5-38a.46	5	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Arterien Becken: 3 Stent-Prothesen, iliakal ohne Seitenarm
5-857.89	2	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen: Unterschenkel
5-397.a2	2	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Unterarm und Hand
6-002.p3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
5-850.da	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Fuß
8-192.3g	2	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig, mit Anwendung biochirurgischer Verfahren: Fuß

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-380.93	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. subclavia
1-586.0	1	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Zervikal
8-836.m8	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Andere Gefäße thorakal
8-506	4	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
5-380.80	15	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. tibialis anterior
5-392.5	2	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Innere AV-Fistel mit autogenem Material (autogene Vene)
5-380.13	7	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: Gefäßprothese
5-394.11	1	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision einer Anastomose: Transplantat
5-865.5	2	Amputation und Exartikulation Fuß: Mittelfußamputation nach Lisfranc
3-607	134	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
5-932.15	9	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 300 cm² bis unter 400 cm²
5-383.71	5	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris
8-836.7k	3	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Arterien Oberschenkel
5-916.a0	53	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
5-388.71	4	Naht von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris
5-892.1a	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Brustwand und Rücken
5-780.6v	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metatarsale
5-389.66	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien viszeral: A. mesenterica inferior
5-380.94	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. axillaris
8-812.50	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
5-381.53	1	Endarteriektomie: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca communis
8-836.7c	5	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße Unterschenkel
8-842.0a	11	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Gefäße viszeral
8-83c.fb	1	Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsatherektomie: Gefäße Oberschenkel
3-605	108	Arteriographie der Gefäße des Beckens
5-900.0f	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterschenkel
5-782.1t	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Kalkaneus
5-892.18	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterarm
5-892.0e	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie
5-394.10	5	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision einer Anastomose: Implantat
5-382.71	1	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-850.h7	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Einlegen eines Medikamententrägers, subfaszial: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-892.1g	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Fuß
5-852.a9	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Unterschenkel
5-393.51	1	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femorofemoral
5-385.92	2	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Exhairese (als selbständiger Eingriff): V. saphena parva
3-05e.x	1	Intravaskuläre Endosonographie der Blutgefäße: Sonstige
5-393.55	14	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femorocrural
5-780.7t	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie: Kalkaneus
8-839.x	1	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Sonstige
8-836.0t	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Venen Oberschenkel
8-179.3	2	Andere therapeutische Spülungen: Instillationsbehandlung bei Vakuumtherapie
5-892.4e	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Medikamententrägers: Oberschenkel und Knie
5-380.72	22	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. poplitea
5-916.78	2	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterarm
5-851.c9	4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, mehrere Segmente: Unterschenkel
5-393.11	1	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Arterien Schulter: A. subclavia
5-93a.0	1	Art der Konditionierung von entnommenen Gefäßen zur Transplantation: Ohne Verwendung von Chelatoren
8-836.ma	4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Gefäße viszeral
8-836.1k	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon): Arterien Oberschenkel
3-993	1	Quantitative Bestimmung von Parametern
5-395.72	2	Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. poplitea
5-388.53	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca communis
5-380.a1	11	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Schulter und Oberarm
5-386.9b	4	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Tiefe Venen: V. femoralis
3-614	59	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches
5-38a.41	2	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Arterien Becken: Stent-Prothese, iliakal mit Seitenarm
8-812.64	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 31 TE oder mehr
8-931.0	1	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
5-392.30	5	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Innere AV-Fistel mit alloplastischem Material: Mit Implantat ohne Abstrom in den rechten Vorhof

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-812.51	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
8-190.22	2	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
5-902.0f	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Unterschenkel
5-892.16	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla
5-892.25	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Hals
3-992	1	Intraoperative Anwendung der Verfahren
3-611.x	2	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax: Sonstige
5-850.87	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-388.7x	3	Naht von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: Sonstige
3-601	74	Arteriographie der Gefäße des Halses
8-192.xg	4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Fuß
8-840.5s	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Sechs oder mehr Stents: Arterien Oberschenkel
5-380.35	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Aorta: Gefäßprothese
5-37b.30	9	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Offen chirurgische Entfernung von Kanülen: 1 Kanüle
5-844.35	1	Operation an Gelenken der Hand: Debridement: Interphalangealgelenk, einzeln
5-395.80	1	Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. tibialis anterior
5-389.a1	4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Schulter und Oberarm
5-916.a5	2	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend subfaszial an der Bauchwand oder im Bereich von Nähten der Faszien bzw. des Peritoneums
5-381.0x	1	Endarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: Sonstige
8-933	57	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
5-388.70	32	Naht von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
5-852.b9	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Kompartmentresektion ohne spezielle Gefäß- und Nervenpräparation: Unterschenkel
5-98e	2	Intraoperative Blutflussmessung in Gefäßen
5-380.1x	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: Sonstige
5-900.1e	3	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberschenkel und Knie
3-035	394	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
5-38a.v0	28	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Anzahl der verwendeten (großlumigen) aortalen Stent-Prothesen: 2 aortale Stent-Prothesen
5-380.a7	3	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Gefäßprothese

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-892.2b	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Bauchregion
5-389.a2	3	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Unterarm und Hand
5-541.3	8	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Second-look-Laparotomie (programmierte Relaparotomie)
5-895.0g	2	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Fuß
8-987.13	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-800.c1	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
5-384.72	2	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta abdominalis, infrarenal: Mit Rohrprothese bei Aneurysma
3-05e.5	1	Intravaskuläre Endosonographie der Blutgefäße: Gefäße viszeral
5-394.4	30	Revision einer Blutgefäßoperation: Entfernung eines vaskulären Implantates
5-865.90	1	Amputation und Exartikulation Fuß: Innere Amputation im Bereich der Mittelfuß- und Fußwurzelknochen: Metatarsale (und Phalangen), bis zu zwei Strahlen
5-38a.70	59	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta thoracica: Stent-Prothese, ohne Öffnung
5-388.55	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca interna
5-397.33	2	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Aorta: Aorta abdominalis
5-892.0g	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Fuß
3-611.0	5	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax: Obere Hohlvene
5-385.0	2	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Lokale Sklerotherapie (durch Injektion)
8-842.03	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Gefäße Unterarm
8-836.0e	14	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Künstliche Gefäße
8-98g.10	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
5-395.70	8	Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
5-381.80	1	Endarteriektomie: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. tibialis anterior
5-930.00	59	Art des Transplantates oder Implantates: Autogen: Ohne externe In-vitro-Aufbereitung
5-380.02	3	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis interna extrakraniell
5-381.83	3	Endarteriektomie: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. tibialis posterior
8-842.0f	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Gefäße spinal
8-840.0j	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: A. carotis communis
5-401.50	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
5-382.a1	6	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Oberflächliche Venen: Schulter und Oberarm
5-38a.8e	2	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta thoracoabdominalis: Stent-Prothese, mit 3 Öffnungen

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-389.7x	2	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: Sonstige
5-383.7x	1	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: Sonstige
8-840.2q	2	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Drei Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin
8-83b.bx	44	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons
5-392.31	3	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Innere AV-Fistel mit alloplastischem Material: Mit Implantat mit Abstrom in den rechten Vorhof
5-388.9b	7	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. femoralis
5-395.40	1	Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien thorakal: A. subclavia
8-840.08	2	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Andere Gefäße thorakal
8-192.1f	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Unterschenkel
8-192.xe	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Oberschenkel und Knie
5-901.0e	1	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie
5-386.a2	7	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Unterarm und Hand
8-842.18	2	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Zwei Stents: Andere Gefäße thorakal
5-800.2q	2	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Metatarsophalangealgelenk
5-380.53	6	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca communis
5-384.74	1	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta abdominalis, infrarenal: Mit Bifurkationsprothese biiliakal bei Aneurysma
3-608	43	Superselektive Arteriographie
5-852.09	2	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Unterschenkel
5-590.01	1	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Inzision, perirenal: Offen chirurgisch abdominal
5-903.6f	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Unterschenkel
8-841.2a	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents: Drei Stents: Gefäße viszeral
8-812.60	3	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
5-896.0e	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie
8-800.f0	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
5-995	7	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
5-930.20	9	Art des Transplantates oder Implantates: Allogen: AB0-kompatibel

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-903.6c	3	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Leisten- und Genitalregion
8-849.04	3	(Perkutan-)transluminale Implantation von anderen ungecoverten großlumigen Stents: Ein Stent: Aorta
5-851.99	7	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, ein Segment oder n.n.bez.: Unterschenkel
5-386.a1	16	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Schulter und Oberarm
8-836.p2	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsthrombektomie: Gefäße Schulter und Oberarm
8-842.02	6	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Gefäße Schulter und Oberarm
8-831.0	27	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
5-37b.21	3	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Implantation von Kanülen in periphere Gefäße mit Gefäßprothese: 2 Kanülen
5-380.05	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis, Stent
5-894.0f	2	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel
5-37b.31	9	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Offen chirurgische Entfernung von Kanülen: 2 Kanülen
5-393.49	1	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. iliaca und viszerale Arterien: Sonstige viszerale Arterien
5-395.84	1	Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. fibularis
5-380.91	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. jugularis
5-394.a	5	Revision einer Blutgefäßoperation: Entfernung eines vaskulären Transplantates
8-930	35	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-38a.7b	2	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta thoracica: Stent-Prothese, mit 1 Öffnung
8-810.jb	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 8,0 g bis unter 9,0 g
8-840.2s	3	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Drei Stents: Arterien Oberschenkel
8-840.1a	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Gefäße viszeral
5-38a.v1	2	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Anzahl der verwendeten (großlumigen) aortalen Stent-Prothesen: 3 aortale Stent-Prothesen
8-83b.f2	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Länge peripherer Stents: 150 mm bis unter 200 mm
8-982.1	1	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-397.11	1	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: A. axillaris
5-894.0c	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-38a.43	14	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Arterien Becken: 1 Stent-Prothese, iliakal ohne Seitenarm
8-842.0s	2	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Arterien Oberschenkel
5-393.61	4	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. poplitea: Popliteocrural
5-381.11	3	Endarteriektomie: Arterien Schulter und Oberarm: A. axillaris
8-842.08	5	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Andere Gefäße thorakal
5-930.4	82	Art des Transplantates oder Implantates: Alloplastisch
5-383.11	4	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: A. axillaris
5-916.7f	14	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterschenkel
8-836.ph	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsthrombektomie: Andere Arterien abdominal und pelvin
5-399.3	6	Andere Operationen an Blutgefäßen: Operative Einführung eines Katheters in eine Arterie
9-984.7	65	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
8-83b.50	93	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 1 Modellierballon
8-842.0e	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Künstliche Gefäße
5-546.21	9	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Mit Implantation von alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material in Onlay-Technik
8-561.2	1	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Kombinierte funktionsorientierte physikalische Therapie
8-191.11	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Mit Debridement-Bad
5-388.01	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis communis mit Sinus caroticus
5-932.44	1	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 200 cm² bis unter 300 cm²
5-984	126	Mikrochirurgische Technik
8-800.g1	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
5-850.b9	18	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterschenkel
5-892.0c	15	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion
8-836.73	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße Unterarm
8-842.2a	4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Drei Stents: Gefäße viszeral
5-389.x	2	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Sonstige
6-002.pm	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.800 mg
5-394.6	6	Revision einer Blutgefäßoperation: Verschluss eines arteriovenösen Shuntes

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-37b.10	10	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Implantation von Kanülen in periphere Gefäße ohne Gefäßprothese: 1 Kanüle
5-384.32	1	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta thoracica: Mit Rohrprothese bei Aneurysma
5-382.64	1	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien viszeral: A. renalis
5-850.ba	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Fuß
9-984.a	3	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
5-38a.c0	41	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta abdominalis: Stent-Prothese, ohne Öffnung
5-381.03	26	Endarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis externa
5-894.0g	3	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Fuß
5-380.56	4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: Gefäßprothese
5-380.40	3	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien thorakal: A. subclavia
5-37b.32	6	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Offen chirurgische Entfernung von Kanülen: 3 oder mehr Kanülen
5-394.1	1	
8-842.5a	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Sechs oder mehr Stents: Gefäße viszeral
5-788.08	1	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 3 Ossa metatarsalia
5-382.12	1	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien Schulter und Oberarm: A. brachialis
5-341.21	1	Inzision des Mediastinums: Extrapleural, durch Sternotomie: Spülung
5-38a.47	1	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Arterien Becken: 4 Stent-Prothesen, iliakal ohne Seitenarm
8-841.0e	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Künstliche Gefäße
8-83b.f1	20	Zusatzinformationen zu Materialien: Länge peripherer Stents: 100 mm bis unter 150 mm
5-850.08	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Oberschenkel und Knie
5-892.15	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hals
5-388.24	3	Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis
8-851.01	1	Operativer äußerer Kreislauf (bei Anwendung der Herz-Lungen-Maschine): Mit Normothermie (mehr als 35 °C): Mit intraaortaler Ballonokklusion
5-37b.00	1	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Implantation von Kanülen in das Herz und/oder zentrale Gefäße: 1 Kanüle
5-394.91	1	Revision einer Blutgefäßoperation: Wechsel eines vaskulären Transplantates: In ein vaskuläres Implantat
8-836.0j	4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: A. carotis communis
8-547.31	2	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform

Prozeduren zu B-10.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-836.n2	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 2 Metallspiralen
8-83c.f9	1	Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsatherektomie: Andere Gefäße abdominal und pelvin
8-810.j9	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 6,0 g bis unter 7,0 g

Diagnosen zu B-11.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
D17.9	2	Gutartige Neubildung des Fettgewebes, nicht näher bezeichnet
M25.64	1	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S65.5	13	Verletzung eines oder mehrerer Blutgefäße sonstiger Finger
M86.16	1	Sonstige akute Osteomyelitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S46.3	1	Verletzung des Muskels und der Sehne des M. triceps brachii
S68.1	23	Traumatische Amputation eines sonstigen einzelnen Fingers (komplett) (partiell)
S14.3	1	Verletzung des Plexus brachialis
G56.1	1	Sonstige Läsionen des N. medianus
S96.1	1	Verletzung von Muskeln und Sehnen der langen Streckmuskeln der Zehen in Höhe des Knöchels und des Fußes
M86.64	1	Sonstige chronische Osteomyelitis: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S52.52	3	Distale Fraktur des Radius: Flexionsfraktur
M21.84	1	Sonstige näher bezeichnete erworbene Deformitäten der Extremitäten: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
I97.82	1	Lymphödem nach medizinischen Maßnahmen am axillären Lymphabflussgebiet, Stadium II
M84.13	2	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
D21.9	1	Sonstige gutartige Neubildungen: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe, nicht näher bezeichnet
C49.0	1	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
T22.21	1	Verbrennung Grad 2a der Schulter und des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand: Unterarm und Ellenbogen
M00.96	1	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
N49.80	1	Fournier-Gangrän beim Mann
A46	1	Erysipel [Wundrose]
G56.2	7	Läsion des N. ulnaris
M24.93	1	Gelenkschädigung, nicht näher bezeichnet: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
S02.1	1	Schädelbasisfraktur
C49.9	1	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe, nicht näher bezeichnet
C49.1	4	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der oberen Extremität, einschließlich Schulter
I97.85	5	Lymphödem nach medizinischen Maßnahmen am inguinalen Lymphabflussgebiet, Stadium II
I97.86	2	Lymphödem nach medizinischen Maßnahmen am inguinalen Lymphabflussgebiet, Stadium III

Diagnosen zu B-11.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
M61.53	1	Sonstige Ossifikation von Muskeln: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
S63.02	1	Luxation des Handgelenkes: Radiokarpal (-Gelenk)
I89.01	12	Lymphödem der oberen und unteren Extremität(en), Stadium II
S63.04	3	Luxation des Handgelenkes: Karpometakarpal (-Gelenk)
G57.3	1	Läsion des N. fibularis (peronaeus) communis
S62.52	9	Fraktur des Daumens: Distale Phalanx
M19.14	2	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S64.1	3	Verletzung des N. medianus in Höhe des Handgelenkes und der Hand
M21.33	1	Fallhand oder Hängefuß (erworben): Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
I70.24	1	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ulzeration
S62.22	1	Fraktur des 1. Mittelhandknochens: Schaft
D48.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
N50.8	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der männlichen Genitalorgane
I72.4	1	Aneurysma und Dissektion einer Arterie der unteren Extremität
M67.14	2	Sonstige Sehnen- (Scheiden-) Kontraktur: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
L03.3	1	Phlegmone am Rumpf
G56.3	1	Läsion des N. radialis
T86.51	1	Nekrose eines Hauttransplantates
M86.42	1	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
L90.5	1	Narben und Fibrosen der Haut
L02.4	3	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
T23.21	1	Verbrennung Grad 2b des Handgelenkes und der Hand
S68.3	4	Kombinierte traumatische Amputation (von Teilen) eines oder mehrerer Finger mit anderen Teilen des Handgelenkes und der Hand
T21.33	1	Verbrennung 3. Grades des Rumpfes: Bauchdecke
R02.07	1	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Knöchelregion, Fuß und Zehen
M24.23	2	Krankheiten der Bänder: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
S54.1	2	Verletzung des N. medianus in Höhe des Unterarmes
I89.02	6	Lymphödem der oberen und unteren Extremität(en), Stadium III
M18.1	2	Sonstige primäre Rhizarthrose
T81.4	7	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
T85.73	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch Mammaprothese oder -implantat
S56.8	1	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter Sehnen und Muskeln in Höhe des Unterarmes
T24.61	1	Verätzung Grad 2b der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß
M70.2	1	Bursitis olecrani
M84.14	8	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M72.0	6	Fibromatose der Palmarfaszie [Dupuytren-Kontraktur]
S66.0	7	Verletzung der langen Beugemuskeln und -sehnen des Daumens in Höhe des Handgelenkes und der Hand
T21.25	1	Verbrennung Grad 2a des Rumpfes: (Äußeres) Genitale
N39.48	1	Sonstige näher bezeichnete Harninkontinenz
I97.87	15	Lymphödem nach medizinischen Maßnahmen am Urogenitalsystem, alle Stadien
L89.35	1	Dekubitus, Stadium 4: Sitzbein

Diagnosen zu B-11.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T21.82	2	Verbrennung Grad 2b des Rumpfes: Thoraxwand ausgenommen Brustdrüse und -warze
S60.86	1	Sonstige oberflächliche Verletzungen des Handgelenkes und der Hand: Subkutanes (geschlossenes) Décollement
M62.84	1	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S53.2	1	Traumatische Ruptur des Lig. collaterale radiale
S61.1	1	Offene Wunde eines oder mehrerer Finger mit Schädigung des Nagels
C49.6	2	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Rumpfes, nicht näher bezeichnet
S45.1	1	Verletzung der A. brachialis
G90.60	1	Komplexes regionales Schmerzsyndrom der oberen Extremität, Typ II
S54.9	1	Verletzung eines nicht näher bezeichneten Nervs in Höhe des Unterarmes
S52.8	1	Fraktur sonstiger Teile des Unterarmes
M72.66	1	Nekrotisierende Fasziitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
A28.0	1	Pasteurellose
T23.3	1	Verbrennung 3. Grades des Handgelenkes und der Hand
C41.32	1	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Klavikula
M84.04	1	Frakturheilung in Fehlstellung: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S64.3	7	Verletzung der Nn. digitales des Daumens
T84.5	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese
S63.12	6	Luxation eines Fingers: Interphalangeal (-Gelenk)
S60.1	1	Prellung eines oder mehrerer Finger mit Schädigung des Nagels
M24.24	5	Krankheiten der Bänder: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
L03.11	1	Phlegmone an der unteren Extremität
S62.31	1	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Basis
T22.80	1	Verbrennung Grad 2b der Schulter und des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand: Teil nicht näher bezeichnet
S62.0	1	Fraktur des Os scaphoideum der Hand
M10.04	2	Idiopathische Gicht: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S92.4	1	Fraktur der Großzehe
M66.34	2	Spontanruptur von Beugesehnen: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S65.2	3	Verletzung von Gefäßen des Arcus palmaris superficialis
G83.2	2	Monoparese und Monoplegie einer oberen Extremität
T21.23	1	Verbrennung Grad 2a des Rumpfes: Bauchdecke
S62.17	1	Fraktur: Os hamatum
H00.0	1	Hordeolum und sonstige tiefe Entzündung des Augenlides
C47.2	1	Bösartige Neubildung: Periphere Nerven der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
M15.2	1	Bouchard-Knoten (mit Arthropathie)
T81.3	5	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
M19.24	2	Sonstige sekundäre Arthrose: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S62.30	1	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Teil nicht näher bezeichnet
M19.13	5	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M20.0	1	Deformität eines oder mehrerer Finger

Diagnosen zu B-11.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
M86.41	1	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
S55.0	4	Verletzung der A. ulnaris in Höhe des Unterarmes
S62.32	6	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Schaft
G56.0	8	Karpaltunnel-Syndrom
T84.13	1	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Hand
E11.75	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
S63.01	2	Luxation des Handgelenkes: Radioulnar (-Gelenk)
T21.34	1	Verbrennung 3. Grades des Rumpfes: Rücken [jeder Teil]
R02.8	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
S65.0	1	Verletzung der A. ulnaris in Höhe des Handgelenkes und der Hand
D48.9	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens, nicht näher bezeichnet
S66.6	1	Verletzung mehrerer Beugemuskeln und -sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S82.21	1	Fraktur des Tibiaschaftes: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)
S52.51	28	Distale Fraktur des Radius: Extensionsfraktur
M79.87	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Weichteilgewebes: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M86.17	2	Sonstige akute Osteomyelitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
S65.1	1	Verletzung der A. radialis in Höhe des Handgelenkes und der Hand
M86.44	1	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
C79.86	1	Sekundäre bösartige Neubildung des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe der Extremitäten
S62.34	1	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Kopf
T79.60	3	Traumatische Muskelischämie der oberen Extremität
S62.62	12	Fraktur eines sonstigen Fingers: Mittlere Phalanx
M86.24	1	Subakute Osteomyelitis: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
D17.2	3	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut der Extremitäten
C44.7	3	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
S62.61	10	Fraktur eines sonstigen Fingers: Proximale Phalanx
N76.80	1	Fournier-Gangrän bei der Frau
M25.34	3	Sonstige Instabilität eines Gelenkes: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
G54.0	2	Läsionen des Plexus brachialis
L97	3	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
I89.03	1	Lymphödem, sonstige Lokalisation, Stadium I
S53.10	1	Luxation des Ellenbogens: Nicht näher bezeichnet
S61.80	7	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Handgelenkes und der Hand
S65.4	5	Verletzung eines oder mehrerer Blutgefäße des Daumens
T23.20	2	Verbrennung Grad 2a des Handgelenkes und der Hand
S62.21	3	Fraktur des 1. Mittelhandknochens: Basis

Diagnosen zu B-11.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
M72.65	1	Nekrotisierende Fasziitis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
S52.31	1	Fraktur des distalen Radiusschaftes mit Luxation des Ulnakopfes
S62.8	1	Fraktur sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Handgelenkes und der Hand
D17.3	1	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
S44.1	1	Verletzung des N. medianus in Höhe des Oberarmes
D17.1	3	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes
M86.96	1	Osteomyelitis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S54.0	3	Verletzung des N. ulnaris in Höhe des Unterarmes
S31.1	1	Offene Wunde der Bauchdecke
D36.1	10	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
C44.4	2	Sonstige bösartige Neubildungen: Behaarte Kopfhaut und Haut des Halses
T89.02	2	Komplikationen einer offenen Wunde: Infektion
M86.14	2	Sonstige akute Osteomyelitis: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
L02.1	1	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Hals
S66.2	10	Verletzung der Streckmuskeln und -sehnen des Daumens in Höhe des Handgelenkes und der Hand
T86.59	1	Sonstiges und nicht näher bezeichnetes Versagen und Abstoßung eines Hauttransplantates
L98.4	1	Chronisches Ulkus der Haut, anderenorts nicht klassifiziert
J80.03	1	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]: Schweres Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
C49.2	10	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
T79.3	1	Posttraumatische Wundinfektion, anderenorts nicht klassifiziert
L89.24	3	Dekubitus, Stadium 3: Kreuzbein
T23.1	1	Verbrennung 1. Grades des Handgelenkes und der Hand
S44.2	1	Verletzung des N. radialis in Höhe des Oberarmes
S52.6	3	Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert
S62.63	17	Fraktur eines sonstigen Fingers: Distale Phalanx
T21.84	1	Verbrennung Grad 2b des Rumpfes: Rücken [jeder Teil]
M66.24	2	Spontanruptur von Strecksehnen: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
Z53	1	Personen, die Einrichtungen des Gesundheitswesens wegen spezifischer Maßnahmen aufgesucht haben, die aber nicht durchgeführt wurden
M19.23	2	Sonstige sekundäre Arthrose: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
D21.1	1	Sonstige gutartige Neubildungen: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der oberen Extremität, einschließlich Schulter
E88.8	1	Sonstige näher bezeichnete Stoffwechselstörungen
M72.95	1	Fibromatose, nicht näher bezeichnet: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
Q83.1	1	Akzessorische Mamma
C44.6	7	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut der oberen Extremität, einschließlich Schulter
S68.2	5	Isolierte traumatische Amputation von zwei oder mehr Fingern (komplett) (partiell)
T81.8	9	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert

Diagnosen zu B-11.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T24.20	1	Verbrennung Grad 2a der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß
C44.3	1	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
T22.31	1	Verbrennung 3. Grades der Schulter und des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand: Unterarm und Ellenbogen
G83.9	1	Lähmungssyndrom, nicht näher bezeichnet
L03.10	22	Phlegmone an der oberen Extremität
M79.98	1	Krankheit des Weichteilgewebes, nicht näher bezeichnet: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
I89.05	1	Lymphödem, sonstige Lokalisation, Stadium III
S64.4	16	Verletzung der Nn. digitales sonstiger Finger
S63.3	10	Traumatische Ruptur von Bändern des Handgelenkes und der Handwurzel
C43.5	1	Bösartiges Melanom des Rumpfes
S61.0	4	Offene Wunde eines oder mehrerer Finger ohne Schädigung des Nagels
M84.24	1	Verzögerte Frakturheilung: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M76.7	1	Tendinitis der Peronäussehne(n)
S56.2	1	Verletzung von sonstigen Beugemuskeln und -sehnen in Höhe des Unterarmes
S66.3	8	Verletzung der Streckmuskeln und -sehnen sonstiger Finger in Höhe des Handgelenkes und der Hand
M66.33	1	Spontanruptur von Beugesehnen: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
D17.0	3	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
S52.11	1	Fraktur des proximalen Endes des Radius: Kopf
L94.2	1	Calcinosis cutis
L73.2	2	Hidradenitis suppurativa
L89.34	2	Dekubitus, Stadium 4: Kreuzbein
C20	1	Bösartige Neubildung des Rektums
S52.59	7	Distale Fraktur des Radius: Sonstige und multiple Teile
M93.1	1	Kienböck-Krankheit bei Erwachsenen
C79.88	2	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
A49.0	1	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
T20.60	1	Verätzung Grad 2a des Kopfes und des Halses
L89.39	1	Dekubitus, Stadium 4: Sonstige und nicht näher bezeichnete Lokalisationen
M72.63	1	Nekrotisierende Fasziitis: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
T23.0	1	Verbrennung nicht näher bezeichneten Grades des Handgelenkes und der Hand
M79.24	1	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S61.9	5	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand, Teil nicht näher bezeichnet
T84.12	1	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Unterarm
M86.94	1	Osteomyelitis, nicht näher bezeichnet: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S62.51	3	Fraktur des Daumens: Proximale Phalanx
M86.65	2	Sonstige chronische Osteomyelitis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
M86.67	1	Sonstige chronische Osteomyelitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]

Diagnosen zu B-11.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T22.32	1	Verbrennung 3. Grades der Schulter und des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand: (Ober-) Arm und Schulterregion
R02.03	1	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Hand und Finger
S63.4	3	Traumatische Ruptur von Bändern der Finger im Metakarpophalangeal- und Interphalangealgelenk
S66.1	17	Verletzung der Beugemuskeln und -sehnen sonstiger Finger in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S64.0	1	Verletzung des N. ulnaris in Höhe des Handgelenkes und der Hand
T79.8	2	Sonstige Frühkomplikationen eines Traumas
S62.4	1	Multiple Frakturen der Mittelhandknochen
S55.1	4	Verletzung der A. radialis in Höhe des Unterarmes
C49.3	3	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Thorax
M24.64	2	Ankylose eines Gelenkes: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S52.50	10	Distale Fraktur des Radius: Nicht näher bezeichnet
M00.03	1	Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M65.14	2	Sonstige infektiöse (Teno-)Synovitis: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
I89.09	1	Lymphödem, nicht näher bezeichnet
S54.2	2	Verletzung des N. radialis in Höhe des Unterarmes
E11.74	4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
L03.01	23	Phlegmone an Fingern
T87.0	1	Komplikationen durch replantierte (Teile der) obere(n) Extremität
S68.0	9	Traumatische Amputation des Daumens (komplett) (partiell)
T69.0	1	Kälte-Nässe-Schaden der Hände oder Füße
T79.62	1	Traumatische Muskelischämie des Unterschenkels
M86.47	1	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
T84.6	3	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation]

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-782.am	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tibiaschaft
5-858.28	2	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines myokutanen Lappens: Oberschenkel und Knie
8-987.13	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
5-04b.3	12	Exploration eines Nerven: Nerven Arm
5-785.1v	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Metatarsale
5-796.0c	8	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Phalangen Hand
5-855.13	7	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Unterarm

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-857.27	2	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Adipofaszialer Lappen: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-898.2	6	Operationen am Nagelorgan: Trepanation des Nagels
5-895.0g	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Fuß
5-852.98	4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Oberschenkel und Knie
5-380.1x	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: Sonstige
5-916.29	3	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Hand
5-841.85	1	Operationen an Bändern der Hand: Plastische Rekonstruktion mit autogenem Material und transossärer Fixation: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
5-844.55	4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Interphalangealgelenk, einzeln
8-831.0	1	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
5-810.68	25	Arthroskopische Gelenkoperation: Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur: Radiokarpalgelenk
5-902.4d	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Gesäß
5-795.2a	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Karpale
5-892.0d	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Gesäß
5-925.0f	1	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Unterschenkel
5-921.29	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Epifasziale Nekrosektomie: Hand
5-903.69	5	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Hand
5-800.b3	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernen eines Medikamententrägers: Sternoklavikulargelenk
5-811.29	3	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Ulnokarpalgelenk
5-795.1b	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metakarpale
5-911.07	1	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Oberarm und Ellenbogen
5-790.66	6	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Radius distal
5-844.35	9	Operation an Gelenken der Hand: Debridement: Interphalangealgelenk, einzeln
5-052.3	2	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, sekundär: Nerven Arm
5-789.3c	1	Andere Operationen am Knochen: Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialwechsel: Phalangen Hand
5-842.x	4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Sonstige
8-201.d	2	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Interphalangealgelenk
5-894.08	2	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterarm

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-894.1f	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel
5-787.0c	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Hand
5-900.19	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Hand
5-925.09	3	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Hand
5-923.0a	2	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch allogene Hauttransplantation, kleinflächig: Brustwand
5-901.0e	11	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie
5-780.6r	2	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Fibula distal
5-795.1a	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Karpale
5-787.3m	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibiaschaft
5-916.ca	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch hydrolytisch resorbierbare Membran, großflächig: Brustwand und Rücken
5-850.63	3	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Unterarm
5-79b.67	1	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Fixateur externe: Handgelenk n.n.bez.
5-894.0f	3	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel
5-911.1g	1	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Fuß
5-895.47	2	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Oberarm und Ellenbogen
5-852.79	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, total: Unterschenkel
5-787.1u	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tarsale
5-859.23	4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Unterarm
5-846.3	2	Arthrodese an Gelenken der Hand: Handwurzelgelenk, mehrere, mit Spongiosaplastik
5-907.5e	2	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Oberschenkel und Knie
5-850.bx	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Sonstige
5-850.29	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Sehne, längs: Unterschenkel
5-923.bb	3	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch hydrolytisch resorbierbare Membran, großflächig: Bauchregion
5-844.75	2	Operation an Gelenken der Hand: Entfernung eines Fremdkörpers: Interphalangealgelenk, einzeln
5-86a.02	3	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen: Vier Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen
5-853.13	4	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Unterarm
5-921.38	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Unterarm
5-850.b9	22	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterschenkel

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-787.0a	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Karpale
5-911.1b	3	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Bauchregion
5-842.41	1	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit 1 Neurolyse: Mehrere Finger
5-812.x8	1	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Sonstige: Radiokarpalgelenk
5-789.36	2	Andere Operationen am Knochen: Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialwechsel: Radius distal
5-810.67	4	Arthroskopische Gelenkoperation: Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur: Handgelenk n.n.bez.
5-78a.1b	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
5-389.7x	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: Sonstige
5-041.4	11	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Hand
5-057.3	8	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Arm
5-048.4	4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation: Nerven Hand
5-903.x6	2	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Sonstige: Schulter und Axilla
5-930.00	1	Art des Transplantates oder Implantates: Autogen: Ohne externe In-vitro-Aufbereitung
5-841.x6	2	Operationen an Bändern der Hand: Sonstige: Bänder der Interphalangealgelenke der Langfinger
5-850.c8	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Oberschenkel und Knie
5-782.aa	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Karpale
5-896.18	13	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm
5-850.68	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Oberschenkel und Knie
5-902.4c	7	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-79a.18	1	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radiokarpalgelenk
5-850.b3	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterarm
5-916.27	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-852.0a	6	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Fuß
1-854.x	2	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Sonstige
5-896.09	28	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hand
5-399.5	1	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-921.3e	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Oberschenkel und Knie

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-858.21	1	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines myokutanen Lappens: Schulter und Axilla
5-903.19	9	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, kleinflächig: Hand
8-191.x	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-190.22	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
5-925.07	2	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Oberarm und Ellenbogen
5-812.e7	7	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Handgelenk n.n.bez.
5-841.57	1	Operationen an Bändern der Hand: Naht, sekundär: Bänder des Interphalangealgelenkes am Daumen
5-840.85	1	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Daumen
5-905.07	1	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Freier Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Oberarm und Ellenbogen
5-840.31	1	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Beugesehnen Langfinger
5-846.5	3	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, einzeln, mit Spongiosaplastik
5-932.47	1	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 500 cm² bis unter 750 cm²
5-862.2	1	Amputation und Exartikulation obere Extremität: Amputation Oberarm
5-546.20	3	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Ohne Implantation von alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material
5-785.5n	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar mit Antibiotikumzusatz: Tibia distal
5-780.6k	3	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tibia proximal
5-847.62	1	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit alloplastischem Material und Rekonstruktion des Kapselbandapparates: Daumensattelgelenk
5-840.m5	3	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenkopplung: Strecksehnen Daumen
5-907.29	1	Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Hand
5-386.a2	6	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Unterarm und Hand
5-895.04	2	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-904.19	1	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle: Gestielter regionaler Lappen: Hand
5-852.86	2	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, epifaszial: Bauchregion
5-78a.0a	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Karpale
5-850.d7	36	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-995	1	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
5-782.3c	2	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Phalangen Hand
5-850.f3	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration einer Sehne: Unterarm

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-809.28	2	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Radiokarpalgelenk
5-809.46	3	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, perkutan: Distales Radioulnargelenk
5-923.b8	3	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch hydrolytisch resorbierbare Membran, großflächig: Unterarm
5-921.0d	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Gesäß
5-857.99	2	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Unterschenkel
5-850.d6	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Bauchregion
5-907.2d	12	Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Gesäß
5-383.24	1	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis
5-841.40	4	Operationen an Bändern der Hand: Naht, primär: Radiokarpalband
5-840.c4	3	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Strecksehnen Langfinger
5-892.09	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hand
5-911.1e	2	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Oberschenkel und Knie
5-782.1b	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Metakarpale
5-78a.2c	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Platte: Phalangen Hand
8-201.7	1	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Handgelenk n.n.bez.
5-925.08	3	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Unterarm
5-892.0e	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie
5-923.be	2	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch hydrolytisch resorbierbare Membran, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-786.0	11	Osteosyntheseverfahren: Durch Schraube
5-794.56	3	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Radius distal
5-902.5e	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-892.1g	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Fuß
5-921.0g	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Fuß
5-850.da	3	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Fuß
5-800.4h	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Kniegelenk
5-794.26	3	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal
5-796.1c	24	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-840.70	1	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Beugesehnen Handgelenk
5-840.64	27	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Langfinger

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-850.62	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Oberarm und Ellenbogen
5-845.04	10	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, partiell: Strecksehnen Langfinger
5-857.93	10	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Unterarm
5-858.79	3	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines myokutanen Lappens: Unterschenkel
5-840.m4	2	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenkopplung: Strecksehnen Langfinger
8-800.c0	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
5-842.50	1	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen: Ein Finger
5-895.27	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen
5-787.09	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Ulna distal
5-787.06	3	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius distal
5-903.6e	6	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-783.2d	5	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Becken
5-894.18	6	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterarm
5-787.1c	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Phalangen Hand
5-849.0	2	Andere Operationen an der Hand: Exzision eines Ganglions
5-840.d1	2	Operationen an Sehnen der Hand: Schaffung eines Transplantatlagers: Beugesehnen Langfinger
5-898.9	3	Operationen am Nagelorgan: Nagelplastik
5-844.01	1	Operation an Gelenken der Hand: Arthrotomie: Handwurzelgelenk, mehrere
5-787.3b	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metakarpale
5-782.2f	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Femur proximal
5-904.0f	2	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle: Freier Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Unterschenkel
5-900.04	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
5-785.1x	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Sonstige
5-811.48	5	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Elektrothermische Denervierung von Synovialis und Kapselgewebe: Radiokarpalgelenk
5-903.6g	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Fuß
5-780.6c	13	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Hand
5-895.2c	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-787.3n	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia distal
5-786.1	47	Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage
5-916.a2	3	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, an Thorax, Mediastinum und/oder Sternum

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-787.xc	3	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Phalangen Hand
5-903.1g	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, kleinflächig: Fuß
5-851.93	1	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, ein Segment oder n.n.bez.: Unterarm
8-179.3	7	Andere therapeutische Spülungen: Instillationsbehandlung bei Vakuumtherapie
5-042.x	12	Exzision eines Nerven zur Transplantation: Sonstige
5-860.5	2	Replantation obere Extremität: Replantation des Daumens
5-850.ca	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Fuß
5-79b.hd	1	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Ohne Osteosynthese: Interphalangealgelenk
5-895.2e	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
5-850.b5	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Brustwand und Rücken
5-903.65	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Hals
5-896.29	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Hand
5-903.5e	4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-903.6c	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-921.3f	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Unterschenkel
8-191.y	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: N.n.bez.
5-907.58	1	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Unterarm
5-825.c	1	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Entfernung einer Fingergelenkendoprothese
5-852.a2	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Oberarm und Ellenbogen
5-857.84	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen: Hand
5-852.aa	2	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Fuß
5-800.48	2	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Radiokarpalgelenk
5-840.n5	1	Operationen an Sehnen der Hand: Knöcherne Refixation: Strecksehnen Daumen
5-780.07	2	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Exploration von Knochengewebe: Ulna proximal
5-846.2	2	Arthrodese an Gelenken der Hand: Handwurzelgelenk, mehrere
5-916.2g	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Fuß
5-921.0j	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Rücken
5-800.2h	2	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-903.5f	2	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Unterschenkel
5-793.k6	3	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
5-903.59	5	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Hand
5-840.84	8	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Langfinger
5-916.c7	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch hydrolytisch resorbierbare Membran, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-890.14	1	Tätowieren und Einbringen von Fremdmaterial in Haut und Unterhaut: Einbringen von autogenem Material: Sonstige Teile Kopf
8-191.11	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Mit Debridement-Bad
5-923.a0	1	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch hydrolytisch resorbierbare Membran, kleinflächig: Lippe
5-903.09	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, kleinflächig: Hand
5-905.0g	1	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Freier Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Fuß
5-388.22	3	Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Arcus palmaris superficialis
5-894.16	2	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla
5-041.9	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Fuß
5-058.50	2	Andere Rekonstruktion eines Nerven und Nervenplexus: Rekonstruktion mit Muskel-Venen-Interponat: Nerven Arm
5-812.e9	2	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Ulnokarpalgelenk
5-907.3b	1	Revision einer Hautplastik: Revision eines gestielten regionalen Lappens: Bauchregion
5-852.89	2	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, epifaszial: Unterschenkel
5-343.2	2	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Partielle Resektion am knöchernen Thorax, Rippe
5-782.a9	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Ulna distal
5-219.x	1	Andere Operationen an der Nase: Sonstige
5-056.8	6	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Bein
5-782.5a	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung, Wiederherstellung der Kontinuität und Weichteilresektion: Karpale
5-778.1	1	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht: Naht (nach Verletzung), mehrschichtig
5-383.2x	4	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Sonstige
5-852.62	4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Oberarm und Ellenbogen
5-907.36	1	Revision einer Hautplastik: Revision eines gestielten regionalen Lappens: Schulter und Axilla
5-796.kb	8	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metakarpale
5-380.9b	3	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. femoralis

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-892.3f	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Unterschenkel
5-780.4m	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Tibiaschaft
5-870.90	1	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Lokale Exzision: Direkte Adaptation der benachbarten Wundflächen oder Verzicht auf Adaptation
5-841.04	1	Operationen an Bändern der Hand: Inzision: Bänder der Metakarpophalangealgelenke der Langfinger
5-900.17	2	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberarm und Ellenbogen
5-796.3c	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Fixateur externe: Phalangen Hand
5-790.16	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal
5-852.a8	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Oberschenkel und Knie
5-894.06	2	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Schulter und Axilla
5-800.6t	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Ellenbogengelenk n.n.bez.
8-102.5	1	Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Oberarm und Ellenbogen
5-840.54	5	Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Strecksehnen Langfinger
5-787.16	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius distal
5-780.4w	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Phalangen Fuß
5-840.65	16	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Daumen
8-191.20	5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
5-851.69	3	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie quer, offen chirurgisch, total: Unterschenkel
5-852.69	12	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Unterschenkel
5-844.52	2	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Daumensattelgelenk
5-865.7	4	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation
5-900.1f	6	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterschenkel
5-896.1g	13	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß
5-787.0m	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tibiaschaft
8-191.10	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
5-850.d0	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Kopf und Hals
5-853.x0	1	Rekonstruktion von Muskeln: Sonstige: Kopf und Hals
5-840.92	1	Operationen an Sehnen der Hand: Tenodese: Beugesehnen Daumen
5-627.x	1	Rekonstruktion des Hodens: Sonstige
5-857.17	2	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Fasziokutaner Lappen, gefäßgestielt: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-787.kb	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Metakarpale

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-850.b7	18	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-845.9	1	Synovialektomie an der Hand: Interphalangealgelenk, mehrere, an mehreren Fingern
5-905.09	2	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Freier Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Hand
8-191.5	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
5-854.43	2	Rekonstruktion von Sehnen: Ersatzplastik: Unterarm
5-812.n0	1	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Naht oder Rekonstruktion des Discus triangularis [TFCC]: Refixation, kapsulär
5-78a.86	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Fixateur externe: Radius distal
5-807.x	1	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Sonstige
5-795.1c	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Phalangen Hand
5-782.10	3	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Klavikula
5-810.97	1	Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Handgelenk n.n.bez.
5-852.66	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Bauchregion
5-786.k	6	Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte
5-892.29	3	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Hand
1-504.b	1	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision: Fingergelenk
5-921.27	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Epifasziale Nekrosektomie: Oberarm und Ellenbogen
5-784.26	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt: Radius distal
5-811.49	1	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Elektrothermische Denervierung von Synovialis und Kapselgewebe: Ulnokarpalgelenk
5-851.cx	1	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, mehrere Segmente: Sonstige
5-907.4d	1	Revision einer Hautplastik: Revision eines gestielten Fernlappens: Gesäß
5-907.3d	4	Revision einer Hautplastik: Revision eines gestielten regionalen Lappens: Gesäß
5-845.01	7	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, partiell: Beugesehnen Langfinger
5-786.2	2	Osteosyntheseverfahren: Durch Platte
5-895.0f	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel
5-845.05	2	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, partiell: Strecksehnen Daumen
5-892.1b	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion
5-921.3b	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Bauchregion
5-840.04	1	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Strecksehnen Langfinger
1-502.5	2	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberschenkel

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-794.2x	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Sonstige
5-905.27	1	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter Fernlappen: Oberarm und Ellenbogen
8-102.3	1	Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Schulter, Rumpf und Gesäß
5-898.4	4	Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, partiell
5-807.0	2	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht eines Kapsel- oder Kollateralbandes
5-857.4a	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszienlappen: Fuß
5-841.15	2	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
5-840.67	1	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Sehnenscheiden Langfinger
5-840.60	18	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Handgelenk
5-896.1f	44	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel
5-796.hx	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Ohne Osteosynthese: Sonstige
5-840.e1	3	Operationen an Sehnen der Hand: Transplantation: Beugesehnen Langfinger
5-903.99	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, großflächig: Hand
5-056.1	2	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Plexus brachialis
5-921.36	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Schulter und Axilla
5-840.k0	1	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenplastik: Beugesehnen Handgelenk
5-016.3	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Kalotte, sonstiges erkranktes Gewebe
5-840.n1	2	Operationen an Sehnen der Hand: Knöcherne Refixation: Beugesehnen Langfinger
5-902.5g	3	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Fuß
5-380.9x	2	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: Sonstige
5-386.a6	2	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Unterschenkel und Fuß
1-854.1	1	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Schultergelenk
5-596.0x	1	Andere Harninkontinenzoperationen: Paraurethrale Injektionsbehandlung: Mit sonstigen Substanzen
5-399.x	1	Andere Operationen an Blutgefäßen: Sonstige
5-79b.1c	1	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpophalangealgelenk
5-795.3b	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale
5-790.06	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Radius distal
5-782.xb	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Sonstige: Metakarpale
5-781.2b	1	Osteotomie und Korrekturosteotomie: (De-)Rotationsosteotomie: Metakarpale

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-852.f3	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Entnahme von Sehnengewebe zur Transplantation: Unterarm
8-200.b	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Metakarpale
5-397.24	1	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis
5-346.c1	1	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Stabilisierung der Thoraxwand, offen chirurgisch, einseitig: Mit Reposition und Osteosynthese, 2 Rippen
5-346.60	1	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Resektion am knöchernen Thorax mit Rekonstruktion: Partielle Resektion, Rippe
5-016.2	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Kalotte, Tumorgewebe
1-482.5	1	Arthroskopische Biopsie an Gelenken: Handgelenk
5-781.a6	3	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Radius distal
5-800.46	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Distales Radioulnargelenk
8-192.x9	2	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Hand
5-903.x4	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige Teile Kopf
5-79b.2d	1	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Platte: Interphalangealgelenk
5-845.2	1	Synovialektomie an der Hand: Handwurzelgelenk, einzeln
5-793.36	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal
5-885.9	1	Plastische Rekonstruktion der Mamma mit Haut- und Muskeltransplantation: Freies lipokutanes Transplantat mit mikrovaskulärer Anastomosierung
5-401.50	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
5-857.97	2	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-810.08	1	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Radiokarpalgelenk
5-903.54	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-042.2	1	Exzision eines Nerven zur Transplantation: N. suralis, gefäßgestieltes Transplantat
5-923.a7	1	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch hydrolytisch resorbierbare Membran, kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-921.34	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Sonstige Teile Kopf (ohne behaarte Kopfhaut)
5-904.27	1	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle: Gestielter Fernlappen: Oberarm und Ellenbogen
5-858.50	1	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines fasziokutanen Lappens: Kopf und Hals
5-844.64	1	Operation an Gelenken der Hand: Entfernung freier Gelenkkörper: Metakarpophalangealgelenk, mehrere
5-845.15	1	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, total: Strecksehnen Daumen
5-894.0b	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Bauchregion

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-915.x8	1	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Unterarm
8-133.0	4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
5-572.1	1	Zystostomie: Perkutan
5-841.a1	1	Operationen an Bändern der Hand: Knöcherne Refixation: Retinaculum flexorum
5-787.96	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Radius distal
5-905.04	1	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Freier Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Sonstige Teile Kopf
5-840.c0	1	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Beugesehnen Handgelenk
5-795.kc	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Phalangen Hand
5-903.8c	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Insellappenplastik, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-907.27	1	Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Oberarm und Ellenbogen
5-852.68	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Oberschenkel und Knie
5-921.3j	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Rücken
5-905.0e	1	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Freier Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Oberschenkel und Knie
5-857.88	2	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen: Oberschenkel und Knie
5-857.92	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Oberarm und Ellenbogen
5-857.68	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Myokutaner Lappen: Oberschenkel und Knie
5-857.3a	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Adipofaszialer Lappen, gefäßgestielt: Fuß
5-857.75	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Myokutaner Lappen, gefäßgestielt: Brustwand und Rücken
5-895.4f	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Unterschenkel
5-895.26	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla
5-852.92	2	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Oberarm und Ellenbogen
5-857.66	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Myokutaner Lappen: Bauchregion
5-408.61	1	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Transplantation oder Transposition von Lymphgefäßen: Inguinal
5-401.fx	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Entnahme von Lymphgefäßen zur Transplantation: Sonstige
5-98c.71	1	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Gefäßkoppler zur mikrovaskulären Anastomosierung: Mit Dopplersonographie
5-811.2x	1	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Sonstige
5-852.ha	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Kompartmentübergreifende Resektion ohne spezielle Gefäß- und Nervenpräparation: Fuß

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-898.5	1	Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, total
5-840.62	14	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Daumen
5-812.n1	13	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Naht oder Rekonstruktion des Discus triangularis [TFCC]: Refixation, knöchern
5-903.58	3	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Unterarm
5-850.37	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Sehne, quer: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-903.9x	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, großflächig: Sonstige
5-816.0	1	Arthroskopische Operationen am Labrum acetabulare: Naht oder sonstige Refixation
5-800.3h	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Kniegelenk
5-812.5	9	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
5-902.59	3	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Hand
5-903.64	2	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-842.70	2	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen und mehreren Arteriolysen: Ein Finger
5-850.g3	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration einer Faszie: Unterarm
5-790.0a	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Karpale
5-792.7m	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Tibiaschaft
5-900.1c	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Leisten- und Genitalregion
5-840.b4	1	Operationen an Sehnen der Hand: Verkürzung: Strecksehnen Langfinger
5-916.ea	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch allogenes Hautersatzmaterial, großflächig: Brustwand und Rücken
5-849.x	31	Andere Operationen an der Hand: Sonstige
5-841.82	2	Operationen an Bändern der Hand: Plastische Rekonstruktion mit autogenem Material und transossärer Fixation: Andere Bänder der Handwurzelgelenke
5-795.2b	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
5-796.kc	3	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Phalangen Hand
5-840.s8	1	Operationen an Sehnen der Hand: Exploration: Sehnenscheiden Daumen
1-503.2	1	Biopsie an Knochen durch Inzision: Radius und Ulna
5-921.3a	3	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Brustwand
5-796.0b	3	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metakarpale
5-040.3	3	Inzision von Nerven: Nerven Arm
5-840.s4	9	Operationen an Sehnen der Hand: Exploration: Strecksehnen Langfinger
5-796.3b	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Fixateur externe: Metakarpale
5-810.77	1	Arthroskopische Gelenkoperation: Einlegen eines Medikamententrägers: Handgelenk n.n.bez.

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-810.28	3	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Radiokarpalgelenk
5-903.49	2	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Hand
5-843.7	1	Operationen an Muskeln der Hand: Reinsertion
5-846.7	1	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, mehrere, mit Spongiosaplastik
5-844.22	2	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkspülung mit Drainage: Daumensattelgelenk
5-907.2c	1	Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Leisten- und Genitalregion
5-394.2	1	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision eines vaskulären Implantates
5-892.04	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige Teile Kopf
5-840.73	1	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Strecksehnen Handgelenk
5-784.1a	3	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Karpale
8-191.01	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Mit Debridement-Bad
5-850.b2	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Oberarm und Ellenbogen
5-841.26	1	Operationen an Bändern der Hand: Exzision, partiell: Bänder der Interphalangealgelenke der Langfinger
5-857.35	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Adipofaszialer Lappen, gefäßgestielt: Brustwand und Rücken
5-787.9m	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibiaschaft
5-908.0	1	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel: Naht (nach Verletzung)
5-389.24	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis
5-906.0d	1	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut: Kombinierte Lappenplastiken: Gesäß
8-191.00	4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
5-894.05	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Hals
5-898.3	22	Operationen am Nagelorgan: Naht am Nagelbett
1-503.8	1	Biopsie an Knochen durch Inzision: Tarsale, Metatarsale und Phalangen Fuß
5-898.6	3	Operationen am Nagelorgan: Exzision von erkranktem Gewebe des Nagelbettes
5-892.05	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hals
1-502.6	2	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterschenkel
5-782.ab	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Metakarpale
5-782.ac	7	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Phalangen Hand
5-858.75	1	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines myokutanen Lappens: Brustwand und Rücken
5-900.1b	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion
5-869.1	6	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-796.1b	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
5-840.66	1	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Sehnenscheiden Handgelenk
5-055.2	1	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation und Transposition: Nerven Schulter
5-896.19	57	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hand
5-79a.1b	2	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Karpometakarpalgelenk
5-857.a0	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Lappenstieldurchtrennung: Kopf und Hals
5-850.d3	7	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Unterarm
5-921.02	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Ohr
5-892.0f	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel
5-850.d9	9	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Unterschenkel
5-04b.4	21	Exploration eines Nerven: Nerven Hand
5-850.e3	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration eines Muskels: Unterarm
5-852.ax	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Sonstige
5-054.4	2	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation und Transposition: Nerven Hand
8-178.d	2	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Interphalangealgelenk
5-789.c7	1	Andere Operationen am Knochen: Stabilisierung einer Pseudarthrose ohne weitere Maßnahmen: Ulna proximal
5-386.91	1	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Tiefe Venen: V. jugularis
5-792.2m	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibiaschaft
5-840.s9	1	Operationen an Sehnen der Hand: Exploration: Sehnenscheiden Hohlhand
5-788.07	1	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 2 Ossa metatarsalia
5-900.08	7	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterarm
5-902.4a	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Brustwand und Rücken
5-895.2g	5	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Fuß
5-380.70	5	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
8-190.21	3	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
5-855.b3	1	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Spülung einer Sehnenscheide: Unterarm
5-787.0b	3	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metakarpale
5-846.6	6	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, mehrere
5-923.79	3	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch alloplastisches Material, großflächig: Hand

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-790.1a	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Karpale
5-896.17	11	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-894.1a	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-858.8a	1	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens: Fuß
5-903.89	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Insellappenplastik, großflächig: Hand
5-841.16	2	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder der Interphalangealgelenke der Langfinger
5-892.17	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberarm und Ellenbogen
5-857.95	2	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Brustwand und Rücken
5-809.27	3	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Handgelenk n.n.bez.
5-807.1	2	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht mehrerer Kapsel- oder Kollateralbänder
5-782.2a	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Karpale
5-808.6	3	Offen chirurgische Arthrodese: Handgelenk
5-921.07	7	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Oberarm und Ellenbogen
5-861.5	1	Replantation untere Extremität: Replantation einer Zehe
5-850.c3	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Unterarm
5-903.56	2	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Schulter und Axilla
5-79b.h6	1	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Ohne Osteosynthese: Distales Radioulnargelenk
5-794.19	2	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna distal
5-380.8x	3	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: Sonstige
5-056.y	1	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: N.n.bez.
5-380.71	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris
5-921.05	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Hals
5-894.04	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-044.3	18	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Arm
5-800.47	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Handgelenk n.n.bez.
5-841.x5	1	Operationen an Bändern der Hand: Sonstige: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
5-824.90	2	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Fingergelenkendoprothese: Eine Endoprothese
5-860.6	15	Replantation obere Extremität: Replantation eines Fingers

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-898.x	2	Operationen am Nagelorgan: Sonstige
5-346.81	1	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Brustwandteilresektion mit plastischer Deckung: Durch alloplastisches Material
5-852.a3	2	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Unterarm
5-397.23	1	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Aa. digitales palmares communes
5-801.3x	1	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Refixation eines osteochondralen Fragmentes: Sonstige
5-844.15	3	Operation an Gelenken der Hand: Exzision von erkranktem Gewebe: Interphalangealgelenk, einzeln
5-811.27	6	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Handgelenk n.n.bez.
5-841.44	1	Operationen an Bändern der Hand: Naht, primär: Bänder der Metakarpophalangealgelenke der Langfinger
5-902.5f	3	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Unterschenkel
5-041.3	2	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Arm
5-903.6a	3	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Brustwand und Rücken
5-780.6n	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tibia distal
5-810.48	5	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Radiokarpalgelenk
5-907.26	1	Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Schulter und Axilla
5-849.4	2	Andere Operationen an der Hand: Radikale Exzision von erkranktem Gewebe mit spezieller Gefäß- und Nervenpräparation
5-811.28	53	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Radiokarpalgelenk
5-812.38	1	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Refixation eines osteochondralen Fragmentes: Radiokarpalgelenk
5-925.06	1	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Schulter und Axilla
5-793.1n	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal
5-840.41	7	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Langfinger
5-784.0a	4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Karpale
5-840.n2	6	Operationen an Sehnen der Hand: Knöcherne Refixation: Beugesehnen Daumen
5-840.c1	2	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Beugesehnen Langfinger
5-840.s1	15	Operationen an Sehnen der Hand: Exploration: Beugesehnen Langfinger
5-388.2x	26	Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Sonstige
5-783.5q	1	Entnahme eines Knochentransplantates: Knochentransplantat, mikrovaskulär anastomosiert: Fibulaschaft
5-900.05	2	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hals
5-792.1m	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibiaschaft
5-905.0f	7	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Freier Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Unterschenkel

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-903.96	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, großflächig: Schulter und Axilla
5-905.18	2	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Unterarm
5-841.46	12	Operationen an Bändern der Hand: Naht, primär: Bänder der Interphalangealgelenke der Langfinger
5-787.2c	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-780.3c	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernung eines Fremdkörpers: Phalangen Hand
5-807.2	1	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht des radioulnaren Ringbandes
5-78a.k6	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
5-790.6b	2	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Metakarpale
5-984	286	Mikrochirurgische Technik
5-850.ba	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Fuß
5-780.67	3	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Ulna proximal
5-841.56	3	Operationen an Bändern der Hand: Naht, sekundär: Bänder der Interphalangealgelenke der Langfinger
5-780.6m	10	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tibiaschaft
5-784.0c	2	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Phalangen Hand
5-935.0	1	Verwendung von beschichtetem Osteosynthesematerial: Mit Medikamentenbeschichtung
1-503.3	4	Biopsie an Knochen durch Inzision: Karpale, Metakarpale und Phalangen Hand
5-907.4c	1	Revision einer Hautplastik: Revision eines gestielten Fernlappens: Leisten- und Genitalregion
5-054.3	1	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation und Transposition: Nerven Arm
5-812.f8	2	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Radiokarpalgelenk
5-850.d1	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Schulter und Axilla
5-840.a3	1	Operationen an Sehnen der Hand: Verlängerung: Strecksehnen Handgelenk
5-903.57	4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-863.4	7	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation mit Haut- oder Muskelplastik
5-78a.mm	2	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Ringfixateur: Tibiaschaft
5-923.bg	1	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch hydrolytisch resorbierbare Membran, großflächig: Fuß
5-844.37	1	Operation an Gelenken der Hand: Debridement: Interphalangealgelenk, mehrere, an mehreren Fingern
5-787.34	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius proximal
5-896.1d	33	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß
5-787.1a	3	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Karpale

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-388.24	11	Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis
5-911.0g	1	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Fuß
5-801.x8	1	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Sonstige: Radiokarpalgelenk
5-545.0	1	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz)
5-780.6j	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Patella
8-190.30	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
5-892.0c	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion
5-853.12	1	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Oberarm und Ellenbogen
5-852.a6	3	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Bauchregion
5-859.24	1	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Hand
5-841.14	8	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder der Metakarpophalangealgelenke der Langfinger
5-916.77	2	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-783.xd	1	Entnahme eines Knochentransplantates: Sonstige: Becken
5-040.9	1	Inzision von Nerven: Nerven Fuß
5-780.6d	3	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Becken
5-840.s5	3	Operationen an Sehnen der Hand: Exploration: Strecksehnen Daumen
5-846.4	26	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, einzeln
5-840.07	3	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Sehnenscheiden Langfinger
5-852.09	11	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Unterschenkel
5-852.95	4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Brustwand und Rücken
5-852.65	4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Brustwand und Rücken
5-808.5	1	Offen chirurgische Arthrodese: Ellenbogengelenk
5-782.at	2	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Kalkaneus
1-513.8	1	Biopsie an peripheren Nerven durch Inzision: Nerven Bein
5-86a.03	2	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen: Fünf Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen
5-907.5c	1	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Leisten- und Genitalregion
5-388.91	1	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. jugularis
5-811.47	1	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Elektrothermische Denervierung von Synovialis und Kapselgewebe: Handgelenk n.n.bez.
5-832.x	1	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Sonstige
8-190.40	2	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie nach chirurgischem Wundverschluss (zur Prophylaxe von Komplikationen): Bis 7 Tage
5-840.75	1	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Strecksehnen Daumen
5-840.c5	1	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Strecksehnen Daumen

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-903.68	2	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Unterarm
5-812.e8	14	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Radiokarpalgelenk
5-921.2e	3	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Epifasziale Nekrosektomie: Oberschenkel und Knie
5-786.8	2	Osteosyntheseverfahren: Durch Fixateur externe
5-388.23	20	Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Aa. digitales palmares communes
5-898.7	1	Operationen am Nagelorgan: Transplantation des Nagelbettes
5-907.5g	5	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Fuß
5-849.3	2	Andere Operationen an der Hand: Radikale Exzision von erkranktem Gewebe
5-787.k9	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Ulna distal
5-840.47	1	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sehnenscheiden Langfinger
5-640.2	1	Operationen am Präputium: Zirkumzision
5-760.23	1	Reposition einer lateralen Mittelgesichtsfraktur: Jochbeinkörper, offen, Mehrfachfraktur: Osteosynthese durch Platte
5-842.71	2	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen und mehreren Arteriolysen: Mehrere Finger
8-201.8	1	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Radiokarpalgelenk
1-502.3	1	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterarm und Hand
5-869.2	3	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Einbringen von Fixationsmaterial am Knochen bei Operationen am Weichteilgewebe
5-921.37	3	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Oberarm und Ellenbogen
5-900.07	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberarm und Ellenbogen
5-901.18	1	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Unterarm
5-892.16	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla
5-845.14	4	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, total: Strecksehnen Langfinger
5-902.48	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterarm
5-852.j8	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Kompartmentübergreifende Resektion mit spezieller Gefäß- und Nervenpräparation: Oberschenkel und Knie
5-780.4d	5	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Becken
5-854.0c	1	Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Mittelfuß und Zehen
5-780.4c	7	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Phalangen Hand
5-796.1a	2	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Karpale
5-780.6h	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femur distal
5-784.06	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Radius distal

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-903.79	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, großflächig: Hand
5-905.2c	2	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter Fernlappen: Leisten- und Genitalregion
5-916.a5	2	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend subfaszial an der Bauchwand oder im Bereich von Nähten der Faszien bzw. des Peritoneums
5-855.1a	2	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Fuß
5-840.33	1	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Strecksehnen Handgelenk
5-058.x	2	Andere Rekonstruktion eines Nerven und Nervenplexus: Sonstige
5-855.53	1	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenolyse, eine Sehne: Unterarm
5-844.45	1	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkflächenglättung: Interphalangealgelenk, einzeln
5-925.0j	1	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Rücken
5-902.0f	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Unterschenkel
5-895.24	3	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-349.x	2	Andere Operationen am Thorax: Sonstige
5-863.6	2	Amputation und Exartikulation Hand: Fingerexartikulation mit Haut- oder Muskelplastik
5-852.85	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, epifaszial: Brustwand und Rücken
5-782.6a	2	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens: Karpale
5-892.08	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterarm
5-058.40	2	Andere Rekonstruktion eines Nerven und Nervenplexus: Rekonstruktion mit Nervenröhrchen (Nerven-Conduit): Nerven Arm
5-850.67	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-890.19	1	Tätowieren und Einbringen von Fremdmaterial in Haut und Unterhaut: Einbringen von autogenem Material: Hand
5-857.0a	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Fasziokutaner Lappen: Fuß
5-782.6c	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens: Phalangen Hand
5-921.0a	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Brustwand
5-800.3r	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Zehengelenk
5-852.67	7	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-796.2b	3	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale
5-380.a1	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Schulter und Oberarm
5-787.36	11	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal
5-787.1k	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-380.72	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. poplitea
5-858.39	1	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens: Unterschenkel
5-809.26	1	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Distales Radioulnargelenk
5-916.78	2	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterarm
5-791.k8	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulnaschaft
5-859.34	1	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Perkutane Destruktion von Weichteilen durch Thermoablation: Hand
5-855.63	4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenolyse, mehrere Sehnen: Unterarm
5-843.6	3	Operationen an Muskeln der Hand: Naht
5-840.95	1	Operationen an Sehnen der Hand: Tenodese: Strecksehnen Daumen
5-905.1d	2	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Gesäß
5-892.18	3	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterarm
5-86a.00	11	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen: Zwei Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen
5-841.a6	3	Operationen an Bändern der Hand: Knöcherne Refixation: Bänder der Interphalangealgelenke der Langfinger
5-852.a9	7	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Unterschenkel
5-921.28	3	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Epifasziale Nekrosektomie: Unterarm
5-852.6a	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Fuß
5-044.x	2	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Sonstige
5-894.14	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-840.44	13	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Langfinger
5-923.7b	1	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch alloplastisches Material, großflächig: Bauchregion
5-894.1g	3	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Fuß
5-394.11	2	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision einer Anastomose: Transplantat
5-841.4x	4	Operationen an Bändern der Hand: Naht, primär: Sonstige
5-780.6v	3	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metatarsale
5-892.1a	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Brustwand und Rücken
5-903.7a	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, großflächig: Brustwand und Rücken
5-840.mx	1	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenkopplung: Sonstige
5-778.y	1	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht: N.n.bez.
5-921.08	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Unterarm
5-902.44	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Sonstige Teile Kopf

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-855.1x	1	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Sonstige
5-898.8	13	Operationen am Nagelorgan: Implantation eines Kunstnagels
5-916.e8	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch allogenes Hautersatzmaterial, großflächig: Unterarm
5-846.0	1	Arthrodese an Gelenken der Hand: Handwurzelgelenk, einzeln
5-923.b9	5	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch hydrolytisch resorbierbare Membran, großflächig: Hand
5-907.2b	1	Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Bauchregion
5-789.33	1	Andere Operationen am Knochen: Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialwechsel: Humerus distal
5-781.35	1	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verkürzungsosteotomie: Radiusschaft
5-639.2	1	Andere Operationen an Funiculus spermaticus, Epididymis und Ductus deferens: Adhäsiolyse des Funiculus spermaticus
5-840.0x	1	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Sonstige
5-896.1e	14	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie
5-784.1c	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Phalangen Hand
5-896.15	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hals
5-852.78	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, total: Oberschenkel und Knie
5-840.82	1	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Beugesehnen Daumen
5-787.3x	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Sonstige
5-857.67	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Myokutaner Lappen: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-857.0x	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Fasziokutaner Lappen: Sonstige
5-852.2x	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehnenscheide, partiell: Sonstige
5-850.d5	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Brustwand und Rücken
5-850.g9	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration einer Faszie: Unterschenkel
5-783.0d	4	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken
9-984.8	1	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
8-178.8	1	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Radiokarpalgelenk
5-903.6d	8	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Gesäß
5-898.a	4	Operationen am Nagelorgan: Ausrottung der Nagelmatrix
5-903.6b	3	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Bauchregion
5-058.y	1	Andere Rekonstruktion eines Nerven und Nervenplexus: N.n.bez.
5-790.6c	3	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Phalangen Hand
5-860.4	1	Replantation obere Extremität: Replantation an der Mittelhand

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-921.06	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Schulter und Axilla
8-191.21	5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Mit Debridement-Bad
5-896.1b	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion
5-796.0a	2	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Karpale
5-784.86	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, allogen, offen chirurgisch: Radius distal
5-782.ba	2	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, endoskopisch: Karpale
5-922.2	1	Wunddebridement an Muskel, Sehne und Faszie bei Verbrennungen und Verätzungen: Debridement einer Faszie
5-056.4x	1	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Sonstige
5-840.01	1	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Beugesehnen Langfinger
5-787.1n	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal
5-787.1b	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Metakarpale
5-894.0c	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-840.61	50	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Langfinger
5-046.4	2	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, sekundär: Nerven Hand
5-057.1	1	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Plexus brachialis
5-485.01	1	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung: Abdominoperineal: Offen chirurgisch
5-840.91	1	Operationen an Sehnen der Hand: Tenodese: Beugesehnen Langfinger
5-046.3	5	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, sekundär: Nerven Arm
5-903.7f	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, großflächig: Unterschenkel
5-921.35	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Hals
5-840.s2	4	Operationen an Sehnen der Hand: Exploration: Beugesehnen Daumen
5-840.k4	7	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenplastik: Strecksehnen Langfinger
5-905.2d	3	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter Fernlappen: Gesäß
5-793.k9	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal
5-894.19	14	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hand
5-795.2c	19	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-850.d2	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberarm und Ellenbogen
5-916.79	6	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Hand
5-931.1	3	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials: (Teil-)resorbierbares Material
5-787.0v	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metatarsale
5-787.12	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerusschaft

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-850.28	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Sehne, längs: Oberschenkel und Knie
5-78a.06	1	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Radius distal
1-503.4	2	Biopsie an Knochen durch Inzision: Wirbelsäule
5-783.0c	1	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Phalangen Hand
5-842.51	2	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen: Mehrere Finger
5-793.x6	1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Sonstige: Radius distal
5-841.80	1	Operationen an Bändern der Hand: Plastische Rekonstruktion mit autogenem Material und transossärer Fixation: Radiokarpalband
5-850.x7	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Sonstige: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-79b.1d	2	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Interphalangealgelenk
5-894.0a	2	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-810.98	3	Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Radiokarpalgelenk
5-780.6b	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metakarpale
5-056.9	2	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Fuß
5-851.83	1	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, partiell, ein Segment oder n.n.bez.: Unterarm
5-902.5c	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-397.2x	1	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Sonstige
5-895.0a	2	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-852.80	3	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, epifaszial: Kopf und Hals
5-058.51	4	Andere Rekonstruktion eines Nerven und Nervenplexus: Rekonstruktion mit Muskel-Venen-Interponat: Nerven Hand
5-840.x4	1	Operationen an Sehnen der Hand: Sonstige: Strecksehnen Langfinger
5-916.a0	52	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
5-790.1c	25	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-850.d8	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberschenkel und Knie
1-697.3	22	Diagnostische Arthroskopie: Handgelenk
5-056.40	65	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch
5-057.4	1	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Hand
5-796.1w	1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Fuß
5-896.1a	7	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken
5-783.6a	1	Entnahme eines Knochentransplantates: Knorpel-Knochen-Transplantat: Karpale

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-041.8	3	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Bein
5-349.1	3	Andere Operationen am Thorax: Sequesterotomie an Rippe oder Sternum
5-780.6u	2	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tarsale
5-859.1x	1	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Sonstige
5-858.72	1	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines myokutanen Lappens: Oberarm und Ellenbogen
5-850.c9	12	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Unterschenkel
5-840.s3	1	Operationen an Sehnen der Hand: Exploration: Strecksehnen Handgelenk
5-050.3	3	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, primär: Nerven Arm
5-840.x7	1	Operationen an Sehnen der Hand: Sonstige: Sehnenscheiden Langfinger
5-900.09	65	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hand
5-794.06	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius distal
5-923.a1	1	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch hydrolytisch resorbierbare Membran, kleinflächig: Nase
8-210	1	Brisement force
8-179.x	2	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
5-781.ac	1	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Phalangen Hand
5-841.11	21	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Retinaculum flexorum
5-819.2x	3	Andere arthroskopische Operationen: Resektion eines Ganglions: Sonstige
5-892.19	22	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hand
5-886.2x	1	Andere plastische Rekonstruktion der Mamma: Mastopexie als selbständiger Eingriff: Sonstige
5-896.0c	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
5-782.1c	2	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Phalangen Hand
5-916.65	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch xenogenes Hautersatzmaterial, großflächig: Hals
5-923.ba	3	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch hydrolytisch resorbierbare Membran, großflächig: Brustwand
5-840.42	1	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Daumen
5-840.45	2	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Daumen
5-840.h1	2	Operationen an Sehnen der Hand: Entfernung eines Implantates: Beugesehnen Langfinger
5-841.47	1	Operationen an Bändern der Hand: Naht, primär: Bänder des Interphalangealgelenkes am Daumen
5-840.n4	3	Operationen an Sehnen der Hand: Knöcherne Refixation: Strecksehnen Langfinger
5-849.5	1	Andere Operationen an der Hand: Radikale Exzision von erkranktem Gewebe mit erweiterter Präparation
5-841.a5	2	Operationen an Bändern der Hand: Knöcherne Refixation: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
1-697.b	1	Diagnostische Arthroskopie: Sonstige Gelenke an der Hand

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-923.78	1	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterarm
5-857.1x	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Fasziokutaner Lappen, gefäßgestielt: Sonstige
5-780.40	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Klavikula
5-892.39	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Hand
5-857.42	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszienlappen: Oberarm und Ellenbogen
5-857.77	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Myokutaner Lappen, gefäßgestielt: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-79a.16	1	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Distales Radioulnargelenk
5-048.8	1	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation: Nerven Bein
5-042.0	6	Exzision eines Nerven zur Transplantation: N. suralis, freies Transplantat
5-840.k1	3	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenplastik: Beugesehnen Langfinger
5-850.82	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Oberarm und Ellenbogen
5-916.7e	2	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-86a.01	8	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen: Drei Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen
5-807.31	1	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht des distalen radioulnaren Bandapparates: Naht mit Stabilisierung des distalen radioulnaren Bandapparates
5-900.1g	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Fuß
5-935.x	1	Verwendung von beschichtetem Osteosynthesematerial: Mit sonstiger Beschichtung
5-857.98	4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Oberschenkel und Knie
5-79a.1c	1	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpophalangealgelenk
5-012.5	1	Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]: Entfernung von alloplastischem Material aus einem Schädelknochen
5-841.45	7	Operationen an Bändern der Hand: Naht, primär: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
5-048.3	4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation: Nerven Arm
5-916.7g	4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Fuß
8-987.11	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-916.76	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Schulter und Axilla
5-840.x2	1	Operationen an Sehnen der Hand: Sonstige: Beugesehnen Daumen
5-852.83	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, epifaszial: Unterarm

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-781.46	2	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verlängerungsosteotomie: Radius distal
5-896.0f	2	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel
5-895.29	6	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Hand
5-921.09	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Hand
5-787.0w	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Fuß
5-840.51	4	Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Beugesehnen Langfinger
5-903.5a	5	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Brustwand und Rücken
5-812.b	3	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion des Discus triangularis
5-852.88	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, epifaszial: Oberschenkel und Knie
5-784.76	18	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Radius distal
5-784.7a	5	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Karpale
1-424	1	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
5-896.0a	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Brustwand und Rücken
5-852.49	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, epifaszial, partiell: Unterschenkel
5-392.5	1	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Innere AV-Fistel mit autogenem Material (autogene Vene)
5-780.6w	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Fuß
5-916.74	2	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-852.81	2	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, epifaszial: Schulter und Axilla
5-850.b6	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Bauchregion
5-787.3c	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Phalangen Hand
5-902.49	2	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Hand
5-921.0c	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Leisten- und Genitalregion (ohne Skrotum)
5-840.m2	3	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenkopplung: Beugesehnen Daumen
5-852.90	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Kopf und Hals
5-852.a7	3	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-844.07	1	Operation an Gelenken der Hand: Arthrotomie: Interphalangealgelenk, mehrere, an mehreren Fingern
5-907.5d	1	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Gesäß
5-840.s7	3	Operationen an Sehnen der Hand: Exploration: Sehnenscheiden Langfinger

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-784.7c	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Phalangen Hand
5-921.04	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Sonstige Teile Kopf (ohne behaarte Kopfhaut)
5-902.0g	2	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Fuß
5-896.07	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-790.1b	14	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
5-926.07	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Dehnungsplastik: Oberarm und Ellenbogen
5-983	38	Reoperation
5-811.07	2	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Handgelenk n.n.bez.
5-916.1f	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch xenogenes Hautersatzmaterial, kleinflächig: Unterschenkel
5-858.57	1	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines fasziokutanen Lappens: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-786.g	1	Osteosyntheseverfahren: Durch intramedullären Draht
1-513.3	1	Biopsie an peripheren Nerven durch Inzision: Nerven Arm
5-787.3v	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metatarsale
5-784.e6	2	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, endoskopisch: Radius distal
5-863.3	2	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation
5-905.19	2	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Hand
5-902.57	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-98c.70	3	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Gefäßkoppler zur mikrovaskulären Anastomosierung: Ohne Dopplersonographie
5-388.20	8	Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. ulnaris
5-850.b8	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Oberschenkel und Knie
5-896.1c	16	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-907.5f	6	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Unterschenkel
5-850.69	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Unterschenkel
5-789.cc	1	Andere Operationen am Knochen: Stabilisierung einer Pseudarthrose ohne weitere Maßnahmen: Phalangen Hand
5-787.10	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Klavikula
5-842.2	3	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie partiell, Hohlhand isoliert
5-907.57	3	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Oberarm und Ellenbogen
1-491.4	1	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Muskeln und Weichteilen: Rumpf

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-401.51	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Mit Radionuklidmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie)
5-408.x	2	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Sonstige
5-907.2e	1	Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Oberschenkel und Knie
5-629.x	1	Andere Operationen am Hoden: Sonstige
5-845.03	2	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, partiell: Strecksehnen Handgelenk
5-902.4f	19	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel
5-892.3c	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Leisten- und Genitalregion
5-800.29	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Ulnokarpalgelenk
5-780.5c	3	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Phalangen Hand
5-903.x9	3	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Sonstige: Hand
5-800.27	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Handgelenk n.n.bez.
5-097.0	1	Blepharoplastik: Hebung der Augenbraue
5-902.29	2	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Hand
5-388.a2	1	Naht von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Unterarm und Hand
5-79b.h7	1	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Ohne Osteosynthese: Handgelenk n.n.bez.
5-780.0c	1	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Exploration von Knochengewebe: Phalangen Hand
5-04b.1	3	Exploration eines Nerven: Plexus brachialis
5-907.2g	1	Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Fuß
5-789.3m	4	Andere Operationen am Knochen: Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialwechsel: Tibiaschaft
5-916.a1	70	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten
5-800.37	2	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Handgelenk n.n.bez.
5-859.12	1	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen
5-902.4e	13	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-895.09	4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Hand
5-903.5d	3	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Gesäß
5-900.18	2	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterarm
5-840.49	1	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sehnenscheiden Hohlhand
5-346.90	1	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Thorakoplastik: Partiell
5-401.10	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Ohne Markierung
5-900.x9	2	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Hand
5-840.81	10	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Beugesehnen Langfinger

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-895.2a	5	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-800.39	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Ulnokarpalgelenk
5-863.5	3	Amputation und Exartikulation Hand: Fingerexartikulation
8-020.5	1	Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel
5-049.3	1	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation: Nerven Arm
5-780.6t	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Kalkaneus
5-905.1c	2	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Leisten- und Genitalregion
5-889.0	1	Andere Operationen an der Mamma: Entfernung einer Mammaprothese
5-840.53	2	Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Strecksehnen Handgelenk
5-785.5u	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar mit Antibiotikumzusatz: Tarsale
5-782.2b	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Metakarpale
5-844.00	1	Operation an Gelenken der Hand: Arthrotomie: Handwurzelgelenk, einzeln
5-784.7b	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Metakarpale
5-921.39	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Hand
5-393.x	2	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Sonstige
5-784.5c	1	Knochentransplantation und -transposition: Knorpel-Knochen-Transplantation, autogen: Phalangen Hand
5-643.2	1	Plastische Rekonstruktion des Penis: (Re-)Konstruktion des Penis
8-631.y	1	Neurostimulation: N.n.bez.
5-903.67	5	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-840.72	2	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Beugesehnen Daumen
5-401.x	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Sonstige
5-849.1	47	Andere Operationen an der Hand: Temporäre Fixation eines Gelenkes
5-843.4	3	Operationen an Muskeln der Hand: Exzision, partiell
5-349.6	4	Andere Operationen am Thorax: Reoperation an Lunge, Bronchus, Brustwand, Pleura, Mediastinum oder Zwerchfell
5-843.c	1	Operationen an Muskeln der Hand: Exploration
5-894.17	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen
5-052.0	1	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, sekundär: Hirnnerven extrakraniell
5-844.25	5	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkspülung mit Drainage: Interphalangealgelenk, einzeln
5-903.5c	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-923.b4	1	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch hydrolytisch resorbierbare Membran, großflächig: Sonstige Teile Kopf (ohne behaarte Kopfhaut)
5-911.0b	3	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Bauchregion
5-044.4	74	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Hand

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-794.16	17	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal
5-79b.1b	4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Karpometakarpalgelenk
5-903.55	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Hals
5-841.01	1	Operationen an Bändern der Hand: Inzision: Retinaculum flexorum
5-865.6	1	Amputation und Exartikulation Fuß: Amputation transmetatarsal
5-380.a5	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Oberschenkel
5-894.15	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hals
5-856.03	2	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Unterarm
5-845.7	2	Synovialektomie an der Hand: Interphalangealgelenk, einzeln
5-895.4e	2	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Oberschenkel und Knie
5-902.69	7	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Hand
5-780.60	2	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Klavikula
5-785.10	1	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Klavikula
5-800.68	1	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Radiokarpalgelenk
5-844.53	2	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Metakarpophalangealgelenk, einzeln
5-787.39	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulna distal
5-847.14	1	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material und Sehneninterposition: Metakarpophalangealgelenk, mehrere
5-056.3	23	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm
5-921.0e	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Oberschenkel und Knie
5-894.1e	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
5-782.2c	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Phalangen Hand
5-896.16	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Schulter und Axilla
5-855.08	1	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberschenkel und Knie
5-840.71	4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Beugesehnen Langfinger
5-892.1f	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterschenkel
5-795.hc	2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Ohne Osteosynthese: Phalangen Hand
5-923.b7	1	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen: Durch hydrolytisch resorbierbare Membran, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-894.0e	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
5-794.k9	8	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
9-984.9	1	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
5-781.38	1	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verkürzungsosteotomie: Ulnaschaft
5-844.57	1	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Interphalangealgelenk, mehrere, an mehreren Fingern
5-794.k6	59	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
5-86a.10	1	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Zwei Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen
5-850.c7	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-866.5	3	Revision eines Amputationsgebietes: Fußregion
5-844.05	2	Operation an Gelenken der Hand: Arthrotomie: Interphalangealgelenk, einzeln
5-841.72	1	Operationen an Bändern der Hand: Plastische Rekonstruktion mit autogenem Material und interligamentärer Fixation: Andere Bänder der Handwurzelgelenke
5-840.4x	1	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sonstige
3-620	22	Lymphographie einer Extremität
5-408.0	44	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Anastomose zur Beseitigung eines Lymphödems
5-852.91	5	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Schulter und Axilla
5-863.8	2	Amputation und Exartikulation Hand: Handverschmälerung durch Strahlresektion 2
5-854.23	3	Rekonstruktion von Sehnen: (Partielle) Transposition: Unterarm
5-840.80	3	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Beugesehnen Handgelenk
8-200.c	1	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Phalangen Hand
5-902.4g	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Fuß
5-921.0b	9	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Bauchregion
5-895.25	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Hals
5-852.99	2	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Unterschenkel
5-784.0b	1	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Metakarpale
5-807.30	1	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht des distalen radioulnaren Bandapparates: Naht ohne Stabilisierung des distalen radioulnaren Bandapparates
5-845.11	1	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, total: Beugesehnen Langfinger
5-916.24	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-900.0g	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Fuß
5-916.7a	5	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Brustwand und Rücken
5-787.gv	2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Metatarsale
5-386.a5	1	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Oberschenkel

Prozeduren zu B-11.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-900.1d	14	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Gesäß
8-190.20	2	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
5-79b.1a	1	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Handwurzelgelenk
5-902.47	6	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-787.30	1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Klavikula
5-907.59	3	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Hand
5-857.43	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszienlappen: Unterarm

Diagnosen zu B-12.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
D86.2	1	Sarkoidose der Lunge mit Sarkoidose der Lymphknoten
D16.70	1	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Rippen
C34.0	2	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
G58.0	1	Interkostalneuropathie
L58.1	1	Chronische Radiodermatitis
J84.0	2	Alveoläre und parietoalveoläre Krankheitszustände
J94.2	1	Hämatothorax
M94.0	1	Tietze-Syndrom
C81.1	3	Nodulär-sklerosierendes (klassisches) Hodgkin-Lymphom
G70.0	1	Myasthenia gravis
S27.0	3	Traumatischer Pneumothorax
C85.1	1	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
B44.0	1	Invasive Aspergillose der Lunge
J93.1	9	Sonstiger Spontanpneumothorax
E32.8	1	Sonstige Krankheiten des Thymus
S25.3	1	Verletzung der V. brachiocephalica oder der V. subclavia
J84.1	5	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose
J86.9	29	Pyothorax ohne Fistel
J98.4	3	Sonstige Veränderungen der Lunge
J98.6	3	Krankheiten des Zwerchfells
S22.44	2	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von vier und mehr Rippen
I72.0	1	Aneurysma und Dissektion der A. carotis
D38.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge
C34.2	4	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
S27.4	1	Verletzung eines Bronchus
C34.8	3	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
C83.3	1	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
B44.1	1	Sonstige Aspergillose der Lunge
C34.3	28	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
J86.0	3	Pyothorax mit Fistel
E04.1	1	Nichttoxischer solitärer Schilddrüsenknoten
C22.0	1	Leberzellkarzinom
J12.8	1	Pneumonie durch sonstige Viren

Diagnosen zu B-12.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
M72.68	1	Nekrotisierende Fasziitis: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
M05.19	1	Lungenmanifestation der seropositiven chronischen Polyarthritis: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
C77.0	2	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Lymphknoten des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
C38.1	2	Bösartige Neubildung: Vorderes Mediastinum
S27.2	2	Traumatischer Hämatopneumothorax
A42.8	1	Sonstige Formen der Aktinomykose
D86.1	1	Sarkoidose der Lymphknoten
J85.0	3	Gangrän und Nekrose der Lunge
I50.13	1	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
C81.9	1	Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
C38.4	2	Bösartige Neubildung: Pleura
C78.2	4	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
C49.3	1	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Thorax
S22.22	1	Fraktur des Sternums: Corpus sterni
M19.11	2	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
D36.1	2	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
C77.3	1	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Axilläre Lymphknoten und Lymphknoten der oberen Extremität
A41.1	1	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
J85.1	5	Abszess der Lunge mit Pneumonie
C79.5	2	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
S26.0	1	Traumatisches Hämoperikard
C78.0	35	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
S22.5	1	Instabiler Thorax
A16.0	1	Lungentuberkulose, weder bakteriologisch, molekularbiologisch noch histologisch gesichert
M85.88	1	Sonstige näher bezeichnete Veränderungen der Knochendichte und -struktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
J85.2	1	Abszess der Lunge ohne Pneumonie
C79.88	1	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
C18.0	1	Bösartige Neubildung: Zäkum
T81.3	2	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
J98.58	1	Sonstige Krankheiten des Mediastinums, anderenorts nicht klassifiziert
S27.1	3	Traumatischer Hämatothorax
J95.80	3	Iatrogener Pneumothorax
R91	4	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik der Lunge
J98.50	1	Mediastinitis
T17.5	1	Fremdkörper im Bronchus
Q67.6	3	Pectus excavatum
Q27.3	1	Arteriovenöse Fehlbildung der peripheren Gefäße
J90	5	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
C45.0	11	Mesotheliom der Pleura
E32.0	1	Persistierende Thymushyperplasie
S27.31	1	Prellung und Hämatom der Lunge
S27.5	1	Verletzung der Trachea, Pars thoracica

Diagnosen zu B-12.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
A21.2	1	Pulmonale Tularämie
C37	10	Bösartige Neubildung des Thymus
C77.1	2	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrathorakale Lymphknoten
A31.0	1	Infektion der Lunge durch sonstige Mykobakterien
D14.3	5	Gutartige Neubildung: Bronchus und Lunge
C04.0	1	Bösartige Neubildung: Vorderer Teil des Mundbodens
R59.1	3	Lymphknotenvergrößerung, generalisiert
J15.2	2	Pneumonie durch Staphylokokken
D15.2	1	Gutartige Neubildung: Mediastinum
C34.1	49	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
T84.6	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation]
T81.8	1	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
I97.9	1	Kreislaufkomplikation nach medizinischer Maßnahme, nicht näher bezeichnet
T81.4	2	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
D16.0	1	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Skapula und lange Knochen der oberen Extremität
J93.0	2	Spontaner Spannungspneumothorax
T84.8	2	Sonstige Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate

Prozeduren zu B-12.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-077.2	4	Exzision und Resektion des Thymus: Exzision, durch Sternotomie
5-896.1a	9	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken
5-894.1b	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Bauchregion
8-018.1	1	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
5-323.43	7	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Segmentresektion, offen chirurgisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
5-401.0x	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Sonstige
5-333.0	24	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, offen chirurgisch
5-344.3	4	Pleurektomie: Dekortikation der Lunge [Resektion der viszeralen Pleura], thorakoskopisch
5-346.c1	1	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Stabilisierung der Thoraxwand, offen chirurgisch, einseitig: Mit Reposition und Osteosynthese, 2 Rippen
5-346.cx	3	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Stabilisierung der Thoraxwand, offen chirurgisch, einseitig: Sonstige
5-340.2	1	Inzision von Brustwand und Pleura: Thorakotomie zur Fremdkörperentfernung
5-345.6	4	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Durch Instillation
5-347.41	1	Operationen am Zwerchfell: Zwerchfellplastik, partiell: Mit alloplastischem Material
5-345.1	1	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Mit Dekortikation, offen chirurgisch
8-930	51	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes

Prozeduren zu B-12.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-333.1	20	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, thorakoskopisch
1-691.0	3	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie: Thorakoskopie
5-388.96	1	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava superior
5-349.0	1	Andere Operationen am Thorax: Offene Reposition einer Sternumfraktur
6-001.c4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.100 mg
8-641	1	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
5-407.1	1	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Mediastinal
5-894.1a	3	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
1-690.0	1	Diagnostische Bronchoskopie und Tracheoskopie durch Inzision und intraoperativ: Bronchoskopie
5-932.92	1	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, xenogen: 50 cm² bis unter 100 cm²
5-077.4	1	Exzision und Resektion des Thymus: Resektion
1-503.0	1	Biopsie an Knochen durch Inzision: Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum
8-132.1	1	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
8-800.c1	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
1-550	1	Biopsie am Zwerchfell durch Inzision
5-340.9	1	Inzision von Brustwand und Pleura: Osteotomie des Sternums
8-831.0	3	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
5-900.1a	3	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Brustwand und Rücken
5-892.0a	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Brustwand und Rücken
5-324.71	15	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie, einseitig mit radikaler Lymphadenektomie, thorakoskopisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung
5-346.61	1	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Resektion am knöchernen Thorax mit Rekonstruktion: Partielle Resektion, Sternum
8-812.62	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 11 TE bis unter 21 TE
5-346.81	4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Brustwandteilresektion mit plastischer Deckung: Durch alloplastisches Material
5-340.x	2	Inzision von Brustwand und Pleura: Sonstige
5-339.65	4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Plastische Deckung bronchialer oder vaskulärer Anastomosen und/oder Nähte: Mit Pleura
9-984.7	6	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
1-843	1	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
8-987.11	3	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-340.b	13	Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, thorakoskopisch
5-322.g1	34	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, thorakoskopisch: Ohne Lymphadenektomie
5-342.18	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Resektion: Mit Lungen-, Perikardteilresektion und Gefäßersatz
8-152.1	1	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle

Prozeduren zu B-12.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-322.d1	20	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, offen chirurgisch: Ohne Lymphadenektomie
5-325.01	1	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie ohne broncho- oder angioplastische Erweiterung: Mit Gefäßresektion intraperikardial
8-144.1	8	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
5-324.a1	6	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie ohne radikale Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung
6-005.d0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Paclitaxel, als an Albumin gebundene Nanopartikel, parenteral: 150 mg bis unter 300 mg
5-372.3	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Perikardes und Perikardektomie: Perikardektomie, partiell (Perikardfenster), thorakoskopisch
6-002.p4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
5-322.d3	2	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, offen chirurgisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
1-844	1	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
5-343.0	4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Exzision von Weichteilen
5-370.0	2	Perikardiotomie und Kardiotomie: Perikarddrainage
5-334.1	7	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Naht der Lunge (nach Verletzung), thorakoskopisch
5-900.0a	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Brustwand und Rücken
5-342.13	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Resektion: Mit Perikardteilresektion
5-932.33	1	
8-812.52	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
6-001.h5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 650 mg bis unter 750 mg
5-429.40	2	Andere Operationen am Ösophagus: Naht, primär: Offen chirurgisch
5-323.73	1	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Bisegmentresektion, thorakoskopisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
8-810.j5	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
8-933	25	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
5-329	1	Andere Exzisionen an Lunge und Bronchus
5-786.k	3	Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte
5-401.1x	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Sonstige
5-856.05	1	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Brustwand und Rücken
5-572.1	1	Zystostomie: Perkutan
5-98c.0	62	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, offen chirurgisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
5-995	1	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
5-345.x	1	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Sonstige
5-341.0	1	Inzision des Mediastinums: Kollare Mediastinotomie

Prozeduren zu B-12.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-349.7	1	Andere Operationen am Thorax: Operative Entfernung eines Verweilsystems zur Drainage der Pleurahöhle
5-324.ax	1	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie ohne radikale Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Sonstige
5-344.2	5	Pleurektomie: Pleurektomie, total, offen chirurgisch
5-340.d	17	Inzision von Brustwand und Pleura: Thorakoskopie zur Hämatomausräumung
5-333.x	1	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Sonstige
5-322.e4	4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 2 bis 5 Keile, ohne Lymphadenektomie
8-812.60	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
5-334.2	1	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Naht eines Bronchus (nach Verletzung)
1-581.0	8	Biopsie am Mediastinum und anderen intrathorakalen Organen durch Inzision: Mediastinum
5-328.6	1	Erweiterte (Pleuro-)Pneum(on)ektomie: Pleuropneum(on)ektomie mit Zwerchfell- und Perikardresektion
5-98c.1	50	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, laparoskopisch oder thorakoskopisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
5-322.f4	1	Atypische Lungenresektion: Enukleation, thorakoskopisch: Eine Läsion, ohne Lymphadenektomie
5-932.46	1	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 400 cm² bis unter 500 cm²
8-192.xa	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Brustwand und Rücken
5-344.11	1	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Subtotal, viszeral
5-322.d2	3	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, offen chirurgisch: Mit Entfernung einzelner Lymphknoten
5-312.0	1	Permanente Tracheostomie: Tracheotomie
5-322.h4	16	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, thorakoskopisch: 2 bis 5 Keile, ohne Lymphadenektomie
5-322.c4	3	Atypische Lungenresektion: Enukleation, offen chirurgisch: Eine Läsion, ohne Lymphadenektomie
5-324.b1	25	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit radikaler Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung
5-322.h5	1	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, thorakoskopisch: 2 bis 5 Keile, mit Entfernung einzelner Lymphknoten
5-322.g3	2	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, thorakoskopisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
5-388.4x	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien thorakal: Sonstige
5-932.40	2	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: Weniger als 10 cm²
5-323.41	1	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Segmentresektion, offen chirurgisch: Ohne Lymphadenektomie
5-388.42	3	Naht von Blutgefäßen: Arterien thorakal: A. pulmonalis
5-349.x	4	Andere Operationen am Thorax: Sonstige
5-892.16	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla
5-983	1	Reoperation

Prozeduren zu B-12.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-349.5	3	Andere Operationen am Thorax: Entfernung eines Implantates nach Korrektur einer Trichterbrust
5-344.12	5	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Subtotal, parietal
6-002.r6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 2,4 g bis unter 3,2 g
5-323.53	6	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Segmentresektion, thorakoskopisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
8-810.j7	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g
5-379.5	2	Andere Operationen an Herz und Perikard: Reoperation
5-328.01	2	Erweiterte (Pleuro-)Pneum(on)ektomie: Pneum(on)ektomie: Mit Gefäßresektion intraperikardial
5-322.c6	1	Atypische Lungenresektion: Enukleation, offen chirurgisch: Eine Läsion, mit radikaler Lymphadenektomie
5-349.6	69	Andere Operationen am Thorax: Reoperation an Lunge, Bronchus, Brustwand, Pleura, Mediastinum oder Zwerchfell
5-347.30	5	Operationen am Zwerchfell: Exzision von erkranktem Gewebe: Ohne Verschluss durch alloplastisches Material
8-812.51	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
5-932.41	2	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 10 cm² bis unter 50 cm²
5-324.b4	1	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit radikaler Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Mit bronchoplastischer und angioplastischer Erweiterung
5-342.11	3	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Resektion: Ohne Resektion an mediastinalen Organen
5-349.3	3	Andere Operationen am Thorax: Entfernung von Osteosynthesematerial
8-931.0	3	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
5-911.0b	1	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Bauchregion
5-344.0	12	Pleurektomie: Dekortikation der Lunge [Resektion der viszeralen Pleura], offen chirurgisch
5-311.0	1	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
8-810.e8	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
5-349.y	1	Andere Operationen am Thorax: N.n.bez.
5-916.a2	30	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, an Thorax, Mediastinum und/oder Sternum
5-323.51	1	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Segmentresektion, thorakoskopisch: Ohne Lymphadenektomie
8-179.3	2	Andere therapeutische Spülungen: Instillationsbehandlung bei Vakuumtherapie
5-402.c	1	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Mediastinal, offen chirurgisch
6-008.ma	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 480 mg bis unter 560 mg
5-322.c9	1	Atypische Lungenresektion: Enukleation, offen chirurgisch: 2 bis 5 Läsionen, mit radikaler Lymphadenektomie
5-346.90	1	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Thorakoplastik: Partiell

Prozeduren zu B-12.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.c0	16	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
8-772	1	Operative Reanimation
5-312.2	1	Permanente Tracheostomie: Tracheotomie mit mukokutaner Anastomose
5-399.7	16	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
8-700.1	5	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus
5-321.1	1	Andere Exzision und Resektion eines Bronchus (ohne Resektion des Lungenparenchyms): Bronchusresektion mit End-zu-End-Anastomose
5-322.f5	1	Atypische Lungenresektion: Enukleation, thorakoskopisch: Eine Läsion, mit Entfernung einzelner Lymphknoten
5-344.40	25	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, thorakoskopisch: Lokal
5-346.x	2	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Sonstige
5-345.5	9	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Durch Poudrage, thorakoskopisch
5-342.01	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Exzision: Offen chirurgisch
5-809.x3	1	Andere Gelenkoperationen: Sonstige: Sternoklavikulargelenk
5-340.c	25	Inzision von Brustwand und Pleura: Thorakotomie zur Hämatomausräumung
5-538.0	1	Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
8-812.50	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
5-370.1	2	Perikardiotomie und Kardiotomie: Perikardiotomie
1-589.0	1	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision: Brustwand
5-916.a0	2	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
5-346.8x	1	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Brustwandteilresektion mit plastischer Deckung: Sonstige
5-323.42	3	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Segmentresektion, offen chirurgisch: Mit Entfernung einzelner Lymphknoten
5-339.6x	1	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Plastische Deckung bronchialer oder vaskulärer Anastomosen und/oder Nähte: Sonstige
5-077.3	1	Exzision und Resektion des Thymus: Exzision, durch kollare Mediastinotomie
8-144.0	27	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
5-399.5	68	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-346.60	4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Resektion am knöchernen Thorax mit Rekonstruktion: Partielle Resektion, Rippe
5-343.7	2	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Brustwandteilresektion ohne plastische Deckung
5-786.1	2	Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage
8-98h.03	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 6 bis unter 9 Stunden
9-984.6	3	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
8-144.2	13	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
5-786.3	1	Osteosyntheseverfahren: Durch Winkelplatte/Kondylenplatte
5-401.70	2	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mediastinal, thorakoskopisch: Ohne Markierung

Prozeduren zu B-12.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-148.0	1	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
8-831.2	1	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
1-581.4	2	Biopsie am Mediastinum und anderen intrathorakalen Organen durch Inzision: Pleura
5-323.x3	6	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Sonstige: Mit radikaler Lymphadenektomie
8-190.21	3	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
5-322.e6	1	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 2 bis 5 Keile, mit radikaler Lymphadenektomie
5-374.2	7	Rekonstruktion des Perikardes und des Herzens: Plastische Rekonstruktion des Perikardes mit Implantat
5-340.a	28	Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, offen chirurgisch
5-077.5	1	Exzision und Resektion des Thymus: Exzision, durch Thorakoskopie
5-342.16	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Resektion: Mit Lungenresektion und Perikardteilresektion
5-346.4	7	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Sekundärer Verschluss einer Thorakotomie
5-98c.x	16	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Sonstige
5-323.52	1	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Segmentresektion, thorakoskopisch: Mit Entfernung einzelner Lymphknoten
5-324.21	1	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Bilobektomie ohne radikale Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung
9-984.8	3	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
5-402.d	3	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Mediastinal, thorakoskopisch
5-328.08	1	Erweiterte (Pleuro-)Pneum(on)ektomie: Pneum(on)ektomie: Mit Resektion an mehreren Organen
5-896.06	3	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Schulter und Axilla
8-190.20	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
1-586.3	1	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Mediastinal
5-062.1	1	Andere partielle Schilddrüsenresektion: Exzision eines Knotens
5-334.0	36	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Naht der Lunge (nach Verletzung), offen chirurgisch
5-347.40	3	Operationen am Zwerchfell: Zwerchfellplastik, partiell: Ohne alloplastisches Material
5-344.13	8	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Subtotal, viszeral und parietal kombiniert
8-542.12	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
8-982.1	1	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-322.g2	7	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, thorakoskopisch: Mit Entfernung einzelner Lymphknoten
5-324.b3	3	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit radikaler Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Mit angioplastischer Erweiterung

Prozeduren zu B-12.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-399.6	1	Andere Operationen an Blutgefäßen: Revision von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-344.10	10	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Lokal
5-322.e5	3	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 2 bis 5 Keile, mit Entfernung einzelner Lymphknoten
5-347.2	1	Operationen am Zwerchfell: Naht (nach Verletzung), thorakoskopisch
1-691.1	1	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie: Mediastinoskopie
5-316.0	1	Rekonstruktion der Trachea: Naht (nach Verletzung)
5-347.1	3	Operationen am Zwerchfell: Naht (nach Verletzung), offen chirurgisch
5-401.20	2	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mediastinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
5-372.2	2	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Perikardes und Perikardektomie: Perikardektomie, partiell (Perikardfenster), offen chirurgisch
5-342.1x	2	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Resektion: Sonstige
5-331	2	Inzision der Lunge
5-782.az	1	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Skapula
5-342.2	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Destruktion
8-812.61	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
5-344.5	1	Pleurektomie: Pleurektomie, total, thorakoskopisch
5-401.00	6	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
5-401.10	4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Ohne Markierung
5-341.1	4	Inzision des Mediastinums: Transpleural
5-894.1d	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Gesäß
8-017.0	1	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-339.66	6	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Plastische Deckung bronchialer oder vaskulärer Anastomosen und/oder Nähte: Mit perikardialem Fett
6-007.72	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Lipegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
5-342.03	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Exzision: Durch Thorakoskopie
8-546.1	5	Hypertherme Chemotherapie: Hypertherme intrathorakale Chemotherapie [HITOC]
5-346.c2	2	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Stabilisierung der Thoraxwand, offen chirurgisch, einseitig: Mit Reposition und Osteosynthese, 3 bis 5 Rippen
5-343.2	4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Partielle Resektion am knöchernen Thorax, Rippe
5-323.63	2	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Bisegmentresektion, offen chirurgisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
5-850.05	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Brustwand und Rücken
5-786.6	2	Osteosyntheseverfahren: Durch Marknagel

Prozeduren zu B-12.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.rc	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 7,2 g bis unter 8,8 g
8-800.c2	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
5-324.b2	5	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit radikaler Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Mit bronchoplastischer Erweiterung
5-895.2a	3	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken

Diagnosen zu B-13.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I25.12	9	Atherosklerotische Herzkrankheit: Zwei-Gefäß-Erkrankung
C34.1	2	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
T84.6	3	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation]
T84.8	5	Sonstige Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
I80.28	1	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
K57.31	2	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
I20.9	85	Angina pectoris, nicht näher bezeichnet
G04.9	1	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis, nicht näher bezeichnet
N10	1	Akute tubulointerstitielle Nephritis
I21.0	11	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
A09.9	2	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
Z09.80	35	Nachuntersuchung nach Organtransplantation
D15.1	7	Gutartige Neubildung: Herz
I46.0	6	Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung
I34.80	4	Nichtrheumatische Mitralklappenstenose mit Mitralklappeninsuffizienz
I48.4	1	Vorhofflattern, atypisch
K57.32	1	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
I44.1	1	Atrioventrikulärer Block 2. Grades
R07.4	2	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
I71.2	33	Aneurysma der Aorta thoracica, ohne Angabe einer Ruptur
Q23.1	1	Angeborene Aortenklappeninsuffizienz
I21.2	1	Akuter transmuraler Myokardinfarkt an sonstigen Lokalisationen
I05.0	1	Mitralklappenstenose
I36.1	1	Nichtrheumatische Trikuspidalklappeninsuffizienz
T82.3	2	Mechanische Komplikation durch sonstige Gefäßtransplantate
N18.5	1	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
T85.6	1	Mechanische Komplikation durch sonstige näher bezeichnete interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
I74.1	1	Embolie und Thrombose sonstiger und nicht näher bezeichneter Abschnitte der Aorta
I97.0	2	Postkardiotomie-Syndrom
T81.0	1	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
D70.18	1	Sonstige Verlaufsformen der arzneimittelinduzierten Agranulozytose und Neutropenie

Diagnosen zu B-13.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
K92.2	2	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
I34.1	2	Mitralklappenprolaps
I23.6	1	Thrombose des Vorhofes, des Herzohres oder der Kammer als akute Komplikation nach akutem Myokardinfarkt
I70.25	1	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Gangrän
J12.8	1	Pneumonie durch sonstige Viren
K29.5	1	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet
I25.11	2	Atherosklerotische Herzkrankheit: Ein-Gefäß-Erkrankung
I42.1	1	Hypertrophische obstruktive Kardiomyopathie
I33.0	30	Akute und subakute infektiöse Endokarditis
I42.2	1	Sonstige hypertrophische Kardiomyopathie
I08.3	1	Krankheiten der Mitral-, Aorten- und Trikuspidalklappe, kombiniert
B25.0	1	Pneumonie durch Zytomegalieviren
I47.2	3	Ventrikuläre Tachykardie
T82.6	3	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Herzklappenprothese
I50.13	11	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
A49.8	1	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
I35.2	75	Aortenklappenstenose mit Insuffizienz
I46.9	1	Herzstillstand, nicht näher bezeichnet
A41.9	1	Sepsis, nicht näher bezeichnet
I20.8	2	Sonstige Formen der Angina pectoris
I77.80	1	Penetrierendes Aortenulkus [PAU]
I23.2	1	Ventrikelseptumdefekt als akute Komplikation nach akutem Myokardinfarkt
M66.0	1	Ruptur einer Poplitealzyste
I51.0	1	Herzseptumdefekt, erworben
T86.2	22	Versagen und Abstoßung eines Herztransplantates
I08.0	12	Krankheiten der Mitral- und Aortenklappe, kombiniert
I08.1	1	Krankheiten der Mitral- und Trikuspidalklappe, kombiniert
R57.1	1	Hypovolämischer Schock
T82.1	21	Mechanische Komplikation durch ein kardiales elektronisches Gerät
I31.2	2	Hämoperikard, anderenorts nicht klassifiziert
I49.5	4	Sick-Sinus-Syndrom
T82.7	18	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
I21.4	88	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
I44.2	3	Atrioventrikulärer Block 3. Grades
C43.5	1	Bösartiges Melanom des Rumpfes
D64.9	1	Anämie, nicht näher bezeichnet
I71.07	4	Dissektion der Aorta, thorakoabdominal, rupturiert
I49.8	1	Sonstige näher bezeichnete kardiale Arrhythmien
T81.4	2	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
T81.8	3	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
I50.19	1	Linksherzinsuffizienz: Nicht näher bezeichnet
B99	3	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
I23.5	1	Papillarmuskelruptur als akute Komplikation nach akutem Myokardinfarkt
R57.2	3	Septischer Schock
I97.9	1	Kreislaufkomplikation nach medizinischer Maßnahme, nicht näher bezeichnet
I85.9	1	Ösophagusvarizen ohne Blutung
I21.1	10	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand

Diagnosen zu B-13.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I97.1	1	Sonstige Funktionsstörungen nach kardiochirurgischem Eingriff
T86.9	1	Versagen und Abstoßung eines nicht näher bezeichneten transplantierten Organs und Gewebes
S27.88	1	Verletzung: Sonstige näher bezeichnete intrathorakale Organe und Strukturen
I21.9	3	Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet
I26.0	2	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
C90.00	1	Multiples Myelom: Ohne Angabe einer kompletten Remission
A49.0	2	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
J18.9	1	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
I31.1	1	Chronische konstriktive Perikarditis
I23.8	1	Sonstige akute Komplikationen nach akutem Myokardinfarkt
M96.81	1	Instabiler Thorax nach thoraxchirurgischem Eingriff
I23.0	1	Hämoperikard als akute Komplikation nach akutem Myokardinfarkt
J15.1	1	Pneumonie durch Pseudomonas
I51.9	3	Herzkrankheit, nicht näher bezeichnet
K83.0	1	Cholangitis
T82.0	1	Mechanische Komplikation durch eine Herzklappenprothese
S26.0	2	Traumatisches Hämoperikard
Z45.01	24	Anpassung und Handhabung eines implantierten Kardiodefibrillators
I38	6	Endokarditis, Herzklappe nicht näher bezeichnet
I48.0	2	Vorhofflimmern, paroxysmal
D50.9	1	Eisenmangelanämie, nicht näher bezeichnet
Z45.02	1	Anpassung und Handhabung eines herzunterstützenden Systems
T82.8	3	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
I35.1	21	Aortenklappeninsuffizienz
I34.88	1	Sonstige nichtrheumatische Mitralklappenkrankheiten
D68.35	1	Hämorrhagische Diathese durch sonstige Antikoagulanzien
I50.14	3	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
R57.0	12	Kardiogener Schock
I71.01	13	Dissektion der Aorta thoracica, ohne Angabe einer Ruptur
S02.1	1	Schädelbasisfraktur
Q21.1	1	Vorhofseptumdefekt
I30.0	1	Akute unspezifische idiopathische Perikarditis
K62.5	1	Hämorrhagie des Anus und des Rektums
R55	1	Synkope und Kollaps
Z48.8	1	Sonstige näher bezeichnete Nachbehandlung nach chirurgischem Eingriff
K43.5	1	Parastomale Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
I71.05	4	Dissektion der Aorta thoracica, rupturiert
Z45.00	9	Anpassung und Handhabung eines implantierten Herzschrittmachers
D61.10	1	Aplastische Anämie infolge zytostatischer Therapie
I20.0	8	Instabile Angina pectoris
K55.0	1	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
Z20.8	1	Kontakt mit und Exposition gegenüber sonstigen übertragbaren Krankheiten
J12.1	2	Pneumonie durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren]
I71.6	1	Aortenaneurysma, thorakoabdominal, ohne Angabe einer Ruptur
I71.03	27	Dissektion der Aorta, thorakoabdominal, ohne Angabe einer Ruptur
I50.12	3	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei stärkerer Belastung
I49.0	3	Kammerflattern und Kammerflimmern

Diagnosen zu B-13.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I48.2	1	Vorhofflimmern, permanent
I82.2	1	Embolie und Thrombose der V. cava
A41.0	1	Sepsis durch Staphylococcus aureus
I35.0	206	Aortenklappenstenose
I25.14	1	Atherosklerotische Herzkrankheit: Stenose des linken Hauptstammes
I34.2	5	Nichtrheumatische Mitralklappenstenose
I25.13	50	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung
I34.0	37	Mitralklappeninsuffizienz
I62.01	1	Nichttraumatische subdurale Blutung: Subakut

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98g.11	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
8-83a.13	1	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System: Extrakorporale Pumpe (z.B. Kreiselpumpe oder Zentrifugalpumpe), univentrikulär: 96 bis unter 144 Stunden
5-895.2a	2	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-379.1	2	Andere Operationen an Herz und Perikard: Ligatur eines Herzohres
6-002.p8	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
6-002.11	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 130 Mio. IE bis unter 190 Mio. IE
5-363.1	3	Andere Revaskularisation des Herzens: Koronararterienbypass-Revision
5-353.5	4	Valvuloplastik: Trikuspidalklappe, Segelrekonstruktion
5-377.2	1	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit einer Schrittmachersonde
6-002.pb	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
5-353.2	20	Valvuloplastik: Mitralklappe, Segelrekonstruktion
1-273.6	1	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Messung des Lungenwassers
8-800.60	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat
5-395.32	7	Patchplastik an Blutgefäßen: Aorta: Aorta thoracica
5-408.20	1	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Drainage einer Lymphozele: Offen chirurgisch
5-351.02	145	Ersatz von Herzklappen durch Prothese: Aortenklappe: Durch Xenotransplantat (Bioprothese)
9-984.b	8	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
5-399.7	2	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
6-002.p5	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
5-378.75	2	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
5-352.01	3	Wechsel von Herzklappenprothesen: Aortenklappe: Kunstprothese durch Xenotransplantat

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.f5	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-006.00	2	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 150 mg bis unter 300 mg
5-37b.02	1	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Implantation von Kanülen in das Herz und/oder zentrale Gefäße: 3 oder mehr Kanülen
8-191.00	5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
5-356.2	7	Plastische Rekonstruktion des Herzseptums bei angeborenen Herzfehlern: Vorhofseptumdefekt, Verschluss total
5-378.a5	5	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Zusatzinformation für die Sondenentfernung: Einsatz von 2 intraluminalen expandierenden Extraktionshilfen
5-378.25	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
6-006.01	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 300 mg bis unter 450 mg
5-341.23	2	Inzision des Mediastinums: Extrapleural, durch Sternotomie: Hämatomausräumung
8-852.36	3	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung 240 bis unter 288 Stunden
5-394.30	2	Revision einer Blutgefäßoperation: Wechsel eines vaskulären Implantates: In ein vaskuläres Implantat
8-718.74	26	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 21 bis höchstens 40 Behandlungstage
6-002.r4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 1,6 g bis unter 2,0 g
8-800.f4	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 5 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-718.76	1	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 76 Behandlungstage
1-490.x	2	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Sonstige
5-372.6	2	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Perikardes und Perikardektomie: Perikardpatchentnahme
8-83b.e1	6	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Beschichtung von Stents: Bioaktive Oberfläche bei gecoverten Stents
8-98f.61	2	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 3221 bis 3680 Aufwandspunkte
5-378.ch	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit subkutaner Elektrode auf Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
8-83b.c6	10	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
5-384.dx	1	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aortenbogen, aufsteigender Teil: Sonstige

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-378.32	4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Schrittmacher, Zweikammersystem
8-190.20	25	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
5-37b.11	1	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Implantation von Kanülen in periphere Gefäße ohne Gefäßprothese: 2 Kanülen
5-346.4	26	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Sekundärer Verschluss einer Thorakotomie
5-352.10	1	Wechsel von Herzklappenprothesen: Mitralklappe: Xenotransplantat durch Kunstprothese
8-541.2	1	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: In die Pleurahöhle
5-375.0	2	Herz- und Herz-Lungen-Transplantation: Herztransplantation, orthotop
5-900.1c	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Leisten- und Genitalregion
8-800.g2	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate
5-892.2a	3	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Brustwand und Rücken
8-851.40	13	Operativer äußerer Kreislauf (bei Anwendung der Herz-Lungen-Maschine): Mit tiefer Hypothermie (20 bis unter 26 °C): Ohne intraaortale Ballonokklusion
8-800.c2	29	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
5-353.0	3	Valvuloplastik: Aortenklappe, Raffung
8-852.0d	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 960 bis unter 1.152 Stunden
5-352.00	1	Wechsel von Herzklappenprothesen: Aortenklappe: Xenotransplantat durch Kunstprothese
1-920.21	8	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Vollständige Evaluation, mit Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Herztransplantation
5-938.x	2	Art der Beschichtung von Gefäßprothesen: Sonstige
5-377.c1	1	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Isolierte Sondenimplantation, offen chirurgisch: Epikardial, rechtsventrikulär
5-378.61	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Schrittmacher, Einkammersystem
6-00b.c	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Letermovir, oral
8-017.0	13	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-812.5d	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 25.500 IE bis unter 30.500 IE
5-378.55	3	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-351.06	7	Ersatz von Herzklappen durch Prothese: Aortenklappe: Durch ballonexpandierendes Xenotransplantat mit Fixierungsnähten
8-98g.12	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
5-340.c	2	Inzision von Brustwand und Pleura: Thorakotomie zur Hämatomausräumung
8-851.30	30	Operativer äußerer Kreislauf (bei Anwendung der Herz-Lungen-Maschine): Mit moderater Hypothermie (26 bis unter 32 °C): Ohne intraaortale Ballonokklusion
5-378.ba	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher auf Herzschrittmacher, Defibrillator oder intrakardialen Impulsgenerator: Herzschrittmacher auf Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
5-370.1	2	Perikardiotomie und Kardiotomie: Perikardiotomie
8-98f.20	46	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
5-378.cb	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator auf Defibrillator, Herzschrittmacher oder intrakardialen Impulsgenerator: Defibrillator auf Herzschrittmacher, Zweikammersystem
8-800.c3	20	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
5-354.12	8	Andere Operationen an Herzklappen: Mitralklappe: Rekonstruktion Chordae tendineae und/oder Papillarmuskeln
8-98f.51	4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2485 bis 2760 Aufwandspunkte
8-800.62	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 3 bis unter 5 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
8-190.22	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
9-984.6	20	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
8-148.0	2	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
5-351.14	10	Ersatz von Herzklappen durch Prothese: Mitralklappe, offen chirurgisch: Durch Kunstprothese
5-395.70	1	Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
8-852.03	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 96 bis unter 144 Stunden
8-712.0	1	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Kindern und Jugendlichen: Atemunterstützung mit kontinuierlichem positiven Atemwegsdruck [CPAP]
5-360.0	2	Desobliteration (Endarteriektomie) der Koronararterien: Endarteriektomie, offen chirurgisch
5-932.42	1	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 50 cm² bis unter 100 cm²
5-378.4f	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Lagekorrektur des Aggregats: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
5-312.1	1	Permanente Tracheostomie: Re-Tracheotomie

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98g.10	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
5-986.x	47	Minimalinvasive Technik: Sonstige
5-376.40	4	Implantation und Entfernung eines herzunterstützenden Systems, offen chirurgisch: Intrakorporale Pumpe, univentrikulär: Implantation
5-380.42	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien thorakal: A. pulmonalis
8-810.w3	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 15 g bis unter 25 g
5-369.3	1	Andere Operationen an den Koronargefäßen: Rekonstruktion des Koronarostiums
5-384.d1	16	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aortenbogen, aufsteigender Teil: Mit Rohrprothese
5-349.6	6	Andere Operationen am Thorax: Reoperation an Lunge, Bronchus, Brustwand, Pleura, Mediastinum oder Zwerchfell
5-37b.01	4	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Implantation von Kanülen in das Herz und/oder zentrale Gefäße: 2 Kanülen
8-772	3	Operative Reanimation
8-718.75	3	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 41 bis höchstens 75 Behandlungstage
8-852.06	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 240 bis unter 288 Stunden
8-98f.31	10	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
5-378.c3	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation auf Defibrillator mit Einkammer-Stimulation, ohne atriale Detektion
8-932	90	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
5-376.41	1	Implantation und Entfernung eines herzunterstützenden Systems, offen chirurgisch: Intrakorporale Pumpe, univentrikulär: Entfernung
5-892.xa	3	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Sonstige: Brustwand und Rücken
8-98f.21	27	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
1-204.1	3	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes
8-192.xb	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Bauchregion
5-059.c6	1	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems mit Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode: System zur Barorezeptoraktivierung
6-002.pc	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
5-851.89	1	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, partiell, ein Segment oder n.n.bez.: Unterschenkel

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-191.x	92	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-190.23	10	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
5-344.10	1	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Lokal
8-83a.36	1	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System: Transvasal platzierte axiale Pumpe zur Kreislaufunterstützung: 192 bis unter 240 Stunden
5-395.97	1	Patchplastik an Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava inferior
5-379.d	1	Andere Operationen an Herz und Perikard: Offen chirurgische Entfernung von Implantaten aus Herz oder Koronargefäßen
5-346.b	1	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Rekonstruktion der Brustwand mit Omentum
8-810.g1	89	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 2.000 IE bis unter 3.500 IE
8-390.x	25	Lagerungsbehandlung: Sonstige
6-002.72	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Pegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
6-002.pd	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
8-810.e8	105	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
8-812.54	26	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE
8-810.jh	6	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 20,0 g bis unter 25,0 g
8-810.jg	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 17,5 g bis unter 20,0 g
8-144.0	65	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-800.c4	11	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 24 TE bis unter 32 TE
8-153	1	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-771	67	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
5-378.5g	5	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit subkutaner Elektrode
1-920.11	3	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Teilweise Evaluation, ohne Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Herztransplantation
5-983	48	Reoperation
5-546.3	2	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Omentumplastik
5-388.42	4	Naht von Blutgefäßen: Arterien thorakal: A. pulmonalis
6-002.r6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 2,4 g bis unter 3,2 g
5-982.1	1	Versorgung bei Polytrauma: Operationen an Bewegungsorganen, an Organen des Bauchraumes und Thoraxraumes und am Gesichtsschädel
5-98c.0	2	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, offen chirurgisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
5-378.35	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-191.10	29	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
5-378.19	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenentfernung: Defibrillator
6-002.p7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg
5-353.7	7	Valvuloplastik: Aortenklappe, Taschenrekonstruktion
5-384.01	37	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta ascendens: Mit Rohrprothese
1-581.0	3	Biopsie am Mediastinum und anderen intrathorakalen Organen durch Inzision: Mediastinum
5-378.a4	8	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Zusatzinformation für die Sondenentfernung: Einsatz von 1 intraluminalen expandierenden Extraktionshilfe
5-353.4	13	Valvuloplastik: Trikuspidalklappe, Anuloplastik
5-384.11	4	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta ascendens mit Reimplantation der Koronararterien: Mit Rohrprothese
5-934.0	2	Verwendung von MRT-fähigem Material: Herzschrittmacher
8-987.10	35	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-718.72	37	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 6 bis höchstens 10 Behandlungstage
8-810.g6	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 15.000 IE bis unter 20.000 IE
6-002.13	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 250 Mio. IE bis unter 350 Mio. IE
8-800.f2	19	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 3 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-378.42	2	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Lagekorrektur des Aggregats: Schrittmacher, Zweikammersystem
5-379.5	71	Andere Operationen an Herz und Perikard: Reoperation
8-128	94	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
5-383.70	1	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
8-810.j7	56	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g
5-378.7f	2	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
6-004.d	10	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Levosimendan, parenteral
5-388.96	1	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava superior
8-812.3	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Anti-Human-T-Lymphozyten-Immunglobulin vom Kaninchen, parenteral
1-853.2	3	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
8-812.52	36	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.q9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 950 mg bis unter 1.150 mg
8-800.f9	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 14 bis unter 16 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-812.63	13	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 21 TE bis unter 31 TE
8-852.33	11	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung 96 bis unter 144 Stunden
8-842.0q	2	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin
8-547.0	1	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
8-852.31	19	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung 48 bis unter 96 Stunden
5-377.1	12	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Einkammersystem
5-354.06	2	Andere Operationen an Herzklappen: Aortenklappe: Entkalkung
6-002.p1	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 65 mg bis unter 100 mg
8-83a.00	3	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System: Intraaortale Ballonpumpe: Bis unter 48 Stunden
8-98f.50	4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte
8-800.c6	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 40 TE bis unter 48 TE
6-002.pa	8	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
8-810.j5	134	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
6-008.gf	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 3.400 mg bis unter 3.800 mg
5-900.1f	2	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterschenkel
6-002.52	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 2,50 g bis unter 3,50 g
5-896.1f	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel
8-98f.30	19	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
5-383.9b	1	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. femoralis
8-800.f7	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 10 bis unter 12 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-378.4c	2	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Lagekorrektur des Aggregats: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation, ohne atriale Detektion
8-831.5	126	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-896.1c	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion
6-006.20	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Abirateron, oral: 3.000 mg bis unter 6.000 mg
5-393.30	6	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Aorta: Aorta - A. carotis
5-377.6	18	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
5-377.j	11	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit subkutaner Elektrode
5-334.0	1	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Naht der Lunge (nach Verletzung), offen chirurgisch
6-002.p4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
5-384.12	3	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta ascendens mit Reimplantation der Koronararterien: Mit Rohrprothese bei Aneurysma
5-341.32	10	Inzision des Mediastinums: Extrapleural, durch Resternotomie: Blutstillung
5-361.33	1	Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass vierfach: Mit autogenen Arterien
5-376.20	2	Implantation und Entfernung eines herzunterstützenden Systems, offen chirurgisch: Extrakorporale Pumpe (z.B. Kreiselpumpe oder Zentrifugalpumpe), univentrikulär: Implantation, mit Sternotomie
5-394.x	1	Revision einer Blutgefäßoperation: Sonstige
5-892.0f	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel
8-839.46	1	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Implantation oder Entfernung einer transvasal platzierten axialen Pumpe zur Kreislaufunterstützung: Implantation einer linksventrikulären axialen Pumpe
8-987.11	35	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
6-005.d0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Paclitaxel, als an Albumin gebundene Nanopartikel, parenteral: 150 mg bis unter 300 mg
6-002.ph	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.600 mg
5-361.37	2	Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass vierfach: Mit autogenen Venen ohne externes Stabilisierungsnetz
8-810.s1	9	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 2,0 g bis unter 3,0 g
8-810.ea	11	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 3.000 Einheiten bis unter 4.000 Einheiten
6-008.gg	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 3.800 mg bis unter 4.600 mg
6-002.50	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 1,00 g bis unter 1,75 g
5-98c.6	4	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Knotenersatzverfahren mit Clip-Fixierung
8-640.0	122	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-851.10	10	Operativer äußerer Kreislauf (bei Anwendung der Herz-Lungen-Maschine): Mit milder Hypothermie (32 bis 35 °C): Ohne intraaortale Ballonokklusion
8-718.71	6	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 3 bis höchstens 5 Behandlungstage
5-340.x	1	Inzision von Brustwand und Pleura: Sonstige
5-378.2g	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Defibrillator mit subkutaner Elektrode
5-378.21	2	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Schrittmacher, Einkammersystem
8-810.s2	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 3,0 g bis unter 5,0 g
5-378.c6	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
5-916.a3	1	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Am offenen Abdomen
9-984.9	6	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
1-580.0	1	Biopsie an Herz und Perikard durch Inzision: Herz
8-191.5	74	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
8-641	644	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-812.59	3	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 9.500 IE bis unter 10.500 IE
8-810.wf	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 185 g bis unter 205 g
5-395.96	1	Patchplastik an Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava superior
8-121	57	Darmspülung
5-349.1	5	Andere Operationen am Thorax: Sequesterotomie an Rippe oder Sternum
5-378.a3	3	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Zusatzinformation für die Sondenentfernung: Einsatz einer mechanischen, kontrolliert drehenden Extraktionsschleuse
5-378.ax	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Zusatzinformation für die Sondenentfernung: Einsatz sonstiger technischer Unterstützung
5-352.03	10	Wechsel von Herzklappenprothesen: Aortenklappe: Xenotransplantat durch Xenotransplantat
5-896.1a	9	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken
8-810.jf	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 15,0 g bis unter 17,5 g
5-361.03	226	Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass einfach: Mit autogenen Arterien
8-810.e9	52	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 2.000 Einheiten bis unter 3.000 Einheiten
8-144.1	1	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-852.35	3	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung 192 bis unter 240 Stunden
5-384.02	16	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta ascendens: Mit Rohrprothese bei Aneurysma
8-159.x	1	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
5-379.0	7	Andere Operationen an Herz und Perikard: Offene Herzmassage
8-190.21	14	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
8-98f.40	3	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
5-361.27	32	Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass dreifach: Mit autogenen Venen ohne externes Stabilisierungsnetz
5-388.32	1	Naht von Blutgefäßen: Aorta: Aorta thoracica
8-810.s3	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 5,0 g bis unter 7,5 g
5-383.41	4	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien thorakal: Truncus brachiocephalicus
8-812.5b	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 15.500 IE bis unter 20.500 IE
6-00b.d	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Letermovir, parenteral
8-852.00	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
5-380.70	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
8-810.g3	18	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 5.000 IE bis unter 7.000 IE
8-018.1	6	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-839.0	3	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Perkutane Einführung einer intraaortalen Ballonpumpe
8-812.50	54	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
5-378.07	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Ereignis-Rekorder
8-017.2	4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
8-800.fa	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 16 bis unter 18 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-352.02	1	Wechsel von Herzklappenprothesen: Aortenklappe: Kunstprothese durch Kunstprothese
5-340.1	1	Inzision von Brustwand und Pleura: Explorative Thorakotomie
1-920.31	1	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Re-Evaluation, mit Aufnahme oder Verbleib eines Patienten auf eine(r) Warteliste zur Organtransplantation: Herztransplantation
6-008.8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Cabozantinib, oral
8-144.2	237	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-352.13	1	Wechsel von Herzklappenprothesen: Mitralklappe: Xenotransplantat durch Xenotransplantat
8-852.30	21	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
5-98a.0	4	Hybridtherapie: Anwendung der Hybridchirurgie
8-800.c8	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 56 TE bis unter 64 TE
8-607.0	1	Hypothermiebehandlung: Invasive Kühlung durch Anwendung eines speziellen Kühlkatheters
8-812.61	60	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
8-924	6	Invasives neurologisches Monitoring
5-401.00	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
5-900.0c	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Leisten- und Genitalregion
5-059.d6	2	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Wechsel eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems ohne Wechsel einer Neurostimulationselektrode: System zur Barorezeptoraktivierung
8-607.4	47	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines sonstigen Kühlpad- oder Kühlelementesystems
8-852.05	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 192 bis unter 240 Stunden
8-810.jk	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 30,0 g bis unter 35,0 g
5-35a.31	5	Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Implantation eines Mitralklappenersatzes: Transapikal, ohne Verwendung eines perkutanen apikalen Zugangs- und Verschlusssystems
8-700.1	51	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus
8-701	182	Einfache endotracheale Intubation
8-981.32	2	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit mit Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mehr als 72 bis höchstens 96 Stunden
8-810.ed	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 10.000 Einheiten bis unter 15.000 Einheiten
8-132.2	3	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend
8-800.c0	354	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
8-810.j6	46	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 3,0 g bis unter 4,0 g
5-378.52	6	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Zweikammersystem
8-120	3	Magenspülung
8-98f.7	1	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 3681 bis 4600 Aufwandspunkte
8-640.1	17	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation)

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-812.5c	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 20.500 IE bis unter 25.500 IE
1-920.01	2	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Vollständige Evaluation, ohne Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Herztransplantation
5-369.x	2	Andere Operationen an den Koronargefäßen: Sonstige
8-191.20	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
1-273.1	111	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Oxymetrie
5-354.0a	2	Andere Operationen an Herzklappen: Aortenklappe: Rekonstruktion der Aortenwurzel mit Implantation einer Gefäßprothese nach David
5-934.1	1	Verwendung von MRT-fähigem Material: Defibrillator
6-002.pg	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.400 mg
8-98f.11	39	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
5-378.2b	2	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode
9-984.8	37	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
5-377.c0	4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Isolierte Sondenimplantation, offen chirurgisch: Epikardial, linksventrikulär
5-362.03	2	Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik: Bypass einfach, durch Sternotomie: Mit autogenen Arterien
5-850.d5	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Brustwand und Rücken
5-340.a	4	Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, offen chirurgisch
8-018.0	5	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-923.1	78	Monitoring der hirnvenösen Sauerstoffsättigung: Nicht invasiv
5-378.7c	2	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation, ohne atriale Detektion
1-204.0	6	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des Hirndruckes
5-401.20	3	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mediastinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
5-378.3g	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Defibrillator mit subkutaner Elektrode
8-987.12	28	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-800.c5	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 32 TE bis unter 40 TE
6-002.pe	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
1-853.0	1	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Parazentese
8-98h.02	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 4 bis unter 6 Stunden
8-810.jc	8	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 9,0 g bis unter 10,0 g

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-132.3	33	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
5-850.05	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Brustwand und Rücken
5-406.7	1	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Mediastinal
5-343.2	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Partielle Resektion am knöchernen Thorax, Rippe
5-343.3	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Partielle Resektion am knöchernen Thorax, Sternum
5-850.b5	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Brustwand und Rücken
8-810.j8	25	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 5,0 g bis unter 6,0 g
6-002.p9	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 450 mg bis unter 500 mg
5-361.07	115	Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass einfach: Mit autogenen Venen ohne externes Stabilisierungsnetz
8-83a.16	1	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System: Extrakorporale Pumpe (z.B. Kreiselpumpe oder Zentrifugalpumpe), univentrikulär: 240 bis unter 288 Stunden
5-384.31	1	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta thoracica: Mit Rohrprothese
8-718.73	54	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 11 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-831.2	90	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
8-857.11	1	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 24 bis 72 Stunden
6-00c.d	1	Applikation von Medikamenten, Liste 12: Ravulizumab, parenteral
5-340.0	2	Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch
8-851.00	7	Operativer äußerer Kreislauf (bei Anwendung der Herz-Lungen-Maschine): Mit Normothermie (mehr als 35 °C): Ohne intraaortale Ballonokklusion
8-812.5a	14	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 10.500 IE bis unter 15.500 IE
8-810.je	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 12,5 g bis unter 15,0 g
5-37b.20	6	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Implantation von Kanülen in periphere Gefäße mit Gefäßprothese: 1 Kanüle
8-810.jj	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 25,0 g bis unter 30,0 g
8-706	14	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-506	1	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
8-98f.0	431	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
8-98f.60	2	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 2761 bis 3220 Aufwandspunkte
5-378.82	2	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Kupplungskorrektur: Schrittmacher, Zweikammersystem

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-361.23	11	Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass dreifach: Mit autogenen Arterien
5-369.0	1	Andere Operationen an den Koronargefäßen: Naht (nach Verletzung)
8-839.x	3	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Sonstige
5-378.65	2	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
5-378.a6	5	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Zusatzinformation für die Sondenentfernung: Einsatz von 3 oder mehr intraluminalen expandierenden Extraktionshilfen
8-98f.10	127	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
6-002.pk	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.000 mg bis unter 2.400 mg
5-916.a0	6	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
5-377.50	28	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation: Ohne atriale Detektion
5-354.08	11	Andere Operationen an Herzklappen: Aortenklappe: Implantation klappentragende Gefäßprothese, mechanisch
5-995	3	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-98h.03	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 6 bis unter 9 Stunden
5-384.8	6	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta ascendens, Aortenbogen oder Aorta descendens mit Hybridprothese
8-812.64	3	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 31 TE oder mehr
8-812.51	107	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
5-342.11	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Resektion: Ohne Resektion an mediastinalen Organen
5-378.2f	4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
3-605	1	Arteriographie der Gefäße des Beckens
6-002.pf	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
8-800.f6	8	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 8 bis unter 10 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-700.0	8	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch oropharyngealen Tubus
5-378.5c	6	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit Einkammer-Stimulation, ohne atriale Detektion
5-394.10	1	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision einer Anastomose: Implantat
5-378.72	6	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Schrittmacher, Zweikammersystem
5-378.6c	4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation, ohne atriale Detektion

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.p2	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
5-916.a2	11	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, an Thorax, Mediastinum und/oder Sternum
6-00c.1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 12: Apalutamid, oral
6-008.g2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 400 mg bis unter 600 mg
6-002.p3	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
6-005.n0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, subkutan: 162 mg bis unter 324 mg
5-786.1	4	Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage
5-35a.01	18	Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Implantation eines Aortenklappenersatzes: Transapikal, ohne Verwendung eines perkutanen apikalen Zugangs- und Verschlusssystems
8-832.0	24	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Legen
5-378.31	2	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Schrittmacher, Einkammersystem
5-361.13	31	Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass zweifach: Mit autogenen Arterien
5-93a.0	1	Art der Konditionierung von entnommenen Gefäßen zur Transplantation: Ohne Verwendung von Chelatoren
5-361.17	100	Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass zweifach: Mit autogenen Venen ohne externes Stabilisierungsnetz
5-349.3	11	Andere Operationen am Thorax: Entfernung von Osteosynthesematerial
5-371.42	11	Chirurgische ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Epikardial, offen chirurgisch: Durch bipolare Radiofrequenzablation
8-810.g4	8	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 7.000 IE bis unter 10.000 IE
8-931.0	765	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
8-812.60	34	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
8-800.c1	76	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
8-810.ec	6	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 5.000 Einheiten bis unter 10.000 Einheiten
5-341.33	21	Inzision des Mediastinums: Extrapleural, durch Resternotomie: Hämatomausräumung
5-354.03	4	Andere Operationen an Herzklappen: Aortenklappe: Subvalvuläre muskuläre Resektion
5-397.30	6	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Aorta: Aorta ascendens
8-192.xa	3	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Brustwand und Rücken
1-497.2	66	Transvenöse oder transarterielle Biopsie: Myokard
5-900.1e	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberschenkel und Knie
5-349.x	1	Andere Operationen am Thorax: Sonstige

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-714.00	8	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
5-850.15	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, quer: Brustwand und Rücken
8-547.30	8	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
8-800.f8	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 12 bis unter 14 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-987.13	24	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-714.02	1	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung 96 oder mehr Stunden
8-800.f1	41	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-002.pm	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.800 mg
8-810.g5	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 10.000 IE bis unter 15.000 IE
8-812.57	11	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 7.500 IE bis unter 8.500 IE
5-373.0	14	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Herzens: Exzision am Vorhof
5-850.b9	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterschenkel
8-812.56	14	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 6.500 IE bis unter 7.500 IE
8-132.1	6	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
5-376.84	1	Implantation und Entfernung eines herzunterstützenden Systems, offen chirurgisch: Parakorporale Pumpe, biventrikulär: Isolierter Pumpenwechsel beider Pumpen, nicht offen chirurgisch
8-810.ja	10	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 7,0 g bis unter 8,0 g
5-373.4	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Herzens: Resektion eines Aneurysmas, am Ventrikel
5-378.6f	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
5-351.03	1	Ersatz von Herzklappen durch Prothese: Aortenklappe: Durch Xenotransplantat, stentless
5-351.12	33	Ersatz von Herzklappen durch Prothese: Mitralklappe, offen chirurgisch: Durch Xenotransplantat (Bioprothese)
8-547.x	1	Andere Immuntherapie: Sonstige
5-376.83	1	Implantation und Entfernung eines herzunterstützenden Systems, offen chirurgisch: Parakorporale Pumpe, biventrikulär: Isolierter Pumpenwechsel einer Pumpe, nicht offen chirurgisch
5-356.8	1	Plastische Rekonstruktion des Herzseptums bei angeborenen Herzfehlern: Atrioventrikulärer Defekt, total, Korrektur

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-378.a0	14	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Zusatzinformation für die Sondenentfernung: Einsatz eines Excimer-Lasers
5-370.3	5	Perikardiotomie und Kardiotomie: Kardiotomie
8-98g.14	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
8-98f.41	8	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte
8-714.01	2	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung 48 bis unter 96 Stunden
8-839.a3	8	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Endovaskuläre Implantation oder Entfernung einer extrakorporalen Zentrifugalpumpe zur Kreislaufunterstützung: Entfernung einer univentrikulären Zentrifugalpumpe
8-812.53	37	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
5-892.0c	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion
8-800.f0	55	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
8-810.jd	17	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 10,0 g bis unter 12,5 g
5-384.d2	2	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aortenbogen, aufsteigender Teil: Mit Rohrprothese bei Aneurysma
5-374.6	4	Rekonstruktion des Perikardes und des Herzens: Verschluss eines erworbenen Ventrikelseptumdefektes (z.B. nach Herzinfarkt)
5-374.3	20	Rekonstruktion des Perikardes und des Herzens: Naht des Myokardes (nach Verletzung)
8-017.1	6	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-98f.9	1	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 5521 bis 7360 Aufwandspunkte
5-378.c9	2	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation auf Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
5-388.30	6	Naht von Blutgefäßen: Aorta: Aorta ascendens
8-176.0	8	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei liegender Drainage (geschlossene Lavage)
5-341.22	1	Inzision des Mediastinums: Extrapleural, durch Sternotomie: Blutstillung
5-354.14	5	Andere Operationen an Herzklappen: Mitralklappe: Entkalkung
5-370.0	13	Perikardiotomie und Kardiotomie: Perikarddrainage
8-810.g7	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 20.000 IE bis unter 25.000 IE
8-176.1	1	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei temporärem Bauchdeckenverschluss (programmierte Lavage)
8-390.0	8	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-378.22	5	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Schrittmacher, Zweikammersystem
5-397.31	2	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Aorta: Arcus aortae
5-377.30	81	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation
8-933	755	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
8-800.f3	25	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 4 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-388.70	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
5-37b.30	6	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Offen chirurgische Entfernung von Kanülen: 1 Kanüle
5-374.5	3	Rekonstruktion des Perikardes und des Herzens: Plastische Rekonstruktion des Myokardes mit Implantat
5-395.42	1	Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien thorakal: A. pulmonalis
8-852.34	10	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung 144 bis unter 192 Stunden
8-852.37	3	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung 288 bis unter 384 Stunden
8-852.07	2	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 288 bis unter 384 Stunden
5-351.42	1	Ersatz von Herzklappen durch Prothese: Trikuspidalklappe: Durch Xenotransplantat (Bioprothese)
1-843	52	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
9-984.7	45	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
5-378.62	3	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Schrittmacher, Zweikammersystem
8-831.0	243	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
5-356.0	1	Plastische Rekonstruktion des Herzseptums bei angeborenen Herzfehlern: Vorhofseptumdefekt, Verschluss n.n.bez.
5-850.x5	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Sonstige: Brustwand und Rücken
6-008.h2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 600 mg bis unter 800 mg
8-839.48	1	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Implantation oder Entfernung einer transvasal platzierten axialen Pumpe zur Kreislaufunterstützung: Entfernung einer linksventrikulären axialen Pumpe
8-852.3c	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung 768 bis unter 960 Stunden
5-892.0a	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Brustwand und Rücken
5-900.1a	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Brustwand und Rücken

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-852.01	2	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 48 bis unter 96 Stunden
5-377.51	3	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation: Mit atrialer Detektion
5-378.51	2	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Einkammersystem
8-201.g	1	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Hüftgelenk
8-812.58	7	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 8.500 IE bis unter 9.500 IE
5-377.31	1	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Mit antitachykarder Stimulation
8-842.0s	5	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Arterien Oberschenkel
6-002.p6	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 300 mg bis unter 350 mg
8-812.62	15	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 11 TE bis unter 21 TE
8-190.40	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie nach chirurgischem Wundverschluss (zur Prophylaxe von Komplikationen): Bis 7 Tage
8-132.0	3	Manipulationen an der Harnblase: Instillation
5-354.0x	2	Andere Operationen an Herzklappen: Aortenklappe: Sonstige
8-810.j4	8	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g
5-353.1	32	Valvuloplastik: Mitralklappe, Anuloplastik
8-542.12	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
5-378.41	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Lagekorrektur des Aggregats: Schrittmacher, Einkammersystem
8-851.y	1	Operativer äußerer Kreislauf (bei Anwendung der Herz-Lungen-Maschine): N.n.bez.
8-98g.13	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
8-812.55	16	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 5.500 IE bis unter 6.500 IE
8-810.g2	23	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 3.500 IE bis unter 5.000 IE
8-810.s7	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 15,0 g bis unter 20,0 g
5-353.6	10	Valvuloplastik: Aortenklappe, Anuloplastik mit Implantat
5-378.5f	9	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-37b.00	4	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Implantation von Kanülen in das Herz und/oder zentrale Gefäße: 1 Kanüle
1-844	18	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
8-547.31	2	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
8-810.j9	28	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 6,0 g bis unter 7,0 g
6-00a.11	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Atezolizumab, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.680 mg
5-37b.32	2	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Offen chirurgische Entfernung von Kanülen: 3 oder mehr Kanülen
5-376.72	2	Implantation und Entfernung eines herzunterstützenden Systems, offen chirurgisch: Parakorporale Pumpe, univentrikulär: Isolierter Pumpenwechsel, nicht offen chirurgisch
8-800.g1	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
5-378.2c	5	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation, ohne atriale Detektion
8-923.0	2	Monitoring der hirnvenösen Sauerstoffsättigung: Invasiv
5-351.04	33	Ersatz von Herzklappen durch Prothese: Aortenklappe: Durch Kunstprothese
5-37b.31	9	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Offen chirurgische Entfernung von Kanülen: 2 Kanülen
8-542.11	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
5-894.0f	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel
8-852.09	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 480 bis unter 576 Stunden
8-930	932	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-35a.03	172	Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Implantation eines Aortenklappenersatzes: Endovaskulär, mit primär ballonexpandierbarem Implantat
5-354.02	2	Andere Operationen an Herzklappen: Aortenklappe: Subvalvuläre fibröse Resektion
8-810.jb	12	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 8,0 g bis unter 9,0 g
8-152.1	21	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
8-852.04	3	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 144 bis unter 192 Stunden
5-35a.04	122	Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Implantation eines Aortenklappenersatzes: Endovaskulär, mit primär selbstexpandierendem Implantat

Prozeduren zu B-13.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-378.18	1	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenentfernung: Schrittmacher
5-374.x	2	Rekonstruktion des Perikardes und des Herzens: Sonstige

Diagnosen zu B-14.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
D18.01	1	Hämangiom: Haut und Unterhaut
E05.1	2	Hyperthyreose mit toxischem solitärem Schilddrüsenknoten
J34.1	13	Zyste oder Mukozele der Nase und der Nasennebenhöhle
T84.28	1	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an sonstigen Knochen: Sonstige näher bezeichnete Knochen
C31.1	5	Bösartige Neubildung: Sinus ethmoidalis [Siebbeinzellen]
D02.0	5	Carcinoma in situ: Larynx
Q18.0	14	Branchiogene(r) Sinus, Fistel und Zyste
J01.2	2	Akute Sinusitis ethmoidalis
D18.18	1	Lymphangiom: Sonstige Lokalisationen
D10.5	1	Gutartige Neubildung: Sonstige Teile des Oropharynx
G52.7	1	Krankheiten mehrerer Hirnnerven
C31.8	1	Bösartige Neubildung: Nasennebenhöhlen, mehrere Teilbereiche überlappend
L72.0	1	Epidermalzyste
C10.9	1	Bösartige Neubildung: Oropharynx, nicht näher bezeichnet
C12	19	Bösartige Neubildung des Recessus piriformis
L90.5	2	Narben und Fibrosen der Haut
H60.5	5	Akute Otitis externa, nichtinfektiös
T78.3	6	Angioneurotisches Ödem
H61.8	4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des äußeren Ohres
L91.0	1	Hypertrophe Narbe
B44.8	23	Sonstige Formen der Aspergillose
H65.4	46	Sonstige chronische nichteitrige Otitis media
J35.2	10	Hyperplasie der Rachenmandel
D32.0	1	Gutartige Neubildung: Hirnhäute
K13.2	5	Leukoplakie und sonstige Affektionen des Mundhöhlenepithels, einschließlich Zunge
S02.1	7	Schädelbasisfraktur
J02.8	1	Akute Pharyngitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
J03.0	2	Streptokokken-Tonsillitis
S12.8	1	Fraktur sonstiger Teile im Bereich des Halses
M46.42	1	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Zervikalbereich
D11.9	1	Gutartige Neubildung: Große Speicheldrüse, nicht näher bezeichnet
I88.1	2	Chronische Lymphadenitis, ausgenommen mesenterial
Q18.1	9	Präaurikuläre(r) Sinus und Zyste
J95.0	38	Funktionsstörung eines Tracheostomas
C83.1	2	Mantelzell-Lymphom
C03.1	2	Bösartige Neubildung: Unterkieferzahnfleisch
T18.1	1	Fremdkörper im Ösophagus
H72.2	2	Sonstige randständige Trommelfellperforationen
S06.6	1	Traumatische subarachnoidale Blutung
R13.0	1	Dysphagie mit Beaufsichtigungspflicht während der Nahrungsaufnahme
D16.42	1	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Maxillofazial

Diagnosen zu B-14.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
E83.58	1	Sonstige Störungen des Kalziumstoffwechsels
J02.0	1	Streptokokken-Pharyngitis
C02.1	33	Bösartige Neubildung: Zungenrand
H83.1	1	Labyrinthfistel
K11.2	41	Sialadenitis
T17.1	9	Fremdkörper im Nasenloch
B27.9	1	Infektiöse Mononukleose, nicht näher bezeichnet
D47.7	1	Sonstige näher bezeichnete Neubildungen unsicheren oder unbekannten Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D10.1	5	Gutartige Neubildung: Zunge
H90.2	3	Hörverlust durch Schallleitungsstörung, nicht näher bezeichnet
C78.7	1	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
J36	135	Peritonsillarabszess
H72.9	1	Trommelfellperforation, nicht näher bezeichnet
C31.0	7	Bösartige Neubildung: Sinus maxillaris [Kieferhöhle]
H74.4	3	Polyp im Mittelohr
C84.6	1	Anaplastisches großzelliges Lymphom, ALK-positiv
D04.2	1	Carcinoma in situ: Haut des Ohres und des äußeren Gehörganges
D48.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
C69.6	1	Bösartige Neubildung: Orbita
J35.1	16	Hyperplasie der Gaumenmandeln
D16.41	3	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Kraniofazial
C44.1	3	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Augenlides, einschließlich Kanthus
J33.8	1	Sonstige Polypen der Nasennebenhöhlen
D17.0	6	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
S52.59	1	Distale Fraktur des Radius: Sonstige und multiple Teile
J39.80	15	Erworbene Stenose der Trachea
H80.0	1	Otosklerose mit Beteiligung der Fenestra vestibuli, nichtobliterierend
L04.0	2	Akute Lymphadenitis an Gesicht, Kopf und Hals
H91.0	1	Ototoxischer Hörverlust
T16	2	Fremdkörper im Ohr
T86.51	1	Nekrose eines Hauttransplantates
I88.8	3	Sonstige unspezifische Lymphadenitis
H80.2	1	Otosclerosis cochleae
T81.4	6	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
C10.0	2	Bösartige Neubildung: Vallecula epiglottica
M77.8	1	Sonstige Enthesopathien, anderenorts nicht klassifiziert
S00.45	5	Oberflächliche Verletzung des Ohres: Prellung
C11.1	2	Bösartige Neubildung: Hinterwand des Nasopharynx
D35.1	6	Gutartige Neubildung: Nebenschilddrüse
B99	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
D31.9	1	Gutartige Neubildung: Auge, nicht näher bezeichnet
Q27.3	12	Arteriovenöse Fehlbildung der peripheren Gefäße
H80.8	3	Sonstige Otosklerose
S01.51	4	Offene Wunde: Lippe
C43.2	1	Bösartiges Melanom des Ohres und des äußeren Gehörganges

Diagnosen zu B-14.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
D37.0	3	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Lippe, Mundhöhle und Pharynx
H04.5	9	Stenose und Insuffizienz der Tränenwege
J33.0	6	Polyp der Nasenhöhle
D21.0	2	Sonstige gutartige Neubildungen: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
C41.02	1	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Maxillofazial
Q85.0	1	Neurofibromatose (nicht bösartig)
J38.01	11	Lähmung der Stimmlippen und des Kehlkopfes: Einseitig, partiell
T85.78	7	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
C15.0	1	Bösartige Neubildung: Zervikaler Ösophagus
H93.3	2	Krankheiten des N. vestibulocochlearis [VIII. Hirnnerv]
Q17.5	4	Abstehendes Ohr
S06.0	26	Gehirnerschütterung
J34.2	65	Nasenseptumdeviation
I78.0	105	Hereditäre hämorrhagische Teleangiektasie
L03.8	3	Phlegmone an sonstigen Lokalisationen
H73.1	1	Chronische Myringitis
K09.8	1	Sonstige Zysten der Mundregion, anderenorts nicht klassifiziert
L02.0	2	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel im Gesicht
H02.3	1	Blepharochalasis
J04.1	2	Akute Tracheitis
J37.0	10	Chronische Laryngitis
S01.1	1	Offene Wunde des Augenlides und der Periokularregion
C43.3	1	Bösartiges Melanom sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
C82.1	5	Follikuläres Lymphom Grad II
C08.1	1	Bösartige Neubildung: Glandula sublingualis
L98.0	2	Granuloma pediculatum [Granuloma pyogenicum]
I88.9	1	Unspezifische Lymphadenitis, nicht näher bezeichnet
S01.54	1	Offene Wunde: Zunge und Mundboden
Q85.8	1	Sonstige Phakomatosen, anderenorts nicht klassifiziert
J86.0	1	Pyothorax mit Fistel
J31.0	1	Chronische Rhinitis
U04.9	1	Schweres akutes respiratorisches Syndrom [SARS], nicht näher bezeichnet
G03.9	1	Meningitis, nicht näher bezeichnet
C04.1	3	Bösartige Neubildung: Seitlicher Teil des Mundbodens
I27.28	1	Sonstige näher bezeichnete sekundäre pulmonale Hypertonie
C02.0	1	Bösartige Neubildung: Zungenrücken
T85.88	1	Sonstige Komplikationen durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate, anderenorts nicht klassifiziert
J34.8	16	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
J03.9	24	Akute Tonsillitis, nicht näher bezeichnet
D10.6	1	Gutartige Neubildung: Nasopharynx
H72.8	2	Sonstige Trommelfellperforationen
K12.22	1	Submandibularabszess mit Ausbreitung nach mediastinal, parapharyngeal oder zervikal
C83.3	5	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
J03.8	4	Akute Tonsillitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger

Diagnosen zu B-14.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C91.10	2	Chronische lymphatische Leukämie vom B-Zell-Typ [CLL]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
J39.0	22	Retropharyngealabszess und Parapharyngealabszess
C79.85	2	Sekundäre bösartige Neubildung des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe des Halses
S09.2	3	Traumatische Trommelfellruptur
C34.0	1	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
D33.3	2	Gutartige Neubildung: Hirnnerven
J05.1	2	Akute Epiglottitis
H66.3	2	Sonstige chronische eitrige Otitis media
R04.1	2	Blutung aus dem Rachen
S02.8	1	Frakturen sonstiger Schädel- und Gesichtsschädelknochen
H65.9	1	Nichteitrige Otitis media, nicht näher bezeichnet
C85.1	2	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
S08.1	1	Traumatische Amputation des Ohres
C80.0	18	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
J32.1	4	Chronische Sinusitis frontalis
S01.41	1	Offene Wunde: Wange
C04.9	1	Bösartige Neubildung: Mundboden, nicht näher bezeichnet
J38.02	6	Lähmung der Stimmlippen und des Kehlkopfes: Einseitig, komplett
T85.51	3	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im sonstigen oberen Gastrointestinaltrakt
C15.3	2	Bösartige Neubildung: Ösophagus, oberes Drittel
H69.8	7	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Tuba auditiva
H91.9	28	Hörverlust, nicht näher bezeichnet
R55	1	Synkope und Kollaps
S02.7	1	Multiple Frakturen der Schädel- und Gesichtsschädelknochen
H81.1	19	Benigner paroxysmaler Schwindel
K62.5	1	Hämorrhagie des Anus und des Rektums
H70.1	3	Chronische Mastoiditis
J38.4	13	Larynxödem
S10.95	1	Oberflächliche Verletzung des Halses, Teil nicht näher bezeichnet: Prellung
C13.9	2	Bösartige Neubildung: Hypopharynx, nicht näher bezeichnet
C49.0	3	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
D35.5	1	Gutartige Neubildung: Glomus caroticum
E04.0	1	Nichttoxische diffuse Struma
C09.1	7	Bösartige Neubildung: Gaumenbogen (vorderer) (hinterer)
Q18.8	17	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des Gesichtes und des Halses
K11.8	4	Sonstige Krankheiten der Speicheldrüsen
A46	11	Erysipel [Wundrose]
H80.9	12	Otosklerose, nicht näher bezeichnet
C79.88	13	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
H74.0	2	Tympanosklerose
H65.3	1	Chronische muköse Otitis media
T81.0	32	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
M65.16	1	Sonstige infektiöse (Teno-)Synovitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]

Diagnosen zu B-14.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
Q16.1	1	Angeborene(s) Fehlen, Atresie und Striktur des (äußeren) Gehörganges
J32.4	105	Chronische Pansinusitis
H69.0	3	Erweiterte Tuba auditiva
L03.2	3	Phlegmone im Gesicht
R13.9	3	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
M95.0	5	Erworbene Deformität der Nase
C41.01	1	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Kraniofazial
H60.2	3	Otitis externa maligna
C78.0	1	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
C05.2	3	Bösartige Neubildung: Uvula
C13.0	3	Bösartige Neubildung: Regio postcricoidea
C13.2	16	Bösartige Neubildung: Hinterwand des Hypopharynx
E85.8	1	Sonstige Amyloidose
C10.3	4	Bösartige Neubildung: Hinterwand des Oropharynx
B00.1	1	Dermatitis vesicularis durch Herpesviren
K11.5	49	Sialolithiasis
T85.6	4	Mechanische Komplikation durch sonstige näher bezeichnete interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
L92.3	1	Fremdkörpergranulom der Haut und der Unterhaut
T88.7	2	Nicht näher bezeichnete unerwünschte Nebenwirkung eines Arzneimittels oder einer Droge
S01.80	1	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Kopfes
J32.0	16	Chronische Sinusitis maxillaris
D14.1	17	Gutartige Neubildung: Larynx
E05.0	9	Hyperthyreose mit diffuser Struma
B27.0	5	Mononukleose durch Gamma-Herpesviren
R49.1	1	Aphonie
T17.0	1	Fremdkörper in einer Nasennebenhöhle
A18.2	4	Tuberkulose peripherer Lymphknoten
T17.2	1	Fremdkörper im Rachen
E06.3	1	Autoimmunthyreoiditis
K07.6	1	Krankheiten des Kiefergelenkes
C05.0	1	Bösartige Neubildung: Harter Gaumen
I72.0	1	Aneurysma und Dissektion der A. carotis
I73.9	1	Periphere Gefäßkrankheit, nicht näher bezeichnet
H74.2	3	Kontinuitätsunterbrechung oder Dislokation der Gehörknöchelchenkette
D34	5	Gutartige Neubildung der Schilddrüse
I82.88	1	Embolie und Thrombose sonstiger näher bezeichneter Venen
T81.8	1	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
C47.0	2	Bösartige Neubildung: Periphere Nerven des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
C13.1	7	Bösartige Neubildung: Aryepiglottische Falte, hypopharyngeale Seite
H68.1	2	Verschluss der Tuba auditiva
B02.9	1	Zoster ohne Komplikation
J34.0	15	Abszess, Furunkel und Karbunkel der Nase
C00.1	3	Bösartige Neubildung: Äußere Unterlippe
H66.0	3	Akute eitrige Otitis media
H90.4	1	Einseitiger Hörverlust durch Schallempfindungsstörung bei nicht eingeschränktem Hörvermögen der anderen Seite

Diagnosen zu B-14.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C77.0	39	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Lymphknoten des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
C11.9	1	Bösartige Neubildung: Nasopharynx, nicht näher bezeichnet
J95.81	15	Stenose der Trachea nach medizinischen Maßnahmen
J39.2	17	Sonstige Krankheiten des Rachenraumes
J18.9	1	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
C11.2	4	Bösartige Neubildung: Seitenwand des Nasopharynx
B02.2	7	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
Z43.0	17	Versorgung eines Tracheostomas
S02.4	7	Fraktur des Jochbeins und des Oberkiefers
S02.3	7	Fraktur des Orbitabodens
J95.88	4	Sonstige Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen
J95.5	15	Subglottische Stenose nach medizinischen Maßnahmen
C81.1	1	Nodulär-sklerosierendes (klassisches) Hodgkin-Lymphom
F45.8	1	Sonstige somatoforme Störungen
K12.0	2	Rezidivierende orale Aphthen
Q31.3	1	Laryngozele (angeboren)
J39.1	1	Sonstiger Abszess des Rachenraumes
H90.3	1	Beidseitiger Hörverlust durch Schallempfindungsstörung
H66.9	3	Otitis media, nicht näher bezeichnet
H66.1	6	Chronische mesotympanale eitrige Otitis media
C61	2	Bösartige Neubildung der Prostata
H81.2	72	Neuropathia vestibularis
J38.1	14	Polyp der Stimmlippen und des Kehlkopfes
C44.4	2	Sonstige bösartige Neubildungen: Behaarte Kopfhaut und Haut des Halses
B00.2	1	Gingivostomatitis herpetica und Pharyngotonsillitis herpetica
D36.1	8	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
C31.9	1	Bösartige Neubildung: Nasennebenhöhle, nicht näher bezeichnet
H61.0	4	Perichondritis des äußeren Ohres
C83.0	2	Kleinzelliges B-Zell-Lymphom
E04.8	1	Sonstige näher bezeichnete nichttoxische Struma
L02.1	5	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Hals
C09.0	43	Bösartige Neubildung: Fossa tonsillaris
J35.8	3	Sonstige chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
L72.1	8	Trichilemmalzyste
D10.7	2	Gutartige Neubildung: Hypopharynx
C69.5	1	Bösartige Neubildung: Tränendrüse und Tränenwege
H60.0	4	Abszess des äußeren Ohres
K11.6	8	Mukozele der Speicheldrüsen
H74.1	20	Otitis media adhaesiva
H71	69	Cholesteatom des Mittelohres
S01.29	1	Offene Wunde: Sonstige und mehrere Teile der Nase
C86.5	1	Angioimmunoblastisches T-Zell-Lymphom
C90.20	1	Extramedulläres Plasmozytom: Ohne Angabe einer kompletten Remission
K13.7	3	Sonstige und nicht näher bezeichnete Läsionen der Mundschleimhaut
J38.7	20	Sonstige Krankheiten des Kehlkopfes
B02.8	1	Zoster mit sonstigen Komplikationen
C77.1	1	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrathorakale Lymphknoten

Diagnosen zu B-14.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
H65.1	2	Sonstige akute nichteitrige Otitis media
J32.3	4	Chronische Sinusitis sphenoidalis
T80.5	1	Anaphylaktischer Schock durch Serum
C82.0	2	Follikuläres Lymphom Grad I
D18.00	1	Hämangiom: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
C15.1	1	Bösartige Neubildung: Thorakaler Ösophagus
C32.2	1	Bösartige Neubildung: Subglottis
K14.6	1	Glossodynie
C02.8	1	Bösartige Neubildung: Zunge, mehrere Teilbereiche überlappend
D14.0	13	Gutartige Neubildung: Mittelohr, Nasenhöhle und Nasennebenhöhlen
C04.0	7	Bösartige Neubildung: Vorderer Teil des Mundbodens
E21.0	1	Primärer Hyperparathyreoidismus
D10.3	6	Gutartige Neubildung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Teile des Mundes
C10.8	9	Bösartige Neubildung: Oropharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
H95.0	10	Rezidivierendes Cholesteatom in der Mastoidhöhle nach Mastoidektomie
J38.03	2	Lähmung der Stimmlippen und des Kehlkopfes: Beidseitig, partiell
M86.98	1	Osteomyelitis, nicht näher bezeichnet: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
D44.7	2	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Glomus aorticum und sonstige Paraganglien
S02.2	12	Nasenbeinfraktur
G47.31	7	Obstruktives Schlafapnoe-Syndrom
J38.5	6	Laryngospasmus
R57.2	1	Septischer Schock
D18.05	2	Hämangiom: Ohr, Nase, Mund und Rachen
Q01.1	1	Nasofrontale Enzephalozele
S52.01	1	Fraktur des proximalen Endes der Ulna: Olekranon
C81.4	1	Lymphozytenreiches (klassisches) Hodgkin-Lymphom
C78.3	2	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Atmungsorgane
C44.3	61	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
G51.0	3	Fazialisparese
J15.4	1	Pneumonie durch sonstige Streptokokken
J01.4	5	Akute Pansinusitis
D68.33	1	Hämorrhagische Diathese durch Cumarine (Vitamin-K-Antagonisten)
K11.4	1	Speicheldrüsenfistel
M35.8	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
C44.2	54	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Ohres und des äußeren Gehörganges
K12.28	4	Sonstige Phlegmone und Abszess des Mundes
C13.8	14	Bösartige Neubildung: Hypopharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
K22.2	18	Ösophagusverschluss
J38.6	13	Kehlkopfstenose
J69.0	3	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
T85.9	1	Nicht näher bezeichnete Komplikation durch interne Prothese, Implantat oder Transplantat
H02.1	2	Ektropium des Augenlides
J32.2	5	Chronische Sinusitis ethmoidalis

Diagnosen zu B-14.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C79.5	2	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
K10.28	2	Sonstige näher bezeichnete entzündliche Zustände der Kiefer
S00.85	1	Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes: Prellung
J04.0	4	Akute Laryngitis
C92.00	1	Akute myeloblastische Leukämie [AML]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
H90.5	1	Hörverlust durch Schallempfindungsstörung, nicht näher bezeichnet
S43.01	1	Luxation des Humerus nach vorne
Q30.0	1	Choanalatresie
K11.3	11	Speicheldrüsenabszess
Q27.8	1	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des peripheren Gefäßsystems
M72.68	2	Nekrotisierende Fasziitis: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
K22.5	8	Divertikel des Ösophagus, erworben
C83.5	1	Lymphoblastisches Lymphom
E04.1	24	Nichttoxischer solitärer Schilddrüsenknoten
S00.35	2	Oberflächliche Verletzung der Nase: Prellung
J01.1	4	Akute Sinusitis frontalis
H05.0	1	Akute Entzündung der Orbita
R04.0	148	Epistaxis
E04.2	24	Nichttoxische mehrknotige Struma
K14.8	8	Sonstige Krankheiten der Zunge
H04.4	2	Chronische Entzündung der Tränenwege
L71.1	3	Rhinophym
K13.0	1	Krankheiten der Lippen
H81.3	1	Sonstiger peripherer Schwindel
I89.04	1	Lymphödem, sonstige Lokalisation, Stadium II
H60.9	2	Otitis externa, nicht näher bezeichnet
J01.0	1	Akute Sinusitis maxillaris
D11.0	93	Gutartige Neubildung: Parotis
H81.8	17	Sonstige Störungen der Vestibularfunktion
H91.2	7	Idiopathischer Hörsturz
H91.3	1	Taubstummheit, anderenorts nicht klassifiziert
C09.9	4	Bösartige Neubildung: Tonsille, nicht näher bezeichnet
C07	7	Bösartige Neubildung der Parotis
T79.8	1	Sonstige Frühkomplikationen eines Traumas
H60.8	3	Sonstige Otitis externa
J38.3	75	Sonstige Krankheiten der Stimmlippen
C73	4	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
H02.5	1	Sonstige Affektionen mit Auswirkung auf die Augenlidfunktion
J06.0	3	Akute Laryngopharyngitis
R06.0	1	Dyspnoe
C01	26	Bösartige Neubildung des Zungengrundes
D23.3	1	Sonstige gutartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
K14.0	4	Glossitis
J30.1	3	Allergische Rhinopathie durch Pollen
S01.21	2	Offene Wunde: Äußere Haut der Nase
C84.7	1	Anaplastisches großzelliges Lymphom, ALK-negativ

Diagnosen zu B-14.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
H70.0	1	Akute Mastoiditis
H61.1	6	Nichtinfektiöse Krankheiten der Ohrmuschel
H60.4	17	Cholesteatom im äußeren Ohr
Q01.8	2	Enzephalozele sonstiger Lokalisationen
J35.0	30	Chronische Tonsillitis
J32.8	4	Sonstige chronische Sinusitis
D36.0	2	Gutartige Neubildung: Lymphknoten
H61.3	7	Erworbene Stenose des äußeren Gehörganges
D11.7	10	Gutartige Neubildung: Sonstige große Speicheldrüsen
E05.2	1	Hyperthyreose mit toxischer mehrknotiger Struma
J11.8	1	Grippe mit sonstigen Manifestationen, Viren nicht nachgewiesen
S10.0	3	Prellung des Rachens
C32.1	34	Bösartige Neubildung: Supraglottis
H81.0	12	Ménière-Krankheit
B27.8	8	Sonstige infektiöse Mononukleose
D23.2	1	Sonstige gutartige Neubildungen: Haut des Ohres und des äußeren Gehörganges
D17.4	2	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der intrathorakalen Organe
C05.1	10	Bösartige Neubildung: Weicher Gaumen
C04.8	3	Bösartige Neubildung: Mundboden, mehrere Teilbereiche überlappend
J01.9	3	Akute Sinusitis, nicht näher bezeichnet
C08.0	4	Bösartige Neubildung: Glandula submandibularis
S08.8	1	Traumatische Amputation sonstiger Teile des Kopfes
C32.0	62	Bösartige Neubildung: Glottis
G96.0	5	Austritt von Liquor cerebrospinalis
C10.2	9	Bösartige Neubildung: Seitenwand des Oropharynx
T14.1	1	Offene Wunde an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
L57.0	2	Aktinische Keratose
R59.0	9	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben
C30.0	21	Bösartige Neubildung: Nasenhöhle
J38.00	25	Lähmung der Stimmlippen und des Kehlkopfes: Nicht näher bezeichnet

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-610.1	2004	Diagnostische Laryngoskopie: Indirekt
5-763.6	1	Reposition anderer kombinierter Mittelgesichtsfrakturen (Mehrfachfraktur): Kombiniert zentrolateral und andere, geschlossen
5-216.0	15	Reposition einer Nasenfraktur: Geschlossen
5-281.x	6	Tonsillektomie (ohne Adenotomie): Sonstige
8-101.4	18	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Aus der Nase
1-420.6	15	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Mundboden
5-858.80	1	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens: Kopf und Hals
5-168.0	1	Operationen am N. opticus: Optikusscheidenfensterung
5-189.0	152	Andere Operationen am äußeren Ohr: Entnahme von Ohrknorpel zur Transplantation
5-389.x	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Sonstige
5-850.e0	2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration eines Muskels: Kopf und Hals

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-087.1	4	Dakryozystorhinostomie: Endonasal
5-272.0	10	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens: Exzision, lokal
5-269.x	5	Andere Operationen an Speicheldrüse und Speicheldrüsenausführungsgang: Sonstige
8-800.c1	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
8-191.x	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-547.30	97	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
1-613	8	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop
5-041.x	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Sonstige
5-985.x	10	Lasertechnik: Sonstige
5-195.x	1	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Sonstige
5-181.0	16	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision an der Ohrmuschel
5-894.0x	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige
5-185.2	3	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges: Rekonstruktion eines (bestehenden) äußeren Gehörganges
5-208.0	1	Inzision [Eröffnung] und Destruktion [Ausschaltung] des Innenohres: Kochleosaccotomie
5-221.x	3	Operationen an der Kieferhöhle: Sonstige
5-403.01	11	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 2 Regionen
6-001.h5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 650 mg bis unter 750 mg
5-262.02	5	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, partiell: Ohne intraoperatives Fazialismonitoring, ohne Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum
5-188.x	2	Andere Rekonstruktion des äußeren Ohres: Sonstige
5-209.23	16	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Einführung eines Kochleaimplantates: Mit mehreren Elektroden (z.B. Doppel-Array)
5-220.1	1	Nasennebenhöhlenpunktion: Stumpfe Kieferhöhlenpunktion (über mittleren Nasengang)
1-542	5	Biopsie an Speicheldrüse und Speicheldrüsenausführungsgang durch Inzision
5-261.2	6	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Marsupialisation an der Glandula sublingualis (Ranula)
5-274.0	1	Mundbodenplastik: Naht (nach Verletzung)
5-184.0	1	Plastische Korrektur abstehender Ohren: Durch Korrektur des Ohrknorpels
5-224.60	2	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen: Mehrere Nasennebenhöhlen, endonasal: Mit Teilentfernung der Lamina papyracea
5-900.x4	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige Teile Kopf
5-218.01	1	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knorpels: Mit distalen autogenen Transplantaten
5-041.0	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Hirnnerven extrakraniell

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-277.02	1	Resektion des Mundbodens mit plastischer Rekonstruktion: Transoral: Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-314.30	1	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Resektion, krikotracheal: Mit End-zu-End-Anastomose
1-420.1	42	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Zunge
5-092.3	2	Operationen an Kanthus und Epikanthus: Kanthotomie
1-422.0x	8	Biopsie ohne Inzision am Pharynx: Oropharynx: Sonstige
5-892.15	13	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hals
1-421.1	54	Biopsie ohne Inzision am Larynx: Glottis
5-857.91	2	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Schulter und Axilla
5-403.11	6	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Radikal: 5 Regionen
6-008.gb	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 2.200 mg bis unter 2.400 mg
5-852.g0	11	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Entnahme von Faszie zur Transplantation: Kopf und Hals
8-015.0	1	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung: Über eine Sonde
5-270.1	2	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Periorbital
5-222.21	22	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Ethmoidektomie, endonasal: Mit Darstellung der Schädelbasis
1-859.x	3	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
5-182.0	17	Resektion der Ohrmuschel: Partiell
5-069.31	1	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Replantation einer Nebenschilddrüse: Heterotop (z.B. Oberarm)
5-895.04	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-896.18	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm
5-77a.02	6	Implantatversorgung für die Rekonstruktion mit Gesichtsepithesen: Einführung der Implantate: Nase
5-303.24	1	Laryngektomie: Mit Pharyngektomie und Schilddrüsenresektion: Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-985.1	37	Lasertechnik: CO2-Laser
5-217.0	1	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase: Nasensteg
5-302.6	2	Andere partielle Laryngektomie: Teilresektion, frontal (Huet)
8-98g.10	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
5-181.5	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision retroaurikulär
5-995	7	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
5-313.3	1	Inzision des Larynx und andere Inzisionen der Trachea: Trachea
5-215.y	1	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: N.n.bez.
5-913.44	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Laserbehandlung, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-281.1	57	Tonsillektomie (ohne Adenotomie): Abszesstonsillektomie
8-148.0	1	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
9-984.6	50	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-896.05	2	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hals
5-164.2	1	Andere Exzision, Destruktion und Exenteration der Orbita und Orbitainnenhaut: Totalexzision von erkranktem Gewebe
1-548	2	Biopsie am Nasopharynx durch Inzision
5-215.01	3	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Destruktion: Kryokoagulation
5-911.1b	7	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Bauchregion
5-313.2	12	Inzision des Larynx und andere Inzisionen der Trachea: Larynx, mikrolaryngoskopisch
5-771.50	4	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Mehrere Gesichtsschädelknochen, partiell: Ohne Rekonstruktion
5-261.4	3	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Exzision an der Glandula submandibularis
5-403.04	24	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 5 Regionen
5-858.25	3	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines myokutanen Lappens: Brustwand und Rücken
5-282.0	2	Tonsillektomie mit Adenotomie: Mit Dissektionstechnik
5-208.5	1	Inzision [Eröffnung] und Destruktion [Ausschaltung] des Innenohres: Labyrinthdestruktion, transmastoidal
5-262.25	2	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, komplett mit Resektion des N. facialis: Mit Resektion des N. facialis, mit Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum
8-933	2	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
5-302.1	9	Andere partielle Laryngektomie: Chordektomie, endolaryngeal
6-00a.13	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Atezolizumab, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.520 mg
5-901.0e	1	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie
5-095.00	1	Naht des Augenlides: Verschluss oberflächlicher Liddefekte: Ohne Beteiligung der Lidkante
8-987.13	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
1-546	11	Biopsie am Oropharynx durch Inzision
1-690.1	16	Diagnostische Bronchoskopie und Tracheoskopie durch Inzision und intraoperativ: Tracheoskopie
5-858.28	4	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines myokutanen Lappens: Oberschenkel und Knie
5-319.61	7	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Wechsel einer trachealen Schiene (Stent): Auf eine Schiene (Stent), Kunststoff
5-209.e3	1	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Einführung eines aktiven mechanischen Hörimplantates: An die Gehörknöchelchenkette
8-812.53	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
1-992.0	1	Durchführung von Genexpressionsanalysen in soliden bösartigen Neubildungen: Analyse von 1 bis 2 Zielstrukturen

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-063.0	26	Thyreoidektomie: Ohne Parathyreoidektomie
5-985.2	12	Lasertechnik: Dioden-Laser
5-195.90	4	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik Typ II bis V: Ohne Implantation einer Prothese
5-986.00	1	Minimalinvasive Technik: Endoskopische Operationen durch natürliche Körperöffnungen [NOTES]: Transoraler Zugangsweg
5-907.25	1	Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Hals
5-164.40	1	Andere Exzision, Destruktion und Exenteration der Orbita und Orbitainnenhaut: Exenteration der Orbita ohne Erhalt der Lidhaut: Ohne Einführung von Gewebe oder alloplastischem Material
5-222.0	52	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Infundibulotomie
5-251.xx	2	Partielle Glossektomie: Sonstige: Sonstige
5-280.3	2	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses: Im Bereich des Zungengrundes
5-316.2	27	Rekonstruktion der Trachea: Verschluss eines Tracheostomas
5-907.55	2	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Hals
5-401.00	61	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
5-341.1	1	Inzision des Mediastinums: Transpleural
5-278.y	1	Resektion der Wange mit plastischer Rekonstruktion: N.n.bez.
5-069.30	13	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Replantation einer Nebenschilddrüse: Orthotop
5-403.00	21	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 1 Region
5-011.a	2	Zugang durch die Schädelbasis: Transmastoidal
5-212.1	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der äußeren Nase, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
5-313.1	3	Inzision des Larynx und andere Inzisionen der Trachea: Larynx, laryngoskopisch
5-766.6	1	Reposition einer Orbitafraktur: Orbitaboden, offen, kombiniert
5-225.5	2	Plastische Rekonstruktion der Nasennebenhöhlen: Verschluss einer oroantralen Verbindung
8-800.c0	46	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
1-206	1	Neurographie
8-701	117	Einfache endotracheale Intubation
5-214.5	49	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Korrektur ohne Resektion
8-924	23	Invasives neurologisches Monitoring
8-018.0	11	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-195.93	20	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik Typ II bis V: Mit Implantation einer allogenen oder xenogenen Prothese (z.B. Homoio-Ossikel)
5-281.5	23	Tonsillektomie (ohne Adenotomie): Partiell, transoral
5-059.h3	3	Verwendung eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems mit zusätzlicher Mess- und/oder Stimulationsfunktion: Mit Positionierung eines interkostalen Drucksensors zur Detektion des Atemsignals

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-774.0	1	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Maxilla: Auflagerungsplastik, partiell
6-008.h6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 1.800 mg bis unter 2.200 mg
1-538	1	Biopsie an den Nasennebenhöhlen durch Inzision
5-778.1	9	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht: Naht (nach Verletzung), mehrschichtig
1-611.00	386	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt: Ohne weitere Maßnahmen
5-015.0	2	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellem Gewebe: Intrazerebrales Tumorgewebe, hirneigen
5-894.18	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterarm
5-779.3	2	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen: Entfernung von Osteosynthesematerial
5-273.4	2	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Wange
5-091.00	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision: Ohne Beteiligung der Lidkante
1-941.0	1	Komplexe Diagnostik bei myeloischen und lymphatischen Neoplasien: Komplexe Diagnostik
6-002.pf	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
5-215.0x	3	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Destruktion: Sonstige
6-002.10	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 70 Mio. IE bis unter 130 Mio. IE
5-856.00	1	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Kopf und Hals
5-902.64	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Sonstige Teile Kopf
8-812.51	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
5-291.1	9	Operationen an Kiemengangsresten: Exzision einer lateralen Halszyste
5-262.03	3	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, partiell: Ohne intraoperatives Fazialismonitoring, mit Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum
5-300.0	11	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Exzision, endolaryngeal
1-995.11	1	(Gezielte) Analyse genetischer Veränderungen in soliden bösartigen Neubildungen: Untersuchung auf Genmutationen: Analyse von 2 bis 3 Zielstrukturen
5-294.4	2	Andere Rekonstruktionen des Pharynx: (Uvulo-)Palatopharyngoplastik
5-209.1	80	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Operation an der Tuba auditiva
5-186.y	3	Plastische Rekonstruktion von Teilen der Ohrmuschel: N.n.bez.
5-209.8	5	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Entfernung eines Kochleaimplantates
1-410	2	Biopsie ohne Inzision an der Ohrmuschel
1-430.0x	2	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Trachea: Sonstige
5-429.8	18	Andere Operationen am Ösophagus: Bougierung
1-510.8	1	Biopsie an intrakraniellem Gewebe durch Inzision und Trepanation von Schädelknochen: Schädelbasis
5-214.7x	2	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Sonstige

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-183.1	1	Wundversorgung am äußeren Ohr: Replantation
5-277.00	1	Resektion des Mundbodens mit plastischer Rekonstruktion: Transoral: Rekonstruktion mit gestieltem regionalen Lappen
5-223.6	15	Operationen an der Stirnhöhle: Anlage einer Mediandrainage
5-761.13	1	Reposition einer zentralen Mittelgesichtsfraktur: Maxilla, offen: Osteosynthese durch Platte
1-999.02	1	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Anwendung eines diagnostischen Navigationssystems: Sonographisch
5-903.14	4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-181.8	2	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Destruktion
5-010.02	2	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Bifrontal
9-984.7	111	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
5-770.6	1	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Exzision von periostalem Narbengewebe (nach Dekortikation)
5-278.xx	1	Resektion der Wange mit plastischer Rekonstruktion: Sonstige: Sonstige
5-892.10	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Lippe
1-529.8	1	Biopsie an anderen Teilen des Auges durch Inzision: Tränenwege
5-222.11	1	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Ethmoidektomie von außen: Mit Darstellung der Schädelbasis
5-315.6	1	Rekonstruktion des Larynx: Plastische Rekonstruktion einer Stimmlippe
5-316.1	4	Rekonstruktion der Trachea: Verschluss einer Fistel
5-194.2	1	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]: Aufrichtung des Trommelfells (bei frischer Verletzung)
5-180.0	4	Inzision am äußeren Ohr: Ohrmuschel
5-930.4	1	Art des Transplantates oder Implantates: Alloplastisch
5-909.14	2	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Explantation eines Hautexpanders: Sonstige Teile Kopf
5-294.x	4	Andere Rekonstruktionen des Pharynx: Sonstige
5-209.4	3	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Verschluss einer Labyrinthfistel
5-895.44	4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Sonstige Teile Kopf
5-901.16	5	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Schulter und Axilla
5-300.7	8	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Stripping einer Stimmlippe, mikrolaryngoskopisch
5-907.24	1	Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Sonstige Teile Kopf
5-218.00	3	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knorpels: Mit lokalen autogenen Transplantaten
5-011.x	1	Zugang durch die Schädelbasis: Sonstige
5-300.5	15	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Dekortikation einer Stimmlippe, mikrolaryngoskopisch
8-831.0	12	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
5-057.0	7	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Hirnnerven extrakraniell
5-892.0a	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Brustwand und Rücken

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-98f	56	Einsatz von Shavertechnik zur Weichteil- und Knochenabtragung bei Operationen an Nase, Nasennebenhöhlen und Gesichtsschädelknochen
5-185.1	3	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges: Konstruktion eines (nicht bestehenden) äußeren Gehörganges (z.B. bei Atresie)
5-540.0	1	Inzision der Bauchwand: Exploration
5-905.14	5	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Sonstige Teile Kopf
5-016.01	2	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Schädelbasis, Tumorgewebe: Mittlere Schädelgrube
8-191.20	3	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
5-295.04	2	Partielle Resektion des Pharynx [Pharynxteilresektion]: Transoral: Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
8-800.g0	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
8-98h.02	5	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 4 bis unter 6 Stunden
5-294.2	2	Andere Rekonstruktionen des Pharynx: Verschluss einer Hypopharynxperforation
5-219.x	1	Andere Operationen an der Nase: Sonstige
5-289.4	2	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln: Exzision von erkranktem Gewebe
5-909.x4	1	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige Teile Kopf
5-204.0	1	Rekonstruktion des Mittelohres: Verkleinerung der Radikalhöhle
8-192.05	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Hals
5-222.6	1	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Sphenoidektomie, transseptal
5-251.01	1	Partielle Glossektomie: Transoral: Rekonstruktion mit nicht vaskularisiertem Transplantat
5-167.3	1	Rekonstruktion der Orbitawand: Mit Galea-Lappen
5-211.40	5	Inzision der Nase: Durchtrennung von Synechien: Ohne Einnähen von Septumstützfolien
5-217.3	5	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase: Mehrere Teile der Nase
5-269.22	8	Andere Operationen an Speicheldrüse und Speicheldrüsenausführungsgang: Sialendoskopie der Glandula submandibularis oder der Glandula parotis: Mit intraduktaler Lithotripsie und Entfernung eines Steins
5-204.3	7	Rekonstruktion des Mittelohres: Erweiterungsplastik des Gehörgangs oder Radikalhöhleneingangs
5-316.61	2	Rekonstruktion der Trachea: Beseitigung einer Trachealstenose: Mit Plastik (Stent)
5-213.x	4	Resektion der Nase: Sonstige
5-181.7	9	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision am äußeren Gehörgang
5-901.05	2	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Hals
5-771.53	1	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Mehrere Gesichtsschädelknochen, partiell: Rekonstruktion von Weich- und Hartgewebe (einschließlich alloplastische Rekonstruktion)
5-021.1	3	Rekonstruktion der Hirnhäute: Duraplastik, laterobasal
5-985.0	4	Lasertechnik: Argon- oder frequenzgedoppelter YAG-Laser

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-056.1	1	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Plexus brachialis
8-98h.04	4	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 9 bis unter 12 Stunden
5-429.n	1	Andere Operationen am Ösophagus: Verschluss einer chirurgisch angelegten ösophagotrachealen Fistel
5-212.2	30	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der inneren Nase, endonasal
8-100.0	1012	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Otoskopie
8-220.2	2	Herstellung und Anpassung von Gesichtsepithesen mit Klebe- oder Brillen-Fixation: Nase
5-856.08	1	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Oberschenkel und Knie
5-214.6	25	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Korrektur mit Resektion
5-069.40	68	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Monitoring des N. recurrens im Rahmen einer anderen Operation: Nicht kontinuierlich [IONM]
1-549.1	2	Biopsie am Larynx durch Inzision: Glottis
5-908.3	3	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel: Plastische Rekonstruktion des Mundwinkels
5-056.0	8	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Hirnnerven extrakraniell
5-011.1	5	Zugang durch die Schädelbasis: Transethmoidal
5-762.13	2	Reposition einer zentrolateralen Mittelgesichtsfraktur: Offen: Osteosynthese durch Platte
5-016.00	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Schädelbasis, Tumorgewebe: Vordere Schädelgrube
5-099.0	2	Andere Operationen am Augenlid: Fixation von Gewichten am Augenlid
5-403.02	18	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 3 Regionen
5-303.x0	2	Laryngektomie: Sonstige: Ohne Rekonstruktion
8-191.10	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
5-302.2	1	Andere partielle Laryngektomie: Chordektomie durch Thyreotomie
1-421.2	8	Biopsie ohne Inzision am Larynx: Subglottis
5-429.0	6	Andere Operationen am Ösophagus: Anlegen einer ösophagotrachealen Fistel
1-941.20	1	Komplexe Diagnostik bei myeloischen und lymphatischen Neoplasien: Niedrigauflösende HLA-Typisierung [Einfeldauflösung] mit Bestimmung von HLA-A, HLA-B und HLA-DR: Beim Patienten
5-932.40	1	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: Weniger als 10 cm²
5-310.0	106	Larynxverengende Eingriffe: Injektion in die Stimmlippen (z.B. zur Verschmälerung der Stimmritze)
5-292.0	11	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pharynx: Exzision, lokal
5-186.3	2	Plastische Rekonstruktion von Teilen der Ohrmuschel: Mit mikrovaskulärem Lappen
5-314.11	2	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Resektion: Mit End-zu-End-Anastomose
5-900.x5	3	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Hals
5-211.x	2	Inzision der Nase: Sonstige

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-100.7	1	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagoskopie mit starrem Instrument
5-273.90	1	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Destruktion: Elektrokoagulation
6-002.rd	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 8,8 g bis unter 10,4 g
5-401.0x	2	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Sonstige
5-189.x	3	Andere Operationen am äußeren Ohr: Sonstige
1-420.2	12	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Gaumen
8-190.21	2	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
5-272.5	1	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens: Uvulektomie
5-403.10	18	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Radikal: 4 Regionen
8-159.x	2	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
5-894.1b	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Bauchregion
8-987.10	30	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
5-281.2	18	Tonsillektomie (ohne Adenotomie): Radikal, transoral
5-180.2	2	Inzision am äußeren Ohr: Präaurikulär
8-191.5	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
5-205.0	40	Andere Exzisionen an Mittel- und Innenohr: An der Paukenhöhle
5-223.1	1	Operationen an der Stirnhöhle: Von außen mit Fensterung des Stirnhöhlenbodens und der Stirnhöhlenvorderwand (OP nach Killian)
1-610.y	4	Diagnostische Laryngoskopie: N.n.bez.
5-853.x0	3	Rekonstruktion von Muskeln: Sonstige: Kopf und Hals
5-786.2	1	Osteosyntheseverfahren: Durch Platte
5-205.4	14	Andere Exzisionen an Mittel- und Innenohr: Am Mastoid
5-315.3	2	Rekonstruktion des Larynx: Konstruktion einer Neoglottis
8-900	3	Intravenöse Anästhesie
5-772.00	1	Partielle und totale Resektion der Mandibula: Resektion, partiell, ohne Kontinuitätsdurchtrennung: Ohne Rekonstruktion
5-223.x	1	Operationen an der Stirnhöhle: Sonstige
5-182.2	8	Resektion der Ohrmuschel: Total
5-253.0	1	Rekonstruktion der Zunge: Naht (nach Verletzung)
5-778.x	1	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht: Sonstige
8-100.2	1	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Laryngoskopie
5-300.y	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: N.n.bez.
5-211.20	1	Inzision der Nase: Drainage eines Septumabszesses: Ohne Einnähen von Septumstützfolien
5-289.1	13	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln: Operative Blutstillung nach Tonsillektomie
5-303.00	3	Laryngektomie: Einfache Laryngektomie: Ohne Rekonstruktion
8-925.01	19	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Mit evozierten Potentialen (AEP, SEP, MEP, VEP)
5-040.0	1	Inzision von Nerven: Hirnnerven extrakraniell

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-77b.4	1	Knochentransplantation und -transposition an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen: Knochentransplantation, gefäßgestielt mit mikrovaskulärer Anastomose
6-009.4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Ruxolitinib, oral
5-096.41	1	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Mit Verschiebe- und Rotationsplastik des Lides: Schwenklappenplastik
5-273.5	1	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Lippe
8-020.4	1	Therapeutische Injektion: Bänder, Sehnen oder Bindegewebe
5-902.68	2	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Unterarm
5-892.14	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Sonstige Teile Kopf
5-858.22	1	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines myokutanen Lappens: Oberarm und Ellenbogen
5-903.10	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, kleinflächig: Lippe
5-902.45	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Hals
5-015.3	1	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellem Gewebe: Hirnhäute, Tumorgewebe ohne Infiltration von intrakraniellem Gewebe
5-921.31	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Nase
5-852.a0	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Kopf und Hals
5-270.9	1	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Bereich des M. sternocleidomastoideus
5-060.1	1	Inzision im Gebiet der Schilddrüse: Drainage
5-059.b	14	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Anwendung eines Endoskopiesystems
5-901.18	1	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Unterarm
5-180.3	2	Inzision am äußeren Ohr: Retroaurikulär
5-290.1	1	Pharyngotomie: Median, translingual
5-209.e2	1	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Einführung eines aktiven mechanischen Hörimplantates: An den Steigbügel
5-218.3	1	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit lokalen oder distalen Lappen
5-906.05	1	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut: Kombinierte Lappenplastiken: Hals
5-069.y	1	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: N.n.bez.
5-098.1	1	Vertikale Lidverlängerung: Unterlidverlängerung
5-011.2	20	Zugang durch die Schädelbasis: Transsphenoidal
5-988.1	34	Anwendung eines Navigationssystems: Elektromagnetisch
5-184.x	2	Plastische Korrektur abstehender Ohren: Sonstige
5-203.71	3	Mastoidektomie: Mit Freilegung des Fazialiskanals: Mit Dekompression des Nerven
5-096.x	1	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Sonstige
5-319.7	2	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Entfernung einer trachealen Schiene (Stent)
5-260.20	22	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Entfernung eines Speichelsteines: Speicheldrüse
5-281.0	39	Tonsillektomie (ohne Adenotomie): Mit Dissektionstechnik
5-021.6	1	Rekonstruktion der Hirnhäute: Duraplastik mit Kranioplastik, frontobasal
1-582.0	1	Biopsie an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen durch Inzision: Schilddrüse

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-547.0	3	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
8-990	1	Anwendung eines Navigationssystems
5-905.04	2	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Freier Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Sonstige Teile Kopf
5-213.4	3	Resektion der Nase: Total [Ablatio nasi]
5-894.09	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Hand
5-271.2	1	Inzision des harten und weichen Gaumens: Uvulotomie
5-900.0a	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Brustwand und Rücken
5-210.1	80	Operative Behandlung einer Nasenblutung: Elektrokoagulation
5-203.a	2	Mastoidektomie: Partielle Resektion des Felsenbeins
1-549.2	2	Biopsie am Larynx durch Inzision: Subglottis
5-209.h	1	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Entfernung eines Implantates zur direkten akustischen Stimulation der Kochlea [DACI]
6-002.90	11	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 150 mg bis unter 250 mg
5-211.3	4	Inzision der Nase: Drainage eines Abszesses sonstiger Teile der Nase
5-181.2	12	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Hämatomausräumung
5-209.0	1	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Tympanosympathektomie
5-260.10	11	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Drainage: Speicheldrüse
5-195.a0	3	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik mit Attikotomie oder Attikoantrotomie: Ohne Implantation einer Prothese
5-294.1	2	Andere Rekonstruktionen des Pharynx: Verschluss einer Fistel
5-902.74	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Composite graft, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-087.x	1	Dakryozystorhinostomie: Sonstige
5-169.01	2	Andere Operationen an Orbita, Auge und Augapfel: Knöcherne Dekompression der Orbita: Zwei Wände
8-191.00	15	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
5-403.21	2	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Radikal, modifiziert: 5 Regionen
5-892.05	29	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hals
6-002.92	12	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 350 mg bis unter 450 mg
8-98g.11	3	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
5-261.5	1	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Exzision an der Glandula sublingualis (Ranula)
5-200.5	114	Parazentese [Myringotomie]: Mit Einlegen einer Paukendrainage
5-760.43	1	Reposition einer lateralen Mittelgesichtsfraktur: Jochbogen, offen: Osteosynthese durch Platte
5-213.5	3	Resektion der Nase: Total, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
5-315.5	1	Rekonstruktion des Larynx: Plastische Rekonstruktion des Larynx

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-251.00	3	Partielle Glossektomie: Transoral: Rekonstruktion mit gestieltem regionalen Lappen
5-420.06	1	Inzision des Ösophagus: Ösophagomyotomie: Endoskopisch
5-429.x	2	Andere Operationen am Ösophagus: Sonstige
1-610.2	475	Diagnostische Laryngoskopie: Mikrolaryngoskopie
5-213.0	9	Resektion der Nase: Partiell
5-284.0	12	Exzision und Destruktion einer Zungengrundtonsille: Transoral
5-903.64	5	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-986.x	104	Minimalinvasive Technik: Sonstige
1-420.5	3	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Wangenschleimhaut
1-850	1	Diagnostische perkutane Aspiration einer Zyste, n.n.bez.
5-029.10	1	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Implantation oder Wechsel einer intrakraniellen Messsonde: Zur Messung des intrakraniellen Druckes oder der Sauerstoffsättigung im Hirngewebe
5-188.3	2	Andere Rekonstruktion des äußeren Ohres: Plastik des Ohrläppchens
8-123.1	1	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
5-422.20	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Exzision, endoskopisch: Exzision ohne weitere Maßnahmen
1-426.0	12	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, zervikal
8-98h.05	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 12 bis unter 15 Stunden
5-224.x	1	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen: Sonstige
5-403.22	4	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Radikal, modifiziert: 6 Regionen
8-190.23	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
5-295.14	1	Partielle Resektion des Pharynx [Pharynxteilresektion]: Durch Pharyngotomie: Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-280.2	3	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses: Retropharyngeal
5-252.02	1	Glossektomie: Transoral: Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-295.00	7	Partielle Resektion des Pharynx [Pharynxteilresektion]: Transoral: Ohne Rekonstruktion
5-260.11	1	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Drainage: Ausführungsgang
5-295.01	1	Partielle Resektion des Pharynx [Pharynxteilresektion]: Transoral: Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut
5-285.0	47	Adenotomie (ohne Tonsillektomie): Primäreingriff
5-771.60	2	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Mehrere Gesichtsschädelknochen, (sub-)total: Ohne Rekonstruktion
5-221.7	1	Operationen an der Kieferhöhle: Osteoplastische Operation, transoral
5-908.0	8	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel: Naht (nach Verletzung)
5-771.12	1	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Maxilla, partiell: Rekonstruktion mit mikrovaskulär-anastomisiertem Transplantat
5-229	28	Andere Operationen an den Nasennebenhöhlen
5-892.04	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige Teile Kopf

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-895.0x	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Sonstige
5-169.02	1	Andere Operationen an Orbita, Auge und Augapfel: Knöcherne Dekompression der Orbita: Drei Wände
5-290.x	1	Pharyngotomie: Sonstige
8-98g.00	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
5-932.90	4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, xenogen: Weniger als 10 cm²
1-411	5	Biopsie ohne Inzision am äußeren Gehörgang durch Otoskopie
5-209.7	2	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Wechsel eines Kochleaimplantates
5-303.14	2	Laryngektomie: Mit Pharyngektomie: Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-222.20	29	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Ethmoidektomie, endonasal: Ohne Darstellung der Schädelbasis
8-125.1	1	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, endoskopisch
5-894.04	10	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-300.2	75	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Exzision, mikrolaryngoskopisch
5-195.c2	1	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik mit Anlage einer Ohrradikalhöhle: Mit Implantation einer alloplastischen Prothese
5-211.41	4	Inzision der Nase: Durchtrennung von Synechien: Mit Einnähen von Septumstützfolien
5-771.63	1	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Mehrere Gesichtsschädelknochen, (sub-)total: Rekonstruktion von Weich- und Hartgewebe (einschließlich alloplastische Rekonstruktion)
5-204.1	1	Rekonstruktion des Mittelohres: Reimplantation der hinteren Gehörgangswand
5-294.3	3	Andere Rekonstruktionen des Pharynx: Adhäsiolyse
5-300.x	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Sonstige
5-222.71	2	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Sphenoidektomie, transmaxilloethmoidal: Mit Darstellung der Schädelbasis
5-894.1a	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
8-220.x	1	Herstellung und Anpassung von Gesichtsepithesen mit Klebe- oder Brillen-Fixation: Sonstige
5-183.0	3	Wundversorgung am äußeren Ohr: Naht (nach Verletzung)
1-492.0	2	Perkutane Biopsie an Muskeln und Weichteilen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Hals
5-261.3	20	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Exzision an der Glandula parotis
5-223.0	2	Operationen an der Stirnhöhle: Von außen mit Fensterung des Stirnhöhlenbodens (OP nach Ritter-Jansen)
5-273.3	6	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Mundboden
5-916.a6	1	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Endoösophageal

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-250.2	18	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge: Exzision
5-062.8	1	Andere partielle Schilddrüsenresektion: Subtotale Resektion
5-084.00	2	Inzision von Tränensack und sonstigen Tränenwegen: Tränensack: Ohne weitere Maßnahmen
8-100.4x	1	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument: Sonstige
1-414.y	1	Biopsie ohne Inzision an der Nase: N.n.bez.
5-197.2	19	Stapesplastik: Mit Implantation einer alloplastischen Prothese (z.B. Piston)
5-209.f	1	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Einführung eines Implantates zur direkten akustischen Stimulation der Kochlea [DACI]
5-911.2b	33	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Abtragen von Fettgewebe: Bauchregion
5-299.2	6	Andere Operationen am Pharynx: Schwellendurchtrennung eines Zenker-Divertikels, endoskopisch
5-273.2	2	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Inzision und Drainage, sublingual
1-611.x	9	Diagnostische Pharyngoskopie: Sonstige
8-171.1	89	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres: Mittelohr
5-217.2	6	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase: Nasenrücken
5-778.0	8	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht: Naht (nach Verletzung), einschichtig
9-984.b	11	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
8-017.0	58	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-069.11	1	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Plastische Rekonstruktion: Nebenschilddrüse
1-20a.30	2	Andere neurophysiologische Untersuchungen: Neurophysiologische Diagnostik bei Schwindelsyndromen: Elektro- und/oder Video-Nystagmographie
5-895.14	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Sonstige Teile Kopf
5-214.70	38	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Mit lokalen autogenen Transplantaten (Austauschplastik)
5-293.2	1	Pharyngoplastik: Mit mikrovaskulär anastomosiertem Transplantat
5-209.6	1	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Remastoidektomie
5-274.1	2	Mundbodenplastik: Plastische Rekonstruktion
1-420.4	3	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Alveolarkamm
1-549.0	5	Biopsie am Larynx durch Inzision: Supraglottis
5-210.4	35	Operative Behandlung einer Nasenblutung: Ligatur einer Arterie (A. maxillaris oder A. ethmoidalis)
5-269.40	1	Andere Operationen an Speicheldrüse und Speicheldrüsenausführungsgang: Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum mit Verlagerung der Glandula parotis: Ohne intraoperatives Fazialismonitoring
5-277.0x	2	Resektion des Mundbodens mit plastischer Rekonstruktion: Transoral: Sonstige
5-056.y	3	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: N.n.bez.
5-203.0	34	Mastoidektomie: Einfache Mastoidektomie

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-319.3	1	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Wechsel einer Prothese (Platzhalter) nach Larynxrekonstruktion
5-224.63	48	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen: Mehrere Nasennebenhöhlen, endonasal: Mit Darstellung der Schädelbasis (endonasale Pansinusoperation)
8-713.0	1	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]
5-986.y	8	Minimalinvasive Technik: N.n.bez.
5-901.1e	1	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Oberschenkel und Knie
5-274.x	1	Mundbodenplastik: Sonstige
5-985.7	32	Lasertechnik: Laser im Grünspektrum (490 - 560 nm)
5-295.10	1	Partielle Resektion des Pharynx [Pharynxteilresektion]: Durch Pharyngotomie: Ohne Rekonstruktion
5-181.9	20	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision und/oder Destruktion am knöchernen äußeren Gehörgang
5-302.5	12	Andere partielle Laryngektomie: Endoskopische Laserresektion
5-312.0	168	Permanente Tracheostomie: Tracheotomie
5-061.2	1	Hemithyreoidektomie: Mit Parathyreoidektomie
5-869.2	1	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Einbringen von Fixationsmaterial am Knochen bei Operationen am Weichteilgewebe
8-500	235	Tamponade einer Nasenblutung
5-764.13	1	Reposition einer Fraktur des Corpus mandibulae und des Processus alveolaris mandibulae: Corpus mandibulae, offen, Einfachfraktur: Osteosynthese durch Platte
5-218.20	5	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knorpels und Knochens: Mit lokalen autogenen Transplantaten
5-295.11	1	Partielle Resektion des Pharynx [Pharynxteilresektion]: Durch Pharyngotomie: Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut
9-312	181	Integrierte pädaudiologische Komplexbehandlung
6-002.r7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 3,2 g bis unter 4,0 g
1-414.0	16	Biopsie ohne Inzision an der Nase: Naseninnenraum
5-299.1	1	Andere Operationen am Pharynx: Ausstopfen eines Zenker-Divertikels, endoskopisch
5-220.2	1	Nasennebenhöhlenpunktion: Kieferhöhlenpunktion über Fossa canina
5-056.2	1	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Schulter
5-895.24	5	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-422.0	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Exzision, offen chirurgisch
5-313.0	1	Inzision des Larynx und andere Inzisionen der Trachea: Larynx, endolaryngeal
8-124.1	1	Wechsel und Entfernung eines Jejunostomiekatheters: Entfernung
5-059.86	3	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Implantation oder Wechsel von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Implantation oder Wechsel einer Elektrode für ein System zur Hypoglossusnerv-Stimulation
5-289.00	2	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln: Destruktion von erkranktem Gewebe: Elektrokoagulation

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-221.4	11	Operationen an der Kieferhöhle: Radikaloperation (z.B. Operation nach Caldwell-Luc)
5-900.00	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Lippe
5-010.03	1	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Temporal
1-610.0	2134	Diagnostische Laryngoskopie: Direkt
5-853.10	3	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Kopf und Hals
5-771.30	2	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Sonstiger Gesichtsschädelknochen, partiell: Ohne Rekonstruktion
5-224.61	2	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen: Mehrere Nasennebenhöhlen, endonasal: Mit Schlitzung der Periorbita
1-407.2	9	Perkutane Biopsie an endokrinen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Schilddrüse
5-224.4	43	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen: Mehrere Nasennebenhöhlen, radikal
5-319.9	65	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Einlegen oder Wechsel einer Stimmprothese
5-261.1	38	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Marsupialisation des Ductus submandibularis [Wharton-Gang]
5-020.3	1	Kranioplastik: Schädeldach mit Transplantation
1-690.0	1	Diagnostische Bronchoskopie und Tracheoskopie durch Inzision und intraoperativ: Bronchoskopie
5-900.05	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hals
8-547.x	3	Andere Immuntherapie: Sonstige
5-902.28	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Unterarm
5-253.1	1	Rekonstruktion der Zunge: Plastische Rekonstruktion
9-984.a	16	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
5-984	1053	Mikrochirurgische Technik
8-547.31	7	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
5-273.y	1	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: N.n.bez.
5-202.2	12	Inzision an Warzenfortsatz und Mittelohr: Explorative Tympanotomie
5-270.0	1	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Temporal
8-810.j9	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 6,0 g bis unter 7,0 g
5-218.02	1	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knorpels: Mit allogenen oder xenogenen Transplantaten
5-389.0x	3	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: Sonstige
5-312.1	15	Permanente Tracheostomie: Re-Tracheotomie
5-925.21	1	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Vollhaut: Nase
5-310.1	32	Larynxverengende Eingriffe: Injektion in die Taschenfalten
5-209.25	3	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Einführung eines Kochleaimplantates: Mit Einzelelektrode, gehörerhaltend
5-214.4	8	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Verschluss einer Septumperforation mit Schleimhaut-Verschiebelappen
5-316.0	1	Rekonstruktion der Trachea: Naht (nach Verletzung)

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-262.14	12	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, komplett mit Erhalt des N. facialis: Mit intraoperativem Fazialismonitoring, ohne Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum
1-422.01	36	Biopsie ohne Inzision am Pharynx: Oropharynx: Tonsillen
5-760.23	1	Reposition einer lateralen Mittelgesichtsfraktur: Jochbeinkörper, offen, Mehrfachfraktur: Osteosynthese durch Platte
8-172	5	Therapeutische Spülung (Lavage) der Nasennebenhöhlen
5-219.2	1	Andere Operationen an der Nase: Resektion einer Choanalatresie, endonasal
5-214.3	1	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Septumunterfütterung (z.B. bei Ozaena)
8-930	50	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-100.30	1	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Tracheoskopie: Mit Zange
5-319.x	6	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Sonstige
8-925.20	8	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Mehr als 4 Stunden bis 8 Stunden: Mit Stimulationselektroden
5-203.9	6	Mastoidektomie: Totale Resektion des Felsenbeins [Petrosektomie]
5-273.6	2	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, partiell, Mundboden
8-020.x	2	Therapeutische Injektion: Sonstige
5-850.g0	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration einer Faszie: Kopf und Hals
1-421.x	4	Biopsie ohne Inzision am Larynx: Sonstige
5-908.2	1	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel: Plastische Rekonstruktion der Unterlippe
8-144.0	1	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
5-315.2	3	Rekonstruktion des Larynx: Erweiterungsplastik der Glottis (endolaryngeal)
1-589.x	1	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision: Sonstige
5-311.0	54	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
5-896.24	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Sonstige Teile Kopf
8-017.1	19	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
5-059.c7	4	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems mit Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode: System zur Hypoglossusnerv-Stimulation
5-770.7	2	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Abtragung (modellierende Osteotomie)
5-165.2	1	Sekundäre Einführung, Revision und Entfernung eines Orbitaimplantates: Revision eines Orbitaimplantates
5-285.1	6	Adenotomie (ohne Tonsillektomie): Readenotomie
5-771.10	13	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Maxilla, partiell: Ohne Rekonstruktion
5-302.0	1	Andere partielle Laryngektomie: Epiglottektomie, endolaryngeal
5-290.0	1	Pharyngotomie: Median
5-314.22	4	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Destruktion: Tracheobronchoskopisch
5-388.0x	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: Sonstige

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-271.0	1	Inzision des harten und weichen Gaumens: Ohne weitere Maßnahmen
1-547	5	Biopsie am Hypopharynx durch Inzision
1-420.7	6	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Speicheldrüse und Speicheldrüsenausführungsgang
5-020.4	3	Kranioplastik: Schädelbasis
8-100.1	1	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Rhinoskopie
5-211.0	7	Inzision der Nase: Drainage eines Septumhämatoms
5-398.1	1	Operationen am Glomus caroticum und anderen Paraganglien: Exzision, ohne Nervenmonitoring
5-160.0	1	Orbitotomie: Lateraler transossärer Zugang
1-425.0	24	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, zervikal
5-270.6	1	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Submandibulär, kieferwinkelnah
5-388.91	1	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. jugularis
5-250.1	2	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge: Inzision am Zungenkörper
5-896.0x	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige
1-422.2	37	Biopsie ohne Inzision am Pharynx: Nasopharynx
8-812.60	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
5-311.2	1	Temporäre Tracheostomie: Minitracheotomie
5-201	9	Entfernung einer Paukendrainage
8-506	22	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
5-319.b	8	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Endoskopische Injektion in die Trachea
5-020.60	1	Kranioplastik: Rekonstruktion von Hirn- und Gesichtsschädel oder Gesichtsschädel, allein: Mit Transplantation
5-044.x	1	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Sonstige
8-700.0	1	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch oropharyngealen Tubus
5-319.14	2	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Dilatation der Trachea (endoskopisch): Mit Einlegen einer Schiene (Stent), Kunststoff
5-319.y	4	Andere Operationen an Larynx und Trachea: N.n.bez.
5-223.5	19	Operationen an der Stirnhöhle: Endonasale Stirnhöhlenoperation
1-422.y	12	Biopsie ohne Inzision am Pharynx: N.n.bez.
5-222.70	1	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Sphenoidektomie, transmaxilloethmoidal: Ohne Darstellung der Schädelbasis
5-210.0	25	Operative Behandlung einer Nasenblutung: Ätzung oder Kaustik
5-299.y	1	Andere Operationen am Pharynx: N.n.bez.
5-774.x	1	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Maxilla: Sonstige
5-398.2	1	Operationen am Glomus caroticum und anderen Paraganglien: Exzision, mit Nervenmonitoring
1-401.5	1	Perkutane Biopsie an intrakraniellem Gewebe mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Hirnhäute
5-210.3	446	Operative Behandlung einer Nasenblutung: Laserkoagulation
5-850.d2	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberarm und Ellenbogen
5-852.g8	5	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Entnahme von Faszie zur Transplantation: Oberschenkel und Knie
8-132.2	1	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-852.80	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, epifaszial: Kopf und Hals
8-220.3	1	Herstellung und Anpassung von Gesichtsepithesen mit Klebe- oder Brillen-Fixation: Mehrere Teilbereiche des Gesichts
8-547.1	4	Andere Immuntherapie: Mit modifizierten Antikörpern
5-260.0	5	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Ohne weitere Maßnahmen
5-188.y	2	Andere Rekonstruktion des äußeren Ohres: N.n.bez.
5-429.e	4	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Injektion
5-261.0	1	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Marsupialisation des Ductus parotideus [Stenon-Gang]
9-310	103	Phoniatrische Komplexbehandlung organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
5-894.14	16	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-902.24	9	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-210.6	5	Operative Behandlung einer Nasenblutung: Endonasales Clippen einer Arterie
5-303.x5	1	Laryngektomie: Sonstige: Rekonstruktion mit gestieltem Fernlappen
5-269.21	19	Andere Operationen an Speicheldrüse und Speicheldrüsenausführungsgang: Sialendoskopie der Glandula submandibularis oder der Glandula parotis: Mit Entfernung eines Fremdkörpers oder Steins
5-987.0	2	Anwendung eines OP-Roboters: Komplexer OP-Roboter
5-225.2	1	Plastische Rekonstruktion der Nasennebenhöhlen: Rekonstruktion der Stirnhöhlenhinterwand
8-812.50	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
5-303.11	1	Laryngektomie: Mit Pharyngektomie: Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut
5-913.85	2	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Hals
5-202.5	8	Inzision an Warzenfortsatz und Mittelohr: Tympanotomie mit Abdichtung der runden und/oder ovalen Fenstermembran
5-296.00	1	Radikale Resektion des Pharynx [Pharyngektomie]: Transoral: Ohne Rekonstruktion
1-247	1	Olfaktometrie und Gustometrie
5-902.44	2	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Sonstige Teile Kopf
8-706	1	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-541.x	1	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: Sonstige
5-300.4	3	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Dekortikation einer Stimmlippe, durch Thyreotomie
5-218.40	4	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Komplexe plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase: Mit lokalen autogenen Transplantaten
5-272.1	8	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens: Exzision, partiell
5-422.51	1	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Destruktion, endoskopisch: Laserkoagulation

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-085.2	1	Exzision von erkranktem Gewebe an Tränensack und sonstigen Tränenwegen: Tränensack
8-982.2	2	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
5-905.15	1	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Hals
1-611.01	10	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt: Mit flexiblem Endoskop (unter Sedierung) im Schlaf [Schlafendoskopie]
5-932.13	1	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 100 cm² bis unter 200 cm²
6-002.93	22	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 450 mg bis unter 550 mg
5-896.15	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hals
5-901.17	1	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Oberarm und Ellenbogen
1-490.y	1	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: N.n.bez.
5-896.14	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.x4	4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige Teile Kopf
5-771.40	1	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Sonstiger Gesichtsschädelknochen, (sub-)total: Ohne Rekonstruktion
5-221.6	39	Operationen an der Kieferhöhle: Endonasal
5-273.8	2	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, partiell, Lippe
8-925.30	1	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Mehr als 8 Stunden bis 12 Stunden: Mit Stimulationselektroden
5-091.20	2	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-904.28	1	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle: Gestielter Fernlappen: Unterarm
5-251.02	3	Partielle Glossektomie: Transoral: Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-913.04	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Hochtourige Dermabrasion, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-195.9x	1	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik Typ II bis V: Sonstige
5-180.1	1	Inzision am äußeren Ohr: Äußerer Gehörgang
5-850.d5	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Brustwand und Rücken
8-982.1	7	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
1-414.1	6	Biopsie ohne Inzision an der Nase: Nasennebenhöhlen
5-215.00	59	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Destruktion: Diathermie
8-179.y	1	Andere therapeutische Spülungen: N.n.bez.
8-542.11	7	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
5-896.04	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
8-221.x	1	Herstellung und Anpassung von Gesichtsepithesen mit Implantat-Fixation: Sonstige

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-060.3	2	Inzision im Gebiet der Schilddrüse: Revision der Operationswunde
5-194.1	10	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]: Retroaurikulär
5-203.1	8	Mastoidektomie: Radikale Mastoidektomie [Anlage einer Ohrradikalhöhle]
1-415	2	Biopsie ohne Inzision an der Gesichtshaut
5-858.70	2	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines myokutanen Lappens: Kopf und Hals
5-988.3	2	Anwendung eines Navigationssystems: Optisch
5-160.3	1	Orbitotomie: Transkutaner anteriorer Zugang
5-31a.1	9	Zusatzinformationen zu Operationen an Larynx und Trachea: Anwendung eines Ballonkatheters
5-289.x	1	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln: Sonstige
5-319.11	28	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Dilatation der Trachea (endoskopisch): Ohne Einlegen einer Schiene (Stent)
5-858.48	1	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines sonstigen Transplantates: Oberschenkel und Knie
1-502.x	1	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Sonstige
5-204.2	1	Rekonstruktion des Mittelohres: Rekonstruktion der hinteren Gehörgangswand
5-909.x0	1	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Sonstige: Lippe
5-195.92	42	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik Typ II bis V: Mit Implantation einer alloplastischen Prothese
8-017.2	9	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
5-901.0c	1	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Leisten- und Genitalregion
5-910	1	Straffungsoperation am Gesicht
5-084.10	1	Inzision von Tränensack und sonstigen Tränenwegen: Sonstige Tränenwege: Ohne weitere Maßnahmen
1-532.0	1	Biopsie an anderen Teilen des Ohres durch Inzision: Mittelohr
5-403.32	1	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Radikal, erweitert: 6 Regionen
5-214.0	8	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Submuköse Resektion
9-984.8	83	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
8-98f.11	1	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
5-084.1x	1	Inzision von Tränensack und sonstigen Tränenwegen: Sonstige Tränenwege: Sonstige
5-185.0	110	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges: Erweiterung (z.B. bei Gehörgangsstenose)
5-057.x	1	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Sonstige
5-280.1	20	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses: Parapharyngeal
1-611.0x	13	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt: Sonstige
8-987.12	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
9-320	14	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
5-273.0	1	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Inzision und Drainage, vestibulär submukös
1-208.8	202	Registrierung evozierter Potentiale: Otoakustische Emissionen [OAE]
1-583	4	Biopsie an anderen Organen des Halses durch Inzision
6-007.m1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Ramucirumab, parenteral: 450 mg bis unter 600 mg
8-128	1	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
5-021.2	16	Rekonstruktion der Hirnhäute: Duraplastik, frontobasal
6-00a.b	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Midostaurin, oral
8-810.j7	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g
5-213.1	4	Resektion der Nase: Partiell, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
5-065.1	15	Exzision des Ductus thyreoglossus: Exzision einer medianen Halszyste, mit Resektion des medialen Zungenbeines
1-243	19	Phoniatrie
5-903.34	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Insellappenplastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
8-925.00	173	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Mit Stimulationselektroden
8-800.f2	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 3 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-002.91	15	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 250 mg bis unter 350 mg
5-983	116	Reoperation
5-219.0	4	Andere Operationen an der Nase: Exstirpation einer Nasenfistel
8-179.x	3	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
5-194.0	66	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]: Endaural
5-222.10	1	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Ethmoidektomie von außen: Ohne Darstellung der Schädelbasis
5-269.20	21	Andere Operationen an Speicheldrüse und Speicheldrüsenausführungsgang: Sialendoskopie der Glandula submandibularis oder der Glandula parotis: Mit Dilatation
5-279.0	12	Andere Operationen am Mund: Operative Blutstillung
5-011.9	1	Zugang durch die Schädelbasis: Translabyrinthär
5-270.8	2	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Zungengrund
5-211.21	2	Inzision der Nase: Drainage eines Septumabszesses: Mit Einnähen von Septumstützfolien
5-857.90	2	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Kopf und Hals
8-170.1	5	Therapeutische Spülung (Lavage) des Auges: Tränenwege
1-683	16	Diagnostische Sialendoskopie der Glandula submandibularis oder der Glandula parotis
8-771	1	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
5-260.21	4	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Entfernung eines Speichelsteines: Ausführungsgang
6-00b.0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Abemaciclib, oral

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-296.10	1	Radikale Resektion des Pharynx [Pharyngektomie]: Durch Pharyngotomie: Ohne Rekonstruktion
5-195.b2	7	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik mit Antrotomie oder Mastoidektomie: Mit Implantation einer alloplastischen Prothese
5-291.0	1	Operationen an Kiemengangsresten: Inzision
5-181.3	11	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision präaurikulär
5-314.02	2	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Exzision: Tracheobronchoskopisch
8-631.30	3	Neurostimulation: Einstellung eines Systems zur Hypoglossusnerv-Stimulation: Ersteinstellung
5-295.25	1	Partielle Resektion des Pharynx [Pharynxteilresektion]: Durch Spaltung des weichen und/oder harten Gaumens: Rekonstruktion mit gestieltem Fernlappen
8-987.11	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
1-430.00	4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Trachea: Zangenbiopsie
5-215.3	6	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Submuköse Resektion
5-160.4	3	Orbitotomie: Transethmoidaler Zugang
5-010.2	2	Schädeleröffnung über die Kalotte: Bohrlochtrepanation
5-185.x	4	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges: Sonstige
5-089.1	1	Andere Operationen an den Tränenwegen: Wechsel eines Röhrchens
5-314.20	1	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Destruktion: Offen chirurgisch
5-394.0	1	Revision einer Blutgefäßoperation: Operative Behandlung einer Blutung nach Gefäßoperation
5-091.31	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Mit Beteiligung der Lidkante
5-270.7	1	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Submental
1-859.0	1	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Schilddrüse
5-221.1	9	Operationen an der Kieferhöhle: Fensterung über mittleren Nasengang
5-763.33	1	Reposition anderer kombinierter Mittelgesichtsfrakturen (Mehrfachfraktur): Kombiniert zentrolateral und lateral, offen: Osteosynthese durch Platte
5-209.24	19	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Einführung eines Kochleaimplantates: Mit Einzelelektrode, nicht gehörerhaltend
5-015.1	1	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellem Gewebe: Intrazerebrales Tumorgewebe, nicht hirneigen
5-903.15	2	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, kleinflächig: Hals
5-016.03	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Schädelbasis, Tumorgewebe: Kombination mehrerer Schädelgruben
1-494.b	1	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphozele
5-909.04	2	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Implantation eines Hautexpanders: Sonstige Teile Kopf
5-903.74	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-699.0	12	Andere diagnostische Endoskopie durch Punktion, Inzision und intraoperativ: Endoskopie der Nasennebenhöhlen
5-262.40	4	Resektion einer Speicheldrüse: Glandula submandibularis: Ohne intraoperatives Monitoring des Ramus marginalis des N. facialis
5-900.04	9	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
5-389.03	2	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis externa
8-101.3	21	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Aus dem äußeren Gehörgang
5-857.03	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Fasziokutaner Lappen: Unterarm
5-253.x	2	Rekonstruktion der Zunge: Sonstige
5-857.68	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Myokutaner Lappen: Oberschenkel und Knie
5-916.a0	2	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
5-916.74	2	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Sonstige Teile Kopf
1-430.10	1	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Zangenbiopsie
1-586.1	1	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Supraklavikulär
5-315.4	3	Rekonstruktion des Larynx: Erweiterungsplastik des Larynx
5-096.51	1	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Rekonstruktion des Lidwinkels: Lateral
5-295.12	1	Partielle Resektion des Pharynx [Pharynxteilresektion]: Durch Pharyngotomie: Rekonstruktion mit gestieltem regionalen Lappen
5-092.2	2	Operationen an Kanthus und Epikanthus: Kanthopexie, lateral
5-262.5	3	Resektion einer Speicheldrüse: Glandula sublingualis
1-586.0	10	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Zervikal
5-214.71	7	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Mit distalen autogenen Transplantaten (z.B. Rippenknorpel)
5-181.1	8	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision an der Ohrmuschel, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
5-212.0	14	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der äußeren Nase
8-98h.03	9	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 6 bis unter 9 Stunden
5-213.3	1	Resektion der Nase: Subtotal, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
5-903.65	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Hals
5-316.7	1	Rekonstruktion der Trachea: Tracheopexie
5-186.x	14	Plastische Rekonstruktion von Teilen der Ohrmuschel: Sonstige
5-251.22	1	Partielle Glossektomie: Durch Pharyngotomie: Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-98c.70	1	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Gefäßkoppler zur mikrovaskulären Anastomosierung: Ohne Dopplersonographie
1-853.2	1	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-097.1	1	Blepharoplastik: Blepharoplastik des Oberlides
5-215.x	1	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Sonstige
5-853.40	1	Rekonstruktion von Muskeln: Plastik: Kopf und Hals
5-209.x	4	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Sonstige
5-224.62	1	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen: Mehrere Nasennebenhöhlen, endonasal: Mit Entlastung eines Abszesses
5-316.6x	4	Rekonstruktion der Trachea: Beseitigung einer Trachealstenose: Sonstige
5-319.0	8	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Dilatation des Larynx
5-089.x	1	Andere Operationen an den Tränenwegen: Sonstige
5-270.4	4	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Parotisregion
5-850.b0	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Kopf und Hals
5-096.20	2	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Transplantation: Haut
5-219.y	1	Andere Operationen an der Nase: N.n.bez.
5-856.a0	2	Rekonstruktion von Faszien: Deckung eines Defektes mit allogenem Material: Kopf und Hals
8-018.2	1	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
5-852.90	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Kopf und Hals
5-160.2	1	Orbitotomie: Transkonjunktivaler anteriorer Zugang
5-904.08	3	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle: Freier Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Unterarm
5-895.05	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Hals
1-859.y	1	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: N.n.bez.
5-262.41	21	Resektion einer Speicheldrüse: Glandula submandibularis: Mit intraoperativem Monitoring des Ramus marginalis des N. facialis
5-061.0	44	Hemithyreoidektomie: Ohne Parathyreoidektomie
5-222.9	1	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Einlegen oder Wechsel eines medikamentefreisetzenden selbstexpandierenden bioresorbierbaren Implantates
1-430.2x	1	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge: Sonstige
5-215.1	22	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Konchotomie und Abtragung von hinteren Enden
5-291.2	2	Operationen an Kiemengangsresten: Exzision einer lateralen Halsfistel
5-281.4	4	Tonsillektomie (ohne Adenotomie): Rest-Tonsillektomie
5-394.8	1	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision eines vaskulären Transplantates
5-406.0	2	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Zervikal
1-611.1	1914	Diagnostische Pharyngoskopie: Indirekt
5-250.0	5	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge: Inzision am Zungenrand
8-149.1	1	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage: Katheterisierung der Nasennebenhöhlen
8-192.04	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
8-800.60	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-112.1	1	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in sonstigen Organen: Speicheldrüsen
5-215.4	80	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Lateralisation
5-319.2	11	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Adhäsiolyse
5-300.31	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Destruktion: Laserkoagulation
5-200.4	79	Parazentese [Myringotomie]: Ohne Legen einer Paukendrainage
5-895.25	9	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Hals
5-766.3	5	Reposition einer Orbitafraktur: Orbitaboden, offen, von außen
5-401.02	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Mit Farbmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie)
5-901.1c	11	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Leisten- und Genitalregion
5-429.7	7	Andere Operationen am Ösophagus: Ballondilatation
5-067.0	5	Parathyreoidektomie: Ohne Replantation
5-766.0	1	Reposition einer Orbitafraktur: Orbitadach, offen
5-778.2	4	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht: Plastische Sofortrekonstruktion
5-273.1	2	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Inzision und Drainage, vestibulär subperiostal
5-097.0	2	Blepharoplastik: Hebung der Augenbraue
5-205.3	2	Andere Exzisionen an Mittel- und Innenohr: An der Otobasis
5-209.e4	1	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Einführung eines aktiven mechanischen Hörimplantates: An den Knochen
1-941.21	1	Komplexe Diagnostik bei myeloischen und lymphatischen Neoplasien: Niedrigauflösende HLA-Typisierung [Einfeldauflösung] mit Bestimmung von HLA-A, HLA-B und HLA-DR: Bei einem oder mehreren Verwandten
5-403.03	26	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 4 Regionen
5-056.x	6	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Sonstige
5-401.x	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Sonstige
5-212.3	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der inneren Nase durch laterale Rhinotomie
8-171.0	14	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres: Äußerer Gehörgang
5-316.3	17	Rekonstruktion der Trachea: Erweiterungsplastik eines Tracheostomas
1-425.1	2	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, supraklavikulär (Virchow-Drüse)
5-280.0	198	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses: (Peri)tonsillär
1-611.y	4	Diagnostische Pharyngoskopie: N.n.bez.
8-192.xb	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Bauchregion
5-215.2	2	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Konchektomie
5-218.x	2	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Sonstige
5-908.1	3	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel: Plastische Rekonstruktion der Oberlippe
5-299.x	4	Andere Operationen am Pharynx: Sonstige
8-171.y	1	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres: N.n.bez.
5-901.15	13	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Hals

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-069.41	2	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Monitoring des N. recurrens im Rahmen einer anderen Operation: Kontinuierlich [CIONM]
5-312.2	17	Permanente Tracheostomie: Tracheotomie mit mukokutaner Anastomose
5-77a.01	1	Implantatversorgung für die Rekonstruktion mit Gesichtsepithesen: Einführung der Implantate: Orbita
5-217.1	16	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase: Nasenflügel
1-612	1131	Diagnostische Rhinoskopie
5-290.3	5	Pharyngotomie: Lateral
5-251.0x	6	Partielle Glossektomie: Transoral: Sonstige
5-900.15	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Hals
5-293.0	10	Pharyngoplastik: Mit lokaler Schleimhaut
5-901.0a	1	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Brustwand und Rücken
5-901.24	1	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Composite graft: Sonstige Teile Kopf
8-98h.01	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 2 bis unter 4 Stunden
1-242	672	Audiometrie
5-095.01	2	Naht des Augenlides: Verschluss oberflächlicher Liddefekte: Mit Beteiligung der Lidkante
5-403.20	1	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Radikal, modifiziert: 4 Regionen
1-490.0	3	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Hals
1-422.1	67	Biopsie ohne Inzision am Pharynx: Hypopharynx
5-763.13	1	Reposition anderer kombinierter Mittelgesichtsfrakturen (Mehrfachfraktur): Kombiniert zentrolateral und zentrolateral, offen: Osteosynthese durch Platte
5-987.1	5	Anwendung eines OP-Roboters: Roboterarm
5-901.14	6	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Sonstige Teile Kopf
5-222.x	3	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Sonstige
5-914.1x	1	Chemochirurgie der Haut: Lokale Applikation von Zytostatika: Sonstige
1-421.0	28	Biopsie ohne Inzision am Larynx: Supraglottis
5-269.2x	1	Andere Operationen an Speicheldrüse und Speicheldrüsenausführungsgang: Sialendoskopie der Glandula submandibularis oder der Glandula parotis: Sonstige
5-199	2	Andere mikrochirurgische Operationen am Mittelohr
9-984.9	35	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
5-259.1	2	Andere Operationen an der Zunge: Durchtrennung des Frenulum linguae
5-316.x	2	Rekonstruktion der Trachea: Sonstige
5-857.80	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen: Kopf und Hals
5-915.95	5	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrochemotherapie, großflächig: Hals
5-222.4	14	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Sphenoidotomie, endonasal
5-218.10	2	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knochens: Mit lokalen autogenen Transplantaten
5-907.54	1	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Sonstige Teile Kopf

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-195.c3	1	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik mit Anlage einer Ohrradikalhöhle: Mit Implantation einer allogenen oder xenogenen Prothese (z.B. Homoio-Ossikel)
1-208.1	92	Registrierung evozierter Potentiale: Früh-akustisch [FAEP/BERA]
8-171.x	1	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres: Sonstige
6-001.kd	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Trastuzumab, intravenös: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
5-771.x0	1	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Sonstige: Ohne Rekonstruktion
6-008.00	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Riociguat, oral: 6 mg bis unter 12 mg
5-890.25	1	Tätowieren und Einbringen von Fremdmaterial in Haut und Unterhaut: Einbringen von xenogenem Material: Hals
1-422.x	4	Biopsie ohne Inzision am Pharynx: Sonstige
5-857.43	2	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszienlappen: Unterarm
5-909.24	2	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Lappenstieldurchtrennung: Sonstige Teile Kopf
5-262.04	78	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, partiell: Mit intraoperativem Fazialismonitoring, ohne Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum
5-300.1	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Exzision, laryngoskopisch
1-611.0	90	
5-262.05	16	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, partiell: Mit intraoperativem Fazialismonitoring, mit Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum
5-166.04	1	Revision und Rekonstruktion von Orbita und Augapfel: Plastische Rekonstruktion der Orbita: Mit alloplastischem Material
5-010.0x	1	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Sonstige
5-909.20	1	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Lappenstieldurchtrennung: Lippe
5-924.22	1	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Entnahmestelle: Composite graft: Ohr
8-190.20	4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
5-916.24	12	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-380.a0	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Kopf, extrakraniell und Hals
5-182.1	5	Resektion der Ohrmuschel: Partiell, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
5-931.0	1	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials: Hypoallergenes Material
5-262.15	5	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, komplett mit Erhalt des N. facialis: Mit intraoperativem Fazialismonitoring, mit Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum
6-003.8	38	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin
1-406.2	12	Perkutane (Nadel-)Biopsie an endokrinen Organen: Schilddrüse
8-133.1	1	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Entfernung
5-195.91	3	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik Typ II bis V: Mit Implantation einer autogenen Prothese (z.B. Auto-Ossikel)

Prozeduren zu B-14.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-766.4	1	Reposition einer Orbitafraktur: Orbitaboden, offen, transantral
5-210.x	3	Operative Behandlung einer Nasenblutung: Sonstige
5-250.31	2	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge: Destruktion: Laserkoagulation
5-894.15	9	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hals
5-089.y	1	Andere Operationen an den Tränenwegen: N.n.bez.

Diagnosen zu B-15.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T85.6	1	Mechanische Komplikation durch sonstige näher bezeichnete interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
H05.1	1	Chronische entzündliche Affektionen der Orbita
M06.90	1	Chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen
H55	1	Nystagmus und sonstige abnorme Augenbewegungen
Q15.0	7	Angeborenes Glaukom
H44.1	15	Sonstige Endophthalmitis
H40.1	290	Primäres Weitwinkelglaukom
H02.5	1	Sonstige Affektionen mit Auswirkung auf die Augenlidfunktion
E11.75	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
H40.3	2	Glaukom (sekundär) nach Verletzung des Auges
H34.1	3	Verschluss der A. centralis retinae
H44.5	4	Degenerationszustände des Augapfels
D23.1	4	Sonstige gutartige Neubildungen: Haut des Augenlides, einschließlich Kanthus
S05.6	17	Penetrierende Wunde des Augapfels ohne Fremdkörper
H35.6	44	Netzhautblutung
H34.2	3	Sonstiger Verschluss retinaler Arterien
T81.0	1	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
H49.2	2	Lähmung des N. abducens [VI. Hirnnerv]
H18.6	2	Keratokonus
H20.8	1	Sonstige Iridozyklitis
I67.11	2	Zerebrale arteriovenöse Fistel (erworben)
H25.1	10	Cataracta nuclearis senilis
H25.2	13	Cataracta senilis, Morgagni-Typ
H16.0	150	Ulcus corneae
H40.5	96	Glaukom (sekundär) nach sonstigen Affektionen des Auges
H16.4	1	Neovaskularisation der Hornhaut
H46	1	Neuritis nervi optici
H43.0	2	Glaskörperprolaps
T26.9	1	Verätzung des Auges und seiner Anhangsgebilde, Teil nicht näher bezeichnet
H31.3	3	Blutung und Ruptur der Aderhaut
H51.2	1	Internukleäre Ophthalmoplegie
H05.0	3	Akute Entzündung der Orbita
H18.7	3	Sonstige Hornhautdeformitäten
T81.3	2	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
H00.0	7	Hordeolum und sonstige tiefe Entzündung des Augenlides

Diagnosen zu B-15.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
H43.1	123	Glaskörperblutung
H44.4	11	Hypotonia bulbi
H50.2	5	Strabismus verticalis
H47.1	1	Stauungspapille, nicht näher bezeichnet
H31.4	1	Ablatio chorioideae
H25.9	28	Senile Katarakt, nicht näher bezeichnet
H05.3	6	Deformation der Orbita
H59.8	13	Sonstige Affektionen des Auges und der Augenanhangsgebilde nach medizinischen Maßnahmen
D31.0	5	Gutartige Neubildung: Konjunktiva
S01.1	16	Offene Wunde des Augenlides und der Periokularregion
H40.0	34	Glaukomverdacht
D31.6	7	Gutartige Neubildung: Orbita, nicht näher bezeichnet
H02.2	4	Lagophthalmus
H47.2	4	Optikusatrophie
T15.1	1	Fremdkörper im Konjunktivalsack
H05.2	2	Exophthalmus
H35.38	329	Sonstige Degeneration der Makula und des hinteren Poles
I70.9	1	Generalisierte und nicht näher bezeichnete Atherosklerose
H50.6	6	Mechanisch bedingter Strabismus
H40.8	4	Sonstiges Glaukom
H33.1	1	Retinoschisis und Zysten der Netzhaut
T86.07	1	Chronische Graft-versus-Host-Krankheit, schwer
H15.0	1	Skleritis
H35.0	6	Retinopathien des Augenhintergrundes und Veränderungen der Netzhautgefäße
H02.0	6	Entropium und Trichiasis des Augenlides
H18.5	47	Hereditäre Hornhautdystrophien
C44.3	1	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
T85.9	1	Nicht näher bezeichnete Komplikation durch interne Prothese, Implantat oder Transplantat
C44.9	1	Bösartige Neubildung der Haut, nicht näher bezeichnet
H18.8	3	Sonstige näher bezeichnete Affektionen der Hornhaut
H40.6	4	Glaukom (sekundär) nach Arzneimittelverabreichung
H35.30	1	Altersbedingte feuchte Makuladegeneration
H26.3	1	Arzneimittelinduzierte Katarakt
D48.7	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen
S05.3	1	Rissverletzung des Auges ohne Prolaps oder Verlust intraokularen Gewebes
H18.4	3	Hornhautdegeneration
H30.8	1	Sonstige Chorioretinitiden
H33.4	17	Traktionsablösung der Netzhaut
H21.1	2	Sonstige Gefäßkrankheiten der Iris und des Ziliarkörpers
H27.1	9	Luxation der Linse
H02.1	14	Ektropium des Augenlides
H49.0	1	Lähmung des N. oculomotorius [III. Hirnnerv]
H16.3	18	Interstitielle und tiefe Keratitis
Q10.3	1	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Augenlides
H30.1	4	Disseminierte Chorioretinitis

Diagnosen zu B-15.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
D03.1	2	Melanoma in situ des Augenlides, einschließlich Kanthus
B00.5	12	Augenkrankheit durch Herpesviren
C69.0	11	Bösartige Neubildung: Konjunktiva
H21.0	1	Hyphäma
T85.3	3	Mechanische Komplikation durch sonstige Augenprothesen, -implantate oder -transplantate
H05.8	2	Sonstige Affektionen der Orbita
M31.5	5	Riesenzellarteriitis bei Polymyalgia rheumatica
H40.4	6	Glaukom (sekundär) nach Entzündung des Auges
H04.5	9	Stenose und Insuffizienz der Tränenwege
H02.4	13	Ptosis des Augenlides
D09.2	1	Carcinoma in situ: Auge
T81.8	34	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
B25.88	2	Sonstige Zytomegalie
T15.0	2	Fremdkörper in der Kornea
H49.1	1	Lähmung des N. trochlearis [IV. Hirnnerv]
B02.3	3	Zoster ophthalmicus
H26.1	15	Cataracta traumatica
Q87.4	1	Marfan-Syndrom
H33.5	74	Sonstige Netzhautablösungen
H20.1	4	Chronische Iridozyklitis
H20.9	1	Iridozyklitis, nicht näher bezeichnet
M31.6	7	Sonstige Riesenzellarteriitis
H25.8	278	Sonstige senile Kataraktformen
H17.8	3	Sonstige Hornhautnarben und -trübungen
H50.8	2	Sonstiger näher bezeichneter Strabismus
H33.0	644	Netzhautablösung mit Netzhautriss
H30.2	3	Cyclitis posterior
C85.7	3	Sonstige näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
H40.2	34	Primäres Engwinkelglaukom
H16.1	2	Sonstige oberflächliche Keratitis ohne Konjunktivitis
C44.1	90	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Augenlides, einschließlich Kanthus
H44.0	34	Purulente Endophthalmitis
H35.2	4	Sonstige proliferative Retinopathie
H18.1	5	Keratopathia bullosa
H33.3	3	Netzhautriss ohne Netzhautablösung
S05.4	1	Penetrierende Wunde der Orbita mit oder ohne Fremdkörper
H11.2	3	Narben der Konjunktiva
C69.6	3	Bösartige Neubildung: Orbita
H26.4	3	Cataracta secundaria
H17.1	2	Sonstige zentrale Hornhauttrübung
D48.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
H52.2	1	Astigmatismus
H04.6	2	Sonstige Veränderungen an den Tränenwegen
H50.5	3	Heterophorie
H50.3	2	Intermittierender Strabismus concomitans
H27.0	8	Aphakie
H04.3	13	Akute und nicht näher bezeichnete Entzündung der Tränenwege

Diagnosen zu B-15.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
H34.8	6	Sonstiger Netzhautgefäßverschluss
T86.83	12	Versagen und Abstoßung: Hornhauttransplantat des Auges
H43.3	7	Sonstige Glaskörpertrübungen
S05.0	4	Verletzung der Konjunktiva und Abrasio corneae ohne Angabe eines Fremdkörpers
H16.2	1	Keratokonjunktivitis
S05.1	13	Prellung des Augapfels und des Orbitagewebes
H33.2	3	Seröse Netzhautablösung
T86.05	1	Chronische Graft-versus-Host-Krankheit, mild
H26.2	4	Cataracta complicata
I65.2	1	Verschluss und Stenose der A. carotis
H15.8	1	Sonstige Affektionen der Sklera
H50.1	22	Strabismus concomitans divergens
H53.8	1	Sonstige Sehstörungen
H18.2	4	Sonstiges Hornhautödem
H26.8	2	Sonstige näher bezeichnete Kataraktformen
H50.0	11	Strabismus concomitans convergens
B48.7	1	Mykosen durch opportunistisch-pathogene Pilze
B44.8	4	Sonstige Formen der Aspergillose
S05.5	13	Penetrierende Wunde des Augapfels mit Fremdkörper
C69.3	3	Bösartige Neubildung: Chorioidea
T26.6	29	Verätzung der Kornea und des Konjunktivalsackes
Q12.0	12	Cataracta congenita
H47.0	10	Affektionen des N. opticus, anderenorts nicht klassifiziert
T85.2	79	Mechanische Komplikation durch eine intraokulare Linse
D04.1	1	Carcinoma in situ: Haut des Augenlides, einschließlich Kanthus
H50.4	3	Sonstiger und nicht näher bezeichneter Strabismus concomitans
S05.2	15	Rissverletzung und Ruptur des Auges mit Prolaps oder Verlust intraokularen Gewebes
E11.61	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
H00.1	3	Chalazion
T86.50	1	Durchblutungsstörung eines Hauttransplantates
H11.0	21	Pterygium
E05.0	1	Hyperthyreose mit diffuser Struma
D31.5	1	Gutartige Neubildung: Tränendrüse und Tränenwege
H04.0	4	Dakryoadenitis
H20.0	6	Akute und subakute Iridozyklitis

Prozeduren zu B-15.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-547.31	188	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
5-131.8	1	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Goniotomie
5-165.02	1	Sekundäre Einführung eines Orbitaimplantates in die Tenonsche Kapsel: Haut-Fettgewebe-Transplantat
5-146.20	1	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-092.01	1	Operationen an Kanthus und Epikanthus: Tarsorrhaphie: Mit Lidkantenexzision

Prozeduren zu B-15.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-093.5	1	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Verschiebe- oder Schwenkplastik
5-114.1	3	Lösung von Adhäsionen zwischen Konjunktiva und Augenlid: Mit Bindehautplastik
5-158.5	370	Pars-plana-Vitrektomie: Anfärben von Glaskörper, epiretinalen Membranen oder der Membrana limitans interna mit Triamcinolon oder Farbstofflösungen
5-144.50	16	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-158.15	88	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Silikonölentfernung
5-112.1	7	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Exzision ohne Plastik
5-112.3	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Peritomie
5-389.0x	11	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: Sonstige
5-112.02	14	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Destruktion: Durch Kryokoagulation
5-900.00	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Lippe
5-114.x	1	Lösung von Adhäsionen zwischen Konjunktiva und Augenlid: Sonstige
5-158.00	3	Pars-plana-Vitrektomie: Vordere Vitrektomie über Pars plana: Elektrolytlösung
5-132.2x	1	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare: Zyklophotokoagulation: Sonstige
5-126.8	1	Refraktive Keratoplastik und andere Rekonstruktion der Kornea: Vernetzung der Hornhaut mit Riboflavin und UV-A-Bestrahlung [Korneales Crosslinking]
1-220.0	167	Messung des Augeninnendruckes: Tages- und Nachtdruckmessung über 24 Stunden
5-138.01	1	Operationen an der Sklera: Entfernung eines Fremdkörpers: Durch Inzision
5-093.0	1	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Thermokoagulation
5-152.1	1	Fixation der Netzhaut durch eindellende Operationen: Durch temporäre Plombe
5-10k.1	8	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln: Operation an mindestens 3 geraden Augenmuskeln
5-157.0	41	Andere Operationen an der Choroidea: Subretinale Drainage
5-149.0	23	Andere Operationen an der Linse: Einführung eines Kapselspannringes
5-129.4	13	Andere Operationen an der Kornea: Entfernung einer Hornhautnaht
5-135.2	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe an Iris, Corpus ciliare und Sklera: Exzision von erkranktem Gewebe der Sklera
5-096.40	3	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Mit Verschiebe- und Rotationsplastik des Lides: Wangenrotationsplastik
8-987.10	17	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
5-091.31	59	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Mit Beteiligung der Lidkante
5-984	90	Mikrochirurgische Technik
8-191.5	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
5-154.0	202	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Kryopexie

Prozeduren zu B-15.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-143.0b	1	Intrakapsuläre Extraktion der Linse: Über sklero-kornealen Zugang: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-158.20	5	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Elektrolytlösung
5-091.10	8	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Ohne Beteiligung der Lidkante
5-144.4b	1	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernexpression und/oder -Aspiration über kornealen Zugang: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
9-984.a	11	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
5-142.1	49	Kapsulotomie der Linse: Kapsulotomie, chirurgisch
5-123.0x	3	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea: Destruktion: Sonstige
8-812.53	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
5-095.01	3	Naht des Augenlides: Verschluss oberflächlicher Liddefekte: Mit Beteiligung der Lidkante
5-131.7	6	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Trabekulotomie
8-179.y	1	Andere therapeutische Spülungen: N.n.bez.
5-112.2	32	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Exzision mit Plastik
5-114.0	2	Lösung von Adhäsionen zwischen Konjunktiva und Augenlid: Ohne Bindehautplastik
3-300.0	289	Optische Kohärenztomographie [OCT]: Retina
5-10a.1	4	Verstärkende Eingriffe an einem geraden Augenmuskel: Faltung
5-138.13	6	Operationen an der Sklera: Naht der Sklera: Revision
5-125.10	10	Hornhauttransplantation und Keratoprothetik: Hornhauttransplantation, perforierend: Nicht HLA-typisiert
5-10b.0	6	Schwächende Eingriffe an einem geraden Augenmuskel: Einfache Rücklagerung
5-165.30	1	Wechsel eines Orbitaimplantates: Mit Einführung eines alloplastischen Implantates
6-008.g7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.600 mg
5-138.x	1	Operationen an der Sklera: Sonstige
5-386.0x	1	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: Sonstige
5-129.1	10	Andere Operationen an der Kornea: Deckung der Kornea durch Bindehaut
5-093.6	4	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Reposition einer Lidlamelle
8-974.0	1	Multimodale Komplexbehandlung bei sonstiger chronischer Erkrankung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-158.13	77	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Silikonölimplantation
9-984.7	147	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
5-154.3	14	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Endotamponade (Gas)
5-041.0	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Hirnnerven extrakraniell

Prozeduren zu B-15.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-142.2	5	Kapsulotomie der Linse: Kapsulotomie durch Laser
5-130.0	1	Operative Entfernung eines Fremdkörpers aus der vorderen Augenkammer: Mit Magnet
5-131.42	65	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Revision einer Sklerafistel: Öffnen eines Skleradeckelfadens
8-101.1	2	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Oberflächlich, aus der Kornea
5-096.02	2	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Hautlappenplastik: Mit Hautrotation
5-137.2	6	Andere Operationen an der Iris: Lösung vorderer Synechien (zwischen Iris und Kornea)
5-145.2j	10	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Mit Einführung einer irisfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-096.23	1	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Transplantation: Schleimhaut und Knorpel, kombiniert
5-131.41	1	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Revision einer Sklerafistel: Sekundärer Verschluss eines Skleradeckels
5-086.01	4	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes: Invertierung des Tränenpunktes: Durch Spindel- oder Rautenexzision
5-155.2	4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch Photokoagulation
8-987.11	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-092.3	6	Operationen an Kanthus und Epikanthus: Kanthotomie
5-144.5b	26	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
1-529.6	4	Biopsie an anderen Teilen des Auges durch Inzision: Augenmuskel oder Augenmuskelsehne
8-930	4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-150.2	6	Entfernung eines Fremdkörpers aus dem hinteren Augenabschnitt: Transpupillar
5-131.61	88	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Filtrationsoperation: Mit nicht nahtfixiertem Implantat, mit Abfluss in den Kammerwinkel
5-159.00	52	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum: Vordere Vitrektomie über anderen Zugang als Pars plana: Elektrolytlösung
5-157.1	1	Andere Operationen an der Choroidea: Exzision von subretinalem Gewebe
5-10k.4	3	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln: Operation an mindestens 2 geraden und mindestens 2 schrägen Augenmuskeln
5-139.12	263	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Vorderkammerspülung: Mit Einbringen von Medikamenten
5-138.10	21	Operationen an der Sklera: Naht der Sklera: Primäre Naht
8-149.3	24	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage: Therapeutische Sondierung der Tränenwege mit Intubation
5-146.2b	4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse

Prozeduren zu B-15.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98g.14	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
5-158.01	1	Pars-plana-Vitrektomie: Vordere Vitrektomie über Pars plana: Luft
5-091.30	11	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Ohne Beteiligung der Lidkante
5-131.00	3	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Gedeckte Goniotrepanation oder Trabekulektomie: Ohne adjuvante medikamentöse Therapie
5-153.2	2	Revision, Wechsel und Entfernung einer Cerclage oder Plombe, die zur Fixation der Netzhaut angelegt wurde: Entfernung
5-092.00	13	Operationen an Kanthus und Epikanthus: Tarsorrhaphie: Ohne Lidkantenexzision
5-096.20	76	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Transplantation: Haut
5-139.4	1	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Fixation des Ziliarkörpers
5-158.44	13	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Silikonölwechsel/-auffüllung
5-155.0	369	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch Diathermie
5-122.3	3	Operationen bei Pterygium: Mit medikamentöser Rezidivprophylaxe
5-096.10	5	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Verschiebeplastik der Lidkante: Mit Kanthotomie
5-089.x	1	Andere Operationen an den Tränenwegen: Sonstige
5-147.1	16	Revision und Entfernung einer alloplastischen Linse: Revision einer Hinterkammerlinse
5-097.1	70	Blepharoplastik: Blepharoplastik des Oberlides
5-10k.0	32	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln: Operation an 2 geraden Augenmuskeln
5-160.0	1	Orbitotomie: Lateraler transossärer Zugang
5-129.x	1	Andere Operationen an der Kornea: Sonstige
5-125.x	1	Hornhauttransplantation und Keratoprothetik: Sonstige
5-158.24	2	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Silikonölwechsel/-auffüllung
8-98g.10	9	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
5-139.10	90	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Vorderkammerspülung: Ohne weitere Maßnahmen
5-146.2c	1	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-096.21	1	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Transplantation: Schleimhaut
5-165.2	2	Sekundäre Einführung, Revision und Entfernung eines Orbitaimplantates: Revision eines Orbitaimplantates
5-096.22	1	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Transplantation: Knorpel
5-995	3	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
5-911.24	1	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Abtragen von Fettgewebe: Sonstige Teile Kopf
5-158.22	43	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Andere Gase

Prozeduren zu B-15.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-158.43	49	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Silikonölimplantation
5-081.0	2	Exzision von (erkranktem) Gewebe der Tränendrüse: Partielle Exzision
5-138.1x	1	Operationen an der Sklera: Naht der Sklera: Sonstige
5-161.2	3	Entfernung eines Fremdkörpers aus Orbita und Augapfel, n.n.bez.: Orbita, durch Inzision
8-170.y	2	Therapeutische Spülung (Lavage) des Auges: N.n.bez.
5-145.2b	4	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-158.11	169	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Luft
5-113.2	4	Konjunktivaplastik: Transplantation von Mundschleimhaut
5-10j.3	1	Andere Operationen an den schrägen Augenmuskeln: Refixation eines Augenmuskels
5-139.11	7	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Vorderkammerspülung: Mit Entfernung von Silikonöl
5-10e.2	3	Andere Operationen an den geraden Augenmuskeln: Absetzen eines Augenmuskels
5-122.1	1	Operationen bei Pterygium: Exzision mit Bindehautplastik
5-120.0	1	Operative Entfernung eines Fremdkörpers aus der Kornea: Mit Magnet
5-899	1	Andere Exzision an Haut und Unterhaut
5-099.0	8	Andere Operationen am Augenlid: Fixation von Gewichten am Augenlid
8-191.10	3	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
5-158.21	175	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Luft
6-002.r5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 2,0 g bis unter 2,4 g
5-095.10	10	Naht des Augenlides: Verschluss tiefer Liddefekte: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-144.5a	919	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-10e.3	2	Andere Operationen an den geraden Augenmuskeln: Refixation eines Augenmuskels
5-158.42	140	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Andere Gase
5-983	383	Reoperation
5-131.01	84	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Gedeckte Goniotrepanation oder Trabekulektomie: Mit Einbringen von Medikamenten zur Fibrosehemmung
5-091.21	21	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision: Mit Beteiligung der Lidkante
8-547.30	58	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
5-904.14	1	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle: Gestielter regionaler Lappen: Sonstige Teile Kopf
8-149.0	4	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage: Therapeutische Sondierung der Tränenwege
5-087.00	8	Dakryozystorhinostomie: Transkutan: Ohne Intubation
5-146.0b	3	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Sekundäre Einführung bei aphakem Auge: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse

Prozeduren zu B-15.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-158.26	1	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Medikamente
1-840.1	3	Diagnostische Punktion an Auge und Augenanhangsgebilden: Glaskörper
5-098.1	1	Vertikale Lidverlängerung: Unterlidverlängerung
5-165.32	1	Wechsel eines Orbitaimplantates: Mit Einführung eines Haut-Fettgewebe-Transplantates
5-122.4	17	Operationen bei Pterygium: Exzision mit sonstiger Plastik oder freiem Transplantat
8-810.j5	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
5-096.31	5	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Mit Tarsokonjunktival-Transplantat: Frei
6-002.52	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 2,50 g bis unter 3,50 g
5-159.10	5	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum: Abtragung eines Glaskörperprolapses: Elektrolytlösung
5-081.1	1	Exzision von (erkranktem) Gewebe der Tränendrüse: Komplette Exzision
5-119.1	1	Andere Operationen an der Konjunktiva: Entfernung einer Naht
5-139.2	46	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Einbringen von Gas in die Vorderkammer
5-096.x	1	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Sonstige
5-163.12	1	Entfernung des Augapfels [Enukleation]: Mit gleichzeitiger Einführung eines Orbitaimplantates in die Tenonsche Kapsel: Haut-Fettgewebe-Transplantat
5-095.00	6	Naht des Augenlides: Verschluss oberflächlicher Liddefekte: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-10e.0	2	Andere Operationen an den geraden Augenmuskeln: Adhäsiolyse
8-170.1	4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Auges: Tränenwege
5-131.40	42	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Revision einer Sklerafistel: Revision eines Sickerkissens
5-136.1	61	Andere Iridektomie und Iridotomie: Iridotomie mit Laser
6-002.pc	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
5-096.11	6	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Verschiebeplastik der Lidkante: Mit Bogenverschiebeplastik
5-112.0x	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Destruktion: Sonstige
6-007.e0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Ibrutinib, oral: 1.400 mg bis unter 2.100 mg
5-094.4	2	Korrekturoperation bei Blepharoptosis: Frontalissuspension
5-150.1	1	Entfernung eines Fremdkörpers aus dem hinteren Augenabschnitt: Durch Inzision, transskleral
5-093.x	1	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Sonstige
5-091.00	2	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-096.41	3	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Mit Verschiebe- und Rotationsplastik des Lides: Schwenklappenplastik
5-892.04	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige Teile Kopf
5-156.0	1	Andere Operationen an der Retina: Retinotomie
5-143.0a	1	Intrakapsuläre Extraktion der Linse: Über sklero-kornealen Zugang: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse

Prozeduren zu B-15.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-985.0	62	Lasertechnik: Argon- oder frequenzgedoppelter YAG-Laser
5-166.3	5	Revision und Rekonstruktion von Orbita und Augapfel: Revision der Orbitahöhle
5-085.2	1	Exzision von erkranktem Gewebe an Tränensack und sonstigen Tränenwegen: Tränensack
5-093.3	1	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Operation an den Lidretraktoren
5-144.2j	3	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernexpression und/oder -Aspiration über sklero-kornealen Zugang: Mit Einführung einer irisfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-092.2	13	Operationen an Kanthus und Epikanthus: Kanthopexie, lateral
5-146.2j	65	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Mit Einführung einer irisfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-098.01	1	Vertikale Lidverlängerung: Oberlidverlängerung: Mit Transplantat
5-10c.1	1	Chirurgie der Abrollstrecke (Faden-Operation, Myopexie): Kombiniert mit weiteren Maßnahmen am selben Muskel
5-145.00	3	Andere Linsenextraktionen: Über die Pars plana: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-097.0	2	Blepharoplastik: Hebung der Augenbraue
8-800.c0	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
1-840.0	14	Diagnostische Punktion an Auge und Augenanhangsgebilden: Vordere Augenkammer
5-163.0	1	Entfernung des Augapfels [Enukleation]: Ohne Einführung eines Orbitaimplantates
5-152.2	54	Fixation der Netzhaut durch eindellende Operationen: Durch Cerclage
5-096.50	16	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Rekonstruktion des Lidwinkels: Medial
5-086.2	2	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes: Sonstige Rekonstruktion des Tränenpunktes
5-094.3	2	Korrekturoperation bei Blepharoptosis: Levatorreinsertion
5-119.0	1	Andere Operationen an der Konjunktiva: Inzision und Drainage
5-146.1j	1	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Einführung bei phakem Auge: Mit Einführung einer irisfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-113.3	59	Konjunktivaplastik: Tenonplastik
5-093.2	16	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch horizontale Verkürzung des Augenlides
5-087.01	1	Dakryozystorhinostomie: Transkutan: Mit Intubation
5-091.40	2	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Destruktion: Durch Thermokoagulation
5-155.4	76	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch flächige Laserkoagulation
5-152.0	13	Fixation der Netzhaut durch eindellende Operationen: Durch permanente Plombe
5-163.10	14	Entfernung des Augapfels [Enukleation]: Mit gleichzeitiger Einführung eines Orbitaimplantates in die Tenonsche Kapsel: Alloplastisches Implantat
5-218.x	1	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Sonstige
5-158.25	2	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Silikonölentfernung

Prozeduren zu B-15.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-587.0	5	Biopsie an Blutgefäßen durch Inzision: Gefäße Kopf und Hals, extrakraniell
5-157.x	1	Andere Operationen an der Choroidea: Sonstige
5-096.32	2	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Mit Tarsokonjunktival-Transplantat: Tarsomarginal
1-100	45	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
5-098.00	2	Vertikale Lidverlängerung: Oberlidverlängerung: Mit Z-Plastik
5-10k.7	2	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln: Operation an 2 geraden Augenmuskeln und 1 schrägen Augenmuskel
5-113.4	18	Konjunktivaplastik: Transplantation von Amnionmembran
5-098.03	1	Vertikale Lidverlängerung: Oberlidverlängerung: Durch Ektomie des Müller-Muskels (M. tarsalis sup.)
5-091.01	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision: Mit Beteiligung der Lidkante
5-096.51	26	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Rekonstruktion des Lidwinkels: Lateral
5-137.7	45	Andere Operationen an der Iris: Temporäre chirurgische Pupillenerweiterung
6-008.h8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 2.600 mg bis unter 3.000 mg
8-020.0	283	Therapeutische Injektion: Auge
5-147.3	10	Revision und Entfernung einer alloplastischen Linse: Entfernung einer Hinterkammerlinse
5-158.45	2	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Silikonölentfernung
5-155.1	63	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch Kryokoagulation
6-007.j0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Obinutuzumab, parenteral: 1.000 mg bis unter 2.000 mg
5-120.1	3	Operative Entfernung eines Fremdkörpers aus der Kornea: Durch Inzision
5-160.2	1	Orbitotomie: Transkonjunktivaler anteriorer Zugang
5-110.x	1	Operative Entfernung eines Fremdkörpers aus der Konjunktiva: Sonstige
5-086.31	9	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes: Rekonstruktion des Tränenkanals: Mit sonstiger Intubation
5-132.1	1	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare: Zyklokryotherapie
1-208.6	2	Registrierung evozierter Potentiale: Visuell [VEP]
5-158.14	12	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Silikonölwechsel/-auffüllung
5-084.02	6	Inzision von Tränensack und sonstigen Tränenwegen: Tränensack: Drainage
5-145.20	5	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-155.3	2	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch lokale Laserkoagulation
5-901.17	5	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Oberarm und Ellenbogen
5-086.30	4	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes: Rekonstruktion des Tränenkanals: Mit Ringintubation
5-10k.2	2	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln: Operation an 2 schrägen Augenmuskeln
5-156.9	283	Andere Operationen an der Retina: Injektion von Medikamenten in den hinteren Augenabschnitt
5-095.11	30	Naht des Augenlides: Verschluss tiefer Liddefekte: Mit Beteiligung der Lidkante

Prozeduren zu B-15.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
9-984.6	59	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
5-158.23	3	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Silikonölimplantation
6-008.h1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 400 mg bis unter 600 mg
5-164.2	7	Andere Exzision, Destruktion und Exenteration der Orbita und Orbitainnenhaut: Totalexzision von erkranktem Gewebe
5-123.3	29	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea: Phototherapeutische Keratektomie
8-98g.12	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
5-137.4	25	Andere Operationen an der Iris: Lösung hinterer Synechien (zwischen Iris und Linse)
8-101.2	2	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Oberflächlich, aus der Konjunktiva
5-10c.0	1	Chirurgie der Abrollstrecke (Faden-Operation, Myopexie): Einfach
5-097.2	2	Blepharoplastik: Blepharoplastik des Unterlides
5-089.y	1	Andere Operationen an den Tränenwegen: N.n.bez.
5-165.4	1	Sekundäre Einführung, Revision und Entfernung eines Orbitaimplantates: Entfernung eines Orbitaimplantates
5-092.1	8	Operationen an Kanthus und Epikanthus: Kanthopexie, medial
5-139.0	221	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Parazentese
5-090.1	1	Inzision des (erkrankten) Augenlides: Kürettage
5-095.2	1	Naht des Augenlides: Naht einer Avulsion
1-221	23	Teilstationäre Augenuntersuchung bei Kindern und Jugendlichen mit der Notwendigkeit der Bewegungslosigkeit
8-800.63	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 5 bis unter 7 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
5-159.4	1421	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum: Nahtlose transkonjunktivale Vitrektomie mit Einmalinstrumenten
5-088.4	1	Andere Rekonstruktion der Tränenwege: Stent-Implantation
5-096.01	8	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Hautlappenplastik: Mit Hautschwenkung
9-984.8	106	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
5-092.41	1	Operationen an Kanthus und Epikanthus: Korrekturoperation bei Epikanthus: Doppel-Z-Plastik
6-003.c	2	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Ranibizumab, intravitreal
5-139.5	2	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Entfernung einer Naht
5-10k.5	1	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln: Operation an 1 geraden Augenmuskel und 1 schrägen Augenmuskel
5-130.1	4	Operative Entfernung eines Fremdkörpers aus der vorderen Augenkammer: Durch Inzision
5-165.12	1	Sekundäre Einführung eines Orbitaimplantates außerhalb der Tenonschen Kapsel: Haut-Fettgewebe-Transplantat
5-137.1	2	Andere Operationen an der Iris: Iridoplastik, chirurgisch
5-096.00	4	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Hautlappenplastik: Mit Hautverschiebung
5-380.0x	5	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: Sonstige

Prozeduren zu B-15.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-090.3	1	Inzision des (erkrankten) Augenlides: Fremdkörperentfernung
5-133.0	32	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation: Chirurgische Iridektomie
5-165.11	1	Sekundäre Einführung eines Orbitaimplantates außerhalb der Tenonschen Kapsel: Ummanteltes alloplastisches Implantat
5-145.26	2	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Mit Einführung einer irisfixierten Vorderkammerlinse
5-164.1	3	Andere Exzision, Destruktion und Exenteration der Orbita und Orbitainnenhaut: Teilexzision von erkranktem Gewebe
5-125.01	31	Hornhauttransplantation und Keratoprothetik: Hornhauttransplantation, lamellär: Posterior
9-984.9	40	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
5-091.20	11	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-158.41	22	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Luft
5-144.5j	17	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer irisfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
8-810.j4	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g
5-214.70	1	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Mit lokalen autogenen Transplantaten (Austauschplastik)
5-10a.2	3	Verstärkende Eingriffe an einem geraden Augenmuskel: Vorlagerung
5-139.x	1	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Sonstige
5-158.12	545	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Andere Gase
5-110.1	1	Operative Entfernung eines Fremdkörpers aus der Konjunktiva: Durch Inzision
5-115	82	Naht der Konjunktiva
5-091.42	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Destruktion: Durch Kryokoagulation
5-144.4a	2	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernexpression und/oder -Aspiration über kornealen Zugang: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-146.0j	13	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Sekundäre Einführung bei aphakem Auge: Mit Einführung einer irisfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-090.2	2	Inzision des (erkrankten) Augenlides: Drainage
5-160.3	10	Orbitotomie: Transkutaner anteriorer Zugang
5-156.x	2	Andere Operationen an der Retina: Sonstige
8-987.12	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
5-130.x	1	Operative Entfernung eines Fremdkörpers aus der vorderen Augenkammer: Sonstige
8-98g.11	3	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
5-156.1	9	Andere Operationen an der Retina: Retinektomie
5-124	90	Naht der Kornea

Prozeduren zu B-15.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-140.1	1	Entfernung eines Fremdkörpers aus der Augenlinse: Durch Inzision
8-018.0	1	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-191.00	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
5-125.11	1	Hornhauttransplantation und Keratoprothetik: Hornhauttransplantation, perforierend: HLA-typisiert
5-158.10	151	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Elektrolytlösung
5-158.16	45	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Medikamente
5-10b.4	15	Schwächende Eingriffe an einem geraden Augenmuskel: Rücklagerung mit Interponat
8-170.x	56	Therapeutische Spülung (Lavage) des Auges: Sonstige
5-123.02	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea: Destruktion: Durch Kryokoagulation
5-120.2	4	Operative Entfernung eines Fremdkörpers aus der Kornea: Säuberung des Wundbettes
5-123.20	89	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea: Keratektomie: Superfiziell
1-413.0	1	Biopsie ohne Inzision an Konjunktiva und Kornea: Konjunktiva
5-096.30	42	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Mit Tarsokonjunktival-Transplantat: Gestielt
5-154.4	666	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Durch schwere Flüssigkeiten
5-158.32	1	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung subretinaler Membranen: Andere Gase
5-096.1x	2	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Verschiebeplastik der Lidkante: Sonstige
5-113.y	1	Konjunktivaplastik: N.n.bez.
5-10m	1	Andere Operationen an den Augenmuskeln
5-132.22	156	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare: Zyklophotokoagulation: Transskleral
5-129.2	173	Andere Operationen an der Kornea: Deckung der Kornea durch eine Amnionmembran
9-984.b	25	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
5-091.11	22	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Mit Beteiligung der Lidkante
5-135.0	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe an Iris, Corpus ciliare und Sklera: Exzision von erkranktem Gewebe der Iris
5-085.1	1	Exzision von erkranktem Gewebe an Tränensack und sonstigen Tränenwegen: Tränenkanal
5-147.0	1	Revision und Entfernung einer alloplastischen Linse: Revision einer Vorderkammerlinse
1-490.y	1	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: N.n.bez.
5-094.2	12	Korrekturoperation bei Blepharoptosis: Levator-/Aponeurosenresektion
5-389.a0	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Kopf, extrakraniell und Hals
3-690	44	Angiographie am Auge
5-093.1	10	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Naht
5-154.2	826	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Laser-Retinopexie

Diagnosen zu B-16.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung

Prozeduren zu B-16.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung

Diagnosen zu B-17.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
Z53	1	Personen, die Einrichtungen des Gesundheitswesens wegen spezifischer Maßnahmen aufgesucht haben, die aber nicht durchgeführt wurden
E05.2	8	Hyperthyreose mit toxischer mehrknotiger Struma
E04.2	7	Nichttoxische mehrknotige Struma
E04.9	3	Nichttoxische Struma, nicht näher bezeichnet
E05.0	43	Hyperthyreose mit diffuser Struma
E05.1	8	Hyperthyreose mit toxischem solitärem Schilddrüsenknoten
E06.3	2	Autoimmunthyreoiditis
E04.1	6	Nichttoxischer solitärer Schilddrüsenknoten
L40.5	1	Psoriasis-Arthropathie
M25.46	1	Gelenkerguss: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M25.56	1	Gelenkschmerz: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M65.96	2	Synovitis und Tenosynovitis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
E04.0	1	Nichttoxische diffuse Struma
C25.9	3	Bösartige Neubildung: Pankreas, nicht näher bezeichnet
C61	33	Bösartige Neubildung der Prostata
C17.2	5	Bösartige Neubildung: Ileum
C18.9	4	Bösartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet
C25.4	1	Bösartige Neubildung: Endokriner Drüsenanteil des Pankreas
D48.7	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen
C16.9	1	Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet
C73	135	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
C78.7	2	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C80.9	4	Bösartige Neubildung, nicht näher bezeichnet
D34	47	Gutartige Neubildung der Schilddrüse

Prozeduren zu B-17.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
3-722.1	153	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Ventilations-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
8-530.61	10	Therapie mit offenen Radionukliden: Intravenöse Therapie mit radioaktiven rezeptorgerichteten Substanzen: Radiorezeptortherapie mit Chelator-konjugierten Somatostatinanaloga aus patientenindividueller Eigenherstellung
3-70c.01	130	Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik: Ganzkörper-Szintigraphie mit Radiojod: Mit Gabe von rekombinantem Thyreotropin [rh-TSH]
3-701	267	Szintigraphie der Schilddrüse
3-998	344	Serieller Vergleich von mehr als zwei PET- oder PET/CT-Untersuchungen
9-984.8	35	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3

Prozeduren zu B-17.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
3-721.00	228	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie in Ruhe: Ohne EKG-Triggerung
3-702.1	36	Szintigraphie anderer endokriner Organe: Nebenniere
3-754.0x	53	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes und des Kopfes: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur: Mit sonstigen rezeptorgerichteten Substanzen
8-531.20	11	Radiojodtherapie: Radiojodtherapie mit 5 oder mehr GBq I-131: Ohne Gabe von rekombinantem Thyreotropin (rh-TSH)
3-722.0	150	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Perfusions-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
3-721.21	282	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie unter pharmakologischer Belastung: Mit EKG-Triggerung
9-984.b	11	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
3-70c.10	2	Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik: Tumorszintigraphie mit tumorselektiven Substanzen: Mit Technetium-99m-PSMA
3-997	3229	Computertechnische Bildfusion verschiedener bildgebender Modalitäten
3-720.10	22	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Gehirns: Mit rezeptorgerichteten Substanzen: Mit Dopamin-Transporter-Liganden
3-702.0	18	Szintigraphie anderer endokriner Organe: Nebenschilddrüse
3-993	3489	Quantitative Bestimmung von Parametern
3-706.1	17	Szintigraphie der Nieren: Dynamisch
3-750	31	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des Gehirns
3-70c.00	21	Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik: Ganzkörper-Szintigraphie mit Radiojod: Ohne Gabe von rekombinantem Thyreotropin [rh-TSH]
3-732.0	122	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] der Lunge: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
3-753.x	1	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des ganzen Körpers: Sonstige
8-810.w2	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 10 g bis unter 15 g
3-706.0	1	Szintigraphie der Nieren: Statisch
6-008.m6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 240 mg bis unter 280 mg
9-984.a	2	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
6-009.3d	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 400 mg bis unter 440 mg
3-751	18	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des Herzens
3-760	36	Sondenmessung im Rahmen der SLNE (Sentinel Lymphnode Extirpation)
6-00a.2	2	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Avelumab, parenteral
3-752.1	114	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes: Mit diagnostischer Computertomographie
3-703.1	28	Szintigraphie der Lunge: Ventilationsszintigraphie
3-753.1	38	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des ganzen Körpers: Mit diagnostischer Computertomographie
3-990	3431	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung

Prozeduren zu B-17.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
3-75x	10	Andere Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT]
3-752.0	793	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
3-703.2	153	Szintigraphie der Lunge: Perfusions- und Ventilationsszintigraphie
3-707.6	5	Szintigraphie des Gastrointestinaltraktes: Hepatobiliäre Sequenzszintigraphie
8-530.6x	1	Therapie mit offenen Radionukliden: Intravenöse Therapie mit radioaktiven rezeptorgerichteten Substanzen: Sonstige
3-707.3	2	Szintigraphie des Gastrointestinaltraktes: Intestinum
6-005.92	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 300 µg bis unter 400 µg
3-720.0	8	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Gehirns: Mit Perfusionsmarkern
8-530.d0	27	Therapie mit offenen Radionukliden: Intravenöse Radioliganden-Therapie: Therapie mit Lutetium-177-PSMA-Liganden
8-539.0x	1	Andere nuklearmedizinische Therapie: Intratherapeutische Dosimetrie: Sonstige
3-721.20	4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie unter pharmakologischer Belastung: Ohne EKG-Triggerung
8-531.10	37	Radiojodtherapie: Radiojodtherapie über 1,2 bis unter 5 GBq I-131: Ohne Gabe von rekombinantem Thyreotropin (rh-TSH)
3-731	511	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] des Herzens
3-707.2	9	Szintigraphie des Gastrointestinaltraktes: Magen
8-539.02	66	Andere nuklearmedizinische Therapie: Intratherapeutische Dosimetrie: Bei I-131-basierter Therapie
9-984.9	13	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
3-753.0	679	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des ganzen Körpers: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
6-005.97	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 800 µg bis unter 900 µg
3-754.00	171	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes und des Kopfes: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur: Mit rezeptorgerichteten Peptiden
6-008.ma	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 480 mg bis unter 560 mg
3-754.1x	6	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes und des Kopfes: Mit diagnostischer Computertomographie: Mit sonstigen rezeptorgerichteten Substanzen
3-70c.13	31	Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik: Tumorszintigraphie mit tumorselektiven Substanzen: Mit Jod-123-MIBG
3-995	202	Dosimetrie zur Therapieplanung
3-721.10	1	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie unter physischer Belastung: Ohne EKG-Triggerung
3-703.0	42	Szintigraphie der Lunge: Perfusionsszintigraphie
3-724.1	461	Teilkörper-Single-Photon-Emissionscomputertomographie ergänzend zur planaren Szintigraphie: Herz

Prozeduren zu B-17.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
3-709.00	176	Szintigraphie des Lymphsystems: Planare Lymphszintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik: Mit Gabe von radioaktiv markierten ungerichteten Substanzen
9-984.7	60	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
3-754.x	30	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes und des Kopfes: Sonstige
3-705.1	245	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems: Mehr-Phasen-Szintigraphie
3-733.0	244	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] des Skelettsystems: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
3-754.10	4	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes und des Kopfes: Mit diagnostischer Computertomographie: Mit rezeptorgerichteten Peptiden
8-530.62	7	Therapie mit offenen Radionukliden: Intravenöse Therapie mit radioaktiven rezeptorgerichteten Substanzen: Radiorezeptortherapie mit Chelator-konjugierten Somatostatinanaloga aus nicht patientenindividueller Herstellung
8-539.00	33	Andere nuklearmedizinische Therapie: Intratherapeutische Dosimetrie: Bei Lu-177-basierter Therapie
3-730	5	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] des Gehirns
8-531.00	94	Radiojodtherapie: Radiojodtherapie bis 1,2 GBq I-131: Ohne Gabe von rekombinantem Thyreotropin (rh-TSH)
8-531.11	30	Radiojodtherapie: Radiojodtherapie über 1,2 bis unter 5 GBq I-131: Mit Gabe von rekombinantem Thyreotropin (rh-TSH)
8-531.21	6	Radiojodtherapie: Radiojodtherapie mit 5 oder mehr GBq I-131: Mit Gabe von rekombinantem Thyreotropin (rh-TSH)
8-522.90	1	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger, intensitätsmodulierte Radiotherapie: Ohne bildgestützte Einstellung
3-70d.0	2	Teilkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik: Teilkörper-Szintigraphie des Herzens mit rezeptorgerichteten Substanzen
9-984.6	15	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
3-70x	127	Andere Szintigraphien
8-530.dx	5	Therapie mit offenen Radionukliden: Intravenöse Radioliganden-Therapie: Sonstige
3-70b.0	5	Resorptions- und Exkretionstests mit Radionukliden: Radiojod-2-Phasentest
3-73x	344	Andere Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT]
8-530.3	7	Therapie mit offenen Radionukliden: Instillation von offenen Radionukliden in Gelenke

Diagnosen zu B-18.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C43.6	1	Bösartiges Melanom der oberen Extremität, einschließlich Schulter
C32.1	13	Bösartige Neubildung: Supraglottis
C32.8	7	Bösartige Neubildung: Larynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C11.8	3	Bösartige Neubildung: Nasopharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C15.2	1	Bösartige Neubildung: Abdominaler Ösophagus
C71.1	3	Bösartige Neubildung: Frontallappen
D47.4	1	Osteomyelofibrose
C10.2	3	Bösartige Neubildung: Seitenwand des Oropharynx
C53.9	1	Bösartige Neubildung: Cervix uteri, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-18.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
J69.0	1	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
C13.8	15	Bösartige Neubildung: Hypopharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C79.5	7	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
C79.88	2	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
C04.8	1	Bösartige Neubildung: Mundboden, mehrere Teilbereiche überlappend
C73	1	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
C78.0	1	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
C09.9	1	Bösartige Neubildung: Tonsille, nicht näher bezeichnet
C53.0	1	Bösartige Neubildung: Endozervix
R13.9	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
C15.5	3	Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel
C01	13	Bösartige Neubildung des Zungengrundes
C22.1	1	Intrahepatisches Gallengangskarzinom
C79.3	28	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
C32.0	8	Bösartige Neubildung: Glottis
C34.1	25	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
C34.8	2	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
C54.1	2	Bösartige Neubildung: Endometrium
C53.8	16	Bösartige Neubildung: Cervix uteri, mehrere Teilbereiche überlappend
C21.1	18	Bösartige Neubildung: Analkanal
C21.0	2	Bösartige Neubildung: Anus, nicht näher bezeichnet
C34.9	5	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
C50.4	1	Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse
C80.0	3	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
C83.3	5	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
C34.3	18	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
C25.1	1	Bösartige Neubildung: Pankreaskörper
C15.4	2	Bösartige Neubildung: Ösophagus, mittleres Drittel
C85.1	1	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
C44.2	2	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Ohres und des äußeren Gehörganges
C50.8	3	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend
C71.4	1	Bösartige Neubildung: Okzipitallappen
C51.1	4	Bösartige Neubildung der Vulva: Labium minus
C03.0	1	Bösartige Neubildung: Oberkieferzahnfleisch
C49.3	1	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Thorax
C44.3	2	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
R93.7	1	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik sonstiger Abschnitte des Muskel-Skelett-Systems
C15.8	1	Bösartige Neubildung: Ösophagus, mehrere Teilbereiche überlappend
C43.5	4	Bösartiges Melanom des Rumpfes
C34.0	10	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
C09.0	16	Bösartige Neubildung: Fossa tonsillaris
D32.0	1	Gutartige Neubildung: Hirnhäute
C50.6	1	Bösartige Neubildung: Recessus axillaris der Brustdrüse
C15.0	6	Bösartige Neubildung: Zervikaler Ösophagus
C02.8	2	Bösartige Neubildung: Zunge, mehrere Teilbereiche überlappend

Diagnosen zu B-18.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C10.8	20	Bösartige Neubildung: Oropharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C15.1	5	Bösartige Neubildung: Thorakaler Ösophagus
C79.4	2	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Nervensystems
C90.30	1	Solitäres Plasmozytom: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C90.00	1	Multiples Myelom: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C11.1	3	Bösartige Neubildung: Hinterwand des Nasopharynx
C45.0	2	Mesotheliom der Pleura
C12	5	Bösartige Neubildung des Recessus piriformis
C06.2	1	Bösartige Neubildung: Retromolarregion
C69.5	1	Bösartige Neubildung: Tränendrüse und Tränenwege
C06.8	2	Bösartige Neubildung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Teile des Mundes, mehrere Teilbereiche überlappend
C20	29	Bösartige Neubildung des Rektums
J70.0	1	Akute Lungenbeteiligung bei Strahleneinwirkung
K56.4	1	Sonstige Obturation des Darmes
C50.2	1	Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse
C50.1	1	Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse
C31.0	9	Bösartige Neubildung: Sinus maxillaris [Kieferhöhle]
C16.0	2	Bösartige Neubildung: Kardia
C78.7	2	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C44.4	1	Sonstige bösartige Neubildungen: Behaarte Kopfhaut und Haut des Halses
C05.1	1	Bösartige Neubildung: Weicher Gaumen
C64	1	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C22.0	1	Leberzellkarzinom
C03.1	1	Bösartige Neubildung: Unterkieferzahnfleisch
C43.7	1	Bösartiges Melanom der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
C11.9	1	Bösartige Neubildung: Nasopharynx, nicht näher bezeichnet
C51.0	2	Bösartige Neubildung der Vulva: Labium majus
C71.9	1	Bösartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet
C13.9	1	Bösartige Neubildung: Hypopharynx, nicht näher bezeichnet
C84.0	1	Mycosis fungoides
C14.0	1	Bösartige Neubildung: Pharynx, nicht näher bezeichnet
C09.1	1	Bösartige Neubildung: Gaumenbogen (vorderer) (hinterer)
C15.3	2	Bösartige Neubildung: Ösophagus, oberes Drittel
C77.2	2	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intraabdominale Lymphknoten
C71.2	2	Bösartige Neubildung: Temporallappen
C51.8	5	Bösartige Neubildung: Vulva, mehrere Teilbereiche überlappend
C71.3	2	Bösartige Neubildung: Parietallappen
C31.8	1	Bösartige Neubildung: Nasennebenhöhlen, mehrere Teilbereiche überlappend
C13.1	5	Bösartige Neubildung: Aryepiglottische Falte, hypopharyngeale Seite
C79.9	1	Sekundäre bösartige Neubildung nicht näher bezeichneter Lokalisation
J15.8	1	Sonstige bakterielle Pneumonie
C71.8	1	Bösartige Neubildung: Gehirn, mehrere Teilbereiche überlappend
C34.2	2	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
C61	6	Bösartige Neubildung der Prostata
C02.1	11	Bösartige Neubildung: Zungenrand

Prozeduren zu B-18.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-982.0	1	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Bis zu 6 Behandlungstage
8-543.52	23	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 2 Medikamente
6-007.d	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Trastuzumab Emtansin, parenteral
8-542.51	6	Nicht komplexe Chemotherapie: 5 Tage: 1 Medikament
8-542.31	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 1 Medikament
8-527.0	27	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Fixationsvorrichtung, einfach
8-529.4	2	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung mit Fusion von CT- und MRT-Bildern
6-001.ac	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 2.150 mg bis unter 2.450 mg
8-523.41	40	Andere Hochvoltstrahlentherapie: Ganzkörperbestrahlung: Gesamtdosis 4 Gy bis unter 10 Gy
8-987.13	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-018.0	6	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
6-007.73	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Lipegfilgrastim, parenteral: 12 mg bis unter 18 mg
8-800.f1	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-529.6	4	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung für die Brachytherapie, komplex
8-543.51	2	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 1 Medikament
8-527.2	57	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Fixationsvorrichtung, komplex
8-98g.11	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
6-001.a6	10	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 850 mg bis unter 1.050 mg
8-523.40	2	Andere Hochvoltstrahlentherapie: Ganzkörperbestrahlung: Gesamtdosis unter 4 Gy
8-987.10	3	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-524.1	29	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden: Intravaginal
6-001.a2	5	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 450 mg bis unter 550 mg
8-800.c0	20	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
6-009.38	3	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 200 mg bis unter 240 mg
8-522.61	4	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger mehr als 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, bis zu 2 Bestrahlungsfelder: Mit bildgestützter Einstellung
6-008.ma	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 480 mg bis unter 560 mg

Prozeduren zu B-18.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.c1	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
8-522.d1	172	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger mehr als 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Mit bildgestützter Einstellung
8-523.00	23	Andere Hochvoltstrahlentherapie: Stereotaktische Bestrahlung, einzeitig: Zerebral
8-543.11	91	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
8-017.2	12	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
8-800.f2	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 3 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-001.a8	5	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 1.250 mg bis unter 1.450 mg
8-523.01	1	Andere Hochvoltstrahlentherapie: Stereotaktische Bestrahlung, einzeitig: Extrazerebral
6-002.p8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
8-522.30	308	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger bis zu 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, bis zu 2 Bestrahlungsfelder: Ohne bildgestützte Einstellung
6-001.aa	4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 1.650 mg bis unter 1.850 mg
8-191.20	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
6-008.93	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Carfilzomib, parenteral: 120 mg bis unter 150 mg
8-542.72	2	Nicht komplexe Chemotherapie: 7 Tage: 2 Medikamente
6-002.22	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Lenograstim, parenteral: 225 Mio. IE bis unter 300 Mio. IE
8-543.31	1	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 1 Medikament
9-984.8	26	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
6-006.jg	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Ipilimumab, parenteral: 260 mg bis unter 300 mg
8-543.32	10	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
8-547.0	77	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
8-523.10	265	Andere Hochvoltstrahlentherapie: Stereotaktische Bestrahlung, fraktioniert: Zerebral
8-522.60	85	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger mehr als 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, bis zu 2 Bestrahlungsfelder: Ohne bildgestützte Einstellung
8-543.21	6	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 1 Medikament
6-001.a5	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 750 mg bis unter 850 mg
8-017.1	18	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage

Prozeduren zu B-18.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98g.10	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
9-984.b	10	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
8-522.b0	235	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger bis zu 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Ohne bildgestützte Einstellung
8-800.0	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Vollblut, 1-5 TE
8-543.33	1	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 3 Medikamente
8-522.c1	1	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger mehr als 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, mehr als 2 Bestrahlungsfelder: Mit bildgestützter Einstellung
8-771	1	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
6-001.a1	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 350 mg bis unter 450 mg
8-98h.07	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 20 bis unter 25 Stunden
8-543.12	39	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
6-002.eh	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Temozolomid, oral: 5.500 mg bis unter 6.000 mg
8-98h.02	2	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 4 bis unter 6 Stunden
6-001.c3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
6-001.91	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 2,5 mg bis unter 3,5 mg
6-002.24	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Lenograstim, parenteral: 400 Mio. IE bis unter 500 Mio. IE
6-007.72	26	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Lipegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
8-017.0	10	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
6-002.ed	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Temozolomid, oral: 3.500 mg bis unter 4.000 mg
8-982.1	8	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-522.90	6860	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger, intensitätsmodulierte Radiotherapie: Ohne bildgestützte Einstellung
6-002.eb	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Temozolomid, oral: 2.750 mg bis unter 3.000 mg
8-831.0	3	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
8-543.42	6	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 2 Medikamente
9-984.7	19	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
9-984.6	11	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
8-148.0	1	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
6-002.97	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 850 mg bis unter 950 mg

Prozeduren zu B-18.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-543.92	1	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 9 oder mehr Tage: 2 Medikamente
6-00b.7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Durvalumab, parenteral
8-542.41	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 4 Tage: 1 Medikament
6-002.20	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Lenograstim, parenteral: 75 Mio. IE bis unter 150 Mio. IE
8-528.8	25	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie: Feldfestlegung mit Simulator, ohne 3D-Plan
8-543.22	2	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
8-98h.03	4	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 6 bis unter 9 Stunden
8-542.11	28	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
8-982.2	1	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-522.31	80	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger bis zu 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, bis zu 2 Bestrahlungsfelder: Mit bildgestützter Einstellung
8-98h.05	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 12 bis unter 15 Stunden
8-542.61	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 6 Tage: 1 Medikament
6-002.e6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Temozolomid, oral: 1.500 mg bis unter 1.750 mg
8-542.22	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
8-523.11	274	Andere Hochvoltstrahlentherapie: Stereotaktische Bestrahlung, fraktioniert: Extrazerebral
6-001.a7	8	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 1.050 mg bis unter 1.250 mg
8-810.w3	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 15 g bis unter 25 g
8-018.2	2	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
6-002.23	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Lenograstim, parenteral: 300 Mio. IE bis unter 400 Mio. IE
8-528.7	3	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie: CT-gesteuerte Simulation für die Brachytherapie
6-002.21	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Lenograstim, parenteral: 150 Mio. IE bis unter 225 Mio. IE
8-542.12	3	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
8-528.6	1447	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie: CT-gesteuerte Simulation für die externe Bestrahlung
8-527.1	281	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Fixationsvorrichtung, mittlerer Schwierigkeitsgrad
9-984.9	12	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
8-543.61	1	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 6 Tage: 1 Medikament
8-543.23	1	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 3 Medikamente
3-990	1	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
8-522.d0	640	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger mehr als 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Ohne bildgestützte Einstellung

Prozeduren zu B-18.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-542.52	11	Nicht komplexe Chemotherapie: 5 Tage: 2 Medikamente
8-542.32	3	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
6-00a.11	4	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Atezolizumab, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.680 mg
8-522.b1	84	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger bis zu 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Mit bildgestützter Einstellung
8-529.7	68	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung ohne individuelle Dosisplanung
6-001.a4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 650 mg bis unter 750 mg
8-191.5	7	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
8-524.2	6	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden: Intrauterin und intravaginal, kombiniert
8-547.1	1	Andere Immuntherapie: Mit modifizierten Antikörpern
8-529.8	79	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung, mit individueller Dosisplanung
6-009.3d	2	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 400 mg bis unter 440 mg
6-001.c4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.100 mg
6-008.m2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 80 mg bis unter 120 mg
8-543.72	4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 7 Tage: 2 Medikamente
3-993	2	Quantitative Bestimmung von Parametern
8-930	1	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-529.3	602	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung für die intensitätsmodulierte Radiotherapie
8-523.42	140	Andere Hochvoltstrahlentherapie: Ganzkörperbestrahlung: Gesamtdosis 10 Gy oder mehr
6-00c.1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 12: Apalutamid, oral
8-987.11	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
6-005.d0	2	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Paclitaxel, als an Albumin gebundene Nanopartikel, parenteral: 150 mg bis unter 300 mg
8-390.x	1	Lagerungsbehandlung: Sonstige
8-144.0	6	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-522.91	3575	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger, intensitätsmodulierte Radiotherapie: Mit bildgestützter Einstellung
8-018.1	2	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
6-008.j	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Lenvatinib, oral
6-001.a9	5	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 1.450 mg bis unter 1.650 mg
6-009.7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Trametinib, oral
6-002.82	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Pegyliertes liposomales Doxorubicin, parenteral: 30 mg bis unter 40 mg
8-547.31	2	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform

Prozeduren zu B-18.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-700.0	1	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch oropharyngealen Tubus

Diagnosen zu B-19.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T81.4	3	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
M33.1	3	Sonstige Dermatomyositis
B55.1	2	Kutane Leishmaniose
L08.8	5	Sonstige näher bezeichnete lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
L90.5	2	Narben und Fibrosen der Haut
L93.2	1	Sonstiger lokalisierter Lupus erythematodes
B02.7	4	Zoster generalisatus
T78.3	7	Angioneurotisches Ödem
D18.18	1	Lymphangiom: Sonstige Lokalisationen
L25.9	1	Nicht näher bezeichnete Kontaktdermatitis, nicht näher bezeichnete Ursache
L88	17	Pyoderma gangraenosum
I89.02	1	Lymphödem der oberen und unteren Extremität(en), Stadium III
C69.3	2	Bösartige Neubildung: Chorioidea
L70.1	1	Acne conglobata
L40.0	33	Psoriasis vulgaris
L12.0	47	Bullöses Pemphigoid
L50.0	7	Allergische Urtikaria
T21.20	1	Verbrennung Grad 2a des Rumpfes: Teil nicht näher bezeichnet
L72.0	1	Epidermalzyste
N90.8	3	Sonstige näher bezeichnete nichtentzündliche Krankheiten der Vulva und des Perineums
C43.7	103	Bösartiges Melanom der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
L08.0	5	Pyodermie
L30.0	9	Nummuläres Ekzem
T78.0	13	Anaphylaktischer Schock durch Nahrungsmittelunverträglichkeit
C84.1	2	Sézary-Syndrom
Z51.88	3	Sonstige näher bezeichnete medizinische Behandlung
L93.0	2	Diskoider Lupus erythematodes
B99	3	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
D17.0	1	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
L20.8	32	Sonstiges atopisches [endogenes] Ekzem
L82	1	Seborrhoische Keratose
L30.9	3	Dermatitis, nicht näher bezeichnet
C44.1	4	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Augenlides, einschließlich Kanthus
L73.2	11	Hidradenitis suppurativa
L63.0	2	Alopecia (cranialis) totalis
L43.0	3	Lichen ruber hypertrophicus
L50.8	1	Sonstige Urtikaria
D22.3	2	Melanozytennävus sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
D23.4	3	Sonstige gutartige Neubildungen: Behaarte Kopfhaut und Haut des Halses
D03.2	3	Melanoma in situ des Ohres und des äußeren Gehörganges
L51.1	11	Bullöses Erythema exsudativum multiforme
C43.2	3	Bösartiges Melanom des Ohres und des äußeren Gehörganges

Diagnosen zu B-19.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T78.2	21	Anaphylaktischer Schock, nicht näher bezeichnet
M06.10	1	Adulte Form der Still-Krankheit: Mehrere Lokalisationen
L85.8	1	Sonstige näher bezeichnete Epidermisverdickungen
B02.3	49	Zoster ophthalmicus
Z51.6	130	Desensibilisierung gegenüber Allergenen
L30.3	20	Ekzematoide Dermatitis
I70.24	2	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ulzeration
L95.9	1	Vaskulitis, die auf die Haut begrenzt ist, nicht näher bezeichnet
D48.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
C78.7	1	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
T86.51	1	Nekrose eines Hauttransplantates
L51.0	2	Nichtbullöses Erythema exsudativum multiforme
D48.5	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Haut
D03.7	2	Melanoma in situ der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
D47.2	2	Monoklonale Gammopathie unbestimmter Signifikanz [MGUS]
C43.4	17	Bösartiges Melanom der behaarten Kopfhaut und des Halses
C82.1	1	Follikuläres Lymphom Grad II
D70.7	1	Neutropenie, nicht näher bezeichnet
L56.8	1	Sonstige näher bezeichnete akute Hautveränderungen durch Ultraviolettstrahlen
A51.3	1	Sekundäre Syphilis der Haut und der Schleimhäute
B86	12	Skabies
K62.8	59	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Anus und des Rektums
L41.8	2	Sonstige Parapsoriasis
C43.6	84	Bösartiges Melanom der oberen Extremität, einschließlich Schulter
L28.2	3	Sonstige Prurigo
R23.4	1	Veränderungen des Hautreliefs
L02.0	2	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel im Gesicht
I83.0	1	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration
L93.1	1	Subakuter Lupus erythematodes cutaneus
L08.1	1	Erythrasma
L40.5	1	Psoriasis-Arthropathie
L40.3	2	Psoriasis pustulosa palmoplantaris
L40.1	3	Generalisierte Psoriasis pustulosa
D69.0	12	Purpura anaphylactoides
C80.0	7	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
C43.3	16	Bösartiges Melanom sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
L95.0	1	Livedo-Vaskulitis
L92.0	1	Granuloma anulare
C44.0	11	Sonstige bösartige Neubildungen: Lippenhaut
C49.0	18	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
C78.0	2	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
L41.4	1	Großfleckige Parapsoriasis en plaques
T81.3	1	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
R21	3	Hautausschlag und sonstige unspezifische Hauteruptionen
L98.1	1	Dermatitis factitia

Diagnosen zu B-19.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C84.0	9	Mycosis fungoides
B00.0	1	Ekzema herpeticatum Kaposi
L98.8	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Haut und der Unterhaut
A46	76	Erysipel [Wundrose]
L29.9	1	Pruritus, nicht näher bezeichnet
C49.1	1	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der oberen Extremität, einschließlich Schulter
D04.0	2	Carcinoma in situ: Lippenhaut
L63.8	13	Sonstige Alopecia areata
L30.4	4	Intertriginöses Ekzem
C49.6	2	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Rumpfes, nicht näher bezeichnet
B37.2	1	Kandidose der Haut und der Nägel
D03.4	2	Melanoma in situ der behaarten Kopfhaut und des Halses
L27.0	21	Generalisierte Hauteruption durch Drogen oder Arzneimittel
L51.21	2	Toxische epidermale Nekrolyse [Lyell-Syndrom]: Befall von 30 % der Körperoberfläche und mehr
N89.8	11	Sonstige näher bezeichnete nichtentzündliche Krankheiten der Vagina
T81.0	1	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
L87.1	5	Reaktive perforierende Kollagenose
M34.0	1	Progressive systemische Sklerose
T88.7	3	Nicht näher bezeichnete unerwünschte Nebenwirkung eines Arzneimittels oder einer Droge
I83.2	13	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung
C77.3	1	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Axilläre Lymphknoten und Lymphknoten der oberen Extremität
L30.8	15	Sonstige näher bezeichnete Dermatitis
T88.1	4	Sonstige Komplikationen nach Impfung [Immunisierung], anderenorts nicht klassifiziert
C84.8	1	Kutanes T-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
L30.1	4	Dyshidrosis [Pompholyx]
L28.1	17	Prurigo nodularis
L43.8	1	Sonstiger Lichen ruber planus
D23.6	2	Sonstige gutartige Neubildungen: Haut der oberen Extremität, einschließlich Schulter
C00.1	11	Bösartige Neubildung: Äußere Unterlippe
L23.9	1	Allergische Kontaktdermatitis, nicht näher bezeichnete Ursache
E06.4	1	Arzneimittelinduzierte Thyreoiditis
C44.7	27	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
Q80.8	1	Sonstige Ichthyosis congenita
N48.8	10	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Penis
B02.2	1	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
B02.9	23	Zoster ohne Komplikation
C43.9	1	Bösartiges Melanom der Haut, nicht näher bezeichnet
H16.0	1	Ulcus corneae
D76.3	1	Sonstige Histiozytose-Syndrome
C79.2	21	Sekundäre bösartige Neubildung der Haut
D03.5	2	Melanoma in situ des Rumpfes
B35.6	1	Tinea inguinalis [Tinea cruris]

Diagnosen zu B-19.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C49.4	1	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Abdomens
L52	1	Erythema nodosum
D03.3	30	Melanoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
C44.5	25	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Rumpfes
D17.1	2	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes
C49.2	2	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
L43.9	4	Lichen ruber planus, nicht näher bezeichnet
D22.7	1	Melanozytennävus der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
M34.8	2	Sonstige Formen der systemischen Sklerose
L40.8	2	Sonstige Psoriasis
D36.1	3	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
C44.4	128	Sonstige bösartige Neubildungen: Behaarte Kopfhaut und Haut des Halses
L94.0	3	Sclerodermia circumscripta [Morphaea]
L23.8	2	Allergische Kontaktdermatitis durch sonstige Agenzien
T63.4	1	Toxische Wirkung: Gift sonstiger Arthropoden
B02.8	3	Zoster mit sonstigen Komplikationen
B00.5	1	Augenkrankheit durch Herpesviren
L24.4	2	Toxische Kontaktdermatitis durch Drogen oder Arzneimittel bei Hautkontakt
L98.4	3	Chronisches Ulkus der Haut, anderenorts nicht klassifiziert
B37.0	1	Candida-Stomatitis
L29.8	1	Sonstiger Pruritus
L27.1	1	Lokalisierte Hauteruption durch Drogen oder Arzneimittel
K71.6	1	Toxische Leberkrankheit mit Hepatitis, anderenorts nicht klassifiziert
L70.8	2	Sonstige Akne
C77.1	1	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrathorakale Lymphknoten
D18.05	1	Hämangiom: Ohr, Nase, Mund und Rachen
L51.20	2	Toxische epidermale Nekrolyse [Lyell-Syndrom]: Befall von weniger als 30 % der Körperoberfläche
D23.7	1	Sonstige gutartige Neubildungen: Haut der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
I83.1	14	Varizen der unteren Extremitäten mit Entzündung
C44.6	32	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut der oberen Extremität, einschließlich Schulter
T81.8	1	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T88.6	14	Anaphylaktischer Schock als unerwünschte Nebenwirkung eines indikationsgerechten Arzneimittels oder einer indikationsgerechten Droge bei ordnungsgemäßer Verabreichung
L71.1	8	Rhinophym
L44.0	1	Pityriasis rubra pilaris
D04.3	1	Carcinoma in situ: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
T22.20	1	Verbrennung Grad 2a der Schulter und des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand: Teil nicht näher bezeichnet
L40.4	1	Psoriasis guttata
D22.5	1	Melanozytennävus des Rumpfes
D04.6	1	Carcinoma in situ: Haut der oberen Extremität, einschließlich Schulter
C79.5	1	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes

Diagnosen zu B-19.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
D04.7	1	Carcinoma in situ: Haut der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
R58	1	Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
L10.0	2	Pemphigus vulgaris
C92.00	1	Akute myeloblastische Leukämie [AML]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
D86.8	1	Sarkoidose an sonstigen und kombinierten Lokalisationen
C44.3	389	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
L50.3	4	Urticaria factitia
Q82.8	5	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen der Haut
C49.3	1	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Thorax
B09	2	Nicht näher bezeichnete Virusinfektion, die durch Haut- und Schleimhautläsionen gekennzeichnet ist
L20.0	10	Prurigo Besnier
L63.9	19	Alopecia areata, nicht näher bezeichnet
L10.8	1	Sonstige Pemphiguskrankheiten
B02.0	12	Zoster-Enzephalitis
C44.2	40	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Ohres und des äußeren Gehörganges
D03.6	3	Melanoma in situ der oberen Extremität, einschließlich Schulter
K52.1	3	Toxische Gastroenteritis und Kolitis
L98.9	1	Krankheit der Haut und der Unterhaut, nicht näher bezeichnet
C43.5	130	Bösartiges Melanom des Rumpfes
L43.1	2	Lichen ruber pemphigoides
D89.1	4	Kryoglobulinämie
N48.0	1	Leukoplakie des Penis
I87.01	1	Postthrombotisches Syndrom mit Ulzeration
L10.2	3	Pemphigus foliaceus
Z01.5	101	Diagnostische Haut- und Sensibilisierungstestung
E83.50	1	Kalziphylaxie
N49.2	1	Entzündliche Krankheiten des Skrotums
L90.0	1	Lichen sclerosus et atrophicus
L97	12	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
Q82.5	1	Angeborener nichtneoplastischer Nävus
L70.0	1	Acne vulgaris
L12.3	1	Erworbene Epidermolysis bullosa
D23.2	2	Sonstige gutartige Neubildungen: Haut des Ohres und des äußeren Gehörganges
Z25.8	2	Notwendigkeit der Impfung gegen sonstige näher bezeichnete einzelne Viruskrankheiten
L71.0	1	Periorale Dermatitis
C32.1	1	Bösartige Neubildung: Supraglottis
E11.74	1	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
G04.9	1	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis, nicht näher bezeichnet
B35.0	3	Tinea barbae und Tinea capitis
D23.3	16	Sonstige gutartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
L13.9	1	Bullöse Dermatose, nicht näher bezeichnet
L98.2	8	Akute febrile neutrophile Dermatose [Sweet-Syndrom]

Diagnosen zu B-19.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
L71.9	2	Rosazea, nicht näher bezeichnet
L11.1	1	Transitorische akantholytische Dermatose [Grover]
Z27.4	3	Notwendigkeit der Impfung gegen Masern-Mumps-Röteln [MMR]

Prozeduren zu B-19.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-204.2	5	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
8-930	2	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-902.6g	2	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Fuß
5-401.11	97	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Mit Radionuklidmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie)
5-895.4a	209	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Brustwand und Rücken
5-895.54	3	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Sonstige Teile Kopf
5-915.46	1	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, großflächig: Schulter und Axilla
8-98g.13	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
8-857.10	1	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Bis 24 Stunden
6-00b.j	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Talimogen Laherparepvec
5-895.17	4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Oberarm und Ellenbogen
5-902.4a	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Brustwand und Rücken
5-892.0f	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel
5-895.16	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Schulter und Axilla
8-987.11	12	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-913.27	7	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-913.14	13	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Ausbürsten, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-916.7g	31	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Fuß
5-913.7a	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Ausbürsten, großflächig: Brustwand und Rücken
6-006.9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Tafamidis, oral
5-894.1a	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken

Prozeduren zu B-19.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-903.14	6	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-273.8	13	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, partiell, Lippe
5-916.76	5	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Schulter und Axilla
5-913.2a	19	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Brustwand und Rücken
5-903.00	2	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, kleinflächig: Lippe
8-132.1	1	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
5-903.5g	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Fuß
5-188.x	1	Andere Rekonstruktion des äußeren Ohres: Sonstige
5-895.45	23	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Hals
5-913.1a	4	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Ausbürsten, kleinflächig: Brustwand und Rücken
5-181.3	2	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision präaurikulär
5-903.6a	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Brustwand und Rücken
8-192.0f	2	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Unterschenkel
5-895.1g	13	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Fuß
6-008.g1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 200 mg bis unter 400 mg
5-913.89	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Hand
5-915.0f	9	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, kleinflächig: Unterschenkel
5-894.1f	7	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel
5-895.2g	4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Fuß
8-560.1	7	Lichttherapie: Photochemotherapie (PUVA)
5-641.1	36	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis: Destruktion
8-192.1g	4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Fuß
5-915.06	5	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, kleinflächig: Schulter und Axilla
8-547.31	238	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
8-560.x	1	Lichttherapie: Sonstige
8-982.1	4	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-915.5a	2	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, großflächig: Brustwand und Rücken
1-415	23	Biopsie ohne Inzision an der Gesichtshaut
5-913.18	5	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Ausbürsten, kleinflächig: Unterarm

Prozeduren zu B-19.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-895.46	43	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Schulter und Axilla
5-913.26	5	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Schulter und Axilla
9-984.9	57	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
5-091.20	2	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-916.7f	22	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterschenkel
5-902.54	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Sonstige Teile Kopf
8-030.0	134	Spezifische allergologische Immuntherapie: Mit Bienengift oder Wespengift
9-984.a	11	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
5-895.4e	30	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Oberschenkel und Knie
5-096.00	1	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Hautlappenplastik: Mit Hautverschiebung
5-895.14	401	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Sonstige Teile Kopf
5-915.0e	2	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, kleinflächig: Oberschenkel und Knie
5-895.49	14	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Hand
5-902.69	6	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Hand
8-971.0	149	Multimodale dermatologische Komplexbehandlung: Ganzkörper-Dermatotherapie (mindestens 2 x tägl.)
5-894.16	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla
1-490.0	6	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Hals
5-913.54	2	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Shaving, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.59	7	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Hand
5-915.44	16	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
1-490.3	16	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Unterarm und Hand
5-913.76	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Ausbürsten, großflächig: Schulter und Axilla
5-895.08	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Unterarm
5-915.4f	2	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, großflächig: Unterschenkel
5-916.77	5	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
1-490.6	29	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Unterschenkel
8-831.0	4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
8-810.wd	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 145 g bis unter 165 g
8-810.wa	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 85 g bis unter 105 g

Prozeduren zu B-19.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-901.14	1	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Sonstige Teile Kopf
5-903.57	53	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-915.4b	2	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, großflächig: Bauchregion
8-560.0	30	Lichttherapie: Selektive Ultraviolettphototherapie (SUP)
5-212.x	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Sonstige
5-490.1	55	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Exzision
9-984.7	168	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
5-913.x7	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Sonstige: Oberarm und Ellenbogen
5-898.x	1	Operationen am Nagelorgan: Sonstige
5-913.5b	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Shaving, kleinflächig: Bauchregion
5-915.17	1	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-913.15	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Ausbürsten, kleinflächig: Hals
6-006.jg	2	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Ipilimumab, parenteral: 260 mg bis unter 300 mg
8-857.13	1	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 144 bis 264 Stunden
5-096.20	1	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Transplantation: Haut
6-002.q9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 950 mg bis unter 1.150 mg
5-915.1c	3	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
5-902.0f	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Unterschenkel
5-895.05	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Hals
5-913.84	22	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-490.x	3	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Sonstige
5-895.4f	64	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Unterschenkel
5-401.1x	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Sonstige
5-702.32	11	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes: Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina: Laserkoagulation
5-915.07	12	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
6-002.pa	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
5-401.51	61	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Mit Radionuklidmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie)
5-915.4c	2	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-915.15	1	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, kleinflächig: Hals
5-903.5a	210	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Brustwand und Rücken
8-933	1	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
6-00c.7	2	Applikation von Medikamenten, Liste 12: Gilteritinib, oral

Prozeduren zu B-19.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-831.5	2	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
5-915.54	13	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-915.05	3	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, kleinflächig: Hals
5-913.2d	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Gesäß
5-915.09	6	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, kleinflächig: Hand
5-995	11	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
5-492.1	42	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Destruktion, lokal
5-640.2	1	Operationen am Präputium: Zirkumzision
5-896.0f	2	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel
8-98g.10	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
5-896.0g	2	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß
8-133.0	2	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
5-892.0c	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion
5-091.30	3	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Ohne Beteiligung der Lidkante
8-192.1f	16	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Unterschenkel
6-00b.2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Binimetinib, oral
5-895.29	5	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Hand
5-915.5c	50	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, großflächig: Leisten- und Genitalregion
6-006.jh	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Ipilimumab, parenteral: 300 mg bis unter 340 mg
5-985.2	1	Lasertechnik: Dioden-Laser
5-895.18	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Unterarm
5-913.74	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Ausbürsten, großflächig: Sonstige Teile Kopf
8-547.0	3	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
6-001.eb	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
8-987.10	8	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
5-895.0g	23	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Fuß
8-547.30	120	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös

Prozeduren zu B-19.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-181.9	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision und/oder Destruktion am knöchernen äußeren Gehörgang
6-001.e9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
5-896.1f	43	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel
5-895.0f	25	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel
5-895.2b	7	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Bauchregion
5-895.10	4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Lippe
5-985.x	19	Lasertechnik: Sonstige
5-916.29	3	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Hand
8-128	1	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
5-091.10	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Ohne Beteiligung der Lidkante
5-894.0g	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Fuß
8-191.5	24	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
5-181.0	37	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision an der Ohrmuschel
5-903.84	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Insellappenplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-913.2f	8	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Unterschenkel
5-895.1a	3	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Brustwand und Rücken
5-902.5g	6	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Fuß
5-913.88	4	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Unterarm
5-895.47	55	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Oberarm und Ellenbogen
5-913.8f	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Unterschenkel
5-916.7c	2	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-913.17	6	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Ausbürsten, kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-913.1e	2	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Ausbürsten, kleinflächig: Oberschenkel und Knie
5-985.6	3	Lasertechnik: Neodym-YAG-Laser
5-895.48	40	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Unterarm
8-191.10	511	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad

Prozeduren zu B-19.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-895.24	66	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-913.86	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Schulter und Axilla
5-902.48	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterarm
6-007.p4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 2.100 mg bis unter 2.700 mg
5-213.1	1	Resektion der Nase: Partiell, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
5-913.8b	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Bauchregion
5-913.87	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-902.56	2	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Schulter und Axilla
8-153	1	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-800.f1	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
5-903.50	2	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Lippe
5-983	2	Reoperation
6-001.e5	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 400 mg bis unter 500 mg
5-916.75	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Hals
8-987.13	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-98h.04	3	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 9 bis unter 12 Stunden
5-902.49	2	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Hand
5-903.04	103	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-895.44	355	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Sonstige Teile Kopf
5-610.1	1	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis: Drainage
5-902.24	47	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-895.2c	4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-895.0c	2	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-915.19	1	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, kleinflächig: Hand
5-895.3b	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Bauchregion
5-915.08	13	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, kleinflächig: Unterarm

Prozeduren zu B-19.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-812.64	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 31 TE oder mehr
5-091.00	4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-892.xa	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Sonstige: Brustwand und Rücken
5-916.78	2	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterarm
5-895.40	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Lippe
5-915.57	2	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
6-00b.9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Encorafenib, oral
5-915.48	2	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, großflächig: Unterarm
5-903.55	25	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Hals
5-913.x6	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Sonstige: Schulter und Axilla
5-903.05	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, kleinflächig: Hals
5-915.5e	2	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-908.2	6	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel: Plastische Rekonstruktion der Unterlippe
6-008.h1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 400 mg bis unter 600 mg
5-892.04	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige Teile Kopf
8-98h.01	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 2 bis unter 4 Stunden
5-906.14	5	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut: Kombination von Lappenplastiken und freiem Hauttransplantat: Sonstige Teile Kopf
6-008.m3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 120 mg bis unter 160 mg
5-913.1f	3	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Ausbürsten, kleinflächig: Unterschenkel
5-913.77	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Ausbürsten, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-894.14	33	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
6-006.00	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 150 mg bis unter 300 mg
5-916.04	2	Temporäre Weichteildeckung: Durch allogene Hauttransplantation, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-916.2f	2	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Unterschenkel
5-902.64	117	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-913.2g	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Fuß
5-895.06	7	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Schulter und Axilla
5-401.x	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Sonstige

Prozeduren zu B-19.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-895.2f	6	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel
8-547.1	3	Andere Immuntherapie: Mit modifizierten Antikörpern
8-192.0g	2	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Fuß
5-892.0e	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie
5-915.5f	1	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, großflächig: Unterschenkel
6-009.7	3	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Trametinib, oral
1-414.x	1	Biopsie ohne Inzision an der Nase: Sonstige
1-410	1	Biopsie ohne Inzision an der Ohrmuschel
5-902.6f	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Unterschenkel
5-895.04	42	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
6-001.e4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 300 mg bis unter 400 mg
6-001.h8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 950 mg bis unter 1.050 mg
8-971.1	125	Multimodale dermatologische Komplexbehandlung: Ganzkörper-Dermatotherapie (mindestens 2 x tägl.), Balneotherapie und/oder Lichttherapie
5-916.54	3	Temporäre Weichteildeckung: Durch allogene Hauttransplantation, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-913.85	2	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Hals
5-913.2c	2	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
6-002.c2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Itraconazol, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.600 mg
5-916.74	383	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-895.4b	9	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Bauchregion
1-700	110	Spezifische allergologische Provokationstestung
6-002.pf	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
5-895.19	3	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Hand
5-902.44	67	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.5b	10	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Bauchregion
5-895.4d	3	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Gesäß
8-810.w3	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 15 g bis unter 25 g
5-985.1	75	Lasertechnik: CO2-Laser
5-895.2d	6	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Gesäß

Prozeduren zu B-19.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-902.5f	5	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Unterschenkel
5-895.28	6	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Unterarm
5-182.0	9	Resektion der Ohrmuschel: Partiell
5-985.0	1	Lasertechnik: Argon- oder frequenzgedoppelter YAG-Laser
5-913.8a	11	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Brustwand und Rücken
5-903.54	305	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
1-490.7	3	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Fuß
6-001.d3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Adalimumab, parenteral: 80 mg bis unter 120 mg
8-98h.03	5	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 6 bis unter 9 Stunden
5-915.49	1	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, großflächig: Hand
8-982.2	2	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
5-915.56	1	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, großflächig: Schulter und Axilla
5-903.0f	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, kleinflächig: Unterschenkel
5-181.1	58	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision an der Ohrmuschel, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
5-212.0	41	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der äußeren Nase
6-002.12	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 190 Mio. IE bis unter 250 Mio. IE
5-181.4	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision präaurikulär, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
5-915.59	2	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, großflächig: Hand
9-984.6	63	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
8-191.x	292	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
5-895.2e	7	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
1-490.2	13	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Oberarm und Ellenbogen
5-913.25	5	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Hals
5-903.67	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-900.04	2	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
8-191.30	52	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Überknüpfpolsterverband, kleinflächig: Ohne Immobilisation durch Gipsverband
5-902.46	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Schulter und Axilla
5-902.4g	2	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Fuß
5-090.0	1	Inzision des (erkrankten) Augenlides: Ohne weitere Maßnahmen

Prozeduren zu B-19.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-916.2a	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Brustwand und Rücken
9-984.b	13	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
8-98g.11	3	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
6-002.qa	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 1.150 mg bis unter 1.350 mg
8-191.20	144	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
8-192.2f	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Unterschenkel
6-007.5	3	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Dabrafenib, oral
5-905.14	1	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Sonstige Teile Kopf
8-017.0	1	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-018.0	3	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-900.14	3	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Sonstige Teile Kopf
5-212.1	149	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der äußeren Nase, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
8-98h.02	2	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 4 bis unter 6 Stunden
5-217.2	1	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase: Nasenrücken
5-895.15	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Hals
8-987.12	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
1-490.5	23	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Oberschenkel
1-490.x	3	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Sonstige
5-895.4g	5	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Fuß
5-894.1e	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
5-903.58	39	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Unterarm
5-903.56	43	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Schulter und Axilla
5-913.xb	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Sonstige: Bauchregion
8-191.41	24	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Überknüpfpolsterverband, großflächig: Mit Immobilisation durch Gipsverband
5-915.58	3	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, großflächig: Unterarm
5-913.04	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Hochtourige Dermabrasion, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
6-006.jj	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Ipilimumab, parenteral: 340 mg bis unter 380 mg

Prozeduren zu B-19.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-916.7a	8	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Brustwand und Rücken
5-903.5e	28	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-913.28	8	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Unterarm
5-903.5f	38	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Unterschenkel
8-190.20	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
5-895.26	4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla
5-916.24	314	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
8-810.w9	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 75 g bis unter 85 g
9-984.8	101	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
5-916.2g	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Fuß
1-490.4	43	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Rumpf
5-712.12	14	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva: Destruktion: Laserkoagulation
5-913.a4	4	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Laserbehandlung, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-913.24	84	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-916.79	9	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Hand
6-00b.m	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Tildrakizumab, parenteral
8-191.00	388	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
5-902.29	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Hand
5-916.20	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Lippe
5-913.b0	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Shaving, großflächig: Lippe
5-913.16	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Ausbürsten, kleinflächig: Schulter und Axilla
1-490.1	3	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Schulterregion
5-915.4a	8	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, großflächig: Brustwand und Rücken
5-903.08	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, kleinflächig: Unterarm
5-902.4f	25	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel
5-900.15	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Hals
5-895.34	2	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Sonstige Teile Kopf
6-008.m2	3	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 80 mg bis unter 120 mg
5-915.04	87	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf

Prozeduren zu B-19.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-895.4c	3	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Leisten- und Genitalregion
5-895.27	20	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen
5-895.1f	3	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Unterschenkel
5-895.0a	3	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-894.19	2	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hand
5-892.3c	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Leisten- und Genitalregion
8-800.c0	10	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
8-560.4	6	Lichttherapie: Photodynamische Therapie (PDT)
5-903.64	32	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-913.29	11	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Hand
5-913.58	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Shaving, kleinflächig: Unterarm
8-191.40	183	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Überknüpfpolsterverband, großflächig: Ohne Immobilisation durch Gipsverband
5-895.25	7	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Hals
8-982.0	1	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Bis zu 6 Behandlungstage
5-915.45	1	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, großflächig: Hals
5-895.09	11	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Hand
5-902.4e	2	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-903.5c	3	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-894.18	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterarm
5-401.01	9	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Mit Radionuklidmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie)
8-971.2	10	Multimodale dermatologische Komplexbehandlung: Ganzkörper-Dermatotherapie (mindestens 2 x tägl.), Balneotherapie und/oder Lichttherapie, allergologische, diätetische (Karenzdiäten) und/oder psychosomatische Maßnahmen
5-915.0a	14	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, kleinflächig: Brustwand und Rücken
5-895.2a	51	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-401.g1	4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Parasternal, offen chirurgisch: Mit Radionuklidmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie)
5-916.14	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch xenogenes Hautersatzmaterial, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf

Prozeduren zu B-19.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-913.2e	1	Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Oberschenkel und Knie
6-008.52	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Vedolizumab, parenteral: 300 mg bis unter 600 mg
8-857.12	1	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 72 bis 144 Stunden
5-903.5d	3	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Gesäß
1-425.2	1	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, axillär

Diagnosen zu B-20.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C30.0	5	Bösartige Neubildung: Nasenhöhle
C05.2	1	Bösartige Neubildung: Uvula
K11.5	3	Sialolithiasis
C44.0	1	Sonstige bösartige Neubildungen: Lippenhaut
L92.3	1	Fremdkörpergranulom der Haut und der Unterhaut
C01	12	Bösartige Neubildung des Zungengrundes
C41.1	2	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Unterkieferknochen
T81.0	16	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
K09.1	2	Entwicklungsbedingte (nichtodontogene) Zysten der Mundregion
R59.0	2	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben
S02.61	29	Unterkieferfraktur: Processus condylaris
K11.4	1	Speicheldrüsenfistel
T84.6	9	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation]
K13.1	1	Wangen- und Lippenbiss
S01.55	2	Offene Wunde: Gaumen
M84.48	3	Pathologische Fraktur, anderenorts nicht klassifiziert: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
C05.1	11	Bösartige Neubildung: Weicher Gaumen
S42.20	1	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Teil nicht näher bezeichnet
C04.1	14	Bösartige Neubildung: Seitlicher Teil des Mundbodens
J69.0	1	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
C79.5	1	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
K14.0	1	Glossitis
K02.1	68	Karies des Dentins
S02.64	2	Unterkieferfraktur: Ramus mandibulae, nicht näher bezeichnet
M85.48	1	Solitäre Knochenzyste: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
K11.8	1	Sonstige Krankheiten der Speicheldrüsen
A46	7	Erysipel [Wundrose]
K04.7	6	Periapikaler Abszess ohne Fistel
C00.6	1	Bösartige Neubildung: Lippenkommissur
C09.1	1	Bösartige Neubildung: Gaumenbogen (vorderer) (hinterer)
Q36.9	7	Lippenspalte, einseitig
C04.8	22	Bösartige Neubildung: Mundboden, mehrere Teilbereiche überlappend
S02.62	4	Unterkieferfraktur: Subkondylär

Diagnosen zu B-20.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
M87.88	1	Sonstige Knochennekrose: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
S02.0	1	Schädeldachfraktur
K08.3	2	Verbliebene Zahnwurzel
C13.2	1	Bösartige Neubildung: Hinterwand des Hypopharynx
S02.5	2	Zahnfraktur
K08.2	23	Atrophie des zahnlosen Alveolarkammes
C05.8	5	Bösartige Neubildung: Gaumen, mehrere Teilbereiche überlappend
K10.0	2	Entwicklungsbedingte Krankheiten der Kiefer
M95.0	1	Erworbene Deformität der Nase
J39.0	4	Retropharyngealabszess und Parapharyngealabszess
S02.69	1	Unterkieferfraktur: Mehrere Teile
C79.85	1	Sekundäre bösartige Neubildung des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe des Halses
K05.3	1	Chronische Parodontitis
M79.28	1	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
Q30.8	2	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Nase
D11.0	8	Gutartige Neubildung: Parotis
F45.30	1	Somatoforme autonome Funktionsstörung: Herz und Kreislaufsystem
K00.6	2	Störungen des Zahndurchbruchs
K07.1	62	Anomalien des Kiefer-Schädelbasis-Verhältnisses
C43.3	16	Bösartiges Melanom sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
S01.53	1	Offene Wunde: Zahnfleisch (Processus alveolaris)
S02.8	2	Frakturen sonstiger Schädel- und Gesichtsschädelknochen
Q27.8	5	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des peripheren Gefäßsystems
Q37.5	11	Spalte des harten und des weichen Gaumens mit einseitiger Lippenspalte
K11.3	2	Speicheldrüsenabszess
M72.68	2	Nekrotisierende Fasziitis: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
J34.8	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
C02.0	1	Bösartige Neubildung: Zungenrücken
K12.20	7	Mund- (Boden-) Phlegmone
K04.8	10	Radikuläre Zyste
S02.68	22	Unterkieferfraktur: Corpus mandibulae, sonstige und nicht näher bezeichnete Teile
Q38.1	1	Ankyloglosson
J34.2	4	Nasenseptumdeviation
K07.2	46	Anomalien des Zahnbogenverhältnisses
K10.1	4	Zentrales Riesenzellgranulom der Kiefer
L02.0	1	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel im Gesicht
K22.2	1	Ösophagusverschluss
S00.85	1	Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes: Prellung
M60.28	1	Fremdkörpergranulom im Weichteilgewebe, anderenorts nicht klassifiziert: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
C44.3	56	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
Q37.0	2	Spalte des harten Gaumens mit beidseitiger Lippenspalte

Diagnosen zu B-20.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
K10.28	92	Sonstige näher bezeichnete entzündliche Zustände der Kiefer
C43.4	17	Bösartiges Melanom der behaarten Kopfhaut und des Halses
C03.0	14	Bösartige Neubildung: Oberkieferzahnfleisch
K08.1	6	Zahnverlust durch Unfall, Extraktion oder lokalisierte parodontale Krankheit
K01.1	3	Impaktierte Zähne
K12.28	99	Sonstige Phlegmone und Abszess des Mundes
C44.2	1	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Ohres und des äußeren Gehörganges
K14.8	4	Sonstige Krankheiten der Zunge
S06.0	14	Gehirnerschütterung
K04.5	2	Chronische apikale Parodontitis
C00.0	2	Bösartige Neubildung: Äußere Oberlippe
C06.1	2	Bösartige Neubildung: Vestibulum oris
K09.0	10	Entwicklungsbedingte odontogene Zysten
Q35.3	4	Spalte des weichen Gaumens
D37.0	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Lippe, Mundhöhle und Pharynx
D00.0	3	Carcinoma in situ: Lippe, Mundhöhle und Pharynx
T85.78	2	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
K01.0	14	Retinierte Zähne
T81.8	2	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
K12.23	9	Wangenabszess
S02.65	19	Unterkieferfraktur: Angulus mandibulae
C43.2	5	Bösartiges Melanom des Ohres und des äußeren Gehörganges
C02.8	3	Bösartige Neubildung: Zunge, mehrere Teilbereiche überlappend
G47.31	1	Obstruktives Schlafapnoe-Syndrom
S02.2	2	Nasenbeinfraktur
C10.8	1	Bösartige Neubildung: Oropharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
K13.2	1	Leukoplakie und sonstige Affektionen des Mundhöhlenepithels, einschließlich Zunge
C77.3	1	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Axilläre Lymphknoten und Lymphknoten der oberen Extremität
C41.02	1	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Maxillofazial
S01.30	1	Offene Wunde des Ohres: Teil nicht näher bezeichnet
C79.88	2	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
C06.2	12	Bösartige Neubildung: Retromolarregion
Q85.0	2	Neurofibromatose (nicht bösartig)
D17.0	2	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
S52.59	1	Distale Fraktur des Radius: Sonstige und multiple Teile
K07.3	4	Zahnstellungsanomalien
K09.2	3	Sonstige Kieferzysten
K11.6	2	Mukozele der Speicheldrüsen
C44.1	1	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Augenlides, einschließlich Kanthus
K11.0	1	Speicheldrüsenatrophie
S01.43	1	Offene Wunde: Unterkieferregion
D23.0	1	Sonstige gutartige Neubildungen: Lippenhaut
C06.0	3	Bösartige Neubildung: Wangenschleimhaut

Diagnosen zu B-20.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
L04.0	2	Akute Lymphadenitis an Gesicht, Kopf und Hals
C31.0	1	Bösartige Neubildung: Sinus maxillaris [Kieferhöhle]
S01.20	1	Offene Wunde der Nase: Teil nicht näher bezeichnet
S00.05	1	Oberflächliche Verletzung der behaarten Kopfhaut: Prellung
S06.1	1	Traumatisches Hirnödem
D36.1	2	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
C44.4	16	Sonstige bösartige Neubildungen: Behaarte Kopfhaut und Haut des Halses
D16.5	9	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Unterkieferknochen
S02.3	22	Fraktur des Orbitabodens
S02.1	2	Schädelbasisfraktur
C03.1	44	Bösartige Neubildung: Unterkieferzahnfleisch
K07.0	11	Stärkere Anomalien der Kiefergröße
S04.8	1	Verletzung sonstiger Hirnnerven
K11.2	7	Sialadenitis
S03.0	3	Kieferluxation
C02.1	34	Bösartige Neubildung: Zungenrand
S02.67	1	Unterkieferfraktur: Pars alveolaris
K05.4	1	Parodontose
T84.7	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
Q37.4	14	Spalte des harten und des weichen Gaumens mit beidseitiger Lippenspalte
Q37.1	4	Spalte des harten Gaumens mit einseitiger Lippenspalte
C43.1	1	Bösartiges Melanom des Augenlides, einschließlich Kanthus
C83.1	1	Mantelzell-Lymphom
S03.2	1	Zahnluxation
S01.51	8	Offene Wunde: Lippe
C77.0	4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Lymphknoten des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
C49.0	1	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
Q35.5	7	Spalte des harten und des weichen Gaumens
S02.4	51	Fraktur des Jochbeins und des Oberkiefers
A18.2	1	Tuberkulose peripherer Lymphknoten
C00.1	17	Bösartige Neubildung: Äußere Unterlippe
T17.0	2	Fremdkörper in einer Nasennebenhöhle
K12.21	11	Submandibularabszess ohne Angabe einer Ausbreitung nach mediastinal, parapharyngeal oder zervikal
C90.00	1	Multiples Myelom: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C45.0	1	Mesotheliom der Pleura
D18.18	2	Lymphangiom: Sonstige Lokalisationen
L90.5	6	Narben und Fibrosen der Haut
M84.18	2	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
D16.42	3	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Maxillofazial
M77.9	1	Enthesopathie, nicht näher bezeichnet
C04.0	23	Bösartige Neubildung: Vorderer Teil des Mundbodens
S02.66	1	Unterkieferfraktur: Symphysis mandibulae
B02.9	2	Zoster ohne Komplikation
B44.8	4	Sonstige Formen der Aspergillose
C05.0	8	Bösartige Neubildung: Harter Gaumen

Diagnosen zu B-20.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T84.28	2	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an sonstigen Knochen: Sonstige näher bezeichnete Knochen
L02.8	1	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an sonstigen Lokalisationen
J32.0	8	Chronische Sinusitis maxillaris
K07.6	9	Krankheiten des Kiefergelenkes

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-896.15	2	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hals
5-900.14	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Sonstige Teile Kopf
5-903.18	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, kleinflächig: Unterarm
5-020.5	1	Kranioplastik: Frontoorbital, zur Verlagerung
5-020.8	1	Kranioplastik: Osteosynthese durch ultraschallgeformtes, resorbierbares Material
5-932.40	1	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: Weniger als 10 cm²
5-112.2	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Exzision mit Plastik
5-931.0	309	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials: Hypoallergenes Material
5-932.90	245	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, xenogen: Weniger als 10 cm²
5-241.0	235	Gingivaplastik: Lappenoperation
5-242.4	194	Andere Operationen am Zahnfleisch: Naht
8-925.00	191	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Mit Stimulationselektroden
5-230.3	186	Zahnextraktion: Mehrere Zähne verschiedener Quadranten
5-769.2	164	Andere Operationen bei Gesichtsschädelfrakturen: Maßnahmen zur Okklusionssicherung an Maxilla und Mandibula
8-017.0	121	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-249.2	102	Andere Operationen und Maßnahmen an Gebiss, Zahnfleisch und Alveolen: Operative Fixation eines kieferorthopädischen Gerätes
5-769.6	97	Andere Operationen bei Gesichtsschädelfrakturen: Entfernung intermaxillärer Fixationsgeräte
5-984	96	Mikrochirurgische Technik
5-230.1	95	Zahnextraktion: Mehrwurzeliger Zahn
5-779.3	95	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen: Entfernung von Osteosynthesematerial
5-273.1	81	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Inzision und Drainage, vestibulär subperiostal
5-776.3	80	Osteotomie zur Verlagerung des Untergesichtes: Mit Kontinuitätsdurchtrennung am horizontalen Mandibulaast
5-98c.70	80	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Gefäßkoppler zur mikrovaskulären Anastomosierung: Ohne Dopplersonographie
5-776.4	79	Osteotomie zur Verlagerung des Untergesichtes: Mit Kontinuitätsdurchtrennung am aufsteigenden Mandibulaast

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-779.4	77	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen: Anwendung einer OP-Simulation im Gesichtsbereich bei skelettverlagernden Operationen
5-403.02	75	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 3 Regionen
5-230.0	68	Zahnextraktion: Einwurzeliger Zahn
9-984.7	64	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
5-056.0	59	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Hirnnerven extrakraniell
5-770.5	57	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Dekortikation (z.B. bei Kieferosteomyelitis)
5-311.0	54	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
9-984.8	52	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
5-777.40	49	Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichtes: In der Le-Fort-I-Ebene in zwei Stücken: Ohne Distraktion
5-316.2	48	Rekonstruktion der Trachea: Verschluss eines Tracheostomas
9-984.9	47	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
5-230.2	46	Zahnextraktion: Mehrere Zähne eines Quadranten
5-932.91	46	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, xenogen: 10 cm² bis unter 50 cm²
5-231.00	44	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Ein Zahn
5-249.4	42	Andere Operationen und Maßnahmen an Gebiss, Zahnfleisch und Alveolen: Anpassung einer herausnehmbaren Verbandplatte
5-764.13	43	Reposition einer Fraktur des Corpus mandibulae und des Processus alveolaris mandibulae: Corpus mandibulae, offen, Einfachfraktur: Osteosynthese durch Platte
5-765.73	42	Reposition einer Fraktur des Ramus mandibulae und des Processus articularis mandibulae: Processus articularis mandibulae, offen, von außen: Osteosynthese durch Platte
5-777.30	42	Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichtes: In der Le-Fort-I-Ebene in einem Stück: Ohne Distraktion
5-270.6	40	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Submandibulär, kieferwinkelnah
5-902.68	40	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Unterarm
5-760.23	39	Reposition einer lateralen Mittelgesichtsfraktur: Jochbeinkörper, offen, Mehrfachfraktur: Osteosynthese durch Platte
5-858.03	35	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines fasziokutanen Lappens: Unterarm
5-903.64	35	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-916.74	35	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-770.7	33	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Abtragung (modellierende Osteotomie)
5-778.1	33	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht: Naht (nach Verletzung), mehrschichtig
5-895.04	31	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-895.44	31	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Sonstige Teile Kopf
8-500	31	Tamponade einer Nasenblutung
5-230.5	29	Zahnextraktion: Sämtliche Zähne
5-270.5	27	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Submandibulär
5-279.0	26	Andere Operationen am Mund: Operative Blutstillung
5-766.3	26	Reposition einer Orbitafraktur: Orbitaboden, offen, von außen
8-925.20	26	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Mehr als 4 Stunden bis 8 Stunden: Mit Stimulationselektroden
5-401.01	25	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Mit Radionuklidmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie)
5-231.23	23	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Vollständig retinierter oder verlagerter (impaktierter) Zahn: Mehrere Zähne beider Kiefer
5-858.39	23	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens: Unterschenkel
5-221.7	22	Operationen an der Kieferhöhle: Osteoplastische Operation, transoral
5-275.9	22	Palatoplastik: Primäre Segelplastik
8-547.30	22	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
5-894.14	21	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-231.20	20	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Vollständig retinierter oder verlagerter (impaktierter) Zahn: Ein Zahn
5-276.a	20	Plastische Rekonstruktion einer (angeborenen) Lippenspalte und Lippen-Kieferspalte: Lippenplastik
9-984.6	20	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
9-984.a	20	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
5-243.4	19	Exzision einer odontogenen pathologischen Veränderung des Kiefers: Am Unterkiefer mit Darstellung des N. alveolaris inferior
5-275.1	19	Palatoplastik: Primäre Hartgaumenplastik ohne Knochentransplantat
5-764.23	20	Reposition einer Fraktur des Corpus mandibulae und des Processus alveolaris mandibulae: Corpus mandibulae, offen, Mehrfachfraktur: Osteosynthese durch Platte
5-225.5	18	Plastische Rekonstruktion der Nasennebenhöhlen: Verschluss einer oroantralen Verbindung
5-250.2	18	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge: Exzision
5-902.64	18	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-908.0	18	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel: Naht (nach Verletzung)
8-102.0	18	Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Lippe
5-932.11	17	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 10 cm² bis unter 50 cm²
8-017.1	17	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
5-401.00	17	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
5-403.01	16	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 2 Regionen

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-770.11	16	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Sequesterotomie (z.B. bei Kieferosteomyelitis): Mit Entfernung eines Sequesters
5-775.1	16	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Mandibula: Auflagerungsplastik, partiell
5-783.2d	16	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Becken
5-216.0	16	Reposition einer Nasenfraktur: Geschlossen
5-225.4	15	Plastische Rekonstruktion der Nasennebenhöhlen: Verschluss einer alveoloantralen Fistel
5-231.10	15	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Teilweise retinierter oder verlagerter Zahn: Ein Zahn
5-273.8	15	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, partiell, Lippe
5-277.22	15	Resektion des Mundbodens mit plastischer Rekonstruktion: Mit Resektion der Mandibula, partiell, ohne Kontinuitätsdurchtrennung: Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-772.00	15	Partielle und totale Resektion der Mandibula: Resektion, partiell, ohne Kontinuitätsdurchtrennung: Ohne Rekonstruktion
5-858.80	15	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens: Kopf und Hals
5-895.24	15	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-902.6f	15	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Unterschenkel
5-908.2	15	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel: Plastische Rekonstruktion der Unterlippe
5-932.10	15	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: Weniger als 10 cm²
5-983	19	Reoperation
5-232.03	14	Zahnsanierung durch Füllung: Adhäsive Füllungstechnik: Mehrere Zähne beider Kiefer
5-235.2	14	Replantation, Transplantation, Implantation und Stabilisierung eines Zahnes: Implantation, enossal
5-272.1	15	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens: Exzision, partiell
5-403.00	14	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 1 Region
5-775.8	14	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Mandibula: Durch Einbringen einer Folie/Membran
5-853.50	14	Rekonstruktion von Muskeln: Transposition: Kopf und Hals
5-931.1	14	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials: (Teil-)resorbierbares Material
5-231.22	13	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Vollständig retinierter oder verlagerter (impaktierter) Zahn: Mehrere Zähne eines Kiefers
5-243.1	13	Exzision einer odontogenen pathologischen Veränderung des Kiefers: Am Oberkiefer mit Eröffnung der Kieferhöhle
5-774.0	13	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Maxilla: Auflagerungsplastik, partiell
5-774.6	13	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Maxilla: Durch Einbringen einer Folie/Membran
5-783.0d	13	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-858.28	13	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines myokutanen Lappens: Oberschenkel und Knie
5-858.50	14	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines fasziokutanen Lappens: Kopf und Hals
1-420.4	12	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Alveolarkamm
5-772.12	12	Partielle und totale Resektion der Mandibula: Resektion, partiell, mit Kontinuitätsdurchtrennung: Rekonstruktion mit mikrovaskulär-anastomisiertem Transplantat
8-930	12	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-415	11	Biopsie ohne Inzision an der Gesichtshaut
5-262.41	11	Resektion einer Speicheldrüse: Glandula submandibularis: Mit intraoperativem Monitoring des Ramus marginalis des N. facialis
5-276.c	11	Plastische Rekonstruktion einer (angeborenen) Lippenspalte und Lippen-Kieferspalte: Kieferplastik, mit Osteoplastik
5-277.32	11	Resektion des Mundbodens mit plastischer Rekonstruktion: Mit Resektion der Mandibula, partiell, mit Kontinuitätsdurchtrennung: Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-279.1	11	Andere Operationen am Mund: Frenulotomie
5-77b.1	11	Knochentransplantation und -transposition an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen
5-98c.3	11	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Zirkuläres Klammernahtgerät für die Anwendung bei Gefäßanastomosen
5-242.2	10	Andere Operationen am Zahnfleisch: Exzision von erkranktem Gewebe
5-243.3	10	Exzision einer odontogenen pathologischen Veränderung des Kiefers: Am Unterkiefer
5-273.2	10	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Inzision und Drainage, sublingual
5-932.95	10	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, xenogen: 300 cm² bis unter 400 cm²
8-191.00	10	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
8-800.c0	10	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
9-984.b	10	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
1-422.1	9	Biopsie ohne Inzision am Pharynx: Hypopharynx
5-214.70	9	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Mit lokalen autogenen Transplantaten (Austauschplastik)
5-230.4	9	Zahnextraktion: Sämtliche Zähne einer Kieferhälfte
5-231.03	9	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Mehrere Zähne beider Kiefer
5-232.13	9	Zahnsanierung durch Füllung: Compositeadhäsive Füllungstechnik: Mehrere Zähne beider Kiefer
5-249.6	9	Andere Operationen und Maßnahmen an Gebiss, Zahnfleisch und Alveolen: Anpassung einer Gaumenplatte
5-251.0x	9	Partielle Glossektomie: Transoral: Sonstige
5-262.5	9	Resektion einer Speicheldrüse: Glandula sublingualis
5-270.7	9	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Submental

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-761.13	10	Reposition einer zentralen Mittelgesichtsfraktur: Maxilla, offen: Osteosynthese durch Platte
5-770.6	9	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Exzision von periostalem Narbengewebe (nach Dekortikation)
5-771.10	9	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Maxilla, partiell: Ohne Rekonstruktion
5-772.13	9	Partielle und totale Resektion der Mandibula: Resektion, partiell, mit Kontinuitätsdurchtrennung: Alloplastische Rekonstruktion
5-778.0	14	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht: Naht (nach Verletzung), einschichtig
5-858.13	9	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines septokutanen Lappens: Unterarm
5-932.93	9	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, xenogen: 100 cm² bis unter 200 cm²
5-231.01	8	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Mehrere Zähne eines Quadranten
5-235.0	8	Replantation, Transplantation, Implantation und Stabilisierung eines Zahnes: Replantation (in die ursprüngliche Alveole)
5-235.7	8	Replantation, Transplantation, Implantation und Stabilisierung eines Zahnes: Entfernung eines enossalen Implantates
5-240.2	8	Inzision des Zahnfleisches und Osteotomie des Alveolarkammes: Osteotomie des Alveolarkammes [Alveolotomie]
5-243.0	8	Exzision einer odontogenen pathologischen Veränderung des Kiefers: Am Oberkiefer ohne Eröffnung der Kieferhöhle
5-245.1	8	Zahnfreilegung: Mit Osteotomie
5-262.04	9	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, partiell: Mit intraoperativem Fazialismonitoring, ohne Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum
5-273.6	8	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, partiell, Mundboden
5-765.13	8	Reposition einer Fraktur des Ramus mandibulae und des Processus articularis mandibulae: Ramus mandibulae, offen transoral, Einfachfraktur: Osteosynthese durch Platte
5-779.92	8	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen: Stabilisierung eines frakturgefährdeten Gesichtsschädelknochens: An der Mandibula, durch Platte
5-894.15	8	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hals
5-895.45	8	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Hals
5-903.65	8	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Hals
8-178.s	8	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Kiefergelenk
1-420.1	7	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Zunge
1-420.5	7	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Wangenschleimhaut
5-217.3	7	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase: Mehrere Teile der Nase
5-231.02	7	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Mehrere Zähne eines Kiefers
5-251.02	8	Partielle Glossektomie: Transoral: Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-273.4	7	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Wange

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-274.1	7	Mundbodenplastik: Plastische Rekonstruktion
5-277.02	7	Resektion des Mundbodens mit plastischer Rekonstruktion: Transoral: Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-932.92	7	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, xenogen: 50 cm² bis unter 100 cm²
5-985.1	7	Lasertechnik: CO2-Laser
8-506	7	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
1-420.2	6	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Gaumen
1-420.6	6	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Mundboden
5-057.0	6	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Hirnnerven extrakraniell
5-182.0	6	Resektion der Ohrmuschel: Partiell
5-249.3	6	Andere Operationen und Maßnahmen an Gebiss, Zahnfleisch und Alveolen: Operative Fixation einer Verbandplatte oder einer Gaumenplatte
5-249.5	6	Andere Operationen und Maßnahmen an Gebiss, Zahnfleisch und Alveolen: Entfernung einer Verbandplatte oder einer Gaumenplatte
5-261.3	6	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Exzision an der Glandula parotis
5-273.5	6	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Lippe
5-273.7	6	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, partiell, Wange
5-760.13	6	Reposition einer lateralen Mittelgesichtsfraktur: Jochbeinkörper, offen, Einfachfraktur: Osteosynthese durch Platte
5-771.13	6	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Maxilla, partiell: Rekonstruktion von Weich- und Hartgewebe (einschließlich alloplastische Rekonstruktion)
5-772.03	6	Partielle und totale Resektion der Mandibula: Resektion, partiell, ohne Kontinuitätsdurchtrennung: Alloplastische Rekonstruktion
5-777.41	6	Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichtes: In der Le-Fort-I-Ebene in zwei Stücken: Mit Distraktion
5-77b.0	6	Knochentransplantation und -transposition an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen: Transplantation von Spongiosa, autogen
5-857.70	6	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Myokutaner Lappen, gefäßgestielt: Kopf und Hals
5-858.70	7	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines myokutanen Lappens: Kopf und Hals
5-894.04	6	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-901.15	6	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Hals
5-901.17	6	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Oberarm und Ellenbogen
5-904.14	6	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle: Gestielter regionaler Lappen: Sonstige Teile Kopf
5-905.24	6	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter Fernlappen: Sonstige Teile Kopf
1-420.3	5	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Gingiva
5-044.0	5	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Hirnnerven extrakraniell
5-096.40	5	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Mit Verschiebe- und Rotationsplastik des Lides: Wangenrotationsplastik

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-235.4	5	Replantation, Transplantation, Implantation und Stabilisierung eines Zahnes: Freilegung eines enossalen Implantates mit Aufsetzen einer Distanzhülse
5-260.11	5	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Drainage: Ausführungsgang
5-263.2	5	Rekonstruktion einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Verlagerung eines Speicheldrüsenausführungsganges
5-273.3	5	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Mundboden
5-275.0	6	Palatoplastik: Naht (nach Verletzung)
5-277.01	5	Resektion des Mundbodens mit plastischer Rekonstruktion: Transoral: Rekonstruktion mit nicht vaskularisiertem Transplantat
5-403.20	5	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Radikal, modifiziert: 4 Regionen
5-765.33	6	Reposition einer Fraktur des Ramus mandibulae und des Processus articularis mandibulae: Ramus mandibulae, offen von außen, Einfachfraktur: Osteosynthese durch Platte
5-769.0	5	Andere Operationen bei Gesichtsschädelfrakturen: Maßnahmen zur Okklusionssicherung an der Maxilla
5-771.12	5	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Maxilla, partiell: Rekonstruktion mit mikrovaskulär-anastomisiertem Transplantat
5-772.02	5	Partielle und totale Resektion der Mandibula: Resektion, partiell, ohne Kontinuitätsdurchtrennung: Rekonstruktion mit mikrovaskulär-anastomisiertem Transplantat
5-773.3	5	Arthroplastik am Kiefergelenk: Diskusreposition
5-907.54	5	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Sonstige Teile Kopf
5-909.24	5	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Lappenstieldurchtrennung: Sonstige Teile Kopf
5-916.24	5	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
8-020.5	5	Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel
1-422.2	4	Biopsie ohne Inzision am Pharynx: Nasopharynx
1-699.0	4	Andere diagnostische Endoskopie durch Punktion, Inzision und intraoperativ: Endoskopie der Nasennebenhöhlen
5-099.0	4	Andere Operationen am Augenlid: Fixation von Gewichten am Augenlid
5-231.13	4	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Teilweise retinierter oder verlagerter Zahn: Mehrere Zähne beider Kiefer
5-231.50	4	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Entfernung einer frakturierten Wurzel oder Radix relicta: Ein Zahn
5-231.53	4	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Entfernung einer frakturierten Wurzel oder Radix relicta: Mehrere Zähne beider Kiefer
5-237.20	4	Wurzelspitzenresektion und Wurzelkanalbehandlung: Wurzelspitzenresektion im Seitenzahnbereich: Ohne Wurzelkanalbehandlung
5-242.0	4	Andere Operationen am Zahnfleisch: Kürettage von Zahnfleischtaschen
5-262.14	4	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, komplett mit Erhalt des N. facialis: Mit intraoperativem Fazialismonitoring, ohne Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum
5-270.3	4	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Wangenbereich
5-271.1	4	Inzision des harten und weichen Gaumens: Drainage
5-276.7	4	Plastische Rekonstruktion einer (angeborenen) Lippenspalte und Lippen-Kieferspalte: Sekundäroperation der Lippenspalte

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-276.b	4	Plastische Rekonstruktion einer (angeborenen) Lippenspalte und Lippen-Kieferspalte: Kieferplastik
5-277.33	4	Resektion des Mundbodens mit plastischer Rekonstruktion: Mit Resektion der Mandibula, partiell, mit Kontinuitätsdurchtrennung: Rekonstruktion mit gestieltem Fernlappen
5-349.4	4	Andere Operationen am Thorax: Entnahme von Rippenknorpel zur Transplantation
5-761.43	4	Reposition einer zentralen Mittelgesichtsfraktur: Nasoethmoidal, offen: Osteosynthese durch Platte
5-765.72	4	Reposition einer Fraktur des Ramus mandibulae und des Processus articularis mandibulae: Processus articularis mandibulae, offen, von außen: Osteosynthese durch Schraube
5-770.4	4	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Exzision
5-772.22	5	Partielle und totale Resektion der Mandibula: Hemimandibulektomie: Rekonstruktion mit mikrovaskulär-anastomisiertem Transplantat
5-773.14	4	Arthroplastik am Kiefergelenk: Kondylektomie: Mit Rekonstruktion durch alloplastisches Material
5-892.14	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Sonstige Teile Kopf
5-896.14	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-900.04	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
5-901.16	4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Schulter und Axilla
5-902.24	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.5e	4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-908.3	4	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel: Plastische Rekonstruktion des Mundwinkels
5-916.a0	4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
5-932.20	4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: Weniger als 10 cm²
5-932.81	4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, allogen: 10 cm² bis unter 50 cm²
5-932.94	4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, xenogen: 200 cm² bis unter 300 cm²
8-102.1	4	Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Gesicht
8-98g.10	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
9-320	4	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
5-084.12	3	Inzision von Tränensack und sonstigen Tränenwegen: Sonstige Tränenwege: Drainage
5-213.0	3	Resektion der Nase: Partiell
5-213.2	3	Resektion der Nase: Subtotal
5-214.6	3	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Korrektur mit Resektion
5-216.2	3	Reposition einer Nasenfraktur: Offen, von außen

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-220.1	3	Nasennebenhöhlenpunktion: Stumpfe Kieferhöhlenpunktion (über mittleren Nasengang)
5-231.12	3	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Teilweise retinierter oder verlagerter Zahn: Mehrere Zähne eines Kiefers
5-232.02	3	Zahnsanierung durch Füllung: Adhäsive Füllungstechnik: Mehrere Zähne eines Kiefers
5-235.6	3	Replantation, Transplantation, Implantation und Stabilisierung eines Zahnes: Stabilisierung, transdental
5-242.6	3	Andere Operationen am Zahnfleisch: Entnahme eines Schleimhauttransplantates von der Wange
5-243.2	3	Exzision einer odontogenen pathologischen Veränderung des Kiefers: Am Oberkiefer mit Eröffnung des Nasenbodens
5-244.11	3	Alveolarkammplastik und Vestibulumplastik: Mundbodensenkung: Mit Hauttransplantat
5-259.0	3	Andere Operationen an der Zunge: Verlagerung der Zungenaufhängung
5-259.1	3	Andere Operationen an der Zunge: Durchtrennung des Frenulum linguae
5-272.2	3	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens: Exstirpation, total, transoral
5-273.0	3	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Inzision und Drainage, vestibulär submukös
5-274.0	3	Mundbodenplastik: Naht (nach Verletzung)
5-312.0	3	Permanente Tracheostomie: Tracheotomie
5-403.10	3	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Radikal: 4 Regionen
5-760.3	4	Reposition einer lateralen Mittelgesichtsfraktur: Jochbogen, geschlossen
5-761.2	3	Reposition einer zentralen Mittelgesichtsfraktur: Processus alveolaris maxillae, geschlossen
5-764.12	3	Reposition einer Fraktur des Corpus mandibulae und des Processus alveolaris mandibulae: Corpus mandibulae, offen, Einfachfraktur: Osteosynthese durch Schraube
5-765.63	3	Reposition einer Fraktur des Ramus mandibulae und des Processus articularis mandibulae: Processus articularis mandibulae, offen, transoral: Osteosynthese durch Platte
5-770.12	3	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Sequesterotomie (z.B. bei Kieferosteomyelitis): Mit Einlegen eines Medikamententrägers
5-772.32	3	Partielle und totale Resektion der Mandibula: Mandibulektomie, (sub-)total: Rekonstruktion mit mikrovaskulär-anastomisiertem Transplantat
5-773.a1	3	Arthroplastik am Kiefergelenk: Implantation einer Endoprothese: Totalendoprothese mit CAD-CAM-gefertigten Komponenten
5-775.6	3	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Mandibula: Kinnplastik
5-775.9	3	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Mandibula: Durch autogenes Knochentransplantat, mit mittels CAD-Verfahren geplanten und hergestellten Schablonen
5-77a.02	3	Implantatversorgung für die Rekonstruktion mit Gesichtsepithesen: Einführung der Implantate: Nase
5-77b.2	3	Knochentransplantation und -transposition an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt
5-858.60	3	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines septokutanen Lappens: Kopf und Hals
5-892.15	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hals

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-895.40	3	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Lippe
5-900.09	3	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hand
5-903.14	3	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.55	3	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Hals
5-905.14	3	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Sonstige Teile Kopf
5-906.14	3	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut: Kombination von Lappenplastiken und freiem Hauttransplantat: Sonstige Teile Kopf
5-908.1	3	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel: Plastische Rekonstruktion der Oberlippe
8-017.2	3	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
8-98g.11	3	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
1-420.0	2	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Lippe
1-613	2	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop
1-697.0	2	Diagnostische Arthroskopie: Kiefergelenk
5-016.3	2	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Kalotte, sonstiges erkranktes Gewebe
5-092.2	2	Operationen an Kanthus und Epikanthus: Kanthopexie, lateral
5-096.51	2	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Rekonstruktion des Lidwinkels: Lateral
5-097.0	2	Blepharoplastik: Hebung der Augenbraue
5-123.20	2	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea: Keratektomie: Superfiziell
5-166.3	2	Revision und Rekonstruktion von Orbita und Augapfel: Revision der Orbitahöhle
5-181.0	2	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision an der Ohrmuschel
5-181.3	2	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision präaurikulär
5-183.0	2	Wundversorgung am äußeren Ohr: Naht (nach Verletzung)
5-186.x	2	Plastische Rekonstruktion von Teilen der Ohrmuschel: Sonstige
5-213.4	2	Resektion der Nase: Total [Ablatio nasi]
5-217.1	2	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase: Nasenflügel
5-218.20	2	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knorpels und Knochens: Mit lokalen autogenen Transplantaten
5-218.21	2	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knorpels und Knochens: Mit distalen autogenen Transplantaten
5-218.41	2	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Komplexe plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase: Mit distalen autogenen Transplantaten
5-230.x	2	Zahnextraktion: Sonstige
5-231.51	2	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Entfernung einer frakturierten Wurzel oder Radix relicta: Mehrere Zähne eines Quadranten

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-231.52	2	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Entfernung einer frakturierten Wurzel oder Radix relicta: Mehrere Zähne eines Kiefers
5-232.00	2	Zahnsanierung durch Füllung: Adhäsive Füllungstechnik: Ein Zahn
5-232.12	2	Zahnsanierung durch Füllung: Compositeadhäsive Füllungstechnik: Mehrere Zähne eines Kiefers
5-232.x3	2	Zahnsanierung durch Füllung: Sonstige: Mehrere Zähne beider Kiefer
5-235.x	2	Replantation, Transplantation, Implantation und Stabilisierung eines Zahnes: Sonstige
5-237.0	2	Wurzelspitzenresektion und Wurzelkanalbehandlung: Wurzelkanalbehandlung
5-240.0	2	Inzision des Zahnfleisches und Osteotomie des Alveolarkammes: Inzision des Zahnfleisches
5-244.10	2	Alveolarkammplastik und Vestibulumplastik: Mundbodensenkung: Ohne Transplantat
5-244.20	2	Alveolarkammplastik und Vestibulumplastik: Vestibulumplastik: Ohne Transplantat
5-244.21	2	Alveolarkammplastik und Vestibulumplastik: Vestibulumplastik: Mit Hauttransplantat
5-249.0	2	Andere Operationen und Maßnahmen an Gebiss, Zahnfleisch und Alveolen: Operative Blutstillung
5-250.31	2	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge: Destruktion: Laserkoagulation
5-251.00	2	Partielle Glossektomie: Transoral: Rekonstruktion mit gestieltem regionalen Lappen
5-253.1	2	Rekonstruktion der Zunge: Plastische Rekonstruktion
5-259.2	2	Andere Operationen an der Zunge: Plastik des Frenulum linguae
5-260.21	2	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Entfernung eines Speichelsteines: Ausführungsgang
5-261.1	2	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Marsupialisation des Ductus submandibularis [Wharton-Gang]
5-262.15	2	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, komplett mit Erhalt des N. facialis: Mit intraoperativem Fazialismonitoring, mit Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum
5-270.0	2	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Temporal
5-270.4	2	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Parotisregion
5-271.0	2	Inzision des harten und weichen Gaumens: Ohne weitere Maßnahmen
5-272.0	2	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens: Exzision, lokal
5-273.91	2	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Destruktion: Laserkoagulation
5-274.2	2	Mundbodenplastik: Verschluss einer Fistel
5-277.00	2	Resektion des Mundbodens mit plastischer Rekonstruktion: Transoral: Rekonstruktion mit gestieltem regionalen Lappen
5-277.23	2	Resektion des Mundbodens mit plastischer Rekonstruktion: Mit Resektion der Mandibula, partiell, ohne Kontinuitätsdurchtrennung: Rekonstruktion mit gestieltem Fernlappen
5-278.00	2	Resektion der Wange mit plastischer Rekonstruktion: Transoral: Rekonstruktion mit gestieltem regionalen Lappen

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-278.01	2	Resektion der Wange mit plastischer Rekonstruktion: Transoral: Rekonstruktion mit nicht vaskularisiertem Transplantat
5-278.02	2	Resektion der Wange mit plastischer Rekonstruktion: Transoral: Rekonstruktion mit einem freien mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-278.32	2	Resektion der Wange mit plastischer Rekonstruktion: Mit Teilresektion der Mandibula, mit Kontinuitätsdurchtrennung: Rekonstruktion mit einem freien mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-278.42	2	Resektion der Wange mit plastischer Rekonstruktion: Mit Teilresektion der Maxilla: Rekonstruktion mit einem freien mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-280.1	2	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses: Parapharyngeal
5-403.03	2	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 4 Regionen
5-762.13	2	Reposition einer zentrolateralen Mittelgesichtsfraktur: Offen: Osteosynthese durch Platte
5-763.13	2	Reposition anderer kombinierter Mittelgesichtsfrakturen (Mehrfachfraktur): Kombiniert zentrolateral und zentrolateral, offen: Osteosynthese durch Platte
5-763.33	2	Reposition anderer kombinierter Mittelgesichtsfrakturen (Mehrfachfraktur): Kombiniert zentrolateral und lateral, offen: Osteosynthese durch Platte
5-764.3	3	Reposition einer Fraktur des Corpus mandibulae und des Processus alveolaris mandibulae: Processus alveolaris mandibulae, geschlossen
5-764.43	2	Reposition einer Fraktur des Corpus mandibulae und des Processus alveolaris mandibulae: Processus alveolaris mandibulae, offen: Mit Osteosynthese durch Platte
5-766.5	2	Reposition einer Orbitafraktur: Orbitaboden, offen, transkonjunktival
5-767.0	2	Reposition einer Stirnhöhlenwandfraktur: Vorderwand, offen
5-768.3	2	Reosteotomien disloziert verheilter Gesichtsschädelfrakturen: An der Mandibula
5-770.2	2	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Eröffnung eines Hohlraumes
5-771.22	2	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Maxilla, (sub-)total: Rekonstruktion mit mikrovaskulär-anastomisiertem Transplantat
5-771.30	2	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Sonstiger Gesichtsschädelknochen, partiell: Ohne Rekonstruktion
5-771.52	2	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Mehrere Gesichtsschädelknochen, partiell: Rekonstruktion mit mikrovaskulär-anastomisiertem Transplantat
5-773.20	2	Arthroplastik am Kiefergelenk: Exstirpation des Discus articularis: Ohne Rekonstruktion
5-773.40	2	Arthroplastik am Kiefergelenk: Diskoplastik: Ohne Rekonstruktion
5-775.2	2	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Mandibula: Auflagerungsplastik, total
5-775.3	2	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Mandibula: Interpositionsplastik, ohne Kontinuitätsdurchtrennung (horizontal)
5-776.6	2	Osteotomie zur Verlagerung des Untergesichtes: Verlagerung des Unterkiefers durch Distraktion mit Kontinuitätsdurchtrennung im aufsteigenden Mandibulaast
5-777.50	2	Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichtes: In der Le-Fort-I-Ebene in drei oder mehr Stücken: Ohne Distraktion
5-779.5	2	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen: Entfernung eines Distraktors

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-783.2x	2	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Sonstige
5-786.2	2	Osteosyntheseverfahren: Durch Platte
5-829.m	2	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation von oder (Teil-)Wechsel in ein patientenindividuell angefertigtes Implantat bei knöcherner Defektsituation oder angeborener oder erworbener Deformität
5-892.04	2	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige Teile Kopf
5-894.00	2	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Lippe
5-894.10	2	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Lippe
5-895.14	2	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Sonstige Teile Kopf
5-901.14	2	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Sonstige Teile Kopf
5-901.18	2	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Unterarm
5-901.1c	2	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Leisten- und Genitalregion
5-902.25	2	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Hals
5-903.54	2	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.74	2	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.75	2	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, großflächig: Hals
5-904.24	2	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle: Gestielter Fernlappen: Sonstige Teile Kopf
5-916.70	2	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Lippe
5-931.3	2	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials: Allogenes Material
5-932.15	2	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 300 cm² bis unter 400 cm²
5-932.21	2	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 10 cm² bis unter 50 cm²
5-932.23	2	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 100 cm² bis unter 200 cm²
5-932.83	2	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, allogen: 100 cm² bis unter 200 cm²
5-932.96	2	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material, xenogen: 400 cm² bis unter 500 cm²
5-981	2	Versorgung bei Mehrfachverletzung
5-986.00	2	Minimalinvasive Technik: Endoskopische Operationen durch natürliche Körperöffnungen [NOTES]: Transoraler Zugangsweg
5-995	2	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-547.31	2	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
8-547.x	2	Andere Immuntherapie: Sonstige
8-800.f0	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.f1	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-861.00	2	Entnahme, Aufbereitung und Applikation von Blutbestandteilen zur lokalen Anwendung: Lokale Applikation von autogenem Thrombozytenkonzentrat: Durch Zentrifugation gewonnenes Thrombozytenkonzentrat
8-925.21	2	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Mehr als 4 Stunden bis 8 Stunden: Mit evozierten Potentialen (AEP, SEP, MEP, VEP)
8-931.0	2	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
8-987.10	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
1-410	1	Biopsie ohne Inzision an der Ohrmuschel
1-411	1	Biopsie ohne Inzision am äußeren Gehörgang durch Otoskopie
1-421.1	1	Biopsie ohne Inzision am Larynx: Glottis
1-422.00	1	Biopsie ohne Inzision am Pharynx: Oropharynx: Uvula
1-490.0	1	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Hals
1-490.3	1	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Unterarm und Hand
1-538	1	Biopsie an den Nasennebenhöhlen durch Inzision
1-545.1	1	Biopsie an anderen Strukturen des Mundes und der Mundhöhle durch Inzision: Alveolarkamm
1-545.x	1	Biopsie an anderen Strukturen des Mundes und der Mundhöhle durch Inzision: Sonstige
1-546	1	Biopsie am Oropharynx durch Inzision
1-586.0	1	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Zervikal
1-690.1	1	Diagnostische Bronchoskopie und Tracheoskopie durch Inzision und intraoperativ: Tracheoskopie
5-010.00	1	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Kalotte
5-010.10	1	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniektomie (Kalotte): Kalotte
5-010.11	1	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniektomie (Kalotte): Kalotte über die Mittellinie
5-010.1x	1	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniektomie (Kalotte): Sonstige
5-010.x	1	Schädeleröffnung über die Kalotte: Sonstige
5-011.0	1	Zugang durch die Schädelbasis: Transorbital
5-011.8	1	Zugang durch die Schädelbasis: Transkondylär
5-013.2	1	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Entleerung eines subduralen Empyems
5-015.3	1	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellem Gewebe: Hirnhäute, Tumorgewebe ohne Infiltration von intrakraniellem Gewebe
5-016.00	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Schädelbasis, Tumorgewebe: Vordere Schädelgrube
5-016.01	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Schädelbasis, Tumorgewebe: Mittlere Schädelgrube
5-016.2	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Kalotte, Tumorgewebe
5-016.7	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Kalotte und Hirnhäute, sonstiges erkranktes Gewebe
5-020.60	1	Kranioplastik: Rekonstruktion von Hirn- und Gesichtsschädel oder Gesichtsschädel, allein: Mit Transplantation
5-020.61	1	Kranioplastik: Rekonstruktion von Hirn- und Gesichtsschädel oder Gesichtsschädel, allein: Mit einfachem Implantat (z.B. Knochenzement)

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-020.66	1	Kranioplastik: Rekonstruktion von Hirn- und Gesichtsschädel oder Gesichtsschädel, allein: Rekonstruktion des Gesichtsschädels ohne Beteiligung des Hirnschädels ab 3 Regionen mit computerassistiert vorgefertigtem Implantat [CAD-Implantat]
5-020.72	1	Kranioplastik: Rekonstruktion des Hirnschädels ohne Beteiligung des Gesichtsschädels, mit alloplastischem Material: Mit computerassistiert vorgefertigtem Implantat [CAD-Implantat], großer oder komplexer Defekt
5-020.75	1	Kranioplastik: Rekonstruktion des Hirnschädels ohne Beteiligung des Gesichtsschädels: Mit computerassistiert vorgefertigtem Implantat, großer oder komplexer Defekt, mit nicht resorbierbarem, mikroporösem Material mit fibrovaskulärer Integration
5-041.0	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Hirnnerven extrakraniell
5-042.0	1	Exzision eines Nerven zur Transplantation: N. suralis, freies Transplantat
5-044.8	1	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Bein
5-048.0	1	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation: Hirnnerven extrakraniell
5-04b.0	1	Exploration eines Nerven: Hirnnerven extrakraniell
5-050.0	1	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, primär: Hirnnerven extrakraniell
5-050.8	1	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, primär: Nerven Bein
5-051.0	1	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, primär: Hirnnerven extrakraniell
5-062.1	1	Andere partielle Schilddrüsenresektion: Exzision eines Knotens
5-086.31	1	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes: Rekonstruktion des Tränenkanals: Mit sonstiger Intubation
5-089.2	1	Andere Operationen an den Tränenwegen: Entfernung eines Röhrchens
5-091.00	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-091.20	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-091.21	1	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision: Mit Beteiligung der Lidkante
5-093.4	1	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Transplantation oder Implantation
5-095.01	1	Naht des Augenlides: Verschluss oberflächlicher Liddefekte: Mit Beteiligung der Lidkante
5-095.2	1	Naht des Augenlides: Naht einer Avulsion
5-096.00	1	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Hautlappenplastik: Mit Hautverschiebung
5-096.20	1	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Transplantation: Haut
5-096.41	1	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Mit Verschiebe- und Rotationsplastik des Lides: Schwenklappenplastik
5-096.50	1	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Rekonstruktion des Lidwinkels: Medial
5-097.2	1	Blepharoplastik: Blepharoplastik des Unterlides
5-160.1	1	Orbitotomie: Transfrontaler Zugang
5-161.2	1	Entfernung eines Fremdkörpers aus Orbita und Augapfel, n.n.bez.: Orbita, durch Inzision
5-164.40	1	Andere Exzision, Destruktion und Exenteration der Orbita und Orbitainnenhaut: Exenteration der Orbita ohne Erhalt der Lidhaut: Ohne Einführung von Gewebe oder alloplastischem Material

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-165.2	1	Sekundäre Einführung, Revision und Entfernung eines Orbitaimplantates: Revision eines Orbitaimplantates
5-167.1	1	Rekonstruktion der Orbitawand: Mit Metallplatten oder Implantaten
5-180.2	1	Inzision am äußeren Ohr: Präaurikulär
5-188.3	1	Andere Rekonstruktion des äußeren Ohres: Plastik des Ohrläppchens
5-189.0	1	Andere Operationen am äußeren Ohr: Entnahme von Ohrknorpel zur Transplantation
5-209.1	1	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Operation an der Tuba auditiva
5-210.1	1	Operative Behandlung einer Nasenblutung: Elektrokoagulation
5-211.11	1	Inzision der Nase: Drainage eines Hämatoms sonstiger Teile der Nase: Mit Einnähen von Septumstützfolien
5-214.0	1	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Submuköse Resektion
5-215.00	1	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Destruktion: Diathermie
5-215.2	1	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Konchektomie
5-217.0	1	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase: Nasensteg
5-217.2	1	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase: Nasenrücken
5-218.00	1	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knorpels: Mit lokalen autogenen Transplantaten
5-218.40	1	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Komplexe plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase: Mit lokalen autogenen Transplantaten
5-220.2	1	Nasennebenhöhlenpunktion: Kieferhöhlenpunktion über Fossa canina
5-221.1	1	Operationen an der Kieferhöhle: Fensterung über mittleren Nasengang
5-221.6	1	Operationen an der Kieferhöhle: Endonasal
5-223.2	1	Operationen an der Stirnhöhle: Radikaloperation von außen mit Resektion des Stirnhöhlenbodens und der Stirnhöhlenvorderwand (OP nach Riedel)
5-224.4	1	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen: Mehrere Nasennebenhöhlen, radikal
5-229	1	Andere Operationen an den Nasennebenhöhlen
5-231.30	1	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Hemisektion: Ein Zahn
5-231.60	1	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Entfernung eines Zahnfragmentes aus Weichgewebe: Ein Zahn
5-231.61	1	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Entfernung eines Zahnfragmentes aus Weichgewebe: Mehrere Zähne eines Quadranten
5-231.x0	1	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Sonstige: Ein Zahn
5-231.y	1	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): N.n.bez.
5-232.01	1	Zahnsanierung durch Füllung: Adhäsive Füllungstechnik: Mehrere Zähne eines Quadranten
5-232.10	1	Zahnsanierung durch Füllung: Compositeadhäsive Füllungstechnik: Ein Zahn
5-232.31	1	Zahnsanierung durch Füllung: Aufbaufüllung: Mehrere Zähne eines Quadranten
5-232.33	1	Zahnsanierung durch Füllung: Aufbaufüllung: Mehrere Zähne beider Kiefer
5-233.0	1	Prothetischer Zahnersatz: Krone
5-233.1	1	Prothetischer Zahnersatz: Brücke
5-235.1	1	Replantation, Transplantation, Implantation und Stabilisierung eines Zahnes: Transplantation
5-235.5	1	Replantation, Transplantation, Implantation und Stabilisierung eines Zahnes: Stabilisierung, endodontisch

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-237.12	1	Wurzelspitzenresektion und Wurzelkanalbehandlung: Wurzelspitzenresektion im Frontzahnbereich: Mit Wurzelkanalbehandlung, retrograd
5-240.1	1	Inzision des Zahnfleisches und Osteotomie des Alveolarkammes: Drainage des Parodonts
5-240.x	1	Inzision des Zahnfleisches und Osteotomie des Alveolarkammes: Sonstige
5-241.4	1	Gingivaplastik: Korrektur von Schleimhautbändern
5-242.3	1	Andere Operationen am Zahnfleisch: Gingivektomie
5-244.00	1	Alveolarkammplastik und Vestibulumplastik: Alveolarkammplastik (Umschlagfalte): Ohne Transplantat
5-244.01	1	Alveolarkammplastik und Vestibulumplastik: Alveolarkammplastik (Umschlagfalte): Mit Hauttransplantat
5-244.12	1	Alveolarkammplastik und Vestibulumplastik: Mundbodensenkung: Mit Schleimhauttransplantat
5-244.3x	1	Alveolarkammplastik und Vestibulumplastik: Mundbodensenkung mit Vestibulumplastik: Sonstige
5-244.4x	1	Alveolarkammplastik und Vestibulumplastik: Tuberplastik: Sonstige
5-245.0	1	Zahnfreilegung: Ohne Osteotomie
5-249.x	1	Andere Operationen und Maßnahmen an Gebiss, Zahnfleisch und Alveolen: Sonstige
5-250.x	1	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge: Sonstige
5-251.01	1	Partielle Glossektomie: Transoral: Rekonstruktion mit nicht vaskularisiertem Transplantat
5-251.12	1	Partielle Glossektomie: Durch temporäre Mandibulotomie: Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-253.0	1	Rekonstruktion der Zunge: Naht (nach Verletzung)
5-260.20	1	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Entfernung eines Speichelsteines: Speicheldrüse
5-261.0	1	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Marsupialisation des Ductus parotideus [Stenon-Gang]
5-261.2	1	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Marsupialisation an der Glandula sublingualis (Ranula)
5-261.4	1	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Exzision an der Glandula submandibularis
5-261.6	1	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Exzision an den kleinen Speicheldrüsen
5-262.22	1	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, komplett mit Resektion des N. facialis: Mit Teilresektion des N. facialis, ohne Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum
5-262.3	1	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, komplett mit Resektion und Rekonstruktion des N. facialis
5-263.11	1	Rekonstruktion einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Verschluss einer Fistel: Ausführungsgang
5-269.20	1	Andere Operationen an Speicheldrüse und Speicheldrüsenausführungsgang: Sialendoskopie der Glandula submandibularis oder der Glandula parotis: Mit Dilatation
5-269.x	1	Andere Operationen an Speicheldrüse und Speicheldrüsenausführungsgang: Sonstige

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-270.1	1	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Periorbital
5-270.8	1	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Zungengrund
5-270.9	1	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Bereich des M. sternocleidomastoideus
5-272.5	1	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens: Uvulektomie
5-275.3	1	Palatoplastik: Sekundäre Hartgaumenplastik ohne Knochentransplantat
5-275.4	1	Palatoplastik: Sekundäre Hartgaumenplastik mit Knochentransplantat
5-275.8	1	Palatoplastik: Velopharyngoplastik
5-275.a	1	Palatoplastik: Sekundäre Segelplastik
5-277.20	1	Resektion des Mundbodens mit plastischer Rekonstruktion: Mit Resektion der Mandibula, partiell, ohne Kontinuitätsdurchtrennung: Rekonstruktion mit gestieltem regionalen Lappen
5-277.30	1	Resektion des Mundbodens mit plastischer Rekonstruktion: Mit Resektion der Mandibula, partiell, mit Kontinuitätsdurchtrennung: Rekonstruktion mit gestieltem regionalen Lappen
5-277.x0	1	Resektion des Mundbodens mit plastischer Rekonstruktion: Sonstige: Rekonstruktion mit gestieltem regionalen Lappen
5-278.03	1	Resektion der Wange mit plastischer Rekonstruktion: Transoral: Rekonstruktion mit gestieltem Fernlappen
5-278.20	1	Resektion der Wange mit plastischer Rekonstruktion: Mit Resektion der Mandibula, partiell, ohne Kontinuitätsdurchtrennung: Rekonstruktion mit gestieltem regionalen Lappen
5-278.43	1	Resektion der Wange mit plastischer Rekonstruktion: Mit Teilresektion der Maxilla: Rekonstruktion mit gestieltem Fernlappen
5-281.2	1	Tonsillektomie (ohne Adenotomie): Radikal, transoral
5-285.0	1	Adenotomie (ohne Tonsillektomie): Primäreingriff
5-289.4	1	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln: Exzision von erkranktem Gewebe
5-292.0	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pharynx: Exzision, lokal
5-295.04	1	Partielle Resektion des Pharynx [Pharynxteilresektion]: Transoral: Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-295.24	1	Partielle Resektion des Pharynx [Pharynxteilresektion]: Durch Spaltung des weichen und/oder harten Gaumens: Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
5-300.2	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Exzision, mikrolaryngoskopisch
5-312.1	1	Permanente Tracheostomie: Re-Tracheotomie
5-341.0	1	Inzision des Mediastinums: Kollare Mediastinotomie
5-380.91	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. jugularis
5-380.a0	1	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Kopf, extrakraniell und Hals
5-388.24	1	Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis
5-389.9x	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Tiefe Venen: Sonstige
5-389.a0	1	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Kopf, extrakraniell und Hals
5-394.8	1	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision eines vaskulären Transplantates
5-399.x	1	Andere Operationen an Blutgefäßen: Sonstige

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-401.10	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Ohne Markierung
5-401.11	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Mit Radionuklidmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie)
5-401.x	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Sonstige
5-403.04	1	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 5 Regionen
5-761.30	1	Reposition einer zentralen Mittelgesichtsfraktur: Processus alveolaris maxillae, offen: Externe Fixation
5-761.x3	1	Reposition einer zentralen Mittelgesichtsfraktur: Sonstige: Osteosynthese durch Platte
5-764.24	1	Reposition einer Fraktur des Corpus mandibulae und des Processus alveolaris mandibulae: Corpus mandibulae, offen, Mehrfachfraktur: Osteosynthese durch Materialkombinationen
5-764.40	1	Reposition einer Fraktur des Corpus mandibulae und des Processus alveolaris mandibulae: Processus alveolaris mandibulae, offen: Mit externer Fixation
5-765.23	1	Reposition einer Fraktur des Ramus mandibulae und des Processus articularis mandibulae: Ramus mandibulae, offen transoral, Mehrfachfraktur: Osteosynthese durch Platte
5-766.0	1	Reposition einer Orbitafraktur: Orbitadach, offen
5-766.1	1	Reposition einer Orbitafraktur: Orbitawand, lateral, offen
5-769.1	1	Andere Operationen bei Gesichtsschädelfrakturen: Maßnahmen zur Okklusionssicherung an der Mandibula
5-769.5	1	Andere Operationen bei Gesichtsschädelfrakturen: Entfernung von Schienenverbänden der Mandibula
5-771.00	1	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Alveolarkamm: Ohne Rekonstruktion
5-771.03	1	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Alveolarkamm: Rekonstruktion von Weich- und Hartgewebe (einschließlich alloplastische Rekonstruktion)
5-771.23	1	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Maxilla, (sub-)total: Rekonstruktion von Weich- und Hartgewebe (einschließlich alloplastische Rekonstruktion)
5-771.32	1	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Sonstiger Gesichtsschädelknochen, partiell: Rekonstruktion mit mikrovaskulär-anastomisiertem Transplantat
5-771.33	1	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Sonstiger Gesichtsschädelknochen, partiell: Rekonstruktion von Weich- und Hartgewebe (einschließlich alloplastische Rekonstruktion)
5-771.70	1	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens: Ein Gesichtsschädelknochen, radikal (mit umgebendem Gewebe): Ohne Rekonstruktion
5-772.01	1	Partielle und totale Resektion der Mandibula: Resektion, partiell, ohne Kontinuitätsdurchtrennung: Rekonstruktion mit nicht vaskularisiertem Transplantat
5-772.0x	1	Partielle und totale Resektion der Mandibula: Resektion, partiell, ohne Kontinuitätsdurchtrennung: Sonstige
5-772.10	1	Partielle und totale Resektion der Mandibula: Resektion, partiell, mit Kontinuitätsdurchtrennung: Ohne Rekonstruktion
5-772.33	1	Partielle und totale Resektion der Mandibula: Mandibulektomie, (sub-)total: Alloplastische Rekonstruktion
5-773.0	1	Arthroplastik am Kiefergelenk: Hohe Kondylektomie

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-773.10	1	Arthroplastik am Kiefergelenk: Kondylektomie: Ohne Rekonstruktion
5-773.12	1	Arthroplastik am Kiefergelenk: Kondylektomie: Mit Rekonstruktion durch Knochen
5-773.13	1	Arthroplastik am Kiefergelenk: Kondylektomie: Mit Rekonstruktion durch Muskeltransplantat
5-773.44	1	Arthroplastik am Kiefergelenk: Diskoplastik: Mit Rekonstruktion durch Muskeltransplantat
5-773.5	1	Arthroplastik am Kiefergelenk: Resektion am Tuberculum articulare
5-773.9	1	Arthroplastik am Kiefergelenk: Plastische Rekonstruktion
5-774.1	1	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Maxilla: Auflagerungsplastik, total
5-774.2	1	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Maxilla: Interpositionsplastik, ohne Kontinuitätsdurchtrennung (horizontal)
5-774.3	1	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Maxilla: Interpositionsplastik, mit Kontinuitätsdurchtrennung (vertikal), partiell
5-775.4	1	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Mandibula: Interpositionsplastik, mit Kontinuitätsdurchtrennung (vertikal), partiell
5-775.70	1	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Mandibula: Durch alloplastische Implantate: Mit einfachem Implantat (z.B. Knochenzement)
5-775.72	1	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Mandibula: Durch alloplastische Implantate: Mit computerassistiert vorgefertigtem Implantat [CAD-Implantat], großer oder komplexer Defekt
5-776.1	1	Osteotomie zur Verlagerung des Untergesichtes: Im Alveolarkammbereich seitlich
5-776.2	1	Osteotomie zur Verlagerung des Untergesichtes: Mit Kontinuitätsdurchtrennung der Mandibula frontal
5-777.60	1	Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichtes: In der Le-Fort-II-Ebene: Ohne Distraktion
5-778.2	1	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht: Plastische Sofortrekonstruktion
5-779.93	1	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen: Stabilisierung eines frakturgefährdeten Gesichtsschädelknochens: An der Mandibula, durch sonstiges Osteosynthesematerial
5-786.1	1	Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage
5-850.80	1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Kopf und Hals
5-852.40	1	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, epifaszial, partiell: Kopf und Hals
5-857.40	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszienlappen: Kopf und Hals
5-857.50	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszienlappen, gefäßgestielt: Kopf und Hals
5-857.75	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Myokutaner Lappen, gefäßgestielt: Brustwand und Rücken
5-857.80	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen: Kopf und Hals
5-857.90	1	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Kopf und Hals
5-858.00	1	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines fasziokutanen Lappens: Kopf und Hals
5-858.09	1	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines fasziokutanen Lappens: Unterschenkel

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-858.21	1	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines myokutanen Lappens: Schulter und Axilla
5-858.35	1	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens: Brustwand und Rücken
5-858.90	1	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines sonstigen Transplantates: Kopf und Hals
5-890.14	1	Tätowieren und Einbringen von Fremdmaterial in Haut und Unterhaut: Einbringen von autogenem Material: Sonstige Teile Kopf
5-892.05	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hals
5-892.16	1	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla
5-894.05	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Hals
5-894.16	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla
5-894.1c	1	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-895.00	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Lippe
5-895.0f	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel
5-895.25	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Hals
5-895.34	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Sonstige Teile Kopf
5-895.50	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Lippe
5-895.55	1	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Hals
5-896.04	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-896.05	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hals
5-896.19	1	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hand
5-900.00	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Lippe
5-900.10	1	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Lippe
5-900.15	2	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Hals
5-901.1e	1	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Oberschenkel und Knie
5-901.1f	1	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Unterschenkel
5-902.44	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-902.48	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterarm

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-902.4f	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel
5-902.65	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Hals
5-902.67	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-902.69	1	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Hand
5-903.04	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.10	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, kleinflächig: Lippe
5-903.44	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.60	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Lippe
5-903.85	1	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Insellappenplastik, großflächig: Hals
5-905.04	2	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Freier Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Sonstige Teile Kopf
5-905.10	1	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Lippe
5-906.00	1	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut: Kombinierte Lappenplastiken: Lippe
5-907.44	1	Revision einer Hautplastik: Revision eines gestielten Fernlappens: Sonstige Teile Kopf
5-907.50	1	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Lippe
5-909.04	1	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Implantation eines Hautexpanders: Sonstige Teile Kopf
5-909.14	1	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Explantation eines Hautexpanders: Sonstige Teile Kopf
5-911.1b	1	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Bauchregion
5-911.2b	1	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Abtragen von Fettgewebe: Bauchregion
5-916.20	1	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Lippe
5-916.a1	1	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten
5-930.3	1	Art des Transplantates oder Implantates: Xenogen
5-930.4	1	Art des Transplantates oder Implantates: Alloplastisch
5-931.2	1	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials: Faserverbundwerkstoff
5-932.14	1	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 200 cm² bis unter 300 cm²
5-932.17	1	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 500 cm² bis unter 750 cm²
5-932.31	1	
5-985.7	1	Lasertechnik: Laser im Grünspektrum (490 - 560 nm)
5-98d.0	1	Verwendung von patientenindividuell hergestelltem Instrumentarium: CAD-CAM-Schnittblöcke
5-98f	1	Einsatz von Shavertechnik zur Weichteil- und Knochenabtragung bei Operationen an Nase, Nasennebenhöhlen und Gesichtsschädelknochen

Prozeduren zu B-20.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-018.0	1	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-101.4	1	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Aus der Nase
8-102.2	1	Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Kopf und Hals
8-149.0	1	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage: Therapeutische Sondierung der Tränenwege
8-179.x	1	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
8-190.20	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
8-190.30	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
8-191.10	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
8-191.5	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
8-201.s	1	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Kiefergelenk
8-800.60	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat
8-800.c2	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
8-800.f8	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 12 bis unter 14 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-810.j4	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g
8-810.j5	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
8-812.50	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
8-925.0x	1	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Sonstige
8-925.30	1	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Mehr als 8 Stunden bis 12 Stunden: Mit Stimulationselektroden
8-987.12	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-987.13	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage

Diagnosen zu B-21.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung

Prozeduren zu B-21.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung

Diagnosen zu B-22.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung

Prozeduren zu B-22.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung

Diagnosen zu B-23.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung

Prozeduren zu B-23.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung

Diagnosen zu B-24.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
F60.31	1	Emotional instabile Persönlichkeitsstörung: Borderline-Typ
J95.0	3	Funktionsstörung eines Tracheostomas
T84.5	1	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese
K81.0	1	Akute Cholezystitis
K83.1	1	Verschluss des Gallenganges
L12.0	1	Bullöses Pemphigoid
K55.0	1	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
S32.7	1	Multiple Frakturen mit Beteiligung der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S31.0	1	Offene Wunde der Lumbosakralgegend und des Beckens
T82.7	2	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
L40.0	1	Psoriasis vulgaris
G93.3	1	Chronisches Müdigkeitssyndrom [Chronic fatigue syndrome]
I21.3	1	Akuter transmuraler Myokardinfarkt an nicht näher bezeichneter Lokalisation
I49.0	1	Kammerflattern und Kammerflimmern
S22.02	1	Fraktur eines Brustwirbels: T3 und T4
S72.08	1	Schenkelhalsfraktur: Sonstige Teile
J39.2	1	Sonstige Krankheiten des Rachenraumes
I21.4	1	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
K71.1	1	Toxische Leberkrankheit mit Lebernekrose
K70.3	1	Alkoholische Leberzirrhose
I70.25	2	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Gangrän
K75.0	1	Leberabszess
T82.5	2	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen
R40.2	1	Koma, nicht näher bezeichnet
T86.07	1	Chronische Graft-versus-Host-Krankheit, schwer
C34.9	1	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
K66.1	1	Hämoperitoneum
M47.26	1	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbalbereich
F45.41	62	Chronische Schmerzstörung mit somatischen und psychischen Faktoren
G93.1	1	Anoxische Hirnschädigung, anderenorts nicht klassifiziert
I50.14	1	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
S48.9	1	Traumatische Amputation an Schulter und Oberarm, Höhe nicht näher bezeichnet
F45.40	1	Anhaltende somatoforme Schmerzstörung
S02.69	1	Unterkieferfraktur: Mehrere Teile
J18.1	1	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
Q32.1	1	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Trachea
I61.0	1	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal
F45.0	1	Somatisierungsstörung

Diagnosen zu B-24.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C09.0	1	Bösartige Neubildung: Fossa tonsillaris
S37.02	2	Rissverletzung der Niere
F45.1	1	Undifferenzierte Somatisierungsstörung
A41.52	1	Sepsis: Pseudomonas
K83.0	1	Cholangitis
I61.6	1	Intrazerebrale Blutung an mehreren Lokalisationen
S06.31	1	Umschriebene Hirnkontusion
J38.7	1	Sonstige Krankheiten des Kehlkopfes
S02.0	2	Schädeldachfraktur
S12.23	1	Fraktur des 5. Halswirbels
S27.1	1	Traumatischer Hämatothorax
T17.8	1	Fremdkörper an sonstigen und mehreren Lokalisationen der Atemwege
I63.3	1	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
S12.25	1	Fraktur des 7. Halswirbels
S42.41	1	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Suprakondylär
G06.1	1	Intraspinaler Abszess und intraspinales Granulom
J80.02	1	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]: Moderates Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
L92.8	1	Sonstige granulomatöse Krankheiten der Haut und der Unterhaut
S06.6	1	Traumatische subarachnoidale Blutung
I62.00	1	Nichttraumatische subdurale Blutung: Akut
D14.3	1	Gutartige Neubildung: Bronchus und Lunge
I72.5	1	Aneurysma und Dissektion sonstiger präzerebraler Arterien
H25.8	1	Sonstige senile Kataraktformen
S54.1	1	Verletzung des N. medianus in Höhe des Unterarmes
F19.0	1	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
R56.8	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe
A41.8	1	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
S06.5	3	Traumatische subdurale Blutung
R57.2	1	Septischer Schock
I61.5	1	Intrazerebrale intraventrikuläre Blutung

Prozeduren zu B-24.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.pa	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
6-008.gf	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 3.400 mg bis unter 3.800 mg
8-191.10	12	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
8-771	26	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-810.ja	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 7,0 g bis unter 8,0 g
6-007.05	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Suspension: 6.600 mg bis unter 7.800 mg
8-800.f1	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate

Prozeduren zu B-24.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98f.41	10	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte
8-800.f2	6	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 3 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-00a.b	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Midostaurin, oral
8-547.30	3	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
8-810.j7	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g
8-128	41	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
3-034	2	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking]
8-800.c1	31	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
8-987.13	10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
6-002.pn	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.800 mg bis unter 3.600 mg
8-812.52	3	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
8-810.jd	5	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 10,0 g bis unter 12,5 g
8-920	7	EEG-Monitoring (mindestens 2 Kanäle) für mehr als 24 h
8-918.02	8	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage: Mindestens 21 Therapieeinheiten, davon mindestens 5 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren
8-390.0	2	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
8-831.5	147	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
8-176.0	3	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei liegender Drainage (geschlossene Lavage)
8-800.f3	3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 4 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-933	1	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
8-810.j5	11	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
8-98f.30	14	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
8-800.c6	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 40 TE bis unter 48 TE
8-98f.50	5	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte
8-917.1x	84	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: Sonstige
8-018.1	1	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-810.g3	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 5.000 IE bis unter 7.000 IE
8-547.31	4	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform

Prozeduren zu B-24.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-852.00	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
8-190.21	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
8-810.s3	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 5,0 g bis unter 7,5 g
8-979.04	1	Stationäre Behandlung vor Transplantation: Mindestens 10 bis höchstens 29 Behandlungstage: Vor einer Lebertransplantation
8-98f.40	11	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
8-179.x	1	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
1-610.0	1	Diagnostische Laryngoskopie: Direkt
8-812.55	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 5.500 IE bis unter 6.500 IE
8-98g.13	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
8-852.04	4	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 144 bis unter 192 Stunden
6-002.ph	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.600 mg
8-987.11	11	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-641	18	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
3-035	1	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
8-718.72	24	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 6 bis höchstens 10 Behandlungstage
8-987.10	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-191.5	27	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
8-144.1	1	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
8-810.e9	6	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 2.000 Einheiten bis unter 3.000 Einheiten
8-810.j9	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 6,0 g bis unter 7,0 g
9-984.a	3	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
8-812.56	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 6.500 IE bis unter 7.500 IE
8-132.1	6	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
8-900	2	Intravenöse Anästhesie

Prozeduren zu B-24.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.g1	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
8-121	120	Darmspülung
8-152.1	3	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
8-713.0	2	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]
8-810.ec	6	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 5.000 Einheiten bis unter 10.000 Einheiten
8-810.c7	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Feiba - Prothrombinkomplex mit Faktor-VIII-Inhibitor-Bypass-Aktivität: 3.000 Einheiten bis unter 4.000 Einheiten
8-810.jf	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 15,0 g bis unter 17,5 g
8-810.eb	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 4.000 Einheiten bis unter 5.000 Einheiten
8-810.wk	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 285 g bis unter 325 g
8-810.j3	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: Bis unter 1,0 g
8-852.0d	2	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 960 bis unter 1.152 Stunden
8-810.ea	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 3.000 Einheiten bis unter 4.000 Einheiten
8-810.ed	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 10.000 Einheiten bis unter 15.000 Einheiten
8-810.w7	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 55 g bis unter 65 g
8-810.jn	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 40,0 g bis unter 50,0 g
8-810.j8	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 5,0 g bis unter 6,0 g
8-714.01	1	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung 48 bis unter 96 Stunden
8-852.03	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 96 bis unter 144 Stunden
8-810.j4	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g
8-714.00	1	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
8-852.09	3	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 480 bis unter 576 Stunden
8-903	1	(Analgo-)Sedierung

Prozeduren zu B-24.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-204.2	2	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
1-912	1	Neurophysiologische apparative Testverfahren zur Schmerzdiagnostik
8-901	44	Inhalationsanästhesie
8-902	196	Balancierte Anästhesie
8-803.3	13	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut: Maschinelle Autotransfusion (Cell-Saver) mit Bestrahlung
8-852.06	2	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 240 bis unter 288 Stunden
8-852.0c	6	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 768 bis unter 960 Stunden
8-852.07	4	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 288 bis unter 384 Stunden
8-852.0e	7	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 1.152 oder mehr Stunden
8-852.30	1	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
8-852.05	2	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 192 bis unter 240 Stunden
8-917.03	2	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule
8-98g.14	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
8-914.12	3	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Lendenwirbelsäule
8-917.13	57	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule
8-914.1x	1	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: Sonstige
8-914.02	13	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An der Lendenwirbelsäule
8-98g.10	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
8-852.08	8	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 384 bis unter 480 Stunden

Prozeduren zu B-24.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.f0	16	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
8-192.xf	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Unterschenkel
8-852.31	6	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine: Dauer der Behandlung 48 bis unter 96 Stunden
8-812.60	13	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
6-005.4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Icatibant, parenteral
8-173.0	1	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Lunge
8-812.63	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 21 TE bis unter 31 TE
8-800.62	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 3 bis unter 5 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
8-915	2	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-98f.9	1	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 5521 bis 7360 Aufwandspunkte
8-98f.61	1	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 3221 bis 3680 Aufwandspunkte
8-800.f7	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 10 bis unter 12 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-800.f4	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 5 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-800.c5	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 32 TE bis unter 40 TE
8-98f.8	4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 4601 bis 5520 Aufwandspunkte
8-812.53	3	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
8-800.61	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 2 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
8-718.76	7	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 76 Behandlungstage
8-718.4	1	
8-917.11	4	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Halswirbelsäule
8-914.00	1	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An der Halswirbelsäule

Prozeduren zu B-24.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.d0	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat
8-190.22	2	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
6-002.p5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
8-800.f6	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 8 bis unter 10 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-98f.a	1	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 7361 bis 9200 Aufwandspunkte
8-718.75	16	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 41 bis höchstens 75 Behandlungstage
8-812.51	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
8-812.64	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 31 TE oder mehr
8-932	7	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
8-931.0	62	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
8-98f.31	10	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
1-941.0	1	Komplexe Diagnostik bei myeloischen und lymphatischen Neoplasien: Komplexe Diagnostik
1-204.1	11	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes
8-810.e8	10	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
8-910	45	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-123.1	1	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
8-700.0	6	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch oropharyngealen Tubus
9-984.6	3	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
8-144.0	37	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-700.1	22	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus
8-98f.7	8	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 3681 bis 4600 Aufwandspunkte
8-810.j6	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 3,0 g bis unter 4,0 g
8-800.c0	139	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
8-810.wh	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 225 g bis unter 245 g
8-640.1	4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation)
8-718.74	42	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 21 bis höchstens 40 Behandlungstage

Prozeduren zu B-24.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-002.pe	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
8-98h.01	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 2 bis unter 4 Stunden
8-931.1	1	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Mit kontinuierlicher reflektionsspektrometrischer Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
8-800.f5	2	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-98f.21	17	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
8-701	80	Einfache endotracheale Intubation
8-800.d2	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 3 pathogeninaktivierte Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-98f.0	230	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
6-002.p9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 450 mg bis unter 500 mg
8-98g.12	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
8-642	1	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-803.2	108	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut: Maschinelle Autotransfusion (Cell-Saver) ohne Bestrahlung
8-812.50	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
6-007.k5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 1.800 mg bis unter 2.100 mg
8-98f.51	5	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2485 bis 2760 Aufwandspunkte
8-800.fc	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 20 bis unter 24 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-98f.20	27	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
6-003.h4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Eculizumab, parenteral: 1.500 mg bis unter 1.800 mg
8-98f.10	67	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
8-706	24	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-98f.60	8	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 2761 bis 3220 Aufwandspunkte
8-810.g1	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 2.000 IE bis unter 3.500 IE
8-718.73	30	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 11 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-810.jh	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 20,0 g bis unter 25,0 g

Prozeduren zu B-24.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-832.0	14	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Legen
8-812.54	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE
8-98h.03	2	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 6 bis unter 9 Stunden
6-002.r2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 0,8 g bis unter 1,2 g
8-390.x	11	Lagerungsbehandlung: Sonstige
8-191.00	5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
6-002.pd	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
8-800.c3	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
8-831.2	116	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
8-191.x	34	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-810.w4	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 25 g bis unter 35 g
8-190.23	6	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
8-812.5b	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 15.500 IE bis unter 20.500 IE
1-941.30	1	Komplexe Diagnostik bei myeloischen und lymphatischen Neoplasien: Hochauflösende HLA-Typisierung [Zweifeldauflösung] mit Bestimmung von HLA-A, HLA-B, HLA-C, HLA-DR und HLA-DQ: Beim Patienten
8-718.71	1	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 3 bis höchstens 5 Behandlungstage
8-640.0	13	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
8-173.10	1	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Pleurahöhle: 1 bis 7 Spülungen
8-810.jj	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 25,0 g bis unter 30,0 g
8-810.q9	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Hepatitis-B-surface-Antigen [HBsAg]: 20.000 IE bis unter 22.000 IE
8-015.1	1	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung: Über ein Stoma
8-812.62	12	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 11 TE bis unter 21 TE
8-812.5c	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 20.500 IE bis unter 25.500 IE
5-311.1	1	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
6-007.h0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Macitentan, oral: 20 mg bis unter 40 mg
8-190.20	12	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage

Prozeduren zu B-24.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
9-984.8	4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
8-918.14	57	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Mindestens 56 Therapieeinheiten, davon mindestens 14 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren
8-810.jb	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 8,0 g bis unter 9,0 g
1-844	2	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
8-714.02	3	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Inhalative Stickstoffmonoxid-Therapie: Dauer der Behandlung 96 oder mehr Stunden
8-831.0	676	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
6-002.p4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
6-002.ra	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 5,6 g bis unter 6,4 g
8-930	608	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
6-002.16	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 550 Mio. IE bis unter 650 Mio. IE
9-984.9	2	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
9-984.b	1	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
8-982.1	1	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-810.wa	1	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 85 g bis unter 105 g
8-852.0b	6	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Veno-venöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 576 bis unter 768 Stunden
9-984.7	8	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
1-843	9	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
1-204.0	32	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des Hirndruckes
8-191.20	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
8-919	423	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-607.4	19	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines sonstigen Kühlpad- oder Kühlelementesystems
8-800.c4	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 24 TE bis unter 32 TE
1-273.6	3	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Messung des Lungenwassers
6-002.pj	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.600 mg bis unter 2.000 mg
8-800.60	5	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat
6-002.11	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 130 Mio. IE bis unter 190 Mio. IE
6-002.p8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
8-924	18	Invasives neurologisches Monitoring
8-812.61	13	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE

Prozeduren zu B-24.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-008.52	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Vedolizumab, parenteral: 300 mg bis unter 600 mg
8-607.0	1	Hypothermiebehandlung: Invasive Kühlung durch Anwendung eines speziellen Kühlkatheters
8-017.2	1	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
8-502	1	Tamponade einer Rektumblutung
8-800.c2	18	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
8-98f.11	26	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
1-853.0	4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Parazentese
6-002.pg	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.400 mg
8-132.3	3	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
1-490.5	1	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Oberschenkel
1-204.5	1	Untersuchung des Liquorsystems: Liquorentnahme aus einem liegenden Katheter
8-144.2	17	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
8-98h.02	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 4 bis unter 6 Stunden
8-018.0	2	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-987.12	3	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
6-009.a5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Daratumumab, parenteral: 600 mg bis unter 800 mg
8-98g.11	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
8-923.1	4	Monitoring der hirnvenösen Sauerstoffsättigung: Nicht invasiv

Diagnosen zu B-25.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung

Prozeduren zu B-25.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-825.x	5	Spezielle Zellaphereseverfahren: Sonstige
8-820.23	1	Therapeutische Plasmapherese: Mit gefrorenem, pathogeninaktiviertem Plasma: 4 Plasmapheresen
8-820.0f	2	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 13 Plasmapheresen
8-820.0g	1	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 14 Plasmapheresen
8-820.0k	1	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 18 bis 19 Plasmapheresen
8-820.0u	1	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 40 bis 44 Plasmapheresen
8-820.21	1	Therapeutische Plasmapherese: Mit gefrorenem, pathogeninaktiviertem Plasma: 2 Plasmapheresen
8-820.24	1	Therapeutische Plasmapherese: Mit gefrorenem, pathogeninaktiviertem Plasma: 5 Plasmapheresen

Prozeduren zu B-25.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-820.0e	1	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 12 Plasmapheresen
8-821.2	113	Immunadsorption und verwandte Verfahren: Adsorption zur Entfernung hydrophober Substanzen (niedrig- und/oder mittelmolekular)
8-822	433	LDL-Apherese
8-823	68	Zellapherese
8-824	648	Photopherese
8-825.0	5	Spezielle Zellaphereseverfahren: Zellapherese mit Adsorption von Granulozyten und Monozyten an Zellulose-Perlen
8-820.0d	3	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 11 Plasmapheresen
8-820.02	17	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 3 Plasmapheresen
8-820.03	12	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 4 Plasmapheresen
5-410.11	24	Entnahme von hämatopoetischen Stammzellen aus Knochenmark und peripherem Blut zur Transplantation und von peripheren Blutzellen zur Transfusion: Hämatopoetische Stammzellen aus peripherem Blut: Zur allogenen Spende (verwandt oder nicht verwandt)
8-810.w3	2	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 15 g bis unter 25 g
8-820.00	84	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 1 Plasmapherese
8-820.01	23	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 2 Plasmapheresen
8-820.0c	2	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 10 Plasmapheresen
5-410.10	95	Entnahme von hämatopoetischen Stammzellen aus Knochenmark und peripherem Blut zur Transplantation und von peripheren Blutzellen zur Transfusion: Hämatopoetische Stammzellen aus peripherem Blut: Zur Eigenspende
8-820.04	13	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 5 Plasmapheresen
8-820.08	9	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 6 Plasmapheresen
8-820.09	4	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 7 Plasmapheresen
8-820.0a	1	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 8 Plasmapheresen
8-820.0b	4	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 9 Plasmapheresen

Diagnosen zu B-26.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung

Prozeduren zu B-26.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung

Diagnosen zu B-27.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung

Prozeduren zu B-27.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-493.31	1	Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben: Mamma: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion
8-836.mj	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Andere Venen abdominal und pelvin
8-836.kj	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Partikeln: Andere Venen abdominal und pelvin
1-480.4	1	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen: Wirbelsäule
8-83b.j	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines ultraschallgestützten Thrombolysesystems

Prozeduren zu B-27.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-83b.m0	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten bioresorbierbaren Stents: Polymer-basiert
8-84d.0q	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von aus Einzeldrähten verwobenen Nitinolstents: Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin
1-494.30	1	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Mamma: Durch Feinnadelaspiration
5-399.x	1	Andere Operationen an Blutgefäßen: Sonstige
8-020.8	1	Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse
3-990	10182	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
3-222	4463	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-225	4430	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-226	4140	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-200	3184	Native Computertomographie des Schädels
3-993	2268	Quantitative Bestimmung von Parametern
3-221	1643	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-202	1300	Native Computertomographie des Thorax
3-820	1269	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-220	1044	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-203	713	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-205	645	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-206	532	Native Computertomographie des Beckens
3-825	505	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-13c.1	469	Cholangiographie: Perkutan-transhepatisch [PTC]
3-207	471	Native Computertomographie des Abdomens
8-83b.36	445	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Ablösbare Metall- oder Mikrospiralen
3-800	407	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
5-514.p3	340	Andere Operationen an den Gallengängen: Wechsel einer Drainage: Perkutan-transhepatisch
3-802	337	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8-83b.3x	336	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Sonstige Metall- oder Mikrospiralen
3-227	309	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-600	290	Arteriographie der intrakraniellen Gefäße
3-82a	285	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
8-83b.30	277	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Hydrogel-beschichtete Metallspiralen, normallang
8-83b.c5	267	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs ohne Anker
3-823	260	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-399.5	247	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
8-83b.bx	225	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons
3-824.0	202	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: In Ruhe
3-994	191	Virtuelle 3D-Rekonstruktionstechnik
3-612.5	180	Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken: Pfortader
3-604	178	Arteriographie der Gefäße des Abdomens

Prozeduren zu B-27.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-83b.c6	173	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
8-83b.51	167	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 2 oder mehr Modellierballons
3-804	160	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-608	142	Superselektive Arteriographie
3-821	140	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
8-83b.31	137	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Sonstige bioaktive Metallspiralen, normallang
3-201	118	Native Computertomographie des Halses
8-836.0g	110	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: V. portae
8-839.81	115	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Portosystemischer Shunt (TIPS): Perkutane (Ballon-)Angioplastie
3-607	109	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-826	107	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-514.53	103	Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Perkutan-transhepatisch
3-843.0	103	Magnetresonanz-Cholangiopankreatikographie [MRCP]: Ohne Sekretin-Unterstützung
3-224.0	97	Computertomographie des Herzens mit Kontrastmittel: In Ruhe
3-843.1	96	Magnetresonanz-Cholangiopankreatikographie [MRCP]: Mit Sekretin-Unterstützung
3-228	92	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-988.0	92	Anwendung eines Navigationssystems: Radiologisch
5-988.3	91	Anwendung eines Navigationssystems: Optisch
3-611.0	91	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax: Obere Hohlvene
5-987.1	90	Anwendung eines OP-Roboters: Roboterarm
3-614	88	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches
3-828	87	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
8-839.88	87	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Portosystemischer Shunt (TIPS): Perkutanes Anlegen eines gecoverten Stents
1-442.0	84	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber
8-83b.50	84	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 1 Modellierballon
8-146.0	81	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Leber
5-501.53	79	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch hochfrequenzinduzierte Thermotherapie: Perkutan
5-995	78	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
3-806	74	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-137	72	Ösophagographie
8-836.9a	68	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Gefäße viszeral
8-836.m0	65	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Gefäße intrakraniell
8-148.0	59	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum

Prozeduren zu B-27.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-839.8x	59	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Portosystemischer Shunt (TIPS): Sonstige
3-805	57	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-822	55	Magnetresonanztomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-83b.35	55	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Großvolumige Metallspiralen [Volumencoils]
8-836.0s	53	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Arterien Oberschenkel
8-836.0c	52	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße Unterschenkel
3-801	47	Native Magnetresonanztomographie des Halses
8-148.1	45	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Retroperitonealraum
8-836.9d	43	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Gefäßmalformationen
8-83b.3b	42	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Besonders kleine Metallspiralen
3-601	41	Arteriographie der Gefäße des Halses
3-809	40	Native Magnetresonanztomographie des Thorax
8-836.ma	39	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Gefäße viszeral
8-83b.25	39	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: Ethiodol
8-83b.2x	39	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: Sonstige Flüssigkeiten
8-83b.70	39	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von mehr als einem Mikrokathetersystem: 2 Mikrokathetersysteme
5-514.b3	38	Andere Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material: Perkutan-transhepatisch
8-83b.ba	36	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentefreisetzender Ballon an anderen Gefäßen
3-223	35	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-399.7	34	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-431.21	32	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Direktpunktionstechnik mit Gastropexie
8-83b.20	34	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: Ethylenvinylalkohol
8-83b.n1	32	Zusatzinformationen zu Materialien: Menge der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: 3 ml bis unter 6 ml
3-612.0	31	Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken: Untere Hohlvene
8-83b.c4	30	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Polymerdichtung mit äußerer Sperrscheibe
1-481.4	27	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Wirbelsäule
3-611.x	27	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax: Sonstige
8-836.80	26	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße intrakraniell
3-803.0	25	Native Magnetresonanztomographie des Herzens: In Ruhe
8-836.0a	26	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße viszeral

Prozeduren zu B-27.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
3-605	24	Arteriographie der Gefäße des Beckens
8-836.8g	24	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: V. portae
8-83b.n2	24	Zusatzinformationen zu Materialien: Menge der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: 6 ml bis unter 9 ml
8-83b.1x	23	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Partikel zur selektiven Embolisation: Sonstige Partikel
8-83b.d	23	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von flexiblen intrakraniellen Aspirationsmikrokathetersystemen
3-100.0	25	Mammographie: Eine oder mehr Ebenen
3-13x	24	Andere Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
3-61x	22	Andere Phlebographie
8-83b.52	22	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 1 Doppellumenballon
8-83b.80	22	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 1 Mikrodrahtretriever-System
8-831.0	21	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
8-836.ka	22	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Partikeln: Gefäße viszeral
8-83b.21	20	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: Flüssige Alkoholkopolymere
1-432.01	19	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion
8-83b.n3	20	Zusatzinformationen zu Materialien: Menge der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: 9 ml bis unter 12 ml
8-83b.22	18	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: Ethylenvinylalkohol-Copolymer
8-83b.bb	18	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Zwei medikamentefreisetzende Ballons an anderen Gefäßen
8-83b.n5	18	Zusatzinformationen zu Materialien: Menge der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: 15 ml bis unter 20 ml
5-501.73	17	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch irreversible Elektroporation: Perkutan
8-148.3	17	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Pelvin
8-83b.33	17	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Nicht bioaktive Metallspiralen, überlang
8-840.0a	16	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße viszeral
1-492.4	16	Perkutane Biopsie an Muskeln und Weichteilen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Rumpf
3-612.3	15	Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken: Mesenterialvenen
8-836.7g	15	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: V. portae
8-836.70	15	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße intrakraniell
8-83b.84	15	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 1 Stentretriever-System
8-840.0g	14	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: V. portae

Prozeduren zu B-27.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-494.6	13	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Peritoneum
3-612.x	14	Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken: Sonstige
3-824.2	13	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: Unter pharmakologischer Belastung
8-836.n4	13	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 4 Metallspiralen
8-839.83	13	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Portosystemischer Shunt (TIPS): Perkutane Thrombektomie
3-62x	12	Andere Lymphographie
5-514.m3	12	Andere Operationen an den Gallengängen: Dilatation: Perkutan-transhepatisch
8-836.8c	12	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße Unterschenkel
8-836.n6	12	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 6 Metallspiralen
8-839.86	12	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Portosystemischer Shunt (TIPS): Revision mit Stenteinlage
8-83b.53	12	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 2 oder mehr Doppellumenballons
8-83b.n0	12	Zusatzinformationen zu Materialien: Menge der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: Bis unter 3 ml
8-83b.n4	12	Zusatzinformationen zu Materialien: Menge der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: 12 ml bis unter 15 ml
8-83b.n6	12	Zusatzinformationen zu Materialien: Menge der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: 20 ml bis unter 25 ml
8-844.00	12	(Perkutan-)transluminale Implantation von selbstexpandierenden Mikrostents: Ein Stent: Gefäße intrakraniell
1-481.5	12	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Becken
3-606	11	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
5-399.6	11	Andere Operationen an Blutgefäßen: Revision von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
8-836.n5	11	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 5 Metallspiralen
8-836.n9	11	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 9 Metallspiralen
8-83b.c2	11	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Nahtsystem
1-494.8	10	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Retroperitoneales Gewebe
8-123.0	10	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Wechsel
8-836.0e	10	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Künstliche Gefäße
8-836.90	10	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Gefäße intrakraniell
8-836.9x	12	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Sonstige
8-836.n1	11	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 1 Metallspirale
8-836.n3	11	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 3 Metallspiralen

Prozeduren zu B-27.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-83b.34	10	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Nicht gecoverter großlumiger Gefäßverschlusskörper [Vascular Plug]
8-84b.00	10	(Perkutan-)transluminale Implantation von Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen: Ein Stent: Gefäße intrakraniell
3-034	9	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking]
3-224.30	9	Computertomographie des Herzens mit Kontrastmittel: CT-Koronarangiographie: Ohne Bestimmung der fraktionellen myokardialen Flussreserve [FFRmyo]
5-04a.2	9	Perkutane Sympathikolyse mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lumbosakral
5-915.95	9	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrochemotherapie, großflächig: Hals
8-144.2	9	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
8-836.n7	9	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 7 Metallspiralen
8-836.n8	10	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 8 Metallspiralen
8-83b.71	9	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von mehr als einem Mikrokathetersystem: 3 Mikrokathetersysteme
8-840.0s	9	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Arterien Oberschenkel
3-036	8	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Weichteiltumoren mit quantitativer Vermessung
3-138	8	Gastrographie
3-13a	8	Kolonkontrastuntersuchung
8-836.7c	8	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße Unterschenkel
8-836.m1	8	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Gefäße Kopf extrakraniell und Hals
8-836.n2	9	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 2 Metallspiralen
8-83b.85	8	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 2 Stentretriever-Systeme
8-83c.fb	8	Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsatherektomie: Gefäße Oberschenkel
1-276.0	7	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme: Pulmonalisangiographie
3-035	7	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
3-612.2	7	Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken: Milzvene
5-514.x3	7	Andere Operationen an den Gallengängen: Sonstige: Perkutan-transhepatisch
8-146.x	7	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Sonstige
8-836.03	7	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße Unterarm
8-83b.13	8	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Partikel zur selektiven Embolisation: Sonstige sphärische Partikel
8-83b.23	7	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: Geliertes Alkoholgel
8-83b.32	7	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Bioaktive Metallspiralen, überlang

Prozeduren zu B-27.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-83b.p	7	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung einer Katheter-Einführhilfe bei neurovaskulären Eingriffen
8-83c.71	7	Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Intraarterielle Spasmolyse an sonstigen Gefäßen: 2 Gefäße
8-842.0a	7	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Gefäße viszeral
1-497.3	6	Transvenöse oder transarterielle Biopsie: Leber
3-204	6	Native Computertomographie des Herzens
5-98h.13	6	Anzahl der Nadeln zur Destruktion: Anzahl der Nadeln zur irreversiblen Elektroporation: 4 Nadeln
8-836.02	6	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße Schulter und Oberarm
8-836.7a	6	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße viszeral
8-836.nb	6	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 11 Metallspiralen
8-83b.12	6	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Partikel zur selektiven Embolisation: Nicht sphärische Partikel
8-840.1a	6	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Gefäße viszeral
8-849.07	6	(Perkutan-)transluminale Implantation von anderen ungecoverten großlumigen Stents: Ein Stent: V. cava
1-492.x	5	Perkutane Biopsie an Muskeln und Weichteilen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Sonstige
1-494.31	5	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Mamma: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion
3-22x	6	Andere Computertomographie mit Kontrastmittel
3-612.1	5	Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken: Nierenvene
3-827	5	Magnetresonanztomographie der Mamma mit Kontrastmittel
5-98h.14	5	Anzahl der Nadeln zur Destruktion: Anzahl der Nadeln zur irreversiblen Elektroporation: 5 Nadeln
8-146.1	5	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Gallenblase
8-153	5	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-836.0k	5	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: A. carotis interna extrakraniell
8-836.8j	5	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Andere Venen abdominal und pelvin
8-836.ne	5	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 14 Metallspiralen
8-83b.24	5	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: Triiodophenol-(Lactid-Co-Glykolid-)Acrylat
8-83b.bc	5	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Drei medikamentefreisetzende Ballons an anderen Gefäßen
8-83c.70	5	Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Intraarterielle Spasmolyse an sonstigen Gefäßen: 1 Gefäß
8-840.0m	5	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis
1-204.2	4	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
1-424	4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark

Prozeduren zu B-27.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-432.1	4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Pleura
1-494.5	4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Bauchwand
3-13b	4	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-603	4	Arteriographie der thorakalen Gefäße
3-824.1	4	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: Unter physischer Belastung
8-144.0	4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-179.x	4	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
8-836.00	4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße intrakraniell
8-836.07	4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: V. cava
8-836.87	4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: V. cava
8-836.8a	4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße viszeral
8-836.k1	4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Partikeln: Gefäße Kopf extrakraniell und Hals
8-836.md	4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Gefäßmalformationen
8-836.pg	4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsthrombektomie: V. portae
8-839.87	4	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Portosystemischer Shunt (TIPS): Perkutanes Anlegen eines ungecoverten Stents
8-83b.72	4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von mehr als einem Mikrokathetersystem: 4 Mikrokathetersysteme
8-840.0q	4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin
1-426.4	3	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, paraaortal
1-481.x	3	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Sonstige
1-494.4	3	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Brustwand
3-13f	3	Zystographie
3-13m	3	Fistulographie
3-602	3	Arteriographie des Aortenbogens
3-60a	3	Arteriographie der Rückenmarkgefäße (Spinale Arteriographie)
5-501.83	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch Elektrochemotherapie: Perkutan
5-98h.15	3	Anzahl der Nadeln zur Destruktion: Anzahl der Nadeln zur irreversiblen Elektroporation: 6 Nadeln
8-148.2	3	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Perirenal
8-176.0	3	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei liegender Drainage (geschlossene Lavage)
8-836.0q	3	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Andere Arterien abdominal und pelvin
8-836.0r	3	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Andere Venen abdominal und pelvin
8-836.77	3	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: V. cava

Prozeduren zu B-27.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-836.7j	3	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Andere Venen abdominal und pelvin
8-836.91	3	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Gefäße Kopf extrakraniell und Hals
8-836.94	3	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Aorta
8-836.kh	3	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Partikeln: Andere Arterien abdominal und pelvin
8-836.mg	3	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: V. portae
8-836.na	3	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 10 Metallspiralen
8-836.nd	3	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 13 Metallspiralen
8-83b.82	3	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 2 Mikrodrahtretriever-Systeme
8-83b.f1	3	Zusatzinformationen zu Materialien: Länge peripherer Stents: 100 mm bis unter 150 mm
8-83b.n8	5	Zusatzinformationen zu Materialien: Menge der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: 30 ml oder mehr
8-840.0c	3	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße Unterschenkel
8-840.0k	3	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: A. carotis interna extrakraniell
1-426.6	2	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, pelvin
1-432.00	2	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Feinnadelaspiration
1-465.0	2	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Niere
1-481.0	3	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum
1-492.5	2	Perkutane Biopsie an Muskeln und Weichteilen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Oberschenkel
1-762	2	Leberfunktionstest mit intravenöser Applikation eines C13-markierten Substrates
3-13c.2	2	Cholangiographie: Über T-Drainage
3-13p	2	Projektionsradiographie der Leber mit Kontrastmittel
3-224.1	2	Computertomographie des Herzens mit Kontrastmittel: Unter physischer Belastung
3-612.4	2	Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken: Iliakalvenen
3-82x	2	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
3-991	2	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung
5-431.x	2	Gastrostomie: Sonstige
8-146.2	2	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Pankreas
8-836.0m	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis
8-836.0x	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Sonstige
8-836.1g	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon): V. portae

Prozeduren zu B-27.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-836.25	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Laser-Angioplastie: Aortenisthmus
8-836.60	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Fremdkörperentfernung: Gefäße intrakraniell
8-836.82	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße Schulter und Oberarm
8-836.c4	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Schirmen: Aorta
8-836.k8	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Partikeln: Andere Gefäße thorakal
8-836.nc	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 12 Metallspiralen
8-836.np	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 21 Metallspiralen
8-836.pk	2	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsthrombektomie: Arterien Oberschenkel
8-83b.10	2	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Partikel zur selektiven Embolisation: Medikamentenbeladene Partikel
8-83b.ex	2	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Beschichtung von Stents: Sonstige Beschichtung
8-83b.f2	2	Zusatzinformationen zu Materialien: Länge peripherer Stents: 150 mm bis unter 200 mm
8-83b.n7	2	Zusatzinformationen zu Materialien: Menge der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: 25 ml bis unter 30 ml
8-83b.q	2	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines temporären remodellierenden Drahtgeflechts bei neurovaskulären Eingriffen
8-83c.8	4	Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation durch intraaneurysmales Nitinolimplantat, intrakraniell
8-83c.h0	2	Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Temporäre Stent-Angioplastie bei zerebrovaskulären Vasospasmen: Gefäße intrakraniell
8-840.1g	2	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: V. portae
8-840.1s	2	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Arterien Oberschenkel
8-842.0c	2	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Gefäße Unterschenkel
8-842.1a	2	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Zwei Stents: Gefäße viszeral
1-407.5	1	Perkutane Biopsie an endokrinen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Nebenniere
1-426.3	1	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, mediastinal
1-426.x	1	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Sonstige
1-449.2	1	Andere Biopsie ohne Inzision an anderen Verdauungsorganen: Perianalregion
1-492.3	1	Perkutane Biopsie an Muskeln und Weichteilen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Unterarm und Hand
1-494.c	1	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Urozele
3-030	1	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
3-130	1	Myelographie
3-139	1	Isolierte Dünndarmdarstellung [Enteroklysma]

Prozeduren zu B-27.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
3-13d.6	1	Urographie: Perkutan
3-13g	1	Urethrographie
3-20x	3	Andere native Computertomographie
3-610	1	Phlebographie der intrakraniellen Gefäße
3-842	1	Magnetresonanz-Sialographie
3-846	1	Magnetresonanztomographie der Leber zur Bestimmung des Eisengehaltes
3-997	1	Computertechnische Bildfusion verschiedener bildgebender Modalitäten
5-517.43	1	Einlegen oder Wechseln von selbstexpandierenden Stents und Stent-Prothesen in die Gallengänge: Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden gecoverten Stent-Prothese: Perkutan-transhepatisch
5-988.1	1	Anwendung eines Navigationssystems: Elektromagnetisch
5-98h.11	1	Anzahl der Nadeln zur Destruktion: Anzahl der Nadeln zur irreversiblen Elektroporation: 2 Nadeln
5-98h.12	1	Anzahl der Nadeln zur Destruktion: Anzahl der Nadeln zur irreversiblen Elektroporation: 3 Nadeln
8-123.1	1	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
8-152.1	1	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
8-154.1	1	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Leber
8-836.10	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon): Gefäße intrakraniell
8-836.13	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon): Gefäße Unterarm
8-836.1a	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon): Gefäße viszeral
8-836.1e	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon): Künstliche Gefäße
8-836.1j	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon): Andere Venen abdominal und pelvin
8-836.1k	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon): Arterien Oberschenkel
8-836.61	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Fremdkörperentfernung: Gefäße Kopf extrakraniell und Hals
8-836.62	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Fremdkörperentfernung: Gefäße Schulter und Oberarm
8-836.67	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Fremdkörperentfernung: V. cava
8-836.68	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Fremdkörperentfernung: Andere Gefäße thorakal
8-836.81	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße Kopf extrakraniell und Hals
8-836.8k	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Arterien Oberschenkel
8-836.8x	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Sonstige
8-836.92	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Gefäße Schulter und Oberarm
8-836.98	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Andere Gefäße thorakal
8-836.9h	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Andere Arterien abdominal und pelvin
8-836.9j	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Andere Venen abdominal und pelvin
8-836.k0	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Partikeln: Gefäße intrakraniell

Prozeduren zu B-27.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-836.kf	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Partikeln: Gefäße spinal
8-836.m4	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Aorta
8-836.m8	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Andere Gefäße thorakal
8-836.mf	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Gefäße spinal
8-836.mh	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Andere Arterien abdominal und pelvin
8-836.mk	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Arterien Oberschenkel
8-836.mx	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Sonstige
8-836.nf	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 15 Metallspiralen
8-836.nh	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 17 Metallspiralen
8-836.nk	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 19 Metallspiralen
8-836.nw	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 28 oder mehr Metallspiralen
8-836.p7	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsthrombektomie: V. cava
8-836.pa	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsthrombektomie: Gefäße viszeral
8-836.pc	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsthrombektomie: Gefäße Unterschenkel
8-836.pe	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsthrombektomie: Künstliche Gefäße
8-836.xc	1	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Sonstige: Gefäße Unterschenkel
8-839.10	1	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Perkutane Einführung eines Antiembolie-Schirmes: Antiembolie-Schirm, nicht integriert in zentralen Venenkatheter
8-839.6	1	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Entfernung eines Katheterverweilsystems aus Leberarterie oder Pfortader
8-839.82	2	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Portosystemischer Shunt (TIPS): Perkutane Thrombolyse
8-839.84	1	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Portosystemischer Shunt (TIPS): Perkutane Verkleinerung eines bestehenden portosystemischen Shunts
8-83b.4	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines hydrodynamischen Thrombektomiesystems
8-83b.60	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines ablösbaren Ballons: 1 ablösbarer Ballon
8-83b.73	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von mehr als einem Mikrokathetersystem: 5 Mikrokathetersysteme
8-83b.83	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 3 oder mehr Mikrodrahtretriever-Systeme
8-83b.9	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Einsatz eines Embolieprotektionssystems

Prozeduren zu B-27.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-83b.e1	1	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Beschichtung von Stents: Bioaktive Oberfläche bei gecoverten Stents
8-83c.72	1	Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Intraarterielle Spasmolyse an sonstigen Gefäßen: 3 oder mehr Gefäße
8-83c.fc	1	Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsatherektomie: Gefäße Unterschenkel
8-840.00	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße intrakraniell
8-840.07	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: V. cava
8-840.1e	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Künstliche Gefäße
8-841.00	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße intrakraniell
8-842.02	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Gefäße Schulter und Oberarm
8-842.0m	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis
8-84b.20	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen: Zwei Stents: Gefäße intrakraniell
8-84b.30	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen: Drei Stents: Gefäße intrakraniell
8-84b.40	1	(Perkutan-)transluminale Implantation von Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen: Vier Stents: Gefäße intrakraniell

Diagnosen zu B-28.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung

Prozeduren zu B-28.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung

Diagnosen zu B-29.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T87.4	1	Infektion des Amputationsstumpfes
C82.1	1	Follikuläres Lymphom Grad II
I21.4	1	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
R07.3	1	Sonstige Brustschmerzen
S06.0	2	Gehirnerschütterung
I34.0	1	Mitralklappeninsuffizienz
R00.1	1	Bradykardie, nicht näher bezeichnet
I35.0	1	Aortenklappenstenose
N17.93	1	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3
C18.6	1	Bösartige Neubildung: Colon descendens
N39.0	1	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
K10.28	1	Sonstige näher bezeichnete entzündliche Zustände der Kiefer
B34.2	7	Infektion durch Coronaviren nicht näher bezeichneter Lokalisation
I46.0	1	Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung
J80.02	5	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]: Moderates Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
C10.9	1	Bösartige Neubildung: Oropharynx, nicht näher bezeichnet

Diagnosen zu B-29.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
U04.9	1	Schweres akutes respiratorisches Syndrom [SARS], nicht näher bezeichnet
C92.00	1	Akute myeloblastische Leukämie [AML]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
J18.9	1	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
I49.0	1	Kammerflattern und Kammerflimmern
J44.89	1	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 nicht näher bezeichnet
B50.9	1	Malaria tropica, nicht näher bezeichnet
J39.0	1	Retropharyngealabszess und Parapharyngealabszess
K75.0	1	Leberabszess
Z22.8	9	Keimträger sonstiger Infektionskrankheiten
H05.0	1	Akute Entzündung der Orbita
C34.3	1	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
I50.13	2	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
R40.2	1	Koma, nicht näher bezeichnet
L50.0	1	Allergische Urtikaria
N17.91	1	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 1
J12.8	207	Pneumonie durch sonstige Viren
I50.14	2	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
S02.3	1	Fraktur des Orbitabodens
L03.10	1	Phlegmone an der oberen Extremität
R40.0	1	Somnolenz
R57.0	1	Kardiogener Schock
K81.0	1	Akute Cholezystitis
S02.62	1	Unterkieferfraktur: Subkondylär
I48.0	1	Vorhofflimmern, paroxysmal
I36.1	1	Nichtrheumatische Trikuspidalklappeninsuffizienz
M86.67	1	Sonstige chronische Osteomyelitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
H40.1	1	Primäres Weitwinkelglaukom
K74.6	2	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber
I80.1	1	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis
R05	1	Husten
J36	1	Peritonsillarabszess
I63.1	1	Hirninfarkt durch Embolie präzerebraler Arterien
H33.0	2	Netzhautablösung mit Netzhautriss
A09.9	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
C44.1	1	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Augenlides, einschließlich Kanthus
J80.03	65	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]: Schweres Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
K92.1	1	Meläna
H05.3	1	Deformation der Orbita
Q01.9	1	Enzephalozele, nicht näher bezeichnet
J00	1	Akute Rhinopharyngitis [Erkältungsschnupfen]
K51.0	1	Ulzeröse (chronische) Pankolitis
H25.8	1	Sonstige senile Kataraktformen
F32.1	1	Mittelgradige depressive Episode
C34.1	1	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)

Diagnosen zu B-29.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
J96.01	1	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
I25.12	1	Atherosklerotische Herzkrankheit: Zwei-Gefäß-Erkrankung
H20.9	1	Iridozyklitis, nicht näher bezeichnet
C71.1	1	Bösartige Neubildung: Frontallappen
H33.4	1	Traktionsablösung der Netzhaut
J45.9	1	Asthma bronchiale, nicht näher bezeichnet
E23.0	1	Hypopituitarismus
J06.9	2	Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet
T82.3	1	Mechanische Komplikation durch sonstige Gefäßtransplantate
I60.8	1	Sonstige Subarachnoidalblutung
K92.2	1	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
C91.00	1	Akute lymphatische Leukämie [ALL]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
I26.9	3	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
T78.2	1	Anaphylaktischer Schock, nicht näher bezeichnet
D37.0	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Lippe, Mundhöhle und Pharynx
B37.0	1	Candida-Stomatitis
S72.2	1	Subtrochantäre Fraktur

Prozeduren zu B-29.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-121	217	Darmspülung
6-007.pc	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 9.300 mg bis unter 10.500 mg
8-98g.02	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
8-190.21	2	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
6-002.rd	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 8,8 g bis unter 10,4 g
8-547.31	2	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
8-018.1	1	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
6-008.g1	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 200 mg bis unter 400 mg
6-008.g4	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 800 mg bis unter 1.000 mg
8-547.x	1	Andere Immuntherapie: Sonstige
8-132.1	5	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
6-002.pm	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.800 mg
9-984.a	2	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
8-144.1	1	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
6-005.m4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, intravenös: 640 mg bis unter 800 mg
8-191.5	28	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband

Prozeduren zu B-29.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-008.h3	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 800 mg bis unter 1.000 mg
8-192.3d	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig, mit Anwendung biochirurgischer Verfahren: Gesäß
6-008.gc	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.600 mg
1-843	11	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
9-984.7	7	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
8-192.1d	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Gesäß
8-831.0	126	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
9-999.01	3	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 100 mg bis 200 mg
8-542.11	1	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
6-008.gg	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 3.800 mg bis unter 4.600 mg
8-930	94	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
6-008.g7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.600 mg
6-002.p4	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
8-987.11	3	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
6-002.ph	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.600 mg
9-999.07	3	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 700 mg bis 800 mg
8-98g.13	9	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
8-544.0	2	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: Ein Chemotherapieblock während eines stationären Aufenthaltes
8-98g.10	78	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
6-002.r9	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 4,8 g bis unter 5,6 g
6-007.pe	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 12.900 mg bis unter 15.300 mg
6-00b.a	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Gemtuzumab Ozogamicin, parenteral
6-002.pn	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.800 mg bis unter 3.600 mg
8-831.5	21	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
9-999.04	3	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 400 mg bis 500 mg
8-933	1	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie

Prozeduren zu B-29.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98g.14	51	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
8-176.0	2	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei liegender Drainage (geschlossene Lavage)
8-812.63	2	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 21 TE bis unter 31 TE
8-547.0	18	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
8-812.60	27	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
6-009.4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Ruxolitinib, oral
6-008.gk	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 6.200 mg bis unter 7.800 mg
6-002.p1	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 65 mg bis unter 100 mg
6-002.pa	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
8-128	67	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
6-00a.b	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Midostaurin, oral
6-003.p0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Pegylierte Asparaginase, parenteral: 625 IE bis unter 1.250 IE
6-008.ga	2	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 2.000 mg bis unter 2.200 mg
6-003.f0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Natalizumab, parenteral: 300 mg bis unter 600 mg
8-543.11	1	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
6-002.91	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 250 mg bis unter 350 mg
6-008.gf	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 3.400 mg bis unter 3.800 mg
8-547.30	1	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
8-987.10	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-176.1	1	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei temporärem Bauchdeckenverschluss (programmierte Lavage)
8-987.13	9	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
9-999.06	21	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 600 mg bis 700 mg
8-191.10	3	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
6-002.p7	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg
8-812.50	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE

Prozeduren zu B-29.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-006.00	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 150 mg bis unter 300 mg
8-932	2	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
8-832.0	3	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Legen
6-008.gh	3	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 4.600 mg bis unter 5.400 mg
6-002.pr	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 5.200 mg bis unter 6.000 mg
8-390.x	51	Lagerungsbehandlung: Sonstige
8-144.0	14	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
6-002.p5	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
8-931.0	23	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
6-002.p3	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
6-002.pf	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
6-002.10	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 70 Mio. IE bis unter 130 Mio. IE
6-002.pc	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
5-572.1	1	Zystostomie: Perkutan
8-547.1	1	Andere Immuntherapie: Mit modifizierten Antikörpern
6-002.p2	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
8-506	5	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
6-002.pe	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
9-999.09	1	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 900 mg bis 1.000 mg
8-98g.01	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
6-008.g9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 1.800 mg bis unter 2.000 mg
8-018.2	1	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
6-008.gj	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 5.400 mg bis unter 6.200 mg
6-002.pk	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.000 mg bis unter 2.400 mg
6-007.p0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 600 mg bis unter 900 mg
6-002.p0	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 35 mg bis unter 65 mg
8-190.23	1	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
6-008.gn	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 9.400 mg bis unter 11.000 mg

Prozeduren zu B-29.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-98g.12	32	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
9-984.6	1	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
6-002.pd	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
8-831.2	75	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
8-191.x	21	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
9-999.10	1	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 2: Mehr als 1.000 mg bis 1.100 mg
6-001.hb	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.450 mg bis unter 1.650 mg
8-017.0	1	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-832.2	2	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Wechsel
8-98h.02	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 4 bis unter 6 Stunden
8-018.0	1	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-132.3	10	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
6-002.pg	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.400 mg
6-007.72	1	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Lipegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
8-98g.00	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
9-984.9	2	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
8-987.12	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
9-999.05	26	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 500 mg bis 600 mg
9-984.8	2	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
8-192.3x	1	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig, mit Anwendung biochirurgischer Verfahren: Sonstige
6-005.m3	4	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, intravenös: 480 mg bis unter 640 mg
6-005.94	1	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 500 µg bis unter 600 µg
8-98g.11	73	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
8-132.2	2	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend
8-144.2	3	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
8-133.0	1	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
5-399.7	1	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
6-008.ge	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 3.000 mg bis unter 3.400 mg

Prozeduren zu B-29.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
9-999.08	1	Belegte und nicht belegte Schlüsselnummern: Applikation von Remdesivir, parenteral, Liste 1: Mehr als 800 mg bis 900 mg
6-008.gq	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 14.200 mg bis unter 17.400 mg
6-008.h6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 1.800 mg bis unter 2.200 mg
6-009.3d	1	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 400 mg bis unter 440 mg
6-001.a3	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Cetuximab, parenteral: 550 mg bis unter 650 mg
6-002.pb	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
6-002.p8	3	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
6-002.11	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 130 Mio. IE bis unter 190 Mio. IE
6-002.pj	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.600 mg bis unter 2.000 mg
6-002.pp	2	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 3.600 mg bis unter 4.400 mg

Diagnosen zu B-30.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**

Prozeduren zu B-30.7		
OPS-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**

Diagnosen zu B-31.6		
ICD-Ziffer	**Fallzahl**	**Bezeichnung**
G40.3	1	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
K02.1	1	Karies des Dentins
H47.1	1	Stauungspapille, nicht näher bezeichnet
H34.1	10	Verschluss der A. centralis retinae
C71.7	2	Bösartige Neubildung: Hirnstamm
H50.9	1	Strabismus, nicht näher bezeichnet
C71.6	1	Bösartige Neubildung: Zerebellum
G45.33	2	Amaurosis fugax: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
J15.5	1	Pneumonie durch Escherichia coli
K29.8	1	Duodenitis
H34.2	4	Sonstiger Verschluss retinaler Arterien
C79.3	10	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
D43.2	2	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, nicht näher bezeichnet
G40.1	3	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen
I60.4	1	Subarachnoidalblutung, von der A. basilaris ausgehend
G91.21	2	Sekundärer Normaldruckhydrozephalus
I63.5	1	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
G93.4	1	Enzephalopathie, nicht näher bezeichnet
R55	1	Synkope und Kollaps

Diagnosen zu B-31.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C34.1	1	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
C71.9	1	Bösartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet
C41.2	1	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Wirbelsäule
R11	1	Übelkeit und Erbrechen
C18.0	1	Bösartige Neubildung: Zäkum
H81.1	1	Benigner paroxysmaler Schwindel
C71.0	1	Bösartige Neubildung: Zerebrum, ausgenommen Hirnlappen und Ventrikel
G44.2	2	Spannungskopfschmerz
M48.06	1	Spinal(kanal)stenose: Lumbalbereich
D43.0	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, supratentoriell
I21.4	1	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
C43.5	2	Bösartiges Melanom des Rumpfes
G45.83	14	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
S06.0	1	Gehirnerschütterung
C80.0	1	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
G93.88	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Gehirns
C34.9	1	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
C83.3	4	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
C85.9	1	Non-Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
I70.22	1	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit belastungsinduziertem Ischämieschmerz, Gehstrecke weniger als 200 m
D48.0	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Knochen und Gelenkknorpel
C71.1	5	Bösartige Neubildung: Frontallappen
G04.9	4	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis, nicht näher bezeichnet
Z09.80	1	Nachuntersuchung nach Organtransplantation
G41.0	1	Grand-mal-Status
G45.12	4	Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
I21.0	1	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
C71.4	3	Bösartige Neubildung: Okzipitallappen
G51.0	2	Fazialisparese
I74.5	1	Embolie und Thrombose der A. iliaca
G96.8	1	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Zentralnervensystems
R42	2	Schwindel und Taumel
H49.1	1	Lähmung des N. trochlearis [IV. Hirnnerv]
I63.1	103	Hirninfarkt durch Embolie präzerebraler Arterien
C32.9	1	Bösartige Neubildung: Larynx, nicht näher bezeichnet
C50.2	1	Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse
I61.0	2	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal
C43.7	1	Bösartiges Melanom der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
C84.6	1	Anaplastisches großzelliges Lymphom, ALK-positiv
G93.6	3	Hirnödem
G40.2	6	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
I25.16	1	Atherosklerotische Herzkrankheit: Mit stenosierten Stents
I26.9	1	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
G62.0	1	Arzneimittelinduzierte Polyneuropathie
G25.0	1	Essentieller Tremor

Diagnosen zu B-31.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
G45.03	1	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
C72.0	1	Bösartige Neubildung: Rückenmark
I63.4	17	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
C85.7	3	Sonstige näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
G45.82	12	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
T86.09	1	Graft-versus-host-Krankheit, nicht näher bezeichnet
I63.3	2	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
K92.1	1	Meläna
G43.1	3	Migräne mit Aura [Klassische Migräne]
G45.32	3	Amaurosis fugax: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
R90.0	2	Intrakranielle Raumforderung
C43.9	2	Bösartiges Melanom der Haut, nicht näher bezeichnet
C71.8	3	Bösartige Neubildung: Gehirn, mehrere Teilbereiche überlappend
C31.1	1	Bösartige Neubildung: Sinus ethmoidalis [Siebbeinzellen]
I63.0	2	Hirninfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien
C71.2	9	Bösartige Neubildung: Temporallappen
G06.0	1	Intrakranieller Abszess und intrakranielles Granulom
G45.42	6	Transiente globale Amnesie [amnestische Episode]: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
I61.1	6	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, kortikal
G58.0	1	Interkostalneuropathie
B02.2	1	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
I65.2	1	Verschluss und Stenose der A. carotis
I63.9	1	Hirninfarkt, nicht näher bezeichnet
C71.3	12	Bösartige Neubildung: Parietallappen
I95.0	1	Idiopathische Hypotonie
R26.8	2	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität
D43.1	1	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, infratentoriell
M54.16	1	Radikulopathie: Lumbalbereich
K56.6	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion
F44.7	1	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen], gemischt
R56.8	1	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe
C50.9	1	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
D32.0	2	Gutartige Neubildung: Hirnhäute
G45.02	12	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
H47.0	7	Affektionen des N. opticus, anderenorts nicht klassifiziert

Prozeduren zu B-31.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-001.j2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, subkutan: 4.200 mg bis unter 5.600 mg
8-547.2	1	Andere Immuntherapie: Mit Immunmodulatoren
6-002.r9	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 4,8 g bis unter 5,6 g
8-020.8	12	Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse
1-204.2	63	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme

Prozeduren zu B-31.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
6-001.h5	2	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 650 mg bis unter 750 mg
6-002.18	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 750 Mio. IE bis unter 850 Mio. IE
8-931.0	1	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
9-984.b	4	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
9-984.8	19	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
6-008.gh	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, parenteral: 4.600 mg bis unter 5.400 mg
6-00b.c	1	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Letermovir, oral
1-204.1	7	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes
6-002.p5	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
8-982.2	2	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-390.x	3	Lagerungsbehandlung: Sonstige
8-151.4	1	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Lumbalpunktion
6-001.h4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 550 mg bis unter 650 mg
6-001.hb	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.450 mg bis unter 1.650 mg
8-017.0	2	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
1-995.31	1	(Gezielte) Analyse genetischer Veränderungen in soliden bösartigen Neubildungen: Klonalitätsanalyse: Analyse von 2 bis 3 Zielstrukturen
8-921	5	Monitoring mittels evozierter Potentiale
1-206	3	Neurographie
1-205	1	Elektromyographie [EMG]
8-98h.01	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 2 bis unter 4 Stunden
8-800.d3	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 4 pathogeninaktivierte Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-641	2	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
6-008.m6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Nivolumab, parenteral: 240 mg bis unter 280 mg
9-984.a	5	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
8-981.30	43	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit mit Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mindestens 24 bis höchstens 48 Stunden
6-001.h6	1	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 750 mg bis unter 850 mg
6-008.h7	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 2.200 mg bis unter 2.600 mg
6-00a.11	1	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Atezolizumab, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.680 mg
8-547.0	2	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
8-547.1	1	Andere Immuntherapie: Mit modifizierten Antikörpern

Prozeduren zu B-31.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-812.53	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
1-992.0	1	Durchführung von Genexpressionsanalysen in soliden bösartigen Neubildungen: Analyse von 1 bis 2 Zielstrukturen
8-700.0	2	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch oropharyngealen Tubus
8-547.30	2	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
9-984.9	10	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
6-008.h4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 1.000 mg bis unter 1.400 mg
8-128	1	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
9-984.7	11	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
8-800.d1	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 pathogeninaktivierte Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-390.1	1	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
1-995.32	1	(Gezielte) Analyse genetischer Veränderungen in soliden bösartigen Neubildungen: Klonalitätsanalyse: Analyse von 4 bis 10 Zielstrukturen
6-008.8	1	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Cabozantinib, oral
8-191.00	1	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
8-701	1	Einfache endotracheale Intubation
8-98g.10	2	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
8-987.10	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-982.1	4	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
6-002.e4	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Temozolomid, oral: 1.000 mg bis unter 1.250 mg
8-981.32	102	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit mit Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mehr als 72 bis höchstens 96 Stunden
8-191.5	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
8-800.c0	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
8-981.33	23	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit mit Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mehr als 96 Stunden
8-700.1	1	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus
8-987.12	1	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-981.31	8	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit mit Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mehr als 48 bis höchstens 72 Stunden
8-98h.05	2	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 12 bis unter 15 Stunden

Prozeduren zu B-31.7

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-132.3	1	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
8-930	278	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-191.10	2	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
8-98h.03	7	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 6 bis unter 9 Stunden
8-98h.02	5	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 4 bis unter 6 Stunden
6-002.r2	1	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 0,8 g bis unter 1,2 g
1-204.5	1	Untersuchung des Liquorsystems: Liquorentnahme aus einem liegenden Katheter
8-98h.04	1	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst: Durch einen internen Palliativdienst: 9 bis unter 12 Stunden
8-812.62	1	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 11 TE bis unter 21 TE
1-208.6	1	Registrierung evozierter Potentiale: Visuell [VEP]
8-831.0	1	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
8-800.f1	1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
6-006.02	1	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 450 mg bis unter 600 mg
8-191.x	5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-713.0	1	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]
9-984.6	5	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1

Disclaimer

Die bereitgestellten Informationen sind Angaben der Krankenhäuser. Die Krankenhäuser stellen diese Daten zum Zweck der Veröffentlichung nach § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V und den Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V über Inhalt, Umfang und Datenformat eines strukturierten Qualitätsberichts für nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser (Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser, Qb-R) zur Verfügung. Die Geschäftsstelle des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) gibt die Daten unverändert und ungeprüft wieder. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann keine Gewähr übernommen werden. Nach § 8 bis 10 Telemediengesetz ist die Geschäftsstelle des G-BA nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tat hinweisen. Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung konkreter Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen wird die Geschäftsstelle diese Informationen umgehend entfernen.

Dieses Dokument wurde automatisiert erstellt mit der Software „Qualitätsbericht“
der Saatmann GmbH (www.saatmann.de).